Haupt-Preisverzeichnis 1937



Liebau-Samen = reiche Ernten

LIEBAU + CO.

Samenzucht • Großgärtnerei • Baumschulen • Blumenstadt Erfurt

Lieferungsbedingungen.

1. **Alle Lieferungen** erfolgen, wenn nicht anderes vereinbart, **unter Nachnahme,** weil dies für unsere Kundschaft und für uns das einfachste, bequemste und schnellste Verfahren ist. — Wird **Lieferung auf Ziel** gewünscht, dann bitten wir neue Kunden und unsere bisher unter Nachnahme belieferten Kunden gegebenenfalls um gute Referenzen. Die Kreditgewährung erfolgt auf 6 Wochen; wird längeres Ziel gewünscht, dann bitten wir um besondere Vereinbarung.

2. **Wir tragen das Porto Ihres Auftrages von Gemüse- und Blumensamen sowie von Blumenzwiebeln innerhalb Deutschlands, wenn Sie bei uns für 10 RM oder mehr bestellen. Auch nach dem Auslande tragen wir in gleicher Weise diese Kosten, falls sie nicht höher als innerhalb Deutschlands sind.**

   Das gilt aber nur bei Lieferung bis zu einem Kilo jeder Sorte unter Nachnahme oder bei Zahlung nach Erhalt der Lieferung. Leider können wir die Portokosten nicht übernehmen bei Baumschulpflanzen, Saatkartoffeln, landwirtschaftlichen Sämereien, Grassamen, Gartenwerkzeugen und Düngemitteln. Geringe Mengen derselben packen wir jedoch gern einem Samenpaket bei, solange dadurch keine Portoerhöhung eintritt.
   Bei kleinerem Bedarf empfehlen wir unseren Kunden, gemeinsam mit Bekannten zu bestellen, um die Portokosten zu sparen.

3. Bei der **Preis- und Mengenangabe** des Kataloges bleibt Änderung vorbehalten, falls nach Aufstellung derselben, z. B. durch Mißernte eine Preisänderung oder Sortenknappheit eintritt. Die Preise verstehen sich ausschließlich Verpackung. Mit dem Erscheinen dieses Kataloges verlieren frühere Preise ihre Gültigkeit.

Wir berechnen bei jeder Sorte	Menge			Preis
	unter 50	Gramm	nach dem	10-Grammpreis
	von 50	Gramm an	„ „	100- „
	von 250	Gramm	„ „ „	1-Kilopreis
	von $4\frac{3}{4}$	Kilo	„ „ „	10- „
	von 25	„	„ „ „	100- „

   jedoch bei groben Sämereien (Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlrüben, Herbstrüben und Zichorien) bestimmungsgemäß abweichend hiervon

Menge			Preis
von 101	Gramm an	nach dem	250-Grammpreis
„ 251	„	„ „ „	1-Kilopreis
„ $4\frac{3}{4}$	Kilo	„ „ „	10- „
„ $49\frac{1}{2}$	„	„ „ „	100- „

   Geteilte Portionen können nicht abgegeben werden.
   Die Berechnung erfolgt für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß Preisstaffel.

4. **Zahlungen** erbitten wir auf unser Konto bei folgenden Stellen:

in Deutschland:	Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft, Filiale Erfurt oder Postscheckkonto Leipzig 8755,
in Österreich:	Österreichische Postsparkasse Wien B 59 418,
in der Tschechoslowakei:	Böhmische Unionbank, deren Postscheckkonto Prag 984,
in Jugoslawien:	Postscheckkonto Ljubljana (Laibach) 20 455,
in Elsaß-Lothringen:	Postscheckkonto Strasbourg C/C 94,
in Rumänien:	Rumänische Creditbank Bukarest.

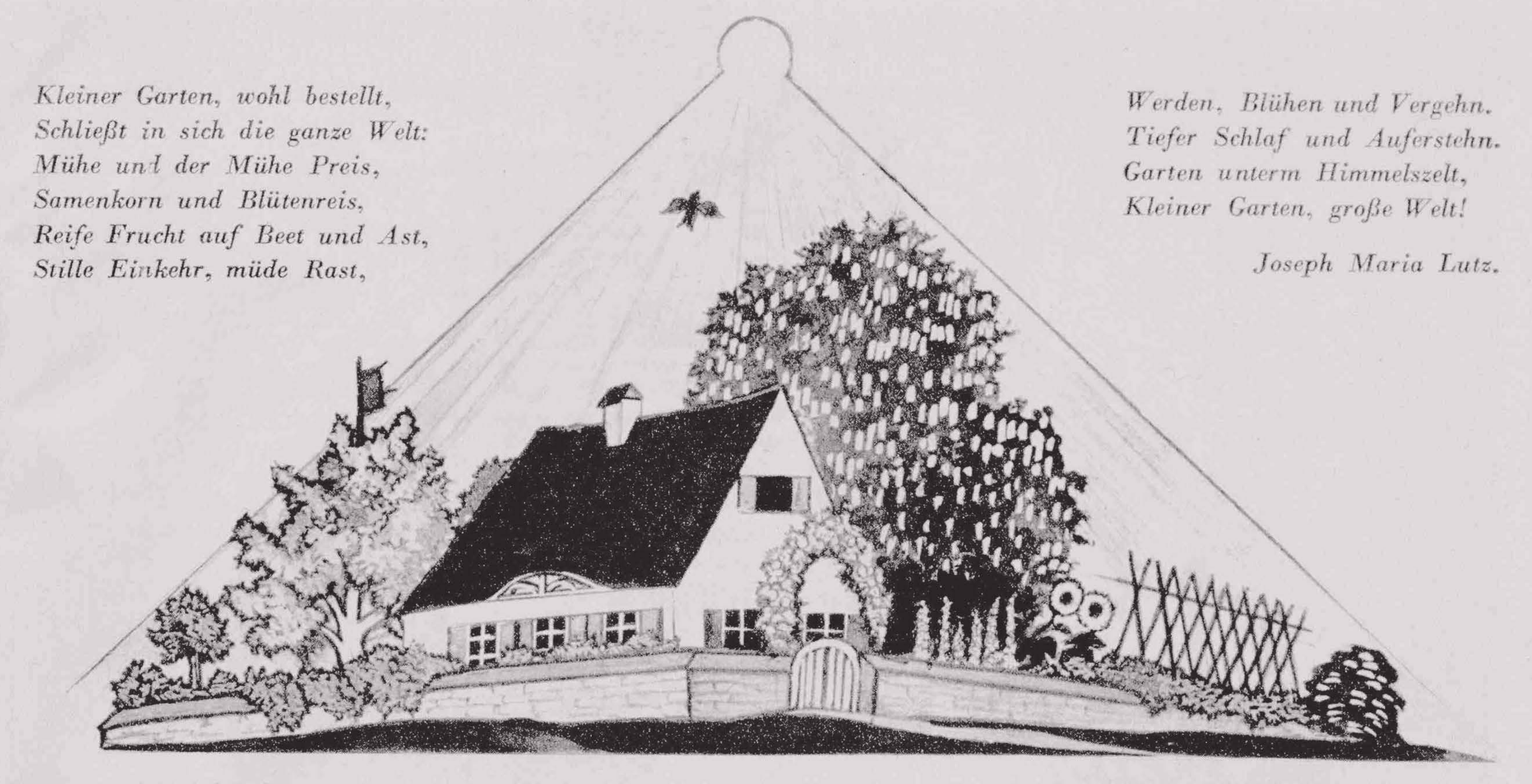
   In allen anderen Ländern bitten wir die Bezahlung durch internationale Postanweisung oder Übersendung von Banknoten vorzunehmen, falls nicht von uns eine besondere Zahlungsweise angegeben wird.
   Ausländische Münzen und Briefmarken werden nicht in Zahlung genommen. Erfolgt die Zahlung nicht in wertbeständigem Gelde, so erfolgt die Umrechnung nach dem Kurs des Zahltages. Die Überweisung von Geldbeträgen in Briefen bitten wir zur Vermeidung von Verlusten nur eingeschrieben vorzunehmen.

(Fortsetzung siehe 3. Umschlagseite)

Kleiner Garten, wohl bestellt,
Schließt in sich die ganze Welt:
Mühe und der Mühe Preis,
Samenkorn und Blütenreis,
Reife Frucht auf Beet und Ast,
Stille Einkehr, müde Rast,

Werden, Blühen und Vergehn,
Tiefer Schlaf und Auferstehn.
Garten unterm Himmelszelt,
Kleiner Garten, große Welt!

Joseph Maria Lutz.



An unsere alten und neuen Kunden

Wieder ist ein Jahr ins Land gegangen, ein Jahr mit seinem Regen und Sonnenschein, ein Jahr voll unermüdlicher Arbeit an unserem Betriebe zum Nutzen unserer Kunden.

Unser Hauptpreisverzeichnis hatten wir schon im vorigen Jahre einer gründlichen Umgestaltung unterzogen. Von dem frischen Wind, der unsere Fahrt ins neue Jahr führte, zeugte schon sein äußeres Gewand, das allergrößten Anklang gefunden hatte.

Das Bessere aber ist der Feind des Guten! Nach diesem Grundsatze sind wir bemüht gewesen, im Hauptpreisverzeichnis 1937 noch mehr als bisher zu bringen. Es wurde in allen seinen Teilen erneut durchgearbeitet und verbessert. Sein Umfang wurde vergrößert, die Zahl der Bilder und Kulturanweisungen vermehrt und die Sortenauswahl in allen Abteilungen nochmals geprüft; nicht Bewährtes wurde fortgelassen und Neues hinzugenommen. Das Inhaltsverzeichnis am Schluß haben wir vergrößert, damit jeder schnell das findet, was er sucht. Der eingefügte Merk- und Notizkalender wird wegen seiner vielseitigen Verwendungsmöglichkeit jedem willkommen sein. Ein Preisausschreiben soll anregend wirken zur Mitarbeit an der Sicherstellung unserer Ernährung.

So soll auch unser diesjähriges Hauptpreisverzeichnis Ihnen ein guter Freund und Berater sein. Mit ihm in der Hand werden Sie wiederum Ihrem Nachbarn mancherlei Ratschläge erteilen können. Unser einzigartiges Warenzeichen, der Liebau-Gärtner, ist eine Verpflichtung für uns und eine Bürgschaft für Sie, daß unsere Lieferungen erstklassig sind.

Wenn Sie dieses Preisverzeichnis erhalten, führt der Winter sein Regiment. Draußen in Garten und Feld hält alles seine Winterruhe. Sie aber, im behaglichen Heim, schmieden jetzt schon wieder neue Pläne für den Garten. Und dazu raten wir Ihnen: Bestellen Sie bei uns zur rechten Zeit den guten Liebau-Samen und alles sonstige, was Sie für den Garten brauchen. Unser gesamter Betrieb ist erneut durchorganisiert. Daher wird auch jeder uns zugehende Auftrag in kürzester Zeit bestens ausgeführt werden.

Beachten Sie alle Ratschläge unseres Preisverzeichnisses, dann werden Sie im Jahre 1937 das Erntefest so froh feiern können, wie es der Erntezug auf dem Umschlag zeigt:

Reiche Ernte aus Liebaus Saat. Dem Erntezuge dankbar freudig bewegter Menschen folgen Blumen und Früchte im heiteren Spiel, stolz auf ihr Aussehen und ihre Pracht: ein Reigen des Dankes für soviel Segen — aus Liebaus Saat!

Mit Deutschem Gruß!

Blumenstadt Erfurt, Januar 1937

Liebau & Co.

nicht so!

Reichere Ernten auf der gleichen Bodenfläche

sondern so!

Das Gebot der Stunde

Es ist Pflicht eines jeden unter uns mit aller Kraft an der Durchführung des Vierjahresplans mitzuhelfen. Der Gartenbesitzer und Gärtner hat hierbei besonders nach zwei Richtungen hin zu sorgen: Ertragssteigerung unseres Bodens, um Deutschland in der Versorgung vom Auslande unabhängig zu machen, und Kampf dem Verderb, damit nichts von dem, was unser Boden erzeugte, verloren geht.

Ertragssteigerung: *Es ist sicher möglich, auf der gleichen Bodenfläche wie bisher den doppelten oder dreifachen Ertrag, besonders an Gemüse, zu erzielen. Unumgängliche Voraussetzungen hierfür sind Verwendung von allerbestem, sortenechtem Samen von höchster Keimkraft, wie wir ihn unter dem Zeichen des Liebau-Gärtners liefern. Ebenso notwendig ist es auch, bei jeder Gemüseart die richtige Aussaatzeit einzuhalten und sie so zu pflegen, wie es unser Lehrtext bei den einzelnen Sorten hier angibt, und wie es in unseren Gartenbüchern noch ausführlicher beschrieben ist.*
Unser diesjähriges Preisausschreiben soll hierbei auch ein Helfer sein. Durch dieses möchten wir recht viele Gartenbesitzer, also Gartenfreunde und Fachleute, anregen, auf Grund ihrer Erfahrungen Vorschläge für die verschiedenen Möglichkeiten der Erhöhung unserer Gartenernten durch Vor-, Zwischen- und Folgekulturen zu machen.

Kampf dem Verderb: *Eine riesige Anzahl von dem in Deutschland geernteten Obst und Gemüse geht uns alljährlich durch Verderb verloren. Unsere Waffen in diesem Kampf sind vor allen Dingen beste Vorbereitung des Bodens mittels guter Erde und Düngemittel, wie wir diese liefern — Verwendung praktischer Gartenwerkzeuge, wie sie bei uns zu haben sind — rechtzeitige Anwendung richtiger Bekämpfungsmittel gegen Schädlinge aller Art aus unserer Pflanzenapotheke. Zur richtigen Ernte und einwandfreien Lagerung von Obst und Gemüse ist es notwendig, die verschiedenen Aufbewahrungsmöglichkeiten hierfür genau zu kennen. Über diese geben die Gartenbücher, die wir liefern, erschöpfende Auskunft.*



Kampf den Schädlingen!

Wie wir arbeiten

Ein Blick in unseren inneren Betrieb sowie in unsere Gärtnerei und Kulturfelder

Teilansicht unseres Kontors.
Hier werden die Bestellungen unserer Kunden in Empfang genommen, gesichtet und an die einzelnen Abteilungen zur Erledigung übergeben.

Teilansicht unseres Gemüsesamenlagers.
Hier befinden sich Hunderte von Kästen und Büchsen voll Gemüsesamen und Hunderttausende mit Samen gefüllte Tüten.



Teilansicht unserer Großgärtnerei und unserer umfangreichen Feldkulturen.
Hier ist die Geburts- und Pflegestätte von Millionen Pflanzen, die entweder direkt in die Hände unserer Kunden gelangen oder von uns zur Samenzucht verwendet werden. Unser Versuchsgarten schließt sich an und dann die weite Flur unserer Samenfelder.

Unser Preisausschreiben 1937

Vom Auslande wollen wir uns, soweit es irgendwie geht, unabhängig machen.
Dazu gehört auch unsere Versorgung mit deutschem Gemüse. Jeder, der ein Stück Land besitzt, wird daher bestrebt sein, vor allem für den Verbrauch seiner Familie, soviel wie möglich Gemüse zu ernten. Sicher wird hierbei der den größten Vorteil erzielen, der es versteht, jeden Quadratmeter Gartenland so stark wie möglich auszunützen. Unsere Gemüsearten haben ganz verschiedene Aussaat- und Erntezeiten. Daher ist es möglich, ein Gartenbeet so mit ihnen zu bestellen, daß es im Laufe eines Jahres nicht, wie meistens bisher, nur eine einzige, sondern zwei, drei oder mehr Ernten bringt. Darum stellen wir jetzt an die Gartenfreunde die Preisfrage:

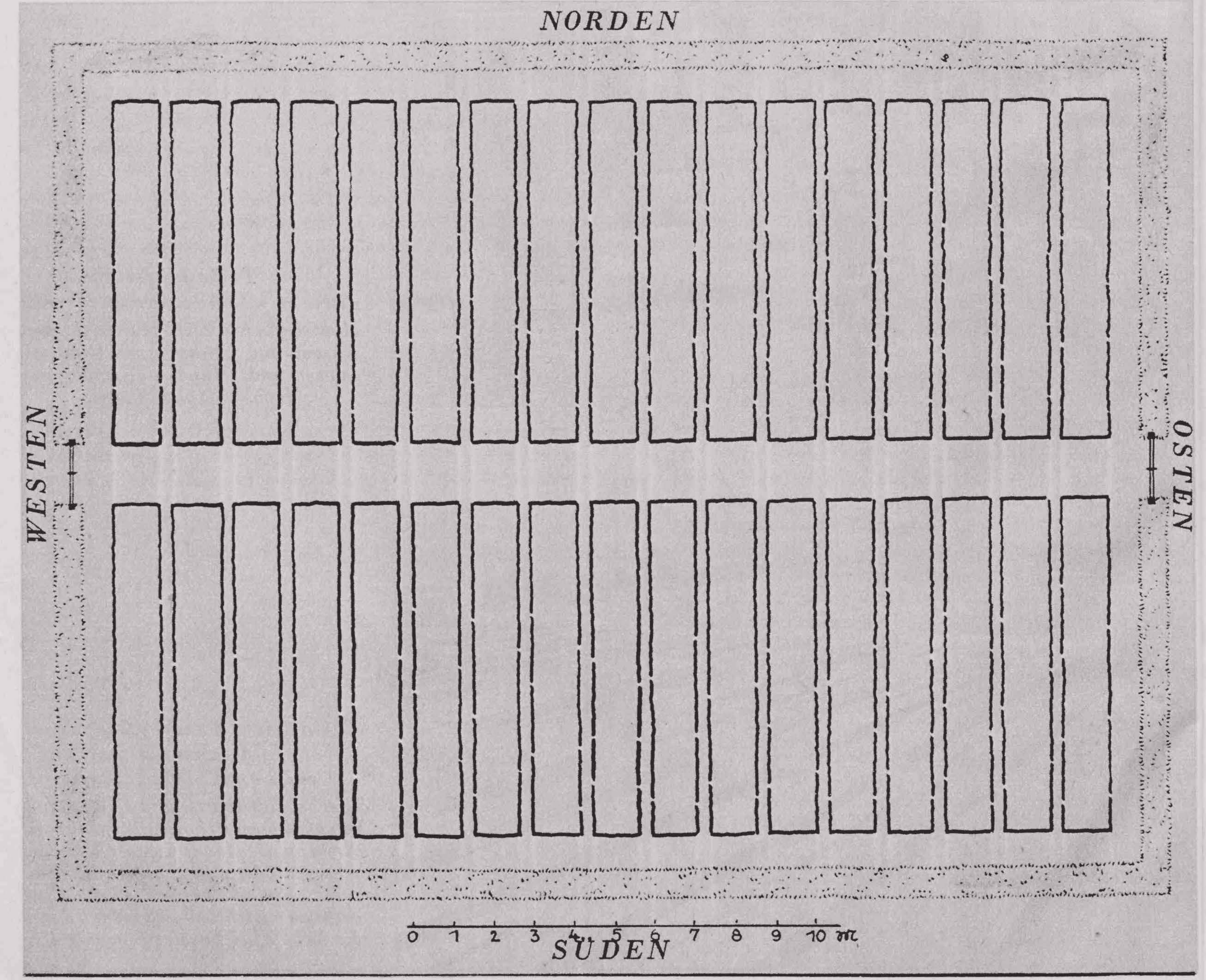
Wie kann ich einen Gemüsegarten durch Vor-, Zwischen- und Folgekulturen zur höchsten Ausnutzung bringen?

Als Unterlage für diese Preisfrage geben wir den hier abgebildeten einfachen Gartenteil von 500 qm Größe. Allen Einsendern empfehlen wir, diesen Gartenplan zu vergrößern und auf die einzelnen Beete oder neben dieselben die von ihnen vorgeschlagenen Gemüsearten und Sorten von unserem Hauptpreisverzeichnis 1937 einzutragen. An die hier angegebene Beeteinteilung ist aber niemand gebunden. Jeder kann sich dieses Gartenstück also einteilen, wie er will. Nur dessen Größe und Form darf er nicht verändern. Zum vollen Erfolg ist selbstverständlich eine richtige Düngung notwendig. Deswegen bitten wir, bei den einzelnen Beeten auch diese anzugeben. Gute Helfer beim Lösen dieser Preisfrage werden die Kulturanweisungen dieses Preisverzeichnisses, sowie unser Merk- und Notizkalender sein.
Teilnahmeberechtigt ist jeder, in dessen Hände unser Preisverzeichnis gelangt. Sämtliche Lösungen müssen, mit der Überschrift „Preisausschreiben" versehen, bis zum 1. April 1937 in unserem Besitz sein.

Als Preise setzen wir aus:

Einen Preis von 100 RM, **zwei Preise von je 50 RM,**
einen Preis von 75 RM, **drei Preise von je 25 RM.**

Die Entscheidung über die Verteilung dieser Preise erfolgt durch ein Preisgericht, das sich aus drei leitenden Herren unserer Firma, einem dieser nicht angehörenden Fachmann und einem Rechtsanwalt zusammensetzt. Die Entscheidung dieses Preisgerichtes ist endgültig und durch Rechtsmittel nicht anfechtbar. Die Preisträger werden spätestens bis zum 15. Juli 1937 im Besitz ihrer Preise sein. Die Namen der Preisträger werden in unserem nächsten Preisverzeichnis veröffentlicht werden. Die von uns prämiierten Lösungen gehen mit allen Rechten in unser Eigentum zu unserer beliebigen Verwendung und Veröffentlichung über.





Aus unserer Dankesmappe

25 Jahre beziehe ich nunmehr meine Sämereien, Rosen und Obstbäume von Ihnen. Ich fühle mich direkt verpflichtet, Ihnen meine volle Zufriedenheit zu bekunden. Ich habe dieses Jahr wieder Rekordernten zu verzeichnen. Sämereien und alles andere von Liebau & Co. sind zu empfehlen.
Rodewisch (Vogtld.), d. 30. 9. 36. — *Ewald Werner, Musterzeichner.*

Seit 25 Jahren beziehe ich jetzt regelmäßig meinen Bedarf an Samen und Pflanzenmaterial von Ihnen. Ich bin noch nie enttäuscht worden, vielmehr immer auf das Freudigste über Keimfähigkeit, Sortenechtheit und sonstige Güte Ihrer Waren überrascht worden.
Sellnow (Nm.), d. 16. 1. 36. — *Engel, Pfarrer.*

Beziehe nun seit 9 Jahren meinen Blumen- und Gemüsesamen von Ihnen, und das Ergebnis ist folgendes. Im letzten Jahre erhielt ich bei dem Häuser- und Gartenschmuckwettbewerb der Stadt Hall den ersten und Ehrenpreis für Hausgärten (103 blühende Dahlienstöcke in 25 verschiedenen Sorten).
Hall-Steinbach, d. 22. 2. 36. — *W. Kochendörfer, Werkführer.*

Seit 23 Jahren beziehe ich von Ihnen Blumen- und Gartensämereien und bin immer in größter Zufriedenheit.
Eichelberg (Bay.), d. 6. 3. 36. — *David Albrecht, Landwirt.*

Ich danke Ihnen hiermit für die gute Lieferung im vorigen Jahr. Habe mit Ihren Sämereien großartige Erfolge gehabt. In diesem Jahr bin ich 10 Jahre Ihr Kunde.
Kiel, d. 26. 2. 36. — *M. Raudans, Postschaffner.*

Da ich in Ihrem schönen Katalog von so manchen treuen alten Kunden lese, so möchte ich mich doch auch in Erinnerung bringen als einer Ihrer wohl ältesten Kunden, da ich seit meiner 42jährigen Ehe nur von Ihnen bezogen habe. Daß ich sehr zufrieden war, beweist Ihnen die treue Anhänglichkeit.
Neustadt a. d. Aisch (Bay.), d. 27. 2. 36. — *Dr. Richard Pfeiffer, Kirchenrat i. R.*

Ich beziehe nun beinahe 25 Jahre von Ihnen und bin immer sehr zufrieden gewesen mit Ihren Sämereien. Ich empfehle dieselben auch überall, wo ich hinkomme.
Recklinghausen (Westf.), d. 20. 2. 36. — *Georg Vitz.*

Bitte senden Sie uns wieder solchen guten Samen, wie Sie ihn mir nun schon seit 40 Jahren geschickt haben.
Mallmitz (Kr. Sprottau), d. 20. 2. 36. — *M. Meklenburg, Lehrer i. R.*

Schon über 35 Jahre beziehe ich meinen Samen von Ihnen und bin bis heute Ihr treuer Kunde geblieben. Es ist dies ein Beweis meiner Zufriedenheit. Werde Ihre werte Firma stets weiter empfehlen.
Hutten, d. 6. 3. 36. — *Andreas Sutter Witwe, Landwirtin.*

Mit dieser Bestellung kann ich auf eine 25jährige Bedienung Ihrerseits zurückblicken. Stets war ich zufrieden und werde Ihre Firma bestens empfehlen. Aus beigefügtem Bild wollen Sie ersehen, welch schöne Gurken ich auf unserem Thüringerwald mit rauhem Klima aus Ihrem Samen ziehe.
Möhrenbach (Thür.), d. 7. 2. 36. — *Oskar Morgenroth.*

Wir beziehen den Samen schon 25 Jahre. Ich und meine Nachbarinnen sind immer sehr zufrieden. Es bestellen heute 5 Bäuerinnen zusammen. Es kommen immer mehr zu mir.
Hirschdorf b. Heiligkreuz (Allgäu), d. 23. 2. 36. — *Bauer Karl Bihler.*

Mit der heutigen Sammelbestellung beziehe ich nun 25 Jahre meine sämtlichen Sämereien von Ihrer Firma. Diese lange Zeit ist wohl ein genügender Beweis, daß ich von Ihnen stets zu meiner vollen Zufriedenheit bedient worden bin, nicht allein gut bedient, sondern auch einen durchaus sehr guten, keimfähigen Samen bekommen habe, mag es nun sein in Gemüse-, Blumensamen oder Knollengewächse sowie Rosen und Sträucher.
Cappel, d. 29. 1. 36. — *Heinrich Heuser, Pfleger a. D.*

Seit 1906 oder 1907 beziehe ich von Ihnen Sämereien. Jedenfalls ist dies die 30. Bestellung und damit die beste Empfehlung, die Ihnen ein treuer Kunde ausstellen kann.
Thannhausen b. Gunzenhausen, d. 28. 1. 36. — *Schirmer, Hauptlehrer.*

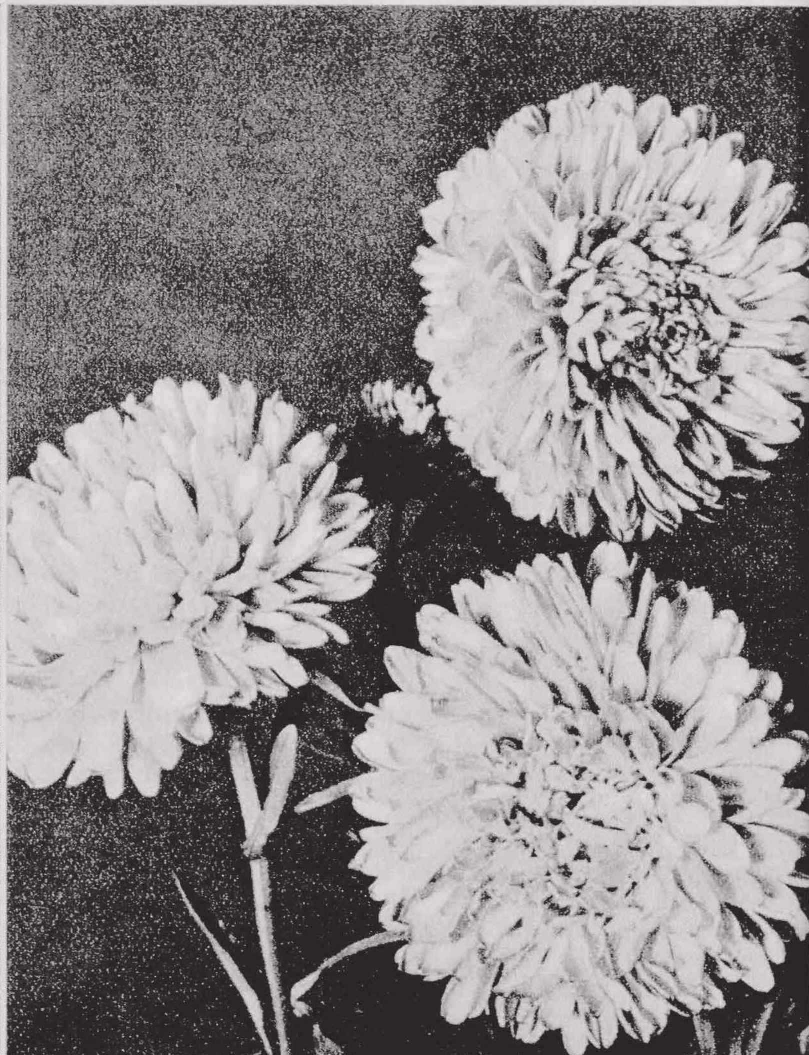
Wir waren mit der vorigjährigen Sendung sehr zufrieden. So schönen Blumenkohl und Setzlinge von allen Sorten hatten wenige Leute. Auch die Astern und Stiefmütterchen blühten prachtvoll. So ist es schon beinahe 40 Jahre, wo wir von Ihnen den Samen erhalten; immer schöne Resultate.
Blickweiler (Saarpfalz), d. 14. 2. 36. — *Daniel Mayer, Schmiedemeister.*

Bei dieser Gelegenheit möchte ich nicht verfehlen, der Güte Ihrer Sämereien wieder ein Loblied zu singen. Ganz besonders die bezogenen Kartoffeln sind ganz vorzüglich geraten, sowohl hinsichtlich Ertrag als auch im Geschmack. Daß dies unter meinen Kollegen und Bekannten kein Geheimnis bleibt, ist natürlich, zumal hier in der Gegend heuer viel schlechtes Saatgut verwendet worden ist.
Grevenbroich-Niederrhein, d. 1. 7. 36. — *Sandkaulen, Amtsinspektor.*

Neuheiten und Neueinführungen
1. Blumensamen



8016 Rosen-Aster „Jugend"



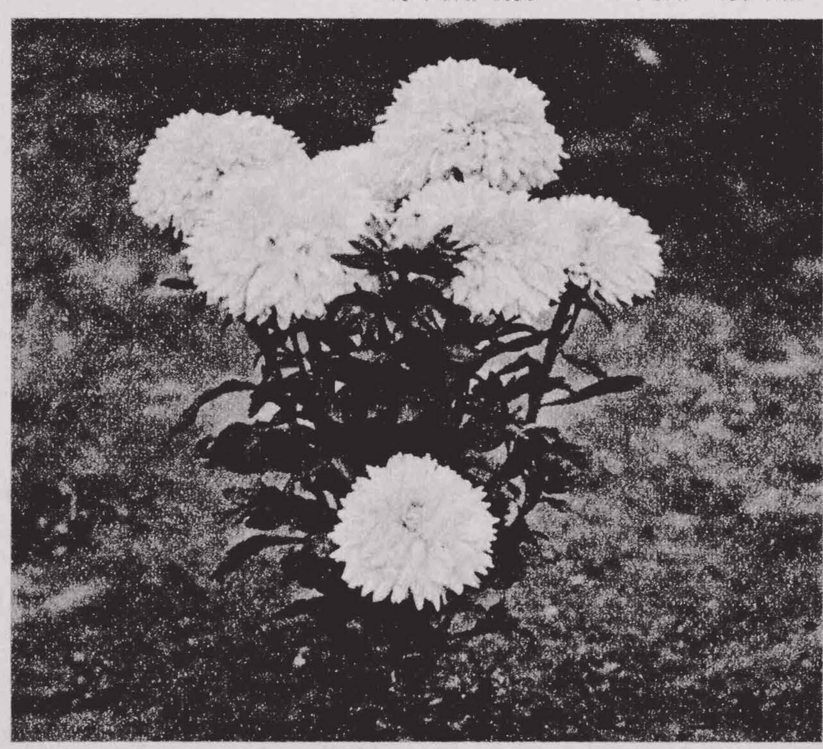
8020 Amerikanische Busch-Aster „Helga"

8016 Rosenaster „Jugend"
Eine ganz hervorragende Neueinführung unter den Astern ist diese sehr schnell beliebt gewordene Sorte. Die Blüten sind voll gefüllt und von herrlicher Farbe. Lachs- und Chamoistöne liegen auf rosig fleischfarbigem Untergrund, die Blüten stehen auf festen, kräftigen Stielen und sind sehr haltbar. Infolge dieser guten Eigenschaften steht die Rosenaster „Jugend" an der Spitze aller anderen Schnittastern.
10 Port. **3.60** 1 Port. **–.40** RM

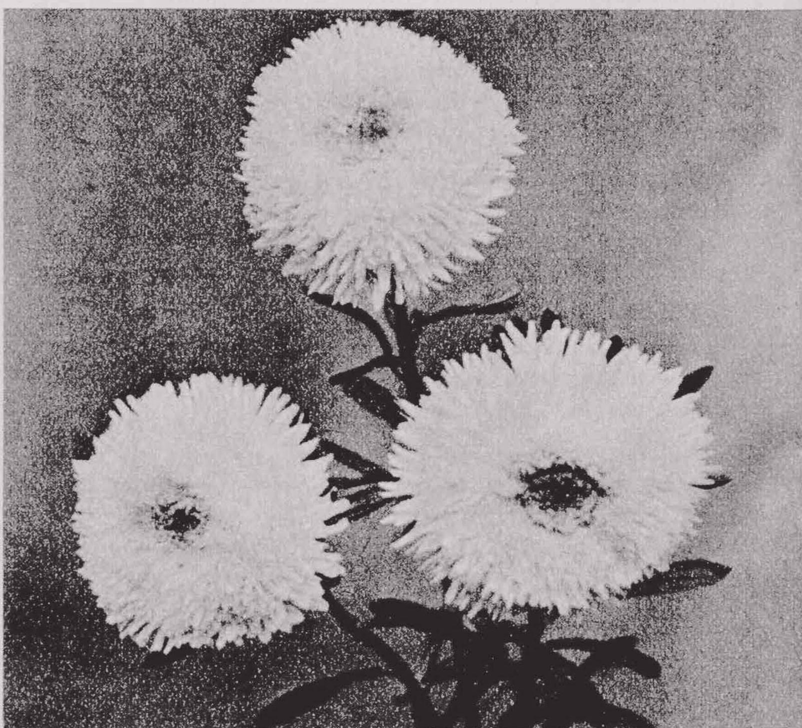
8022 Schnitt-Aster „Unschuld".
Dahlienblütige weiße Aster von pyramidalem Bau, Höhe etwa 40 cm, sehr gut gefüllte, hochgewölbte Blumen, die auf festen Stielen stehen, daher außerordentlich wertvoll zu Dekorationszwecken und zur Binderei.
10 Port. **4.50** 1 Port. **–.50** RM

8020 Amerikanische Busch-Aster „Helga". Hellachsfarben (Neuheit).
Eine der schönsten Schnittastern. Die Blüten sind von ganz eigenartig herrlicher Färbung. Sie zeigen ein sehr beliebtes zartes Lachsrosa mit gelblicher Mitte während des Aufblühens. Der Bau der Pflanze ist hoch und buschig. Ihr Blütenreichtum hält bis zum Spätherbst an.
10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM

8023 Schnitt-Aster „Goldgarbe".
Die dichtgefüllten, nach der Mitte geröhrten Blumen sind von tiefgelber Farbe und liefern prächtiges Schnittmaterial. Die Sorte ist unempfindlich gegen die Welkekrankheit. Die Blumen stehen auf langen, festen Stielen, sind von großer Haltbarkeit und auffallender Schönheit. Unübertroffen für Beete und Rabatten.
10 g **6.–** 1 Port. **–.40** RM



8022 Schnitt-Aster „Unschuld"



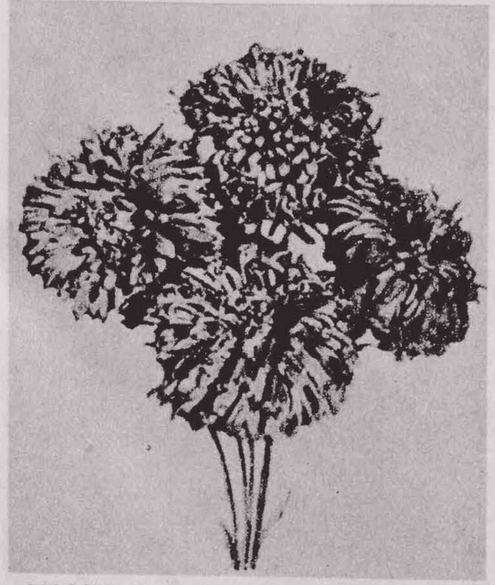
8023 Schnitt-Aster „Goldgarbe"

8026 Welkefreie Riesen-Schnitt-aster Herzblut

8028 Welkefreie Riesen-Schnitt-aster Rubin-Rose

8019 Frühwunder-Aster „Apfelblüte"

8019 Frühwunder-Aster „Apfelblüte". Frühwunder-Astern haben in den wenigen Jahren seit ihrem Bekanntwerden überall großen Beifall gefunden; sind sie doch die ersten unter den so begehrten frühblühenden Schnittastern. Ihre Blütezeit beginnt Anfang Juli und erstreckt sich über viele Wochen, ohne an Schönheit einzubüßen. Die edelgeformten Blumen, 10—11 cm im Durchmesser, stehen auf etwa 30 cm langen, festen Stielen. Zu den bisher angebotenen Farben: weiß, rosa und lavendelblau gesellt sich nun die Sorte Apfelblüte, deren anfangs weiße Blumen mit dem Erblühen in ein zartes Rosa übergehen. Eine wertvolle Farbe für Binderei. 10 Port. **7.20** 1 Port. **—.80** RM



8024 Welkefreie Riesen-Schnitt-Aster Blaue Flamme

Welkefreie neue Riesen-Schnittastern. Nachstehende Asternsorten sind eine besondere Auslese deutscher Zucht. Sie haben sich im Anbau ganz besonders welkefrei gezeigt. Selbst auf astermüdem Boden ist die große Widerstandsfähigkeit gegen die gefährliche Welkekrankheit einwandfrei festgestellt worden. Alle vier Sorten bringen Blüten von höchster Vollkommenheit und Farbenpracht. Vorzüglich für Binderei und Sträuße.

8024 Blaue Flamme, indigoblau. 10 Port. **3.60** 1 Port. **—.40** RM

8026 Herzblut (Rubin), dunkelblutrot, dichtgefüllt, paeonienblütig. 10 g **3.—** 1 Port. **—.30** RM

8028 Rubin-Rose, leuchtend rubinrot. 10 Port. **3.60** 1 Port. **—.40** RM

8030 Salmon-Rose, fleischfarbig-rosa. 10 Port. **3.60** 1 Port. **—.40** RM

8018 Zwergaster „Leuchtkugel". Leuchtend scharlach, eine Farbe, die bisher im Zwergaster-Sortiment noch nicht vertreten war. Reizend für Beete und Einfassungen. Sehr wertvoll als Topfpflanze. 10 g **5.—** 1 Port. **—.40** RM



8018 Zwerg-Aster „Leuchtkugel"

8005 Antirrhinum nanum maximum „Fantasie".
Neues halbhohes riesenblumiges Löwenmaul mit außerordentlich großen schöngeformten Blüten in auffallend schönen Farbtönungen. Die Blumen stehen auf kräftigen Stielen und sind wegen ihrer Farbenkontraste ganz besonders zu Sträußen geeignet. Alle Besucher unserer Kulturen waren von der Schönheit und der Blütenpracht dieses herrlichen Löwenmäulchens entzückt. 5 g **1.20** 1 Port. **–.40** RM



8036 Centaurea cyanus fl. pl. compacta, tiefblau

8036 Centaurea cyanus fl. pl. compacta, tiefblau.
Gefüllt blühend, nur etwa 30 cm hohe, ganz geschlossen wachsende Kornblume. Sie bildet lebhaft grüne Laubbüsche, von denen sich die leuchtend blau strahlende Blütenmasse wirkungsvoll abhebt. Infolge des niedrigen Wuchses ist diese neue Kornblumenspielart besonders für Topfkultur zu empfehlen. Als Beetbepflanzung und für bunte Rabatten ist sie sehr wertvoll. Die Blütezeit läßt sich durch verschiedene Aussaaten im Frühjahr und Herbst beliebig verlegen. 1 Port. **–.75** RM

8038 Eschscholtzia californica, gefüllte Modefarben.
Diese neue Rasse bringt halbgefüllte, große, edelgeformte Blüten in reicher Fülle, die wie ein bunter Teppich über der fein gefiederten Belaubung stehen. Das Farbenspiel reicht von zartrosa über tiefrosa bis karmin und von tiefgoldgelb über verschiedenste orangefarbene Töne bis scharlach. Das Gesamtbild zeigt eine Leuchtkraft von überraschender Wirkung. 10 Port. **3.50** 1 Port. **–.40** RM



8038 Eschscholtzia californica, gefüllte Modefarben





8042 Impatiens Holstii „Schattenglut"



8012 Petunia hybr. grdfl. sup. fl. pl. „Vollendung"

8042 Impatiens Holstii „Schattenglut"
Das feurig dunkelblutrote fleißige Lieschen, der Schlager für 1937.
Leuchtend feurig dunkelblutrot ist die neue Farbe dieser hervorragenden Neuheit, die sowohl als Topfpflanze als auch zum Bepflanzen von halbschattigen Plätzen, Rabatten außerordentlich wertvoll ist. Nicht umsonst das fleißige Lieschen genannt, wirkt diese neue Art mit ihrem dunklen Wuchs und Laub ganz bezaubernd. Diese Neuheit mit ihren leuchtenden, bisher bei Impatiens nicht bekannten Farben blüht während des ganzen Jahres in überraschender Fülle.
10 Port. **5.40** 1 Port. **–.60** RM

8044 Primula malacoides Brilliantrot.
Die Flieder- oder Baby-Primel ist seit ihrer Einführung im Anfang dieses Jahrhunderts immer beliebter geworden. Die Primula malacoides haben bis jetzt ihre rechte Würdigung und weitgehende Verwendung, wie die Primula obconica, noch nicht gefunden, weil die bisher gewonnenen Farben meist zu blaß waren oder sich nur zwischen hellem Lila und rötlich Violettlila bewegten. Jetzt ist es aber gelungen, die am meisten begehrte rote Farbe in dieser neuen Rasse zu züchten. Ein neuartiger köstlicher Schmuck für Zimmer und Wintergarten. 10 Port. **8.–** 1 Port. **–.90** RM

8012 Petunia hybrida grandiflora superbissima fl. pl. „Vollendung".
Die deutsche allgefüllte Petunie. Unermüdlicher Züchterfleiß schuf hier eine Petuniensorte, die 85 Prozent dichtgefüllte, feingekrauste und geballte Blumen von 10–14 cm Durchmesser bringt. Die übrigen 15 Prozent sind dicht gekraust geballt und riesenblumig. Kleinblumige Pflanzen gibt es überhaupt nicht. Im reichen Farbenspiel wechseln alle Tönungen: dunkelrot, rosa und hellrosa bis weiß. Petunie „Vollendung" ist von gedrungenem Wuchs, gut verzweigt und dürfte geeignet sein, die japanischen Züchtungen der allgefüllten Petunien zu verdrängen. Ideale Topfpflanze. Die allgefüllte japanische Petunie „Meisterwerk" führen wir nicht mehr. 10 Port. **9.–** 1 Port. **1.–** RM

8015 Tropaeolum nanum fl. pl. „Goldkugel".
Die Büsche sind mit leuchtend goldgelben, gefüllten und stark duftenden Blumen förmlich übersät, so daß sie den Eindruck von goldenen Kugeln erwecken. Zur Topfkultur, sowie für Beete und Einfassungen ganz hervorragend.
10 g **–.70** 1 Port. **–.35** RM



8044 Primula malacoides Brilliantrot



8015 Tropaeolum nanum fl. pl. „Goldkugel"

9462 Tropaeolum odoratus grandiflora fl. pl. „Olympiafeuer"

9462 Tropaeolum odoratus grdfl. fl. pl. „Olympiafeuer". Diese neue gefülltblühende scharlachrote Tropaeolum-Sorte darf mit der Sorte „Scharlachglanz" nicht verwechselt werden. „Olympiafeuer" fällt zu 90 Prozent echt aus Samen. Die dichtgefüllten Blumen sind leuchtend scharlachrot und duften sehr angenehm. Sie stehen in großer Anzahl über dem üppigwachsenden, kugelförmigem Busch, welcher nur ganz kurze Ranken hervorbringt. „Olympiafeuer" ist ein hübsches Gegenstück zu der Sorte „Goldglanz" und ebenso gefülltblühend wie diese. 10 g **1.50** Port. **–.50** RM

8052 Zinnia elegans fl. pl. crispa „Fantasie".

Wirr und kraus schieben sich die schmalen, zottigen Blumenblätter durcheinander, den mittelgroßen Blumen ein lockeres, originelles Aussehen verleihend. In den verschiedensten Tönungen von Tiefrot bis Rosa und Orangegelb bis Weiß, gehört diese Zinnie zu den empfehlenswertesten aller Klassen für feine Blumenarbeiten. Äußerst wertvoll für Sträuße. 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

8014 Tagetes patula nana fl. pl. „Farbenklang".

Ganz vorzügliche Gruppenpflanze. Die Blumen sind etwa 5 cm groß, gefüllt, goldgelb und mit einer braunroten Manschette umgeben. Der Wuchs ist gleichmäßig 35 cm hoch. Die Pflanzen wachsen ineinander und blühen so reich, daß ein wunderbarer Blumenteppich entsteht. Durch die feine Belaubung, die dieser Sorte eigen ist, wirkt sie außerordentlich elegant auf Beeten und Rabatten. Die Blüten sind sehr haltbar und eignen sich ganz vorzüglich zur Binderei und Vasenfüllung. 10 g **2.40** 1 Port. **–.30** RM



8052 Zinnia elegans fl. pl. crispa „Fantasie"



8014 Tagetes patula nana fl. pl. „Farbenklang"

5378 **Salvia splendens Feuerball** (Feuerroter Prachtsalbei). Samen eigener Ernte. Von niedrigem Wuchse, sehr frühblühend. Die glänzende Salbei mit ihren scharlachroten Blüten ist eine altbekannte Beet- und Gruppenpflanze, die durch ihre Farbe von außerordentlicher Leuchtkraft weithin auffällt. Aussaat von Januar bis März in warm zu stellende Töpfe oder Schalen in gute, mit Sand vermischte Erde; nach Auflaufen der Saat verstopft man die jungen Pflanzen und setzt sie im Mai an Ort und Stelle ins freie Land. Blütezeit Juni bis zum Eintritt von Frösten. Sie liebt Sonne, kommt aber auch im Halbschatten noch zu voller Wirkung. Unstreitig die beste Gruppen- und Rabattenpflanze. 5 g **5.50** 1 Port. **—.50** RM

8046 **Solanum Hendersonii „New Paterson".**
Eine außerordentlich reizende und beliebte Topfpflanze von gedrungenem Wuchs, mit großen, leuchtend scharlachroten, kirschförmigen Früchten, welche frei über dem Laub getragen werden. Die Pflanze bildet ein interessantes Schaustück für Zimmer und Wintergarten und wird sich recht bald viele Freunde erwerben. 1 Port. **—.40** RM

8048 **Viola cornuta „Naseweis".**
Wie eine lustige Gesellschaft kleiner naseweiser Schelme wirken die reichblühenden, 15—20 cm hohen Blumenpolster dieses Hornveilchens. Seine zahlreichen Blumen stehen keck auf festen Stielen. Die beiden oberen Blumenkronblätter der zierlichen Blüten sind dunkelmahagonifarben. Zu diesem Rotbraun bildet das leuchtende Goldgelb der drei unteren Petalen einen feinen Gegensatz. Durch ihre lang anhaltende Blühwilligkeit erfreuen die Hornveilchen vom Frühjahr bis zum Herbst. 10 Port. **9.—** 1 Port. **1.—** RM

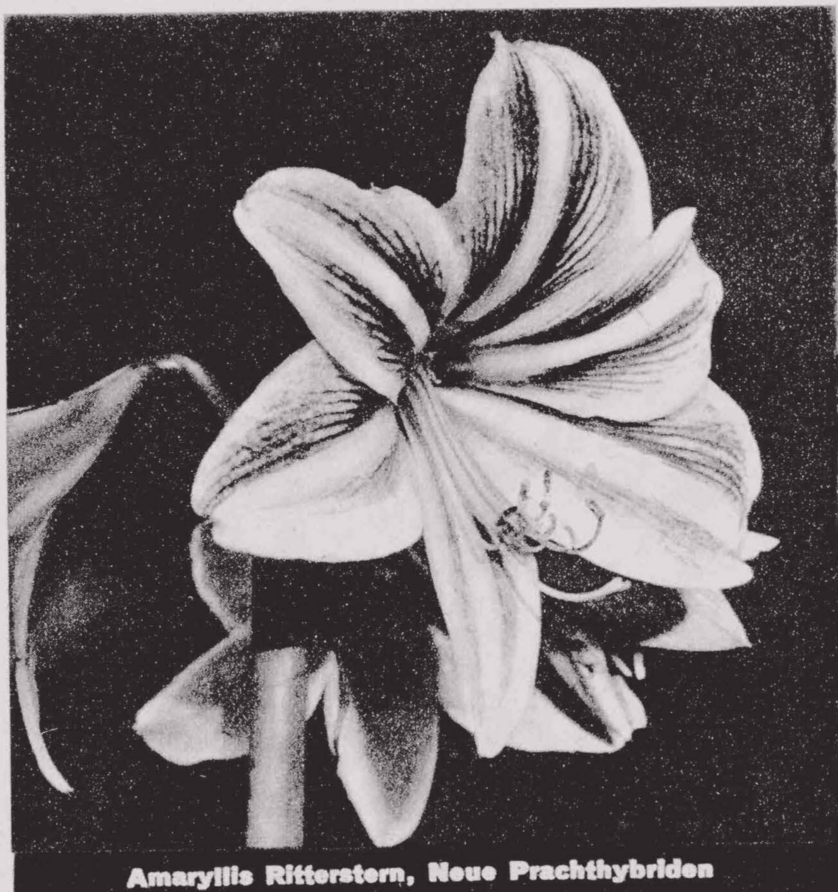
8050 **Viola cornuta „Violetta".**
„Violetta" blüht 3 Wochen früher,
blüht erheblich größer,
blüht reicher,
hat ein unerreichtes Violett,
vererbt hochprozentig echt.
Diese 5 guten Eigenschaften hat „Violetta" allen anderen Hornveilchen voraus. Sie darf aus diesem Grunde in keinem Garten fehlen. 10 Port. **5.40** 1 Port. **—.60** RM

3920 **Gypsophila Oldhamiana.**
Sehr ähnlich der bekannten Gypsophila paniculata, nur etwas aufrechter im Wuchs, ist die ausdauernde Gypsophila „Oldhamiana". Sie hat noch den besonderen Vorteil, bis spät in den Herbst hinein (wenn die erstgenannte Spezies längst verblüht ist) ihre rosa- und fleischfarbigen Blütchen zu entfalten. Dementsprechend wird sich dieses neue Schleierkraut, das auch einen Schmuck des Felsengartens und der Staudenrabatte darstellt, für den Schnitt bald unentbehrlich gemacht haben. 10 g **2.80** 1 Port. **—.30** RM


8046 Solanum Hendersonii „New Paterson"


8048 Viola cornuta „Naseweis"


8050 Viola cornuta „Violetta"



Amaryllis Ritterstern, Neue Prachthybriden

Calla Friesdorfer Bastard

Amaryllis vittata hybrida (Hippeastrum vittatum) Ritterstern, neue Pracht-Hybriden. Sehr blühwillig, auffallend große Blumen von tadelloser Form, vom zartesten Weiß mit Rosa und Scharlach bis zum dunkelsten Purpur, geben dieser Sorte ein majestätisches Aussehen. Als Zimmerpflanze sowie für moderne Binderei ganz hervorragend. (Genaue Kulturanweisung liegt jeder Lieferung bei.)
Starke Zwiebeln, nur in Mischung lieferbar.
10 St. **25.—** 1 St. **2.75** RM

Calla Friesdorfer Bastard. Neuheit!
Topf- und Marktpflanze ersten Ranges. Gedrungen im Wuchs, außerordentlich blühwillig. Die Sorte hat die Eigenart, schon als ziemlich junge Pflanze Blüten hervorzubringen. Die Blumen sind reinweiß und von edler Form. Für Schnittzwecke unübertroffen. Kultur sehr einfach.
5 St. **8.—** 1 St. **1.75** RM

2. Gemüsesamen

988 **Möhren, Erste Ernte (Vertou),** halblange, dunkelrote, frühe, feinlaubige, stumpfe ohne Herz.
Vorzüglich zum Treiben und fürs freie Land.
1 kg **20.—** 500 g **10.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.30** RM

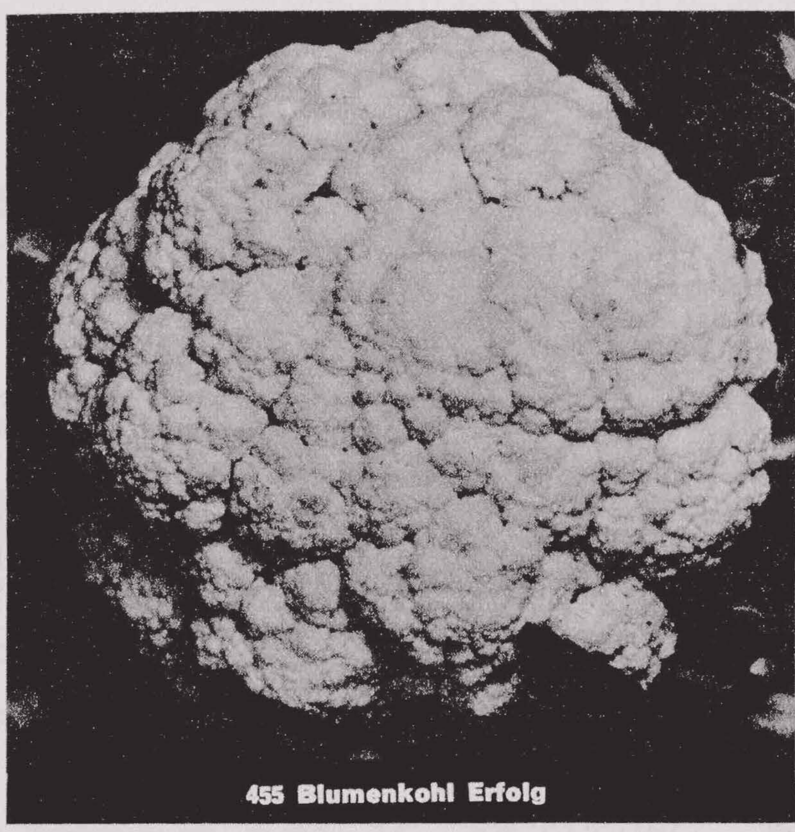
9606 **Treib- und Frühsommer-Rettich ,,Blauer Frühwunder''.** Zu dem so beliebt gewordenen Treibrettich ,,Frühwunder'' in weißer Farbe können wir eine Sorte mit den gleichen Eigenschaften in hellblauer Farbe anbieten. In 6—7 Wochen verbrauchsfertig, besitzt die Sorte eine feine lichtblaue Farbe und ist von schöner ovaler bis halblanger Form, mit zartem Fleisch und hochfeinem Geschmack. Durch die feine und lebhafte Farbe wirkt die Sorte sehr anziehend, so daß Frühsommer-Rettich ,,Frühwunder'' sowohl bei Gemüsezüchtern wie bei privaten Rettichliebhabern sich sicher rasch einbürgern wird. Die Aussaat kann von Anfang des Jahres an in Frühbeetkästen oder Blocks erfolgen, aber auch das ganze Jahr hindurch für das freie Land geeignet.
10 Port. **3.—** 1 Port. **—.40** RM



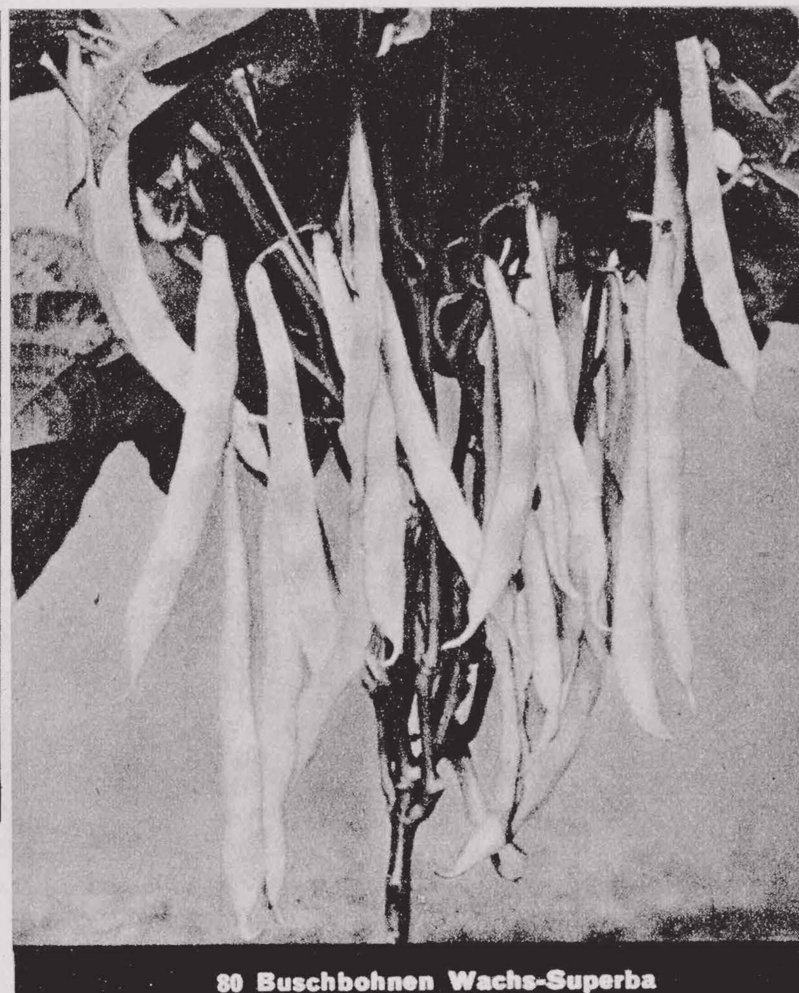
988 Möhren Erste Ernte (V[illegible]ou)



9606 Treib- und Frühsommer-Rettich ,,Blauer Frühwunder''



455 Blumenkohl Erfolg



80 Buschbohnen Wachs-Superba

80 **Buschbohnen Wachs-Superba,** ohne Fäden.
Diese neue Wachsbohne zeichnet sich besonders durch die Länge und Zartheit ihrer wachsgelben Schoten aus. Außerordentlich reichtragend und widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse und Krankheiten. Bohne reinweiß. Verwendung zur Samengewinnung verboten!
5 kg **17.55** 1 kg **4.70** 500 g **2.35** 250 g **1.40** 100 g **–.65** RM

37 **Konservenwunder,** ohne Fäden.
Hervorragende Sorte, wie überschüttet mit kerzengeraden, dunkelgrünen, vollständig fadenlosen, vollfleischigen, langen Schoten. An Länge derselben von keiner anderen Bohnensorte übertroffen. Bohnen reinweiß. Wir empfehlen diese Sorte ganz besonders als Brech- und Schnitt-Einmachebohne sowie für alle anderen Zwecke.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **–.55** RM

455 **Blumenkohl Erfolg.**
Außerordentlich wertvoller, früher Blumenkohl, zum Treiben wie fürs freie Land vorzüglich. Große schöne weiße Köpfe und reichste Erträge. Beste und empfehlenswerteste Sorte für Garten und Markt.
100 g **30.–** 10 g **4.40** 1 Port. **–.40** RM

364 **Gurke Torpedo.**
Diese neue Landgurke zeichnet sich durch Länge ihrer Früchte, ungemein reichen Ertrag, Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung und durch große Haltbarkeit aus. Früchte von mittlerer Stärke und 50—60 cm lang, anfangs dunkelgrün, später heller. Ihr festes Fleisch und kleines Kerngehäuse machen sie zu einer Salatsorte ersten Ranges. Bleibt länger frischgrün und bringt dauernd schöne lange Früchte.
10 Port. **4.60** 1 Port. **–.50** RM

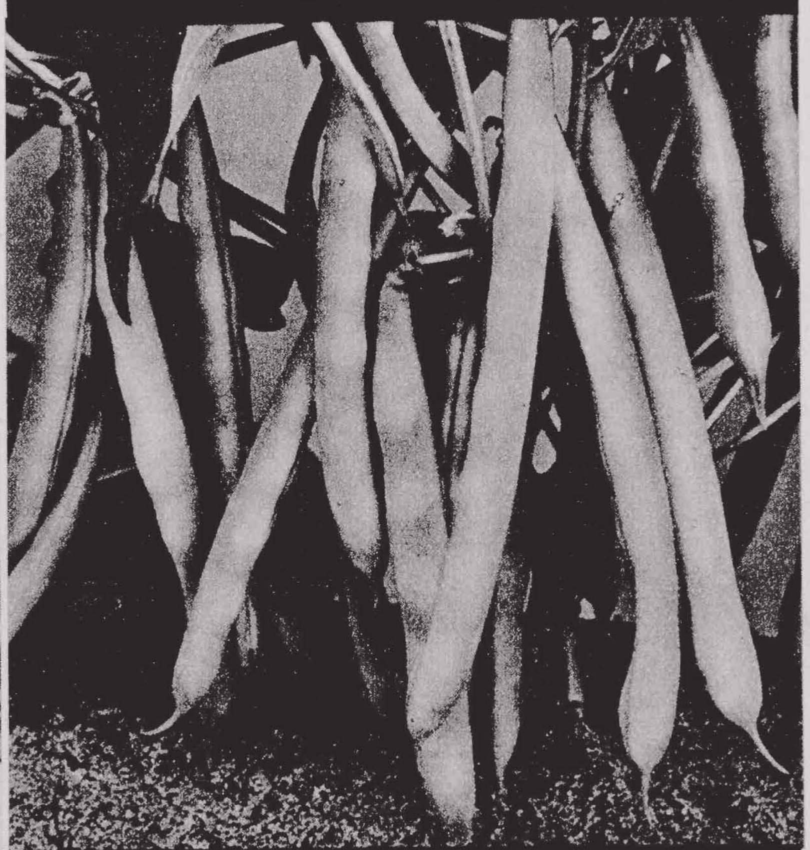
1444 **Spinat „Viking".** Originalsaat. Hervorragende Neuheit! Blätter riesengroß, dickfleischig und dunkelgrün. Schießt sehr spät in Samen. Sehr empfehlenswerte Massen- und Marktsorte. Für alle Zwecke verwendbar.
5 kg **11.50** 1 kg **2.90** 500 g **1.45** RM
250 g **–.80** 100 g **–.40** Paket **–.25** RM

364 Gurke Torpedo

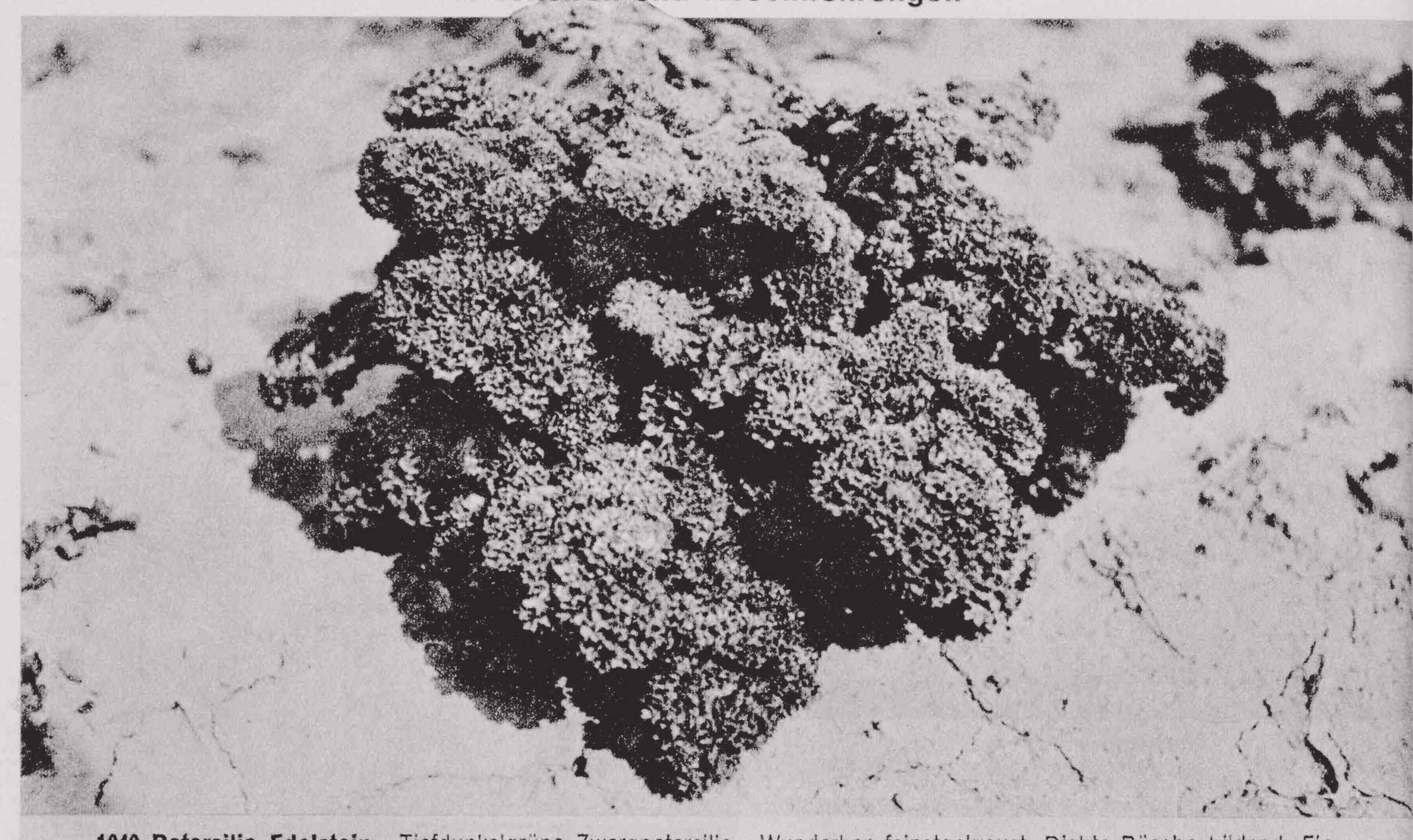




1444 Spinat „Viking"



37 Konservenwunder



1040 Petersilie Edelstein. Tiefdunkelgrüne Zwergpetersilie. Wunderbar feinstgekraust. Dichte Büsche bildend. Ein wirklicher Edelstein unter den Petersiliensorten. 1 kg **9.40** 500 g **4.70** 100 g **1.40** 10 g **–.25** RM

1140 Radies Riesen-Butter, Spezialzucht. Rundes, scharlachrotes. Die riesengroßen Knollen sind zart wie Butter, angenehm mild und werden nicht pelzig, hochfein im Geschmack. 1 kg **5.40** 500 g **2.70** 100 g **–.80** 10 g **–.15** RM

3. Baumschulartikel, Dahlien, Stauden



Rankro...

Rankrose Maria Lisa. Neuheit 1936. Diese Multiflora-Neuheit, die Züchtung eines Klostergärtners, zeichnet sich aus durch ihre auffallende Reichblütigkeit und ihre lange Blütendauer, länger als die der meisten Kletterrosen. Die Blüte ist einfach, rosarot mit kleiner, weißer Mitte und leuchtend gelben Staubgefäßen; sie gleicht daher der Sorte American Pillar, ist in der Blüte etwas kleiner, dafür aber viel reichblühender, die reichblühendste aller Multifloren. Die starkwachsende Pflanze bildet bei ihrem großen Blütenreichtum von unten bis oben eine leuchtende Farbensäule. Daher eignet sie sich besonders zur Bekleidung von Wänden, Spalieren, Bögen und Zäunen, als Solitärpflanze in Säulenform und auch als Parkrose. Bei ihrer großen dekorativen Wirkung für Gartengestalter sehr zu empfehlen. Sie ist völlig winterhart, gesund und widerstandsfähig gegen alle Krankheiten. Sie blüht wie alle Multifloren erst am zweijährigen Holze. Falls im ersten Jahr einzelne unbedeutende Blüten auftreten, ist es im Interesse der kräftigeren Entwicklung zweckmäßig, sie zu entfernen. 5 St. **8.—** 1 St. **1.75** RM

Goldpfirsich. Neuheit. Außerordentlich empfehlenswerte, vorzügliche und widerstandsfähige neue Pfirsichsorte. Herrliche, außergewöhnlich große Früchte, goldgelb bis braun, von köstlichem Geruch. Fleisch goldgelb, wohlschmeckend, saftig, sich gut vom Stein lösend. Äußere Haut leicht abziehbar. Vorzüglich für Rohgenuß und Konserven. Wuchs kräftig. Für Eigengebrauch und Markt sehr zu empfehlen.

Der Goldpfirsich ist geeignet, alle ausländischen Pfirsiche von großem Format vom deutschen Markte vollständig zu verdrängen, übertrifft ausländische Früchte an Geschmack bedeutend. (September).

2jährige Büsche (Stamm 50—60 cm). 10 St. **40.—** 1 St. **4.50** RM

Goldpfirsich. Neuheit.


Betula alba pendula, Trauerbirke


Picea p. gl., echte Blautanne


Caragana arbor. pendula, Erbsenstrauch

Picea pungens glauca Kosteri, echte, veredelte Blautanne (Blaufichte). Alle Pflanzen sind mit Reisern von ausgesuchten, schöngefärbten Mutterbäumen veredelt und weisen eine prachtvolle, silberblaue Färbung auf. Die Blautanne ist ja als eines der beliebtesten Nadelgehölze hinreichend bekannt, so daß sie besonderer Empfehlung nicht mehr bedarf.
Mit Ballen, 50—60 cm 1 St. **6.**— RM 60—70 cm 1 St. **7.75** RM

Betula alba pendula, Trauerbirke, die bekannte, schöne Trauerform der Weißbirke, für Friedhöfe und bevorzugte Stellen im Garten und Park.
Starke Ballenpflanzen, mehrjährige Kronen.
1 St. **7.**— RM

Fagus silvatica atropurpurea, Blutbuche, einer der wertvollsten Park- und Gartenbäume, trägt stärksten Farbenkontrast in jede Anpflanzung, hervorragender Solitärbaum.
Starke Ballenpflanzen, Stämme mit 8 bis 10 cm Umfang
1 St. **10.**— RM

Magnolia, Magnolie, unter dem Namen Tulpenbaum bekannt. Gehört zu den prächtigsten Blütensträuchern unserer Gärten. Entwickelt sich im höheren Alter baumartig. Die aufrechtstehenden, tulpenähnlichen, weißrosa Blüten im Frühjahr sind überwältigend in ihrer Wirkung.
Starke Ballenpflanzen. 1 St. **9.**— RM

Caragana arborescens pendula, Erbsenstrauch, Halbstamm Trauerform, Einzelpflanze für Gräber, zugleich mit der Trauerrose die geeignetste kleinere Trauerform, die überall dort zu verwenden ist, wo für große Bäume, wie Trauerbirke, Trauerbuche, kein Platz vorhanden ist.
Halbstamm. 1 St. **3.50** RM

Viburnum opulus sterile, gefüllter Schneeball, Halbstämme. Von Mai bis Juni blühend, äußerst beliebt als Blütenstrauch für nicht zu feuchten Stand. Von ausgezeichneter Wirkung in jedem Garten. Bringt eine Überfülle weißer Blütenbälle.
Kräftige Halbstämme. 10 St. **27.**— 1 St. **3.**— RM

Dahlien

Erlösung, Kaktusdahlie, milchweiße, sehr große Schnittdahlie ersten Ranges. Wegen ihrer langen Haltbarkeit eignet sie sich auch gut für Kranzbinderei. Äußerst reichblühend. Höhe 1,40 m. 10 St. **19.**— 1 St. **2.**— RM

Trauer um Langemarck. Herrliche, große Kaktusdahlie, hochedle Form, tiefdunkel, fast schwarz. Erregte auf den Dahlienausstellungen in Hannover und Berlin größtes Aufsehen. Höhe 1,30 m. 10 St. **19.**— 1 St. **2.**— RM

Zwerg-Edeldahlien

Mit diesen Zwergformen ist ein neuer Dahlientyp geschaffen, der das Verwendungsgebiet der Dahlie stark erweitert. Vor allem eignen sich diese etwa 40—60 cm hohen Sorten zu Einfassungen und zur Bepflanzung von Gruppenbeeten, wofür bisher diese schönste Herbstblume nicht in Frage kam. Selbst für Gräber können die Zwergdahlien Verwendung finden, wie beispielsweise die reinweiße Sorte „Maria".

— **Käte,** Seerosenform, reinziegelrot, ausgezeichnete Gruppensorte, besonders leicht zu vermehren, auch zum Treiben. Höhe 60 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.**— RM

— **Liesel,** tief goldgelb, in orange übergehend, mit bräunlichem Anflug. Vorzügliche Gruppensorte, gut zum Treiben. Höhe 40 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.**— RM

— **Maria,** Beste in reinweiß, feinste Edeldahlienform, ideal-waagerechter Blumenstand, Blütenreichtum ganz erstaunlich. Infolge ihres niedrigen Wuchses und wegen ihrer Blütenfülle als erste weiße Dahlie für Grabschmuck geeignet.
10 St. **19.**— 1 St. **2.**— RM

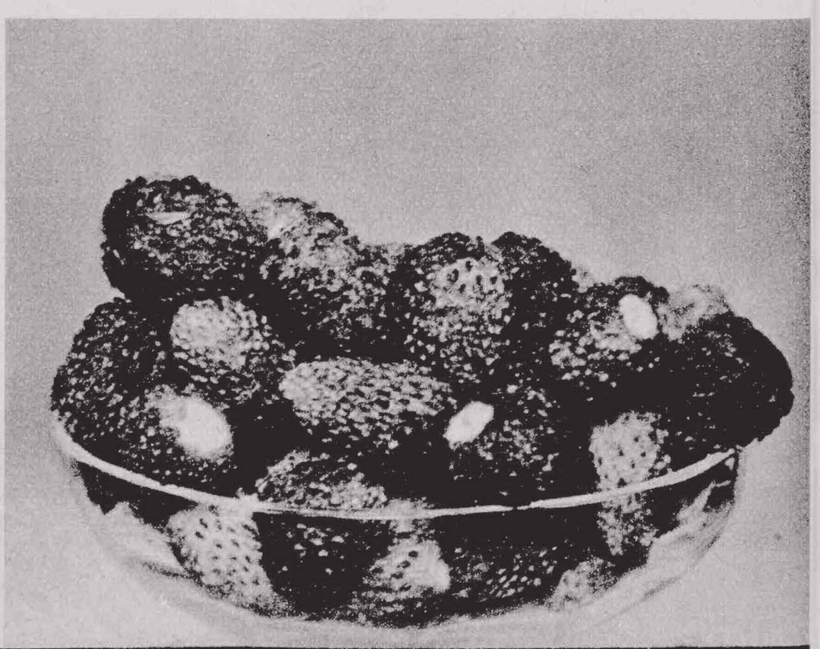
— **Traudel,** kräftiges, reines Schwefelgelb. Die Blumen in dichtem Stand knapp über dem Laub. Besonders gut zum Treiben. Höhe 50 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.**— RM

9604 Monatserdbeere „Rügen", rote, ohne Ranken.
Bringt vom Frühjahr bis zum Frost kleine bis mittelgroße, sehr aromatische Früchte, den Walderdbeeren ähnlich. Entweder ganz dicht oder mehr in den Halbschatten zu pflanzen. Besonders auch zu Einfassungen geeignet.

„Rügen" erfreut sich wegen ihres hohen und bis in den Frost anhaltenden, gleichbleibenden Ertrages und ihres feinen Walderdbeergeschmackes immer größerer Beliebtheit. Sie ist ein Schlager ersten Ranges geworden und dürfte kaum von einer anderen Sorte übertroffen werden.
Die Anzucht aus Samen ist sehr leicht.
10 Port. **2.50** 1 Port. **—.30** RM
Pflanzen bieten wir an 100 St. **5.**— 10 St. **—.55** RM



Magnolia, Magnolie


9604 Monatserdbeere Rügen, rote, ohne Ranken

Rhododendron (Alpenrosen)

Alle aufgeführten Sorten eignen sich auch für rauhe Lagen und werden nur in kerngesunder, wüchsiger und gut mit Knospen besetzter Ware geliefert.

Rhododendron

— **Catawbiense**, lila, spätblühend, hoch im Wuchs.
— **Alfred**, dunkellila, mittelfrühblühend, hoch im Wuchs.
— **Caractacus**, rot, spätblühend, hoch im Wuchs.
— **Bibber**, leuchtend karmoisinrot, mittelfrühblühend, hoch im Wuchs.
— **Cunninghams white**, weiß, frühblühend, mittelhoch.
Büsche 40—50 cm hoch oder breit.
10 St. **36.**— 1 St. **4.**— RM

Freilandazaleen

Sie werfen im Winter das Laub und bringen zugleich mit dem neuen Austrieb im Frühjahr ihre weithin leuchtenden Blüten. Für Hausgärten, Park- und Steingartenpartien vorzüglich geeignet.
Azalea pontica (Rhododendron ponticum) in Farben: orange, rosa, scharlach. Büsche 40—50 cm hoch oder breit.
10 St. **32.**— 1 St. **3.50** RM
Farbenwünsche werden immer berücksichtigt.

Botanische Rhododendron

Rhododendron hirsutum, echte Alpenrose, Almenrausch, immergrün, tiefrosa Blütenfarbe, besonders für Steingärten. Büsche 20—25 cm 10 St. **27.**— 1 St. **3.**— RM
Rhododendron praecox, karminrosa, wie voriger ebenfalls für Steingärten und besonders auch als Unterpflanzung unter leichte Gehölzpartien. Schon im März/April blühend. Büsche 20—25 cm 10 St. **32.**— 1 St. **3.50** RM



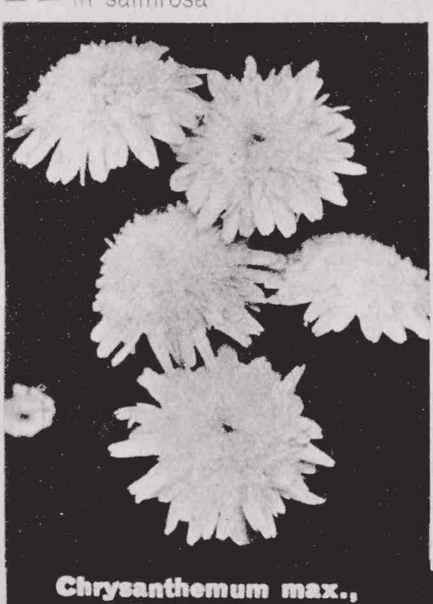
Alpenrosen lieben lockeren, humusreichen Boden. Vor der Pflanzung stelle man den Wurzelballen so lange ins Wasser, bis er durchnäßt ist. Der Pflanzgrube gebe man feuchten Torfmull, gemischt mit gut verrottetem Kuhdung, bei. Tiefes Graben oder Hacken zwischen den Pflanzen ist zu vermeiden. Es ist ratsam, den Winter hindurch den Boden mit Kuhdung abzudecken, den man im Frühjahr ganz flach untergräbt. So behandelt, werden die Alpenrosen in jedem Garten von Jahr zu Jahr ihre schönen Blüten in reicher Fülle bringen.

Aster dumosus, Herbstzwergastern, kugelige Büsche mit Blüten bedeckt. Während nahezu alle herbstblühenden Stauden von ziemlicher Höhe sind, sind in den Aster dumosus **die idealen Kleinstauden für den herbstlichen Steingarten** gegeben. Sie eignen sich außer für freie Bepflanzung vorzüglich auch für Beete, Einfassungen usw., September bis Oktober, 30—40 cm.
— — **Countess of Duddley,** leuchtend frischrosa, herrlicher Farbton. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM
— — **Dwarf Nancy,** zart lilablau. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM
— — **Dwarf Victor,** wundervoll lavendelblau. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM
— — **Lady Henry Maddocks,** hellrosa. 10 St. **7.20** 1 St. **—.80** RM
— — **Majorie,** rosalila. 10 St. **7.20** 1 St. **—.80** RM
— — **Snowsprite,** weiß. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM
Chrysanthemum maximum Esther Read, die erste vollkommen gefülltblühende Margerite. Die Blumen sind von reinem, leuchtenden Weiß und erscheinen vom Juni bis zum Oktober. Jeder Trieb endet mit einer Blüte. Als Rabattenstaude von hohem Zierwert und als Schnittblume von äußerster Haltbarkeit, handelt es sich in dieser Neuheit um eine der wertvollsten Staudenzüchtungen der letzten Jahre, 50—70 cm. 10 St. **13.50** 1 St. **1.50** RM
Eremurus Bungei, Lilienschweif, herrliche Farbtönungen in zitronengelb, gelbbraun und salmrosa, ornamentale Wirkung, Blütenschäfte 120—160 cm hoch, verlangen nahrhaften Boden mit gutem Wasserabzug. Pflanztiefe 25 cm; da es ein Liliengewächs ist, kann nur bis März gepflanzt werden. 1 St. **2.50** RM
— — in salmrosa 1 St. **3.**— RM

Fuchsia gracilis, winterharte Zwergfuchsie. Die zarten Blütchen zeigen eine dunkelviolette Blumenkrone und einen roten Kelch. Der zwergige Halbstrauch blüht das ganze Jahr hindurch überreich und erfreut bis zum Frost durch seinen unermüdlichen Flor. Viel von Bienen beflogen. Die Pflanze verlangt guten Wasserabzug und leichten Winterschutz durch Einschütten in Torfmull oder Laub. Das Deckmaterial soll trocken sein und darf auch während des Winters nicht zu naß werden. Tief pflanzen. Der Durchtrieb erfolgt stets von unten, die Zweigspitzen können ohne weiteres etwas zurückfrieren. 10 St. **7.20** 1 St. **—.80** RM

Hedera conglomerata, Zwergefeu. Dieser kleinblättrige, völlig winterharte Zwergefeu rankt nicht, ist daher als Einfassungspflanze und zur Bepflanzung von Fels- und Steingärten außerordentlich empfehlenswert. Auch als Topfpflanze von entzückender Wirkung. **Zweijährige kräftige Pflanzen.** 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

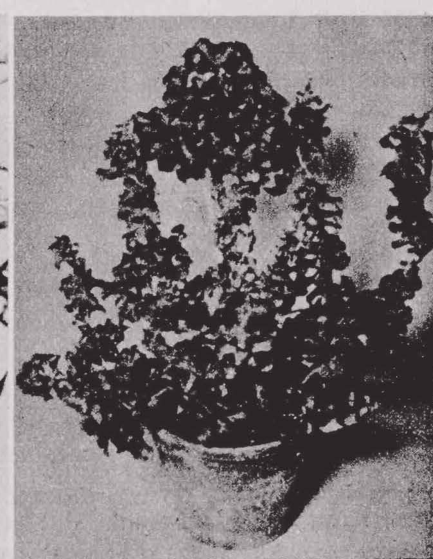
Yucca filamentosa elegantissima, Palmlilie, völlig winterhart, eine der interessantesten Erscheinungen unserer Gärten, in Blatt und Blüte von außerordentlichem Zierwert. Bläulichgrünes, ausdauerndes Laub, fasert am Rand mit feinen Fäden ab. Die großen, pyramidenartigen Blütenstände bringen eine Überfülle rahmfarbiger Glocken im Juli bis August. Höchste Wirkung durch Zusammenpflanzung mit blaugrünen Gräsern und Freilandkakteen (Opuntien). Lieben guten Gartenboden und Wasserabzug; stehende Nässe ist schädlich. 10 St. **15.75** 1 St. **1.75** RM



Chrysanthemum max., Esther Read



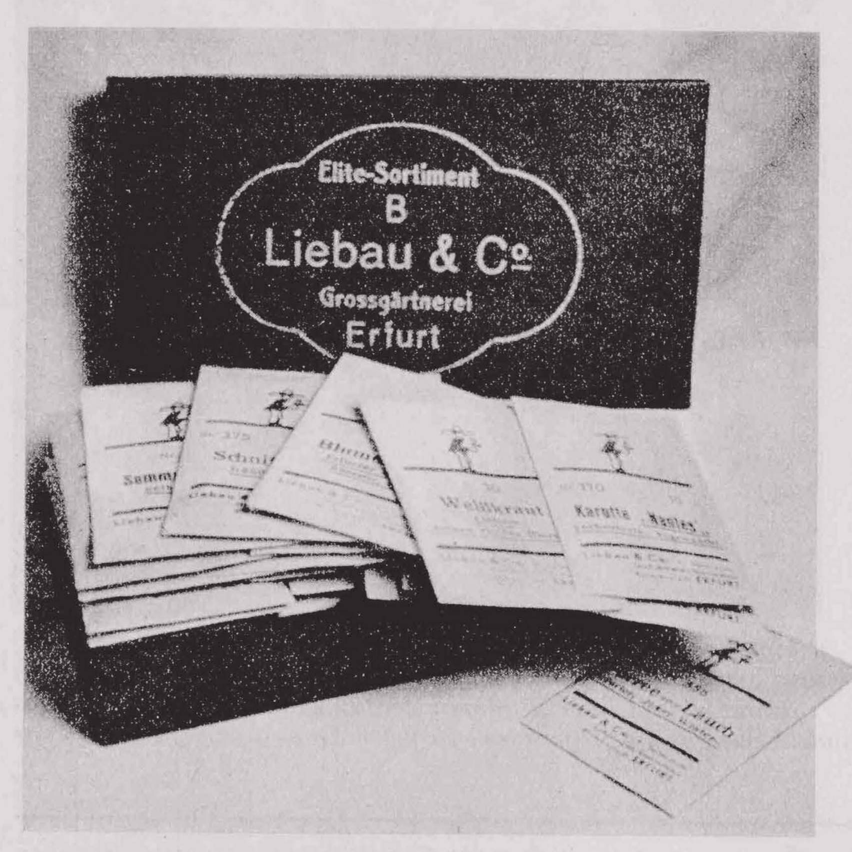
Fuchsia gracilis, Zwergfuchsie



Hedera congl., Zwergefeu

Liebaus Gemüsesamen Elite-Sortimente

sind aus den besten, besonders für Hausgärten geeigneten Gemüsesämereien zusammengestellt. Sie enthalten reichliche Aussaatmengen seit Jahren bewährter Arten. Vorzügliche Qualität stellt sicheren Erfolg und reichen Ertrag in Aussicht.



Liebaus Gemüsesamen-Elite-Sortiment A

enthaltend 24 beste Gemüsesorten: Weißohl, Rotkohl, Wirsing, Blätterkohl, Kohlrabi weißer, Kohlrabi blauer, Kohlrüben, Karotten, frühe, Möhren, Petersilie, Salatrüben, Kopfsalat, Radies rotes, Radies weißes, Rettich, Zwiebeln, Dill, Tomaten, Spinat, Landgurken, Kneifelerbsen, Markerbsen, Buschbohnen grünsch. z. Schneiden, Buschbohnen, gelbschotige Wachs. **4.80** RM

Liebaus Gemüsesamen-Elite-Sortiment B

enthaltend 30 beste Gemüsesorten: alle im Sortiment A enthaltenen Sorten und außerdem Winter-Endivien, Porree, Bohnenkraut, Speisekürbis, Stangenbohnen, grünschotige und gelbschotige Wachs. **5.60** RM

Liebaus Gemüsesamen-Elite-Sortiment C

enthaltend 36 beste Gemüsesorten: alle die im Sortiment A und B enthaltenen Gemüsesorten und außerdem Rosenkohl, Knollensellerie, Gartenkresse, Majoran, Speiserüben, Mangold.
Etwa gewünschte Änderungen in der Zusammenstellung der Sortimente werden soweit wie möglich berücksichtigt. Wir bitten dann aber um genaue Angabe, was besonders gewünscht wird und was dafür fehlen kann. **7.50** RM

Liebaus Tropengemüse-Sortimente

je nach Größe 10.— bis 30.— RM und teurer.

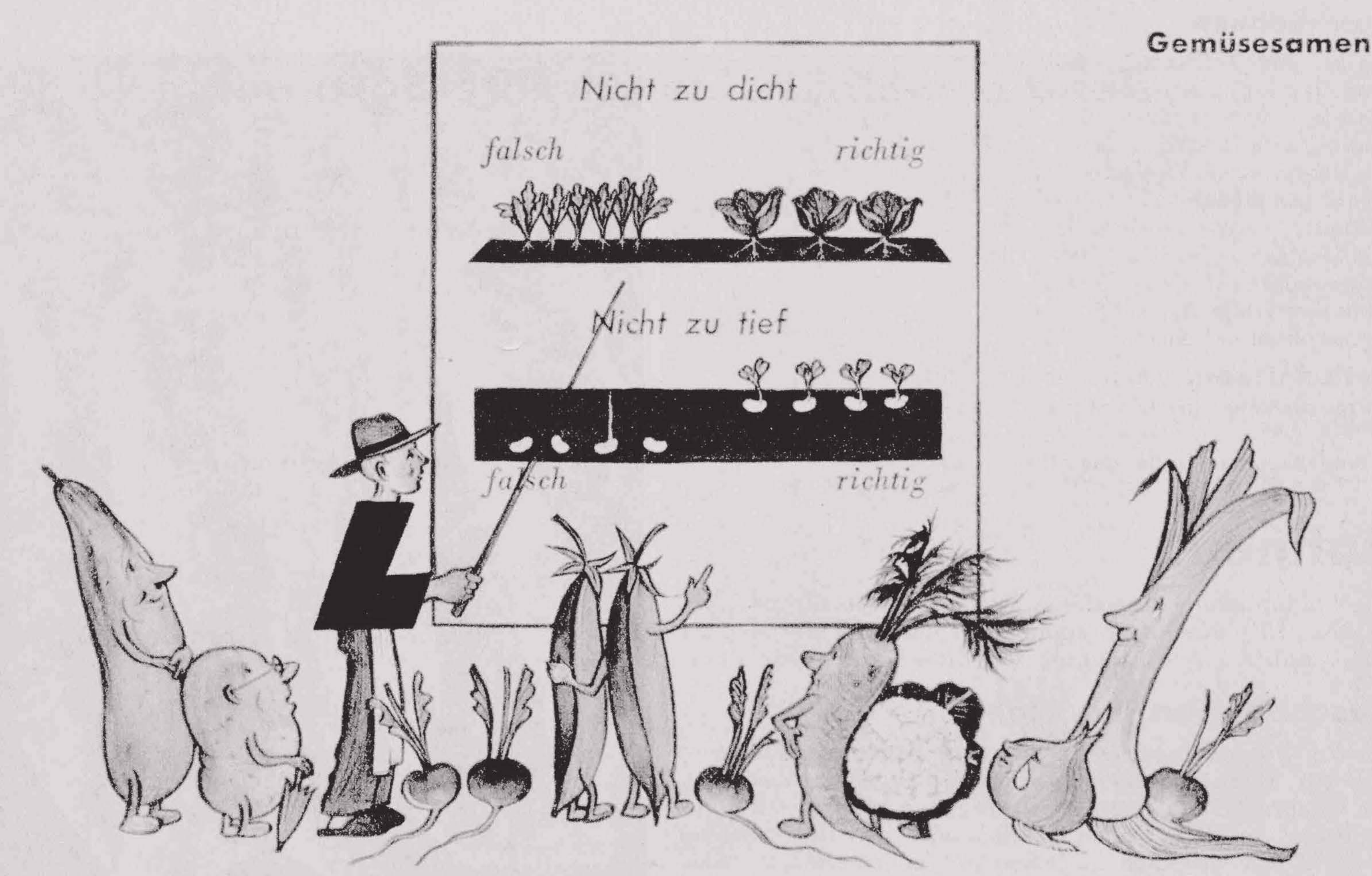
Samen-Portionen für Kleingärtner besonders preiswert

Gemüsesamen

Nr.	Sorte	1 Port. RM
1750	**Bohnen,** Busch, grünschotige, Kaiser Wilhelm	—.30
1752	— — Wachs-, gelbschotige, beste von allen ohne Fäden	—.30
1756	**Bohnen,** Stangen, grünschotige, Korbfüller ohne Fäden	—.30
1761	**Endivien - Winter,** Eskariol gelbe, breitblättrige vollherzige	—.10
1764	**Erbsen,** Kneifel, Liebaus verbesserte Vorbote	—.30
1765	— — Schnabel oder Säbel, verbesserte großschotige	—.30
1767	— Mark, Aldermann (Matador)	—.30
1772	**Gurken,** Mittellange, volltragende (Erfurter Typ)	—.15
	Kohlarten	
1775	**Blumenkohl,** Erfurter Zwerg	—.15
1777	**Weißkohl,** Ruhm von Enkhuizen, früh	—.15
1778	— Braunschweiger, spät	—.10
1780	**Rotkohl,** Berliner, mittelfrüh	—.15
1782	**Wirsing,** Eisenkopf, früh	—.10
1783	— Vertus, spät	—.10
1785	**Rosenkohl,** Herkules, halbhoher	—.15
1787	**Blätterkohl,** niedrig, grüner, feinstgekrauster	—.10
1790	**Kohlrabi,** Englischer weißer mittelfrüher	—.15
1791	— Blauer Speck, später	—.10
1793	**Kohlrüben** (Wrucken), Gelbe Schmalz	—.10
1797	**Kürbis,** Speise-, Zentner großer gelber	—.10
1804	**Möhren** (Karotten), Duwicker frühe kurze	—.15
1806	— Braunschweiger lange rote	—.15
1808	**Petersilie,** mooskrause feinste dunkelgrüne	—.10
1812	**Porree** (Lauch), Winter- Erfurter dicker	—.15
1814	**Rabinschen** (Rapunzel), Deutsche gewöhnliche, zartblättrige	—.10
1816	**Radies,** Erfurter Dreienbrunnen	—.10
1818	— Weißes Eiszapfen, langes	—.10
1821	**Rettich,** Sommerrettich, Japanischer ovaler schwarzer	—.10
1823	— Winter, Erfurter runder schwarzer	—.10
	Rübenarten	
1825	**Speiserüben,** Mai- frühe gelbe runde	—.10
1828	**Rote Rüben,** Ägyptische plattrunde, dunkelrote	—.15
	Salatarten	
1830	**Kopfsalat,** Maikönig frühester gelbgrüner	—.10
1831	— Liebaus Trotzkopf großer gelber	—.10
1832	— Liebaus Trotzkopf großer brauner	—.10
1834	**Pflücksalat,** Australischer gelber	—.10
1835	**Schnittsalat,** gelber rundblättriger	—.10
	Winter-Endivien siehe Endivien	
1839	**Sellerie** (Knollen), Erfurter frühester Markt	—.15
1841	**Spinat,** Dunkelgrüner breitblättriger scharfsamiger	—.10
1844	**Tomaten,** Liebaus verbesserte Lukullus	—.15
1847	**Zwiebeln,** Zittauer Riesen, gelbe runde	—.15

Blumensamen

Nr.	Sorte	1 Port. RM
1860	**Antirrhinum majus** (Löwenmaul) Mischung	—.15
1862	**Astern,** hohe, in feinster Mischung	—.15
1863	— niedrige, in feinster Mischung	—.15
1865	**Balsaminen,** gefülltblühend, feinste Mischung	—.15
1866	**Calendula off. fl. pl.,** Ringelblume, gemischt	—.10
1868	**Chrysanthemum carinatum,** einjährig, einfachblühende, schönste Mischung	—.10
1870	**Convolvulus tricolor,** niedrige Gartenwinde, gemischt	—.10
1872	**Delphinium** (Rittersporn) Mischung	—.10
1874	**Dianthus chin. fl. pl.,** Chinesernelke in Mischung	—.10
1876	**Godetien,** halbhohe gemischt	—.10
1878	**Goldlack,** einfacher in Mischung	—.10
1880	**Helichrysum monstrosum fl. pl.,** Strohblumen in feinster Mischung	—.10
1882	**Ipomoea purpurea,** Trichterwinde (für Lauben usw.), in schönster Mischung	—.10
1884	**Lathyrus odoratus** (wohlriechende Wicke), sehr wohlriechend, in prächtiger Mischung	—.15
1886	**Levkojen,** großblumige Sommer, gefüllt, Mischung	—.15
1887	**Lobelia erinus,** großblumig, dunkelblau	—.15
1888	**Lupinen,** einjährige gemischt	—.10
1889	**Nemophila insignis,** Hainblume, himmelblau	—.10
1890	**Papaver somn. fl. pl.,** gefüllter Gartenmohn, feinste Mischung	—.10
1891	**Pensees** (Stiefmütterchen), großblumig, in Prachtmischung	—.15
1892	**Phlox** (Flammenblumen), prächtige Farben gemischt	—.15
1894	**Reseda odorata,** grdfl.	—.10
1896	**Tropaeolum majus** (Astortchen), Kapuzinerkresse, in schönster Mischung	—.10
1897	**Zinnien,** gefülltblühend, in schönster Mischung	—.15
1898	**Sommerblumen,** niedrige Sorten in schöner Mischung	—.10
1899	**Sommerblumen,** hohe Sorten in schöner Mischung	—.10



Gemüsesamen

Von richtiger Aussaat und erster Pflanzenpflege

Einstmals, als die Menschen noch nicht so eng zusammengepfercht wohnten, besaß jeder von ihnen sein Gärtchen dicht beim Hause oder nicht weit von ihm entfernt vor der Stadt. Damals war jeder von seiner Kindheit bis zum hohen Alter hinaus eng mit seinem Garten verbunden. Sie alle erlebten das Wunder des Gartens in jedem Jahr vom Frühjahr bis zum Winter, und alles, was in ihm zu tun war, das Säen, Pflegen und Ernten, hatte jeder Mensch schon von seiner Kindheit an in sich aufgenommen. Sie kannten die Lebenswünsche aller Gartenpflanzen genau so gut wie ihre eigenen. Aber nach und nach wurden immer mehr Menschen gartenlos und gingen so immer mehr des Umganges mit den Pflanzen verlustig. Dazu kommt, daß man auf dem weiten Gebiete des Gartenbaues nie auslernen kann, und daß seit jener, eben genannten Zeit unser Garten mit einer sehr großen Anzahl von neuen Pflanzen bereichert wurde.

Der Liebau-Gärtner möchte nun mit seinen umfangreichen Kenntnissen und seinen langjährigen Erfahrungen auf dem gesamten Gebiete des Gartenbaues allen denen mit seinem Rate zur Seite stehen, die von ihm etwas wissen möchten. Er möchte allen diesen ein guter Lehrmeister sein.

Wichtige Regeln für die Aussaat:

1. *Die Aussaatfläche muß gut vorbereitet sein.* Im Freien oder Frühbeet muß das Saatbeet gut durchgegraben und glatt sein. Aussaatgefäße müssen einen guten Wasserabzug durch Scherbenlage erhalten. Die Aussaaterde muß das nötige Maß an Nährstoffen besitzen, aber möglichst frei von Krankheitskeimen sein. Ein Beizen der Aussaaterde vor der Aussaat ist stets zu empfehlen, jedoch mindestens 4 Wochen vor der Aussaat. Siehe „*Liebaus Pflanzenapotheke*".
2. *Nicht zu dicht säen!* Jede Pflanze wird viel breiter als ihr Samenkorn. Stehen die Pflanzen dann zu dicht, dann gibt's bald eine große Drängelei, und eine stört die andere in ihrer Entwicklung.
3. *Nicht zu tief säen!* D. h. die Samenkörner nur so stark mit Erde bedecken, wie diese Körner selbst dick sind; nur Hülsenfrüchte bis zu 5 cm in die Erde legen. Ganz feine Samen, wie Begoniensamen, Ziertabaksamen u. a. werden nicht mit Erde bedeckt, sondern über das Aussaatgefäß wird eine Glasscheibe gelegt. Alle Aussaaten sind vor Sonnenstrahlen zu schützen. Vor Aussaat ins freie Land wird feiner Samen der Einfachheit halber mit feingesiebter Erde oder Sand gemischt.
4. *Der Samen soll fest in der Erde liegen.* Deswegen drückt man ihn nach der Aussaat gut an.
5. *Nach der Aussaat Saatbeet oder Aussaatgefäße gut anfeuchten; aber vorsichtig, damit die Samenkörner nicht frei geschlemmt werden.* Das Anfeuchten geschieht mit feiner Brause, bei feinen in Gefäßen ausgesäten Samen mit Zerstäuber oder durch Eintauchen der Gefäße bis an ihren Rand in Wasser.

Die Pflege der jungen Sämlinge:

Sobald man sieht, daß die Sämlinge zu dicht stehen, muß man sie verdünnen, d. h. vorsichtig so viele herausnehmen, daß die stehenbleibenden sich gut entwickeln können. Manche dieser Pflanzenkinder bleiben ja an der Stelle im Garten, oder wo sonst sie ausgesät werden, gleich stehen. Andere aber werden vorher noch einmal umgepflanzt, damit sie erst eine genügende Anzahl von Wurzeln bilden und erstarken. Das nennt der Gärtner „pikieren" oder „umstopfen". Das Pikieren geschieht meistens reihenweise ins Frühbeet, in flache Kästen, Schalen oder Töpfe. Pikierte Pflanzen wachsen stets leichter an und blühen oder fruchten schneller als solche, die aus dem Saatbeet ohne Umstopfen verwendet wurden. Über die Aussaat und Pflege von Gemüse und Blumen, besonders der einzelnen Arten und Sorten, stets Näheres an den betreffenden Stellen dieses Verzeichnisses.

Alles Weitere über Pflanzenaussaat und Pflege findet man in den Büchern, die von uns zu beziehen sind (siehe Abschnitt Gartenbücher).

Acker- oder Feldsalat s. Rabinschen S. 53
Angelika s. Küchenkräuter S. 73
Anis s. Küchenkräuter S. 73
Aubergine s. Eierfrucht S. 27
Basilikum s. Küchenkräuter S. 73
Beete (Salatbeete) s. Rübenarten S. 62
Beifuß s. Küchenkräuter S. 73
Bindesalat s. Römischer oder Bindesalat S. 66
Blätterkohl s. Kohlarten S. 42
Bleichsellerie s. Sellerie S. 67
Blumenkohl s. Kohlarten S. 35

Artischocken. Aussaat April ins Mistbeet

4 **Französische, große, grüne**
100 g **4.60** 10 g **–.70** 1 Port. **–.30** RM

6 **Französische, große, violette**
100 g **4.60** 10 g **–.70** 1 Port. **–.30** RM

Bohnen

Die botanische Bezeichnung einer Bohnenfrucht ist „Hülse". Da diese Bezeichnung aber bei den Verbrauchern nicht üblich ist, so nannten wir diese Früchte Schoten.

Buschbohnen (Krupbohnen)

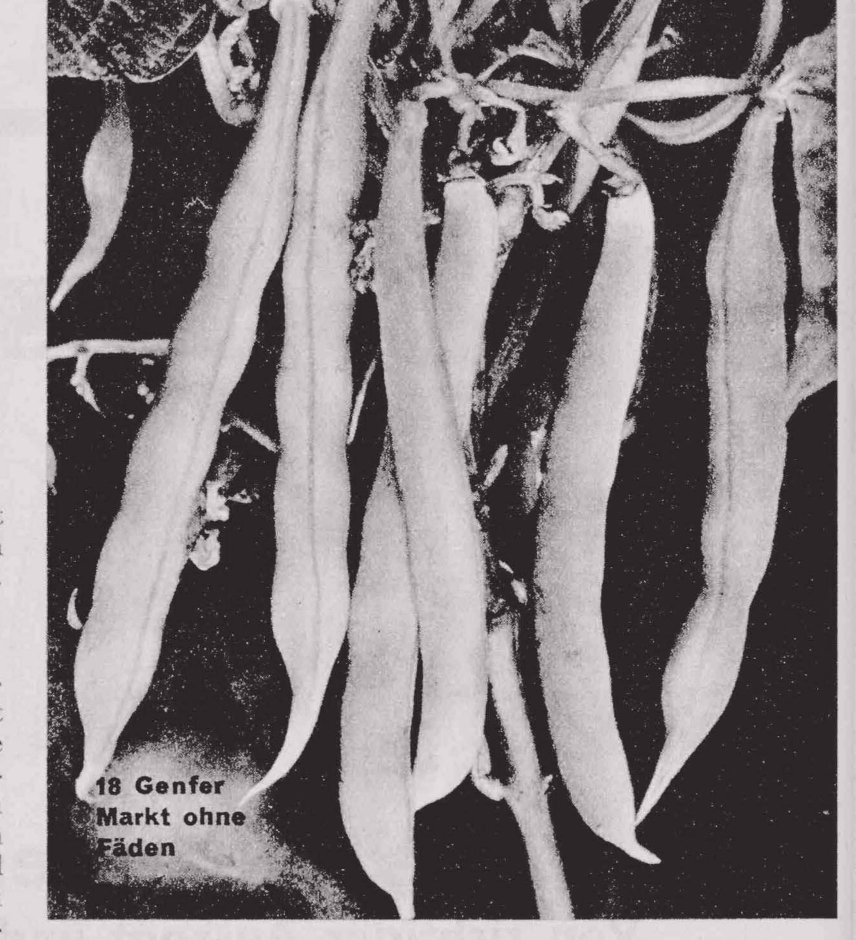
Buschbohnen bringen schneller eine Ernte als Stangenbohnen. Denn Buschbohnen brauchen von ihrer Aussaat bis zu ihrer Ernte nur 50—80 Tage. Außerdem sind sie in bezug auf den Boden bescheidener als die Stangenbohnen. Sie gedeihen in jedem gut gelockerten, in den Vorjahren gedüngten Boden. Vorteilhaft ist es, diesem im Frühjahr Phosphorsäure und Kali enthaltende Düngemittel zu geben. Aussaat von Mitte Mai ab in Reihen von 30—40 cm Entfernung und 3—4 cm tief. Die mit * versehenen Bohnensorten eignen sich auch gut zum Treiben.

Grünschotige Sorten:

Garantiert deutsche, ganz zuverlässige Saat.

10 **Alpha mit weißgrundigen Bohnen ohne Fäden.** Beste, früheste, dickfleischige, fadenlose Zuckerbrechbohne. Auch Anzahl und Zartheit der Schoten unübertroffen. Ebenso vorzüglich für Garten wie für Großanbau.
5 kg **15.60** 1 kg **4.20** 500 g **2.10** 250 g **1.25** 100 g **–.60** RM

15 **Doppelte holländische Prinzeß ohne Fäden.** Mittelgroße, dickfleischige Zuckerbutterbrechbohne, besonders auch zum Ganzeinmachen geeignet.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **–.50** RM



18 Genfer Markt ohne Fäden

18 **Genfer Markt ohne Fäden.** Sehr langschotige, zarte, dickfleischige Brechbohne. Vorzüglich für Konserven.
5 kg **13.—** 1 kg **3.50** 500 g **1.75** 250 g **1.—** 100 g **–.50** RM

24 **Hinrichs Riesen mit weißgrundigen Bohnen ohne Fäden.** Eine der ertragreichsten und widerstandsfähigsten, fadenlosen Brechbohnen. Schoten ziemlich süß, sehr dickfleischig, vorzügliche Salat- und Konservenbohne.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **–.55** RM

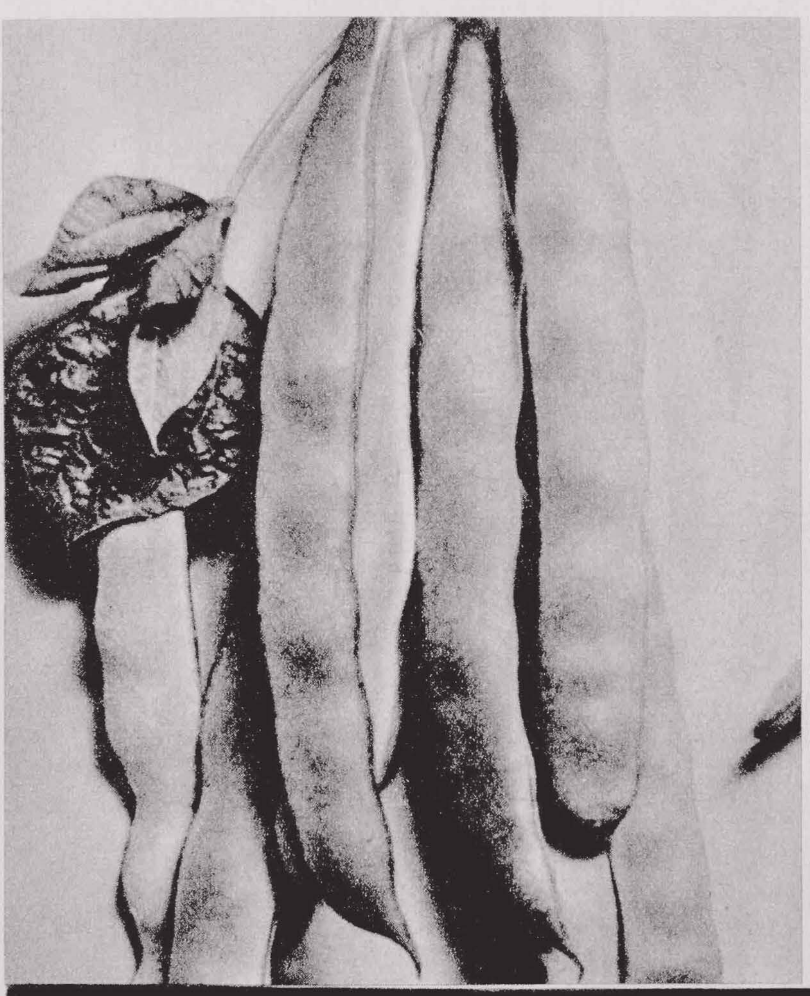
27 **Hundert für Eine mit gelben Bohnen.** Im jungen Zustande vorzüglich zum Kochen und Ganzeinmachen, ebenso vorzüglich als haricots verts. Gedeiht noch sehr gut in torfhaltigen Böden.
5 kg **13.—** 1 kg **3.50** 500 g **1.75** 250 g **1.—** 100 g **–.50** RM



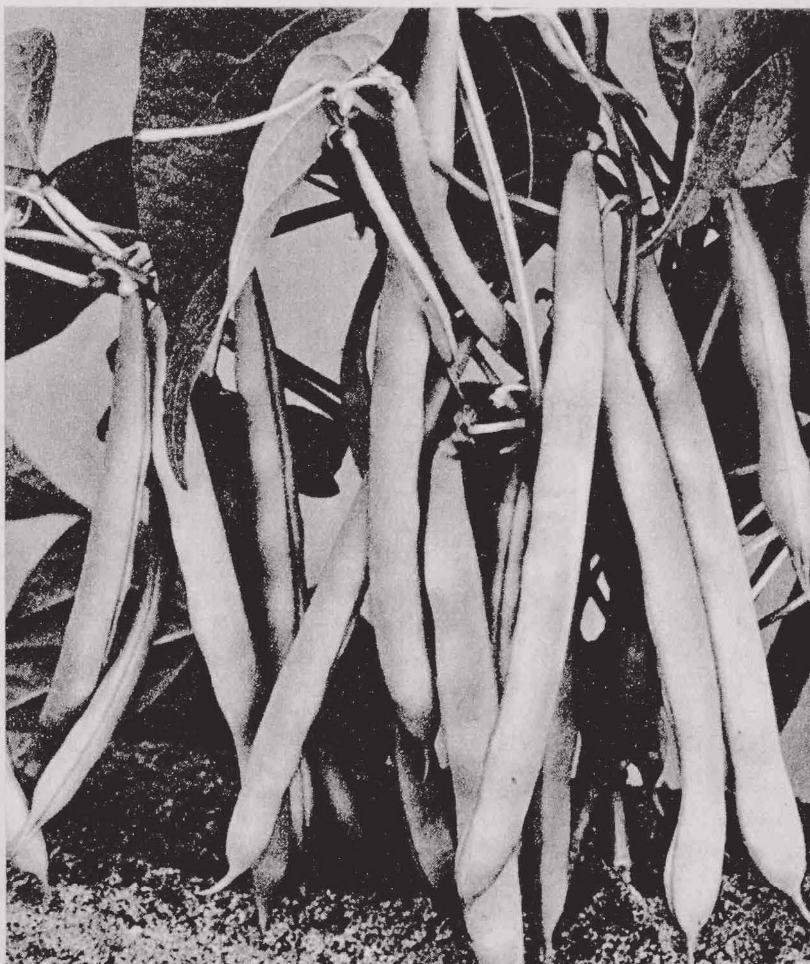
10 Alpha mit weißgrundigen Bohnen ohne Fäden



24 Hinrichs Riesen mit weißgrundigen Bohnen ohne Fäden



30 Kaiser Wilhelm Riesen mit weißen Bohnen



37 Konservenwunder ohne Fäden

30* **Kaiser Wilhelm.** Allerfrüheste, weiße Schwertbohne, außerordentlich reichtragend, bleibt sehr lange zart. Zum Treiben und für das freie Land sehr geeignet, gute Marktsorte.
5 kg **11.70** 1 kg **3.20** 500 g **1.60** 250 g **–.95** 100 g **–.45** RM

32 **Kaiser Wilhelm Riesen mit weißen Bohnen.** Sehr frühe und reichtragende hochstaudige Schnittbohne. Länge der Schoten bis 25 cm, also länger als die der alten Sorte Kaiser Wilhelm. Beliebte Sorte zum Trockenkochen.
5 kg **11.70** 1 kg **3.20** 500 g **1.60** 250 g **–.95** 100 g **–.45** RM

35 **Konserva mit weißgrundigen Bohnen ohne Fäden.** Außerordentlich wertvoll für die Hausfrau. Beste Konservenbohne. Sehr früh und reichtragend. Schoten vollfleischig, von grüner Farbe und ganz ohne Fäden. Geschmack hervorragend.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **–.55** RM

37 **Konservenwunder ohne Fäden.** Hervorragende Sorte, wie überschüttet mit kerzengeraden, dunkelgrünen, vollständig fadenlosen, vollfleischigen, langen Schoten. An Länge derselben von keiner anderen Bohnensorte übertroffen. Bohnen reinweiß. Wir empfehlen diese Sorte ganz besonders als Brech- und Schnitt-Einmachebohne, sowie für alle anderen Zwecke.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **–.55** RM

40* **Nordstern,** allerfrüheste, weiße Schwertbohne, noch 8—10 Tage früher als „Kaiser Wilhelm". Beste grünschotige, reichtragende Schnittbuschbohne. Ihr niedriger Wuchs, verbunden mit frühem Schotenansatz, macht sie für Treibzwecke wertvoll. Daher Freiland- und Treibbohne ersten Ranges. Für nördliche Gegenden und rauhe Lagen besonders empfehlenswert.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **–.55** RM





35 Konserva mit weißgrundigen Bohnen ohne Fäden



40 Nordstern

45 Saxa ohne Fäden

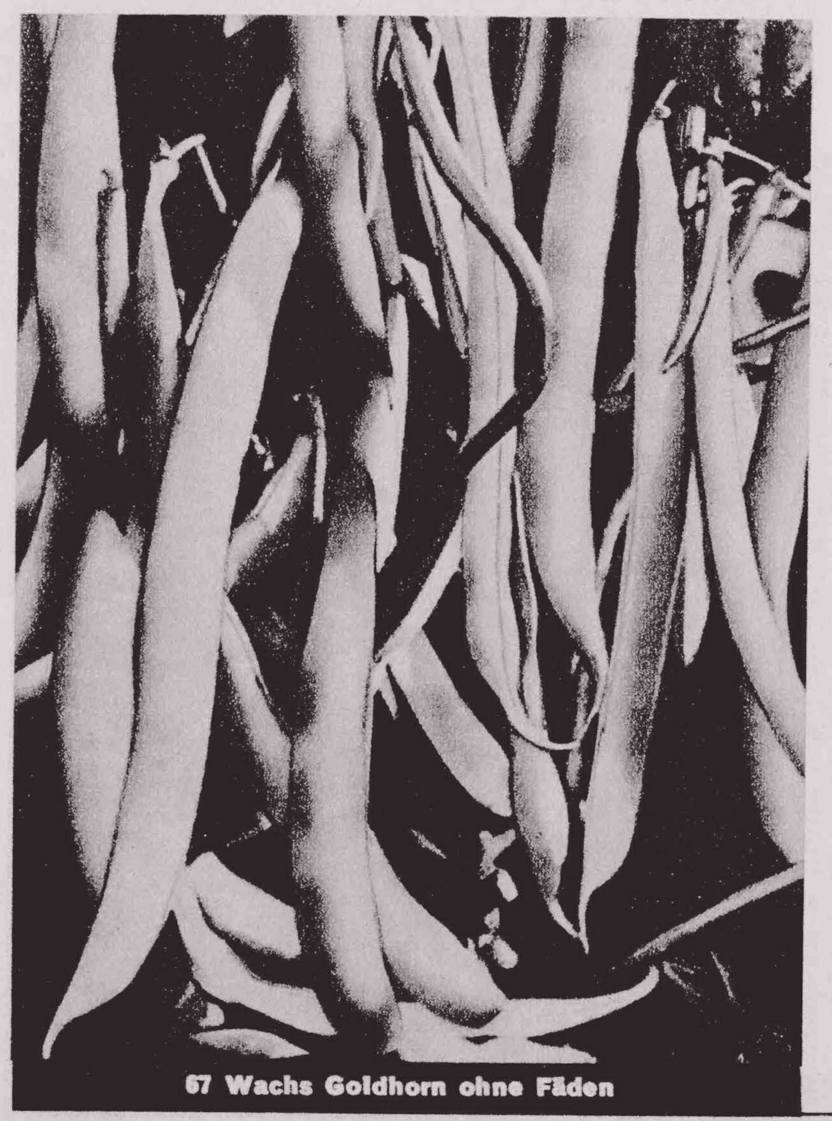
60 Wachs Amtsrat Koch ohne Fäden

62 Wachs Beste von Allen ohne Fäden

Buschbohnen, Grünschotige Sorten (Forts.)

45 Saxa ohne Fäden. Eine der bewährtesten und besten fadenlosen Brech-Buschbohnen. Sehr früh, reichtragend, in jeder Beziehung zu empfehlen. Helles Korn.
5 kg **13.—** 1 kg **3.50** 500 g **1.75** 250 g **1.—** 100 g **—.50** RM

49 Zucker Perl Perfektion ohne Fäden. Bringt sehr hohe Erträge, feiner kleiner, nicht leicht fleckig werdender Schoten.
5 kg **15.60** 1 kg **4.20** 500 g **2.10** 250 g **1.25** 100 g **—.55** RM



67 Wachs Goldhorn ohne Fäden

Gelbschotige Sorten (Wachsbohnen):

60 Wachs Amtsrat Koch ohne Fäden. Besonders widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung und Rost. Schoten etwa 15 cm lang, ziemlich rund. Vorzügliche Salatbohne.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **—.55** RM

62 Wachs Beste von Allen ohne Fäden. Beste Wachsbohne für alle Zwecke. Außerordentlich reichtragend. Bohnen weiß mit kleinem schwarzen Fleck. Die langen, dickfleischigen Schoten sind sehr zart, von feinem Geschmack und zum Einmachen, sowie für Salatzwecke bestens zu empfehlen. Diese Sorte ist ziemlich unempfindlich gegen ungünstige Witterung.
5 kg **15.60** 1 kg **4.20** 500 g **2.10** 250 g **1.25** 100 g **—.60** RM

65 Wachs Flageolet mit violetten Bohnen. Äußerst früh und ertragreich. Schoten lang, zart und fleischig, wachsgelbe Farbe.
5 kg **13.—** 1 kg **3.50** 500 g **1.75** 250 g **1.—** 100 g **—.50** RM

67 Wachs Goldhorn ohne Fäden. Früheste und ertragreichste fadenlose Wachs-Buschbohne. Niedriger, gedrungener Wuchs; leuchtend goldgelbe Schoten, rund, zart, dickfleischig, bis 14 cm lang. Vollkommene Fadenlosigkeit und frühe Pflückreife zeichnen diese neuere Sorte besonders aus. Muß zeitig gepflückt werden.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **—.55** RM

70 Wachs Hinrichs Riesen mit weißen Bohnen. Sehr ertragreiche, dickfleischige Brechbohne. Volltragender als die gleiche Sorte mit bunten Bohnen. Für alle Zwecke sehr gut geeignet.
5 kg **13.—** 1 kg **3.50** 500 g **1.75** 250 g **1.—** 100 g **—.50** RM

72 Wachs Ideal. Unter allen Wachs-Buschbohnen widerstandsfähigste gegen nasse Witterung, Rost- und Brennfleckenkrankheit. Lange, zarte, besonders dickfleischige Schoten, mittelfrüh, weiße Bohne. Beste Konserven- und Salatsorte. Bild Seite 23.
5 kg **13.70** 1 kg **3.70** 500 g **1.85** 250 g **1.10** 100 g **—.55** RM

75 Wachs Konservanda mit weißen Bohnen ohne Fäden. Allerfrüheste Brechbohne, ertragreich. Schote etwa 11 cm lang, dickfleischig, zart, rund und völlig fadenlos. Widerstandsfähig gegen Krankheiten. Hervorragend für den Frischmarkt. Besonders von Konservenfabriken, auch zum Ganzkonservieren, gesuchte Wachsbohne. Nachbau von Samen nicht gestattet. Siehe Bild Seite 23.
100 g **—.60** RM

80 Wachs Superba ohne Fäden (Neuheit 1935). Diese neue Wachsbohne zeichnet sich besonders durch die Länge und Zartheit ihrer wachsgelben Schoten aus. Außerordentlich reichtragend und widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse und Krankheiten. Bohne reinweiß. Verwendung zur Samenzucht verboten! Siehe Bild Seite 23.
5 kg **17.55** 1 kg **4.70** 500 g **2.35** 250 g **1.40** 100 g **—.65** RM

72 Wachs Ideal

75 Wachs Konservanda mit weißen Bohnen ohne Fäden

80 Wachs Superba ohne Fäden

Sie ernten nur das, was die Schädlinge Ihnen übrig lassen. Beachten Sie daher unsere Abteilung Liebaus Pflanzen-Apotheke *Seite 180–181.*

War mit Ihrer Samenlieferung vom vorigen Jahr sehr zufrieden. Zudem, daß bei uns eine bekannt windige Gegend ist. Aber alles ist wirklich gut geraten.

Fischbach a. Inn, d. 29. 3. 36. — *Heinrich Salacher, Rottenführer.*

Stangenbohnen

Garantiert zuverlässige deutsche Saat.
Stangenbohnen sind im allgemeinen zarter als Buschbohnen. Sie bringen einen größeren und länger anhaltenden Ertrag als diese. Aber Stangenbohnen haben eine längere Zeit zwischen Aussaat und Ernte, etwa 110—140 Tage, notwendig. Sie verlangen eine windgeschützte und wärmere Lage als Buschbohnen. Aussaatzeit und Düngung ist dieselbe. Sie müssen aber an Stangen oder Zäunen gezogen werden. Entfernung der Stangen voneinander etwa 60 cm. Um jede Stange legt man 6—9 Bohnen 3—4 cm tief.

Arabische oder türkische Feuer-, auch Prunkbohne genannt.

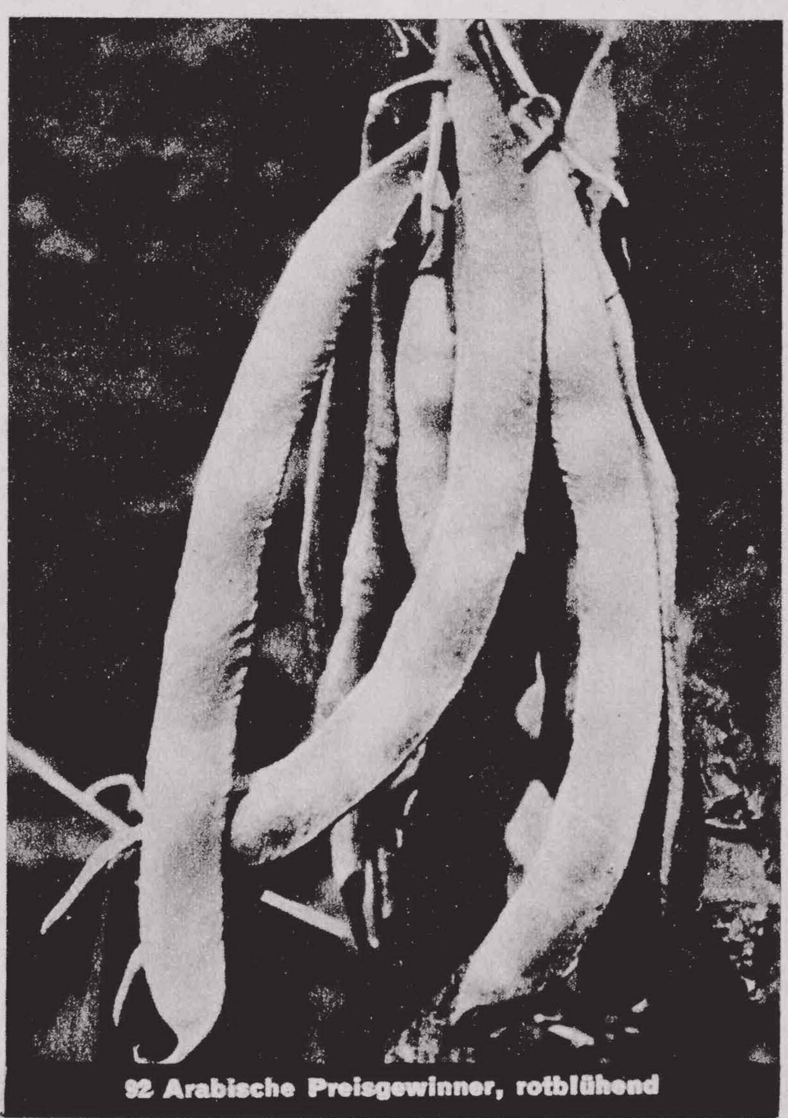
Pflanzt man sie an Zäune, Lauben oder auf Balkone, dann verbindet man das Angenehme mit dem Nützlichen. Alle diese Feuerbohnen, die rot-, weiß- oder zweifarbig blühenden, schmücken mit ihren zahlreichen Blumen. Auch geben ihre Schoten, zeitig gepflückt, ein nahrhaftes Gemüse. Feuerbohnen sind widerstandsfähiger als andere und auch deshalb für rauhere Lagen sehr zu empfehlen.

90 Arabische oder türkische Feuer-, rotblühend.
10 kg **23.40** 1 kg **3.—** 500 g **1.50** 250 g **—.90** 100 g **—.40** RM

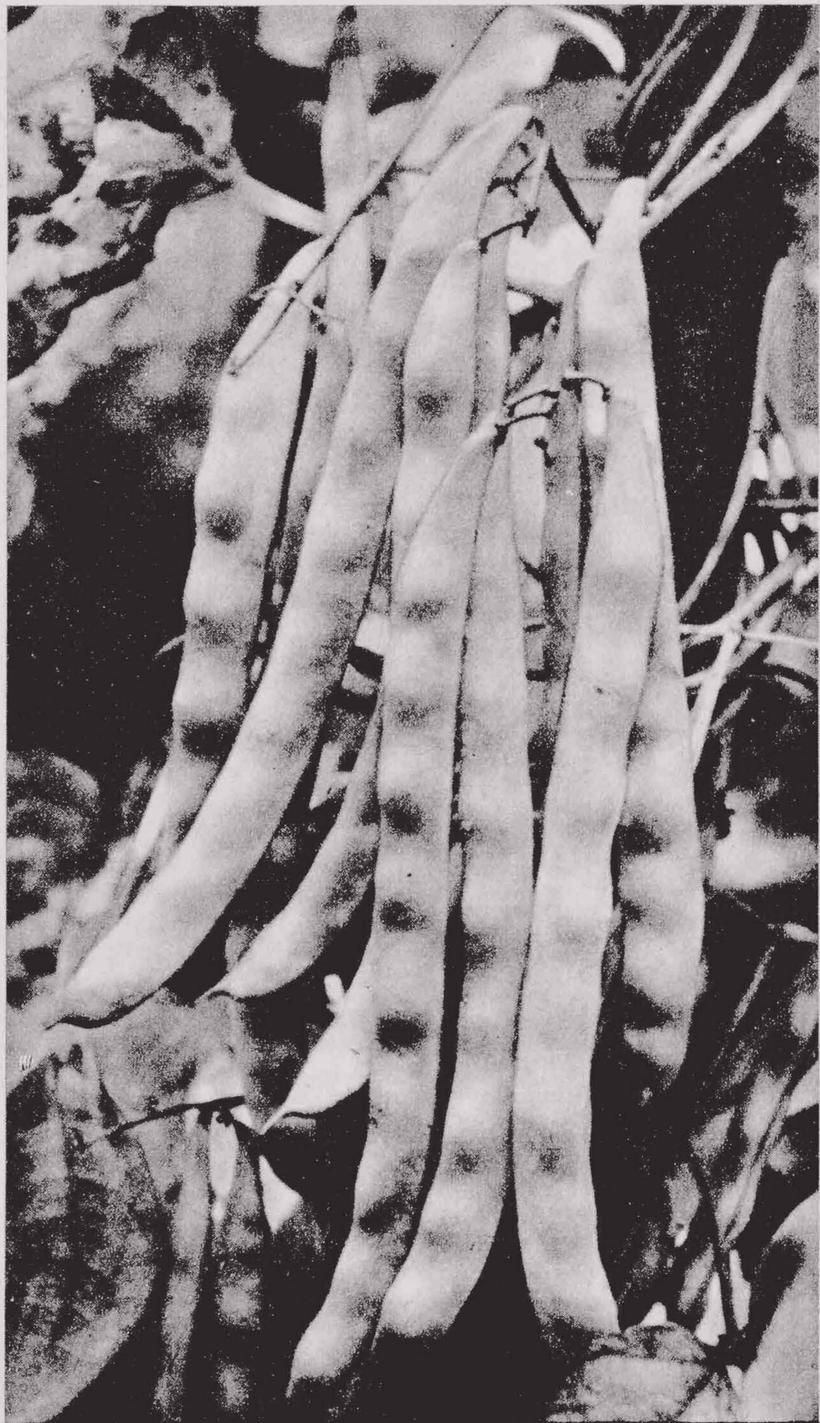
92 Arabische Preisgewinner, rotblühend, mit riesig langen Schoten.
10 kg **33.20** 1 kg **4.—** 500 g **2.—** 250 g **1.25** 100 g **—.60** RM

94 Arabische weiße (Wollbohne), **weißblühend.**
10 kg **23.40** 1 kg **3.—** 500 g **1.50** 250 g **—.90** 100 g **—.40** RM

98 Arabische zweifarbige oder buntblühende.
10 kg **23.40** 1 kg **3.—** 500 g **1.50** 250 g **—.90** 100 g **—.40** RM



92 Arabische Preisgewinner, rotblühend



100 Liebaus fadenl., lang- u. breitschotige Riesen, Originalsaat

107 Königin der Fadenlosen, Originalsaat



110 Korbfüller ohne Fäden

Stangenbohnen, grünschotige Sorten:

100 Liebaus fadenlose, lang- und breitschotige Riesen, Originalsaat! Riesiger Ertrag, Schoten bis 32 cm lang und sehr breit, feinschmeckend. Bohne weiß. Konservenbohne ersten Ranges.
5 kg **20.65** 1 kg **5.10** 500 g **2.55** 250 g **1.55** 100 g **–.75** RM

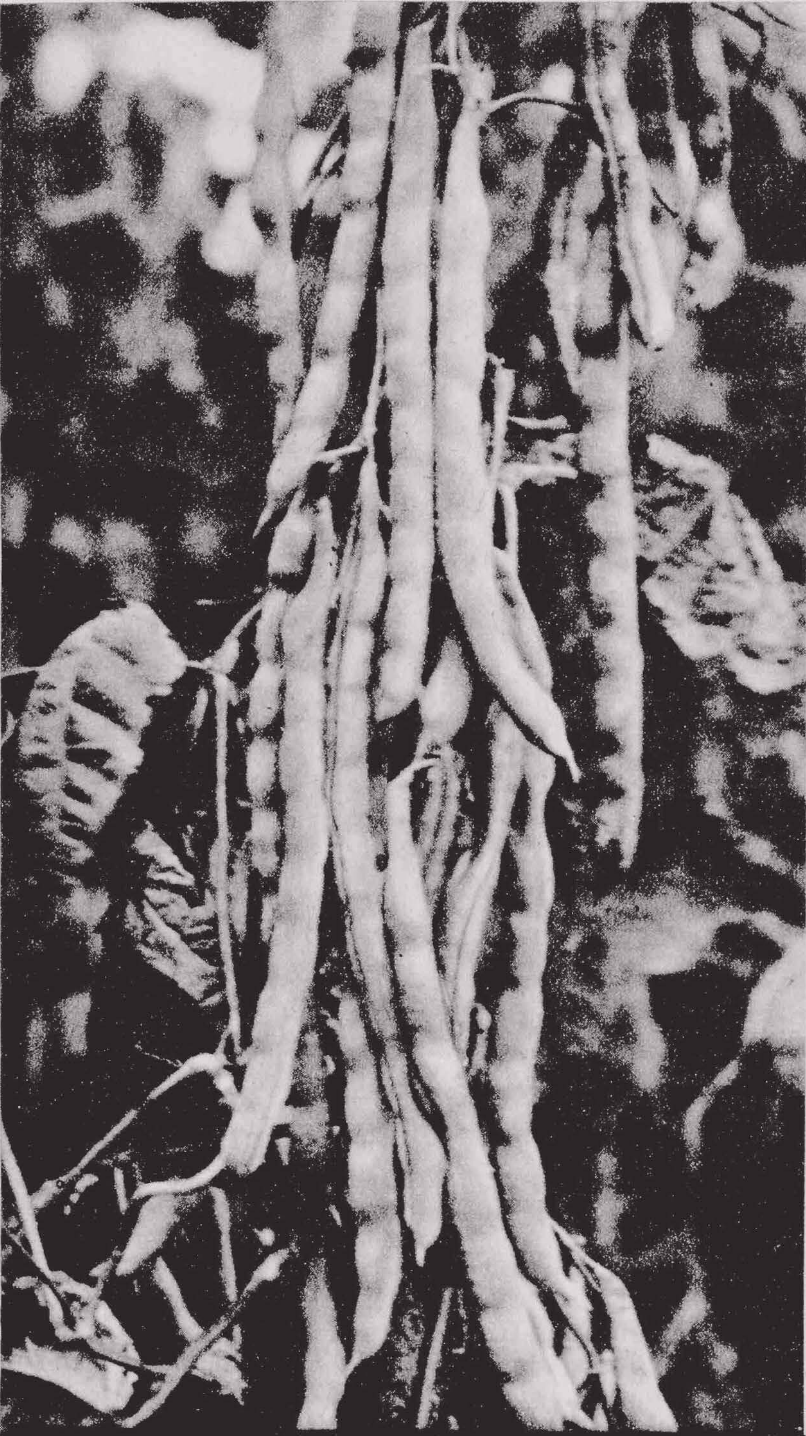
104 Juli, früheste, reichtragend, mit 12 bis 14 cm langen Schoten. Benötigt nur niedrige Stangen (1,50 m). Bohne weiß.
5 kg **19.–** 1 kg **4.70** 500 g **2.35** 250 g **1.45** 100 g **–.65** RM

107 Königin der Fadenlosen, Originalsaat! Eine nach langjährigen Bemühungen von uns gezüchtete, neuere, vollständig fadenlose Stangen-Brechbohne. Wegen ihres sehr reichen Fruchtansatzes und außerordentlich großen Ertrages ganz besonders für den Anbau im Hausgarten und zum Marktverkauf zu empfehlen. Die Schoten erreichen eine Länge von etwa 30 cm und sind dickfleischig. Eine der besten Sorten für alle Zwecke, auch für Konserven. Bohne weiß.
5 kg **20.65** 1 kg **5.10** 500 g **2.55** 250 g **1.55** 100 g **–.75** RM

110 Korbfüller ohne Fäden. Außerordentlich reichtragend mit sehr langen, grünen fleischigen Schoten, Bohnen weiß.
5 kg **19.–** 1 kg **4.70** 500 g **2.35** 250 g **1.45** 100 g **–.70** RM

Ich habe im vorigen Jahre von den 1000 g Bohnen, die ich von Ihnen bezog, mehr als 1 Zentner Kaiser Wilhelm und Wachs-Ideal geerntet.

Burgsteinfurt, d. 6. 4. 36. *Frau Chr. Brinkmann.*


113 Meisterstück ohne Fäden


116 Phänomen

Stangenbohnen, grünschotige Sorten (Forts.)

113 **Meisterstück ohne Fäden**, mit 20—30 cm langen, dickfleischigen Schoten von bestem Geschmack. Sehr gute Konservenbohne. Bohne weiß.
5 kg **20.65** 1 kg **5.10** 500 g **2.55** 250 g **1.55** 100 g **—.75** RM

116 **Phänomen.** Diese Sorte hat wegen ihres reichen Fruchtansatzes und ihres außergewöhnlichen großen Ertrages Aufsehen erregt. In geradezu überraschender Fülle hängen die sehr langen, dickfleischigen Schoten an den Pflanzen. Zum Anbau sehr zu empfehlen. Bohne weiß.
5 kg **19.—** 1 kg **4.70** 500 g **2.35** 250 g **1.45** 100 g **—.65** RM

122 **Schlachtschwert, allergrößte breite weiße,** grünschotige, von außerordentlicher Ertragfähigkeit.
5 kg **20.65** 1 kg **5.10** 500 g **2.55** 250 g **1.55** 100 g **—.75** RM

126 **Zucker Perl oder Prinzeß ohne Fäden kleine weiße.** Besonders zum Ganzeinmachen zu empfehlen. Sehr ertragreich. Bohne weiß.
5 kg **20.65** 1 kg **5.10** 500 g **2.55** 250 g **1.55** 100 g **—.70** RM

Gelbschotige Sorten (Wachsbohnen):

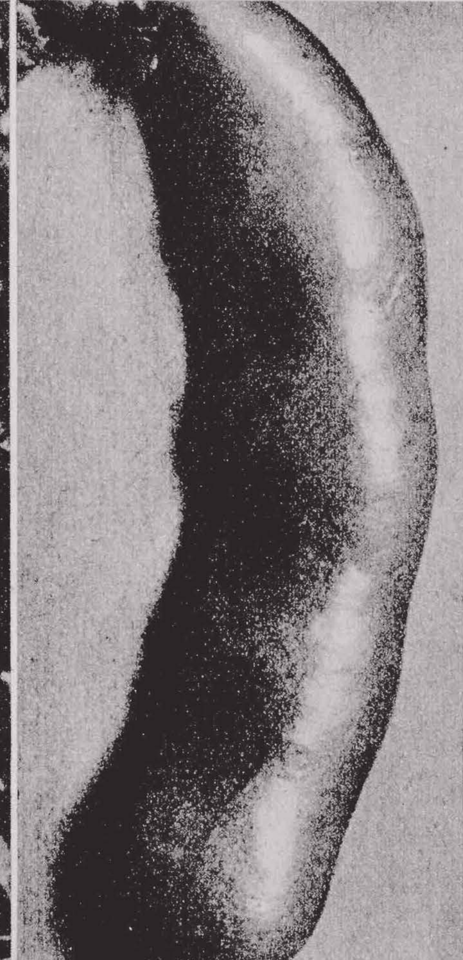
130 **Wachs Flageolet mit weißen Bohnen,** fast ohne Fäden, schön geformte, sehr lange gelbe zarte Schoten von feinstem Geschmack. Vorzügliche Salatbohne, die außerordentlich hohe Erträge liefert.
5 kg **16.90** 1 kg **4.20** 500 g **2.10** 250 g **1.25** 100 g **—.55** RM

133 **Wachs Gloria ohne Fäden,** früheste Sorte mit weißen Bohnen, sehr zart und ertragreich. Für alle Zwecke.
5 kg **20.65** 1 kg **5.10** 500 g **2.55** 250 g **1.55** 100 g **—.70** RM

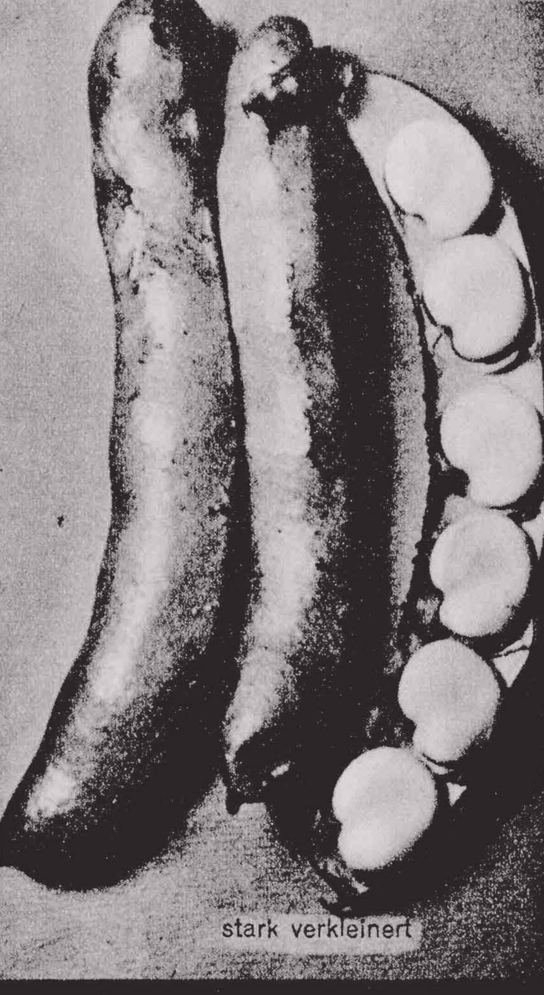

130 Wachs Flageolet mit weißen Bohnen



138 Wachs Schlachtschwert ohne Fäden



150 Puffbohnen, Erfurter große frühe



157 Puffbohnen, langschotige Riesen

Stangenbohnen, gelbschotige Sorten (Forts.)

138 Wachs Schlachtschwert ohne Fäden, mit weißen Bohnen. Gelbe, lange, breite Schoten, reichtragend. Vorzügliche Schnittbohne.
5 kg **20.65** 1 kg **5.10** 500 g **2.55** 250 g **1.55** 100 g **–.70** RM

144 Wachs Zucker Perl ohne Fäden, von bestem Geschmack und ertragreich.
5 kg **22.50** 1 kg **5.60** 500 g **2.80** 250 g **1.65** 100 g **–.75** RM

1560 Bohnenkraut, Kölle, Pfefferkraut (Satureja hortensis) einjährig.
1 kg **5.70** 100 g **–.90** 10 g **–.20** RM

Puffbohnen (Große Bohnen):

Die Puffbohne verträgt etwas Frost und ist auch sehr widerstandsfähig gegen Hitze. Sie verlangt nahrhaften, nicht zu trocknen, im Herbst gut umgearbeiteten, gedüngten Boden und freie, sonnige Lage. Zur Aussaat legt man von Anfang März bis Mitte Mai in einer Entfernung von 30 cm 2—3 Bohnen in jedes Loch. Von Zeit zu Zeit Bodenlockerung. Nach Ansatz der Schoten kneift man die Spitzen der Stengel aus, um eine stärkere Entwicklung der Schoten zu erreichen. Etwaige Löcher im Saatgut verringern in keiner Weise die Keimkraft. Unschädliche Ursache hiervon ist das stärkere oder schwächere Auftreten des Bohnenkäfers in Deutschland.

150 Erfurter große frühe, sehr zarte Bohnen, beste Sorte für Gemüse.
10 kg **13.—** 5 kg **6.50** 1 kg **1.60** RM
500 g **–.80** 250 g **–.45** 100 g **–.25** RM

154 Hangdown, sehr gut, ungewöhnlich lange Schoten, reichtragend.
10 kg **13.20** 5 kg **6.60** 1 kg **1.60** RM
500 g **–.80** 250 g **–.45** 100 g **–.25** RM

157 Langschotige Riesen, bringt riesige Erträge sehr großer Schoten.
10 kg **16.—** 5 kg **8.—** 1 kg **2.—** RM
500 g **1.—** 250 g **–.55** 100 g **–.35** RM

160 Weißkeimige frühe, vorzügliche Bohne, bleibt beim Kochen weiß, Konservensorte.
10 kg **13.20** 5 kg **6.60** 1 kg **1.60** RM
500 g **–.80** 250 g **–.45** 100 g **–.25** RM

Bollen s. Zwiebeln S. 70
Boretsch oder Gurkenkraut s. Küchenkräuter S. 73
Braunkohl s. Kohlarten S. 42
Breitlauch s. Porree S. 54
Cardobenedikten s. Küchenkräuter S. 73

Cardy (spanische Artischocken)

169 Vollrippige ohne Stacheln 100 g **3.—** 10 g **–.45** 1 Port. **–.25** RM

Carotten s. Möhren S. 49

Cichoriensalat (Chicorée)

Aussaat März—April in gut gelockerten, tiefbearbeiteten, kräftigen Boden in Reihen. Später auf 10—20 cm Entfernung verziehen. Mitte Sommer Abschneiden der Blätter und Bedecken der Pflanze mit Strohdünger oder Erde. Unter dieser Decke entwickeln sich zartgelbe Blätter, die einen schmackhaften Salat geben.

172 Brüsseler Witloof, sehr zart und wohlschmeckend.
100 g **1.20** 10 g **–.20** RM

Cichorienwurzeln

Aussaat auf nahrhaftes Beet März—April in 20—30 cm voneinander entfernte Reihen. Junge Pflanzen später auf 10—15 cm verziehen. Blätter liefern im jungen Zustand sehr gut schmeckenden Salat; Wurzeln dienen zur Bereitung von Kaffee-Ersatz. Im Herbst Herausnehmen der Wurzeln, Zerschneiden derselben in Würfel, Trocknen, Rösten und Mahlen derselben.

180 Magdeburger verbesserte lange glatte spitzköpfige.
1 kg **6.20** 500 g **3.10** 100 g **1.—** 10 g **–.20** RM

Dill s. Küchenkräuter S. 73
Dorschen s. Kohlrüben S. 46

Eierfrucht

190 Violette Solanum melongena (Aubergine).
100 g **4.—** 10 g **–.60** 1 Port. **–.30** RM

Eiskraut s. Küchenkräuter S. 73
Endivien — Sommer s. Römischer oder Bindesalat S. 66

Endivien — Winter

Beanspruchen lockeren, aber kräftigen und gutbearbeiteten Boden. Aussaat Juni—August in mehrfachen Absätzen. Die krausen Sorten werden auf 30 cm, die glatten Eskariol auf 40 cm Entfernung gepflanzt. Bei trockenem Wetter reichliche Wasserzufuhr notwendig, wobei aber die Herzen nicht zu benetzen sind. Kurz vor Eintritt des Frostes Herausnehmen mit den Wurzeln und in einem frostfreien trockenen Frühbeetkasten oder Keller einschlagen, wo sie sich oft bis Anfang Januar halten. Öfteres Durchputzen derselben ist aber doch nötig.

200 Eskariol, gelbe breitblättrige vollherzige, schnellwüchsig.
1 kg **10.60** 500 g **5.30** 100 g **1.70** 10 g **–.30** 1 Port. **–.15** RM

203 Eskariol, grüne breitblättrige vollherzige, schnellwüchsig.
1 kg **10.60** 500 g **5.30** 100 g **1.70** 10 g **–.30** 1 Port. **–.15** RM

206 Grüne feingekrauste Moos, sehr beliebte Sorte, lebhaft grün, krause Blätter.
1 kg **10.–** 500 g **5.–** 100 g **1.60** 10 g **–.30** 1 Port. **–.15** RM

210 Von Natur gelbe extra krause feine, besonders gute Sorte, sehr fein gekraust.
1 kg **13.–** 500 g **6.50** 100 g **2.–** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

Die Erbsen „Matador" waren überreich behängt mit prachtvollen Schoten, die eine wirkliche Freude für die Hausfrau waren.

Fischbach (Bodensee), d. 22. 2. 36.

Schriftsetzer Ernst Hofmann

Erbsen

Die botanische Bezeichnung einer Erbsenfrucht ist „Hülse". Da diese Bezeichnung aber bei den Verbrauchern nicht üblich ist, so haben wir diese Früchte Schoten genannt. Erbsen vertragen einige Grade Frost. Man kann sie noch in 1400—1500 m Höhe mit Erfolg anbauen. Erbsen verlangen einen lockeren, guten, jedoch nicht frisch gedüngten Boden und eine sonnige, freie Lage. Aussaat im März, sobald die Witterung es erlaubt, auf 1 m breite Beete, in 2—5 cm tiefe Rillen. Behacken und Häufeln der jungen Pflanzen, sobald sie 12—15 cm hoch geworden sind. Hochwachsenden Sorten Reisig geben. Dasselbe an der Wegseite jeder Reihe so in die Erde stecken, daß es über der Reihe, nach dem Beet zu gebogen, mit dem anderen Reisig zusammen kommt. Zwecks guter Versorgung mit grünen Erbsen Aussaat derselben bis Juli alle 14 Tage. Für die ersten Aussaaten frühe Sorten, für spätere Aussaaten spätere Sorten verwenden.
Die mit * versehenen Erbsensorten eignen sich auch gut zum Treiben. Aussaat im Februar in lauwarmes Frühbeet, dasselbe später bei hellem, warmen Wetter oft und reichlich lüften.

Zuckererbsen

Zuckererbsen werden nur als ganze Schoten verspeist. Sie sind daher nur dann zu bestellen, wenn die grünen Erbsen mit ihren Schoten gekocht oder eingeweckt werden sollen. Andernfalls sind Kneifel- oder Markerbsen, in einzelnen Gegenden auch fälschlich Zuckererbsen genannt, zur Aussaat zu verwenden.

220*Buchsbaum (de Grace), allerfrüheste Zwergsorte, ausgezeichnet zum Treiben, jedoch auch für Freiland geeignet. 20 cm hoch.
5 kg **10.40** 1 kg **2.60** 500 g **1.30** 250 g **–.80** 125 g **–.40** RM

224 Englische Riesen Säbel. Eine der besten frühen Sorten. Zarte, grüne, sehr große und breite Schoten. Rechtzeitig gepflückt, trägt sie sehr lange; 130 cm hoch.
5 kg **9.–** 1 kg **2.30** 500 g **1.15** 250 g **–.70** 125 g **–.35** RM

227 Frühe niedrige volltragende (1 Fuß hohe), äußerst süße, schmackhafte Erbse; 35 cm hoch.
5 kg **10.20** 1 kg **2.50** 500 g **1.25** 250 g **–.75** 125 g **–.40** RM

230 Fürst Bismarck, sehr früh und äußerst reichtragend; 60 cm hoch.
5 kg **10.20** 1 kg **2.50** 500 g **1.25** 250 g **–.75** 125 g **–.40** RM

235 Riesen-Delikateß, graue, reichtragend, dicke, vollfleischige Schoten, bis ca. 4 cm breit; 160 cm hoch.
5 kg **10.20** 1 kg **2.50** 500 g **1.25** 250 g **–.75** 125 g **–.40** RM

239 Schweizer Riesen, große graue. Eine der höchsten Sorten, mit wachsgelben, sehr großen Schoten, sehr reichtragend; 180 cm hoch.
5 kg **10.20** 1 kg **2.50** 500 g **1.25** 250 g **–.75** 125 g **–.40** RM

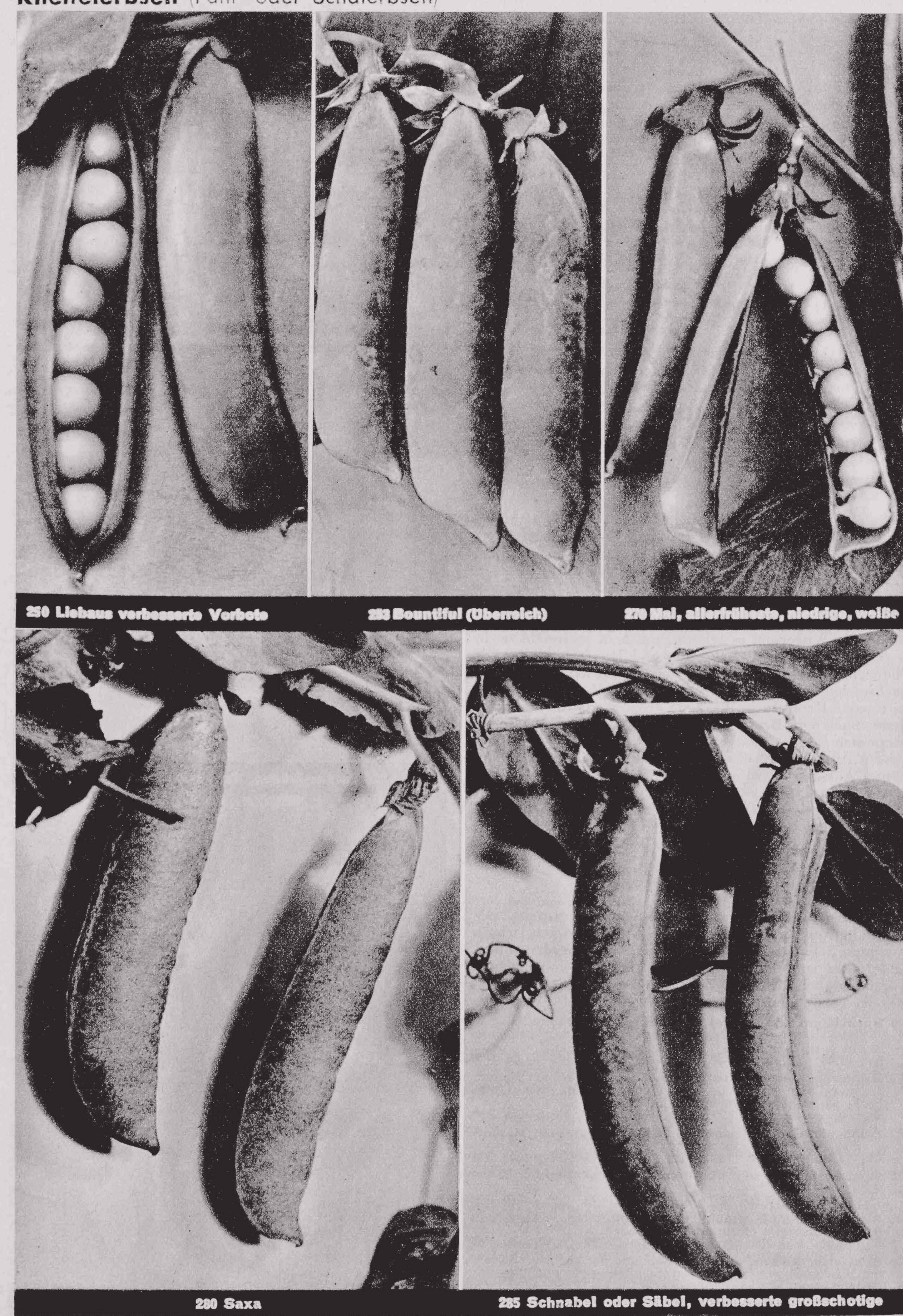


200 Eskariol, gelbe breitblättrige vollherzige

224 Zucker-Erbsen, Englische Riesen Säbel

227 Frühe niedrige volltragende (1 Fuß hohe)

Kneifelerbsen (Pahl- oder Schalerbsen)



250 Liebaus verbesserte Vorbote

253 Bountiful (Überreich)

270 Mai, allerfrüheste, niedrige, weiße

280 Saxa

285 Schnabel oder Säbel, verbesserte großschotige

Kneifelerbsen (Pahl- oder Schalerbsen) im grünen, wie im trockenen Zustande verwendbar

250 Liebaus verbesserte Vorbote, beste und ertragreichste Früherbse für die Küche. Eine der frühesten Kneifelerbsen, hochfeiner Geschmack, sichere Erträge bringend. In jeder Beziehung zu empfehlen, auch zum Trockenkochen ganz vorzüglich. 80 cm hoch.
50 kg **62.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

253 Bountiful (Überreich), sehr früh, außerordentlich reichtragend, grünkörnig und für den Garten eine der besten; 90 cm hoch. 50 kg **62.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

255 Braunschweiger (grünbleibende Folger), grünbleibendes Korn, mittelfrüh, eine der besten zum Einmachen; 90 cm hoch.
50 kg **65.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

257*Buchsbaum (de Grace). Allerfrüheste niedrige Sorte, zum Treiben und für das freie Land; 25 cm hoch.
50 kg **65.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

259 Buchsbaum-Schnabel (Unerschöpfliche), früh, außerordentlich reichtragend, schnabelförmige Schoten; 30 cm hoch.
50 kg **65.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

266 Korbfüller, grünbleibend, schöne lange Schoten, 10 Tage später als „Vorbote"; 90 cm hoch.
50 kg **65.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

270 Mai, allerfrüheste niedrige weiße, altbekannte, überaus reichtragende Sorte von feinem Geschmack. Sehr empfehlenswert; 60 cm hoch.
50 kg **65.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

280 Saxa, schnabelförmige Maierbse, sehr reichtragend, mit langen schnabelförmigen Schoten. Empfehlenswerte und beliebte Marktsorte; 70 cm hoch.
50 kg **65.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

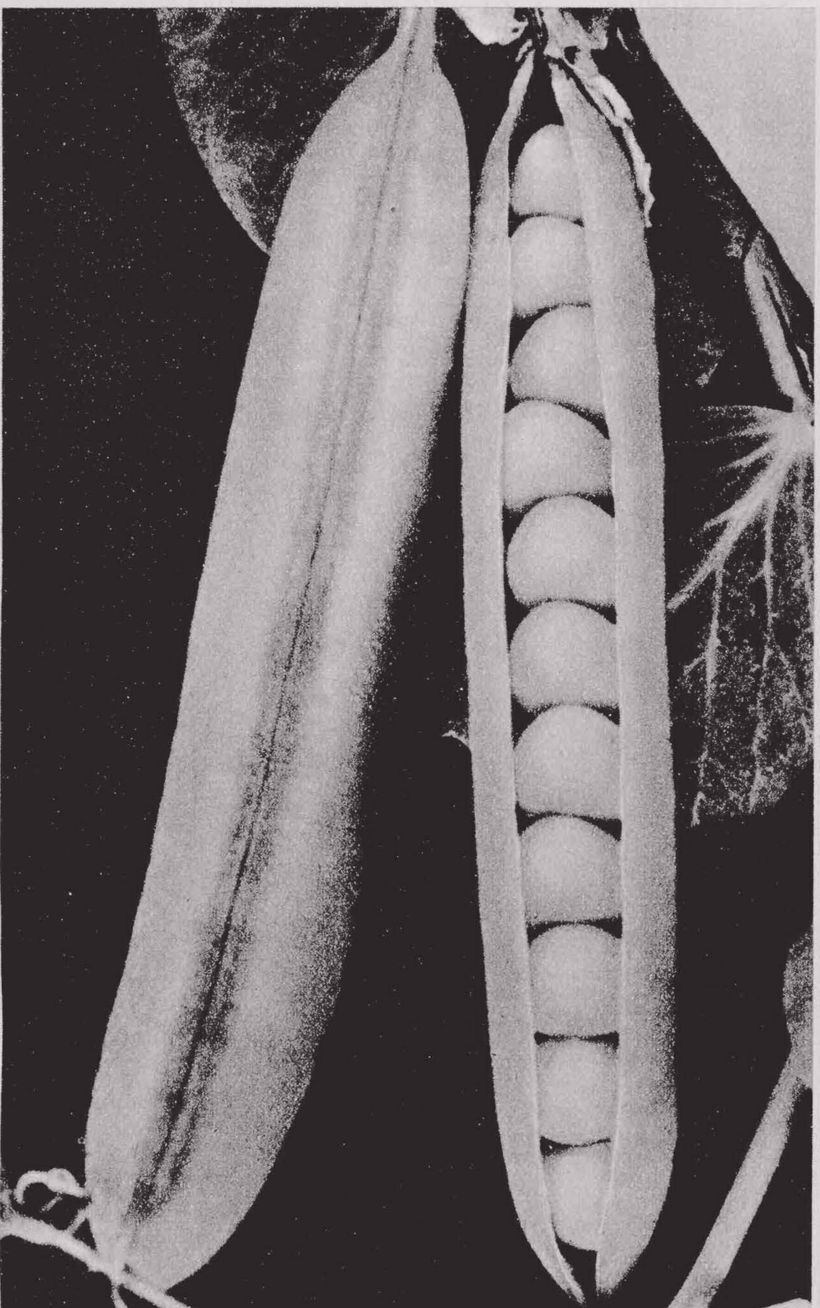
285 Schnabel oder Säbel verbesserte großschotige, mit gedrücktem Korn. Wegen ihrer hohen Erträge und ihrer vielfachen Verwendungsmöglichkeit sehr beliebt und gesucht. Infolge ihrer Spätreife im Sommer auf dem Frischmarkt außerordentlich begehrt; 120 cm hoch.
50 kg **65.—** 5 kg **8.50** 1 kg **2.20** RM
500 g **1.10** 250 g **—.65** 125 g **—.35** RM

Markerbsen

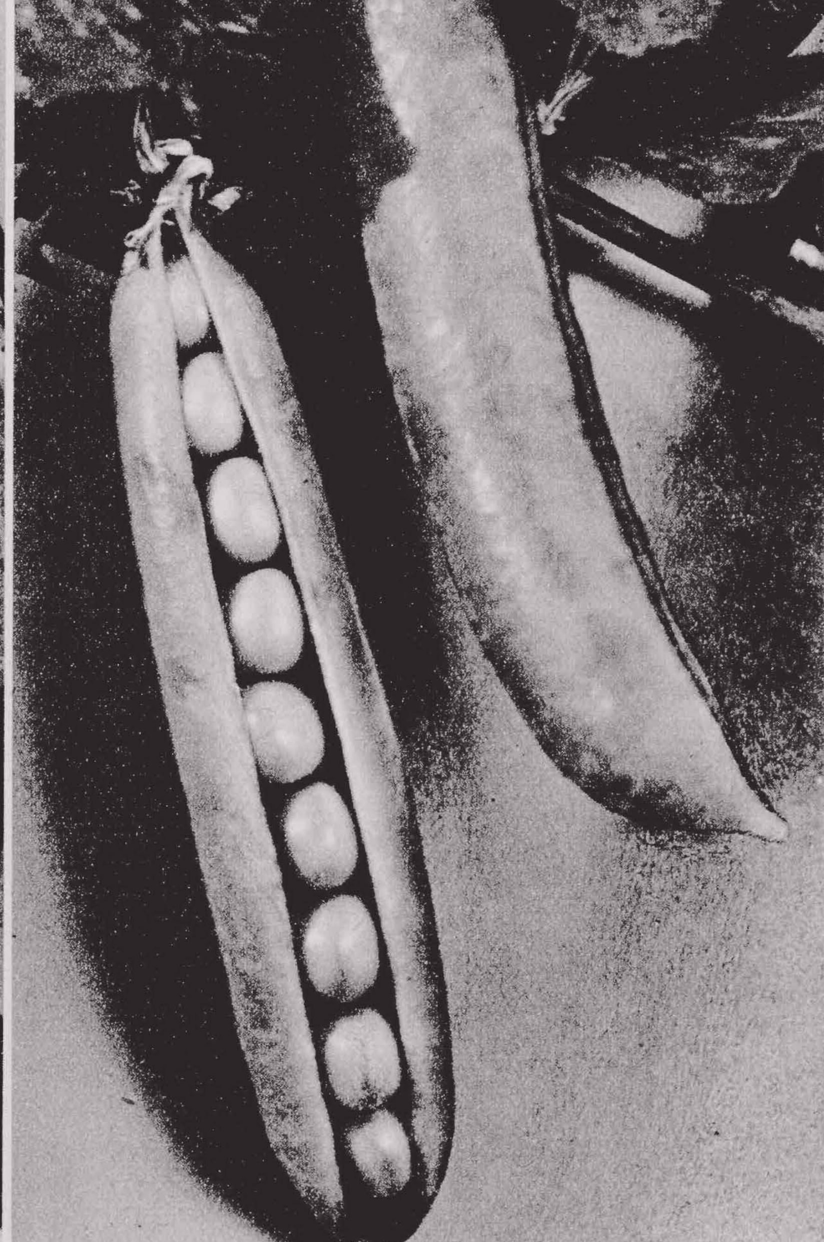
Markerbsen sind die besten und süßesten Erbsen zum Grünkochen und Einwecken, nur zum Trockenkochen sind sie nicht geeignet. Samen in trockenem Zustande gerunzelt. Aussaat in den meisten Lagen am besten erst von Mitte April ab, während man für frühere Aussaaten lieber Kneifelerbsen verwendet.

300 Alderman (Matador), sehr langschotig, ganz wesentliche Verbesserung der alten bekannten und beliebten Markerbse „Telefon". Bringt zahlreiche, 12—15 cm lange, dunkelgrüne Schoten, jede mit 10—12 zuckersüßen Erbsen gefüllt. Besonders empfehlenswerte Sorte für Markt und Konserven; 120 cm hoch 50 kg **77.—** 5 kg **10.—** 1 kg **2.50** RM
500 g **1.25** 250 g **—.75** 125 g **—.40** RM

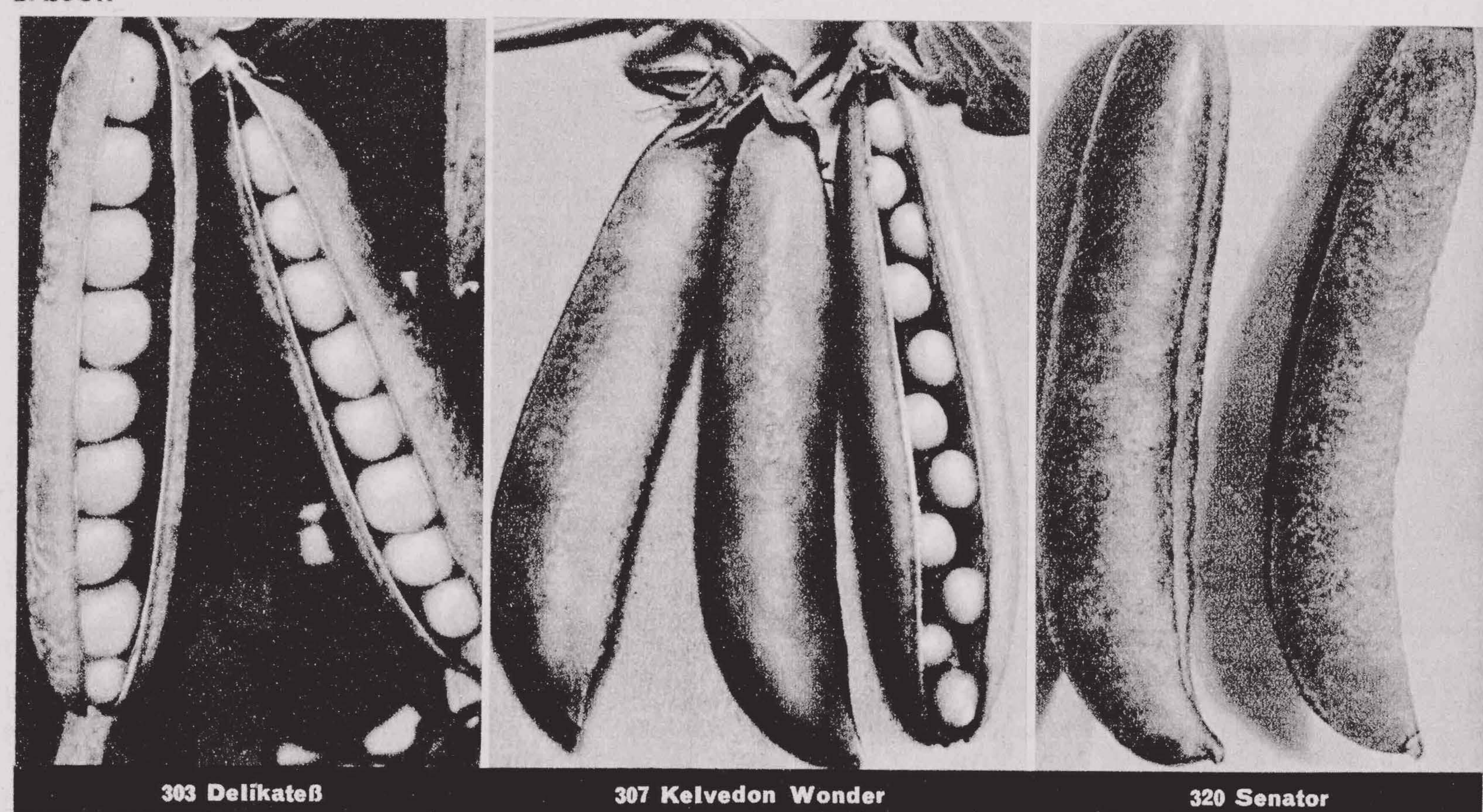
315 Primavera, früh, außergewöhnlich reichtragend, schnabelförmig, Schoten etwa 10 cm lang, paarweise sitzend, mit 8—10 sehr süßen Körnern. Ganz hervorragend im Geschmack, daher von Feinschmeckern sehr geschätzt, besonders in jungem Zustande. Sehr gute Konservensorte; 60 cm hoch.
50 kg **77.—** 5 kg **10.—** 1 kg **2.50** RM
500 g **1.25** 250 g **—.75** 125 g **—.40** RM



300 Alderman (Matador)



315 Primavera



303 Delikateß — 307 Kelvedon Wonder — 320 Senator

303 Delikateß. Die berühmten Kaiserschoten, die infolge ihres erlesenen Geschmacks mit Recht ihren königlichen Namen tragen. Mittelfrüh, sehr volltragend, sehr süß. Ganz hervorragend für die Küche und für Konservenzwecke; 80 cm hoch.
50 kg **72.—** 5 kg **10.—** 1 kg **2.50** RM
500 g **1.25** 250 g **—.75** 125 g **—.40** RM

307 Kelvedon Wonder, früh und reichtragend, Schoten spitz schnabelförmig, dick gefüllt mit sehr süßen Erbsen. Sehr gute Marktsorte. Für Hausgärten besonders zu empfehlen, da sie bei der geringen Höhe keine Reiser gebraucht; 50 cm hoch.
50 kg **88.—** 5 kg **11.40** 1 kg **2.90** RM
500 g **1.45** 250 g **—.85** 125 g **—.45** RM

311 Laxtons Progreß, sehr früh, großschotig, liefert sehr hohe Erträge, behält ihre Süße auch im älteren Stadium, lange, stumpfspitze Schoten; 40 cm hoch.
50 kg **80.—** 5 kg **10.40** 1 kg **2.60** RM
500 g **1.30** 250 g **—.80** 125 g **—.40** RM

Matador s. Alderman.

320 Senator, mittelfrüh, schnabelförmig, sehr ertragreich, lange Schoten, widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung; 70 cm hoch. 50 kg **77.—** 5 kg **10.—** 1 kg **2.50** RM
500 g **1.25** 250 g **—.75** 125 g **—.40** RM

325 Telefon, großschotig, außerordentlich reichtragend, mit dichtgefüllten Schoten, hochfeiner Geschmack, gute Konservensorte; 120 cm hoch.
50 kg **77.—** 5 kg **10.—** 1 kg **2.50** RM
500 g **1.25** 250 g **—.75** 125 g **—.40** RM

328* Wunder von Amerika, früheste niedrige reichtragende Sorte, gleich gut zum Treiben wie für das freie Land; 25 cm hoch.
50 kg **88.—** 5 kg **11.40** 1 kg **2.90** RM
500 g **1.45** 250 g **—.85** 125 g **—.45** RM

330 Wunder von Witham (verbesserte William Hurst), mit längeren Schoten, sehr früh, süß, sehr reichtragend. Vorzüglich für Markt und Konserven; 40 cm hoch.
50 kg **88.—** 5 kg **11.40** 1 kg **2.90** RM
500 g **1.45** 250 g **—.85** 125 g **—.45** RM

325 Telefon



330 Wunder von Witham (verbesserte William Hurst)

Erdkohlrabi s. Kohlrüben S. 46
Esdragon s. Küchenkräuter S. 73
Feldsalat s. Rabinschen S. 53
Fenchel s. Küchenkräuter S. 73
Futterkohl s. Kohlarten S. 42
Futterrüben s. landwirtschaftl. Samen S. 78–79
Gartenkresse s. S. 46
Gartensalat s. Kopfsalat S. 62
Grünkohl s. Kohlarten S. 42

Gartenmelde

Aussaat und Pflege wie Spinat und wie solcher verwendbar. Aussaat in Reihen mit 30 cm Abstand im Herbst oder ab Januar der Witterung entsprechend. Völlig anspruchslos.

340 Gelbe große, leichtgewellte Blätter.
1 kg **3.75** 500 g **1.90** 100 g **–.60** 10 g **–.10** RM

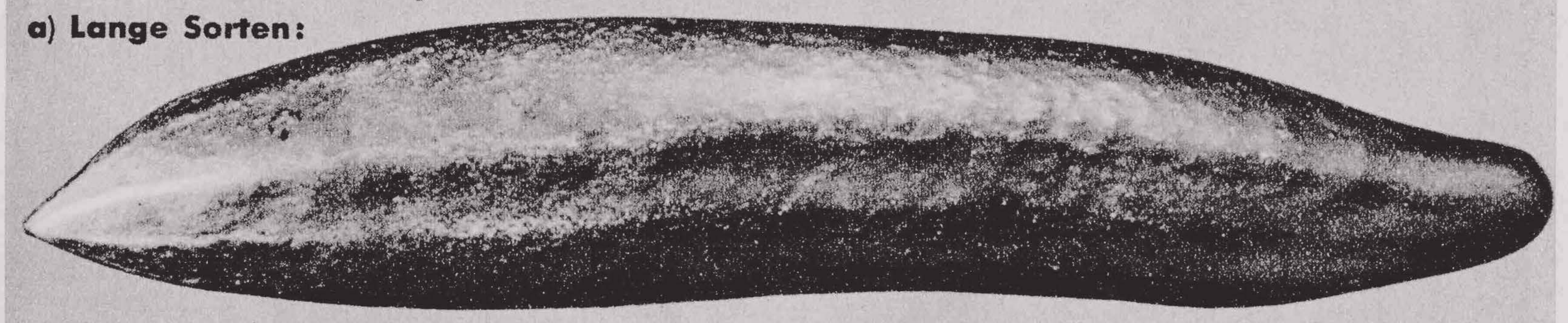
343 Grüne Riesen, Höhe 2–2,50 m. Blätter sehr groß, dickfleischig und gewellt.
1 kg **3.75** 500 g **1.90** 100 g **–.60** 10 g **–.10** RM

Gurken

Landgurken

Nur zuverlässige deutsche Saat! Landgurken lieben einen lockeren, fetten, besonders mit verrottetem Stalldünger gedüngten Boden, eine warme, sonnige, gegen kalte Winde geschützte Lage. Aussaat Anfang bis Mitte Mai in 1 m voneinander entfernte Reihen, in der Reihe jedesmal 15 cm Abstand. Bedecken derselben mit Erde 2 cm hoch. Nach Bildung des 4. Blattes Verziehen der Pflanzen auf 30 cm Abstand in der Reihe, wobei man nur die kräftigsten stehen läßt, Behäufelung derselben nach etwa 8 Tagen bis an die Keimblätter. Zur Ausnutzung des Landes vor der Entwicklung der Gurken können Salat oder Kohlrabi gebaut werden. Ab und zu gießen mit in Wasser aufgelöstem natürlichem und künstlichem Dünger. Auch andere gangbare Sorten, die hier nicht verzeichnet sind, werden auf Wunsch mitgeliefert.

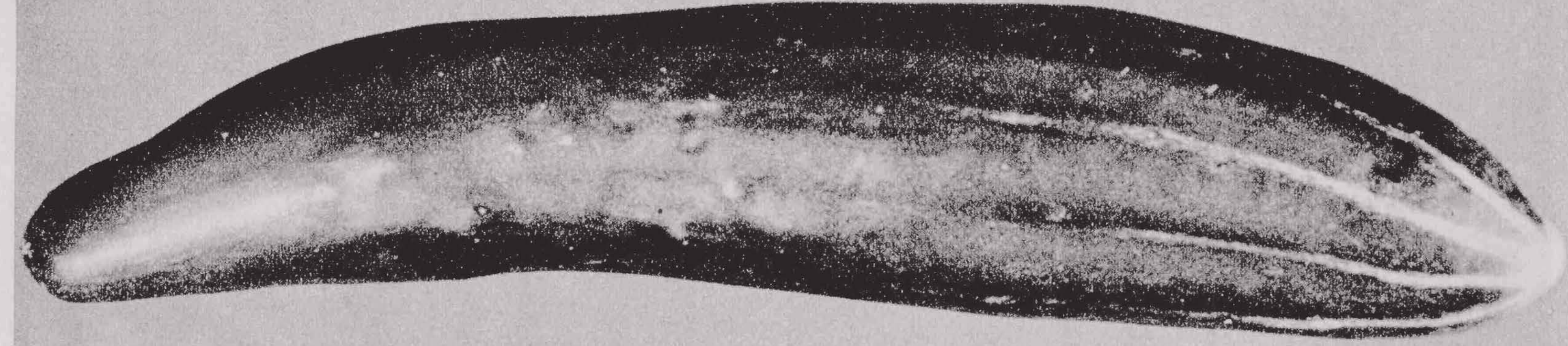
a) Lange Sorten:



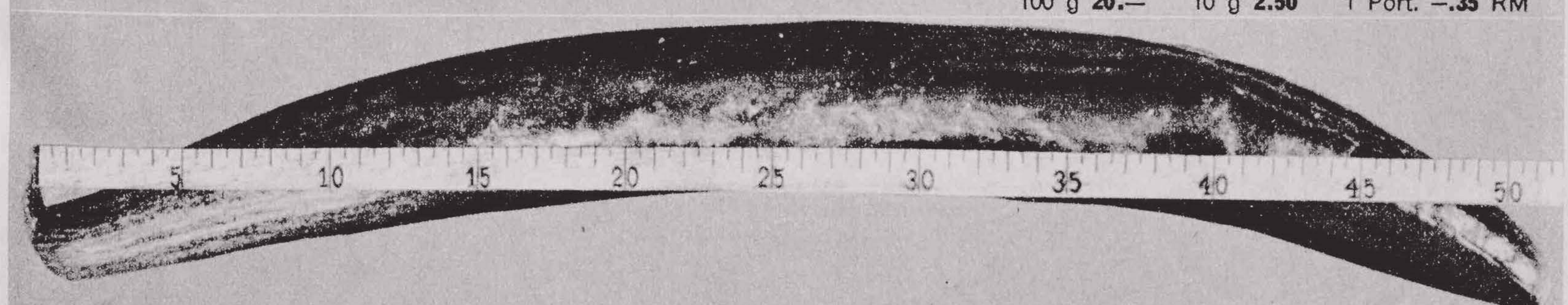
350 Chinesische Schlangen, sehr widerstandsfähige und äußerst ertragreiche Salatgurke, die auch in der Reife ihre grüne Farbe behält. Sehr gut auch als Senfgurke. Etwa 50 cm lang. 1 kg **18.80** 500 g **9.40** 100 g **2.50** 10 g **–.45** 1 Port. **–.25** RM



356 Deutsche Schlangen. Bisher von uns geführt unter der Bezeichnung „Erfurter extra lange grüne verbesserte Schlangen". Liefert bis 40 cm lange wohlschmeckende und sehr gesuchte Salatgurken.
1 kg **20.–** 500 g **10.–** 100 g **3.–** 10 g **–.45** 1 Port. **–.25** RM

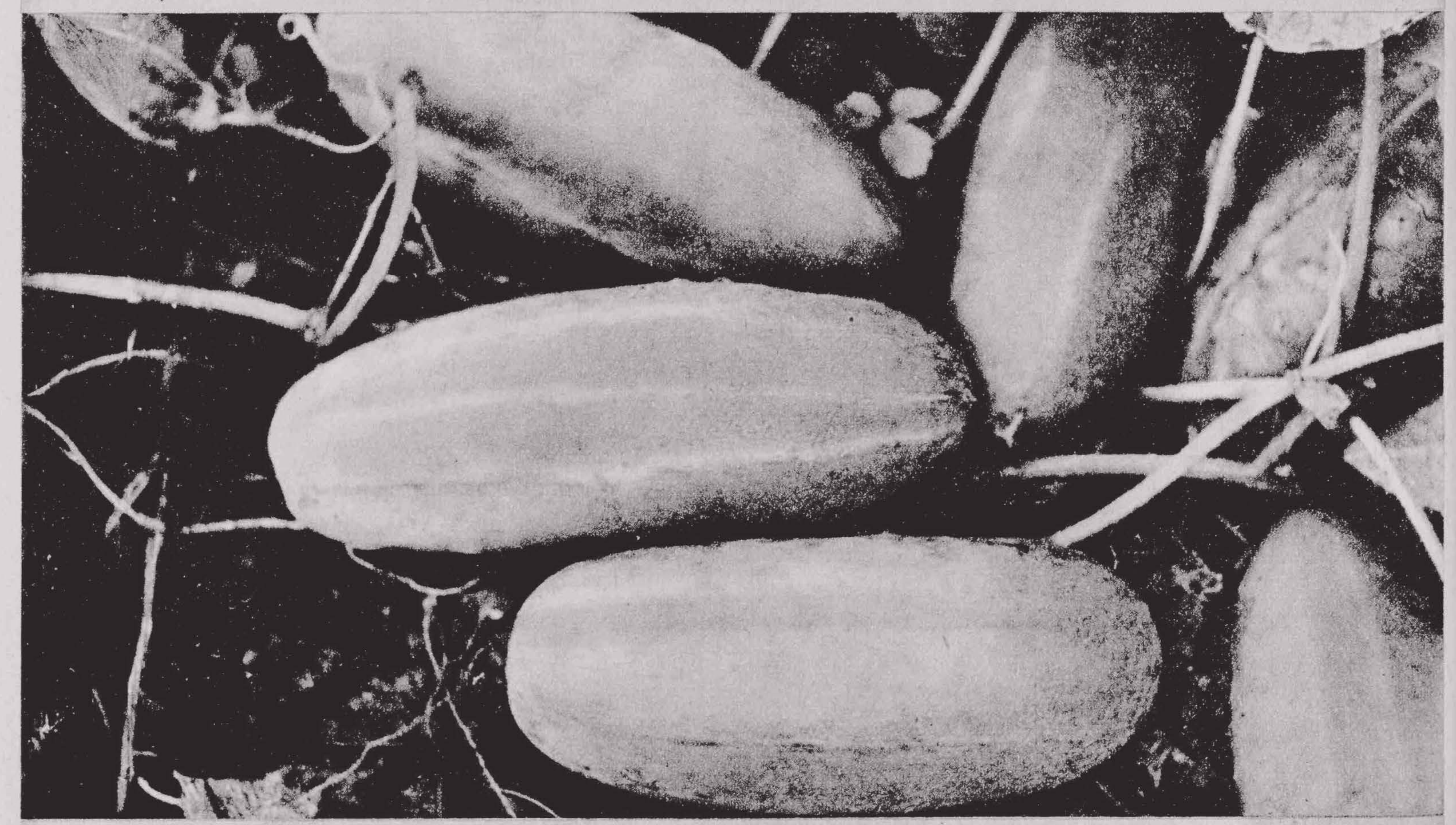


360 Graf Zeppelin (Typ Riesen-Schälgurke). Vorzügliche Sorte, für alle Zwecke verwendbar. Außerordentlich große, bis 60 cm lange, wohlschmeckende und schön grün gefärbte Früchte. Kernbildung verhältnismäßig gering.
100 g **20.–** 10 g **2.50** 1 Port. **–.35** RM



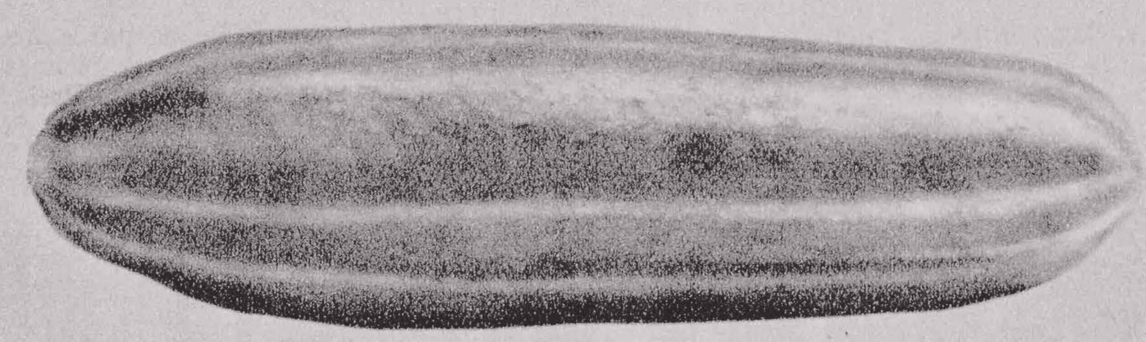
364 Torpedo. Diese neue Landgurke zeichnet sich durch Länge ihrer Früchte, ungemein reichen Ertrag, Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung und durch große Haltbarkeit aus. Früchte von mittlerer Stärke und 50–60 cm lang, anfangs tiefdunkelgrün, später heller. Ihr festes Fleisch und kleines Kerngehäuse machen sie zu einer Salatsorte ersten Ranges. Bleibt länger frischgrün und bringt dauernd schöne lange Früchte. 10 Port. **4.60** 1 Port. **–.50** RM

370 Delikateß. Beste Einlege-Gewürz-Gurke. Einlegen am besten 10—12 cm lang. Auch vorzüglich für Konservierung süßsauer in Büchsen oder Gläsern. Die tiefdunkelgrüne, halblange, walzenförmige Gurke zeigt keinen Halsansatz. Schale dünn, Kerngehäuse klein. Selbst bei ziemlich ausgewachsenen Früchten Kernbildung schwach. Außerordentliche Widerstandsfähigkeit gegen Meltau, Hitze und kühle Witterung! 150 Ztr. Einlege- und 50 Ztr. Salatgurken pro Morgen (2500 qm) sind keine Seltenheit. Wir empfehlen diese Sorte unserer Kundschaft sehr. 1 kg **21.—** 500 g **10.50** 100 g **3.—** 10 g **–.45** 1 Port. **–.30** RM



387 Mittellange volltragende (Erfurter Typ). Altbekannte Feld- und Gartensorte, vorzügliche grüne Einlege- oder Salzgurke. Etwa 25 cm lang. 1 kg **14.60** 500 g **7.30** 100 g **2.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

b) Mittellange Sorten:



366 Dänische Senf. Spezialzucht! Eine der besten Freilandgurken für alle Zwecke wegen ihrer schönen Form, ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung und wegen ihres enormen Ertrages. Früchte etwa 30 cm lang, mit festem weißen Fleisch und kleiner Kernhöhle. Als Senfgurke unübertrefflich. 1 kg **18.80** 500 g **9.40** 100 g **2.50** 10 g **–.45** 1 Port. **–.25** RM



375 Erfurter lange grüne volltragende. Altbekannte vorzügliche Salat- und Einmachgurke. 1 kg **14.60** 500 g **7.30** 100 g **2.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM



378 Grochlitzer lange. Sehr empfehlenswert, sehr volltragend, liefert sehr frühzeitig feinschalige, schwach genarbte, schlanke, lange, grüne, prächtig aussehende Gurken in großen Mengen. Wenig Kerngehäuse und daher besonders zum Einlegen sehr geeignet. Vorzügliche Salzgurke, wenn 12—15 cm lang eingelegt. 1 kg **18.80** 500 g **9.40** 100 g **2.50** 10 g **–.45** 1 Port. **–.25** RM



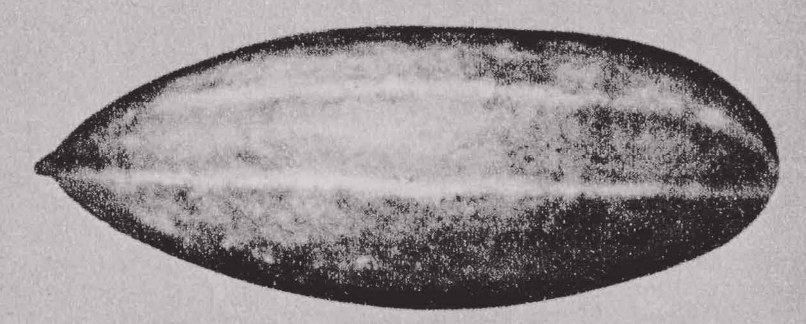
382 Japanische Kletter. Sehr gute Senfgurke, auch zum Treiben geeignet. Äußerst widerstandsfähig und reichtragend. Schöne, grüne, mittelgroße, dickfleischige Früchte, die später braungenetzt sind. Nie vom Meltau und selten von Läusen befallen. 1 kg **16.–** 500 g **8.–** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

Sensation, als Salat- und Senfgurke für Freilandkultur sehr geeignet. Näheres siehe unter Treibgurken S. 34 Nr. 430.

c) Kurze Sorten:



383 Deutsche Trauben. Allerfrüheste Einlegegurke. Außerordentlich reichtragend und widerstandsfähig, sehr früh verbrauchsfertig. Im jungen Zustande gepflückt, Früchte vorzüglich zur Verwendung als Pfeffergurken. 1 kg **11.–** 500 g **5.50** 100 g **1.80** 10 g **–.30** 1 Port. **–.20** RM

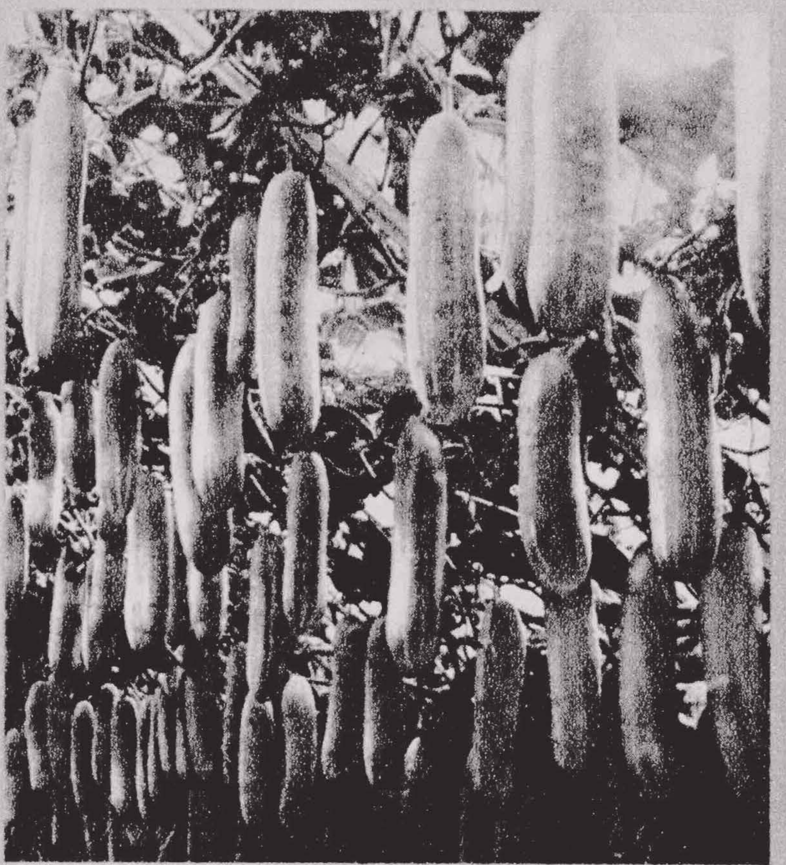


399 Vorgebirgstrauben. Einlegegurke ersten Ranges. Hervorragend als Mixed Pickles und als Pfeffergurke. Verbrauch bei einer Länge von etwa 5 cm. Sehr reichtragend. Früchte glatt und dunkelgrün. 1 kg **16.–** 500 g **8.–** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

Treibgurken

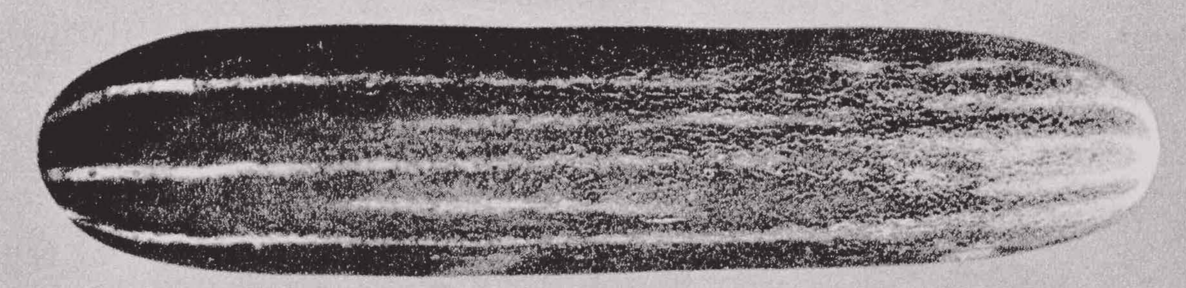
Aussaat Mitte Februar—März in kleine Töpfe im Mistbeet oder Zimmer. Die jungen Pflanzen mit ganzem Wurzelballen auf das inzwischen fertiggemachte warme Frühbeet setzen. Auf jedes Frühbeetfenster rechnet man zwei Pflanzen. Ausführliche Kulturanweisung in unserem Heft 1 „Der Erfurter Gemüsegärtner", Preis RM —.60. Auch andere Sorten, die hier nicht verzeichnet sind, liefern wir auf Wunsch gern ohne Preisaufschlag mit.



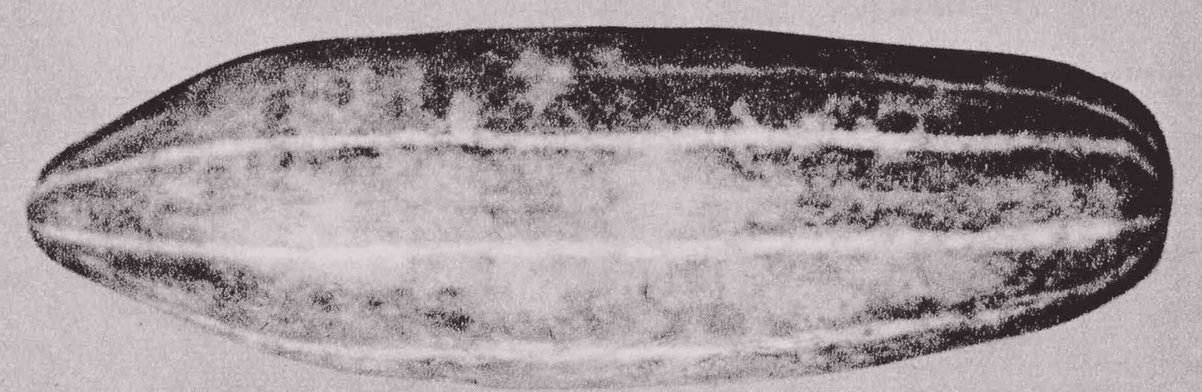


410 Beste von Allen, bekannte Treibhausgurke, unter Glas sehr widerstandsfähig und reichtragend, fürs freie Land nicht geeignet. Gurken bis 60 cm lang, schlanke Form. Fleisch sehr zart. Für Versand geeignet.
10 g **9.—** 100 Korn **3.—** 1 Port. **—.50** RM

423 Schützes Reform, Treibhausgurke. Ganz hervorragend für den Marktverkauf. Widerstandsfähigste Sorte gegen Bitterwerden. Sehr frühzeitig, reichtragend. Länge etwa 40 cm gerade und walzenförmig, dunkelgrün mit ganz kleinem Kerngehäuse. Siehe die gleichnamige Kastengurke Nr. 421.
100 Korn **8.—** 10 Korn **1.—** RM



421 Schützes Reform für Kästen. Hervorragend für den Marktverkauf. Widerstandsfähigste Sorte gegen Bitterwerden. Sehr frühzeitig, reichtragend. Länge etwa 35 cm. Gerade und walzenförmig, dunkelgrün mit ganz kleinem Kerngehäuse. Diese Gurke wird stets gern gekauft werden. Siehe die gleichnamige Treibhausgurke Nr. 423.
100 Korn **5.35** 50 Korn **2.70** 10 Korn **—.65** RM



430 Sensation, die am reichsten tragende und früheste Mistbeetgurke, auch für das freie Land sehr geeignet. Als Salat- und Senfgurke ganz besonders geeignet. Schöne glatte, sehr gleichmäßig geformte, dunkelgrüne Früchte, 25—30 cm lang in geradezu unglaublicher Menge.
100 g **15.—** 10 g **2.—** 1 Port. **—.30** RM

416 Noas Treib, verbesserte, sehr bekannte und eine der besten und ertragreichsten für das Mistbeet. Gurken bis zu 60 cm lang und sehr fleischig. In warmen, geschützten Lagen auch fürs freie Land geeignet, doch müssen dann die jungen Pflanzen in Töpfen herangezogen und Ende Mai an Ort und Stelle ausgepflanzt werden. Sehr beliebte Sorte für den Marktverkauf. 100 g **28.—** 10 g **3.60** 1 Port. **—.40** RM

405 Arnstädter Riesen Schlangen, grüne. Bis 60 cm lang, auch fürs freie Land sehr geeignet.
10 g **3.20** 1 Port. **—.40** RM

433 Spot-Resisting, sehr gute Haus- und Kastengurke, sehr reichtragend und außerordentlich widerstandsfähig gegen Krankheiten. 10 g **6.—** 1 Port. **—.50** RM

Gurkenkraut s. Boretsch S. 73

Haferwurzel (Weißwurzel)
Von gleichem Geschmack wie die Schwarzwurzel. Auch dieselbe Kultur.
440 lange 100 g **3.60** 10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

Häuptelsalat s. Kopfsalat S. 62
Herbstrüben s. Rübenarten S. 61
Isop s. Küchenkräuter S. 73
Kamille s. Küchenkräuter S. 74
Kappus s. Weißkohl S. 36
Karothen s. Salatrüben S. 62
Karotten s. Möhren S. 49
Kerbel s. Küchenkräuter S. 74
Knoblauch s. Zwiebel S. 71
Knollensellerie s. S. 67
Kölle s. Bohnenkraut S. 26

Kohlarten

(Blumenkohl, Weißkohl, Rotkohl, Wirsing, Rosenkohl, Blätterkohl, Kohlrabi)

Alle Kohlarten gedeihen am besten in nahrhaftem, alten Gartenboden, der einen gewissen Grad Feuchtigkeit besitzt, und in einer freien, sonnigen Lage. Sie lieben eine starke Gabe von Stalldung im Herbst oder im Frühjahr, doch tun auch künstliche Düngemittel, wie Hakaphos, Kali, Phosphorsäure und Kalk, gute Dienste. Sämtliche Kohlarten, mit Ausnahme der Treibsorten, gedeihen bei sonst günstigen Wachstumsbedingungen auch noch in höheren Gebirgslagen.
Eine Aussaat der Kohlarten an Ort und Stelle ohne nochmaliges Verpflanzen der Sämlinge wird sich nicht lohnen. Aus dem Saatbeet nochmals pikierte (verstopfte) Pflanzen werden stets den besten Erfolg bringen.
Wo Kohl von der Kohlhernie befallen wird, verwende man sofort Cyanid-Schwefelkalkpulver, das von uns bezogen werden kann (Näheres siehe Abteilung Pflanzenapotheke). Die Kohlhernie ist eine Pilzkrankheit, die eine kropfartige Mißbildung der Kohlwurzeln und des Strunkes und daher vielfach einen vollkommenen Ausfall der Kohlernte verursacht.

Blumenkohl (Carviol)

Er liebt einen tiefbearbeiteten, frisch und stark gedüngten Boden, sowie eine vor kalten Winden geschützte Lage. Zu seiner Entwicklung benötigt er viel Feuchtigkeit, daher, besonders bei warmem Wetter, reichliches Bewässern notwendig. Der „Erfurter Zwerg" kann Ende Januar bis April oder im September zum Treiben ausgesät und auf einen gut zubereiteten Kasten in einem Abstand von 60 cm gepflanzt werden. Zur Freilandkultur Aussaat je nach Bedarf von Februar bis April ins Frühbeet, Abhärten der jungen Pflanzen durch Lüften desselben. Auspflanzen vom April ab.

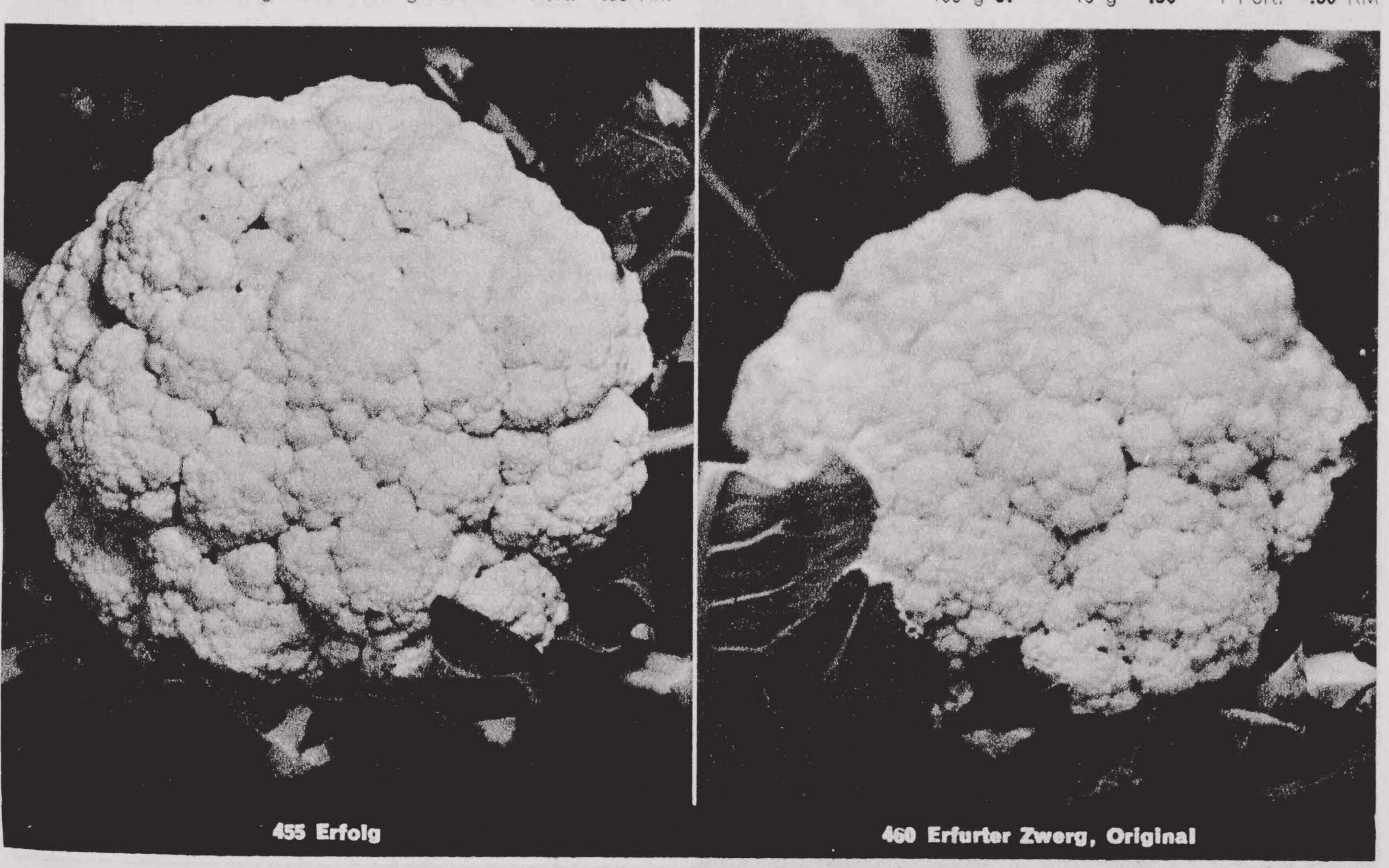
450 Dänischer Export, früher großer. Deckt mit seinen Blättern selbst seine schneeweißen festen Blumen. Sehr widerstandsfähige bevorzugte Landsorte der dänischen Blumenkohlzüchter. Etwa 3 Wochen später als „Erfurter Zwerg".
100 g **14.–** 10 g **2.40** 1 Port. **–.40** RM

455 Erfolg. Außerordentlich wertvoller, früher Blumenkohl, zum Treiben wie fürs freie Land vorzüglich. Große, schöne, weiße Köpfe (Blumen) und reichste Erträge. Beste und empfehlenswerteste Sorte für Garten und Markt.
100 g **30.–** 10 g **4.40** 1 Port. **–.40** RM

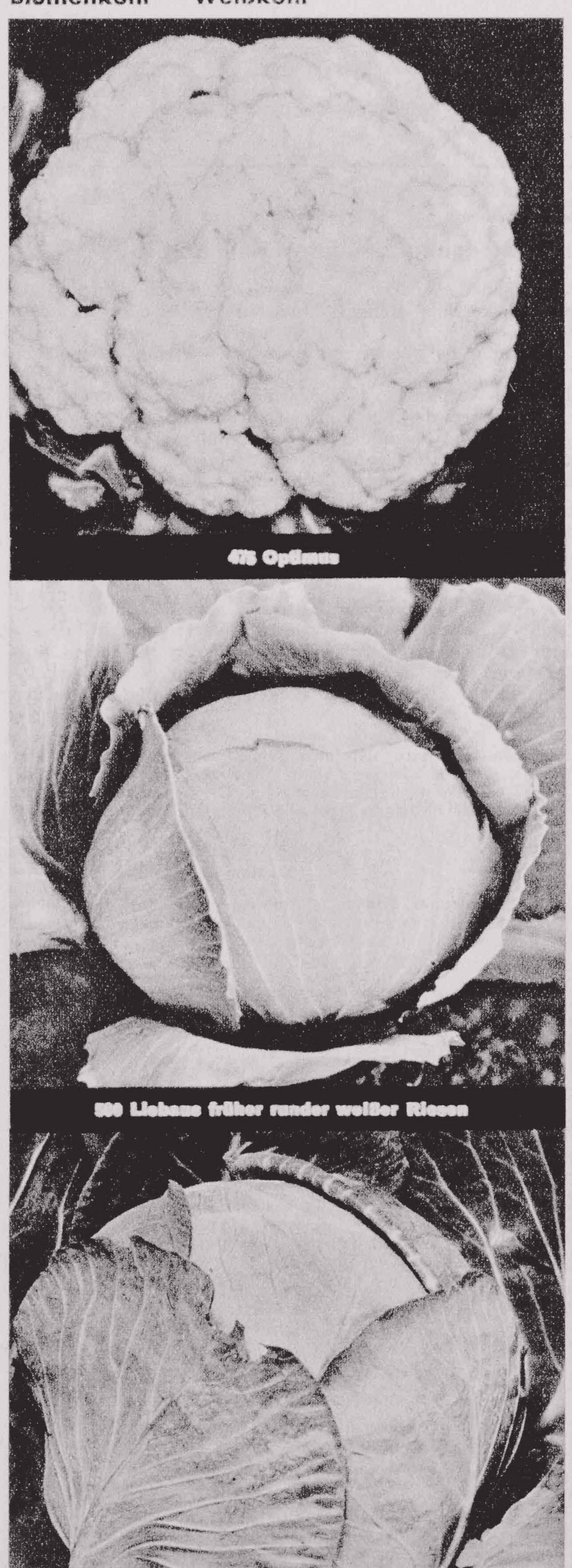
458 Erfurter großer früher, sehr schöne Blumen bringend. Altbekannte gute Freilandsorte.
100 g **11.20** 10 g **1.80** 1 Port. **–.30** RM

460 Erfurter Zwerg, Original. Blumen sehr fest, groß, sehr feinkörnig und blendend weiß. Besonders empfehlenswert für Treiberei und frühen Landanbau. Die Idealsorte der Erfurter Blumenkohlzüchter, die alle größeren deutschen Märkte versorgt.
100 g **38.–** 10 g **4.80** RM
1000 Korn **2.–** 1 Port. **–.40** RM

470 Italienischer Riesen (Frankfurter Riesen) mit großen, weißen Köpfen (Blumen). Vorzügliche Herbstsorte. Aussaat im März, möglichst weit pflanzen.
100 g **3.–** 10 g **–.50** 1 Port. **–.30** RM



455 Erfolg — **460 Erfurter Zwerg, Original**



475 Optimus

500 Liebaus früher runder weißer Riesen

502 Liebaus großer runder Herbst

Blumenkohl (Forts.)

475 Optimus, vorzüglich zum Massenanbau für Markt und Privatgarten. Große, bis 4 kg schwere, schneeweiße, feste Köpfe (Blumen). Wir liefern ein aus besten Köpfen gewonnenes Saatgut.
100 g **12.—** 10 g **2.—** 1 Port. **—.40** RM

480 Primus. Größter aller Riesenblumenkohle. Ganz kurzstrunkig. Herbstsorte. Aussaat im März, möglichst weit pflanzen.
100 g **3.80** 10 g **—.60** 1 Port. **—.30** RM

488 Schneeball allerfrühester Treib, kurzblättriger, mit ganz weißen, festen Köpfen (Blumen) und geringer Belaubung. Ganz vorzüglich für Frühbeet.
100 g **16.80** 10 g **2.60** RM
1000 Korn **1.50** 1 Port. **—.40** RM

Weißkohl (Weißkraut, Kopfkohl, Kappus)

Gedeiht am besten in gut bearbeitetem, nahrhaftem, nicht zu leichtem, feuchtem Boden. Starke Düngung mit Stall- und Handelsdünger notwendig. Aussaat für frühe Sorten Februar unter Glas oder September mit Überwinterung, mittelfrühe und späte Sorten März-April. Auspflanzen der kleinen Sorten auf 50 cm Abstand, der größeren auf 60—70 cm. Während des Wachstums gut feuchthalten und flüssigen Dung geben. Zur Einwinterung werden die Köpfe sauber geputzt, die Außenblätter entfernt und in einem luftigen Keller in Sand oder Erde mit den Strünken eingeschlagen. Sehr gut halten sich die Köpfe auch mit den Strünken nach oben im Keller oder auf dem Boden aufgehängt. Auch andere gangbare Sorten, die in unserem Katalog nicht angegeben sind, liefern wir gern mit.

Frühe und mittelfrühe Sorten:

500 Liebaus früher runder weißer Riesen, Spezialzucht! Der ertragreichste und beste Frühkohl. Bei zeitiger Aussaat bringt er schon Ende Juni, bei Aussaat im April und Auspflanzen Mitte Mai von Juli an große, gleichmäßig schöne, feste, verbrauchsfertige Köpfe. Wenige Nebenblätter, feinrippig und von bestem Geschmack.
1 kg **18.60** 500 g **9.30** 100 g **2.80** 10 g **—.45** 1 Port. **—.25** RM

502 Liebaus großer runder Herbst, Spezialzucht! Bringt sichere und reiche Erträge, Köpfe groß, schön geformt, fest, mit wenigen Außenblättern, 80—90 cm Umfang. Köpfe Ende August bis Mitte September oft schon 5 kg und mehr. Ganz vorzügliche Sorte für Hausgarten und Marktverkauf.
1 kg **12.20** 500 g **6.10** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

505 Dithmarscher allerfrühester Treib, Spezialzucht! Fürs freie Land wie für das Frühbeet sehr empfehlenswert, da schnellwachsend lange festbleibend und wenig Außenblätter.
1 kg **18.60** 500 g **9.30** 100 g **2.80** 10 g **—.45** 1 Port. **—.25** RM

508 Dithmarscher großer runder früher, mit gelblich-grünen Köpfen, für Garten und Feld sehr zu empfehlen. Bewährte Marktsorte.
1 kg **12.20** 500 g **6.10** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

511 Expreß. Extra früh, stumpfspitz mit mittelgroßen Köpfen. Hochfeiner Geschmack. Zur Frühjahrs- und Herbstkultur geeignet. Bei Septemberaussaat schon im Frühjahr verbrauchsfähige Köpfe bringend.
1 kg **13.—** 500 g **6.50** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **0.20** RM

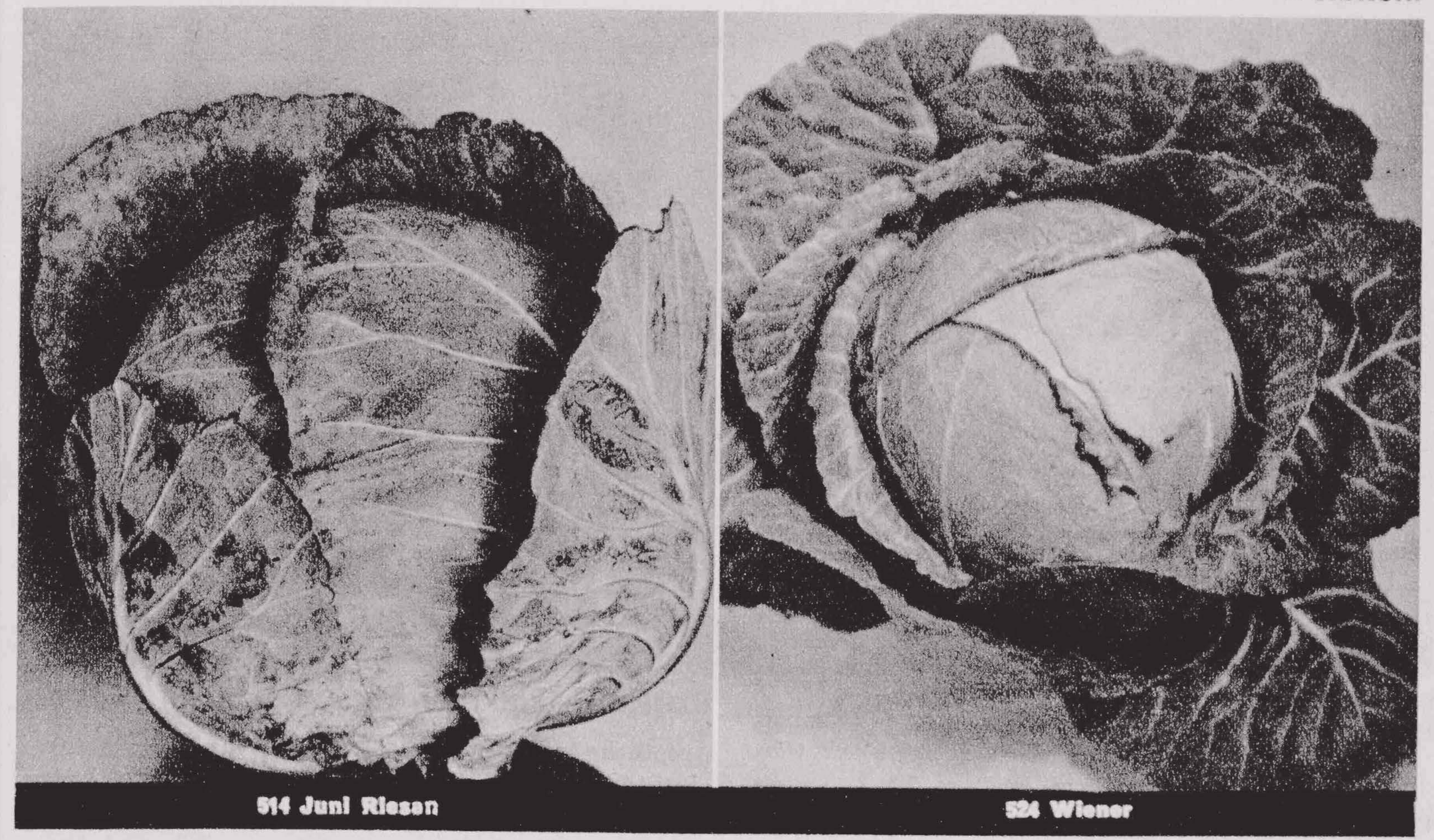
516 Kopenhagener Markt, Spezialzucht! Die großen rundlichen Köpfe sind sehr früh verbrauchsfertig. Sie besitzen eine hervorragende Festigkeit, außerordentliche Haltbarkeit und schönes Aussehen. Der Geschmack dieser Sorte ist besonders fein.
1 kg **12.20** 500 g **6.10** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

519 Ruhm von Enkhuizen, Spezialzucht! Mittelfrühe Sorte mit großen, runden Köpfen von gelblich-grüner Färbung, sehr feinrippig, fest geschlossen und mit wenigen Außenblättern. Für alle Zwecke, besonders auch zur Sauerkrautbereitung ganz besonders zu empfehlen.
1 kg **10.60** 500 g **5.30** 100 g **1.70** 10 g **—.30** 1 Port. **—.20** RM

528 Winnigstädter (Windelsteiner). Spitzkohl. Bekannte, vorzügliche, mittelfrühe Sorte mit weißen, spitzen Köpfen. Unempfindlich gegen ungünstige Witterung und sehr haltbar.
1 kg **12.20** 500 g **6.10** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

War mit Ihren Sämereien wie immer sehr zufrieden. Weißkrautköpfe von der Sorte „Diamant" hatte ich bis 6 Pfd. Gewicht, Zwiebeln hatte ich bis zu 300 g Gewicht. Der Salat hatte herrliche Köpfe und war sehr hitzebeständig.

Roßbach, Oberb., d. 5. 2. 36. — *Berta Menhard, Lehrersgattin.*



514 Juni Riesen — 524 Wiener

Frühe und mittelfrühe Sorten (Forts.)

514 Juni Riesen, Frühkohl mit großen runden Köpfen von gelblichgrüner Färbung, sehr feinrippig, fest und mit wenigen Außenblättern. Sehr empfehlenswerte schnellwachsende Frühsorte von feinem Geschmack. Daher vorzüglich für Küche und Markt.
1 kg **20.—** 500 g **10.—** 100 g **3.60** 10 g **—.60** 1 Port. **—.35** RM

524 Wiener allerfrühester, kleiner, festköpfiger. Früher und ergiebiger als die von uns bisher geführte Sorte „Erfurter kleiner früher". Sehr früh kleine, runde, extra feste Köpfe bildend, sehr feinrippig. Geschmack vorzüglich. Sehr gut für alle Zwecke, auch zum Ganzeinsäuern.
1 kg **18.60** 500 g **9.30** 100 g **2.80** 10 g **—.45** 1 Port. **—.25** RM

Späte Sorten:

535 Braunschweiger, Spezialzucht! Größter platter mit festgeschlossenen Köpfen, wenigen Außenblättern und von feinem Geschmack. Gedeiht in jeder Lage und bringt sehr große Erträge. Eine der besten späten Sorten für den Massenanbau, die sich den ganzen Winter hindurch gut hält.
5 kg **40.—** 1 kg **10.60** 500 g **5.30** RM
100 g **1.70** 10 g **—.30** 1 Port. **—.20** RM

532 Amager (Dänischer Winter). Zeichnet sich durch feste, haltbare Köpfe aus, die sich besonders zur Einwinterung gut eignen. Eine der besten dänischen Wintersorten.
1 kg **12.20** 500 g **6.10** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

540 Diamant (Hartkopf). Große runde Köpfe von außerordentlicher Festigkeit und vorzüglichem Geschmack. Wegen seiner langen Haltbarkeit einer der besten zum Überwintern und für den Marktverkauf.
1 kg **12.20** 500 g **6.10** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM



535 Braunschweiger



540 Diamant (Hartkopf)



543 Magdeburger

564 Erfurter blutroter früher kleiner

Späte Sorten (Forts.)

543 Magdeburger großer runder. Altbekannte, vorzügliche Sorte zum Einmachen und zur Sauerkrautgewinnung. Köpfe groß, weiß, plattrund, besonders fest.
1 kg **10.60** 500 g **5.30** 100 g **1.70** 10 g **—.30** 1 Port. **—.20** RM

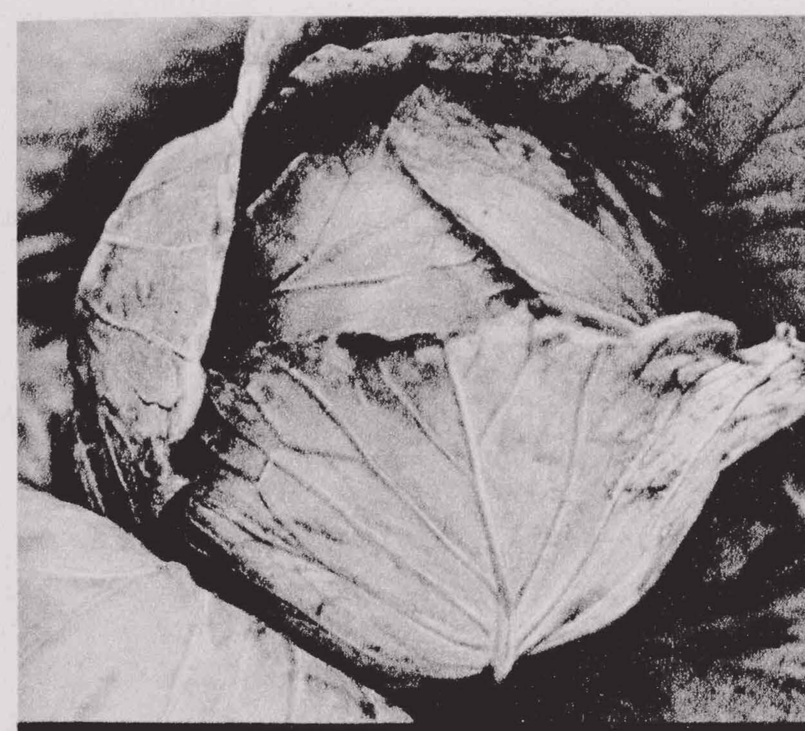
550 China-Kohl, Peking-Kohl Wong Bok. Beste aller chinesischen Kohlsorten. Geschmack sehr gut, ganz anders als der unserer Kohlarten. Eine der verbreitetsten Gemüsearten in China; wird zu allen möglichen Gemüsespeisen verwendet. Aussaat Juni—August, verbrauchsfertig Oktober—November. **Eine Gemüsesorte, die für Deutschland neu und sehr zu empfehlen ist.** 100 g **2.20** 10 g **—.40** 1 Port. **—.25** RM

Rotkohl (Rotkraut, roter Kopfkohl)

Ansprüche an Boden und Kultur wie Weißkohl. Pflanzenabstand ebenso. Auch andere gangbare Sorten, die hier nicht aufgeführt sind, liefern wir gern mit.

564 Erfurter blutroter früher kleiner. Die früheste aller Rotkohlsorten, von feinster Qualität, mit festen, gleichmäßig schönen runden Köpfen. Vorzüglich zur Salatbereitung.
1 kg **22.—** 500 g **11.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.30** RM

580 Mohrenkopf, Spezialzucht! Schwarzroter, mittelfrüher. Vorzüglicher Rotkohl mit großen Köpfen, außerordentlich haltbar und von feinem Geschmack. Sehr begehrte Sorte für Haushalt und Markt. 1 kg **22.—** 500 g **11.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.30** RM


568 Holländischer Export

572 Kissendrup, Originalsaat

560 Berliner dunkelroter, mittelfrüher, wenige Außenblätter. Ganz besonders zu empfehlen.
1 kg **22.—** 500 g **11.—** 100 g **3.—** 10 g **–.50** 1 Port. **–.30** RM

568 Holländischer Export, dunkelroter, später und haltbarster Rotkohl. Kopf hochgewölbt, eisenfest und dunkelschwarzrot. Zum Überwintern die beste Sorte. Für Verkauf und Hausgarten daher besonders empfehlenswert.
1 kg **40.—** 500 g **20.—** 100 g **6.—** 10 g **1.—** 1 Port. **–.40** RM

572 Kissendrup, Originalsaat! Dunkelroter, mittelfrüher. Unübertroffene Dauersorte; große, äußerst haltbare Köpfe bildend. Wertvoll für die gute Küche und den Markt.
1 kg **22.—** 500 g **11.—** 100 g **3.—** 10 g **–.50** 1 Port. **–.30** RM

575 Kopenhagener, Originalsaat „Haco", dunkelroter, frühester. Köpfe wohlgeformt, ganz fest, mit starker, wachsartiger Schicht überzogen. Bringt sehr große Erträge. Von Gemüsegärtnern sehr geschätzte Sorte.
500 g **18.—** 100 g **5.40** 10 g **–.80** 1 Port. **–.40** RM

Wirsing (Savoyer oder Börskohl)

Er stellt dieselben Ansprüche an den Boden und verlangt dieselbe Pflege wie Weiß- und Rotkohl. Aber gegen Kälte ist er widerstandsfähiger als diese. Aussaat des Wirsings von Ende Februar bis Mai und dann wieder Ende August bis September. Pflanzweite kleinerer Sorten 40 cm, größerer 50—60 cm.

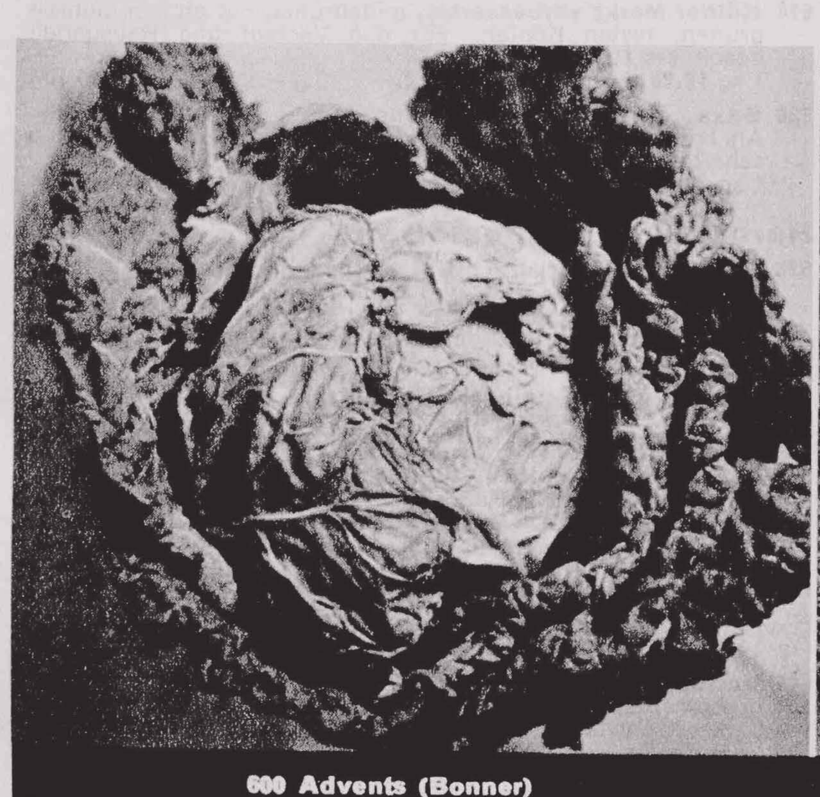
Frühe und mittelfrühe Sorten:

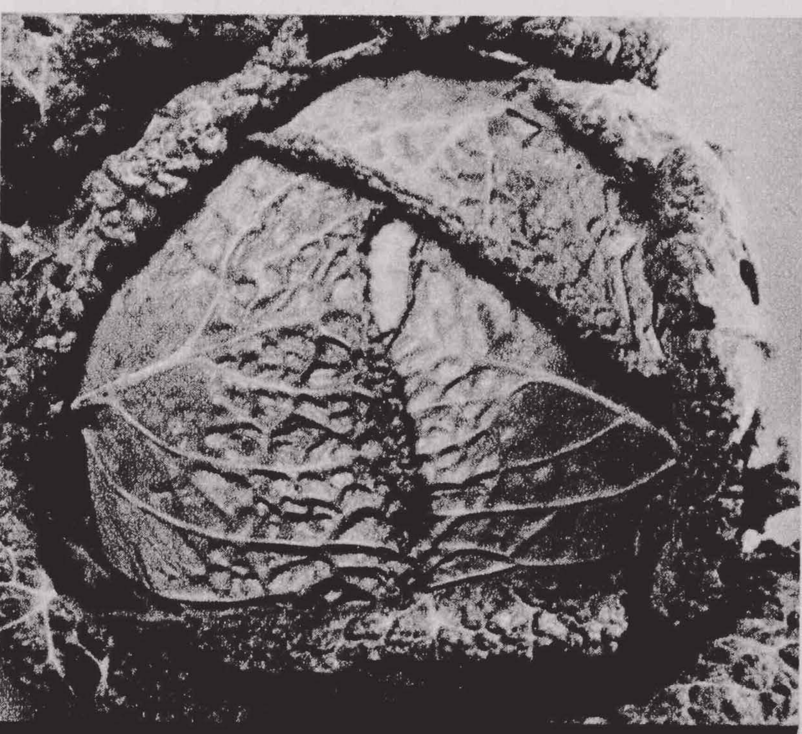
600 Advents (Bonner) allerfrüheste u. kurzstrunkige Sorte. Aussaat August bis September auf gut vorbereitetes Beet im Freien oder auf kalten Kasten. Mitte bis Ende September Auspflanzen an Ort und Stelle in 15—20 cm Rillen. Die Pflanzen sind winterhart, sind jedoch zweckmäßig gegen strenge Kälte durch Anhäufeln zu schützen. Bereits von Mitte Mai ab verbrauchsfertige, grüne, große, feste Köpfe. Infolge dieser Frühe für den Marktgärtner als gute Einnahmequelle sehr zu empfehlen. Für die Hausfrau bildet er das erste frische Gemüse. **Spezialzucht!**
1 kg **36.—** 500 g **18.—** 100 g **5.40** 10 g **–.80** 1 Port. **–.40** RM

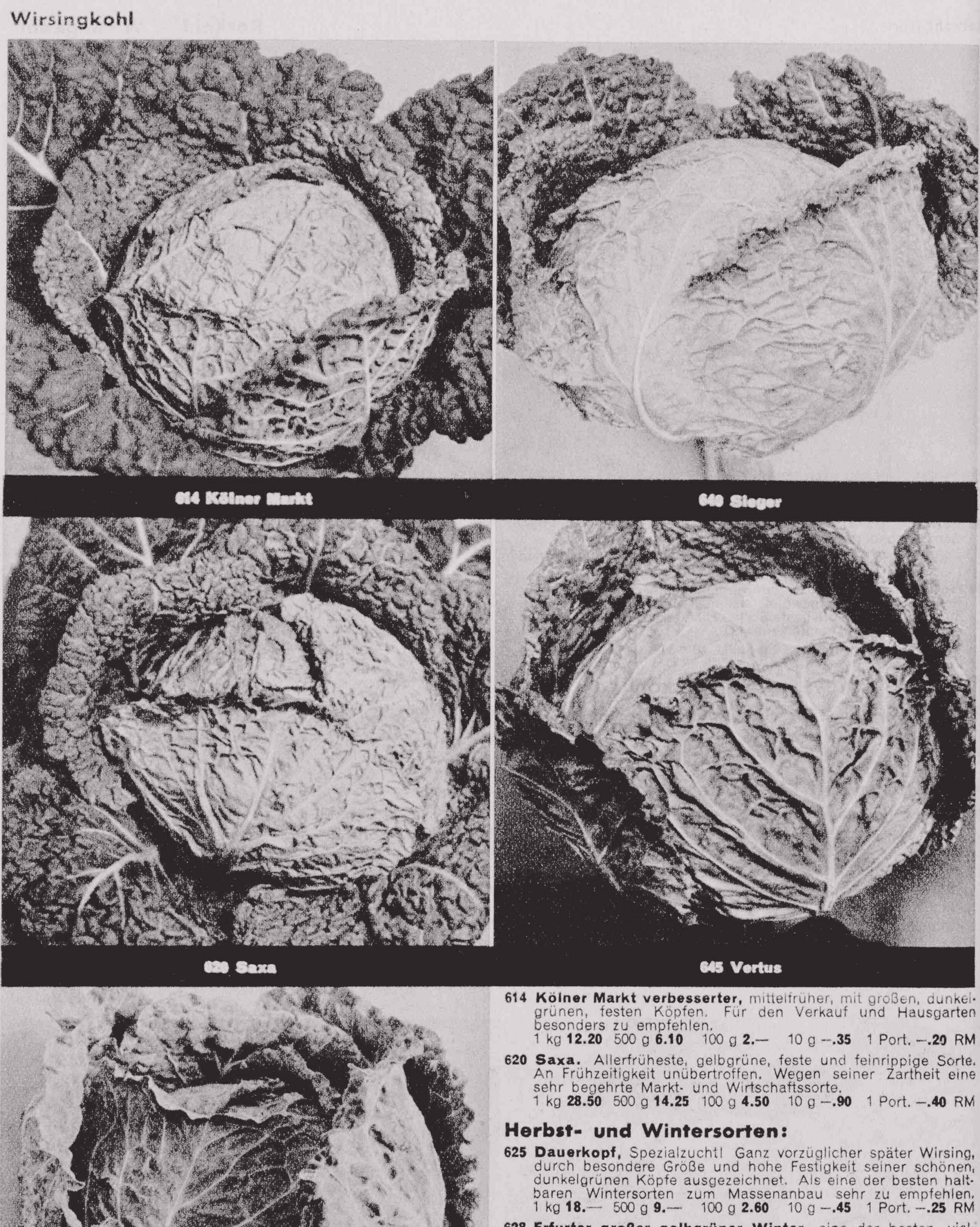
603 Eisenkopf, Spezialzucht! Eine der allerfrühesten, besten und empfehlenswertesten Wirsingsorten für Markt und Haushalt. Köpfe groß, rund, sehr fest, schön grün, nach der Mitte zu gelblich-grün. Geschmack hochfein, sollte in keinem Garten fehlen.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

607 Frankfurter Zuckerhut, gelber, früher, langköpfiger, vorzügliche, zarte Sorte von hochfeinem Geschmack.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

610 Kitzinger. Stumpfspitzer, frühester, mit schönen, gleichmäßigen, gelbgrünen, festen und krausen Köpfen. Empfehlenswert für frühe Freilandkultur.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM


600 Advents (Bonner)


603 Eisenkopf



614 Kölner Markt

640 Sieger

620 Saxa

645 Vertus

625 Dauerkopf

614 Kölner Markt verbesserter, mittelfrüher, mit großen, dunkelgrünen, festen Köpfen. Für den Verkauf und Hausgarten besonders zu empfehlen.
1 kg **12.20** 500 g **6.10** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

620 Saxa. Allerfrüheste, gelbgrüne, feste und feinrippige Sorte. An Frühzeitigkeit unübertroffen. Wegen seiner Zartheit eine sehr begehrte Markt- und Wirtschaftssorte.
1 kg **28.50** 500 g **14.25** 100 g **4.50** 10 g **—.90** 1 Port. **—.40** RM

Herbst- und Wintersorten:

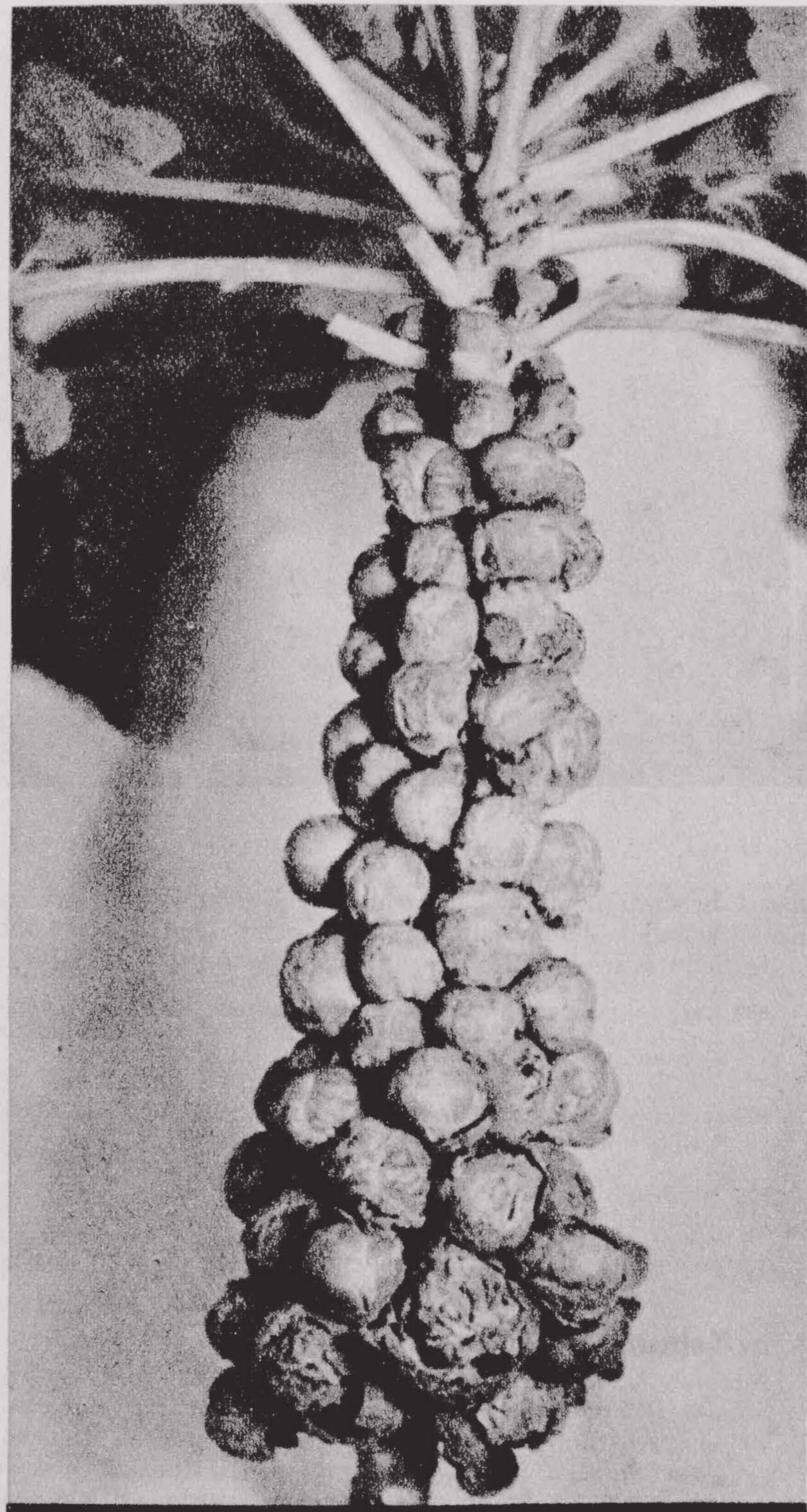
625 Dauerkopf, Spezialzucht! Ganz vorzüglicher später Wirsing, durch besondere Größe und hohe Festigkeit seiner schönen, dunkelgrünen Köpfe ausgezeichnet. Als eine der besten haltbaren Wintersorten zum Massenanbau sehr zu empfehlen.
1 kg **18.—** 500 g **9.—** 100 g **2.60** 10 g **—.45** 1 Port. **—.25** RM

628 Erfurter großer gelbgrüner Winter, eine der besten, vielgepflanzten Wintersorten.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

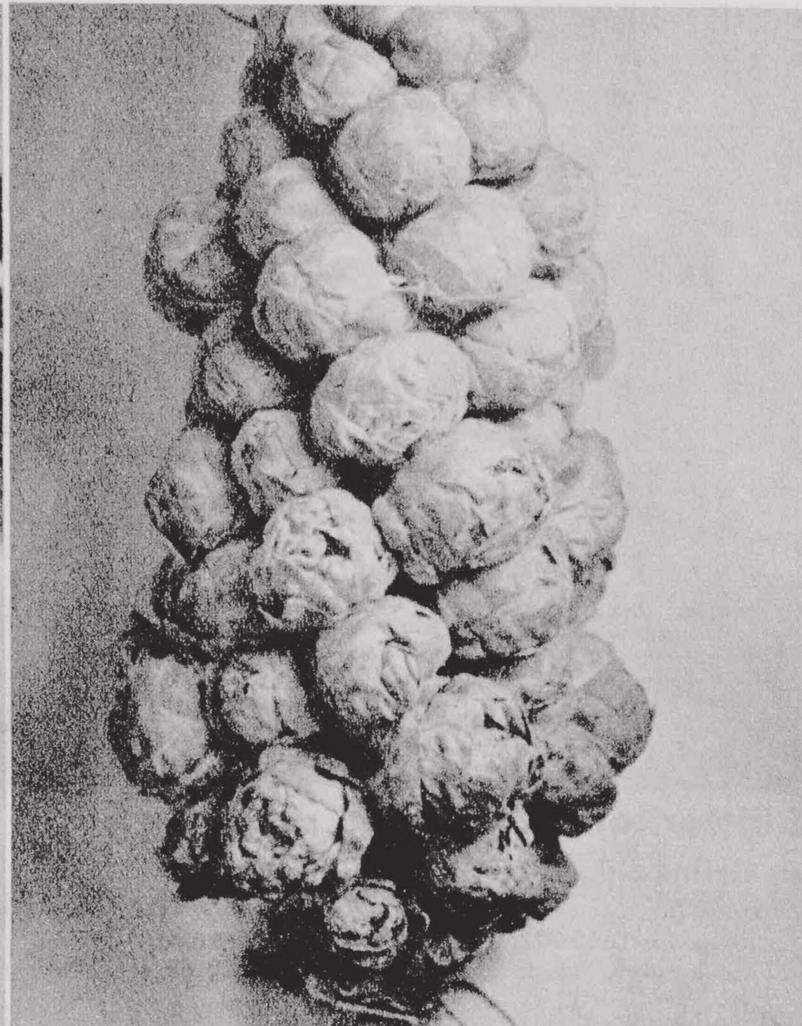
635 Langendijker gelber Winter. Empfehlenswerter später Winterwirsing, größte Haltbarkeit. Schöne, fast runde, gelblichgrüne, feste Köpfe. Geschmack ausgezeichnet. **Nachbau.**
100 g **6.—** 10 g **—.90** 1 Port. **—.35** RM

640 Sieger (Aubervilliers), Spezialzucht! Große runde Köpfe, außergewöhnlich fest und von feinstem Geschmack, größte Haltbarkeit. Eine der besten Sorten für den Winterbedarf.
1 kg **17.20** 500 g **8.60** 100 g **2.60** 10 g **—.45** 1 Port. **—.25** RM

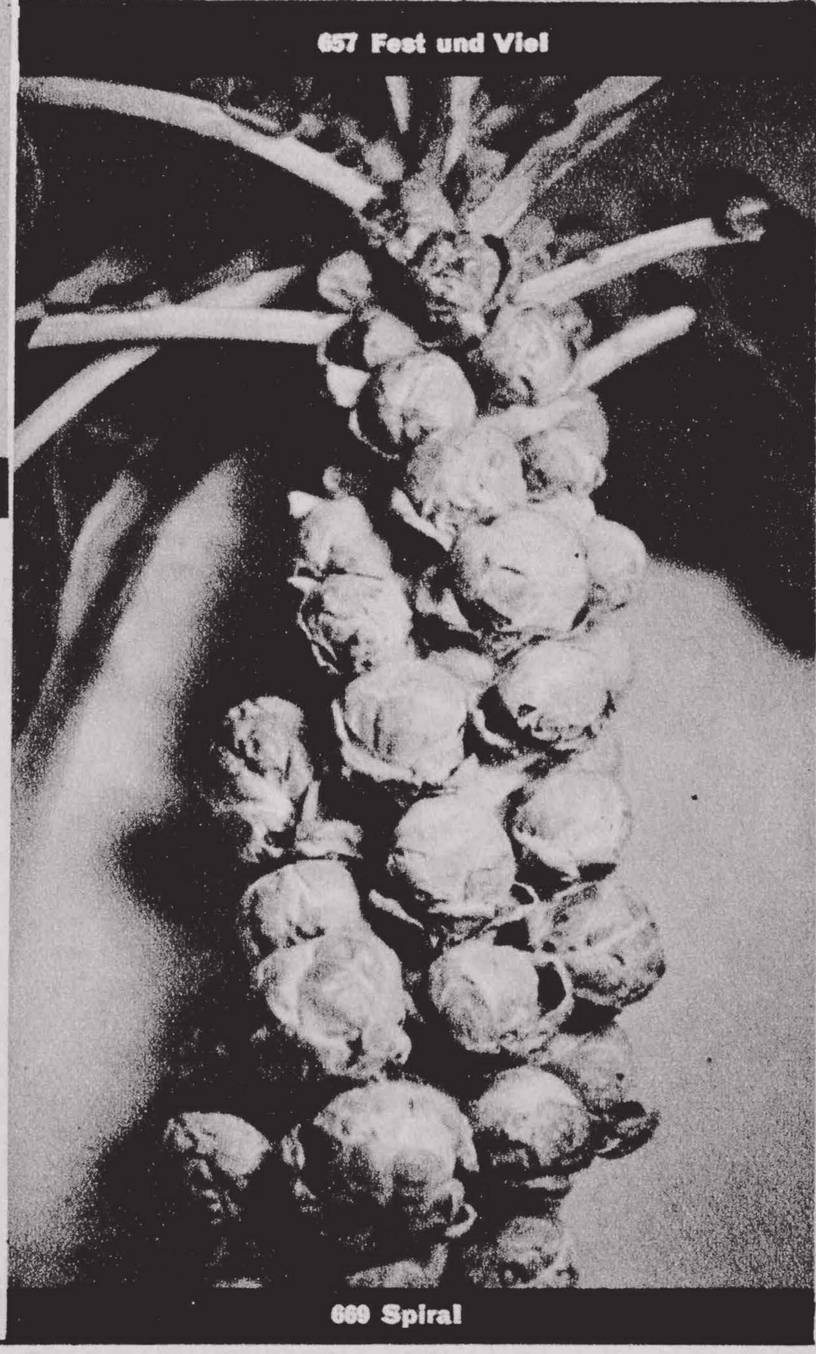
645 Vertus, Spezialzucht! Später krauser Wirsing mit allergrößten Köpfen, daher weit pflanzen. Außerordentliche Haltbarkeit, sehr fest und von feinstem Geschmack. Vorzüglichste Wintersorte.
1 kg **17.20** 500 g **8.60** 100 g **2.60** 10 g **—.45** 1 Port. **—.25** RM



650 Liebaus Perfektion



657 Fest und Viel



669 Spiral

Rosenkohl (Sprossenkohl)

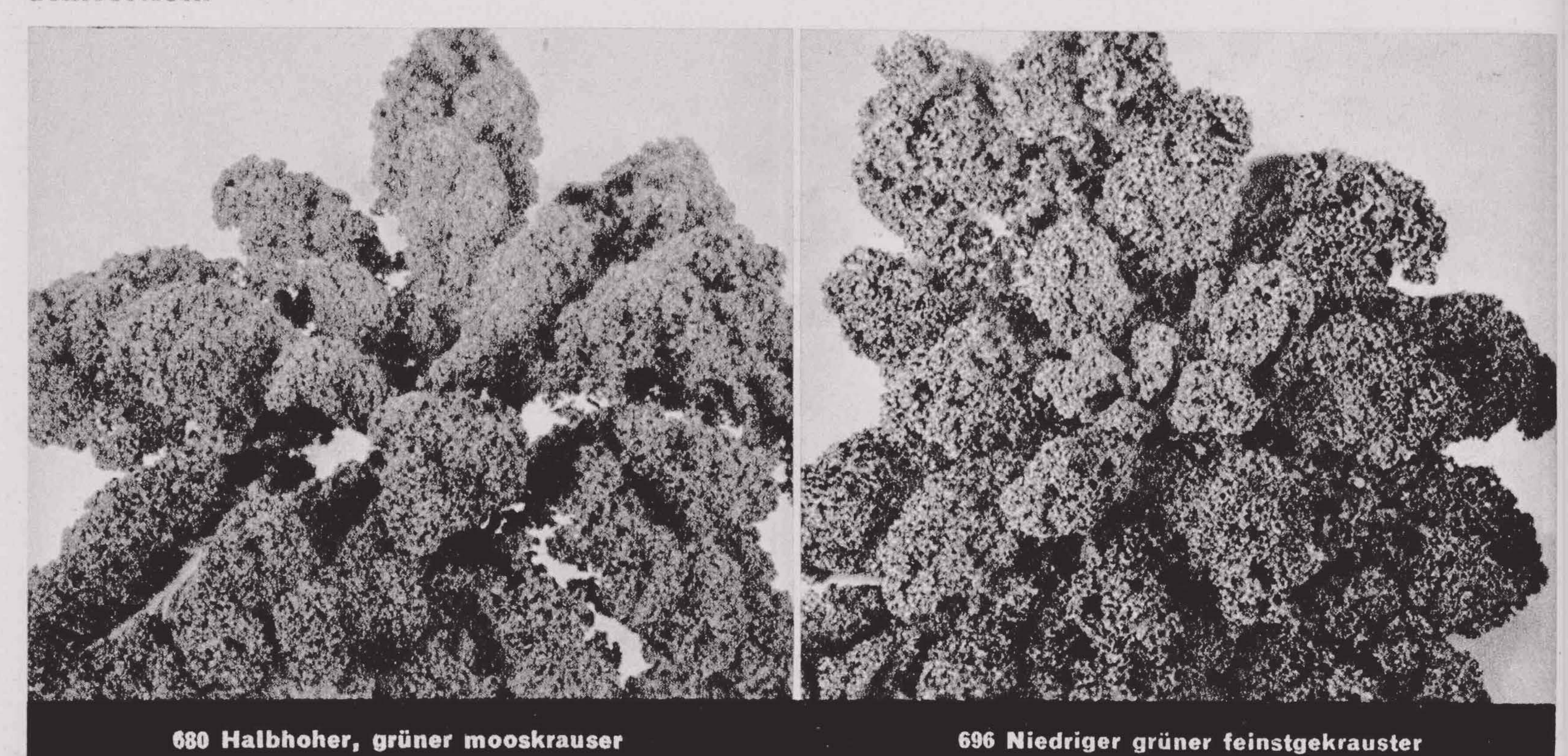
Er verlangt einen gut gedüngten, tief bearbeiteten Boden in sonniger, freier Lage. Aussaat März bis April auf Frühbeet in sandige Erde. Vom Mai ab auf 60—70 cm Entfernung gepflanzt, liefert er von Oktober ab bis in den Winter hinein ein zartes und schmackhaftes Gemüse. Zur stärkeren Entwicklung der Rosen schneidet man im September die Spitze der Pflanze ab. Obgleich Rosenkohl ziemlich starke Kälte verträgt, ist es in kälteren Lagen doch ratsam, die Pflanzen im Herbst zu bedecken oder sie mit Ballen herauszunehmen und in frostfreien Gruben zu überwintern.

650 Liebaus Perfektion, ertragreicher als alle anderen Rosenkohlsorten, mit besonders großen, festen und glatten Rosen, von ganz vorzüglichem Geschmack. Die einzelne Pflanze bringt sehr oft über 70 verbrauchsfähige Rosen. Sehr beliebte Sorte.
1 kg **13.60** 500 g **6.80** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

657 Fest und Viel, mit großen, festen und glatten Rosen, die dicht zusammensitzen. Ganz vorzüglich.
1 kg **13.60** 500 g **6.80** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

660 Herkules, sehr reichtragend, dichtbesetzt mit großen, festen Rosen. Etwas niedriger als die anderen Sorten, daher früher, bereits für den Herbst verbrauchsfähig.
1 kg **13.60** 500 g **6.80** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

669 Spiral. Neuere Sorte. Ungemein reichtragend, mit dicht und spiralartig am Stamm sitzenden festen, großen Rosen. Diese Sorte verdient die weiteste Verbreitung.
1 kg **13.60** 500 g **6.80** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM



680 Halbhoher, grüner mooskrauser

696 Niedriger grüner feinstgekrauster

Blätterkohl:

a) Grünkohl (Winter-, Braun-, Krauskohl)

Aussaat im Mai und Juni. Dann auf abgeerntete Gemüsebeete, besonders auf Erbsen- oder Frühkartoffelland setzen. Niedrige Sorten auf 50 cm, hohe auf 60 cm Entfernung. Frost schadet dem Grünkohl nichts. Er wird sogar wohlschmeckender, wenn er einmal durchgefroren ist. Notwendig Schutz gegen wilde Kaninchen, besonders bei Schnee.

680 Halbhoher, grüner mooskrauser. Bringt hohe Erträge an breiten, feinsten, mooskrausen Blättern, daher sehr beliebt.
1 kg **8.—** 500 g **4.—** 100 g **1.40** 10 g **—.25** 1 Port. **—.15** RM

683 Hoher grüner extra krauser. Sehr hoch wachsend. Durch Abpflücken der unteren Blätter wächst der Strunk immer höher, so daß die Ernte sich länger hinzieht.
1 kg **6.80** 500 g **3.40** 100 g **1.20** 10 g **—.20** RM

686 Hoher schwarzbrauner extra krauser. Die gleichen guten Eigenschaften wie Nr. 683, nur schwarzbraun.
1 kg **8.—** 500 g **4.—** 100 g **1.40** 10 g **—.25** 1 Port. **—.15** RM

689 Lerchenzungen halbhoher (Hamburger Markt), schmal- und langblättrige, hellgrüne, beliebte Sorte. Dient häufig zur Garnierung von Schüsseln.
1 kg **8.—** 500 g **4.—** 100 g **1.40** 10 g **—.25** 1 Port. **—.15** RM

693 Niedriger Erfurter Dreienbrunnen, gelbgrün, feingekraust, auch für kältere Gegenden sehr empfehlenswert.
1 kg **6.—** 500 g **3.—** 100 g **1.—** 10 g **—.20** RM

696 Niedriger grüner feinstgekrauster. Wird etwa 20 cm hoch, bildet keinen Strunk, ist gleichmäßig voll besetzt mit feinstgekrausten Blättern. Erhält schon durch leichten Schneefall genügende Winterdecke. Sehr beliebte und sehr zu empfehlende Wintersorte.
1 kg **6.—** 500 g **3.—** 100 g **1.—** 10 g **—.20** RM

b) Schnittkohl:

Aussaat März-April, kann mehrmals wiederholt werden. Sobald Pflanzen genügend erstarkt, in Reihen von etwa 40 cm Abstand auspflanzen. Blätter können zweimal geerntet werden. Verwendung der Blätter und Stiele wie Spinat. In manchen Gegenden werden Stiele eingesalzen und eingesäuert. Auch in kälteren Lagen mit Erfolg angebaut.

700 Gelber zarter Butter, selbstschließend, auch Butterkohl genannt.
1 kg **8.—** 500 g **4.—** 100 g **1.40** 10 g **—.25** RM

704 Grüner. Sehr schnell wachsend, kann auch im Herbst gesät werden.
1 kg **3.—** 500 g **1.50** 100 g **—.60** 10 g **—.10** RM

c) Futterkohl:

Kultur wie beim Schnittkohl. Die Blätter und Strünke geben ein ausgezeichnetes, nahrhaftes Viehfutter. Sehr ertragreich. Durch frühzeitiges Entblättern wird die Ausbildung des Strunkes im Interesse einer stärkeren Markgewinnung gefördert. Auch sind die Blätter im jungen Zustand für Küchenzwecke verwendbar.

710 Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner, reiche Blattentwicklung.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

712 Dickstrunk Diepholzer blauer Mark. Starker, kürzerer, markreicher Stamm.
1 kg **24.—** 500 g **12.—** 100 g **3.20** 10 g **—.50** 1 Port. **—.25** RM

715 Markstammkohl hoher grüner dickstrunkiger. Wertvolle Futterpflanze, die riesige Erträge bringt und vom Vieh, auch von Kaninchen, sehr gern genommen wird. Der starke Stamm wird etwa 150 cm hoch und enthält ein zartes Mark. Aussaat Ende April ins Saatbeet, später auf 60×60 cm auspflanzen. Auch als Ersatz für Kohlrabi verwendbar.
500 g **7.40** 100 g **2.40** 10 g **—.40** 1 Port. **—.25** RM

718 Strunkkohl Altenburger weißer. Sehr gesuchtes dickfleischiges Viehfutter.
500 g **9.50** 100 g **3.10** 10 g **—.60** 1 Port. **—.25** RM



715 Markstammkohl hoher grüner dickstrunkiger

Ich will nicht versäumen, Ihnen meine volle Anerkennung für das vorjährige Saatgut auszusprechen. Die Ernten waren gut und reichlich.

Betzdorf/Sieg, d. 14. 4. 36. *Joseph Hermann, Lehrer.*

Verwenden Sie nur gute und praktische Gartengeräte. Denn mit ihrer Hilfe sparen Sie Kraft und Zeit bei allen Arbeiten im Garten und bei der Blumenpflege im Hause. Wir führen auch die besten Gartengeräte und gärtnerischen Hilfsmittel. Siehe Seite 183—187.

Kohlrabi (Oberkohlrabi)

Verhältnismäßig kurze Entwicklungszeit von der Saat bis zur Ernte. Daher satzweises Heranziehen für den Marktverkauf und Hausgarten praktisch. Erste Aussaat Ende Februar—März auf Mistbeet recht dünn, um kräftige Pflanzen zu erzielen. Im April Setzen der jungen Pflanzen in kaltes Frühbeet oder ins freie Land an geschützte Stelle. Zur ersten Aussaat frühe Sorten verwenden (Früheste Wiener, Kurier, Erfurter Dreienbrunnen, Prager Treib). Aussaat der späten Sorten April bis Anfang Mai. Pflanzweite der meisten Sorten 30 cm; Wintersorten, besonders Goliath, 50—60 cm Abstand voneinander. Geschützt pflanzen, da Nachtfröste oft Knollenbildung vereiteln.

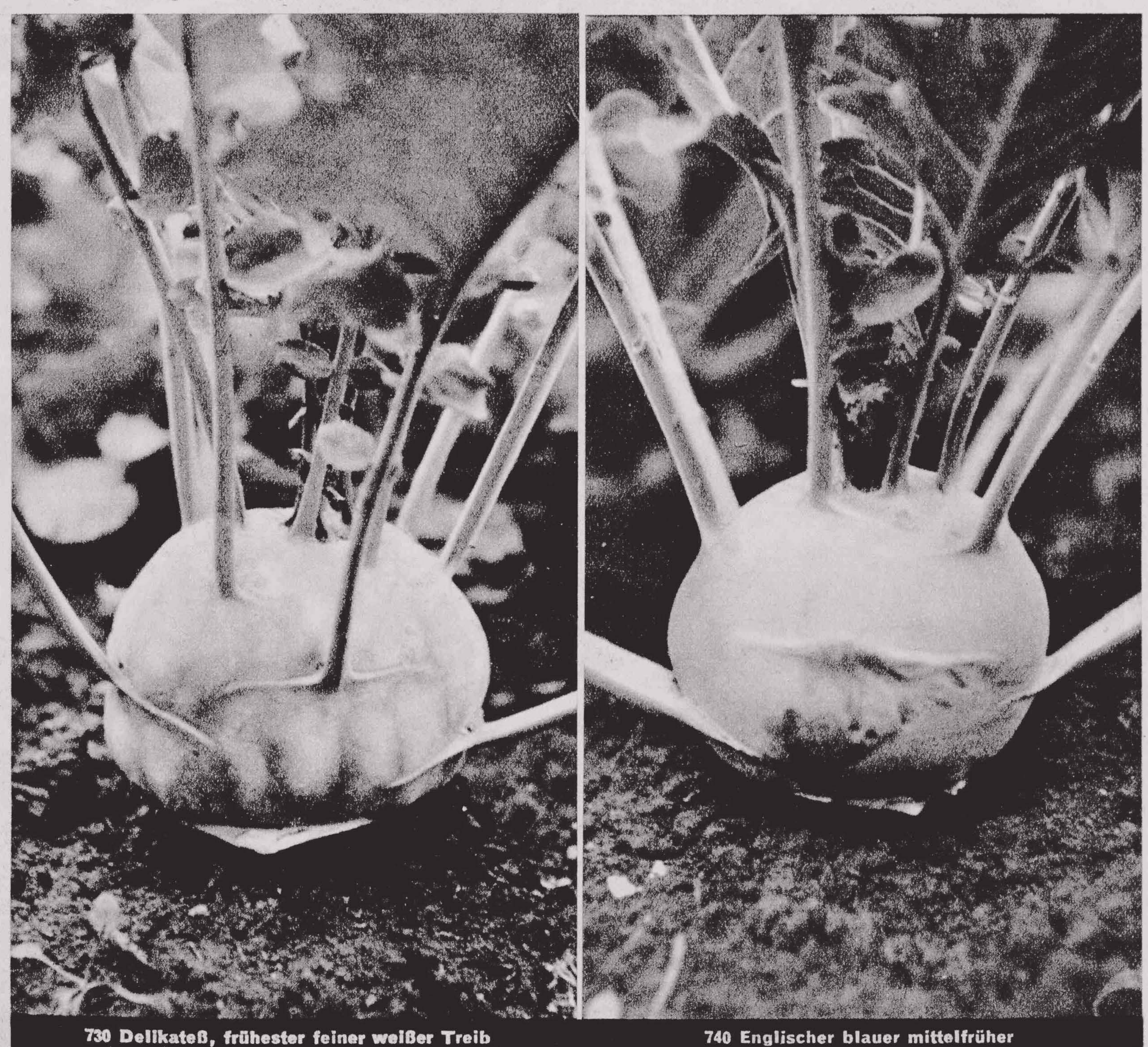
Frühe und mittelfrühe Sorten:

730 Delikateß, frühester feiner weißer Treib, zart und feinlaubig, aufrecht und schnellwachsend. Leichtes Bündeln für den Marktverkauf.
1 kg **26.—** 500 g **13.—** 100 g **4.40** 10 g **—.60** 1 Port. **—.30** RM

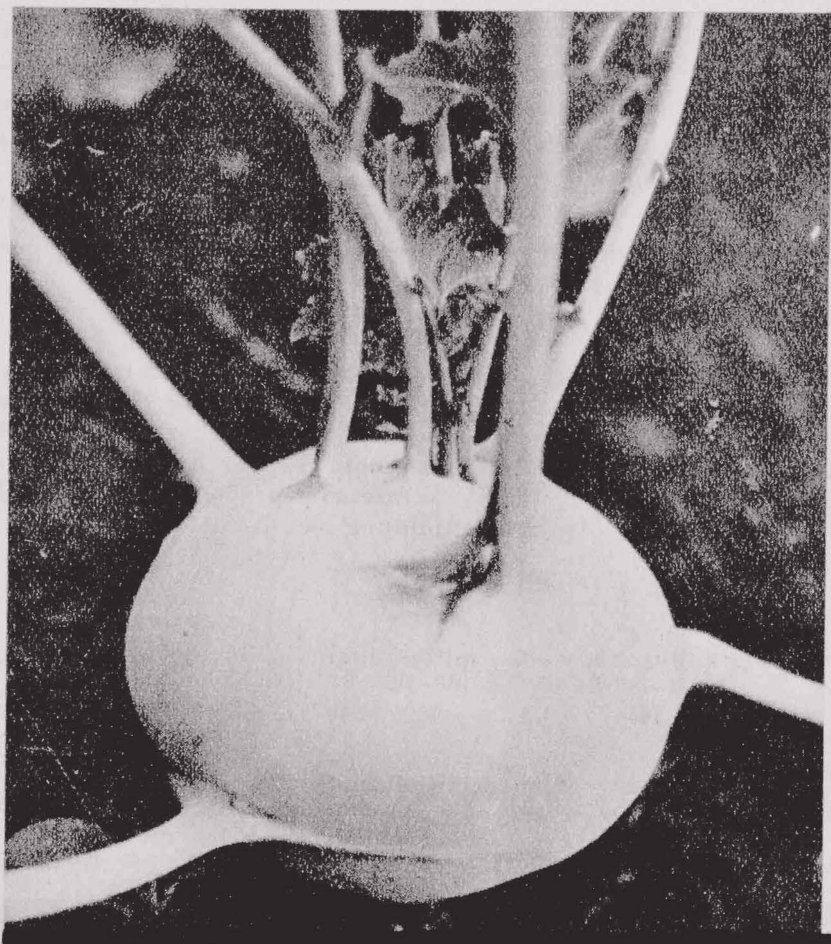
731 Delikateß, frühester feiner blauer Treib, sehr zart und schnellwachsend. Aufrecht wachsendes, feines Laub. Leichtes Bündeln für den Marktverkauf.
1 kg **26.—** 500 g **13.—** 100 g **4.40** 10 g **—.60** 1 Port. **—.30** RM

739 Englischer weißer mittelfrüher, eine der besten und ertragreichsten Freilandsorten, die nicht leicht holzig wird.
1 kg **14.—** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **—.40** 1 Port. **—.20** RM

740 Englischer blauer mittelfrüher. Die gleichen sehr guten Eigenschaften wie die gleichnamige weiße Sorte Nr. 739, besonders zart.
1 kg **22.—** 500 g **11.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.25** RM



730 Delikateß, frühester feiner weißer Treib — 740 Englischer blauer mittelfrüher



744 Erfurter Dreienbrunnen

748 Kurier (König der Frühen)

744 Erfurter Dreienbrunnen, weißer früher. Für Garten und Feld ausgezeichnet, sehr zart, von Gemüse- und Marktgärtnern sehr geschätzt.
1 kg **22.—** 500 g **11.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.25** RM

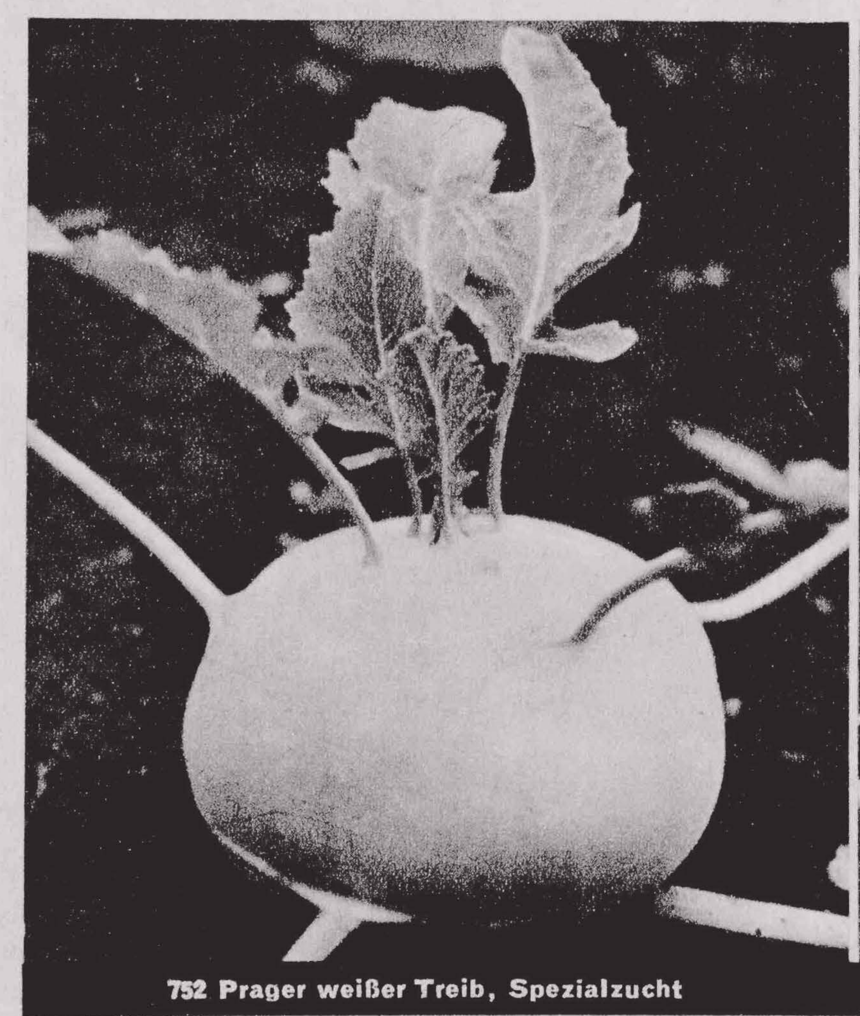
750 Prager weißer Treib, Dvorsky's Originalsaat Flachrunde, sehr zarte Knolle, wenig Laub, feine Stiele, sehr früh. Eine der besten Treib- und frühesten Freilandsorten.
Originalpackung, Abgabe nur in 10 Grammteilen zulässig.
10 g **3.60** RM

752 Prager weißer Treib, Spezialzucht! Feinster weißer Kohlrabi mit zarter, flachrunder Knolle, dünner Schale und nur wenigen feingestielten Blättern, hervorragend für Treib- und früheste Freilandkultur. Infolge des ausgezeichneten Geschmackes bevorzugt von Hausfrauen und Marktgärtnern.
100 g **18.—** 10 g **2.70** 1 Port. **—.50** RM

748 Kurier (König der Frühen). Spezialzucht! Weißer allerfrühester, zart und feinlaubig. Einer der besten weißen Kohlrabi zum Treiben und fürs freie Land.
1 kg **32.—** 500 g **16.—** 100 g **4.80** 10 g **—.70** 1 Port. **—.40** RM

755 Wiener frühester feinlaubiger weißer Treib. Seit Jahren erprobt und beliebt. Auch für das freie Land sehr geeignet; die Knollen sind bald nach ihrer Ausbildung zu verwenden.
1 kg **24.—** 500 g **12.—** 100 g **3.40** 10 g **—.50** 1 Port. **—.30** RM

756 Wiener frühester feinlaubiger blauer Treib. Bekannte und beliebte Sorte. Auch für das freie Land sehr geeignet; die Knollen sind bald nach ihrer Ausbildung zu verwenden.
1 kg **26.—** 500 g **13.—** 100 g **4.40** 10 g **—.60** 1 Port. **—.30** RM



752 Prager weißer Treib, Spezialzucht



755 Wiener frühester feinlaubiger weißer Treib

Dieses Bild erhielten wir von unserem treuen Kunden Herrn Bruno Liebert, Dresden-A 39, Hamburger Str. 63, III.

766 Mammut, blauer

Späte Sorten für Herbst und Winter:

760 Goliath weißer verbesserter Riesen. Bekannte, vorzügliche Wintersorte. Sehr große Knollen, die nicht holzig werden. Schutz vor Frost erforderlich. Massensorte.
1 kg **14.—** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **—.40** 1 Port. **—.25** RM

766 Mammut, blauer. Riesenknollen, trotz ihrer auffallenden Größe stets zart und äußerst schmackhaft. Selbst 7½—10 kg schwere Köpfe, wie sie uns aus unserem Kundenkreis verschiedentlich zugingen, waren sehr zart und von bestem Geschmack. Pflanzenabstand mindestens 60 cm. Im Winter im Keller oder in frostsicheren Gruben eingeschlagen, hält er sich ganz vorzüglich. Sehr zu empfehlende Massensorte.
1 kg **22.—** 500 g **11.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.25** RM

770 Speck, dunkelblauer, Spezialzucht. Neuere vorzügliche späte Sorte. Außerordentlich große, schön geformte Knollen, sehr zartes Fleisch, hochstehendes Laub. Für die Küche als Herbst- und Winterkohlrabi ganz besonders empfehlenswert.
1 kg **26.—** 500 g **13.—** 100 g **4.40** 10 g **—.60** 1 Port. **—.25** RM

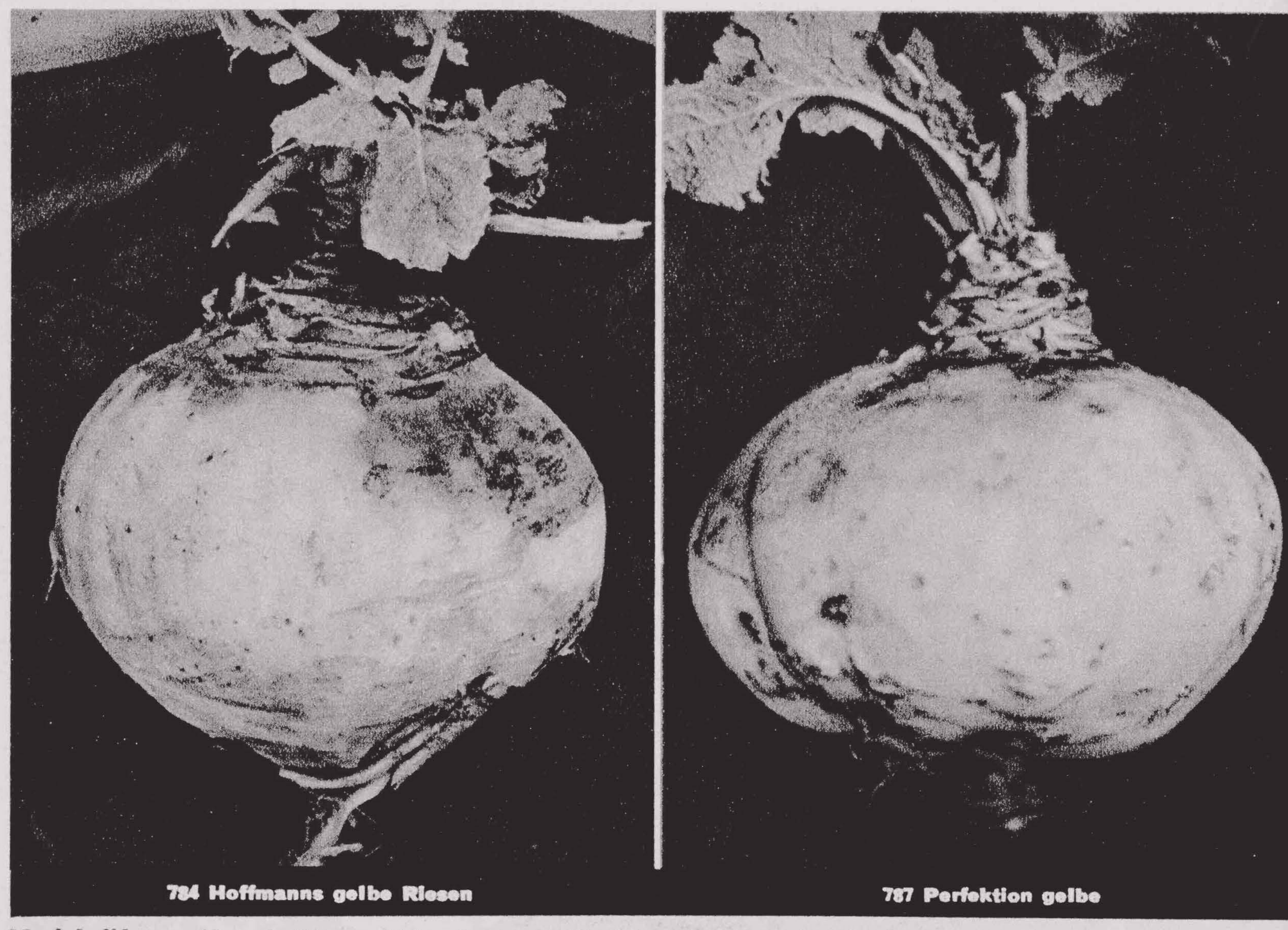
Mit Freude und Dank habe ich den von mir mit Spannung erwarteten diesjährigen Hauptkatalog Ihrer geschätzten Firma erhalten. Ich bin nicht enttäuscht, nein geradezu freudig überrascht über die herrliche Aufmachung und vortreffliche Durcharbeitung. Text — Bildwerk und vor allem der Druck auch — klar und übersichtlich. Vor allem die herrliche Abteilung mit den Biedermeiervignetten. Und dann der Clou: Das liebe Bild des Liebaugärtners. So habe ich mir sein Bildnis immer geträumt. Die ganze Positur des Prakticus und Pfifficus. Kein Wunder, daß Samen, von solcher segnender Hand gepflegt und ausgelesen, auch auf unserer 500 m hohen Eifellage dem Besteller immer größte und beste Ernte bringt.

Ürsfeld (Eifel), d. 15. Jänner 1936.

gez. Unterschrift, Pfarrer, Katholisches Pfarramt.



770 Speck, dunkelblauer



784 Hoffmanns gelbe Riesen — 787 Perfektion gelbe

Kohlrüben (Steckrüben, Wrucken, Erdkohlrabi, Dorschen)

Aussaat April bis Juni, möglichst auf schattiges Beet, recht dünn; dann gleichmäßig feucht halten. Versetzen der jungen Pflanzen auf 60 cm Entfernung in tief gelockertem, nicht zu leichtem, gut gedüngtem Boden. Öfteres Anhäufeln während des Sommers, um Holzigwerden zu verhüten. Juni—Juli Düngung mit verdünnter Jauche.

780 Elefant, gelbe violettköpfige Riesen, enorme Größe von länglich-runder Form, fast ohne Hals und sehr feinlaubig. Fleisch gelb. Liebt, wie alle gelbfleischigen Kohlrüben, milden, etwas feuchten, schwarzsandigen oder lehmigen Boden. Sehr ertragreiche Sorte. Für Speise- und Futterzwecke gleich wertvoll.
10 kg **22.—** 1 kg **2.90** 500 g **1.45** RM
250 g **—.95** 100 g **—.50** 1 Paket **—.15** RM

784 Hoffmanns gelbe Riesen-. Vorzügliche Wirtschaftssorte, zum Verspeisen und als Viehfutter. Wächst bis zur Hälfte aus der Erde.
10 kg **24.—** 1 kg **3.20** 500 g **1.60** RM
250 g **—.95** 100 g **—.50** 1 Paket **—.15** RM

787 Perfektion gelbe. Eigene Einführung. Rübe ziemlich rund, glatt und ohne Hals. Mit wenigen kleinen, feinen Blättern. Fleisch sehr zart, von tiefgelber Farbe. Unstreitig die beste aller bekannten gelben Speisekohlrüben. Hervorragend im Geschmack.
10 kg **26.—** 1 kg **3.50** 500 g **1.75** RM
250 g **1.05** 100 g **—.50** 1 Paket **—.15** RM

788 Pommersche Kannen. Weißfleischige, sehr ergiebige, haltbare Massensorte für Viehfütterung.
10 kg **22.—** 1 kg **2.80** 500 g **1.40** RM
250 g **—.85** 100 g **—.40** 1 Paket **—.15** RM

792 Riesen-, gelbe rotgrauhäutige. Außerordentliche ertragreiche Massensorte für Viehfütterung.
10 kg **22.—** 1 kg **2.80** 500 g **1.40** RM
250 g **—.85** 100 g **—.40** 1 Paket **—.15** RM

795 Schildesche Riesen, weiße verbesserte. Äußerst ergiebige Sorte, nimmt mit Bodenklassen fürlieb, auf denen gelbfleischige Kohlrüben nicht mehr gut gedeihen. Daher für schwere, kalte Tonböden und Höhenlage im Gebirge besonders empfehlenswert. Form ziemlich rund und glatt. Fast ohne Hals und mit wenig Belaubung. Wächst mit einem Viertel ihrer Größe über der Erde. Bekannte Speise- und Futterkohlrübe.
10 kg **22.—** 1 kg **2.80** 500 g **1.40** RM
250 g **—.85** 100 g **—.40** 1 Paket **—.15** RM

799 Schmalz-, gelbe verbesserte kurzlaubige. Blätter verhältnismäßig klein, dicht auf der Rübe. Vorzüglich für die Küche, sehr zart und schmackhaft.
10 kg **24.—** 1 kg **3.20** 500 g **1.60** RM
250 g **—.95** 100 g **—.50** 1 Paket **—.15** RM

800 Schmalz-, weiße kurzlaubige, zart und ertragreich. Für Speise- und Futterzwecke besonders geeignet.
10 kg **22.—** 1 kg **2.80** 500 g **1.40** RM
250 g **—.85** 100 g **—.40** 1 Paket **—.15** RM

805 Wilhelmsburger (Hamburger Markt), runde gelbe grünköpfige, mit feinem Laub und zur Hälfte aus der Erde wachsend. Gleich gut für alle Zwecke.
10 kg **24.—** 1 kg **3.20** 500 g **1.60** RM
250 g **—.95** 100 g **—.50** 1 Paket **—.15** RM

Kopfkohl s. Kohlarten S. 36
Kopfsalat s. Salatarten S. 62

Kresse

Aussaat Ende Winter dicht in Schalen oder Kästen oder vom Frühjahr bis Herbst in Frühbeet oder ins Freie in Reihen an schattiger Stelle. Samen geht bald auf. Aussaat am besten wöchentlich, um immer mit Kresse versorgt zu sein. Dann werden die kleinen Pflänzchen für den Gebrauch dicht über der Erde abgeschnitten. Zubereitung auch wie Salat sehr beliebt.

820 Gartenkresse einfache grüne.
1 kg **2.20** 500 g **1.10** 100 g **—.35** 10 g **—.15** RM

823 Gartenkresse gefüllte extra krause.
1 kg **2.20** 500 g **1.10** 100 g **—.35** 10 g **—.15** RM

827 Brunnen- oder Wasserkresse, echte Erfurter kultivierte. Äußerst gesund und schmackhaft bei der Verwendung als Salat.
10 g **2.40** 1 Port. **—.40** RM

Küchenkräuter s. S. 72—76
Kümmel s. Küchenkräuter S. 74

Kürbis

Speisekürbis

Er liebt viel Nahrung, Feuchtigkeit und Sonne. Am besten Ausheben der Pflanzstelle 40 cm tief, dann dieselbe mit Dung halb anfüllen und darauf Mistbeet- oder Komposterde. Auslegen von 2—3 Kernen an Ort und Stelle Anfang bis Mitte Mai; dann von diesen nur die kräftigste Pflanze stehen lassen oder aber Auslegen der einzelnen Kerne in kleine Töpfe und nach erfolgter Durchwurzelung Auspflanzen ins Freie. Ausführliche Kulturanweisung in unserem Heft 1 „Der Erfurter Gemüsegärtner".

840 **Cococelle von Tripolis,** rankenloser, früher. Für kleine Gärten besonders empfehlenswert.
10 g —**.25** 1 Port. —**.15** RM

844 **Riesen-Melonen, großer gelber,** wird 50 bis 100 kg schwer. Sein goldgelbes Fleisch und süßer Geschmack stellen ihn an die Spitze aller Einmach-Kürbisse.
100 g **3.20** 10 g —**.60** 1 Port. —**.30** RM

845 **Riesen-Melonen, scharlachroter,** sehr schöne Frucht mit zartem Fleisch, vorzüglich zum Einmachen, bis 50 kg schwer.
10 g —**.60** 1 Port. —**.30** RM

850 **Vegetable Marrow, englischer gelber Schmeer.** Beliebte Einmach-Sorte, rankt, Früchte müssen in unreifem Zustand verbraucht werden. 10 g —**.35** 1 Port. —**.20** RM

855 **Walfisch, großer langer grüner.** Sehr empfehlenswerter Speisekürbis mit sehr zartem Fleisch. Vorzüglich zum Einmachen. 10 g —**.50** 1 Port. —**.30** RM

860 **Zentner, großer gelber.** Sehr empfehlenswert zum Massenanbau. 100 g **1.40** 10 g —**.20** RM

861 **Zentner, großer grüner,** sehr empfehlenswert zum Massenanbau. 100 g **1.40** 10 g —**.20** RM

870 **Küchen- oder Feldkürbis,** gewöhnlicher. Weit verbreitete Verwendung zur Schweine-Mästerei.
1 kg **4.—** 500 g **2.—** 100 g —**.65** 10 g —**.15** RM

Zierkürbis

Aussaat und Kultur wie Speisekürbisse, doch nicht so anspruchsvoll in bezug auf die Bodengüte. Zur Bekleidung von Spalieren, Geländern und Lauben sehr zu empfehlen. Aus seinem Blattwerk hängen dann die verschiedenartigen, lustig geformten Früchte, die abgeschnitten sich jahrelang halten.

880 **Angurien-,** mit prächtigen grün und weißgefleckten Früchten. Auch zum Einmachen geeignet. Vorzüglich zur Bekleidung von Lauben und Spalieren. Die Früchte werden von Kindern zu Laternen verwandt. 10 g **1.—** 1 Port. —**.30** RM

883 **Apfel-,** gemischt. 10 g —**.45** 1 Port. —**.25** RM

886 **Birn-,** gemischt. 10 g —**.45** 1 Port. —**.25** RM

889 **Eier-,** weiß. 10 g —**.60** 1 Port. —**.30** RM

892 **Herkuleskeulen.** 10 g —**.60** 1 Port. —**.30** RM

895 **Kaisermütze (Bischofsmütze),** gemischt, sehr originell.
10 g —**.45** 1 Port. —**.25** RM

900 **Stachelbeer-,** allerkleinster. Durch seine kleinen Früchte zur Bekleidung von Lauben und Zäunen ganz besonders geeignet. Von ganz origineller Wirkung.
10 g —**.50** 1 Port. —**.25** RM

903 **Türkenbund,** sehr interessant, viel begehrt durch seine bunte Färbung und seine eigentümliche Form.
10 g —**.45** 1 Port. —**.25** RM

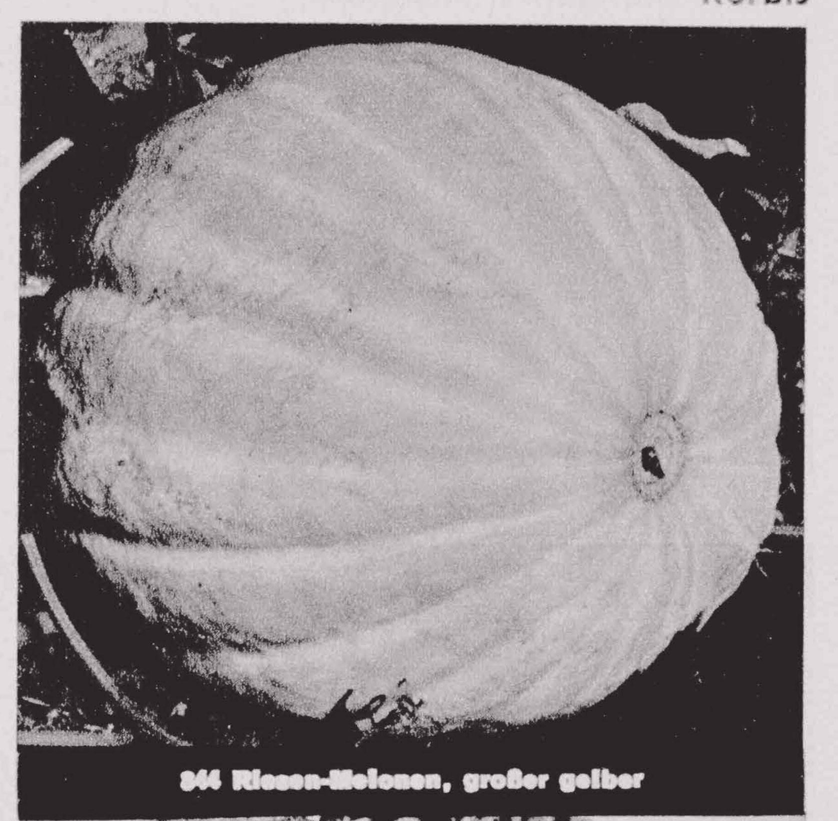
907 **Warzen-.** 10 g —**.60** 1 Port. —**.30** RM

910 **Zitronen-,** gestreift. 10 g —**.60** 1 Port. —**.30** RM

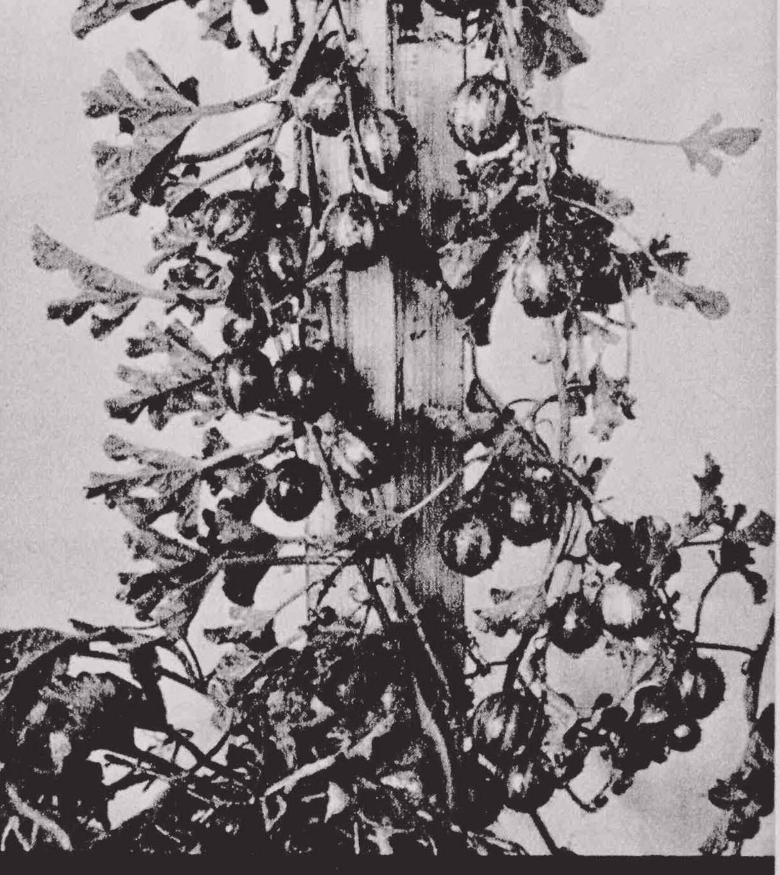
915 **Zierkürbis-Mischung** in vielen, sehr interessanten Formen.
100 g **2.40** 10 g —**.50** 1 Port. —**.30** RM

920 **Zierkürbis-Sortiment** von 6 Sorten in je einer Portion
zusammen **1.50** RM

Wer gute Ernte machen will,
Der dünge, pflüg' und grabe viel.



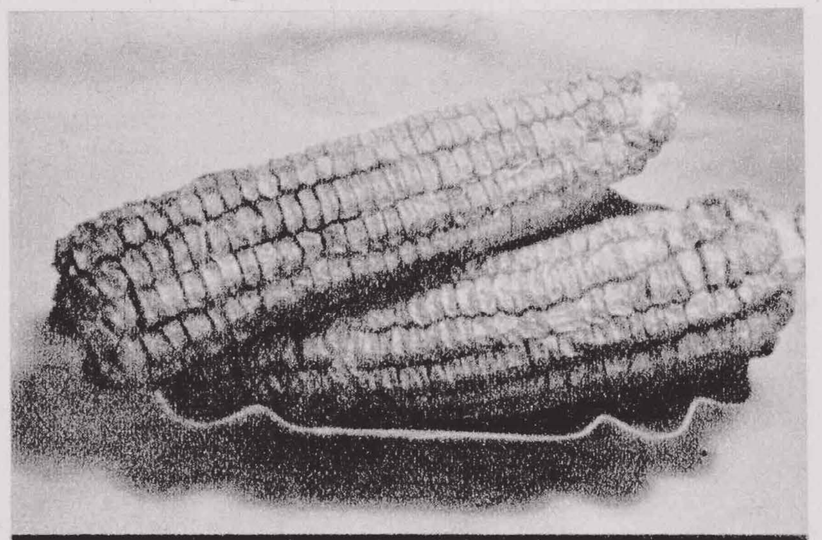
844 Riesen-Melonen, großer gelber



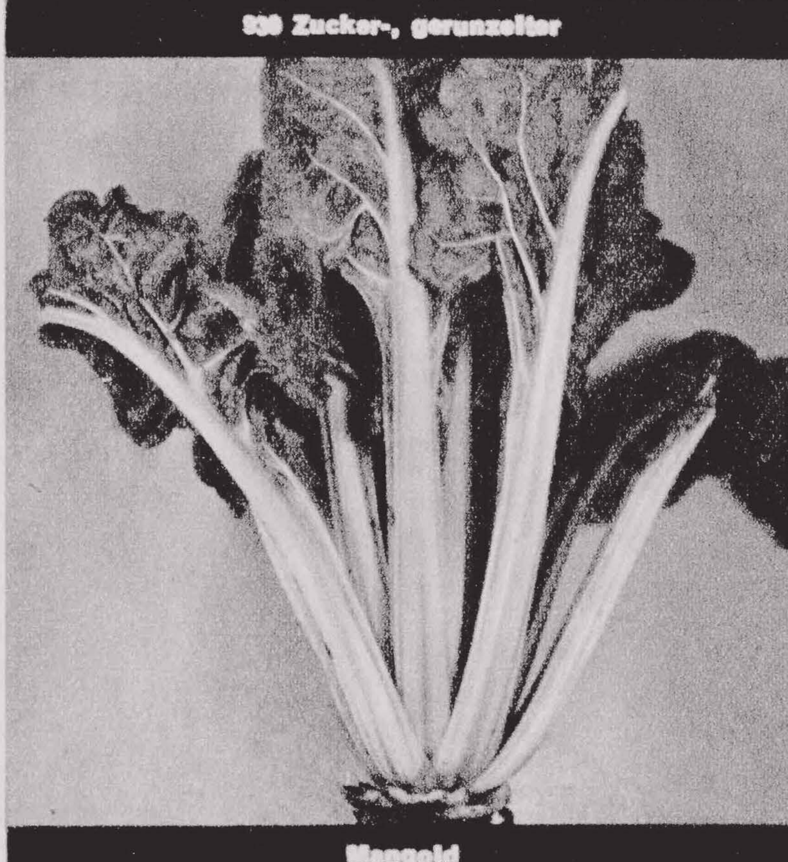
900 Stachelbeer



915 Zierkürbis-Mischung



930 Zucker-, gerunzelter



Mangold



960 Berliner Netz

Lattich s. Salatarten S. 65
Liebesapfel s. Tomaten S. 69
Lauch s. Porree S. 54
Lavendel s. Küchenkräuter S. 74
Liebstock s. Küchenkräuter S. 74
Löffelkraut s. Küchenkräuter S. 74

Löwenzahn

Aussaat im April ins Freie, auf 20 cm Entfernung verziehen.

924 Kultivierter liefert einen sehr schmackhaften Salat.
100 g **2.60** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

Mairüben s. Rübenarten S. 61

Mais

Liebt nahrhaften Boden, aber keine andauernde große Feuchtigkeit, gedeiht in warmer, geschützter Lage besonders gut. Reiche Düngung mit Stalldung. Aussaat Mitte Mai ins freie Land, je 4—5 Körner in flache Mulden oder bereits im März in kleine Töpfe im Zimmer oder ins Frühbeet, auspflanzen mit Topfballen Mitte Mai. Abstand zwischen den Pflanzen 40—50 cm. Fruchtkolben noch in ganz jungem Zustande ernten. Rezept für Zubereitung wird jeder Bestellung beigefügt.

930 Zucker-, gerunzelter.
1 kg **3.40** 500 g **1.70** 100 g **–.50** RM

Majoran s. Küchenkräuter S. 74

Mangold (Beißkohl, Römischer Kohl)

Verlangt lockeren, gut gedüngten Boden und sonnige Lage. Aussaat März bis Ende Mai und für Herbsternte August, als Spinatgemüse in Reihen auf 25 cm, zum Verbrauch der Blattstiele auf 50 cm Entfernung. Ein in vielen Gegenden Deutschlands noch zu wenig bekanntes, sehr gutes Gemüse. Verwendung der jungen Blätter wie Spinat, der Blattrippen wie Spargel.

950 Breitblättriger großer grüner, vorzügliche Sorte.
1 kg **4.–** 500 g **2.–** 100 g **–.65** 10 g **–.15** RM

954 Schweizer, extra krauser gelbgrüner, mit breiten weißen Rippen. Sehr zu empfehlen, auch für rauhe Lagen.
1 kg **4.80** 500 g **2.40** 100 g **–.80** 10 g **–.20** RM

957 Silber-, verbesserter dunkelgrüner, mit breiten, weißen Rippen, vorzügliche Sorte.
1 kg **4.80** 500 g **2.40** 100 g **–.80** 10 g **–.20** RM

Mauseöhrchen s. Rabinschen S. 53
Melde s. Gartenmelde S. 31
Melisse, Zitronen-, s. Küchenkräuter S. 75

Melonen

Köstliche Frucht, muß in Deutschland unter Glas gezogen werden. Nur die Deutsche Freiland-Melone rühmliche Ausnahme. Ausführliche Kulturanweisung unser Heft 1 „Der Erfurter Gemüsegärtner", Preis 0.60 RM.

960 Berliner Netz, große, runde, stark genetzte Frucht mit dünner Schale, sehr reichtragend und hocharomatisch.
10 g **3.–** 1 Port. **–.40** RM

966 Deutsche Freiland-Melone. Eine große Errungenschaft, weil sie bei uns, im freien Lande angebaut, ebenso saftreich, wohlschmeckend und duftend ist wie die unter Glas gezogenen Sorten. August bis September reifend. Kulturanweisung auf der Tüte angegeben. 10 g **4.80** 1 Port. **–.50** RM

970 Kaiserin Auguste Viktoria, Fleisch orangegelb, sehr wohlschmeckend und ertragreich.
10 g **2.–** 1 Port. **–.50** RM

972 Kantalupe von Algier, sehr fein, rotfleischig.
10 g **1.80** 1 Port. **–.40** RM

975 Wassermelone, rotsamige, zur Herstellung von Konfitüren geeignet. 100 g **3.–** 10 g **–.45** 1 Port. **–.25** RM

Im Gartenbau lernt man nie aus! Gartenbücher sind gute Helfer zum Erfolg. Darum beachten Sie unsere Abteilung: Gute Gartenbücher Seite 181-182

Möhren (Mohrrüben, Karotten)

Sie gedeihen auf lockerem, tiefbearbeitetem, nahrungsreichem, aber nicht frischgedüngtem Boden, selbst noch in rauheren Gegenden. In festem, steinigem Boden verlieren sie leicht ihre Form, was auch zur Verringerung ihres Ertrages beiträgt. Durch frische Stalldüngung verlieren sie an Wohlgeschmack und werden leicht von Ungeziefer befallen. Aussaat der Treibsorten Januar—Februar in mäßig warmes Frühbeet. Aussaat der übrigen Sorten März bis April ins Freie. Reihensaat ist vorzuziehen, weil leichter von Unkraut reinzuhalten. Rechtzeitiges Verdünnen der Aussaaten, damit jede Pflanze sich genügend entwickeln kann. Für gute Ausbildung der Möhren häufiges Hacken des Bodens notwendig. Weitere Aussaaten August—September von frühen Sorten. Letzte Aussaat für Winter- und Frühjahrsbedarf bei strenger Kälte decken.

1.) Frühe Sorten: Karotten

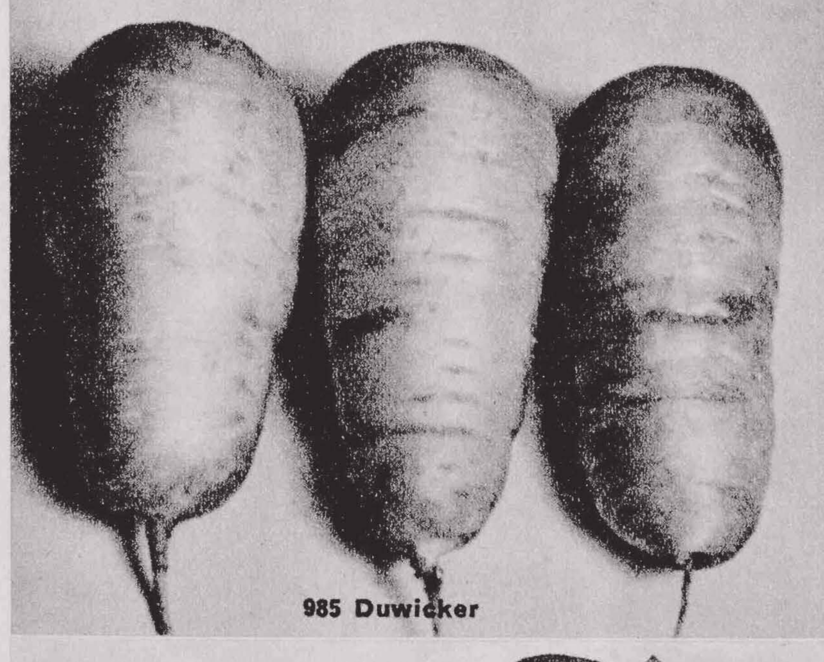
980 Amsterdamer Treib-, rote stumpfe halblange ohne Herz, schön rot gefärbt, sehr süß, kurzlaubig. Die beste der halblangen Treibsorten, ganz vorzüglich.
1 kg **22.**— 500 g **11.**— 100 g **3.**— 10 g —**.50** 1 Port. —**.25** RM

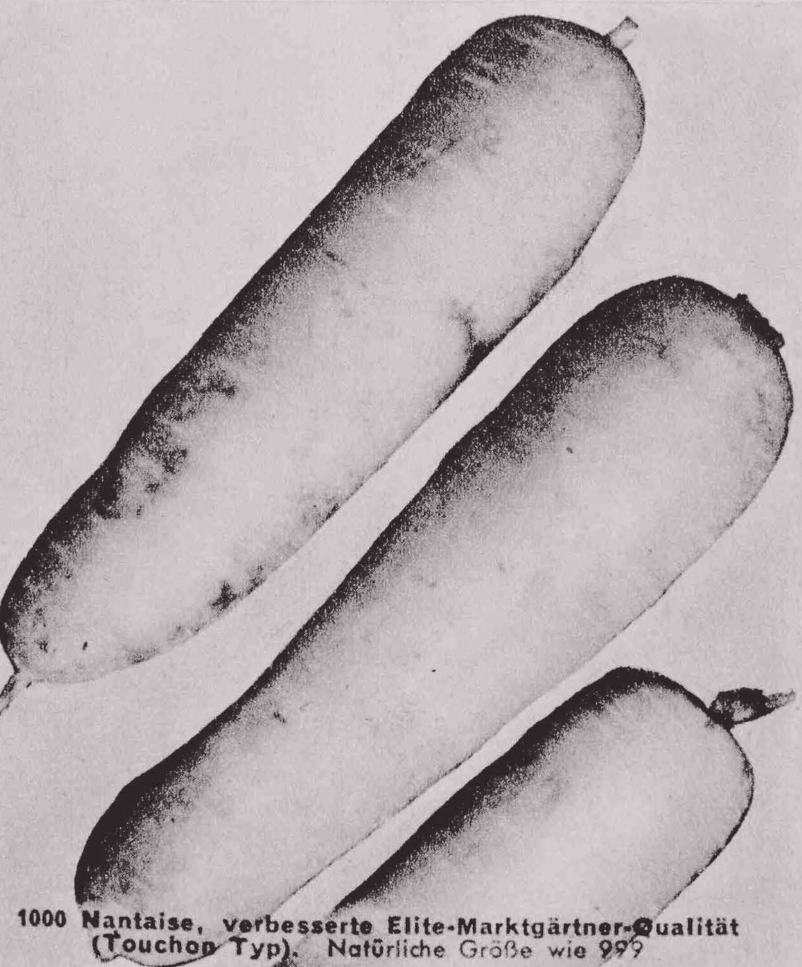
985 Duwicker, frühe kurze Treib- und Landsorte, sehr süß, von schöner roter Farbe. Augustaussaaten ergeben noch Ernten im Spätherbst. Sehr beliebt für Küche und Hausgarten.
1 kg **18.**— 500 g **9.**— 100 g **2.70** 10 g —**.50** 1 Port. —**.25** RM

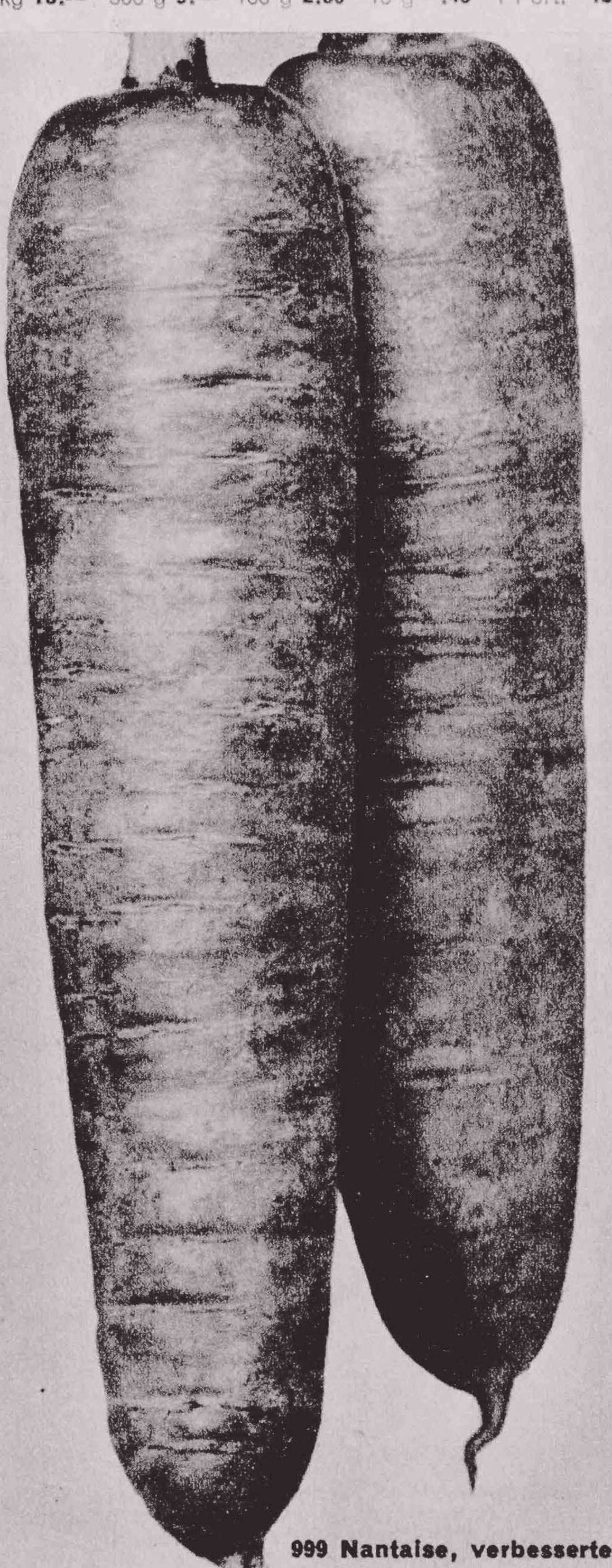
1005 Pariser Treib-, allerfrüheste kürzeste rote. Feinste Treibsorte, sehr wohlschmeckend. Besonders zum Ganzkonservieren empfehlenswert.
1 kg **22.**— 500 g **11.**— 100 g **3.**— 10 g —**.50** 1 Port. —**.25** RM

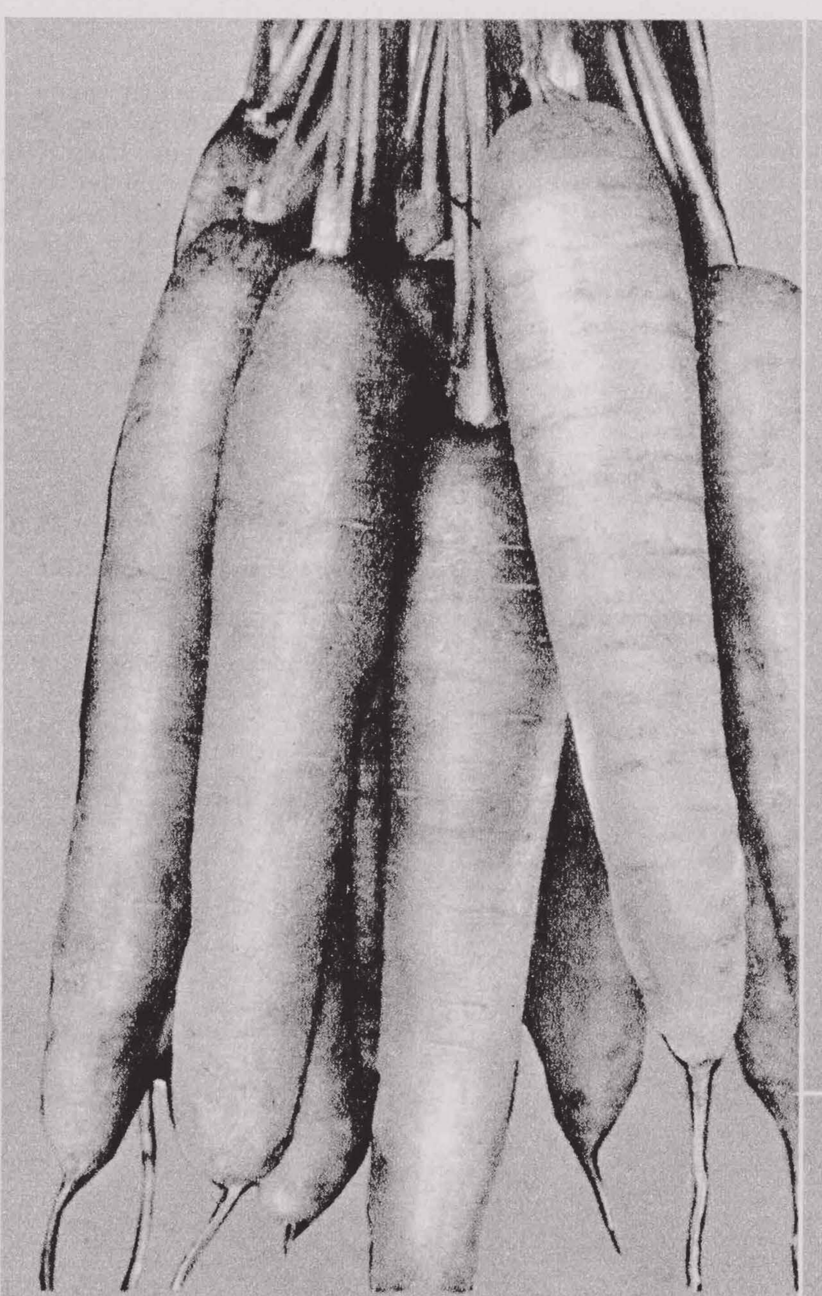
999 Nantaise, verbesserte Spezialzucht! Halblange stumpfe, zylinderförmige, frühe, rote, besonders schöne und gleichmäßig wachsende Sorte von feinem, süßem Geschmack. Zum Treiben und fürs freie Land vorzüglich. Wegen ihrer Vorzüge eine weit verbreitete und sehr bekannte frühe und ertragreiche Sorte für Hausgarten und Markt.
10 kg **120.**— 1 kg **16.**— 500 g **8.**— RM
100 g **2.40** 10 g —**.40** 1 Port. —**.25** RM

1000 Nantaise, verbesserte Elite-Marktgärtner-Qualität (Touchon Typ). Halblange, stumpfe, zylinderförmige, frühe, dunkelrote, besonders schöne und sehr gleichmäßig wachsende Sorte. Feinlaubig und sehr zart, vorzüglicher, sehr süßer Geschmack. Beste Speisemöhre für Frühbeet, Sommer und Herbst. Hervorragend und unübertroffen für Markt und Tafel.
1 kg **18.**— 500 g **9.**— 100 g **2.80** 10 g —**.45** 1 Port. —**.25** RM

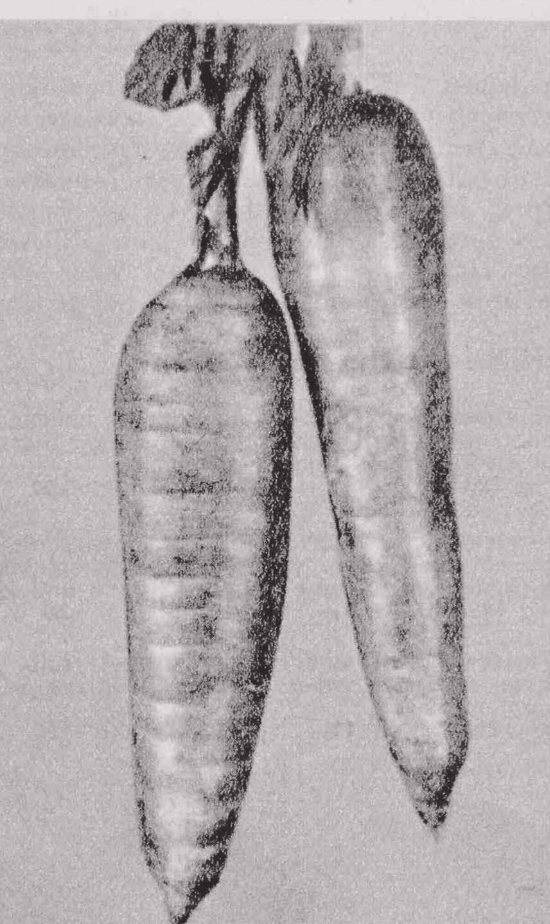

985 Duwicker


1000 Nantaise, verbesserte Elite-Marktgärtner-Qualität (Touchon Typ). Natürliche Größe wie 999

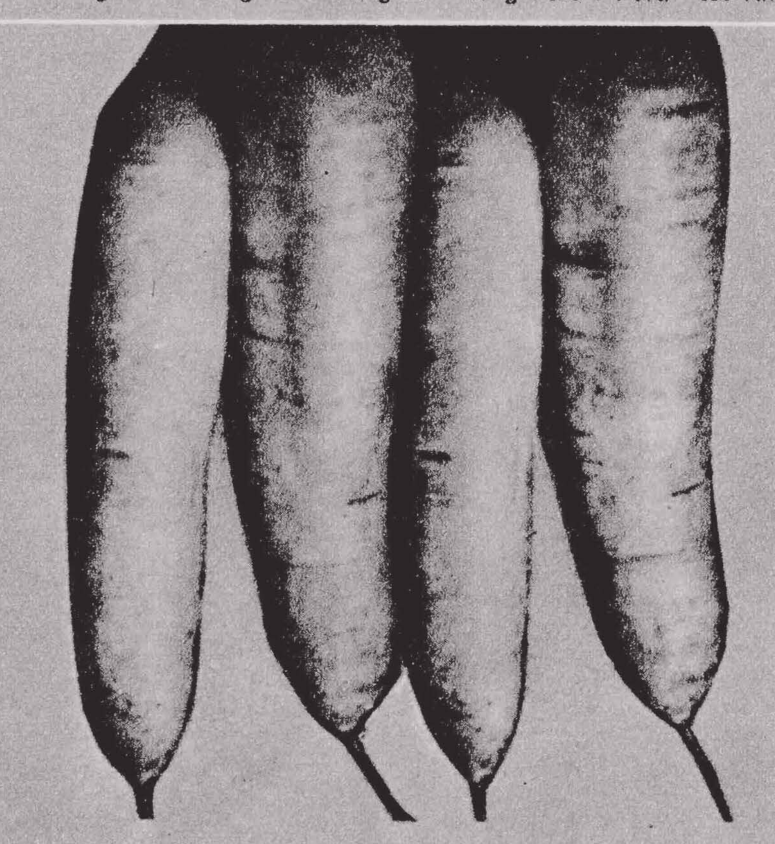

999 Nantaise, verbesserte



988 Erste Ernte (Vertou), halblange, dunkelrote, frühe feinlaubige, stumpfe ohne Herz. Vorzüglich zum Treiben und fürs freie Land
1 kg **20.—** 500 g **10.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.30** RM

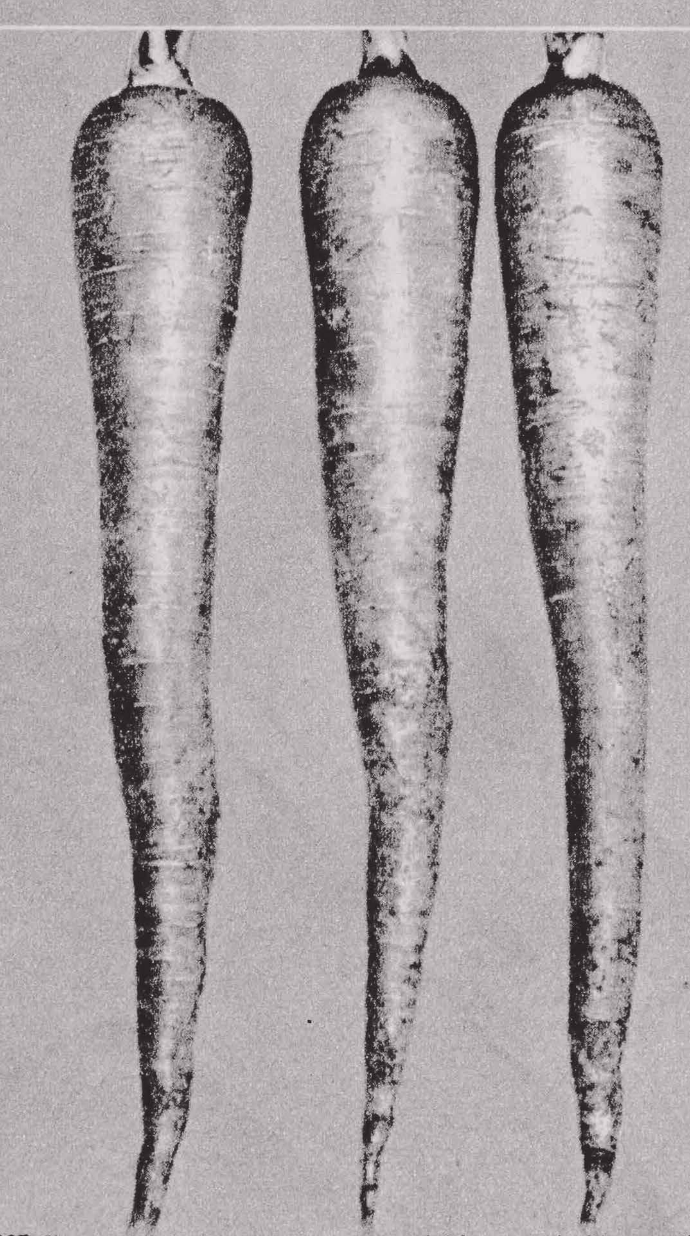


993 Gonsenheimer Treib-, Elite! Halblange früheste feinkrautige dunkelrote. Beste für Mistbeet und Frühkultur im freien Lande. Sehr bekannte und beliebte Sorte.
1 kg **20.—** 500 g **10.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.25** RM

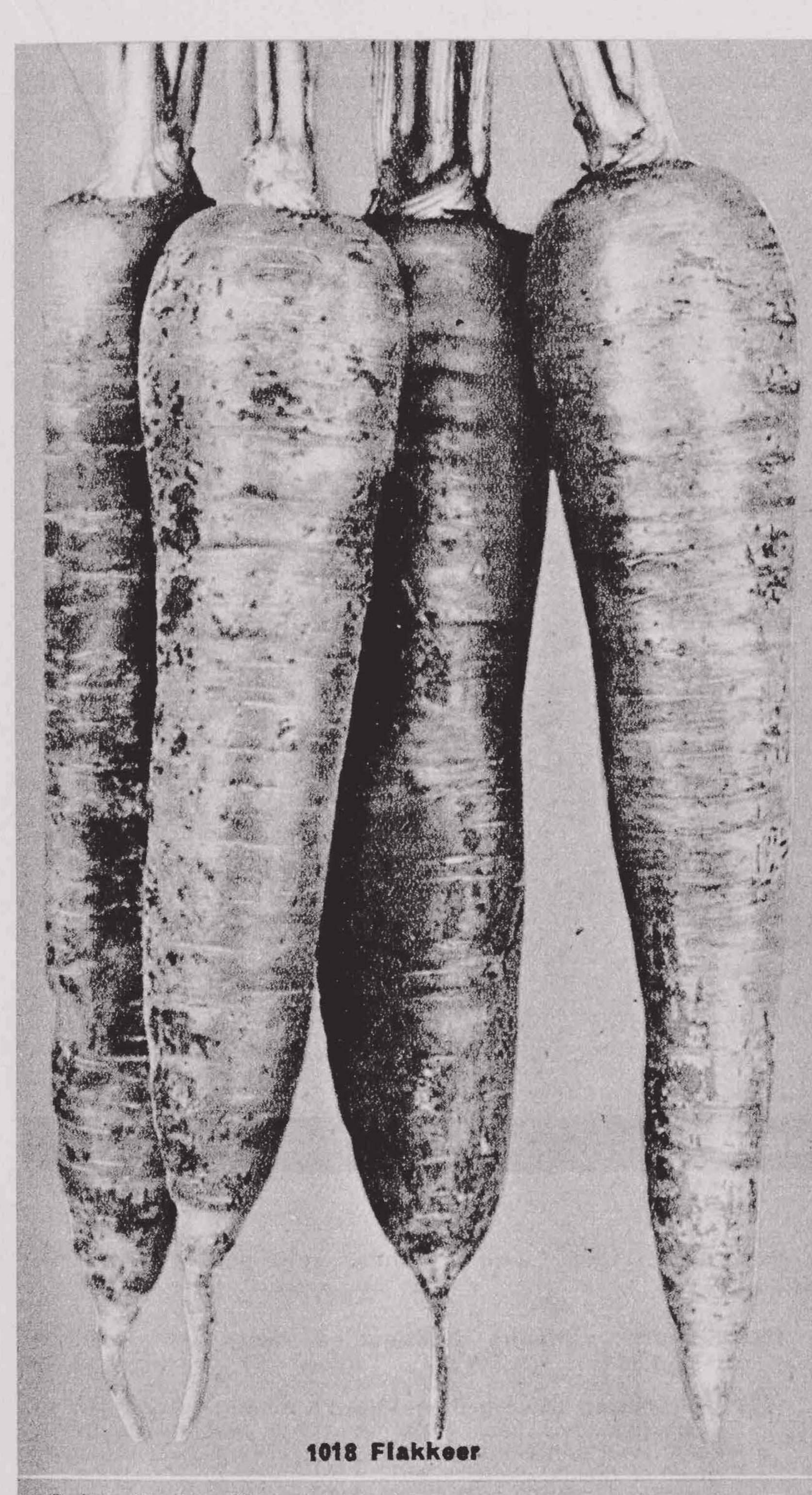


2.) Späte Sorten a) Speisemöhren:

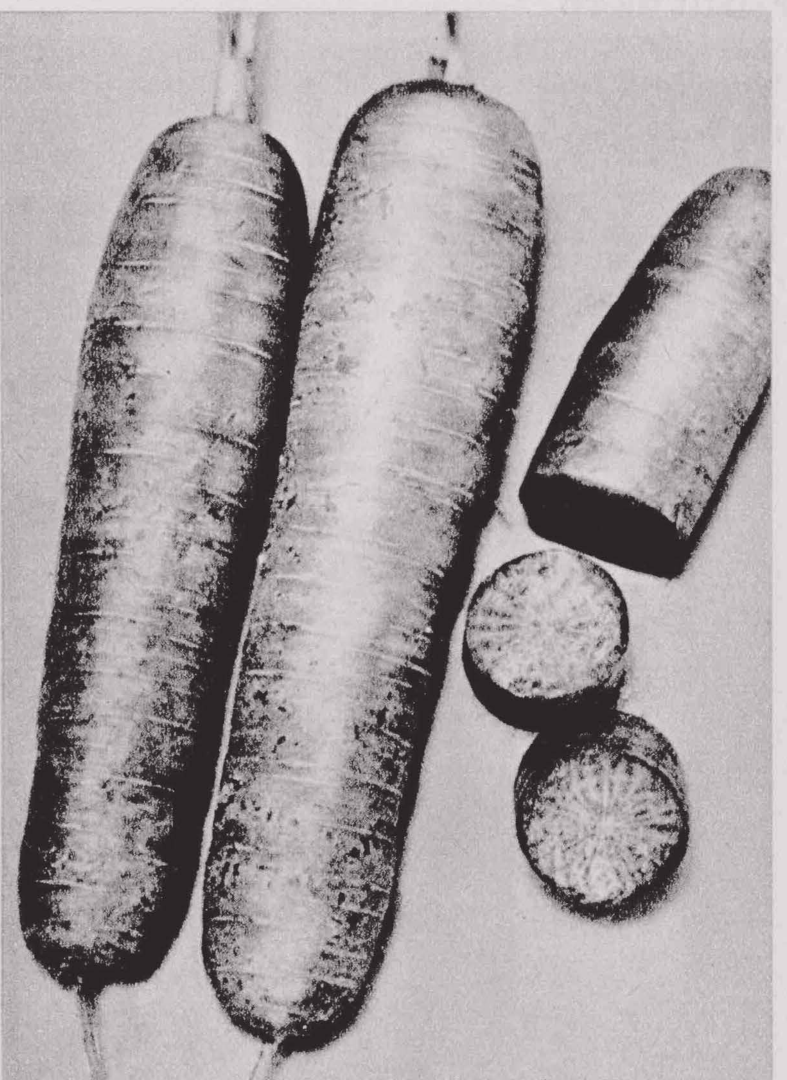
1010 Berlicumer, feine, lange, rote, stumpfe Winterspeisemöhre. Außerordentlich große Erträge bringend, haltbar und wohlschmeckend. Daher sehr beliebt.
1 kg **14.00** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **—.40** 1 Port. **—.25** RM



1015 Braunschweiger lange rote, ergiebige und haltbare Winter- und Speisemöhre.
5 kg **32.—** 1 kg **8.50** 500 g **4.25** 100 g **1.40** 10 g **—.25** RM



1018 Flakkeer



1022 Lange rote stumpfe Winter ohne Herz



Späte Sorten (Forts.)

1018 Flakkeer, dicke, sehr lange rote, bringt riesige Erträge. Gute Speise- und Futtermöhre. Massensorte.
5 kg **53.—** 1 kg **14.—** 500 g **7.—** RM
100 g **2.40** 10 g **—.40** 1 Port. **—.25** RM

1022 Lange rote stumpfe Winter ohne Herz. Die meisten Möhrensorten im Ertrage stark übertreffend. Bei Reihenaussaat gehören Massenernten bis zu 200 Ztr. pro Morgen. Beste Möhre zum Überwintern; gleicht den Sorten Feonia und Hammer. Durch lange Haltbarkeit und prächtige, dunkelrote Farbe im Frühjahr, wenn andere Sorten nicht mehr marktfähig sind, eine gute Einnahmequelle.
1 kg **14.—** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **—.40** 1 Port. **—.25** RM

b) Futtermöhren:

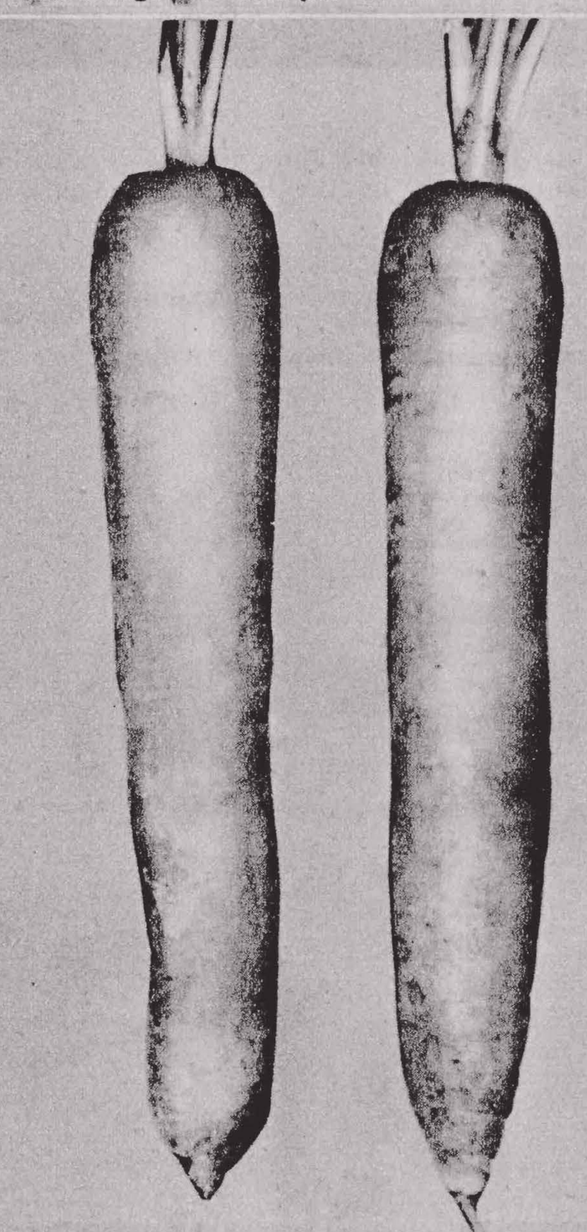
1025 Lobbericher verbesserte goldgelbe stumpfe zylinderförmige Riesen. Bis 25 cm lang, wenig belaubt. In verschiedenen Gegenden auch als Speisemöhre geschätzt. Süßer als die anderen Futtermöhren. Erträge bis zu 250 Ztr. pro Morgen.
5 kg **34.—** 1 kg **9.—** 500 g **4.50** RM
100 g **1.50** 10 g **—.25** 1 Port. **—.15** RM

1028 Orangegelbe grünköpfige Riesen, sehr ertragreich. Wächst bis zu einem Drittel aus der Erde.
5 kg **29.—** 1 kg **7.80** 500 g **3.90** 100 g **1.20** 10 g **—.20** RM

1033 Süchtelner, blaßgelbe stumpfe zylinderförmige mit den gleichen guten Eigenschaften wie die Lobbericher.
5 kg **34.—** 1 kg **9.—** 500 g **4.50** RM
100 g **1.50** 10 g **—.25** 1 Port. **—.15** RM

1035 Weiße verbesserte grünköpfige Riesen. Lang aus der Erde wachsende Massensorte für Viehfutter.
1 kg **7.80** 500 g **3.90** 100 g **1.20** 10 g **—.20** RM

Monatsrettich s. Radies S. 55
Oberkohlrabi s. Kohlrabi S. 43



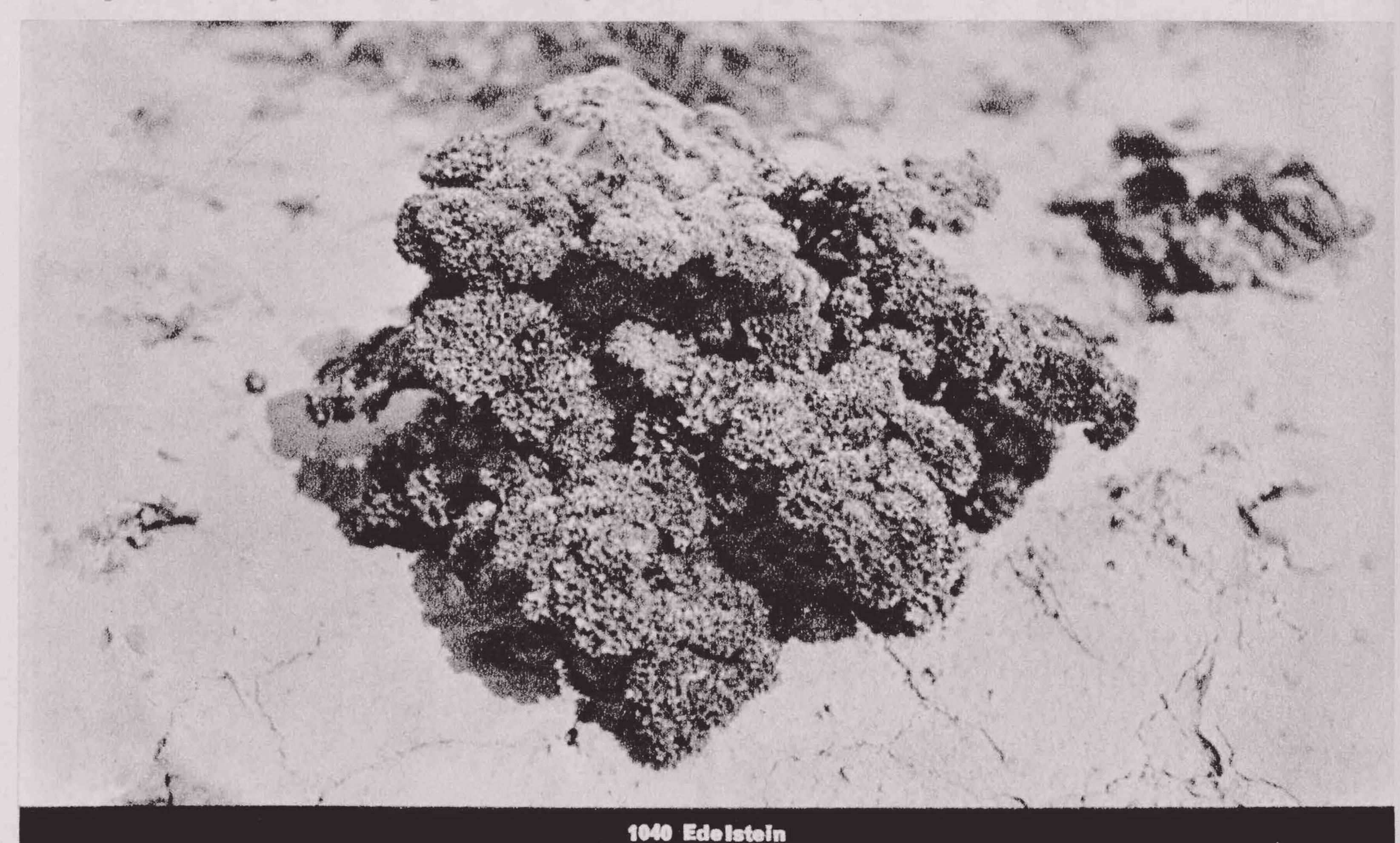
1025 Lobbericher verbesserte

Pastinaken

Noch wenig bekannt. Aussaat ins freie Land. Kultur wie Möhren, aber Verziehen der einzelnen Pflanzen nach der Aussaat auf 15—20 cm Abstand voneinander. Verwendung der Pastinaken-Knollen wie Knollen-Sellerie als Salat.

1037 Große lange weiße, sehr empfehlenswert.
1 kg **2.20** 500 g **1.10** 100 g **—.35** 10 g **—.15** RM

1038 Runde weiße, sehr fleischige Sorte.
1 kg **2.20** 500 g **1.10** 100 g **—.35** 10 g **—.15** RM



1040 Edelstein

Petersilie

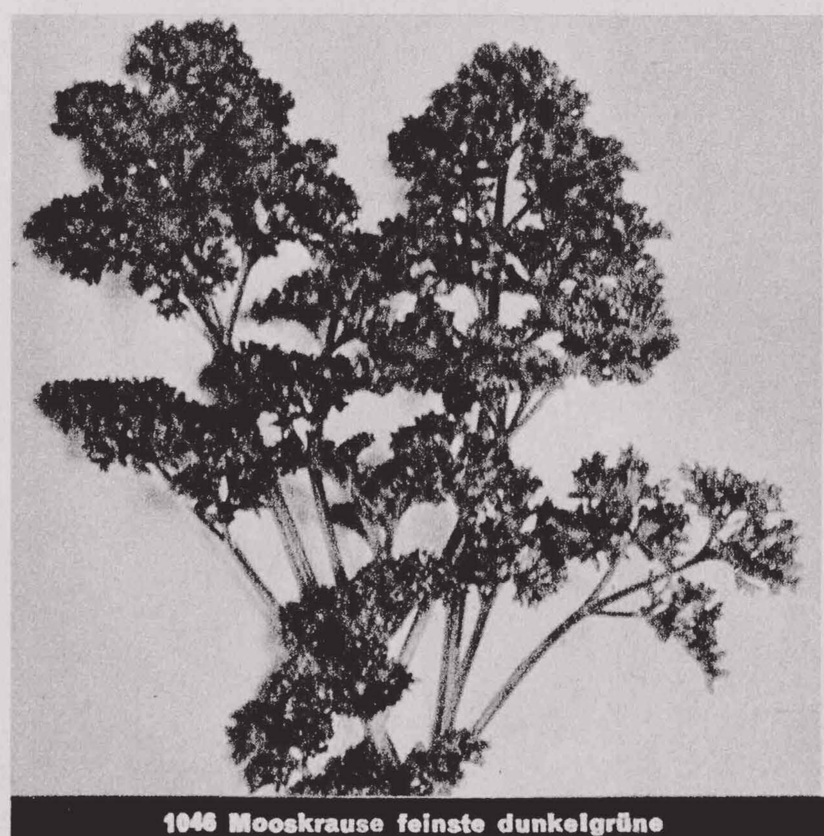
Aussaat vom Frühjahr bis Juni in 20 cm voneinander entfernte Reihen. Die Keimung geht sehr langsam vor sich. Öfteres Hacken ist für besseres Gedeihen unerläßlich.

1040 Edelstein. Tiefdunkelgrüne Zwergpetersilie. Wunderbar feinstgekraust. Dichte Büsche bildend. Ein wirklicher Edelstein unter den Petersiliensorten.
1 kg **9.60** 500 g **4.80** 100 g **1.50** 10 g **—.25** RM

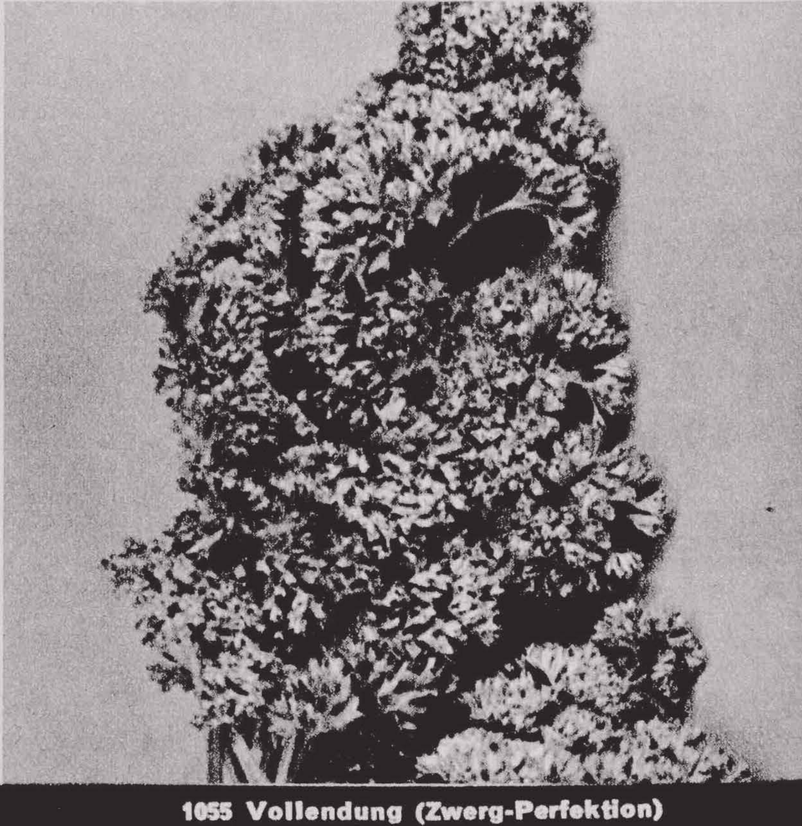
1046 Mooskrause feinste dunkelgrüne. Bekannte empfehlenswerte Sorte.
1 kg **4.—** 500 g **2.—** 100 g **—.65** 10 g **—.15** RM

1050 Schnitt-, einfache dichtlaubige, besonders aromatisch.
1 kg **3.30** 500 g **1.65** 100 g **—.50** 10 g **—.15** RM

1055 Vollendung (Zwerg-Perfektion). Niedrig, gedrungen und dicht gekraust; sehr feine, zierliche, frischgrüne Blätter. Vorzüglich zum Garnieren von Schüsseln, ertragreiche, sehr zu empfehlende Sorte.
1 kg **4.—** 500 g **2.—** 100 g **—.65** 10 g **—.15** RM



1046 Mooskrause feinste dunkelgrüne



1055 Vollendung (Zwerg-Perfektion)

Petersilienwurzel

Aussaat bis Mai. Liebt tiefbearbeiteten, kräftigen Boden. Im Oktober Herausnehmen der Wurzeln und Einschlagen im Keller in Sand oder aber Einpflanzen mehrerer Wurzeln in größere Töpfe und Aufstellen am Küchenfenster zum Gewinnen von Suppengrün während des ganzen Winters.

1060 Bardowieker, lange weiße späte, glatt und sehr haltbar. 1 kg **2.50** 500 g **1.25** 100 g **–.40** 10 g **–.15** RM

1064 Zucker, frühe dicke, sehr gute ertragreiche Sorte. 1 kg **3.–** 500 g **1.50** 100 g **–.60** 10 g **–.15** RM

Pfeffer (Capsicum annuum)

Liebt viel Wärme. Aussaat Ende März bis Ende April in Blumentöpfe oder flache Kisten im Zimmer oder halbwarmen Frühbeet. Verstopfen der Sämlinge, Auspflanzen derselben auf geschütztes sonniges Beet. Pflanzenabstand 25 cm; auch zur Topfkultur vorzüglich geeignet. Ab und zu Dungguß vorteilhaft. Ernte August—September. Vor Eintritt des Frostes auch unreife Früchte ernten, auf Bindfaden aufreihen und an sonnigem Platz nachreifen lassen.

1070 Cardinal, scharlachroter, 25 cm lange Früchte. 10 g **–.50** 1 Port. **–.25** RM

1072 Celestial, reizende Topf- und Marktpflanze, bringt schon als kleine Pflanze Früchte, anfangs milchweiß, später scharlachrot. 10 g **–.60** 1 Port. **–.30** RM

1075 Großer roter monströser. Früchte eckig und mild. 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1077 Langer roter spanischer, schnabelförmig, mit scharfem Geschmack. 10 g **–.40** 1 Port. **–.20** RM

Pfefferkraut s. Bohnenkraut S. 26

Pfefferminze s. Küchenkräuter S. 74

Pflücksalat s. Salatarten S. 65

Pimpinelle s. Küchenkräuter S. 74

Rabinschen (Acker- oder Feldsalat, Rapunzel, Schafmäulchen, Mauseöhrchen)

Sie stellen gar keine Ansprüche an den Boden, doch sagt ihnen ein leichter, milder, altgedüngter am besten zu. Aussaat breitwürfig, nicht zu dicht Ende Juli bis Oktober für den Winterbedarf. Für den Frühjahrsbedarf kann man Aussaat noch im Februar—März vornehmen. Es werden immer die stärksten Pflanzen zuerst geerntet, damit die schwächeren nachwachsen können.

1100 Deutsche gewöhnliche zartblättrige, schnellwachsend, sehr ertragreich, empfehlenswerte Sorte. 1 kg **4.60** 500 g **2.30** 100 g **–.70** 10 g **–.15** RM

1104 Dunkelgrüne vollherzige, gedrungener Wuchs, bildet kleine Köpfe von sehr zartem Geschmack; bewährte Sorte zum Überwintern. 1 kg **5.30** 500 g **2.65** 100 g **–.80** 10 g **–.20** RM

1108 Holländische breitblättrige, größere Rosetten bildend, von dunkelgrüner Farbe. Starkwüchsig, daher ertragreich. 1 kg **8.40** 500 g **4.20** 100 g **1.30** 10 g **–.40** RM 1 Port. **–.25**

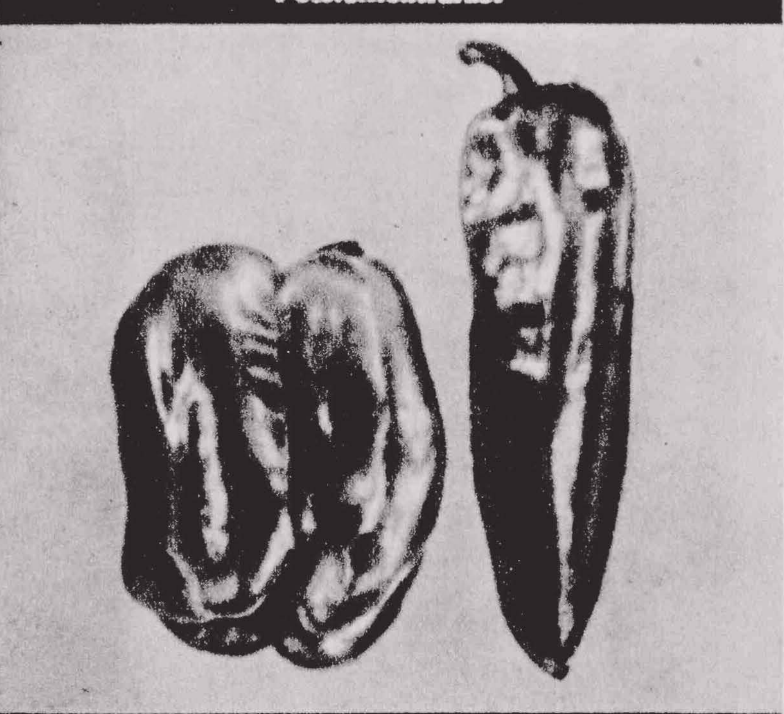
1111 Koblenzer löffelblättrige mit großen hellgrünen Blättern. Sehr ergiebig, wohlschmeckend. 1 kg **6.–** 500 g **3.–** 100 g **–.90** 10 g **–.25** RM

Schmücken Sie Ihren Garten auch mit Blumen!

Blütenstauden, Sommerblumen, Rosen, Zwiebelgewächse liefern wir Ihnen in bester Weise. Beachten Sie daher auch diese Abschnitte in diesem Preisverzeichnis.



Petersilienwurzel



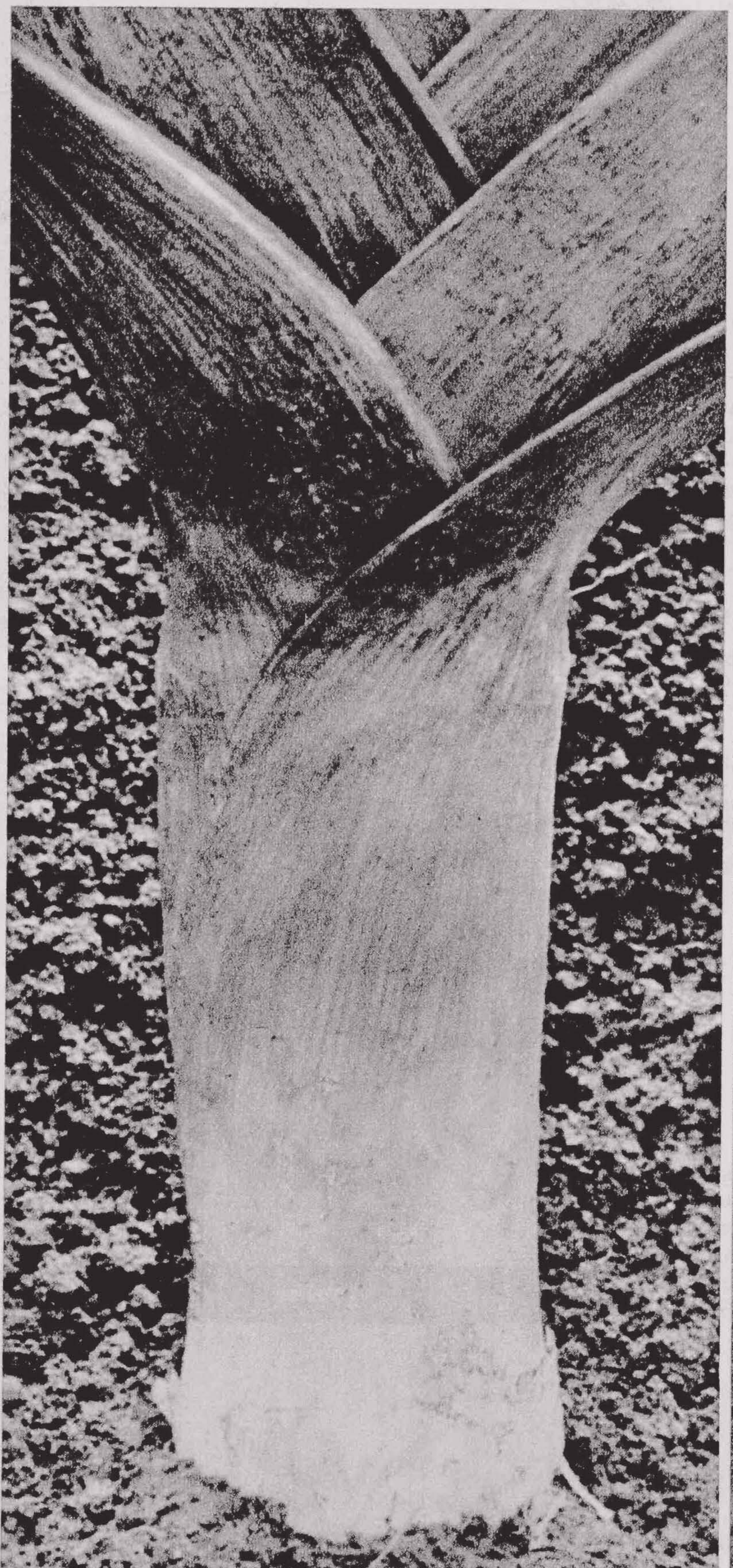
Pfeffer



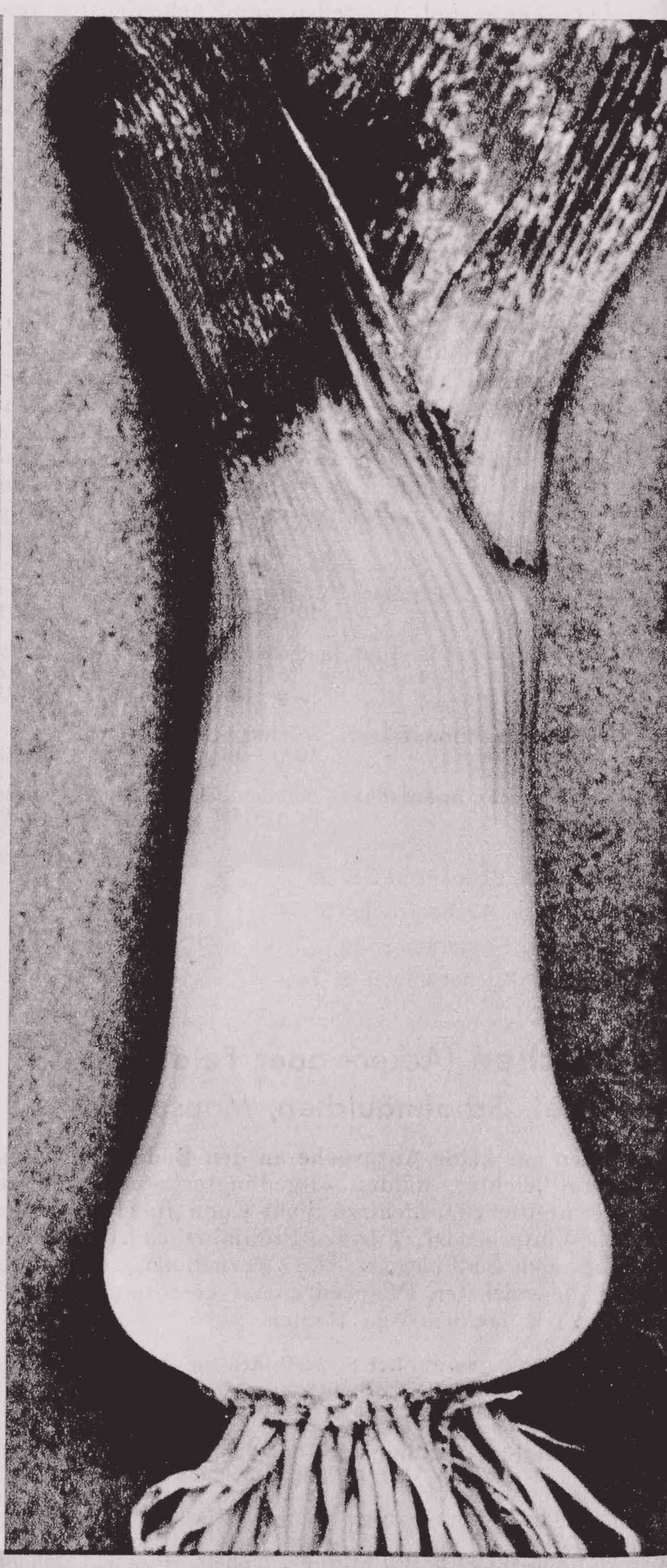
Rabinschen

Porree (Breitlauch oder Lauch)

Er liebt lockeren, kräftigen, im Vorjahr gedüngten Boden, aber keinen frischen Stalldung. Aussaat März in ein gu vorbereitetes, geschütztes Gartenbeet; Auspflanzen Mai bis Anfang Juni, 15—20 cm voneinander entfernt, abe in 10 cm tiefe Rillen, die im Laufe des Sommers beim Wässern allmählich zugeschwemmt werden.



1084 Winter-, Brabanter



1088 Winter-, Elefant

1084 Winter-, Brabanter, sehr dicker, großer mit mittellangen starken Schäften; sehr bekannte gute Sorte.
1 kg **14.—** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1092 Winter-, Erfurter dicker. Vorzügliche haltbare Sorte.
1 kg **14.—** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1094 Winter-, Riesen von Carentan, sehr groß, dickschäftig und widerstandsfähig, sehr empfehlenswert.
1 kg **14.—** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1088 Winter-, Elefant, größte dickste Wintersorte, bringt seh große Erträge.
1 kg **17.—** 500 g **8.50** 100 g **2.50** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1080 Sommer-, früher, schmalblättrig, bringt lange weiße Schäfte Bekannte gute Sorte.
1 kg **14.—** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

Portulak s. Küchenkräuter S. 75
Prunkbohnen s. Stangenbohnen S. 23
Puffbohnen s. Bohnen S. 26

Samenkauf ist höchste Vertrauenssache. Nur sortenechter Samen von höchster Keimkraft bringt reiche Ernten

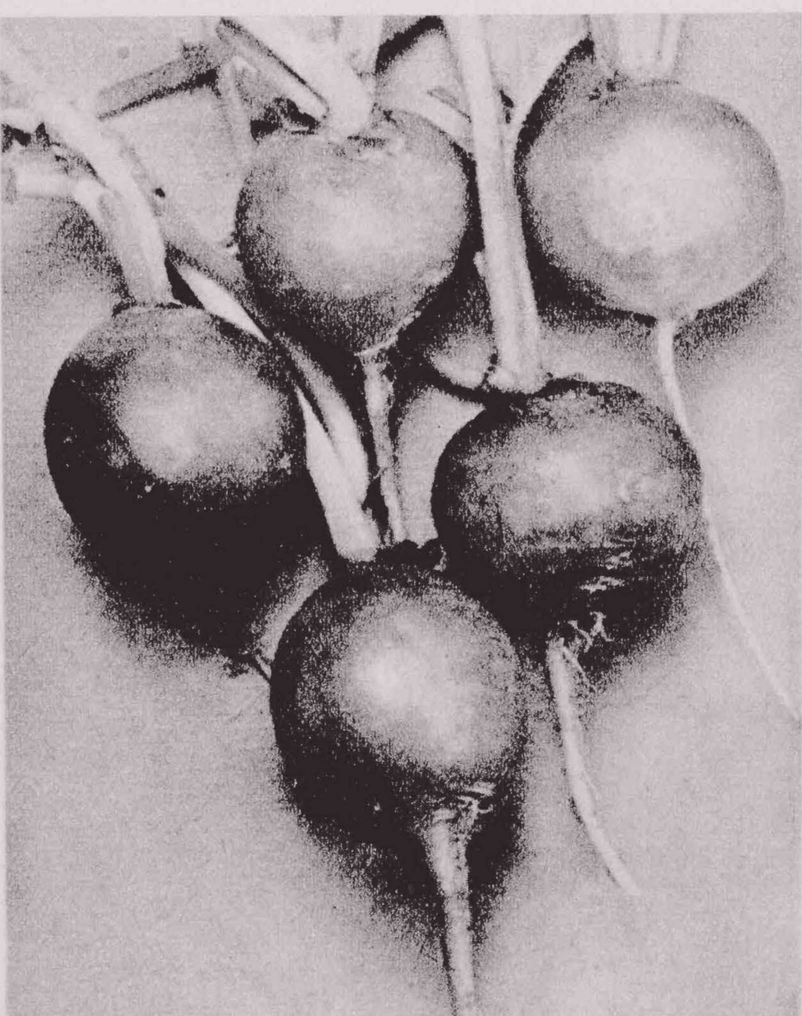
Radies (Monatsrettich)

Liebt kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden und sonnige, aber geschützte Lage. Aussaat Ende Januar—März ins Frühbeet, von April bis Ende August ins freie Land. Möglichst dünne Aussaat, da Radieschen sonst ins Kraut schießen. Gutes Feuchthalten verhindert Pelzigwerden und Auftreten von Erdflöhen.

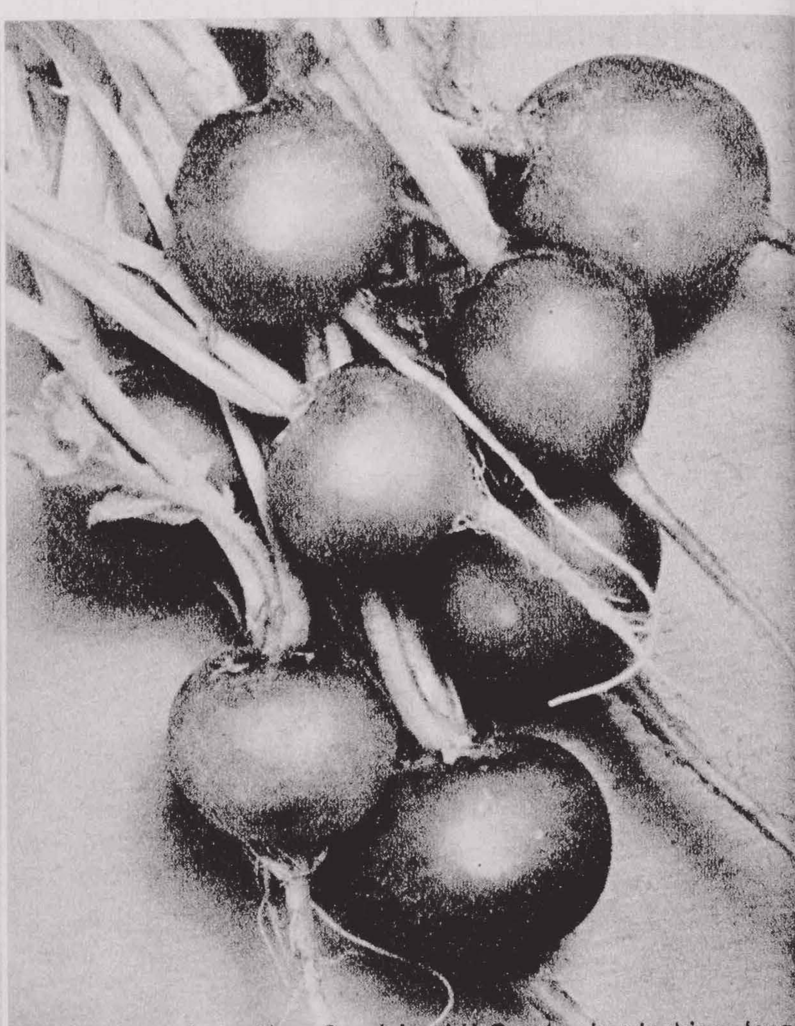
1120 Liebaus Riesen, rundes rotes (Typ Würzburger). Spezialzucht! Dieses schönste und größte Radieschen für Frühbeet und Freiland bringt gleichmäßig runde, leuchtend rote Knollen, bis zu 15 cm Umfang und mehr. In unseren Kulturen geerntete Knollen hatten im Bündel von 8—10 Stück ein Gewicht von 250 g und darüber. Dabei außerordentlich zart und von vorzüglichem Geschmack, sehr saftig und ohne die geringste Spur von Pelzigkeit. In keinem Garten sollte diese Sorte fehlen.
5 kg **23.50** 1 kg **6.40** 500 g **3.20** 100 g **1.—** 10 g **—.20** RM



1125 Dreiwochen Treib, Originalsaat. Allerfrüheste, kurzlaubigste Sorte von leuchtend feuerroter Farbe. Außergewöhnlich schnell in der Entwicklung. Zum Treiben und zur Freilandkultur sehr gut geeignet. Eine gute Einnahmequelle für den Marktgärtner.
1 kg **6.80** 500 g **3.40** 100 g **1.10** 10 g **—.20** RM

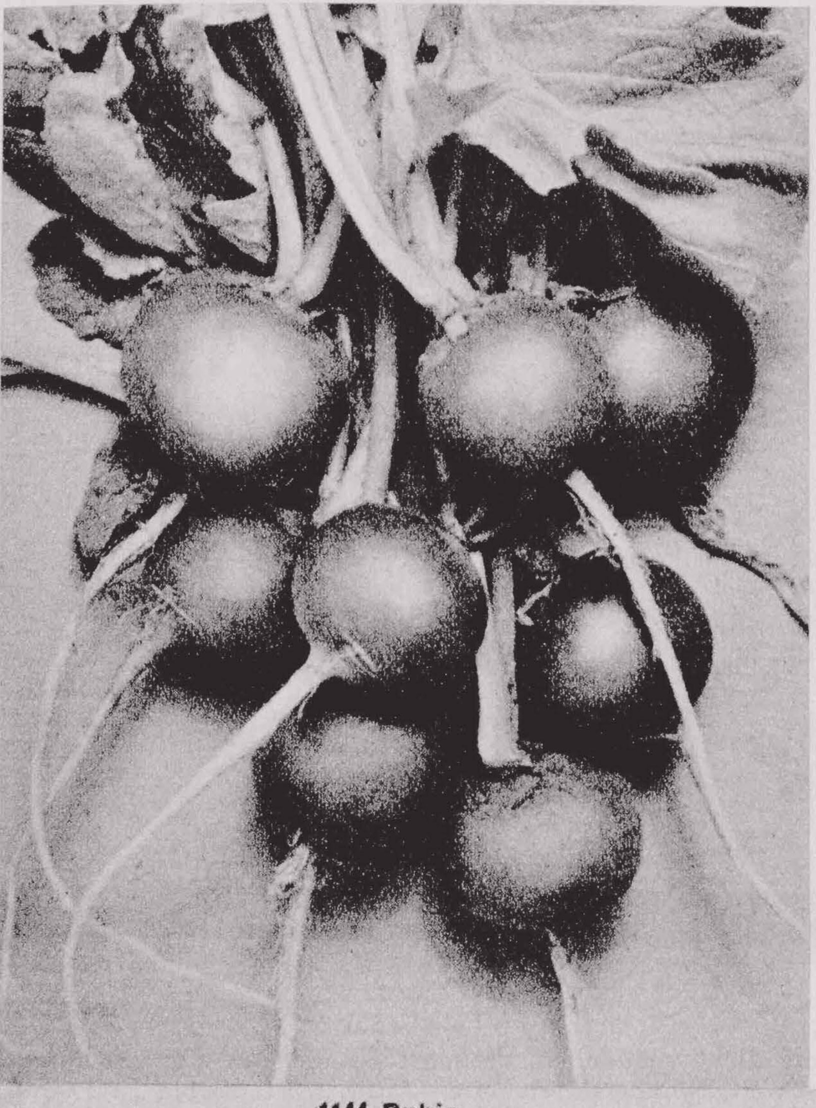


1129 Erfurter Dreienbrunnen, rundes scharlachrotes. Hervorragend für Freilandkultur, besonders früh in geschützter Lage.
1 kg **5.–** 500 g **2.50** 100 g **–.75** 10 g **–.15** RM



1138 Non plus ultra, Spezialzucht! Runde, kurzlaubige, langjährig bewährte Sorte, leuchtend dunkelrot und sehr früh. Vorzüglich für Mistbeet und Freiland.
1 kg **6.80** 500 g **3.40** 100 g **1.10** 10 g **–.20** RM

1140 Riesen-Butter, Spezialzucht! Rundes scharlachrotes. Die riesengroßen Knollen sind zart wie Butter, angenehm mild und werden nicht pelzig, hochfein im Geschmack.
1 kg **5.40** 500 g **2.70** 100 g **–.80** 10 g **–.15** RM



1144 Rubin

1151 Scharlachrotes ovales mit weißem Knollenende

Radies (Forts.)

1133 Expreß, rundes scharlachrotes. Noch früher als Non plus ultra. Wird nicht leicht hohl und pelzig; kann deshalb länger stehen bleiben, ohne verbraucht zu werden. Für Eigengebrauch und Verkauf bestens zu empfehlen.
1 kg **5.40** 500 g **2.70** 100 g **–.80** 10 g **–.15** RM

1144 Rubin. Feinstes Treib von leuchtend rubinroter Farbe. Alle Vorzüge sind hier in ganz hervorragendem Maße vereinigt. Eine ausgesprochene frühe und trotzdem haltbare Sorte. Schön geformte, runde Knollen, sehr zart und äußerst kurzlaubig. Als Treibradies wie zur Aussaat ins Freie sehr zu empfehlen.
5 kg **21.25** 1 kg **5.40** 500 g **2.70** 100 g **–.80** 10 g **–.15** RM

1148 Scarlet-Gem, leuchtend scharlachrot mit weißer Spitze. Schöne runde Form, zart und würzig.
1 kg **5.–** 500 g **2.50** 100 g **–.75** 10 g **–.15** RM

1151 Scharlachrotes ovales mit weißem Knollenende, sehr zart und würzig. Wegen seiner zwei Farben gern zum Garnieren genommen.
1 kg **5.–** 500 g **2.50** 100 g **–.75** 10 g **–.15** RM

1155 Weißes Eiszapfen, langes zylinderförmiges, eins der beliebtesten Radieschen. 12—15 cm langes, weißes, durchsichtiges Radies von feinstem Geschmack und sehr langer Haltbarkeit. Frühzeitig wie die frühesten Treibradies, durch seine Länge ertragreicher als die anderen Sorten.
1 kg **5.–** 500 g **2.50** 100 g **–.75** 10 g **–.15** RM

Rahnen s. Salatrüben Seite 62

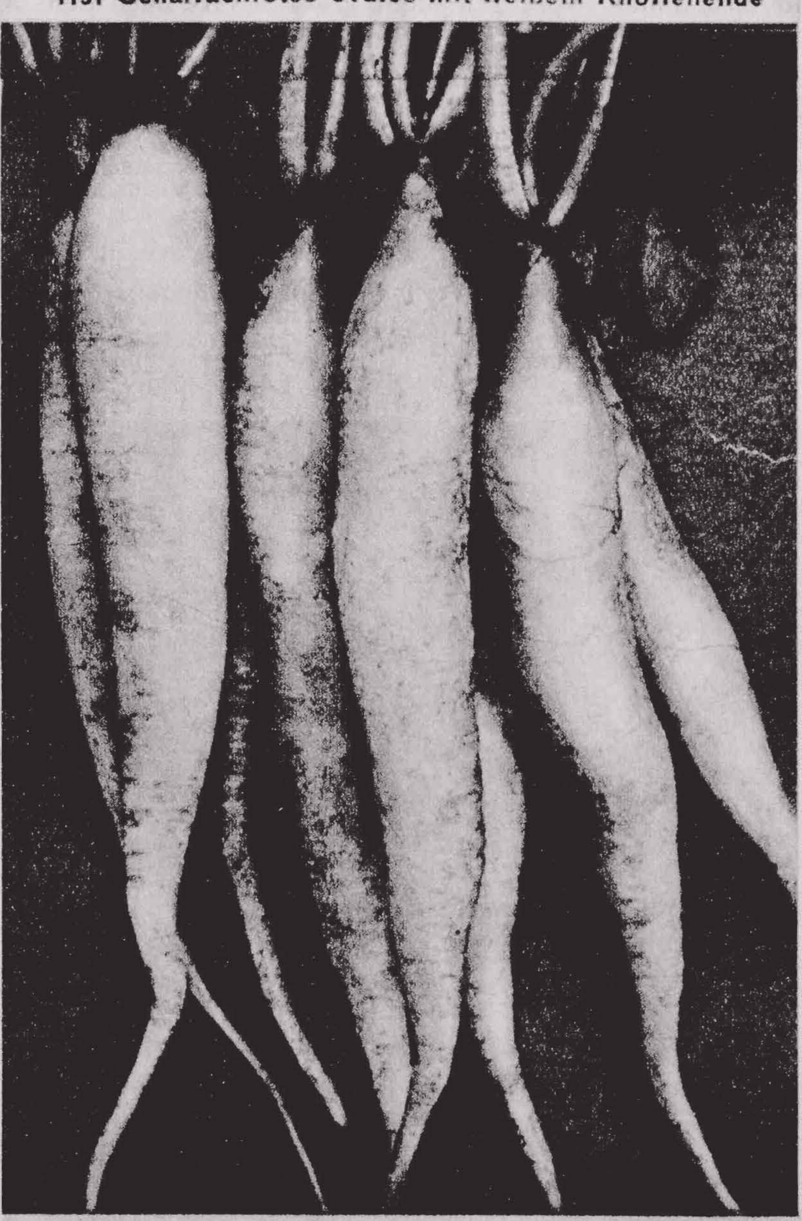
Rapontica-Wurzel

Anzucht und Kultur wie Petersilienwurzel. Zubereitung der Wurzeln wie Knollensellerie als vorzüglicher Salat.

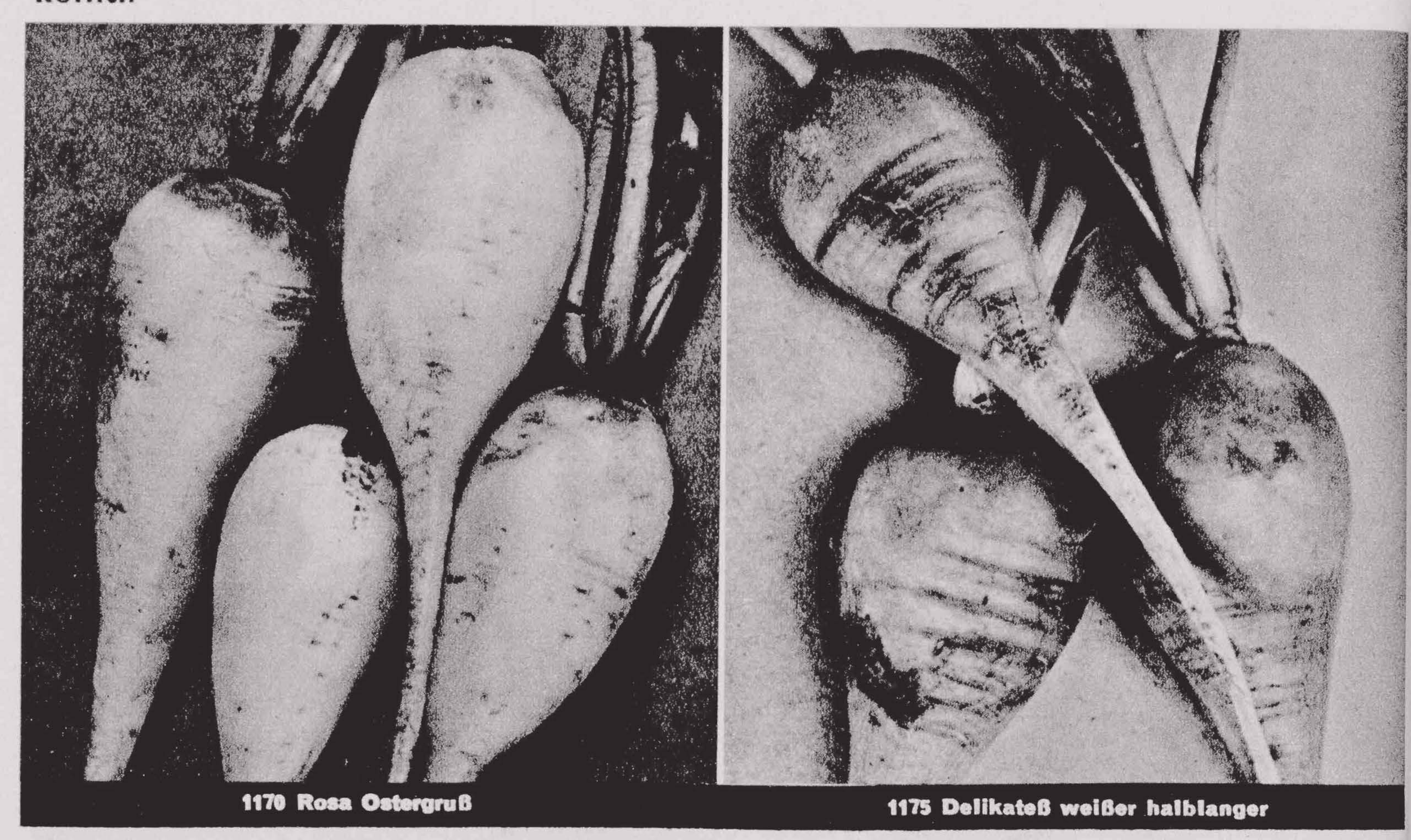
1160 Große gelbe Salat, sehr zart.
100 g **1.50** 10 g **–.25** 1 Port. **–.15** RM

Rapunzel s. Rabinschen Seite 53

Raute (Weinraute) s. Küchenkräuter Seite 75



1155 Weißes Eiszapfen



1170 Rosa Ostergruß

1175 Delikateß weißer halblanger

Rettich

Liebt nahrhaften, lockeren, kräftigen Boden. Frischen Dung nicht verwenden, da sonst Knollen an Wohlgeschmack einbüßen und leicht Ungeziefer bekommen. Aussaat möglichst weit, Sommersorten März—April, Wintersorten Juni—Juli ins freie Land. Wenn zu dicht gesät, sofort nach dem Aufgehen verdünnen. Winterrettiche vor Frost im Oktober herausnehmen und im Keller in Sand einschlagen.

Frührettich

1170 Rosa Ostergruß, Spezialzucht! 4—5 Wochen nach der Aussaat gebrauchsfertig. Ganz vorzüglich für Mistbeet und freies Land. Sehr haltbar und von mildem Geschmack.
1 kg **8.50** 500 g **4.25** 100 g **1.40** 10 g **–.25** RM

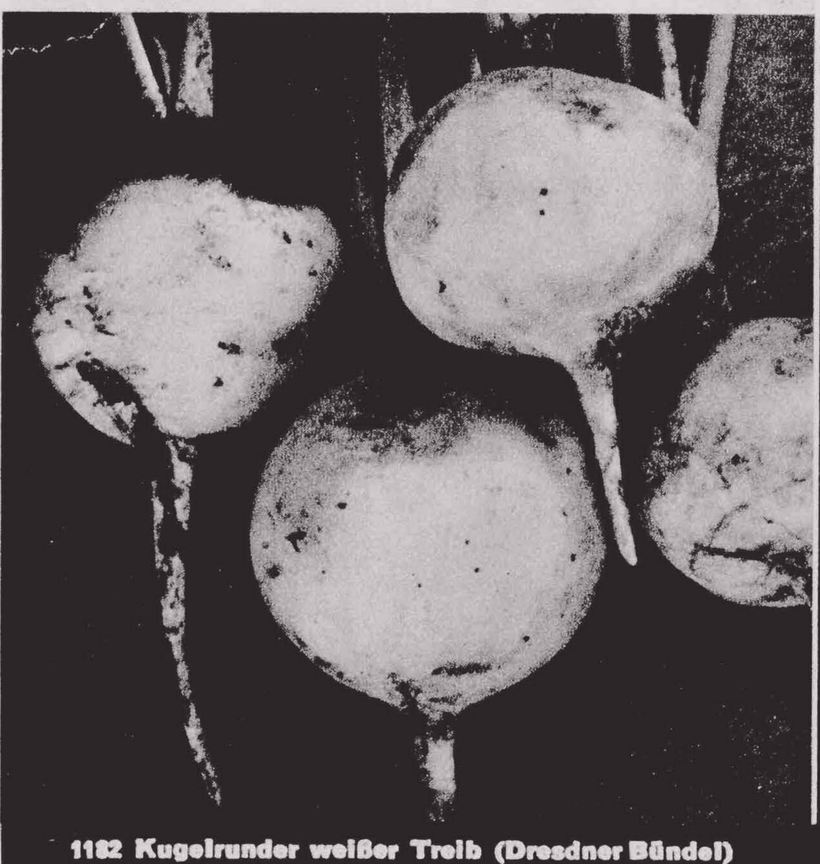
1182 Kugelrunder weißer Treib (Dresdner Bündel). Festfleischig, wohlschmeckend, sehr kurzlaubig, schnellwüchsig. 7—8 Wochen nach Aussaat verbrauchsfertig. Sehr beliebter Treib- und Freilandrettich.
1 kg **6.80** 500 g **3.40** 100 g **1.20** 10 g **–.20** RM

Mairettich

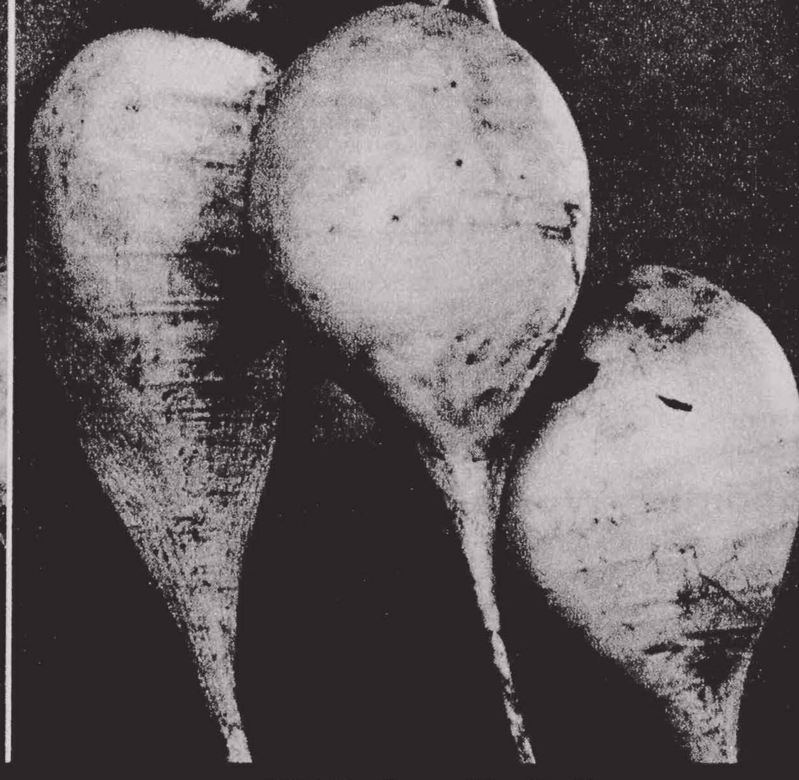
1175 Delikateß weißer halblanger, schneeweiß, außerordentlich früh und zart. Sehr beliebte Sorte.
1 kg **4.20** 500 g **2.10** 100 g **–.70** 10 g **–.15** RM

1178 Dresdener runder goldgelber, empfehlenswerte Sorte.
1 kg **4.20** 500 g **2.10** 100 g **–.70** 10 g **–.15** RM

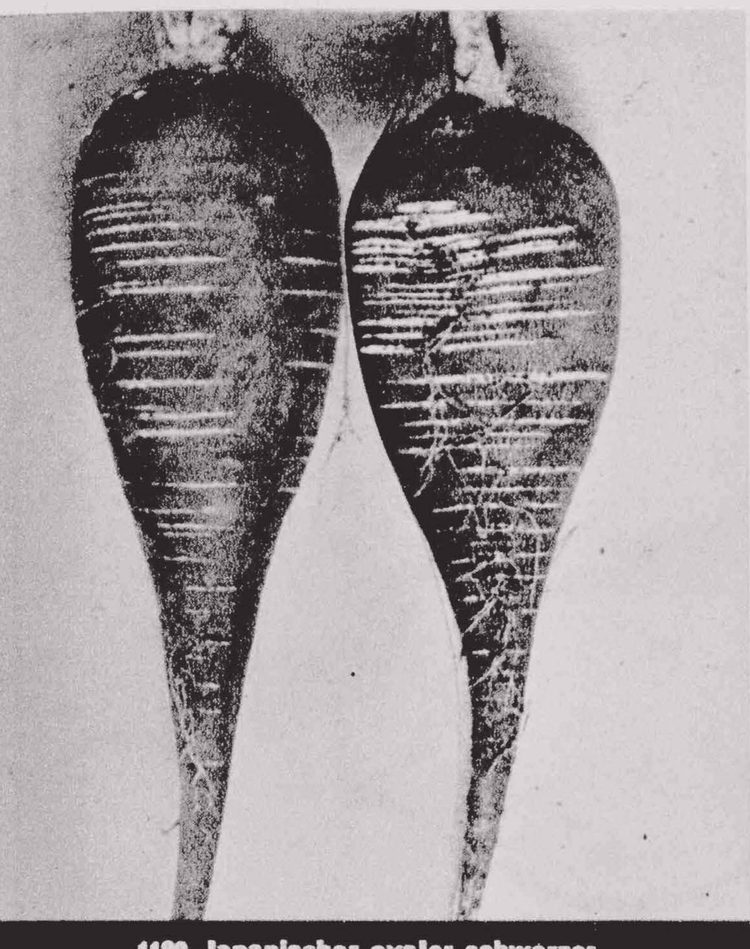
1186 Ovaler weißer Treib, sehr früh, kurzlaubig und zart. Sehr beliebter Treib- und Freilandrettich.
1 kg **4.–** 500 g **2.–** 100 g **–.65** 10 g **–.15** RM



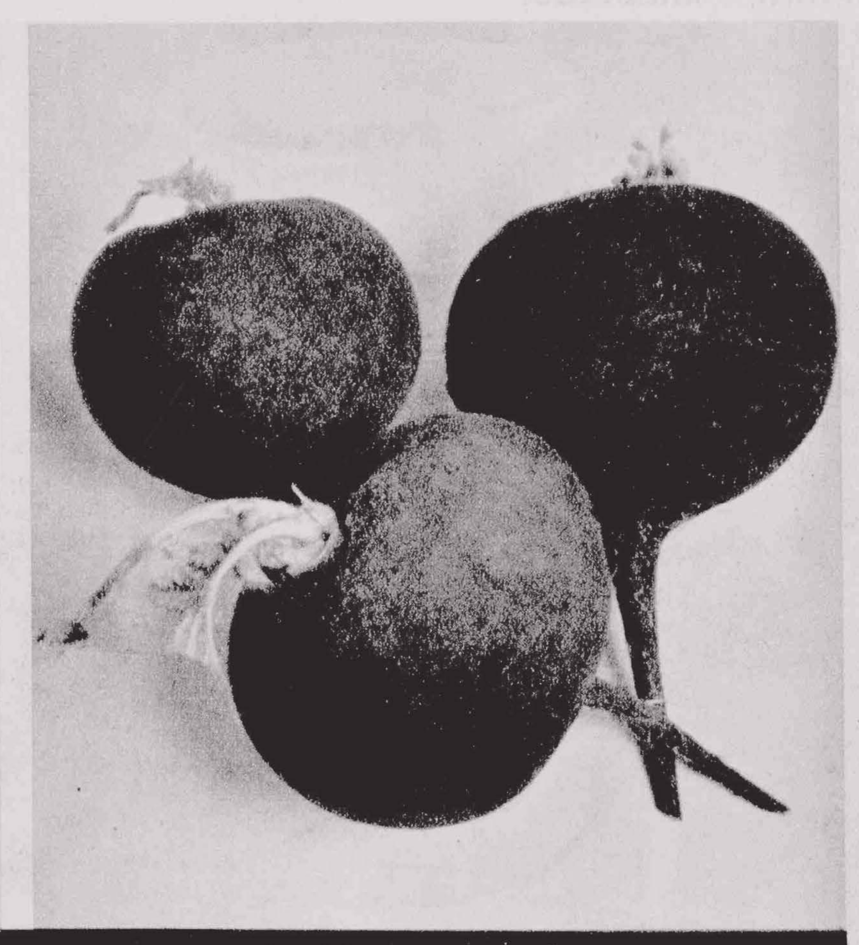
1182 Kugelrunder weißer Treib (Dresdner Bündel)



1186 Ovaler weißer Treib



1190 Japanischer ovaler schwarzer



1204 Erfurter runder schwarzer

Sommerrettich

1190 Japanischer ovaler schwarzer, unter allen Sommersorten der früheste, oval, reinweißes Fleisch, zart, von ausgezeichnetem Geschmack. Beste Sommersorte, auch zum Treiben zu verwenden.
1 kg **4.80** 500 g **2.40** 100 g **–.80** 10 g **–.20** RM

1196 Runder schwarzer feinlaubiger, bekannte Sorte. Langjährig bewährte Sorte.
1 kg **3.80** 500 g **1.90** 100 g **–.65** 10 g **–.15** RM

1198 Runder weißer feinlaubiger, langjährig bewährte Sorte.
1 kg **3.80** 500 g **1.90** 100 g **–.65** 10 g **–.15** RM

1200 Salvator (Pilsener Treib), weißer, kreiselförmig. Bei Aussaat im Januar bereits im März fertige saftige weiße Tafelrettiche von feinstem Geschmack. Von Delikateßgeschäften sehr gesucht, ganz vorzüglich.
1 kg **4.–** 500 g **2.–** 100 g **–.65** 10 g **–.15** RM

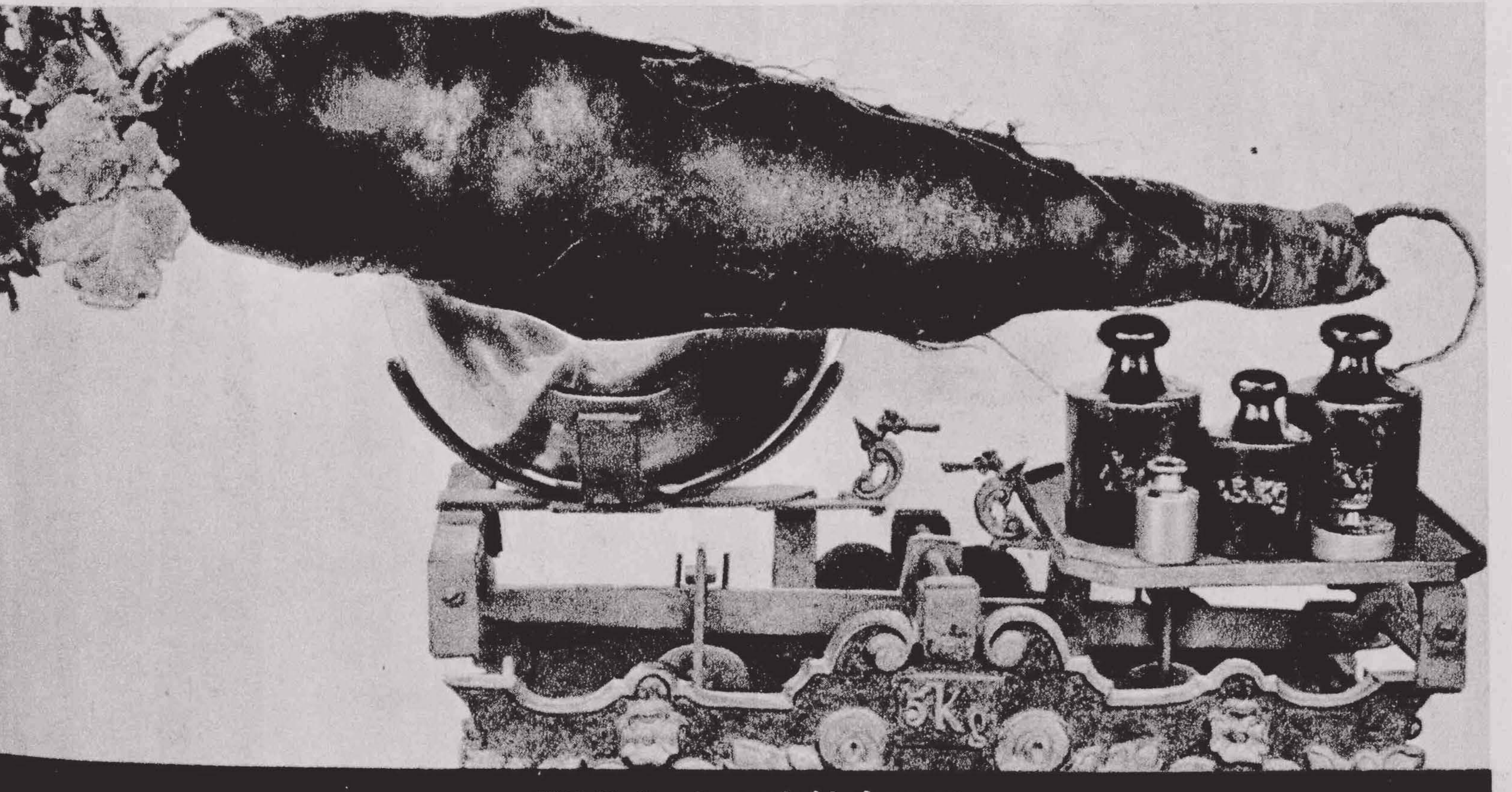
Herbst- und Winterrettich

1204 Erfurter runder schwarzer, sehr beliebte und haltbare Wintersorte. Weißfleischig, zart, würziger Geschmack.
1 kg **4.–** 500 g **2.–** 100 g **–.65** 10 g **–.15** RM

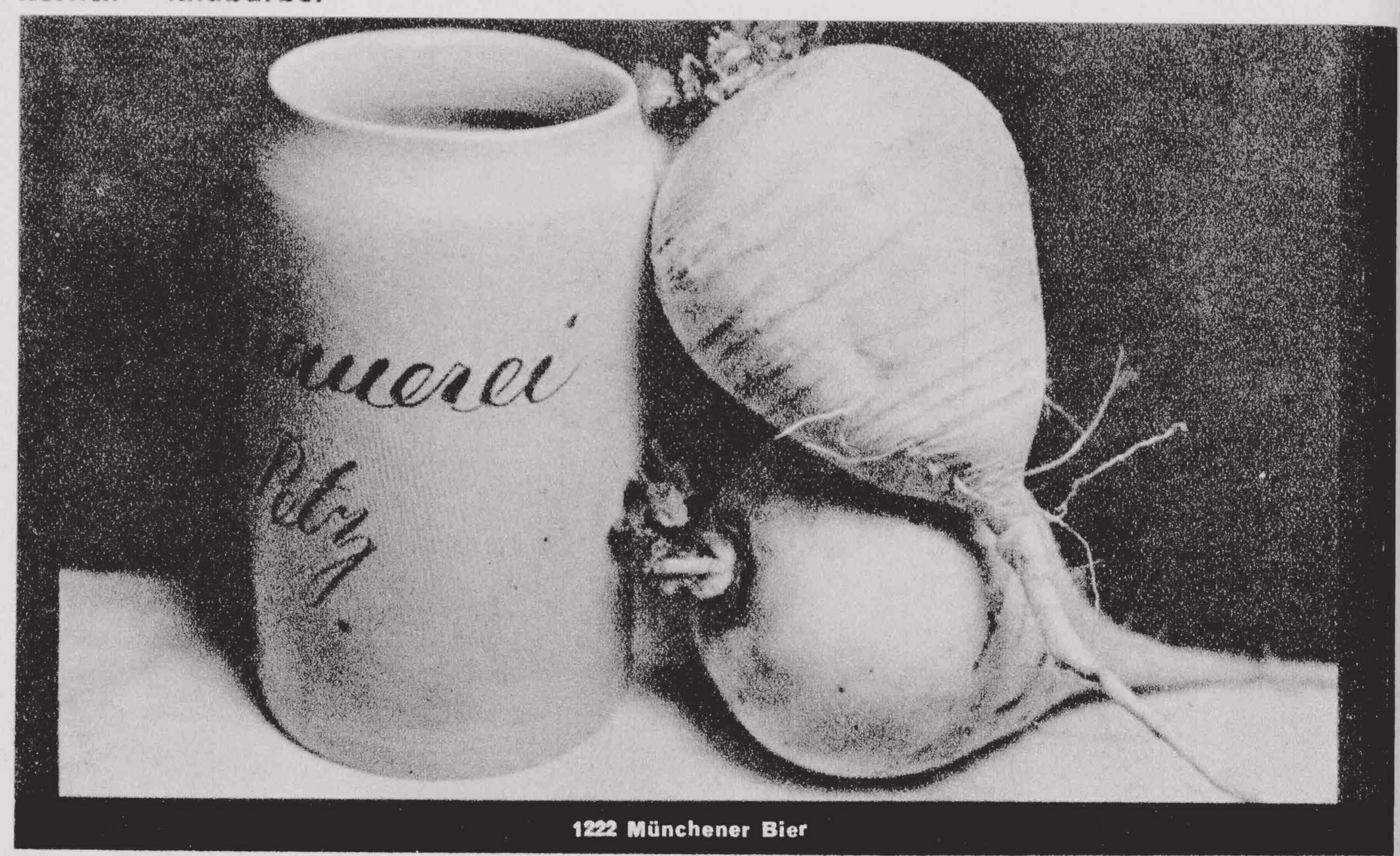
1206 Erfurter runder weißer. Mit gleichen guten Eigenschaften wie der gleichnamige schwarze Rettich Nr. 1204.
1 kg **4.–** 500 g **2.–** 100 g **–.65** 10 g **–.15** RM

1226 Pariser langer kohlschwarzer, reinweißes Fleisch. Sehr haltbar, knackig und würzig. Sehr bekannte und beliebte Sorte.
1 kg **4.80** 500 g **2.40** 100 g **–.80** 10 g **–.20** RM

War mit Ihrem Samen sehr zufrieden. Im ganzen Dorf gab es keinen Rettich. Bei mir ging jedes Korn auf, und ich konnte vielen Leuten aushelfen.
Törring b. Wiesmühl, d. 17. 2. 36. *Joseph Langesee, Hauptlehrer.*



1226 Pariser langer kohlschwarzer



1222 Münchener Bier

Herbst- und Winterrettich (Forts.)

1222 Münchener Bier, Spezialzucht. Ovaler weißer, sehr zart und ganz vorzüglich im Geschmack, sehr haltbar. Der bekannteste und beliebteste Sommer-, Herbst- und Winterrettich.
5 kg **19.—** 1 kg **5.—** 500 g **2.50** 100 g **—.75** 10 g **—.15** RM

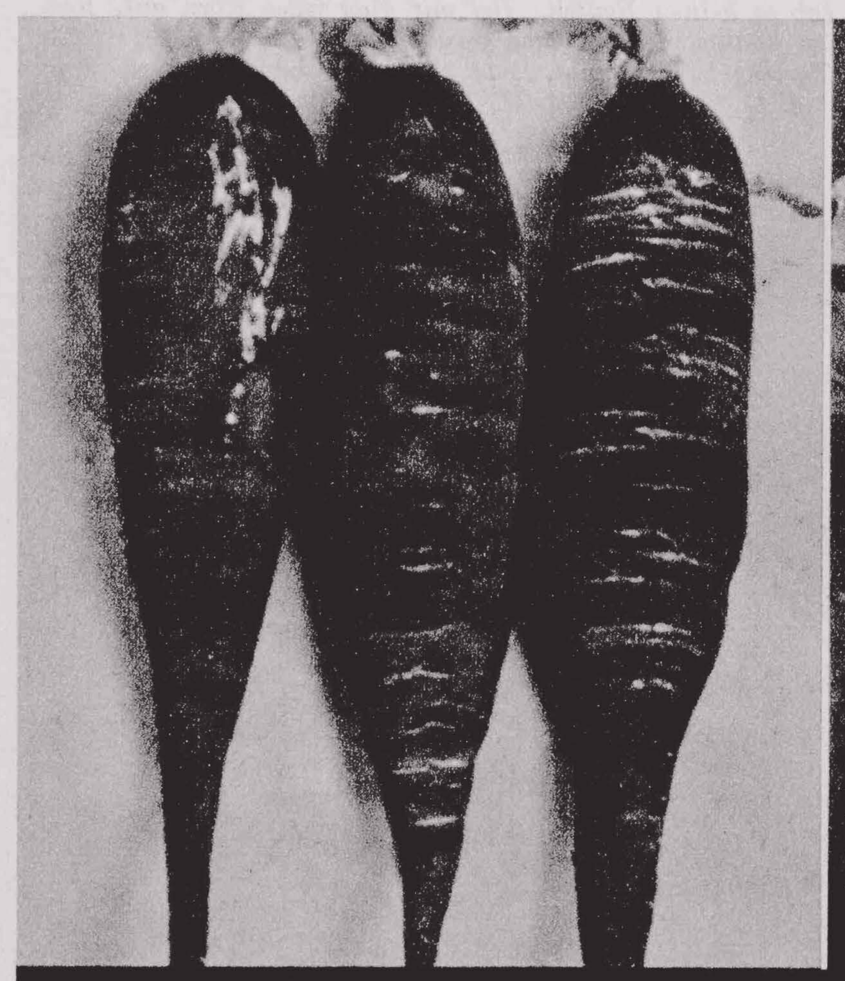
1210 Gournay, langer violetter mit reinweißem Fleisch, zart und äußerst haltbar, von feinem Geschmack. In manchen Gegenden sehr beliebt, ziemlich scharf. Gleich gut für Herbst und Winter. In Süddeutschland sehr beliebt.
1 kg **4.80** 500 g **2.40** 100 g **—.80** 10 g **—.20** RM

Rhabarber

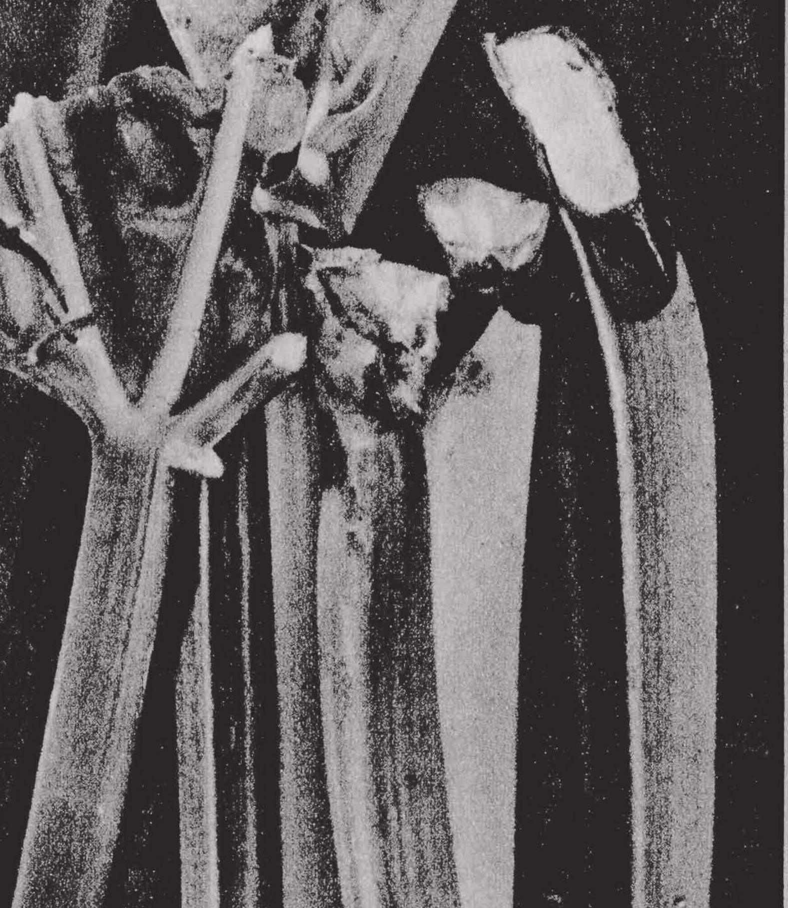
Aussaat April—Mai in Kästen oder Mistbeet, auf gut vorbereitetes, tief gelockertes, stark gedüngtes und sonnig gelegenes Land auf mindestens 1 m Abstand pflanzen. Seine Stiele geben, besonders vor der Obsternte, ein vorzügliches Kompott. Pflanzen siehe Seite 76.

1230 Delikateß rotfleischiger, schöne runde Blattstiele mit rotem Fleisch, das ein Kompott von schöner lachsroter Farbe gibt. Sehr beliebte Marktsorte.
100 g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

Rhabarberpflanzen s. Seite 76



1210 Gournay



1230 Rhabarber Delikateß rotfleischiger

1242 Mai-, frühe weiße runde



1245 Mai-, Münchener Treib

Römischer Kohl s. Mangold Seite 48
Römischer oder Bindesalat s. Seite 66
Rosenkohl s. Kohlarten Seite 41
Rosmarin s. Küchenkräuter Seite 75
Rote Beete (Rote Rüben) s. Salatrüben Seite 62
Rotkohl (Rotkraut) s. Kohlarten Seite 38

Rübenarten

Speiserüben

Aussaat März—April auf lockeren, sandigen, aber kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden, recht dünn. Zweite Aussaat für den Winterbedarf von August bis Mitte September.

1240 Mai-, frühe gelbe runde. Ernte am besten, wenn noch nicht ganz ausgewachsen. Sehr früh und zart.
1 kg **4.10** 500 g **2.05** 100 g **—.60** 10 g **—.15** RM

1242 Mai-, frühe weiße runde, bekannte gute Sorte. Sehr früh und zart. Ernte am besten, wenn noch nicht ganz ausgewachsen.
1 kg **4.10** 500 g **2.05** 100 g **—.60** 10 g **—.15** RM

1245 Mai-, Münchener Treib, plattrunde weiße rotköpfige, sehr früh, schmackhaft, feinlaubig. Eine der besten Treib- und frühen Landsorten.
1 kg **4.60** 500 g **2.30** 100 g **—.70** 10 g **—.15** RM

1250 Rübstiel oder Stielmus. Aus den jungen Blattstielen dieser Speiserübe bereitet man im Rheinland und in Westfalen ein beliebtes Gemüse. Aussaaten von April ab in dreiwöchentlichen Abständen, um dauernd bis zum Herbst schneiden zu können. Auch zum Treiben geeignet.
1 kg **4.10** 500 g **2.05** 100 g **—.60** 10 g **—.15** RM

1253 Teltower oder märkische Rübe, vorzüglicher, würziger Geschmack. Aussaat Ende Juni in lehmig-sandigen Boden, Ernte Oktober. Ein gern gekauftes Delikateßrübchen.
500 g **1.80** 100 g **—.60** 10 g **—.15** RM

Herbst- oder Stoppelrüben

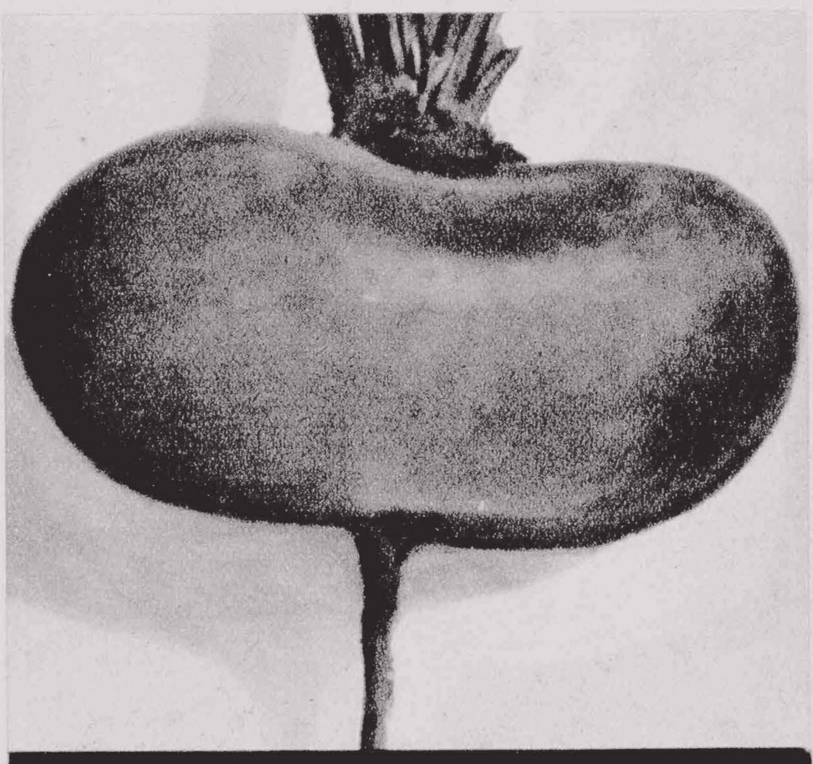
werden vom Juli bis August auf frisch umgepflügtes Getreideland oder auf Brachfelder gesät. Die Ernte beginnt im Oktober, die Rüben bewahrt man, nachdem das Laub abgeschnitten ist, im Keller oder in trockenen Gruben auf. Vorzügliches Winterfutter für das Vieh. Aussaat pro Hektar 10 kg. Reihensaat bringt größere Erträge.

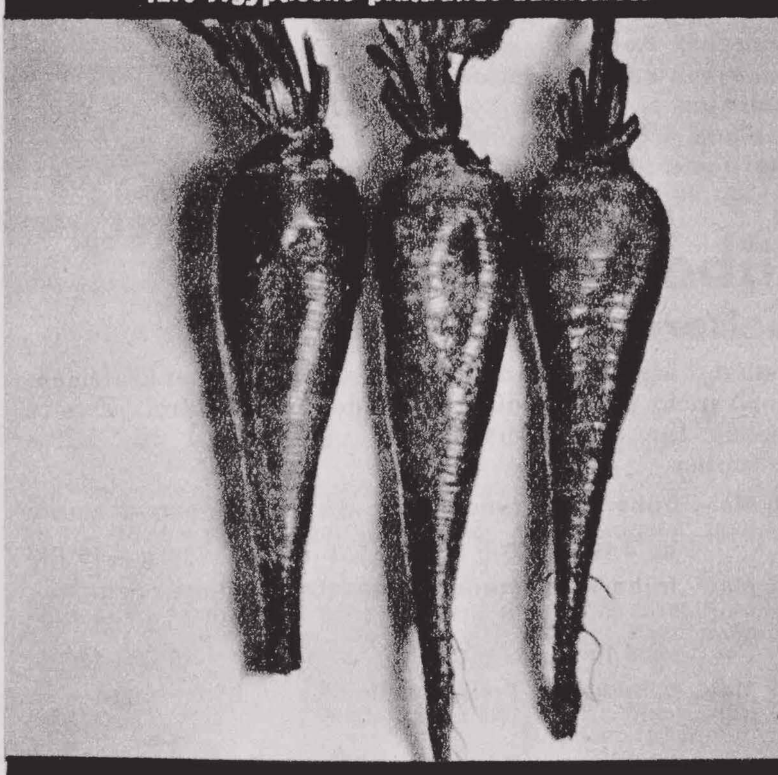
1260 Lange weiße grünköpfige Ulmer. Rübe sehr lang, glatt, halb aus der Erde wachsend. Ertrag und Haltbarkeit sehr gut, schnell wachsend und in bezug auf Boden anspruchslos.
5 kg **9.35** 1 kg **2.30** 100 g **—.35** 1 Paket **—.15** RM

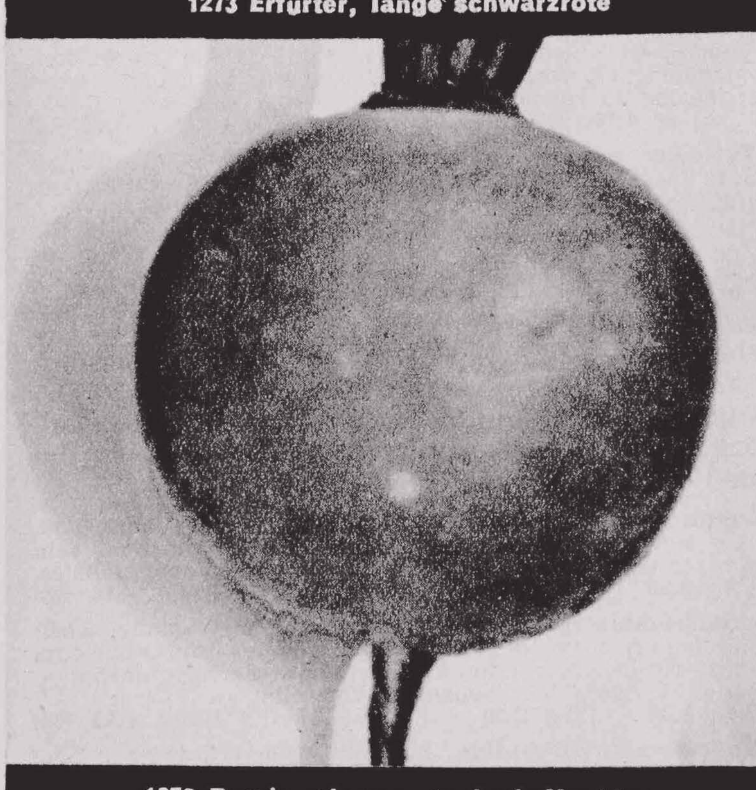
1262 Lange weiße rotköpfige Ulmer. Sehr lange glatte, weißfleischige und rotköpfige Rübe, halb aus der Erde wachsend. Sonst die gleichen guten Eigenschaften wie die grünköpfige Sorte Nr. 1260. Viel begehrtes Viehfutter.
5 kg **9.35** 1 kg **2.30** 100 g **—.35** 1 Paket **—.15** RM

1265 Runde weiße rotköpfige. Zur Hälfte aus der Erde wachsend. Kopf rot, übriger Teil und Fleisch weiß. Schnellwüchsig.
5 kg **9.35** 1 kg **2.30** 100 g **—.35** 1 Paket **—.15** RM

1262 Lange weiße rotköpfige Ulmer


1270 Ägyptische plattrunde dunkelrote


1273 Erfurter, lange schwarzrote


1278 Runde schwarzrote dunkellaubige

Rote Rüben

(Salatrüben, Rote Beete, Rahnen, Karothen)

Aussaat Mitte April bis Anfang Juni ins freie Land in 30 cm voneinander entfernten Reihen. Verziehen auf 10—15 cm Entfernung in der Reihe. Lieben lockeren, kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden. Im Herbst Herausnehmen der Rüben, ohne sie zu verletzen, können sofort als Salat verbraucht oder zum Einmachen verwandt werden. Oder aber Einschlagen derselben im Keller in Sand oder Überwintern in Gruben oder Mieten.

1270 Ägyptische plattrunde dunkelrote, Spezial-Zucht. Wohlschmeckende und beliebteste Sorte zum Salat und Einmachen. Gibt frühe Ernten. Auch für schweren Boden und rauhe Lagen geeignet. Schnellwachsend, daher bei Spätaussaat auch noch gute Erträge, leicht zu ernten.
5 kg **18.—** 1 kg **4.80** 500 g **2.40** 100 g **—.75** 10 g **—.15** RM

1271 Blutrote Kugel. Rund, tiefdunkelrotes, zartes und süßes Fleisch. Sehr ertragsreich. Da das Fleisch keine hellen Ringe bekommt, verdient diese Sorte ganz besonders als eine der besten hervorgehoben zu werden.
5 kg **37.—** 1 kg **9.30** 500 g **4.90** 100 g **1.50** 10 g **—.25** RM

1273 Erfurter, lange schwarzrote, ganz tiefdunkles, zartes Fleisch, hochfeiner Geschmack. Vorzüglich zum Einmachen. Bringt große Erträge.
5 kg **13.—** 1 kg **3.50** 500 g **1.75** 100 g **—.60** 10 g **—.10** RM

1278 Runde schwarzrote dunkellaubige. Spezialzucht! Sehr zart; volle runde Form. Ganz vorzüglich zum Einmachen und zur Salatbereitung. Empfehlenswert für den Marktverkauf.
5 kg **18.—** 1 kg **4.80** 500 g **2.40** 100 g **—.75** 10 g **—.15** RM

Runkelrüben und **Zuckerrüben** s. Landw. Samen Seite 78—79

Iß Salat aus deinem Garten:
Sommerweichen, winterharten,
Frühlingszart und herbstlich spat,
Aber iß Salat, Salat!

Salatarten

Kopfsalat (Gartensalat, Häuptelsalat)

Er liebt lockeren, guten, reichgedüngten Boden sowie eine sonnige Lage. Häufige Bewässerung ist notwendig, da er sonst leicht „schießt“, d. h. keine Köpfe bildet. Treibsorten sind vom Dezember bis Januar in Handkästen auszusäen und dann als Jungpflanzen auf den Standort zu setzen. Auch als Zwischenkultur in der Gemüsetreiberei zu verwenden. Die Aussaaten zur Freilandkultur erfolgen Februar und März ins Mistbeet oder Freiland, dann alle 3—4 Wochen Folgeaussaaten bis August. Freilandsorten lassen sich auch gut als „Lückenbüßer“, d. h. zur Zwischenkultur, zwischen anderen langsamer wachsenden Gemüsearten verwenden. Über die Kultur des Winterkopfsalates siehe die Kulturanweisung, die sich über den Winterkopfsalat-Sorten befindet.

a) Treib-Kopfsalat

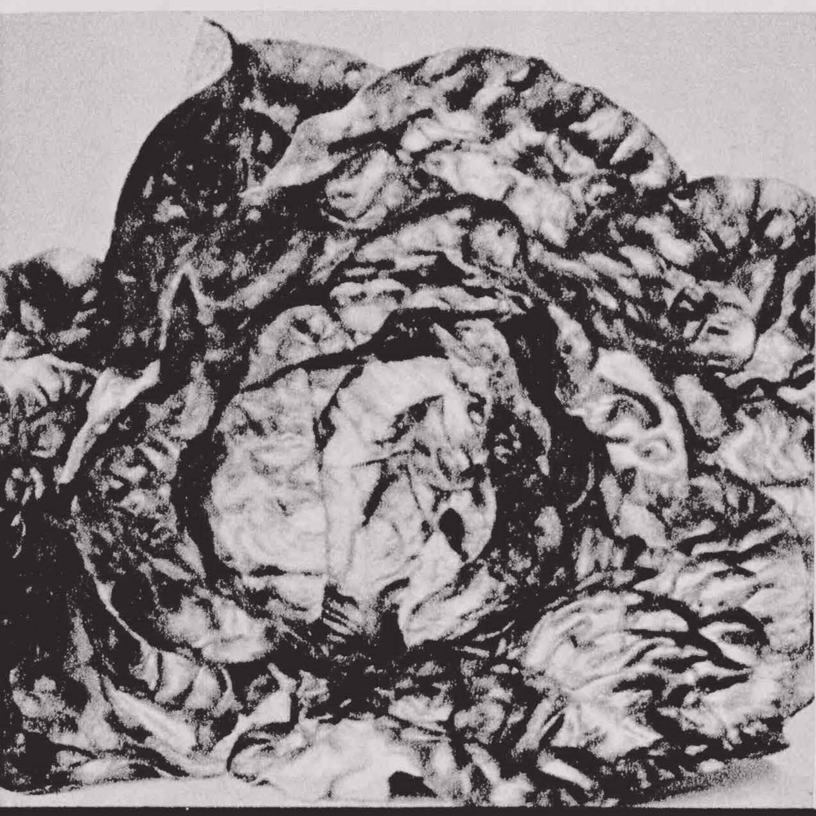
1290 Böttners Treib, ganz vorzüglich. Eine der besten, frühesten Treibsorten, auch für Freiland, mit festem, zartem, gelbem Kopf, besser als Kaiser Treib-.
100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

1294 Maikönig Treib, bekannte, zum Treiben auf mäßig warmem Kasten sehr zu empfehlende Sorte. Auch zum Anbau im freien Lande sehr gut.
100 g **2.70** 10 g **—.45** 1 Port. **—.25** RM

1298 Marktkönig (frühester Treib), sehr schnell wachsend, festschließend, mit wenigen Nebenblättern, kann deshalb dichter gepflanzt werden.
100 g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

Beachten Sie auch die Abschnitte

Obstbäume — Beerenobst — Rosen — Blütenstauden — Zwiebelgewächse — Praktische Gartengeräte — Liebaus Pflanzenapotheke — Bienenweide — Vogelschutz — Gute Gartenbücher.



1300 Liebaus Trotzkopf großer brauner

1320 Heidelberger Schloß

b) Sommer-Kopfsalat (Freilandsorten)

1300 **Liebaus Trotzkopf großer brauner.** Bekannte vorzügliche Sorte. Sehr große, feste, ganz zarte Köpfe, innen hellgelb, Außenblätter gebräunt. Gegen Hitze äußerst widerstandsfähig und sehr haltbar. Auch als Wintersalat geeignet. Wegen seiner Güte sehr verbreitet.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

1303 **Liebaus Trotzkopf großer gelber.** Dieselben guten Eigenschaften wie 1300, nur von gelbgrüner Farbe. Sehr gute Sommersorte.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

1306 **Bohemia,** spätschießender gelber, früher Landsalat mit großem, festem Kopf. Widerstandsfähig gegen Hitze, daher im Kopf länger haltbar.
1 kg **17.–** 500 g **8.50** 100 g **2.50** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1310 **Erfurter Dickkopf.** Gelbgrüne Köpfe, außergewöhnlich groß und fest, dabei aber sehr zart und von langer Haltbarkeit. Mittelfrüh. Bekannte Marktsorte.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

1315 **Forellen,** großer bunter. Durch seine schöne Farbe und seine große Zartheit eine überall begehrte Liebhabersorte. Mittelfrüh.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

1320 **Heidelberger Schloß.** Paradesorte für den Gemüsegärtner. Spät aufschießend, große gelbe Köpfe, außerordentlich lange zart und festgeschlossen bleibend.
1 kg **19.–** 500 g **9.50** 100 g **2.80** 10 g **–.50** 1 Port. **–.25** RM

1325 **Herzen-Aß.** Prächtiger Sommerkopfsalat. Kann auch bei großer Hitze fast vier Wochen lang stehen ohne zu schießen, daher für den Verbrauch im Juli und August einer der Besten. Große Köpfe, ungewöhnlich fest und doch sehr zart, schön gelbgrün.
1 kg **14.–** 500 g **7.–** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

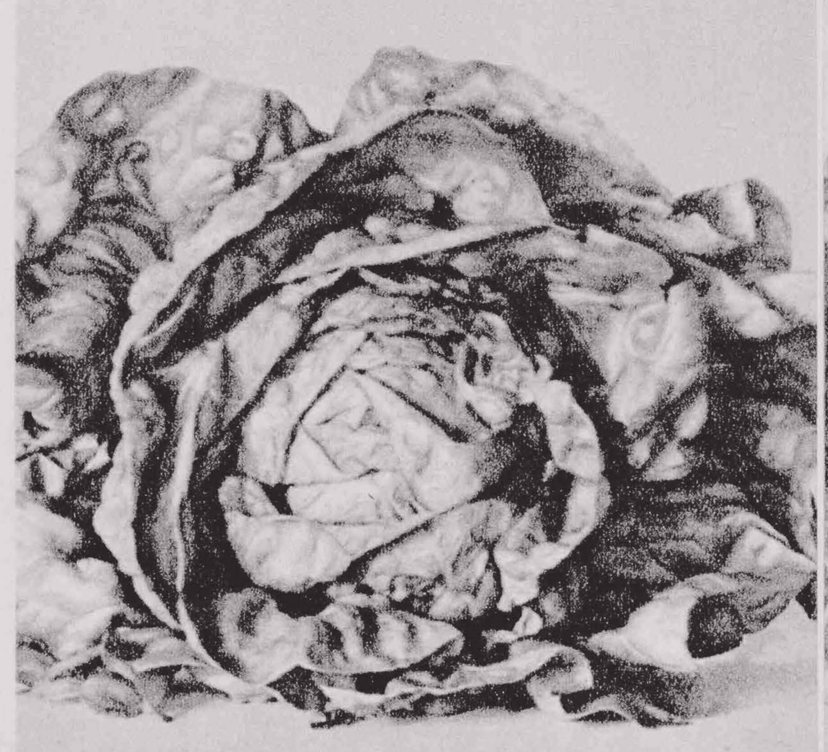
1330 **Maikönig,** Spezialzucht! Frühester gelbgrüner. Beste Frühsorte für das freie Land. Entwickelt sich außerordentlich schnell und bringt sehr große, feste, schwere, kugelig geformte Köpfe von großer Zartheit. Äußere Blätter gelblichgrün mit bräunlichem Anflug; Kopf innen goldgelb. Frühe Massensorte für Gemüsegärtner, die überall guten Absatz findet. 5 kg **53.–** 1 kg **14.–** 500 g **7.–** RM
100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM



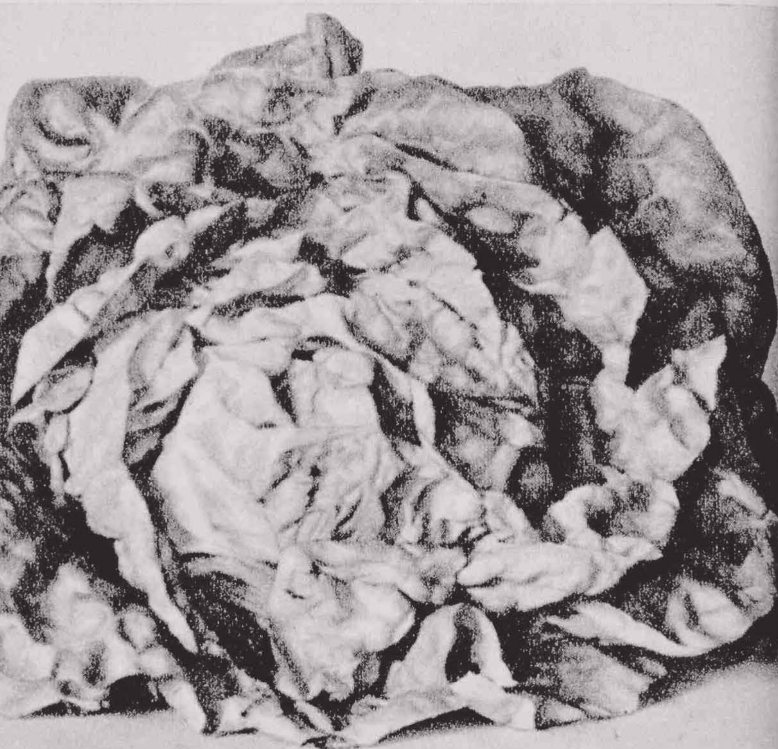
1310 Erfurter Dickkopf



1330 Maikönig



1333 Primus



1340 Stuttgarter Dauerkopf

Sommer-Kopfsalat (Freilandsorten Forts.)

1333 Primus. Von allen Gartenkopfsalaten einer der besten. Große, prächtig gelb-grüne feste Köpfe, die sich sehr lange, oft über vier Wochen halten, ehe sie schießen. Wir empfehlen diese mittelfrühe Salatsorte besonders, die in keinem Garten fehlen dürfte.
1 kg **14.—** 500 g **7.—** 100 g **2.40** 10 g **—.40** 1 Port. **—.25** RM

1336 Riesen Kristallkopf, verbesserter Laibacher Eis (Krachsalat). Köpfe von aufsehenerregender Größe, außerordentlich lange haltbar, bleiben festgeschlossen und zart. Vorzüglich im Geschmack. Dieser Salat wird bei seiner Größe der Stolz jedes Gartenbesitzers sein. Besonders geeignet für warme Gegenden. Weite Pflanzung erforderlich.
1 kg **18.—** 500 g **9.—** 100 g **2.70** 10 g **—.45** 1 Port. **—.25** RM

1338 Rudolfs Liebling, auffallend leuchtend zitronengelbe Farbe. Bildet schwere große, zarte weiche Köpfe von feinem Geschmack. Vorzüglicher, später, nicht empfindlicher Salat, der nicht schnell schießt.
1 kg **12.—** 500 g **6.—** 100 g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

1340 Stuttgarter Dauerkopf. Großer, gelber fester. Einer der besten mittelfrühen Sommersalate für Eigengebrauch und Verkauf. Bildet sehr große gelblich-grüne Köpfe, die sich auch noch bei größter Hitze wochenlang halten, ehe sie schießen; daher den ganzen Sommer hindurch verwendbar.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

c) Winter-Kopfsalat

Alle Winterkopfsalatsorten Anfang August—Septembe auf ein gut zubereitetes Gartenbeet aussäen und nac guter Entwicklung in 8—10 cm tiefe Furchen mit einer Pflanzenabstand von 15 cm setzen. Die Furchen werde am besten in der Richtung von Osten nach Westen mi gegenseitigem Abstand von 30 cm gezogen.

1345 Butterkopf, hellgrüner fester, vorzüglicher Wintersalat vo guter Dauer, zarte, feste Köpfe.
1 kg **12.—** 500 g **6.—** 100 g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** R

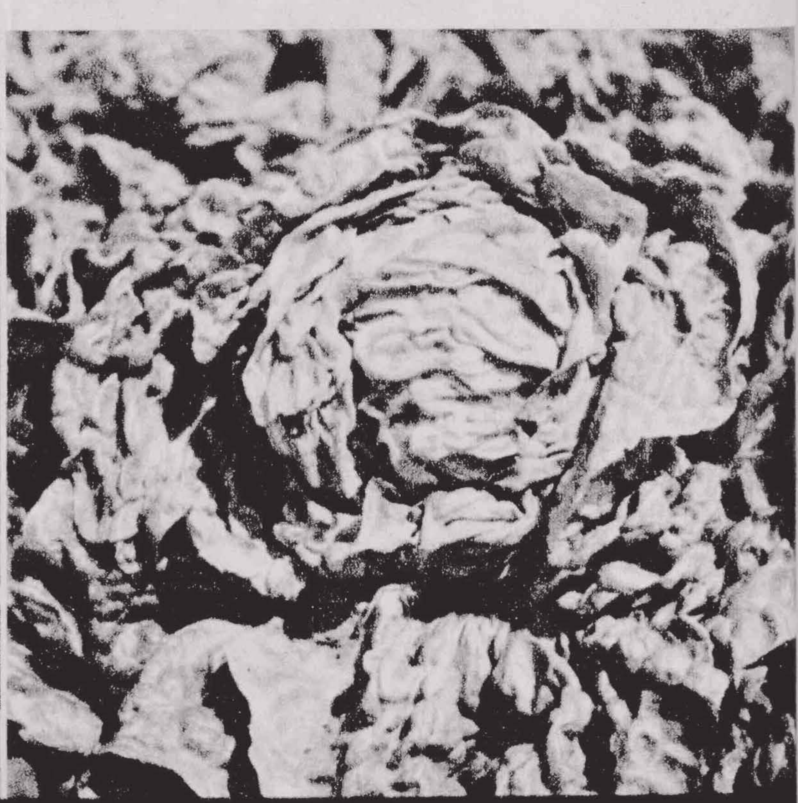
1350 Eiskopf, Originalzucht! Der allerbeste Wintersalat m gelbgrünen Köpfen, die an Größe den Trotzkopfsalaten un anderen großen Sommersalaten nicht nachstehen. Wider standsfähiger gegen Kälte als alle anderen bekannten Winte sorten. Große, feste, zarte Köpfe von bestem Geschmac und langer Haltbarkeit.
1 kg **16.—** 500 g **8.—** 100 g **2.40** 10 g **—.40** 1 Port. **—.25** R

1355 Maiwunder, gelber Riesen. Prachtvolle große Köpfe vo schöner reingelber Farbe, außerordentlich zart und von feine Geschmack. Vorzüglicher und widerstandsfähiger Wintersala
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** R





1336 Riesen Kristallkopf, verbesserter Laibacher Eis



1350 Eiskopf, Originalzucht

1350 Winter-Kopfsalat, Eiskopf Originalzucht

Pflücksalat

Als erster Freilandsalat empfehlenswert. Aussaat auf nahrhaftes, sonniges, geschützt gelegenes Beet, dicht in 30 cm voneinander entfernten Reihen. Später Verdünnen der Pflanzen während des Wachstums zuerst auf 5 cm, dann auf 10 und zuletzt auf 20 cm Pflanzenabstand. Dadurch den ganzen Sommer hindurch verwendbar. Wie der Name sagt, werden die Blätter des Pflücksalates gepflückt, da er keine Köpfe bildet. Kann auch als Beeteinfassung im Gemüsegarten verwendet werden und wird gern als Grünfutter für Hühner genommen. Wächst nach dem Pflücken immer weiter.

1360 Amerikanischer brauner, mit krausen, braungeränderten Blättern.
1 kg **14.–** 500 g **7.–** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1363 Australischer gelber, sehr empfehlenswert, sehr zart, neigt zur Kopfbildung.
1 kg **14.–** 500 g **7.–** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

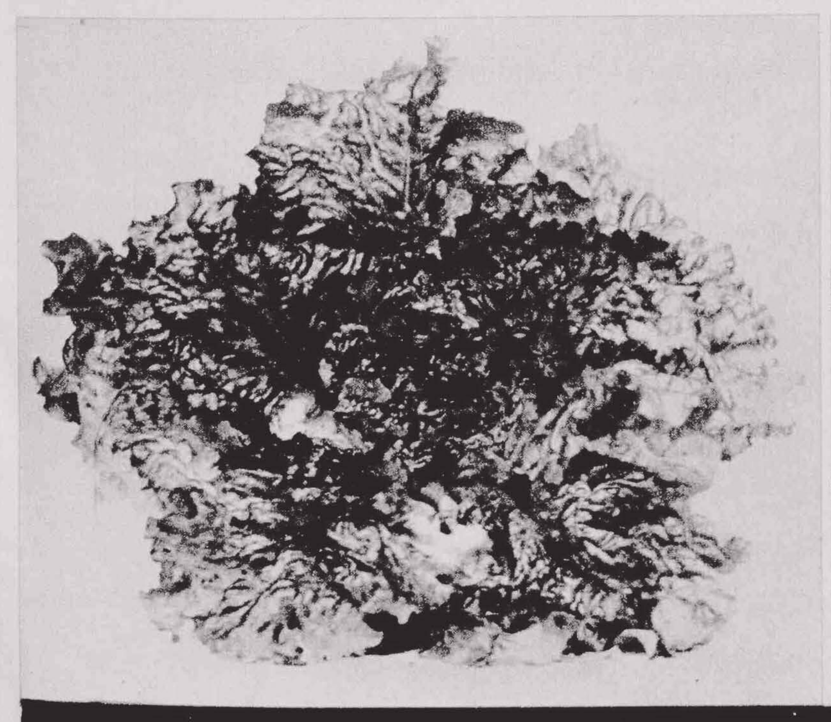
Schnittsalat (Stechsalat, Lattich)

Bildet keine Köpfe; seine zarten Blätter werden abgeschnitten und wie Kopfsalat zubereitet. Aussaat im Winter und Frühjahr ins kalte Mistbeet oder im März auf ein geschütztes Gartenbeet, mit Folgeaussaaten in Abständen von 3—4 Wochen ins freie Land. Wird auch mit Vorliebe zum Verfüttern an Junggeflügel verwendet.

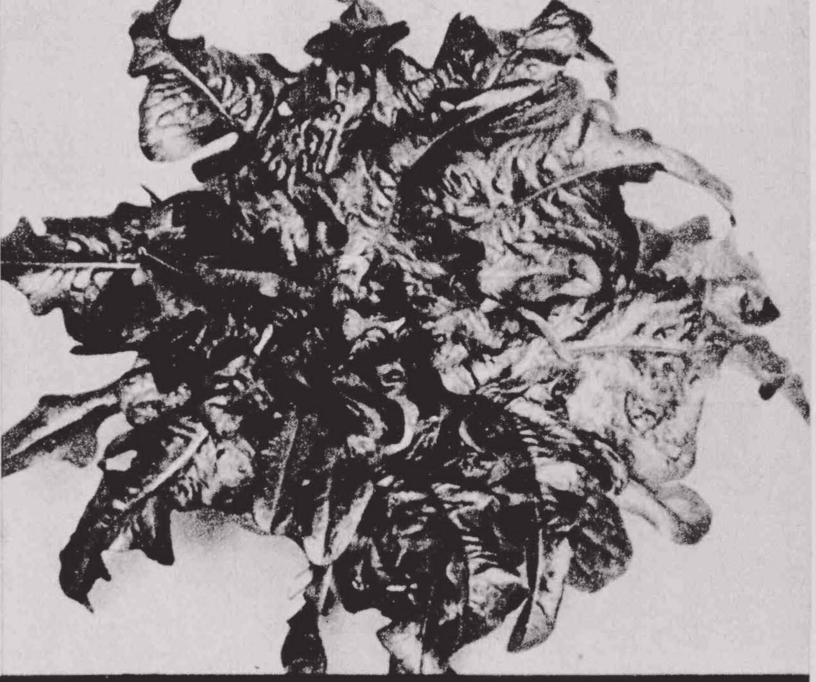
1365 Eichenblättriger, brauner vollherziger, sehr langdauernder; sehr gute Sorte.
1 kg **10.40** 500 g **5.20** 100 g **1.50** 10 g **–.25** 1 Port. **–.15** RM

1368 Gelber krausblättriger, langdauernder; bewährte Sorte.
1 kg **7.40** 500 g **3.70** 100 g **1.20** 10 g **–.20** RM

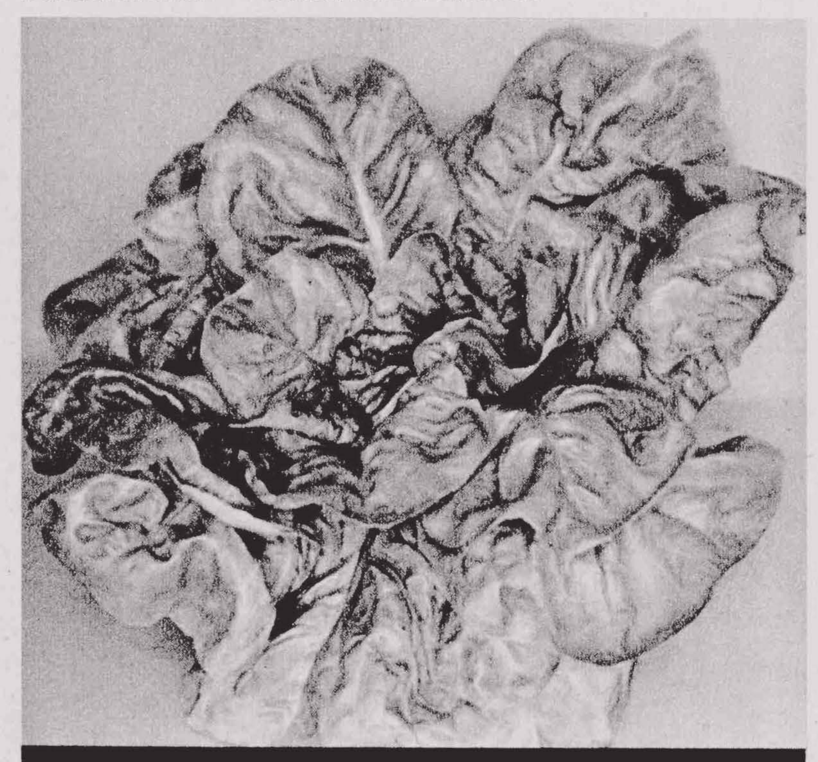
1369 Gelber rundblättriger früher, sehr zart und sehr zu empfehlen.
1 kg **7.40** 500 g **3.70** 100 g **1.20** 10 g **–.20** RM



Pflücksalat



1365 Schnittsalat, eichenblättriger



1369 Schnittsalat, gelber rundblättriger früher S. 65



1375 Sommer-Endivien Sachsenhäuser (Kasseler)

1380 Schwarzwurzeln, einjährige Riesen, verbesserte

Römischer oder Bindesalat
(Sommerendivien)

Aussaat auf Saatbeet, Auspflanzen auf gutes, sonniges Gartenbeet oder sofort ins freie Land. Kultur wie Kopfsalat, nur weiteren Pflanzenabstand von etwa 30 cm. Zur gleichmäßigen Versorgung mit Endivien Aussaat derselben am besten von Anfang April an alle 2—3 Wochen. Vor dem Gebrauch bei trockenem Wetter Zusammenbinden jeder Pflanze, um deren Inneres (Herz genannt) zu bleichen.

1372 **Pariser gelber,** selbstschließend, zur Frühkultur sehr geeignet, lange haltbar.
1 kg **11.20** 500 g **5.60** 100 g **1.80** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

1375 **Sachsenhäuser (Kasseler),** selbstschließend, gelber Kopf, braun gerändert, sehr bekannte Sorte.
1 kg **12.20** 500 g **6.10** 100 g **2.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.20** RM

Winter-Endivien s. Endivien Seite 26
Salatrüben (Rote Rüben) s. Rübenarten Seite 62
Salbei s. Küchenkräuter Seite 75

Sauerampfer

Aussaat im März—April in 25 cm voneinander entfernten Reihen. Später Pflanzen verdünnen. Gedeiht in jedem Boden und in jeder Lage.

1378 **Belleville,** breitblättrig.
1 kg **4.10** 500 g **2.05** 100 g **—.65** 10 g **—.15** RM

Savoyerkohl (Wirsing) s. Kohlarten Seite 39
Schafmäulchen s. Rabinschen Seite 53
Schalotten s. Zwiebeln Seite 71
Schnittlauch s. Küchenkräuter Seite 75
Schnittsalat s. Salatarten Seite 65

Schwarzwurzeln (Scorzoner Wurzeln)

Die Schwarzwurzel verlangt tief bearbeiteten, kräftigen, aber nicht frisch gedüngten Boden und eine warme, sonnige Lage. Kopfdüngung mit einem der bekannten Düngemittel sehr vorteilhaft. (Näheres siehe Abteilung Pflanzen-Apotheke.) Aussaat Anfang März für die Herbsternte oder im Herbst für die nächstjährige Ernte in Reihen, die voneinander 20 cm entfernt sind. Verziehen der Pflanzen später in den Reihen auf 10 cm Abstand. Öfteres Behacken während des Sommers erforderlich. Blütentriebe beim Erscheinen entfernen. Schwarzwurzeln gegen Winterkälte unempfindlich. Am besten im Herbst nicht herausnehmen, sondern das Beet zudecken, damit man den Bedarf von Zeit zu Zeit ausgraben und im Keller einschlagen kann.

1380 **Einjährige Riesen, verbesserte,** Auslese-Qualität.
1 kg **20.—** 500 g **10.—** 100 g **3.—** 10 g **—.50** 1 Port. **—.30** RM

Spargel

Aussaat im Frühjahr und Sommer auf Saatbeet ins Freie in 30 cm voneinander entfernten Reihen, möglichst dünn. Nach Aufgang verziehen der jungen Pflanzen auf 10 cm Entfernung in den Reihen. Über die Aufzucht der Pflanzen und die Anlage von Spargelbeeten Näheres in den Gartenbüchern, die von uns zu beziehen sind.

1410 **Ruhm von Braunschweig,** bekannte gute Sorte, sehr früh große und zarte Pfeifen und höchste Erträge bringend. Von Konservenfabriken bevorzugt.
1 kg **5.60** 500 g **2.80** 100 g **—.90** 10 g **—.20** RM

1415 **Schneekopf (Weißer Riesen).** Frühe Sorte, besonders geeignet für leichtere Böden.
1 kg **30.—** 500 g **15.—** 100 g **4.50** 10 g **—.80** 1 Port. **—.40** RM

Spargelpflanzen s. Seite 76
Speisekürbis s. Kürbis Seite 47
Speiserüben s. Rübenarten Seite 61

Knollensellerie

Liebt einen mittelschweren, im Herbst gut gedüngten und tief umgearbeiteten Boden. Aussaat möglichst dünn Ende Februar oder Anfang März in ein warmes Mistbeet. Zur Erzielung kräftiger Pflanzen Pikieren oder Verstopfen erforderlich. Auspflanzen Anfang bis Mitte Mai auf 30—35 cm Entfernung. Zur Gewinnung schöner glatter Knollen nicht zu tief pflanzen und regelmäßiges Wässern und Hacken der Beete notwendig.

1385 Delikateß kurzlaubiger. Eine der besten Sorten mit vollständig glatter, ovaler Knolle ohne Nebenwurzeln und mit verhältnismäßig wenigen Saugwurzeln. Sehr kurzlaubig, mit schneeweißem, unerreicht zartem, wohlschmeckendem Fleisch. Gegen Rostkrankheit nicht empfindlich. Bildet schöne große und gleichmäßige Knollen.
1 kg **17.20** 500 g **8.60** 100 g **2.50** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1388 Erfurter frühester Markt, kurzlaubig, sehr große Knollen, zartes weißes Fleisch. Massensorte, von Gemüsegärtnern bevorzugt.
1 kg **14.–** 500 g **7.–** 100 g **2.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

1392 Prager Riesen, glatte zartfleischige, sehr bekannte und bewährte Sorte, mit kurzlaubigen, schön geformten, sehr großen Knollen mit reinweißem Fleisch.
1 kg **14.–** 500 g **7.–** 100 g **2.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

1395 Riesen-Alabaster (Riesen-Kugel). Besonders große, schöne und runde Knolle, schneeweißes, zartes Fleisch, feinster Geschmack. Wenige Nebenwurzeln, kurze Entwicklungszeit. Nicht leicht rostig werdend, hält sich lange im Einschlag. Massensorte.
1 kg **17.20** 500 g **8.60** 100 g **2.50** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

Schnittsellerie

Bildet keine Knolle. Blätter vorzügliches Suppengrün und zum Garnieren von Schüsseln.

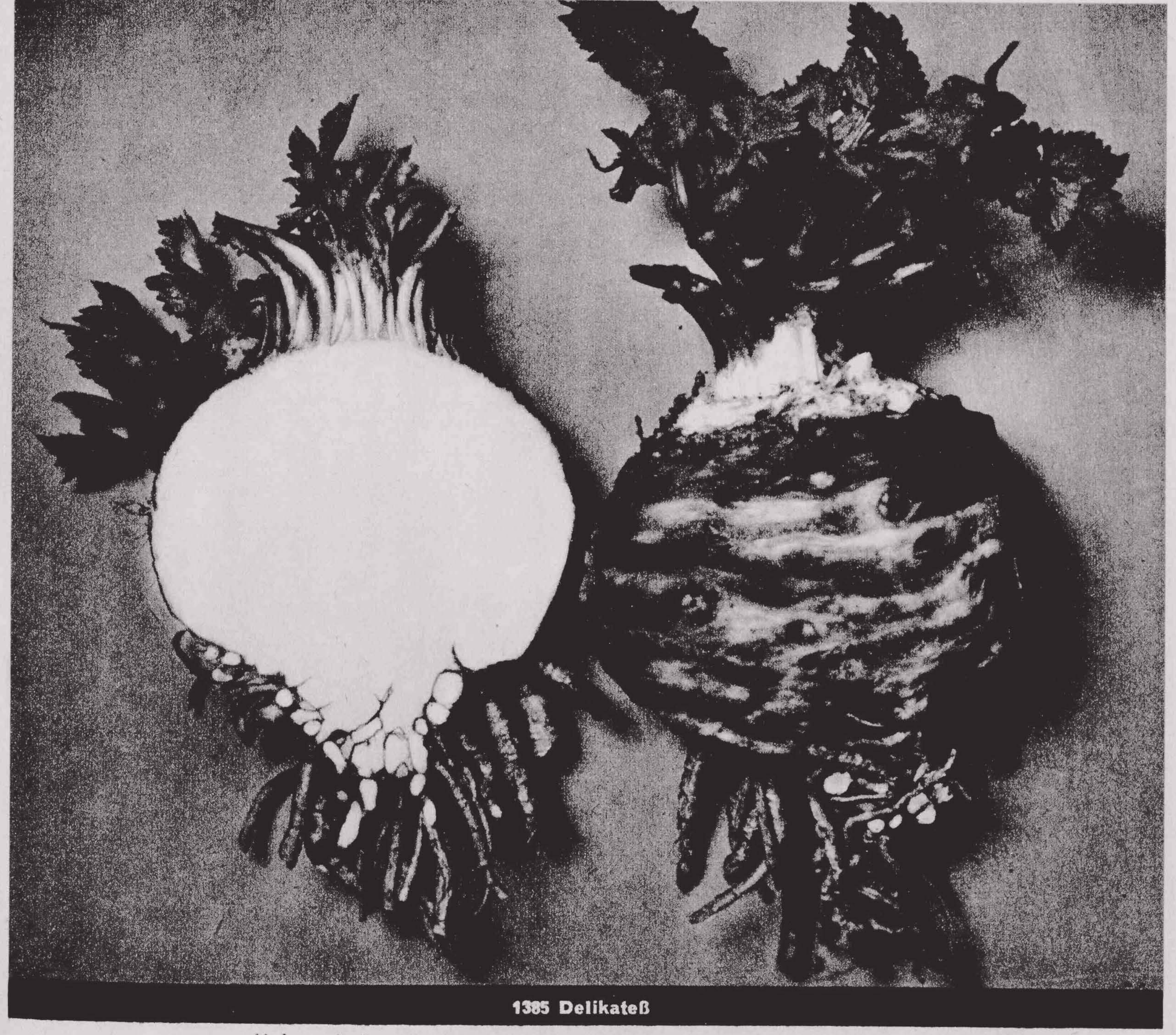
1398 Krausblättriger aromatischer, vielstengeliger.
100 g **2.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

Bleichsellerie

Aussaat wie Knollensellerie, dann Setzen der jungen Pflanzen in 15—20 cm tiefe Gräben, deren Entfernung voneinander 40—70 cm betragen muß. Bleichen der Blattstiele, die roh mit Salz verspeist werden, durch Umbinden derselben im Herbst mit Stroh und Behäufeln.

1404 Weißer englischer.
100 g **2.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

Sommer-Endivien s. Salatarten Seite 66



1385 Delikateß

1420 Liebaus dunkelgrüner Riesen (Typ König von Dänemark)

Spinat

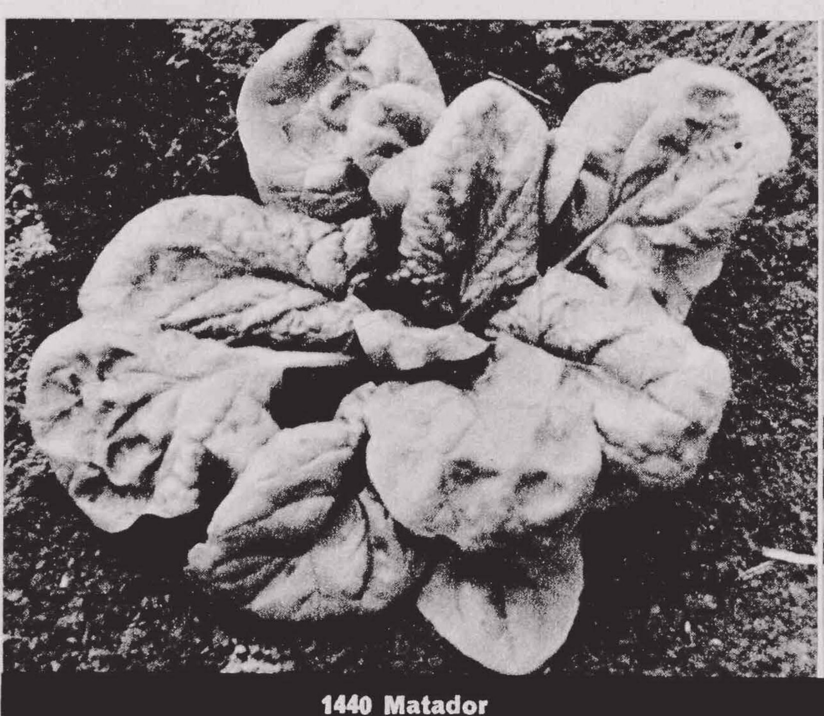
Spinat verlangt lockeren, stark gedüngten, fetten und etwas feuchten Boden. Aussaat ins freie Land in Reihen von 20 cm Entfernung für den Sommerbedarf März — April, für den Herbstbedarf im Juni und für den Frühjahrsbedarf September — Oktober. Bei trockenem Wetter häufiges Wässern notwendig.

1420 Liebaus dunkelgrüner Riesen (Typ König von Dänemark). Außerordentlich große Blätter von tiefgrüner Farbe; sehr ertragreich und früh. Widerstandsfähig gegen Kälte. Zur Aussaat im Frühjahr und im Herbst geeignet.
50 kg **85.—** 25 kg **52.50** 10 kg **21.—** 1 kg **2.70** RM
500 g **1.35** 250 g **—.80** 100 g **—.40** 1 Paket **—.20** RM

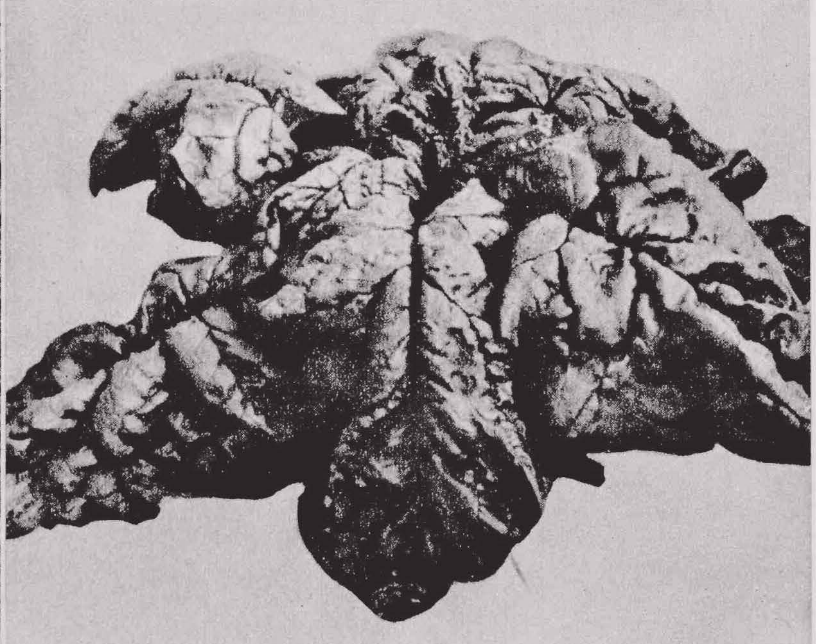
1440 Matador. Neuere Sorte, mit riesengroßen, dickfleischigen, zarten und dunkelgrünen Blättern. Vielbegehrte, sehr empfehlenswerte Sorte für Frühjahrs- und Herbstaussaat. Sehr spät schießend.
50 kg **77.—** 25 kg **47.50** 10 kg **19.—** 1 kg **2.40** RM
500 g **1.20** 250 g **—.70** 100 g **—.35** 1 Paket **—.20** RM

1436 König von Dänemark. Sehr bewährter Spinat, außerordentlich widerstandsfähig gegen Kälte und Hitze. Langstielige große, runde, dickfleischige dunkelgrüne Blätter, schnellwachsend. Sehr geeignet zur Herbst- und Frühjahrsaussaat.
50 kg **85.—** 25 kg **52.50** 10 kg **21.—** 1 kg **2.70** RM
500 g **1.35** 250 g **—.80** 100 g **—.40** 1 Paket **—.20** RM

1444 Viking, Originalsaat! Hervorragende Neuheit! Blätter riesengroß, dickfleischig und dunkelgrün. Schießt sehr spät in Samen. Sehr empfehlenswerte Massen- und Marktsorte. Für alle Zwecke verwendbar.
5 kg **11.50** 1 kg **2.90** 500 g **1.45** RM
250 g **—.80** 100 g **—.40** 1 Paket **—.25** RM



1440 Matador



1444 Viking, Originalsaat

Spinat (Forts.)

1426 Dunkelgrüner breitblättriger scharfsamiger, sehr gute, widerstandsfähige Wintersorte.
50 kg **62.—** 25 kg **37.50** 10 kg **15.—** 1 kg **2.—** RM
500 g **1.—** 250 g **—.60** 100 g **—.30** 1 Paket **—.20** RM

1429 Eskimo, große dunkelgrüne, dickfleischige Blätter, bringt Massenerträge. Besonders schnelles Wachstum und bester Geschmack. Zur Frühjahrs-, Sommer- und Winterernte gleich gut.
50 kg **65.—** 25 kg **40.—** 10 kg **16.—** 1 kg **2.—** RM
500 g **1.—** 250 g **—.60** 100 g **—.30** 1 Paket **—.20** RM

1433 Juliana, ganz vorzügliche dunkelgrüne Sorte, bleibt wochenlang verwendbar, da sie sehr spät schießt. Aussaat zu allen Jahreszeiten.
50 kg **93.—** 25 kg **57.50** 10 kg **23.—** 1 kg **2.90** RM
500 g **1.45** 250 g **—.80** 100 g **—.40** 1 Paket **—.25** RM

1447 Viktoria, dickfleischige runde, dunkelgrüne Blätter. Eine der besten und bekanntesten Sorten für Frühjahrs- und Sommeraussaat. Sehr spät schießend.
50 kg **85.—** 25 kg **52.50** 10 kg **21.—** 1 kg **2.70** RM
500 g **1.35** 250 g **—.80** 100 g **—.40** 1 Paket **—.20** RM

1450 Viroflay. Groß- und breitblättrig, sehr schnell wachsend. Empfehlenswerter Sommer- und Winterspinat.
50 kg **65.—** 25 kg **40.—** 10 kg **16.—** 1 kg **2.—** RM
500 g **1.—** 250 g **—.60** 100 g **—.30** 1 Paket **—.20** RM

1453 Englischer Winter (Rumex patientia), immerwährendes spinatartiges Gewächs, ähnlich dem Sauerampfer. Stellt an Boden und Düngung keine Ansprüche. Aussaat März bis August. Reihenentfernung 20 cm.
1 kg **4.80** 500 g **2.40** 100 g **—.70** 10 g **—.15** RM

1455 Neuseeländer (Tetragonia expansa). Im Sommer, in dem anderer Spinat leicht schießt, bester Ersatz für diesen. Es genügen für eine Familie mehrere Pflanzen des Neuseeländer Spinats, dessen Spitzen immer wieder abgeschnitten und wie Spinat verwertet werden. Er keimt schwer. Man legt deshalb am besten je 1 oder 2 Samenkörner im April in kleine Töpfe und pflanzt dann die jungen Pflanzen mit Wurzelballen im Mai mit 50—60 cm Entfernung auf ein nahrhaftes Beet ins Freie.
1 kg **8.—** 500 g **4.—** 100 g **1.20** 10 g **—.20** RM

Sprossenkohl s. Kohlarten Seite 41
Stangenbohnen s. Bohnen Seite 23
Stechsalat s. Schnittsalat Seite 65
Steckrüben s. Kohlrüben Seite 46
Steckzwiebeln s. Zwiebeln Seite 71
Stielmus s. Speiserüben Seite 61
Stoppelrüben s. Herbstrüben Seite 61
Strunkkraut s. Kohlarten Seite 42
Tafelmais s. Mais Seite 48
Thymian s. Küchenkräuter Seite 75
Tripmadam s. Küchenkräuter Seite 75

Tomaten (Liebesapfel) **Deutsche Saat!**

Lieben warmen, sonnigen, gegen Winde geschützten Standort und nahrhaften, gut gedüngten Boden. Aussaat März—April ins Frühbeet oder in Töpfe. Besonders frühe Ernte erzielt man durch Pflanzen der jungen Sämlinge in kleine Töpfe und Auspflanzen derselben von Mitte Mai ab mit Wurzelballen auf 60—70 cm Entfernung ins freie Land. Neben der Wärme liebt die Tomate viel Feuchtigkeit, daher bei trockenem Wetter häufig wässern, Pflanzen stets gut aufbinden, aber nur bis zu 3 starken Trieben stehen lassen. Ende August diese Triebe entspitzen, damit die ganze Kraft in die vorhandenen Früchte geht. Vor Frosteintritt die ganzen Pflanzen mit den daran befindlichen, noch nicht reifen Früchten herausnehmen und an einem trockenen, luftigen Ort zum Nachreifen aufhängen.

1460 Liebaus verbesserte Lukullus. In jeder Beziehung eine der besten und empfehlenswertesten Tomaten. Sie erregt in unseren Kulturen durch ihre frühe Reife und den riesigen Behang mit herrlichen glatten, runden, prächtig rot gefärbten Früchten immer wieder lebhafte Bewunderung. Häufig über 100 Früchte von 7½ kg und mehr an einer Pflanze. Trauben mit mehr als 20 Früchten sind keine Seltenheit. Gegen die gefürchteten Tomatenkrankheiten äußerst widerstandsfähig. Jedem Gartenbesitzer und Marktgärtner sehr zu empfehlen. Auch zum Treiben vorzüglich. Sehr feiner Geschmack.
100 g **6.40** 10 g **1.20** 1 Port. **—.35** RM

1464 Beste von Allen, früh, rund. Zeichnet sich vor allen anderen Tomaten durch frühe Reife, gesunden Wuchs und außergewöhnliche Fruchtbarkeit aus. Früchte glatt, schön rot, mittelgroß und mit wenig Samen. Eine der besten und frühesten Freilandsorten, eignet sich auch vorzüglich zum Treiben. 100 g **6.40** 10 g **1.20** 1 Port. **—.35** RM

1477 Vollendung. Allerfrüheste fürs freie Land, außerordentlich reichtragend. Früchte mittelgroß, rund, sehr feinschalig, schnittfest, von hervorragendem Geschmack bei sehr milder Säure. Sehr zu empfehlen.
100 g **6.40** 10 g **1.20** 1 Port. **—.35** RM



1460 Liebaus verbesserte Lukullus — 1464 Beste von Allen — 1477 Vollendung

1468 Dänische Export. Frühreifend, Früchte tiefrot, mittelgroß, rund und glatt, nicht gleich platzend und schnittfest. Fleisch sehr wohlschmeckend. Äußerst widerstandsfähig gegen Krankheiten. Reichtragende gute Sorte für eigenen Bedarf und Markt. Besonders für rauhe Lagen und Norddeutschland geeignet.
100 g **6.40** 10 g **1.20** 1 Port. **–.35** RM

1471 Eisleber Markt (Typ Augusta). Eine der besten Treibsorten mit kugelrunden Früchten, sehr festfleischig, daher für Transport und Marktverkauf besonders geeignet. Robuster Wuchs, sehr widerstandsfähig. Bei Freilandkultur eine frühe Sorte, die sich durch große Haltbarkeit und besten Geschmack auszeichnet.
100 g **6.40** 10 g **1.20** 1 Port. **–.35** RM

1474 Goldenes Jubiläum, goldgelbe, große, glatte Früchte von bestem Geschmack. Mittelfrüh, außerordentlich reichtragend. Liebhabersorte für eigenen Bedarf.
100 g **6.40** 10 g **1.20** 1 Port. **–.35** RM

Unterkohlrabi s. Kohlrüben Seite 46
Waldmeister s. Küchenkräuter Seite 75
Wasser-Melonen s. Melonen Seite 48
Weinraute s. Küchenkräuter Seite 75
Weißkohl s. Kohlarten Seite 36
Weißwurzel s. Haferwurzel Seite 35
Wermut s. Küchenkräuter Seite 75
Winter-Endivien s. Endivien Seite 26
Winterhecke-Zwiebeln s. Zwiebeln Seite 70
Winterkohl (Winterkrauskohl) s. Blätterkohl Seite 42
Wirsing s. Kohlarten Seite 39
Wrucken s. Kohlrüben Seite 46
Zierkürbis s. Kürbis Seite 47
Zitronenmelisse s. Küchenkräuter Seite 75
Zucker- oder Tafelmais s. Mais Seite 48
Zuckerrüben s. Landw. Samen Seite 78-79

Zwiebelarten **Zwiebeln** (Zipollen, Bollen)

Lieben kräftigen, nahrhaften, nicht frischgedüngten Boden und warme, sonnige Lage. Das Land muß vor Winter bearbeitet sein. Mageren Boden düngt man zu dieser Jahreszeit mit altem, gut verrottetem Taubenmist. Guano und Hornspäne sind, in geringen Mengen angewendet, von gutem Erfolg. Samen nur ganz schwach bedecken, aber fest antreten oder walzen. Madeira-Zwiebeln Anfang März ins Mistbeet säen und im April—Mai ins freie Land pflanzen. Für alle anderen Zwiebeln dreierlei Aussaat möglich: 1. Aussaat im Herbst oder ab Februar an Ort und Stelle, in Reihen von 15—25 cm Abstand. 2. Aussaat ab Februar ins Mistbeet zwecks Anzucht von Setzlingen für die spätere Pflanzung oder auf gut zubereitetes Freilandbeet. 3. Späte Aussaat im Mai bis Juni zur Gewinnung von Steckzwiebeln für das nächste Frühjahr.

1490 Eisenkopf. Empfehlenswerte dunkelgelbe, große und haltbare Speisezwiebel; besonders zur Anzucht von Steckzwiebeln geeignet.
1 kg **15.–** 500 g **7.50** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1495 Erfurter blaßrote. Eine der haltbarsten plattrunden, harten Zwiebeln, besonders bevorzugt.
1 kg **10.20** 500 g **5.10** 100 g **1.60** 10 g **–.30** 1 Port. **–.20** RM

1500 Frühlingszwiebel, allerfrüheste weiße. Liebt warmen Standort. Aussaat August und Auspflanzen im Oktober, dann schon im Mai große Zwiebeln liefernd. Zur Anzucht von Perlzwiebeln Aussaat im zeitigen Frühjahr.
1 kg **24.–** 500 g **12.–** 100 g **3.80** 10 g **–.70** 1 Port. **–.40** RM

1505 Königin (Queen), kleine silberweiße frühe, reift im Juli. Zum Einmachen und zu Konservenzwecken vorzüglich geeignet, ähnlich der Perlzwiebel.
1 kg **24.–** 500 g **12.–** 100 g **3.80** 10 g **–.70** 1 Port. **–.40** RM

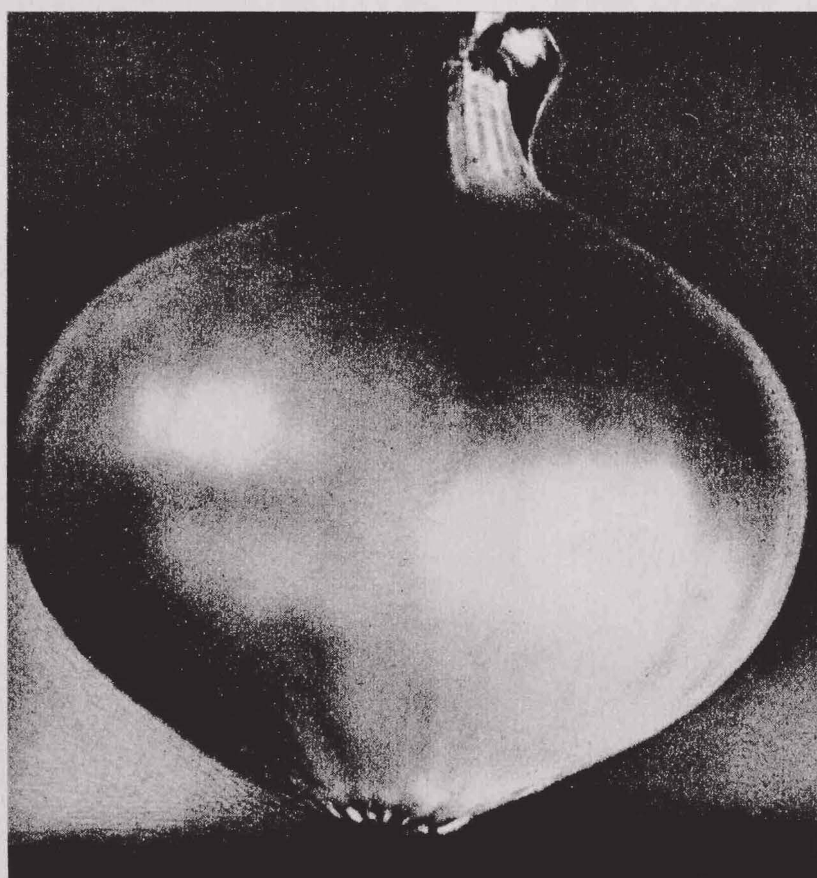
1510 Madeira, größte runde Riesen, sehr frühreifend. Aussaat Anfang März in Mistbeet oder Kästen, junge Pflanzen April bis Mai ins Freie pflanzen, gleich nach der Ernte verbrauchen, da zur Überwinterung nicht geeignet. Sehr süß und mild. Findet als gefüllte Zwiebel oft zu Mahlzeiten Verwendung.
1 kg **21.40** 500 g **10.70** 100 g **3.40** 10 g **–.65** 1 Port. **–.35** RM

1515 Rekord, Riesen-Dauer- (Typ Bronzekugel). Haltbarste und beste Speisezwiebel. Schön orangegelb, kugelrund, sehr feinschalig, milder süßer Geschmack, hält sich bis Ende Juni des folgenden Jahres. Anbau sehr lohnend. Für den Markt und Haushalt stark begehrt.
1 kg **15.–** 500 g **7.50** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1520 Zittauer Riesen, gelbe runde. Sehr weit verbreitete und viel angebaute Sorte. Sehr groß, haltbar, feiner und milder Geschmack. Liefert höchste Erträge und daher zum Massenanbau besonders geeignet.
1 kg **15.–** 500 g **7.50** 100 g **2.40** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

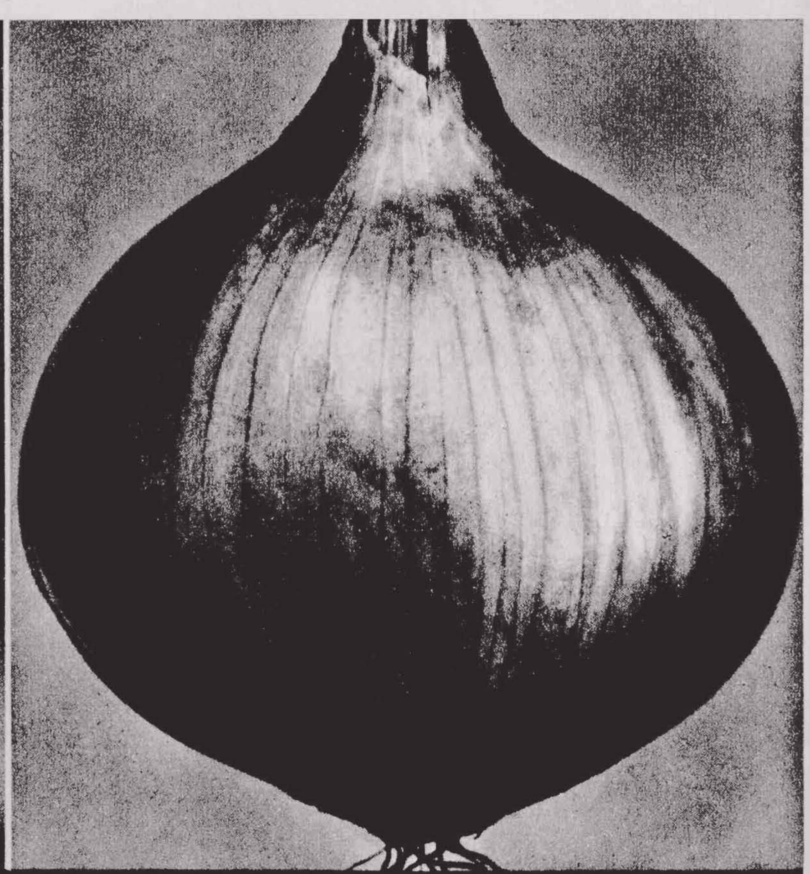
1522 Zittauer Riesen, blutrote runde. Wegen ihrer Farbe Liebhabersorte, sonst die gleichen guten Eigenschaften wie die gleichnamige gelbe Sorte Nr. 1520.
1 kg **12.80** 500 g **6.40** 100 g **2.–** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1525 Winterhecke- (Schnittzwiebel), winterharte mit alljährlich neuem Austrieb. Ihr Grün wird wie Schnittlauch verwendet. Aussaat im Frühjahr an Ort und Stelle, verziehen, wenn zu dicht, bei Aussaat im Juli verpflanzen im August zur Erzielung stärkerer Pflanzen.
1 kg **5.80** 500 g **2.90** 100 g **–.80** 10 g **–.15** RM





1515 Rekord, Riesen-Dauer- (Typ Bronzekugel)



1520 Zittauer Riesen, gelbe runde

Steckzwiebeln

Sobald Witterung es erlaubt, im Frühjahr auf gelockerte Gartenbeete in 20 cm entfernte Reihen pflanzen. Abstand der Zwiebeln voneinander 10—15 cm in den Reihen. Aber Zwiebeln nur in den Boden drücken, weil tief geflanzte Steckzwiebeln zu leicht in Samen schießen. Während des Wachstums sich zeigende Samenstengel sofort entfernen, damit die Ausbildung der Zwiebeln nicht behindert wird. Ernte etwa Ende Juli bis Anfang August, um neues Auswachsen zu verhindern; Aufbewahrung trocken.

1530 Größere, gemischt.
50 kg **52.—** 10 kg **12.—** 5 kg **6.—** RM
1 kg **1.60** 500 g **—.80** 100 g **—.25** RM

1531 Kleinste, gemischt.
50 kg **58.—** 10 kg **13.60** 5 kg **6.80** RM
1 kg **1.80** 500 g **—.90** 100 g **—.30** RM

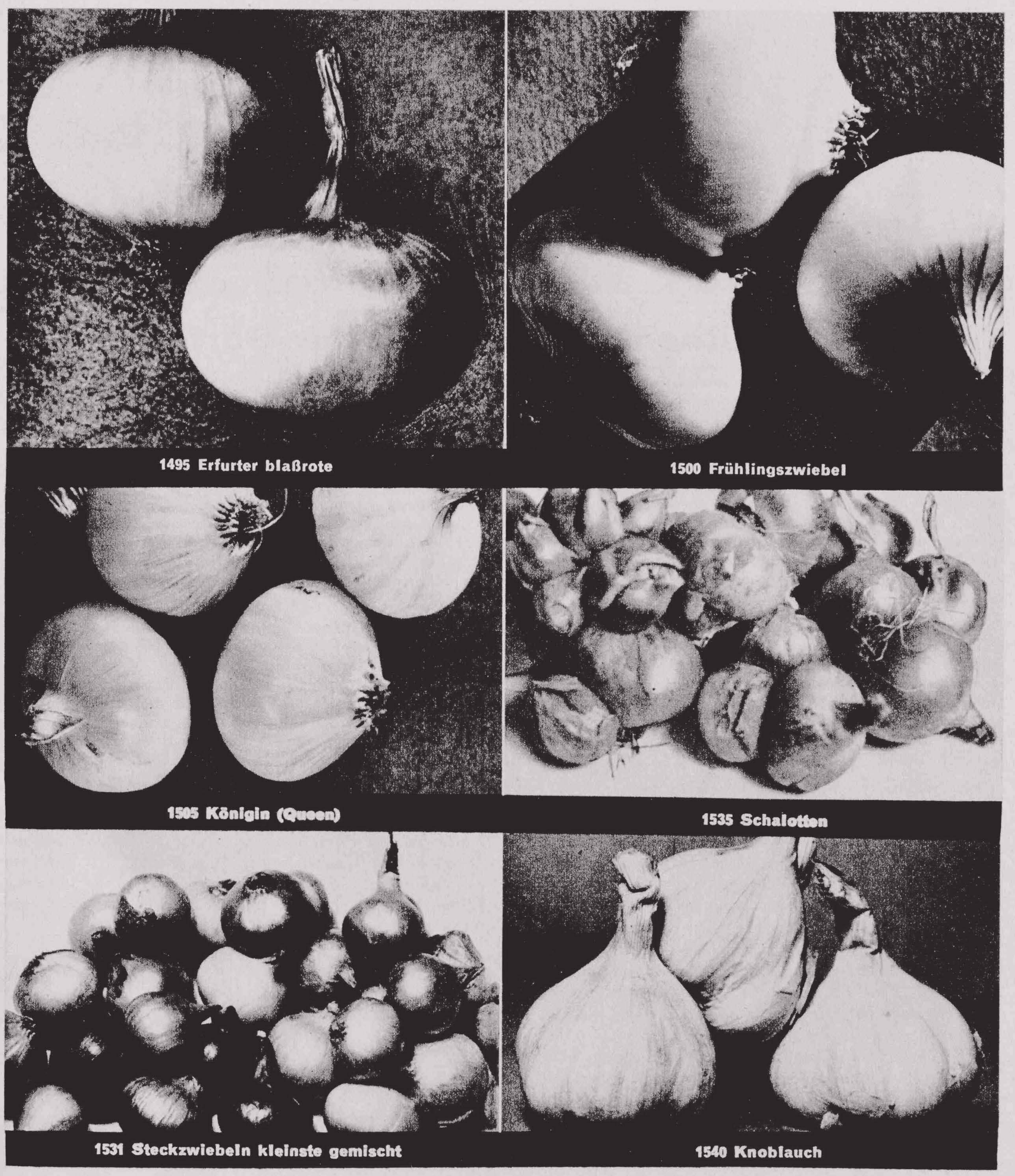
1535 Schalotten.

Pflanzzeit im Februar-März oder September-November, 5 cm tief und 15—20 cm voneinander entfernt in Reihen.
Liefern zeitig Schnittgrün für die Küche, die trockenen Zwiebeln finden Verwendung für den Haushalt und feinere Wurstwaren
5 kg **5.40** 1 kg **1.40** 500 g **—.70** 100 g **—.30** RM

1540 Knoblauch.

Die Zwiebeln werden zum Pflanzen in die einzelnen Klauen und Zehen geteilt, die dann in etwa 12 cm voneinander entfernte Reihen mit einem Abstand von 5 zu 5 cm gepflanzt werden. Verwendung in der Küche vielseitig, ebenso bei der Wurstfabrikation. Auch bekanntes, von Ärzten viel empfohlenes Heilmittel.
10 kg **19.20** 5 kg **9.60** 1 kg **2.40** 500 g **1.20** 100 g **—.40** RM

Schnittlauch s. Küchenkräuter Seite 75



1495 Erfurter blaßrote

1500 Frühlingszwiebel

1505 Königin (Queen)

1535 Schalotten

1531 Steckzwiebeln kleinste gemischt

1540 Knoblauch



Der Küchen- und Heilkräuter-Garten

Wir hatten sie fast alle vergessen, jene so nützlichen Küchen- und Heilkräuter der alten Klostergärten, Burggärten und Bauerngärten. Auch hierbei hatten wir uns verleiten lassen, das Fremde höher zu schätzen als das Einheimische. Warum wollen wir aus fernen Landen scharfe Gewürze und teure Medikamente beziehen, wenn in den Pflanzen unserer Gärten Kräfte schlummern, die wir nur zu heben brauchen!

Die deutsche Hausfrau wird Wohlgeschmack und Bekömmlichkeit unserer Fleischspeisen, Suppen, Salate und Tunken durch Beigabe dieser Küchenkräuter zu erhöhen verstehen. In ihrer Fürsorge für die Gesundheit ihrer Lieben wird sie wieder unsere Heilkräuter darreichen als Tee, Umschläge, Bäder oder in anderer Verwendungsart. Die Verwendungsmöglichkeiten dieser Gewächse in der Küche, zum Vorbeugen und Heilen von Krankheiten und für manchen anderen Zweck sind viel zahlreicher, als die meisten glauben. Jeder, der einen Garten hat, sollte sich daher wenigstens eine Kräuterecke anpflanzen. Mit der könnte er dann seine eigene Familie und vielleicht auch noch manchen guten Freund, der keinen Garten hat, versorgen. Ja, man kann sogar in einem Kasten auf dem Balkon oder am Küchenfenster in bescheidenem Maße dieses oder jenes Küchen- oder Heilkraut ziehen.

Fast sämtliche Küchen- oder Heilkräuter sind ziemlich anspruchslos. Ihre Anzucht und Pflege verursacht keine große Mühe. Selbstverständlich gedeihen sie am besten in gutem Gartenboden. Die ausdauernden werden im Frühjahr bis Juni in Töpfe oder auf ein Anzuchtbeet ins Freie gesät und dann auf ihren Standort gepflanzt. Mancher Gartenfreund wird es vorziehen, sie sich gleich als Pflanzen anzuschaffen. Die ein- und zweijährigen Kräuter werden im Frühjahr gleich an Ort und Stelle, am besten reihenweise, aber nicht zu dicht, ausgesät. Verschiedene dieser Küchen- und Heilkräuter sind zugleich auch gute Bienenfutterpflanzen. Das Wichtigste über ihre Verwendungsmöglichkeit haben wir bei den einzelnen Arten angegeben. Wer mehr davon wissen möchte, der beziehe von uns das Buch „*Gewürzkräuter unserer Gärten*" von C. Karstädt, mit 44 Zeichnungen und 7 Abbildungen, Preis —.85 RM.

Es bedeuten: ⊙ einjährige, ⊙ zweijährige, ♃ ausdauernde.

Was diese Preisliste von vornherein anziehend macht, ist das vornehme Äußere. Man nimmt sie mit einer gewissen Spannung in die Hand, etwa wie eine Kunstzeitschrift, begierig, was sie zu sagen, vielmehr, was sie zu zeigen weiß. Und man ist nicht enttäuscht: daß die Wiedergabe der Gewächse und Früchte erstklassig ist, erscheint einem schon selbstverständlich; was aber überraschend und anziehend zugleich ist, das ist die persönliche Note, die uns immer wieder entgegentritt in den reizvollen Holzschnittreproduktionen, die Spitzwegische Behaglichkeit, Gemüt und Humor atmen. Das muß auch den noch zögernd Abseitsstehenden fesseln und ermuntern.
Diese Verse und Bilder zeigen, daß sich die Firma es etwas kosten läßt, ihre Ware in sympathischer Form anzupreisen, zusammen mit den Erläuterungen über die Behandlung und Pflege der Samen und Pflanzen bringt den Leser zu der Überzeugung: Diese Firma will nicht nur verkaufen, sie will auch zu Erfolgen und damit zur Freude führen. Und hierin liegt die Werbekraft des Hauptpreisverzeichnisses 1936.

Heil Hitler

gez. Müller, Hauptlehrer.

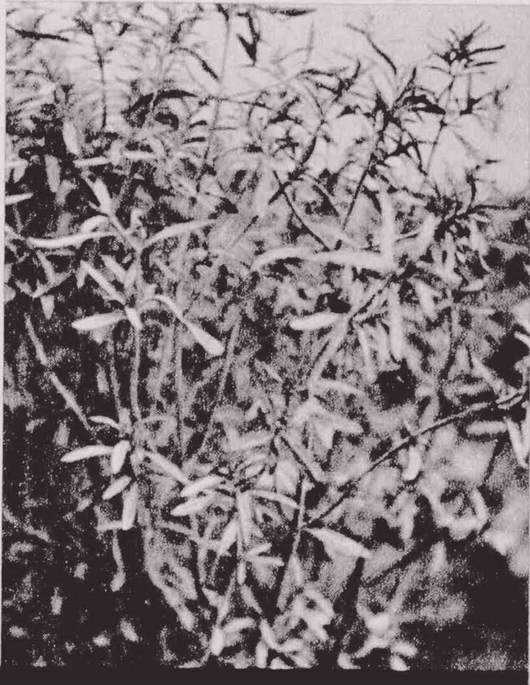
Salbei sprach zur Pimpinellen:
Nas' und Zunge sind feine Gesellen!
Zwiebel rief: Da seh doch einer,
Trän' im Auge ist zehnmal feiner.



1556 Basilicum, krauser, grüner



1558 Beifuß



1560 Bohnenkraut

Samen von Küchen- und Heilkräutern

1550 ♃ **Angelica** (Engelwurz) Angelica Archangelica. Abkochung aus der Wurzel magenstärkend, ähnlich der Baldrianwurzel. Mittel gegen Magen- und Darmschwäche, Sodbrennen, sowie zum Gurgeln bei Halskrankheiten. Als Tee anregend auf Verdauungsorgane, blutreinigend u. schweiß treibend. 100 g **4.60** 10 g **—.70** 1 Port. **—.25** RM

1552 ⊙ **Anis** (Pimpinella anisum). Als Tee bekanntes Hausmittel gegen Husten und Heiserkeit; auch für feines Gebäck und Likör verwendet. 100 g **—.75** 10 g **—.15** RM

1554 ♃ **Baldrian, echter** (Valeriana officinalis). Guter Tee gegen Schlaflosigkeit und nervöse Beschwerden. 10 g **4.80** 1 Port. **—.35** RM

1556 ⊙ **Basilicum, krauser, grüner** (Ocimum basilicum). In frischem Zustand starkes Gewürz für Braten, Pasteten, Salate, Tunken. In getrocknetem Zustande Ersatz für Gewürznelken. 1 kg **10.—** 10 g **—.25** 1 Port. **—.15** RM

1558 ♃ **Beifuß** (Artemisia vulgaris). Bekanntes Gewürz für Braten, besonders Gänse- und Entenbraten. Vorzüglicher Tee gegen Verdauungsstörungen. 10 g **—.90** 1 Port. **—.30** RM

1560 ⊙ **Bohnenkraut,** Kölle, Pfefferkraut (Satureja hortensis). Bekannte Zutat zu Salaten, Suppen und Gemüsen, besonders zu Bohnen. Vor der Blüte Pflanzen abschneiden, bündeln und an luftigem Ort zum Trocknen aufhängen. Dann gepulvert, hält es sich den Winter hindurch zur dauernden Verwendung. 1 kg **5.70** 100 g **—.90** 10 g **—.20** RM

1564 ⊙ **Boretsch oder Gurkenkraut** (Borago officinalis). Erhöht den Geschmack, am besten fein gewiegt, von Salaten, Tunken und Fleischgerichten. Außerdem sehr gute Bienenfutterpflanze. 1 kg **8.—** 100 g **1.30** 10 g **—.20** RM

1566 ⊙ **Cardobenedicten,** Benediktenkraut (Cnicus benedictus). Junge Blätter und Stengel werden zum Würzen von Speisen verwendet. 100 g **—.75** 10 g **—.15** RM

1570 ⊙ **Dill** (Anethum graveolens). Bekanntes, vielseitiges Gewürzkraut für Salate und zum Einlegen von Salz- und Delikateßgurken, sowie zur Sauerkrautbereitung. Tee aus Samen nervenberuhigend. 1 kg **3.60** 100 g **—.60** 10 g **—.15** RM

Eierfrucht siehe Seite 27

1572 ⊙ **Eiskraut** (Mesembrianthemum crystallinum). Als Beigabe zum Salat und zur Garnierung von Schüsseln. 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

Engelwurz siehe Angelica

1575 ♃ **Esdragon, russischer** (Artemisia dracunculus). Als Gewürz zu Senfgurken verwendbar. 10 g **1.60** 1 Port. **—.30** RM

Esdragon-Pflanzen, **echte deutsche** aromatische siehe Seite 76
Bekanntes Gewürz zur Herstellung von Essig und zur Beigabe an Braten, Fischen, Gurken, Salaten und Tunken.

1577 ⚇ **Fenchel, gewöhnlicher** (Foeniculum vulgare). Seit uralten Zeiten als Tee gegen Appetitlosigkeit, Krämpfe und Verdauungsstörungen sehr geschätzt. Erleichternde und heilende Wirkung, besonders mit Honig, bei Husten, Asthma und Heiserkeit. 100 g ~~**1.80**~~ 10 g ~~**—.30**~~ RM

1578 ⚇ **Fenchel, süßer Bologneser.** Ebenso verwendet wie der gewöhnliche Fenchel. 100 g ~~**—.85**~~ 10 g ~~**—.15**~~ RM

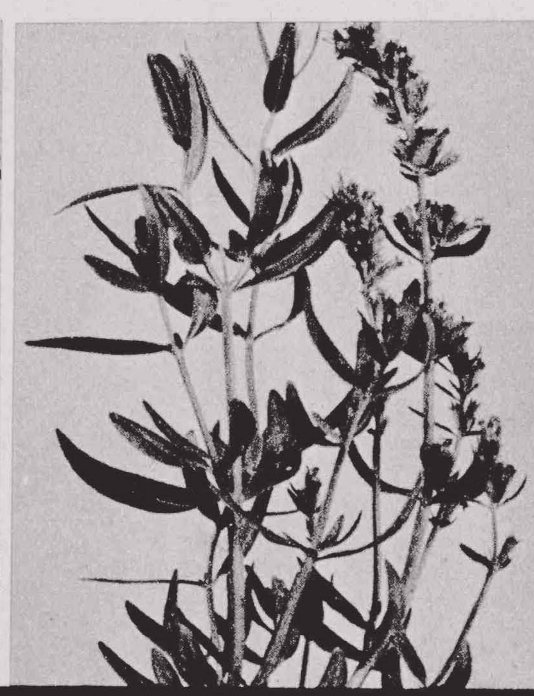
1580 ♃ **Isop** (Hyssopus officinalis). Dient zur Bereitung von Likören und Kräuterkäsen und als Beigabe zu Tunken, Suppen und Salaten. Als Tee gegen Brustleiden, zum Gurgeln gegen Hals- und Zahnleiden. 100 g **1.80** 10 g **—.30** 1 Port. **—.20** RM



1570 Dill



Esdragon-Pflanzen, echte deutsche



1580 Isop



1590 Lavendel, echter — 1596 Majoran — 1600 Pfefferminze

1582 ⊙ **Kamille, echte** (Matricaria chamomilla). Altes deutsches Hausmittel, für viele Heil- und Linderungszwecke verwendet. Als Tee bei Verdauungsstörungen und mancherlei anderen inneren Leiden; als feuchte, heiße Kissen und Dampfkompressen zur Erweichung von Geschwüren, gegen Ohrenreißen, Zahnschmerzen und rheumatischen Beschwerden; als Zusatz zu Bädern.
10 g **1.40** 1 Port. **–.30** RM

1584 ⊙ **Kerbel, einfacher** (Anthriscus cerefolium). Vorzüglich zur Herstellung von Salaten, Kräutertunken, Suppen, Kräuterbutter und anderen Speisen. Guter Blutreinigungstee. Sehr schnellwachsend, daher regelmäßig abschneiden.
100 g **–.35** 10 g **–.15** RM

1585 ⊙ **Kerbel, gefüllter.** Ebenso verwendet wie der einfache Kerbel. 100 g **–.35** 10 g **–.15** RM

Kresse (Gartenkresse) siehe Seite 46

1588 ⊙ **Kümmel** (Carum carvi). Gutes Gewürz für Schlachten und Backen, sowie zur Herstellung von Likören. Als Tee vorzügliches Linderungsmittel bei Verdauungsstörungen und Magenkrämpfen. 1 kg **7.–** 100 g **1.10** 10 g **–.20** RM

1590 ♃ **Lavendel, echter** (Lavandula vera). Als Duft sehr beliebt, weil stark aromatisch. Dient zur Herstellung von Lavendelwasser, feinen Seifen. Auch vorzüglicher Schutz gegen Motten. Als Tee gegen Verdauungsstörungen, als Zusatz zu Spiritus gegen rheumatische Leiden.
10 g **1.–** 1 Port. **–.35** RM

Liebesapfel siehe Tomaten Seite 69.

1592 ♃ **Liebstock** (Levisticum officinale). Starkes, dem Sellerie ähnliches Gewürz für Tunken, Suppen, Gemüse und Fleischspeisen aller Art. Aufguß von Wurzeln, Kraut und Samen als Zusatz zum Badewasser.
100 g **5.80** 10 g **–.90** 1 Port. **–.30** RM

1594 ⊙ **Löffelkraut** (Cochlearia officinalis). Frisch gepflückt als Beigabe zu Salaten, denen es einen senfartigen Geschmack verleiht. 100 g **2.60** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

1596 ⊙ **Majoran, französischer** (Majorana hortensis). Bekanntes Gewürz für Suppen, Tunken, Wurst und Schmalz. Stark aromatisch, daher nur in kleinen Mengen beizumischen. Dient auch als Hausmittel gegen Verdauungsstörungen, Erkältungen und Krämpfe.
1 kg **16.–** 100 g **2.60** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

Meerrettich siehe Seite 76

Petersilie siehe Seite 52

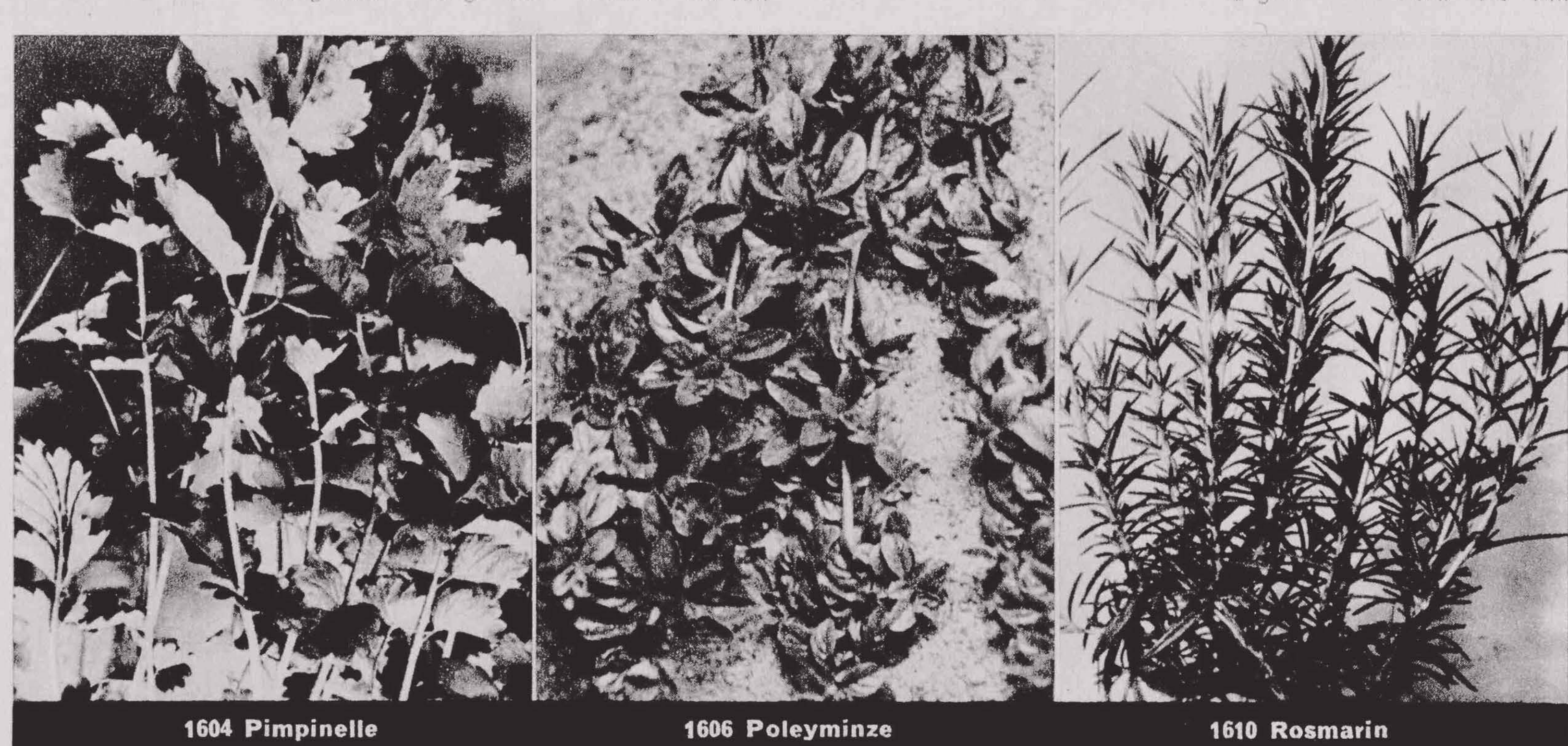
Pfeffer siehe Seite 53

1600 ♃ **Pfefferminze, echte thüringische** (Mentha piperita). Dient zur Herstellung von Pfefferminzöl und zur Beimischung an Salate, Tunken und andere Speisen. Bekannter Tee von angenehmen Geschmack, an heißen Tagen als kalter Tee erfrischend. Vor seiner Blüte zu schneiden und zu trocknen. 1 Port. **–.40** RM

1601 ♃ **Pfefferminze Mitcham,** rotstielige englische. Die beste aller Pfefferminzsorten, hoch aromatisch und als Tee von köstlichem Geschmack. 1 Port. **–.50** RM

1604 ⊙ **Pimpinelle, feine Garten** (Poterium sanguisorba hortense). Kräftiger pikanter Geschmack. Beigabe zu Salaten und anderen Speisen. 10 g **–.20** RM

1606 ♃ **Poleyminze** (Mentha pulegium). Bestes Bienenfutter und Vorbeugungsmittel gegen Bienenruhr. Deswegen sollte jeder Bienenhalter Poleyminze anpflanzen.
10 g **4.–** 1 Port. **–.40** RM



1604 Pimpinelle — 1606 Poleyminze — 1610 Rosmarin



1612 Salbei | 1615 Schnittlauch | 1618 Thymian

1608 ⊙ **Portulak, grüner** (Portulaca oleracea). Würziger Geschmack; Verwendung zu Suppen und als Salat; auch zum Garnieren von Schüsseln. Am besten ist es, nur die jungen, zarten Blätter zu verwenden. Dient auch als Schmuckpflanze für sonnige Lagen.
100 g **2.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.20** RM

1610 ♃ **Rosmarin, französischer** (Rosmarinus officinalis). Gewürz für Tunken, Fleischspeisen und Fische. Herstellung von Rosmarinöl. Als Tee gegen Schwindelanfälle und Nervenentzündung. Äußerlich Umschläge und Bäder gegen verschiedene Leiden. Muß frostfrei in Töpfen überwintert werden. 10 g **–.90** 1 Port. **–.30** RM

1612 ♃ **Salbei** (Salvia officinalis). Altes deutsches Hausmittel gegen Entzündungen des Halses und der Mundhöhle zum Gurgeln und Spülen. Gutes Heilmittel als Tee gegen Husten und Halsschmerzen. In geringen Mengen getrocknet und gestoßen als Beigabe zu Tunken, Gurken.
100 g **1.60** 10 g **–.30** 1 Port. **–.20** RM

1615 ♃ **Schnittlauch** (Allium schoenoprasum). Verwendet als Beigabe zu Salaten und Tunken, vor allem vermischt mit Quark (Weißem Käse) gesunder und schmackhafter Brotaufstrich. Für den Wintergebrauch schlägt man die Schnittlauchstauden vor Frosteintritt im Keller ein. Je nach Wunsch pflanzt man sie dann in Töpfe und stellt sie zum Austrieb in die Küche ans Fenster oder in einen warmen Raum.
100 g **2.50** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

Schnittlauchpflanzen siehe Seite 76

1618 ♃ **Thymian, deutscher Winter** (Thymus vulgaris). Gutes Gewürz für Hülsenfrüchte, Fleisch- und Fischgerichte, Schmalz, Wurst und Tunken. Lindernd und schleimlösend als Saft und Tee bei Husten und Heiserkeit. Verwendung auch als Kräuterkissen und Zusatz zu Bädern. Auch gute Bienenweide und Zierpflanze.
100 g **4.–** 10 g **–.80** 1 Port. **–.40** RM

1620 ♃ **Tripmadam** (Sedum reflexum). Verwendung der jungen Triebe als Beigabe zu Salaten und Suppen, sowie zum Garnieren von Schüsseln. Vorzügliche Bienenfutterpflanze. 1 Port. **–.60** RM

1625 ♃ **Waldmeister** (Asperula odorata). Liebt besonders Halbschatten. Jedermann kennt ihn als Zusatz zur Maibowle. Getrocknet vielfach dem Tabak beigemischt. In Kleider- und Wäscheschränke gelegt, hält er Motten fern. Gezuckerter Milch beigefügt gut schmeckend und blutreinigend. 100 g **10.60** 10 g **2.–** 1 Port. **–.40** RM

1627 ♃ **Weinraute** (Ruta graveolens). Sehr starkes Gewürz, besonders verwendet für Fleischgerichte, Tunken und die Zubereitung verschiedener Fische und von Kräuterkäse. Als lindernder Tee bei Lungen- und Magenleiden.
100 g **1.50** 10 g **–.25** 1 Port. **–.15** RM

1628 ♃ **Wermut** (Artemisia absinthium). Für Küchenzwecke weniger benutzt als zur Zubereitung von Likören, Magenbittern und Wein. Bewährtes Mittel als Tee bei Magenverstimmungen und für Umschläge bei rheumatischen Leiden. Auch gegen Kolik der Tiere verwendet.
100 g **1.80** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

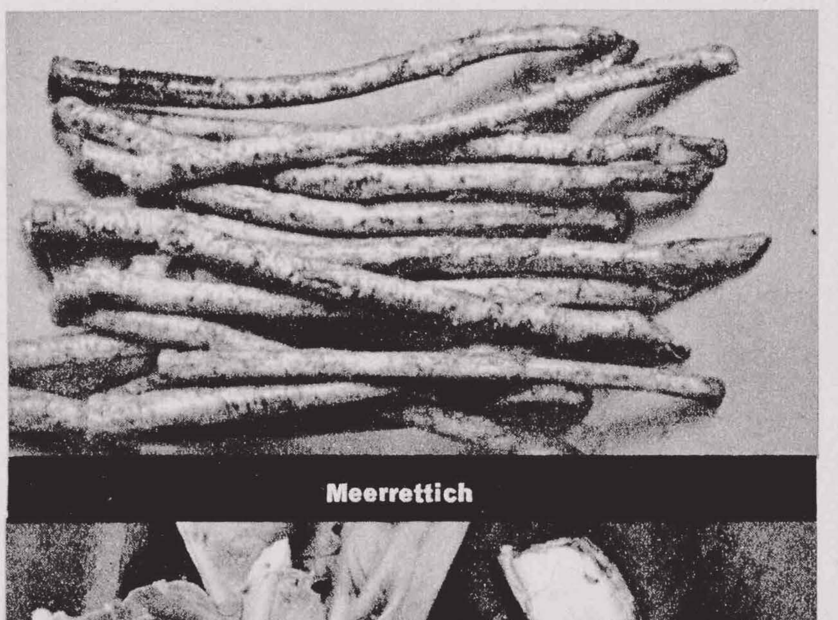
Ysop siehe Isop Seite 73

1630 ♃ **Zitronenmelisse** (Melissa officinalis). Ausgeprägter Zitronengeschmack und -geruch. Daher als Ersatz für Zitronen zu verwerten. Gute Würze für Fleisch-, Fisch- und andere Gerichte, sowie zur Bereitung von Likören. Hervorragende Heilpflanze, weil krampfstillend und schweißtreibend. Als Tee von guter Wirkung gegen rheumatische Kopfschmerzen.
100 g **4.20** 10 g **–.65** 1 Port. **–.30** RM

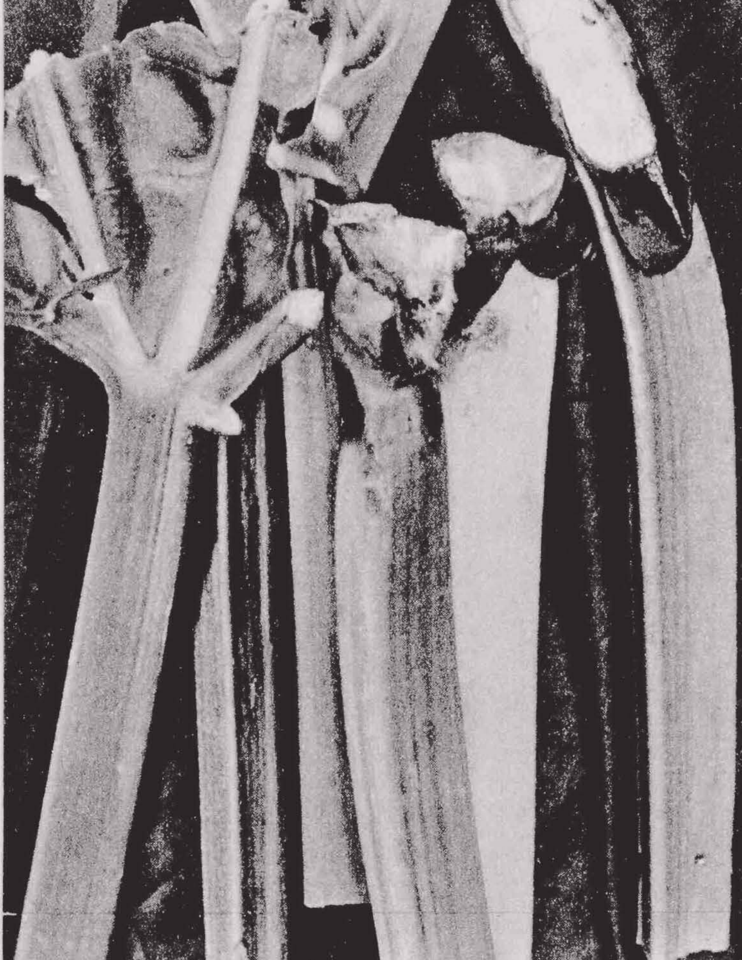


1627 Weinraute | 1628 Wermut | 1630 Zitronenmelisse

Pflanzen für Küchen- und Heilzwecke



Meerrettich



Rhabarber

Der Verwendungszweck dieser Pflanzen ist — soweit bei den einzelnen Pflanzen nichts angegeben — bereits ausführlich in dem vorhergehenden Verzeichnis der Samen von Küchen- und Heilkräutern angeführt und zwar bei den einzelnen Samensorten. Wir bitten, auf den Seiten 72 bis 75 nachzuschlagen.

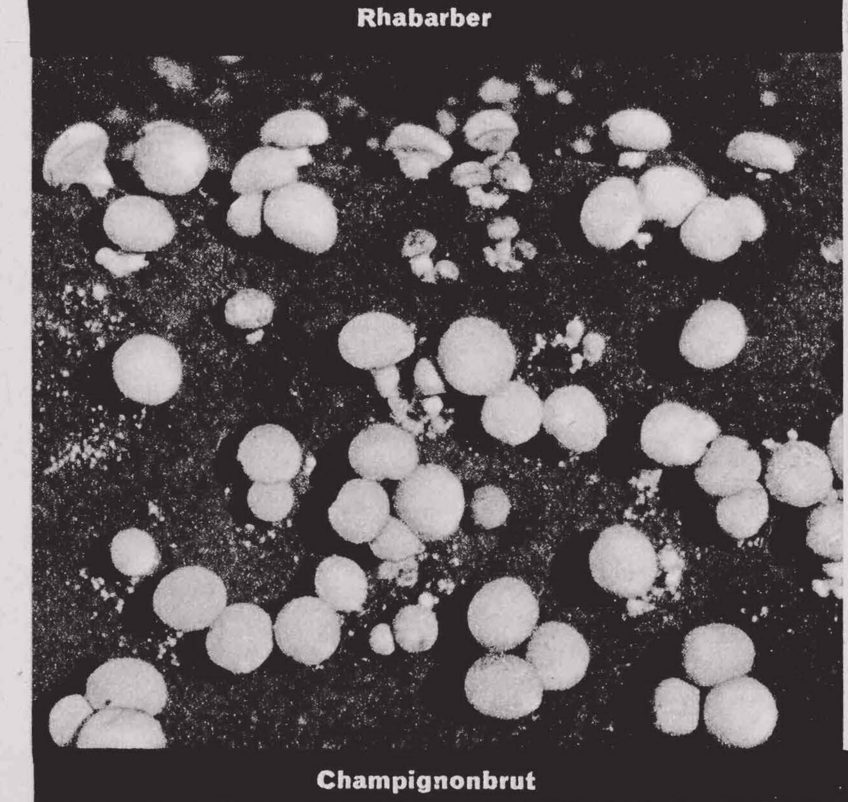
	10 St. RM	1 St. RM
Baldrian	2.70	–.30
Beifuß	2.70	–.30
Champignonbrut. Beste Tafelbrut zur Anlegung von Champignonbeeten. Aus Sporen auserlesene, gute Qualität, hohe Ertragsfähigkeit. Jeder Sendung liegt eine Kulturanweisung bei. Große Tafeln (2–3 Stück genügen für 1 qm)	4.50	–.50
Esdragon, echter, deutscher, aromatisch	3.50	–.40
Isop	2.70	–.30
Lavendel, echter, aromatisch	4.50	–.50
Liebstock	2.70	–.30
Meerrettich, Setzwurzeln oder Fechser, glatte weiße Stangen ohne Nebenwurzeln, müssen schräg in die Erde gesteckt werden 100 St. **8.50**	1.–	
Pfefferminze Mitcham	1.50	–.20
Pimpinelle	2.80	–.30
Poleyminze	2.70	–.30
Rhabarber in nachstehenden Sorten:		
Dawes Challenge (Amerikanischer Riesenrhabarber oder Mammut). Ein Stiel wiegt oft 1 kg und darüber, Massenertragssorte	4.50	–.50
Holsteiner Blut, auch zum Treiben vorzüglich geeignet, schwere Stiele, an den unteren Enden durch und durch rot, geben prachtvoll rosa gefärbtes Kompott	4.50	–.50
The Sutton, aufrechtwachsende Stiele bis 1 kg schwer, herrlich rot gefärbt. Blütenlos, dadurch stärkere Blattstiele	9.–	1.–
Rosmarin	3.50	–.40
Salbei	2.70	–.30
Schnittlauch, kräftige Pflanzen	1.20	–.15

Spargelpflanzen, Versand von April bis Mai

– **Erfurter Riesen**
– **Ruhm von Braunschweig**
1000 St. **30.–** 100 St. **4.–** 50 St. **2.50** RM
– **Schneekopf** 500 St. **23.–** 100 St. **5.–** 50 St. **3.–** RM

Kulturanweisung liegt jeder Sendung bei

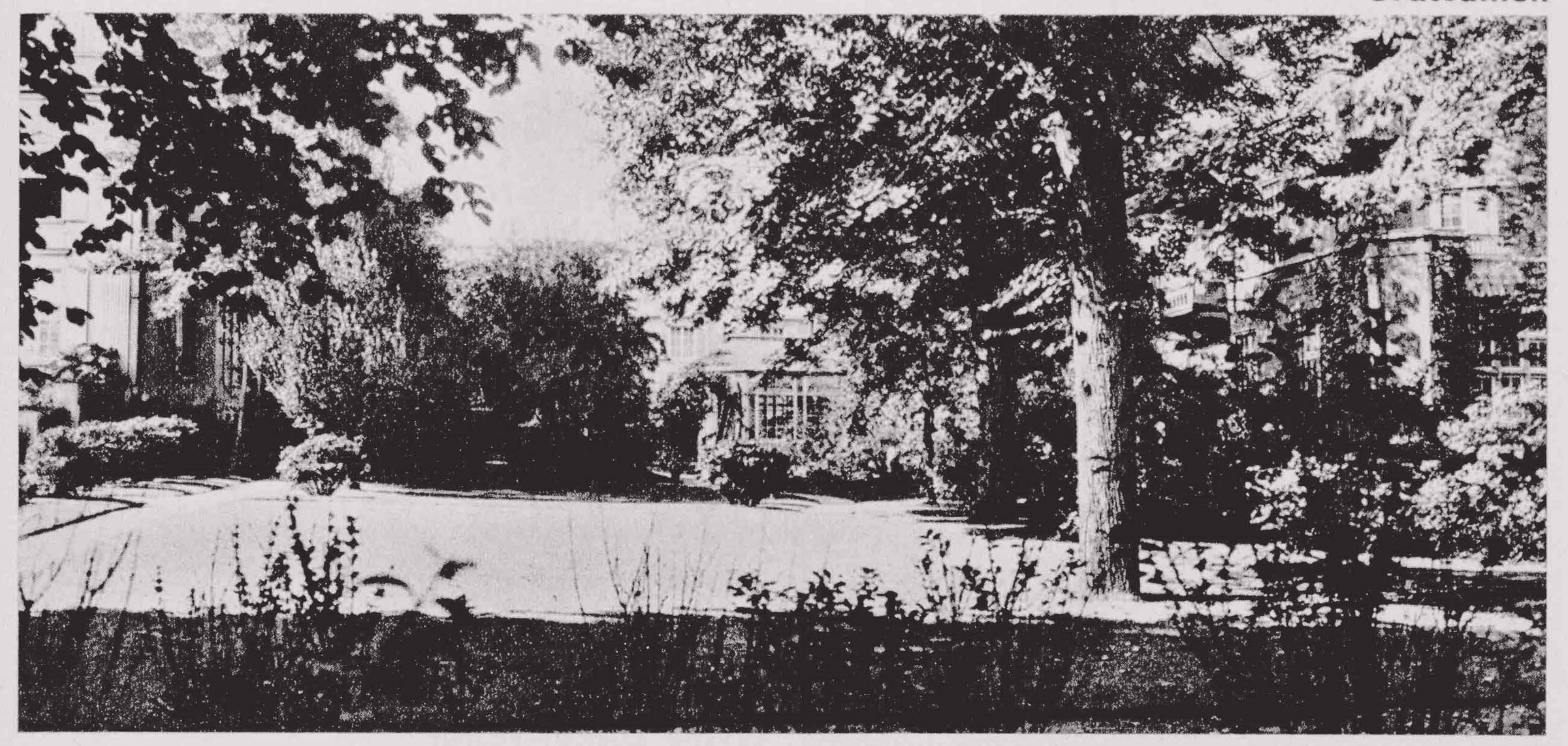
	10 St. RM	1 St. RM
Thymian, deutscher	2.70	–.30
Waldmeister	2.25	–.25
Wermut	2.70	–.30
Zitronen-Melisse	2.80	–.30
10 beste Küchenkräuter unserer Wahl	2.50	



Champignonbrut



Spargelpflanzen



Grassamen

Bei der Zusammenstellung unserer Grassamen-Mischungen verwenden wir von jeher die größte Sorgfalt und stellen sie nur aus den bestgeeigneten Sorten in vorzüglicher, keimfähiger, unkrautfreier Saat her. Auf Grund unserer langjährigen Erfahrungen und Versuche wissen wir, wie solche Mischungen zusammengestellt werden müssen, um ihrem besonderen Zweck entsprechend einen guten Erfolg zu bringen. Wir bitten, bei Bestellungen stets die Bodenbeschaffenheit anzugeben, damit wir die hierfür geeignete Mischung auswählen können.
Gerade der Ankauf von Grassamen ist eine Vertrauenssache! Gerade hier ist „billig" oft gleichbedeutend mit „schlecht"; und wer zu billige Grassamenmischungen durchaus verwenden will, hat selbst den größten Schaden. Denn er muß mindestens die doppelte Menge aussäen und erhält dann doch keine dichte Grasfläche, sondern kahle Stellen und Unkraut.

Grassamen-Mischungen für Zier- und Gartenrasen in feinster Qualität

Dunkelgrüne dichte Rasenflächen werden stets einen Schmuck des Gartens und des Parkes, gleichsam seine Grundfläche bilden, auf und um den sich Bäume und Gehölze, Stauden und Rosen und alle anderen schönen Pflanzen aufbauen. Zur dichten Saat unserer Grassamen-Mischungen benötigt man im allgemeinen nur 25—30 g pro Quadratmeter, bei kleinen Flächen mehr. Jeder Grassamen-Lieferung legen wir eine „Anleitung zur Anlage und Pflege von Rasenflächen" bei. Wer sie befolgt, wird Freude haben!

1650 Gartenrasen-Mischung für Haus-, Zier- und Vorgärten, Dauer- und Bleichrasen.
50 kg **108.—** 5 kg **12.80** 500 g **1.60** RM

1652 Berliner Tiergarten-Mischung. Vorzügliche Zusammenstellung bester Gräser für dauerhaften Rasen.
50 kg **124.—** 5 kg **14.50** 500 g **1.80** RM

1655 Pückler-Muskau-Mischung für Schmuckgärten und Teppichrasen.
Eine Mischung besonders feiner Gräser zur Anlage eines schönen, tiefgrünen, teppichartigen Rasens.
50 kg **148.—** 5 kg **16.40** 500 g **1.90** RM

1658 Gartenrasen-Mischung für schattige Lage.
Überall dort verwendbar, wo die Rasenfläche ganz oder teilweise beschattet ist.
50 kg **160.—** 5 kg **19.—** 500 g **2.30** RM

1661 Spezial-Mischung für Spiel- und Sportplätze.
Enthält die besten, widerstandsfähigsten Gräser für einen modernen Sportplatz.
50 kg **122.—** 5 kg **14.40** 500 g **1.70** RM

1664 Grassamen-Spezialmischung für Böschungen, Teiche, Eisenbahndämme und andere stark geneigte Flächen.
Die Anlage und Pflege ist bei Böschungen dieselbe wie bei Rasen und Wiesen; erfordert jedoch nicht soviel Sorgfalt, wie sie bei diesen notwendig ist.
50 kg **86.—** 5 kg **10.—** 500 g **1.20** RM

Vorstehende Mischungen sind für landwirtschaftliche Nutzung nicht geeignet (Vermerk auf Anordnung des Reichsnährstandes.)

Grassamen-Mischungen für Wiesen und Viehweiden in feinster Qualität

Wiesen und Weiden bilden einen wesentlichen, wichtigen Bestandteil unserer deutschen Landwirtschaft. Zur Anlage saftiger Grasflächen kommt es vor allen Dingen darauf an, die richtigen Gräser für die jeweiligen Bodenverhältnisse und Lagen zu verwenden. Wir empfehlen auf Grund unserer langjährigen Erfahrungen die folgenden Zusammenstellungen in feinster Qualität mit einem Zusatz verschiedener Kleearten:

1670 Wiesenmischung für trockene Lagen
5 kg **11.60** 1 kg **2.45** RM

1672 Wiesenmischung für feuchte Lagen
5 kg **12.—** 1 kg **2.55** RM

1674 Weidenmischung für trockene Lagen
5 kg **11.60** 1 kg **2.45** RM

1676 Weidenmischung für feuchte Lagen
5 kg **12.—** 1 kg **2.55** RM

Nach den Bestimmungen des Reichsnährstandes dürfen Wiesen- und Weidengräser für landwirtschaftliche Nutzung nur noch in plombierten Packungen bis zu 5 kg als fertige Mischung in den Handel gebracht werden. Die Aufträge werden daher in dieser Weise zur Ausführung gebracht. Die Zusammenstellung der jeweiligen Mischung ist auf den Packungen vermerkt. Die Mischungen werden nach den Vorschriften der Behörden zusammengestellt und plombiert. Höchster Ertrag ist durch diese Maßnahmen sichergestellt.

Bei größeren Mengen soll der Kunde nach der Eigenart seines Bodens bestimmungsgemäß die Mischung selbst vornehmen, der Versand soll daher in Einzel-Gräsern erfolgen. Für die Zusammenstellung bitten wir deshalb Ihre Einzelwünsche anzugeben; sonst genügt auch, wenn Sie uns schreiben, welchem Zwecke die Mischung dienen soll. Besonders wichtig ist die Angabe, ob der Samen für trockene oder feuchte Lagen, bzw. für Wiesen oder Weiden bestimmt ist. Wir senden Ihnen dann die entsprechenden Gras- und Kleearten zu.

Wir berechnen für derartige Lieferungen:

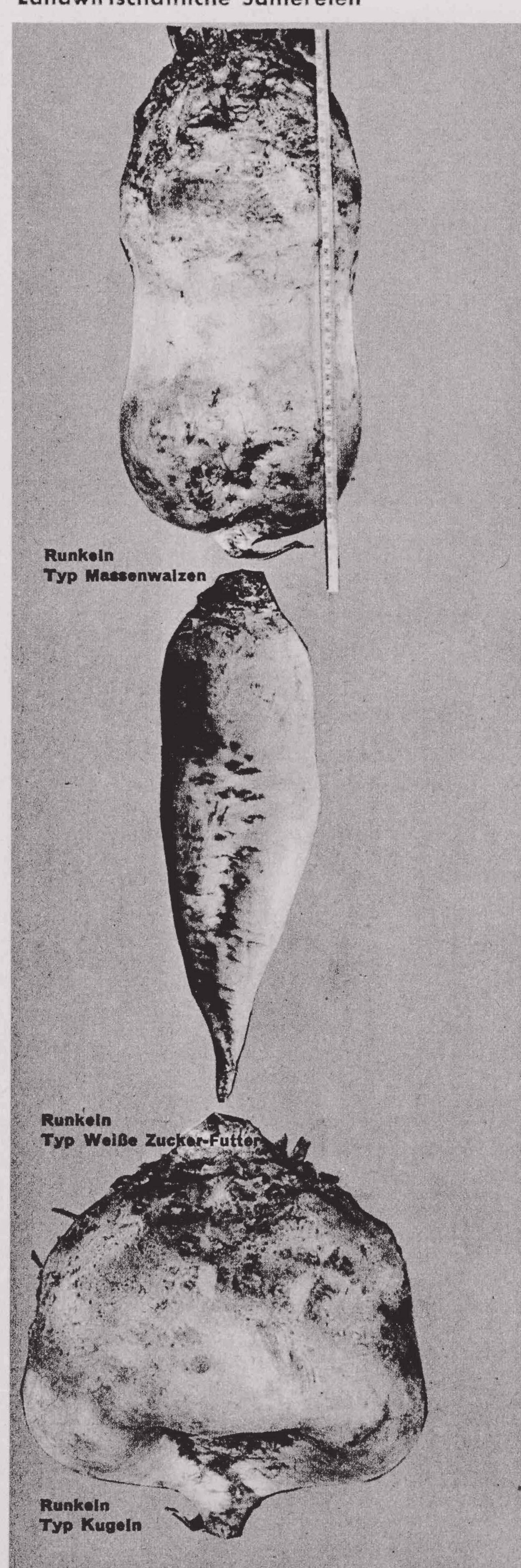
Zusammenstellung für:

Wiesen für trockene Lage	50 kg **104.—** RM
— — **feuchte Lage**	50 kg **104.—** RM
Weiden für trockene Lage	50 kg **104.—** RM
— — **feuchte Lage**	50 kg **104.—** RM

Sollte jedoch ausnahmsweise ein vermehrter Zusatz besonders teurer Gräser verlangt werden, dann müssen wir entsprechend einen Aufschlag berechnen.

Jeder Grassamen-Lieferung legen wir eine „Anleitung zur Anlage und Pflege von Wiesen und Weiden" bei.

Preise von **Einzel-Gräsern** auf Anfrage.



Runkeln Typ Massenwalzen

Runkeln Typ Weiße Zucker-Futter

Runkeln Typ Kugeln

Landwirtschaftliche Sämereien

Deutscher Futterrübensamen (Runkelrüben) Hochzuchten

Lieferung nach den Verkaufs- und Lieferungsbedingungen des Reichsverbandes deutscher Pflanzenzuchtbetriebe.

a) auf dem Boden wachsende:

Massenwalzen

1700 Eckendorfer gelbe
1701 Eckendorfer rote

Gehaltswalzen

1704 Friedrichswerther Zuckerwalzen

Kugeln

1707 Oberndorfer gelbe
1708 Oberndorfer rote

b) in den Boden wachsende:

Weiße Zucker-Futter

1710 Lanker (Ovana)
1711 Lange weiße grünköpfige

Flaschen

1714 Deutsche Barres gelbe
1715 Barres rote

Rote Pfahl

1718 Mammuth

Preise für anerkanntes Hochzuchtsaatgut sämtlicher oben genannter Sorten:

50-kg-Packung	**55.—**	5-kg-Packung	**6.50** RM
25-kg-Packung	**27.50**	1-kg-Packung	**1.45** RM
10-kg-Packung	**13.—**	100-g-Packung	**—.20** RM

Deutscher Futterrübensamen (Runkelrüben) Handelssaatgut

a) auf dem Boden wachsende:

1705 Gelbe Kugeln, Typ Oberndorfer runde.

5-kg-Packung	**6.15**	1-kg-Packung	**1.35** RM
		100-g-Packung	**—.18** RM

1706 Rote Kugeln, Typ Oberndorfer runde.

5-kg-Packung	**6.15**	1-kg-Packung	**1.35** RM
		100-g-Packung	**—.18** RM

b) in den Boden wachsende:

1709 Futter Zucker, Typ Rheinische Lanker.

5-kg-Packung	**6.15**	1-kg-Packung	**1.35** RM
		100-g-Packung	**—.18** RM

1712 Futter Zucker, Typ Lange weiße grünköpfige.

5-kg-Packung	**6.15**	1-kg-Packung	**1.35** RM
		100-g-Packung	**—.18** RM

1713 Barres, Typ Gelbe Flaschen.

50-kg-Packung	**52.—**	25-kg-Packung	**26.—** RM
10-kg-Packung	**12.30**	5-kg-Packung	**6.15** RM
1-kg-Packung	**1.35**	100-g-Packung	**—.18** RM

1716 Barres, Typ Rote Flaschen.

50-kg-Packung	**52.—**	25-kg-Packung	**26.—** RM
10-kg-Packung	**12.30**	5-kg-Packung	**6.15** RM
1-kg-Packung	**1.35**	100-g-Packung	**—.18** RM

1717 Rote Pfahl, Typ Mammuth.

50-kg-Packung	**52.—**	25-kg-Packung	**26.—** RM
10-kg-Packung	**12.30**	5-kg-Packung	**6.15** RM
1-kg-Packung	**1.35**	100-g-Packung	**—.18** RM

Von den oben als Handelssaatgut angebotenen Futterrübensorten sind größere Mengen, als angegeben, nicht lieferbar.

Sollte Handelssaatgut bei Eingang Ihrer Bestellung bereits ausverkauft sein, dann werden wir zur Vermeidung von zeitraubenden Rückfragen uns erlauben, Hochzucht zu liefern, falls Sie nicht ausdrücklich die Belieferung durch Hochzucht ablehnen.

Herbst- und Stoppelrüben siehe Seite 61
Kohlrüben siehe Seite 46

Klee-Saaten

Unsere Kleesamen sind strengstens und doppelt auf Kleeseide gereinigt und von bester Keimfähigkeit. Mit Sonderangebot für größere Mengen stehen wir gern zu Diensten.

	5 kg RM	1 kg RM
1720 **Esparsette,** zweischürig	4.50	1.10
1725 **Gelber Hopfenklee**	4.80	1.10
1730 **Luzerneklee,** Ia Thüringer Saat	13.60	2.90
1735 **Rotklee,** roter Kopfklee, Ia Qualität, Thüringer Saat	10.80	2.40
1740 **Serradella**	3.60	–.90
1745 **Weißklee**	12.—	2.20

Preise für größere Mengen auf Anfrage. Sollten vom Reichsnährstand andere Preise vorgeschrieben werden, so gelten diese.

Feldsaaten

1747 **Sonnenblumenkerne** .... 1 kg **–.90** RM
1749 **Viktoria-Erbsen** .... 5 kg **3.60** 1 kg **–.90** RM

Krebsfeste Pflanzkartoffeln

Nachstehend bieten wir eine Anzahl bestens bewährter Kartoffelsorten an. Diese zeichnen sich ganz besonders durch hohe Erträge und Widerstandsfähigkeit aus und geben reiche Ernten gesunder, wohlschmeckender Speise- und Wirtschaftskartoffeln. Zur Lieferung kommt nur tadelloses handverlesenes Saatgut.

Saatgutwechsel empfehlen wir jedem Landwirt und Gartenbesitzer. Reiche Ernte ist der Lohn.

In krebsverseuchten Gebieten dürfen nur krebsfeste Kartoffelsorten zum Anbau verwendet werden.

Der Versand erfolgt von Ende März/Anfang April an bei frostfreier Witterung. Kleinere Mengen liefern wir auf Gefahr des Bestellers auch früher, falls kein starkes Frostwetter herrscht.

Zur Beachtung! Versand größerer Mengen erfolgt von 30 kg an zum ermäßigten Frachtsatz für anerkanntes Saatgut.

Lieferung kann nicht porto- oder frachtfrei erfolgen (siehe Lieferungsbedingungen).

Die von uns geführten Saatkartoffeln dürfen nicht zur Gewinnung von Pflanzgut zum Weiterverkauf verwendet werden. Durch Auftragserteilung erklärt sich jeder Besteller hiermit einverstanden.

Frühe

„Juli" Krebsfest

Eine der frühesten, feinsten Speisekartoffeln. Ihre außerordentliche Beliebtheit verdankt sie ihrem großen Ertrag wohlgeformter Knollen mit gelbem wohlschmeckenden Fleisch. Sie ist auch in nassen Sommern nicht anfällig gegen Krankheiten.

Hochzucht: einschl. Sack 10 kg **2.70** 5 kg **1.60** RM

Mittelfrühe

„Frühgold" Krebsfest

Eine sehr zu empfehlende, gelbfleischige Speisekartoffel, die in der Reifezeit bald auf die Sorte „Juli" folgt. Sehr ertragreich, gesund und von feinem Geschmack. Ockerschalig. Knollen rund-oval. Zum Anbau bestens zu empfehlen.

Anerkannte Saatware: einschl. Sack 10 kg **2.60** 5 kg **1.45** RM

„Flava" Krebsfest

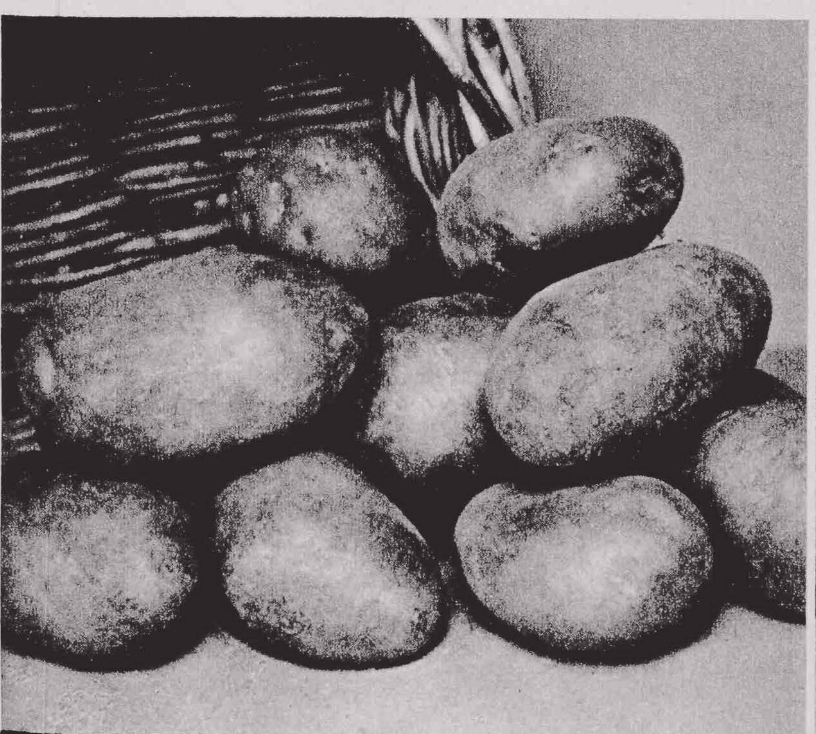
Hervorragende neuere Kartoffelsorte. Zu ihren guten Eigenschaften zählen: Köstlicher Wohlgeschmack, schöne goldgelbe Farbe des Fleisches und runde Knollenform. Die Knollen platzen nicht stark beim Kochen. Gegen Abbaukrankheiten ist diese Sorte äußerst widerstandsfähig und für den Marktverkauf sehr zu empfehlen. Sie liebt nährstoffreichen Boden und kräftige Düngung.

Anerkannte Saatware: einschl. Sack 10 kg **2.60** 5 kg **1.45** RM

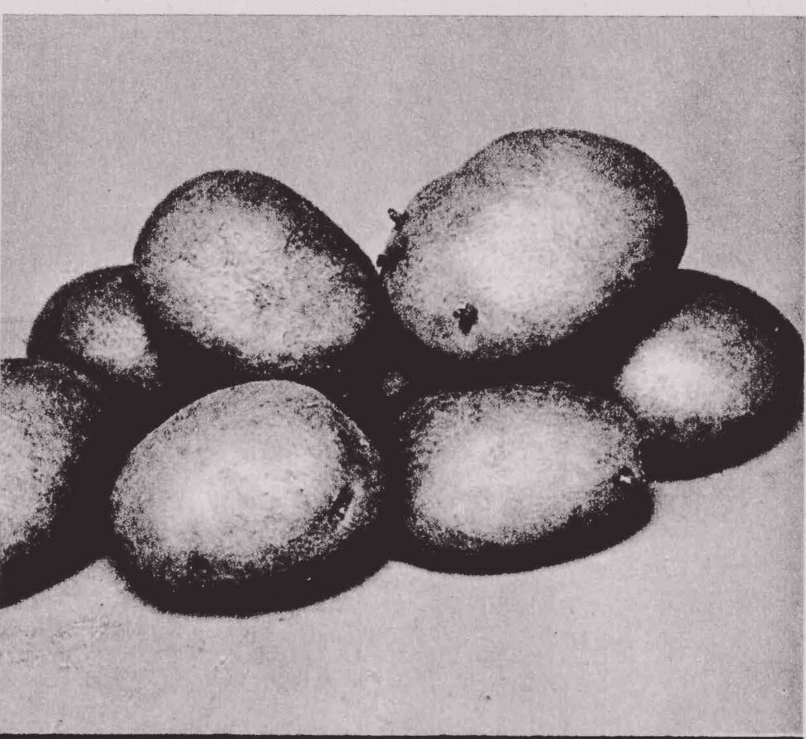
„Böhms Mittelfrühe" Krebsfest

Hervorragende Speisekartoffel mit den guten Eigenschaften einer ertragreichen Wirtschaftssorte. Hochfein im Geschmack, Fleisch hellgelb. Knollen mittelgroß, rund bis oval, Augen ziemlich flach. Anspruchslos an Lage und Boden.
Ein Anbauversuch wird sich bestimmt lohnen.

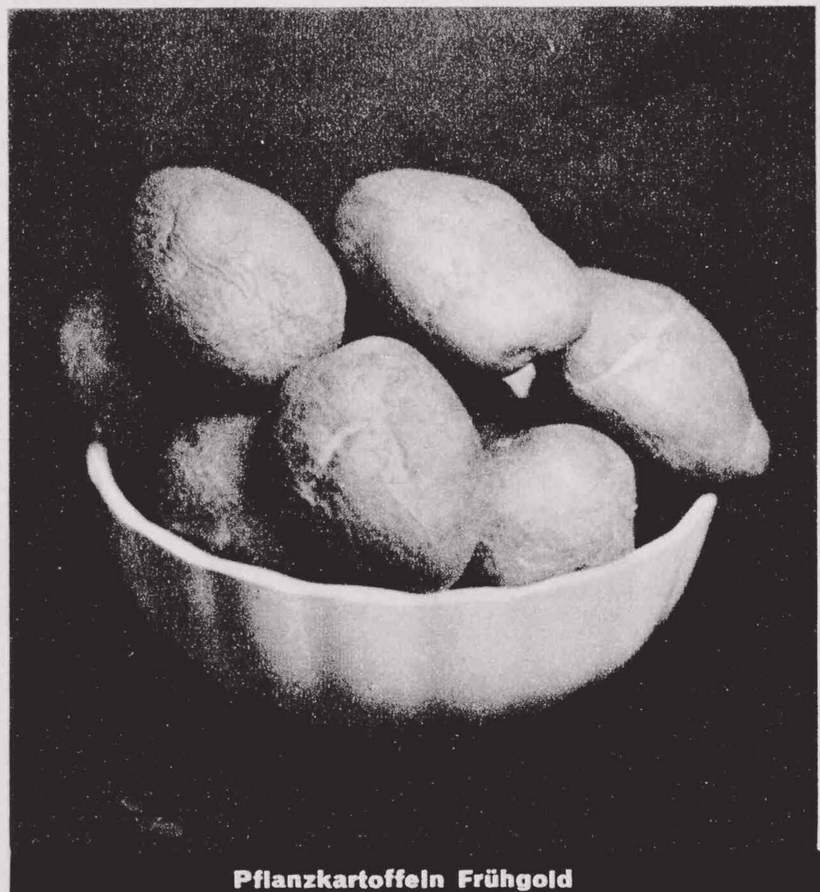
Hochzucht: einschl. Sack 10 kg **2.65** 5 kg **1.50** RM



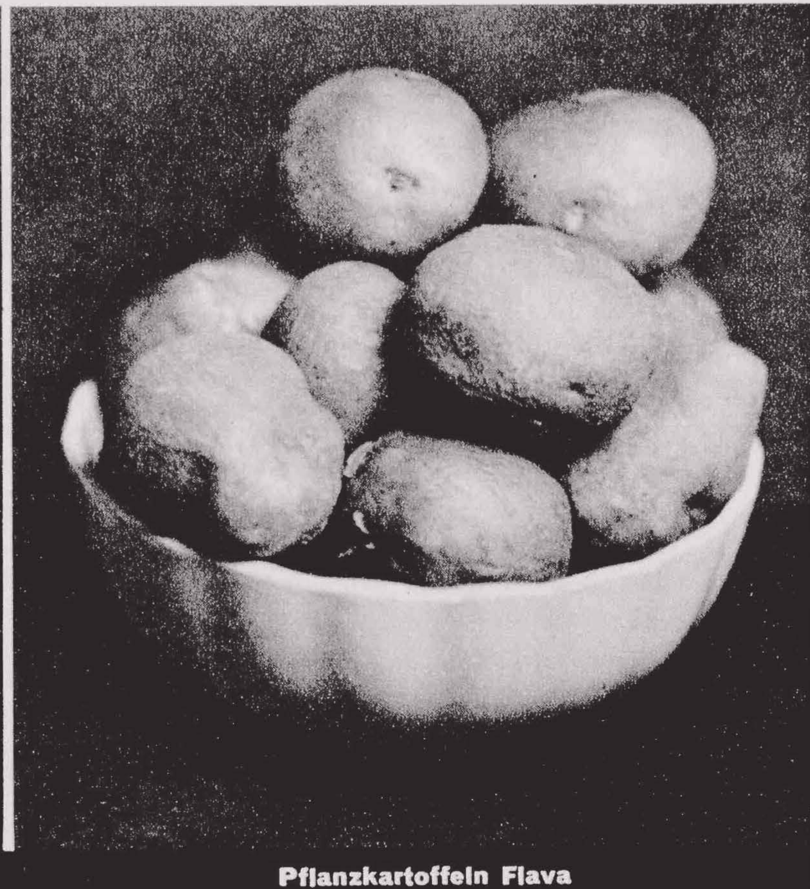
Pflanzkartoffeln Juli



Pflanzkartoffeln Böhms Mittelfrühe



Pflanzkartoffeln Frühgold



Pflanzkartoffeln Flava

Mittelspäte

„Ackersegen" Krebsfest

Höchste Erträge zeichnen diese sehr zu empfehlende Kartoffelsorte aus. Sie ist zum Anbau auf allen Böden geeignet und bleibt frei von Schorf. Sie ist sehr wohlschmeckend und außerordentlich haltbar. Die Knollen sind rundoval, Fleisch gelb. Eine der besten Speisekartoffeln für den Winter.

Anerkannte Saat: einschl. Sack 10 kg **2.30** 5 kg **1.35** RM

„Goldwährung" Krebsfest

Diese mittelspäte Speisekartoffel zeichnet sich durch ihr tiefgelbes Fleisch und ihre hohe Ertragsfähigkeit aus, dabei ist sie sehr anpassungsfähig an verschiedene Bodenverhältnisse und Temperaturen. Die Knollen sind mittelgroß, rundoval und liegen dicht am Stock. Augen flach bis mitteltief. Da diese Sorte den Typ der allgemein bekannten „Industrie" hat, wird sie sehr bald überall beliebt sein.
Langjährige Siegersorte.

Hochzucht: einschl. Sack 10 kg **2.60** 5 kg **1.45** RM

Preise für größere Mengen der angebotenen Sorten auf Anfrage. Versand von 30 kg an erfolgt zum ermäßigten Frachttarif.

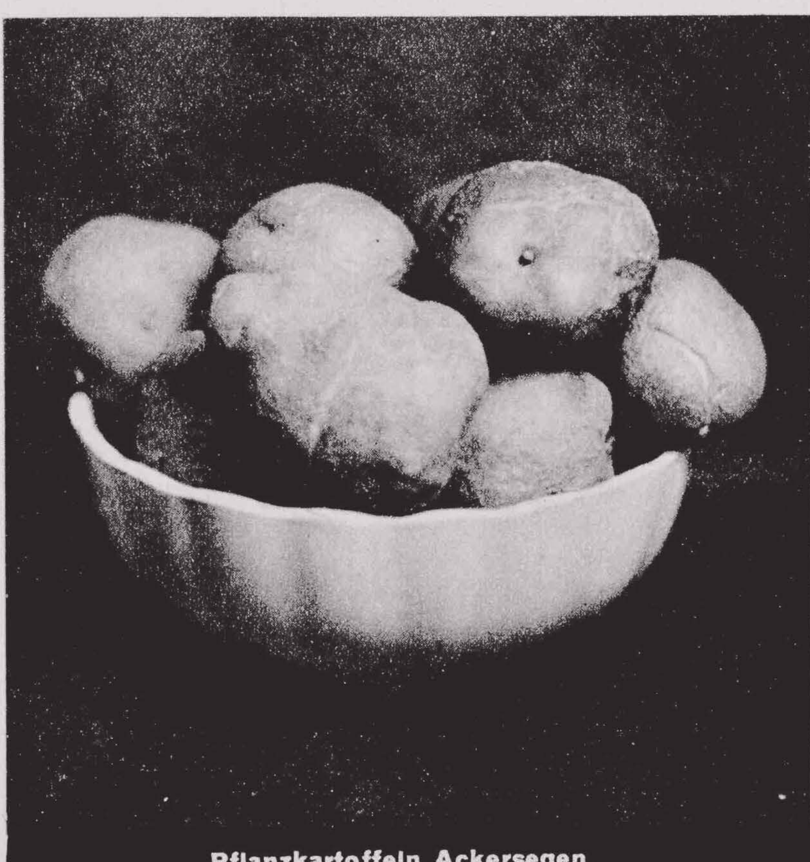
Deutsche Erstlinge:

Infolge des sehr kühlen und regnerischen Jahres 1936 haben fast alle in Kultur befindlichen Bestände dieser Kartoffelsorte derart gelitten, daß sie vom Reichsnährstand nicht anerkannt worden sind. Wir bedauern, Angebot in dieser Sorte nicht machen zu können.

Futterpflanzen

Comfrey, Beinwell oder Wollwurz (Symphytum asperrimum). Vollkommen winterharte, mehrjährige, wertvolle Futterpflanze.
100 St. **3.—** 10 St. **—.40** RM

Topinambur (Erdbirne), **Futterpflanze.** Vorzügliches knollenbildendes Wild- und Schweinefutter.
5 kg **1.80** 1 kg **—.50** RM



Pflanzkartoffeln Ackersegen



Pflanzkartoffeln Goldwährung

Blumensamen

Wie arm wäre unser Dasein, wenn wir nur vom Essen und Trinken leben würden, wenn wir nicht auch das viele Schöne, was uns geboten wird, mit unseren Augen aufnehmen und mit unserer Seele genießen könnten. Zu diesem Schönen gehören auch die unendlich vielen Blumen, mit denen uns der Schöpfer beschenkt hat. Wer ein Gärtchen hat, kann sich dort Blumen pflanzen in vielerlei Farbentönen: Einjahrsblumen und Blütenstauden, die vom frühesten Frühjahr bis zum spätesten Herbst in ihrem Blühen sich ablösen. Wer einen Balkon hat, macht sich diesen zu seinem Blumengärtchen. Und wer auch den nicht besitzt, stelle sich Blumen aufs Brett vor seinem Fenster. Das ganze Jahr hindurch, besonders aber in der Winterszeit, können Blumen in Töpfen unsere Hausgenossen sein und Freud und Leid mit uns teilen.

Nach diesen Gesichtspunkten haben wir in unserem Preisverzeichnis drei Abschnitte des Blumensamens:

Samen von Einjahrsblumen — Samen von zwei- und mehrjährigen Blumen (Stauden) — Samen von Topfgewächsen.

Einjahrsblumen

Was sind Einjahrsblumen? Das sind die vielen lustigen Blumen, die durch die Mannigfaltigkeit ihrer Arten und Sorten uns in die Lage versetzen, unsere Gärten, Blumenfenster, Lauben und Balkone mit tausendfältigen Farben zu schmücken. Meistens wurden sie bisher „Sommerblumen" genannt, aber allmählich bürgert sich die Bezeichnung „Einjahrsblumen" ein. So nennt man sie mit Recht. Denn wenn auch die meisten von ihnen in ihrer von uns weit entfernten Heimat eine längere Lebensdauer haben, so dauert in unseren Gegenden ihr Lebenslauf im allgemeinen nur ein Jahr, ganz gleich, ob man sie im Frühjahr aussät und sie im Herbst noch blühen wie die meisten unter ihnen, oder ob sie, im Sommer ausgesät, den Winter überstehend, im Frühjahr uns durch ihre Blüten erfreuen. Diese letztgenannten, wie z. B. die Stiefmütterchen und der Goldlack, werden vielfach auch zweijährige oder Biennen genannt. Die meisten dieser Einjahrsblumen leben also nur vom Frühjahr bis zum Frost, und nur wenige unter ihnen, manchmal unter einer leichten Winterdecke, überleben den Winter.

Für die Aussaat und Pflege der jungen Einjahrsblumen-Pflanzen gilt im allgemeinen dasselbe, was wir in dem Abschnitt „Von richtiger Aussaat und erster Pflanzenpflege" sagten. Manche Einjahrsblumen können gleich ins freie Land gesät werden, andere aber müssen zuerst im Frühbeet oder im Hause herangezogen werden. Das Wichtigste hierüber und über ihre weitere Kultur haben wir bei der Aufzählung der einzelnen Einjahrsblumen-Arten und -Sorten angegeben.

Bestellen Sie möglichst die von uns vorgesehenen Mengen oder Packungen!

Alles Weitere über Einjahrsblumen findet man in den Büchern, die von uns zu beziehen sind. *(Siehe Abschnitt Gartenbücher).*

Der Strauß, den ich gepflücket,
Grüß' dich vieltausendmal!
Ich hab' mich oft gebücket,
Ach, wohl eintausendmal,
Und ihn ans Herz gedrücket
Viel hunderttausendmal.



Für den Blumenfreund: **Liebaus Blumensamen-Sortimente**

Geschenksortimente

Sortiment 1 — **1.80** RM
10 Sorten schönste Sommerblumen für den Garten und für Sträuße, in farbigen Tüten und in elegantem Karton.

Sortiment 2 — **3.20** RM
20 Sorten schönste Sommerblumen für den Garten und für Sträuße, in farbigen Tüten und in elegantem Karton.

Sortimente für verschiedene Zwecke

Sortiment 3 — **1.—** RM
6 Sorten schönste, wohlriechende Sommerblumen.

Sortiment 4 — **1.—** RM
10 Sorten schönste Sommerblumen für Freilandkultur. Aussaat direkt ins freie Land.

Sortiment 5 — **1.40** RM
6 Sorten der schönsten und besten Asternmischungen.

Sortiment 6 — **1.50** RM
6 Sorten Astern zum Schnitt für Sträuße und Bindereien in feinsten Farben.

Sortiment 7 — **1.60** RM
6 Sorten schönblühende Topfgewächse für das Zimmer.

Sortiment 8 — **1.25** RM
6 schönste Sorten leicht aus Samen zu ziehender Blumen zur Schmückung von Fenstern und Balkonen, prächtige Blüher, darunter Hängepflanzen und Schlinger.

Sortiment 9 — **1.60** RM
8 schönste Sorten Sommerblumen, besonders geeignet für Sträuße.

Sortiment 10 — **1.20** RM
6 Sorten honigende Perennen (ausdauernde Bienenfuttergewächse).

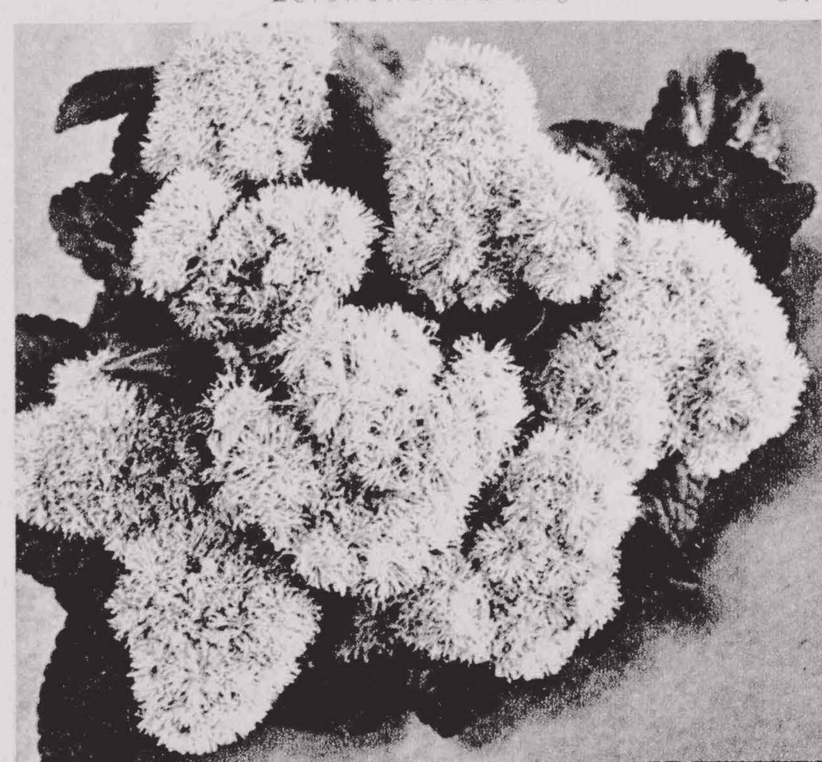
Sortiment 11 — **1.50** RM
6 Sorten schönste Alpenpflanzen für Grotten und Felspartien.

Sortiment 12 — **1.—** RM
6 Sorten schönste Immortellen (Strohblumen) für trockene Sträuße und Kränze.

Sortiment 13 — **1.—** RM
4 Sorten schönste Sommerblumen in zarten Farben zur Schmückung der Gräber.

Samen von Einjahrsblumen

Zeichenerklärung: E = Einfassungspflanze, B = Blattpflanze, S = Schlingpflanze


2009 Ageratum Imperial dwarf blue, Leberbalsam


2014 Ageratum Blausternchen

1982 **Acroclineum roseum fl. pl. (Helipterum roseum), Sonnenflügel,** rosenrot gefüllt.
10 g –**.50** 1 Port. –**.15** RM

1985 — **grandifl.,** neue großblumige Spielarten, gemischt.
10 g **2.20** 1 Port. –**.25** RM

Eine hübsche immortellenartige Pflanze, die vorzugsweise für Kränze und Sträuße Verwendung findet. Aussaat Anfang April ins Mistbeet, bis zum Aufgang gleichmäßig feucht halten. Die jungen Pflanzen werden im Mai in 10 bis 15 cm Abstand gesetzt. Blütezeit Juni bis September.

2000 **Adonis aestivalis,** blutrot, **Adonisröschen.**
10 g –**.35** 1 Port. –**.10** RM

Zierliches Laub; wird im Frühjahr oder Herbst direkt ins freie Land gesät. Es ist anspruchslos an Boden und Standort und bedarf so gut wie keiner Pflege. Sehr oft vermehrt es sich durch Samenausfall selber.

2009 E **Ageratum Imperial dwarf blue, Leberbalsam,** nur 15 cm hoch, mit schönen himmelblauen Blumen.
10 g –**.70** 1 Port. –**.20** RM

2010 E — **Blaue Kugel.** 10 g **1.10** 1 Port. –**.25** RM

2014 E — **Blausternchen,** niedrig, prächtig blau.
10 g **2.90** 1 Port. –**.30** RM

2012 E — **Klein Dorrit,** weiß. 10 g **1.10** 1 Port. –**.25** RM

Aussaat März bis April ins Frühbeet oder in Schalen; wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten, auspflanzen. Reichblühende Zierpflanzen, die immer in Gärten viel Verwendung gefunden haben, besonders zu Gruppen und Einfassungen; auch als Topfpflanzen sehr geschätzt. Abgeschnitten lange haltbar und für Dekorationen außerordentlich begehrt.

2023 E **Agrostemma coeli-rosa, Himmelsröschen.**
10 g –**.40** 1 Port. –**.15** RM

Eine unserer schönsten, reichblühenden Freilandblumen. A.-coeli-rosa wird im März direkt an Ort und Stelle ausgesät und blüht im Juli und August.

2066 E **Alyssum maritimum var. Benthami, Steinkraut** (Alyssum Benthami compactum).
10 g –**.50** 1 Port. –**.15** RM

Schöne, weiße, wohlriechende Blumen, vorzügliches Bienenfutter, das Ende März oder Anfang April an Ort und Stelle gesät wird, blüht von Juni bis September.

2093 **Amarantus caudatus, Fuchsschwanz,** mit sehr langen, roten, herabhängenden Blütenähren.
10 g –**.35** 1 Port. –**.10** RM

2094 — **cruentus.** mit dunkelroten, aufrechtstehenden Blütenähren.
10 g –**.35** 1 Port. –**.10** RM

2096 — **buntblättrige Prachtmischung,** durch ihre bunten Blätter eine besonders reizvolle Gruppenpflanze.
10 g –**.60** 1 Port. –**.15** RM

Wegen ihres malerischen Aussehens mit Vorliebe zur Ausschmückung der Gärten verwendet. Sie lieben fruchtbaren Boden, freien und sonnigen Standort und sind leicht aus Samen zu ziehen. Die Aussaat geschieht Anfang April an Ort und Stelle.

2122 **Ammobium alatum grandiflorum, Papierknöpfchen.**
10 g –**.50** 1 Port. –**.15** RM

Herrliche Immortelle (Trockenblume), für Dauersträuße und Kränze sehr gesucht. Sie wird im März ins Mistbeet gesät, Anfang Mai ins Freie gepflanzt und blüht den ganzen Sommer über.


2066 Alyssum maritimum


2094 Amarantus cruentus


2122 Ammobium alatum



2166 Antirrhinum maximum, hohes riesenblumiges Löwenmaul in Mischung

Antirrhinum Löwenmäulchen

Gehören heute zu den schönsten, blütenreichsten und beliebtesten Gartenblumen, wegen ihrer lebhaft gefärbten Blüten und der langen Blühdauer sehr geschätzt. Vorzüglich zur Bepflanzung von Beeten, Rabatten, als Einfassungen oder zum Schnitt. Anzucht denkbar einfach. Aussaat im März ins Mistbeet oder in Töpfe, Samen nur leicht mit Erde bedecken; Anfang Mai auspflanzen; nehmen mit jedem gut durchgearbeiteten Boden fürlieb.

Zur Vermeidung von Irrtümern bei der Bestellung möchten wir um die richtige Wiedergabe der bei den einzelnen Farben angegebenen Nummern bitten und bei den Mischungen um die genaue Angabe der Mischungs-Nummer; z. B. bei der Bestellung der Farbe „Rubin" von „Antirrhinum maximum" muß es heißen: „2160/10. Bei der Bestellung der Mischung aller Farben dieser Klasse muß es heißen: 2166.

Hohe Sorten (Höhe etwa 80 cm).

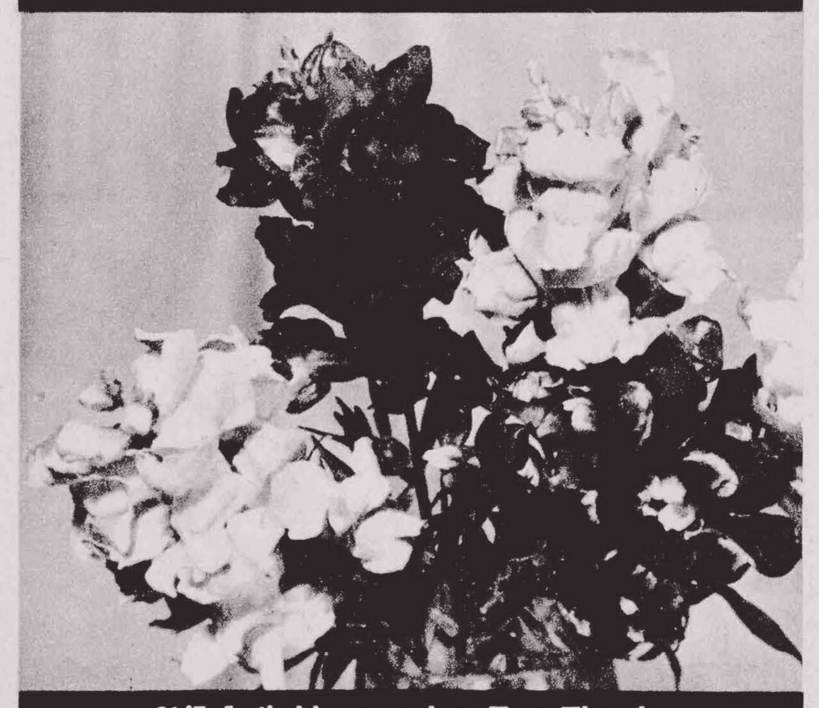
2166 Antirrhinum maximum, hohes riesenblumiges Löwenmaul in Mischung der prächtigsten Farben.
10 g **1.20** 1 Port. **–.25** RM

2160 — — hohes riesenblumiges Löwenmaul:
1 Altgold, goldorange mit altrosa
2 Cattleya, rosa-lila
3 Die Rose, reinrosa, frühblühend
4 Feuerkönig, kupferrosa mit weißem Schlund
5 Goldkönigin, gelb mit lila-rosa
6 Kanarienvogel, zartgelb, frühblühend —
7 Purpurkönig, samtig-dunkelpurpur
8 Schneeflocke, reinweiß
9 Defiance
10 Rubin, rubinrot
Jede einzelne Farbe 10 g **2.–** 1 Port. **–.25** RM

2175 — — **Märchenzauber,** Prachtmischung neuer, geflammter, getigerter oder gefleckter Spielarten von ganz überraschender Wirkung.
10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM



2134 Antirrhinum majus, hohes Löwenmaul in Mischung



2147 Antirrhinum majus, Tom Thumb, niedriges Löwenmaul, Mischung



2142 Antirrhinum, halbhohes Löwenmaul in Mischung

2134 Antirrhinum majus grdfl., großblumige hohe Sorten in Prachtmischung.
50 g **2.40** 10 g **–.90** 1 Port. **–.20** RM

2132 — — — sehr großblumig:
1 Abendrot, zart, lachsrosa mit gelber Mitte
2 Crescia, tiefsamtrot
3 Gelber König, dunkelgoldgelb
4 Harmonie, kupferrosa, mit gelber Mitte
5 Kardinal, leuchtend scharlach
6 Königin Viktoria, blendend reinweiß
7 Rosenkönigin, zartrosa
8 Rubin, lebhaft rubinrot
Jede einzelne Farbe 10 g **1.20** 1 Port. **–.25** RM

2133 — — — Sortiment: 6 schöne Farben großblumiger hoher Sorten in 6 Portionen **1.–** RM

Halbhohe Sorten (Höhe etwa 40–50 cm):

2140 Antirrhinum majus nanum grdfl.
1 Climax, gelb mit Bronze
2 Fascination, fleischfarbig rosa
3 Edelstein, feurig rubinrot
4 Goldkönigin, leuchtend goldgelb
5 Reinheit, reinweiß
6 Roter Kaiser, feurig dunkelscharlach
7 Zauber, leuchtend rosa
Jede einzelne Farbe 10 g **1.40** 1 Port. **–.25** RM

2141 — — — Sortiment: 6 verschiedene Sorten in 6 Portionen **1.25** RM

2142 — — — halbhohe großblumige Sorten in feinster Mischung
100 g **5.80** 10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM

2139 — — — **Malmaison,** halbhohes, großblumiges Löwenmäulchen, herrliche große, reinsilberrosa gefärbte Blumen und auffallend schöne, dunkle Belaubung. Blütenrispen von schöner Form, Wuchs aufrecht. Durch Blütenreichtum und lange Blütendauer ist diese Sorte für Rabatten und Einfassungen von höchstem Wert.
10 g **3.20** 1 Port. **–.30** RM

Niedrige Sorten (Höhe etwa 20–25 cm):

2145 Antirrhinum majus Tom Thumb, niedrig.
1 Album, weiß
2 Brillant, brillantrot
3 Krapprot,
4 Luteum, gelb
5 Roseum, rosa
6 Crescia, dunkelrot
Jede einzelne Farbe 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

2146 — — **Tom Thumb,** niedrig, Sortiment: 6 verschiedene Sorten in 6 Portionen **1.50** RM

2147 — — **Tom Thumb,** niedrig, alle Sorten in feinster Mischung. 10 g **2.50** 1 Port. **–.30** RM

2210 Artemisia sacrorum viridis, Sommertanne.
10 g **–.60** 1 Port. **–.20** RM
Schnellwachsend, einzeln oder in Trupps von hoher dekorativer Wirkung, oft auch als einjährige Heckenpflanze verwendet. Kultur leicht, Aussaat Anfang April ins kalte Beet und im Mai an Ort und Stelle in nicht zu trockenem Boden auspflanzen.

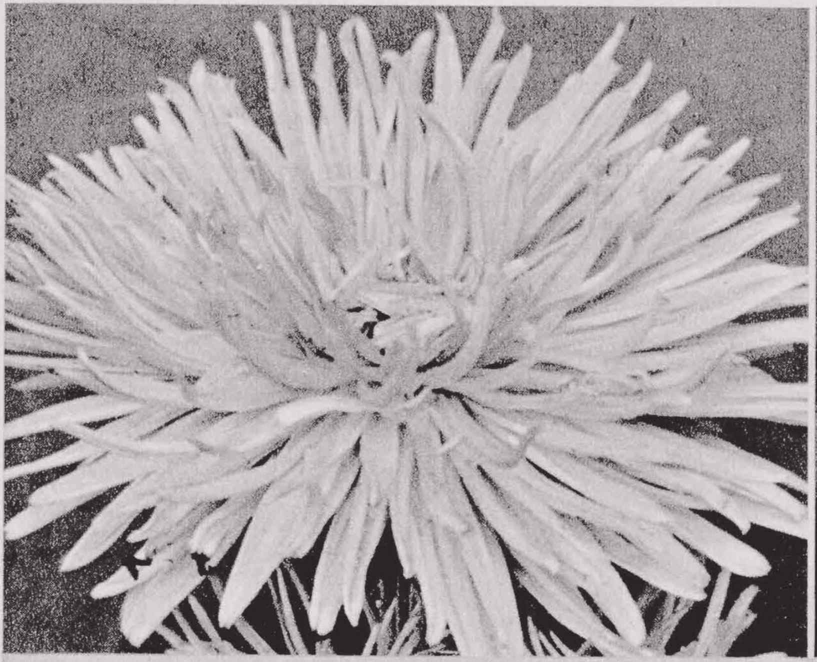
2238 Asperula orientalis (azurea setosa)
Orientalischer Waldmeister.
100 g **1.–** 10 g **–.35** 1 Port. **–.10** RM
Blaublühend, sehr gut zu kleinen Gruppen oder zu Einfassungen geeignet. Die Aussaat, Anfang April an Ort und Stelle, liebt volle Sonne und kalkhaltigen Boden. Sehr gutes Bienenfutter.

Liebaus Astern

Lieb ist mir gar manche Blume,
Die in meinem Garten steht;
Doch am liebsten mag ich weilen
Vor dem bunten Asternbeet. (Fr. Rückert)

Unsere Astern sind von ganz besonderer Formenschönheit und Farbenpracht. Viele hunderttausend Blumen von jeder unserer Hauptsorten standen im letzten Sommer bis zum Herbst in herrlichster Blütenpracht und bildeten durch ihre leuchtenden Farben und die schönen Formen der dicht gefüllten großen Blumen das Entzücken und die Bewunderung aller Besucher. **Unsere Astern sind durch jahrzehntelange Sorgfalt bei der Auswahl der Samenträger zu sehr hoher Vollkommenheit in bezug auf Schönheit und Füllung der Blumen gebracht.**

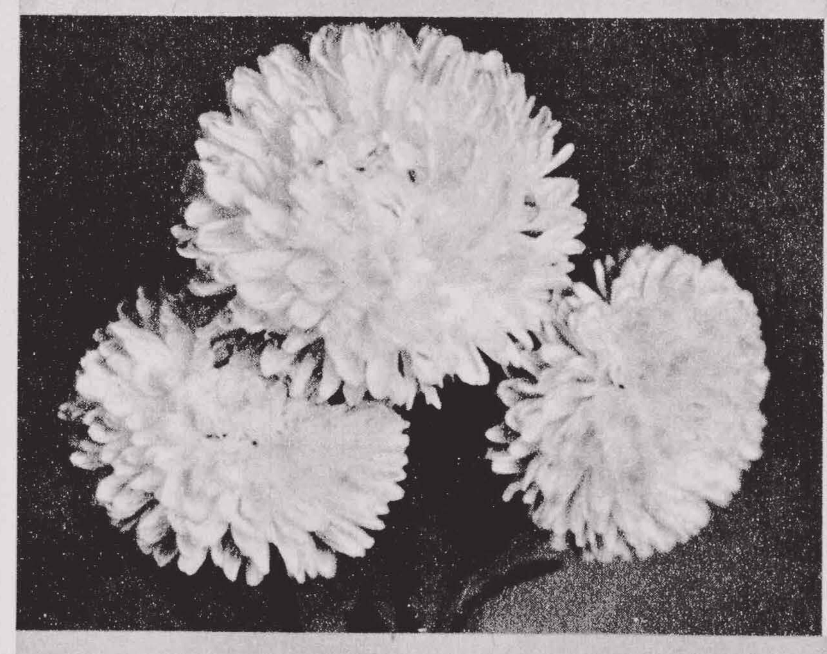
Aussaat März bis Anfang April in ein nicht zu warmes Mistbeet oder in kleine Kästen mit guter, kräftiger, sandiger Erde. Nach dem Aufgang werden die Pflanzen der Witterung entsprechend gelüftet. Um die Pflanzen abzuhärten, entfernt man bei schönem, hellem Wetter die Fenster am Tage. Begossen wird je nach Bedarf. Anfang Mai auspflanzen ins Land, in kräftigen, nahrhaften, gut gelockerten Boden, hohe Sorten auf 30 cm, niedrige auf 20—25 cm Entfernung. Nach dem Pflanzen ist gründliches Angießen unerläßlich. Blütezeit Juli bis Oktober. Die niedrigen Sorten blühen früher als die hohen.



2260 Deutsche Meisteraster „Sonnenstrahl"



2262 Schnittaster Dr. Dürr



2265 Schnittaster gelbe Unvergleichliche



2268 Schnittaster Leuchtfeuer

H o h e u n d h a l b h o h e S o r t e n :

Schnitt-Astern (Höhe etwa 60 cm)

Besonders schöne, in unseren Kulturen ausgeprobte und empfehlenswerte Neuheiten der letzten Jahre!

2260 Deutsche Meisteraster „Sonnenstrahl".
Die Blüte gleicht im Aufblühen einer Unikum-Aster, während die vollerblühte Pflanze den Typ einer kalifornischen Überriesen-Aster trägt. Im Aufblühen zeigt „Sonnenstrahl" ein tiefes Dunkelgelb, das später etwas heller wird. Die Blüten stehen auf 50—60 cm langen, kräftigen Stielen, vertragen gut den Transport und sind abgeschnitten von langer Haltbarkeit. Die Blütezeit beginnt etwas früher als die der kalifornischen Riesen-Astern und dauert sehr lange an.
„Sonnenstrahl" können wir nur bestens empfehlen.
10 g **6.—** 1 Port. **—.40** RM

2262 Dr. Dürr,
leuchtend gelbe paeonienförmige Blumen auf langen steifen Stielen; für Schnittzwecke besonders wertvoll.
10 g **3.70** 1 Port. **—.35** RM

2265 Gelbe Unvergleichliche (Peerless Yellow).
Lebhaft gelb, auf langen, straffen Stielen. Bis heute die schönste gelbe Schnittaster, die bis zum Frost blüht.
10 g **3.80** 1 Port. **—.35** RM

2268 Leuchtfeuer.
Eine der schönsten Astern, leuchtend dunkelscharlachrot, bisher in den Astern noch nicht vorhanden. Wertvolle Schnittaster, aber auch für den Hausgarten sehr empfehlenswert.
10 g **3.20** 1 Port. **—.30** RM



2274 Schnittaster Sada-Yacco

2280 Neuere Schnittastern, Prachtmischung

2274 Sada-Yacco.
Spätblühend, großblumig, fleischfarbig, etwas gekräuselt, auf ca. 50 cm langen, straffen Stielen. Zum Schnitt vorzüglich geeignet. 10 g **1.80** 1 Port. **–.25** RM

2264 Fantasie-Aster, kanariengelb.
Die Pflanzen werden etwa 60—70 cm hoch und zeigen einen kugeligen Bau. Die Blumen stehen auf langen, straffen Stielen und sind etwa 10—14 cm im Durchmesser. Feinlockige, weiße Randblüten umgeben die tiefgelben geröhrten Scheibenblüten. Äußerst wertvoll als Schnittblume und für Binderei. 10 g **3.–** 1 Port. **–.30** RM

2266 Goldlachs.
Prächtige neuere Aster, schön geformte Blumen auf 50—60 cm langen Stielen, im Aufblühen zart fleischfarbigrosa, später pfirsichrosa. 10 g **3.50** 1 Port. **–.30** RM

2280 Neuere Schnittastern, Prachtmischung besonders schöner Sorten. 10 g **3.20** 1 Port. **–.30** RM
Zur Vermeidung von Irrtümern bei der Bestellung möchten wir um die richtige Wiedergabe der bei den einzelnen Farben angegebenen Nummern bitten und bei den Mischungen um die genaue Angabe der Mischungs-Nummer; z. B. bei der Bestellung der Farbe „schwefelgelb" von „Liebaus Straußenfeder-Aster" muß es heißen: 2316/7. Bei der Bestellung der Mischung dieser Klasse muß es heißen: 2318.

2270 Los Angeles. Californische Überriesen-Aster. Neuheit 1934!
Fleischfarbig, größte chrysanthemum-ähnliche Blüten. Höhe 80—90 cm. Unstreitig die beste spätblühende Schnittaster. 10 g **5.60** 1 Port. **–.40** RM

2272 Rote Riesen.
Lebhaft karmesinrot, von auffallend schöner und leuchtender Wirkung. Hoher, aufrechter Wuchs. 10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

2318 Liebaus Straußenfeder-Aster in feinster Mischung. 50 g **4.–** 10 g **1.60** 1 Port. **–.25** RM

Liebaus Straußenfeder-Aster (Höhe etwa 60 cm)

erreichen einen Durchmesser von 10—15 cm und gleichen im Bau einem japanischen Chrysanthemum. Gehören zu den schönsten und besten Astern für Garten, Vasenschmuck und Binderei.

2316 Liebaus Straußenfeder-Aster
1 karmesin — 6 rosa
2 hellblau — 7 schwefelgelb
3 dunkelblau — 8 leuchtend-karmin
4 dunkelscharlach — 9 lasurblau
5 reinweiß
Jede einzelne Farbe 10 g **1.80** 1 Port. **–.25** RM

2319 Liebaus Straußenfeder-Aster Farbenkönigin, weinrot in blutrot übergehend, sehr vornehme Farbe von besonderer Leuchtkraft, große, schön geformte und gekräuselte Blumen. Für Binderei, Vasenschmuck und Gruppenbepflanzung außerordentlich wertvoll. 10 g **2.20** 1 Port. **–.30** RM

2317 Liebaus Straußenfeder-Aster. Ein Sortiment von 6 verschiedenen Farben in 6 Portionen **1.25** RM

Liebaus Riesen-Komet-Aster (Höhe etwa 60 cm)

dichtgefüllte, große schöne Blume 8—10 cm Durchmesser.

2304 Liebaus Riesen-Komet-Aster
1 hellblau — 4 rosa
2 hellgelb — 5 weiß
3 dunkelblau — 6 karmesin
7 die Braut, weiß, später rosa, eine der Schönsten
Jede einzelne Farbe 10 g **2.–** 1 Port. **–.25** RM

2312 — — — — Rubin, im Aufblühen hellscharlach, später in dunkelscharlach übergehend. 10 g **2.–** 1 Port. **–.25** RM

2305 Liebaus Riesen-Komet-Aster, ein Sortiment von 6 verschiedenen Farben in 6 Portionen **1.20** RM

2306 Liebaus Riesen-Komet-Aster in feinster Mischung. 50 g **4.60** 10 g **1.60** 1 Port. **–.25** RM

Amerikanische Busch-Aster (Höhe etwa 80 cm)

Vorzügliche, empfehlenswerte späte Schnitt-Aster, die Büsche von 50—70 cm Höhe bildet und außerordentlich reichblühend ist. Die schön gefüllten Blumen sind für Vasenschmuck und Binderei sehr begehrt.

2322 Amerikanische Busch-Aster
1 dunkelblau — 5 scharlach
2 rosa — 6 weißer Ball
3 hellblau — 7 zinnoberkarmin
4 pfirsichfarben
Jede einzelne Farbe 10 g **1.–** 1 Port. **–.20** RM

2324 Amerikanische Busch-Aster Sortiment, 6 verschiedene Farben in 6 Portionen **1.–** RM

2326 Amerikanische Busch-Aster feinste Prachtmischung. 10 g **–.80** 1 Port. **–.20** RM

Kalifornische Riesen-Aster (Höhe etwa 80 cm)

Neuere Aster von buschigem Wuchs; zahlreiche, sehr große, prächtig gefüllte Blumen im Durchmesser 15—20 cm, auf langen, straffen Stielen. Höhe der Pflanze 80—90 cm. Zum Schnitt und für Sträuße vorzüglich geeignet.

2330 Kalifornische Riesen-Aster
1 dunkelblau — 4 rosa
2 fleischfarben — 5 weiß
3 hellblau
Jede einzelne Farbe 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

2332 Kalifornische Riesen-Astern in Prachtmischung. 10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM

Liebaus Unikum-Aster (Höhe etwa 60 cm)

Schön gefüllte Strahlen-Aster, etwa 50 cm hoch, schöne große Blumen von strahlenartigem, lockeren Bau. Für Beete, Vasenschmuck und Binderei ganz besonders zu empfehlen.

Liebaus Unikum-Aster
2336 die Braut, weiß, später rosa — **2341** reinweiß
2338 hellblau — **2342** rosa
2340 karmesin — **2343** fliederblau
Jede einzelne Farbe 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

2345 Liebaus Unikum-Aster, Prachtmischung. 50 g **7.70** 10 g **2.60** 1 Port. **–.30** RM

2346 Liebaus Unikum-Aster Sortiment, 6 verschiedene Farben in 6 Portionen **1.50** RM

Rosen-Aster, großblumig (Höhe etwa 60 cm)

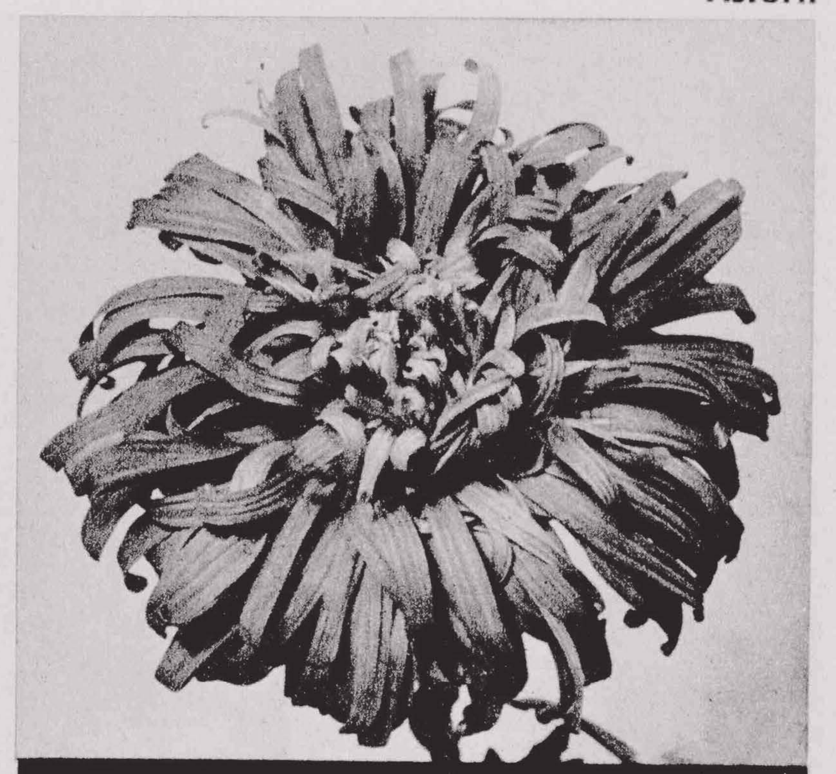
herrliche Schnittaster mit schönen rosenförmigen Blüten, pyramidaler Wuchs.

2354 Prachtmischung bester Farbtöne. 10 g **2.60** 1 Port. **–.30** RM

Frühblühende Hohenzollern-Aster (Höhe etwa 40 cm)

Sehr dekorative Klasse. Blumen den Straußenfeder-Astern sehr ähnlich, schön gefüllt in leuchtenden Farben. Reich und früh blühend, jedem Gartenbesitzer bestens empfohlen zur Beetpflanzung, als Schnittblume und für Binderei.

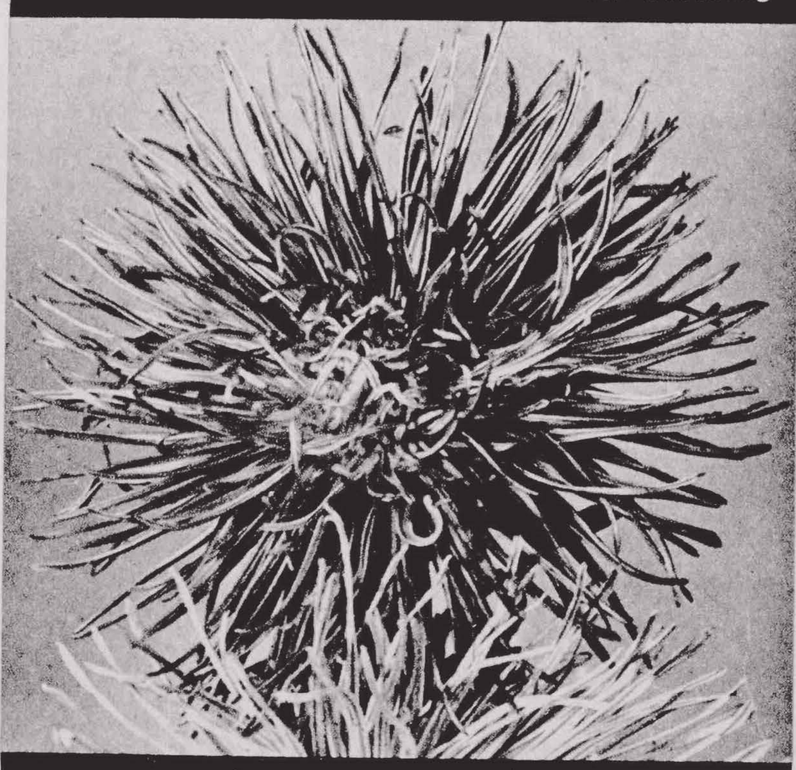
2355 Hohenzollern-Aster, Mischung aller Farben. 10 g **2.–** 1 Port. **–.25** RM



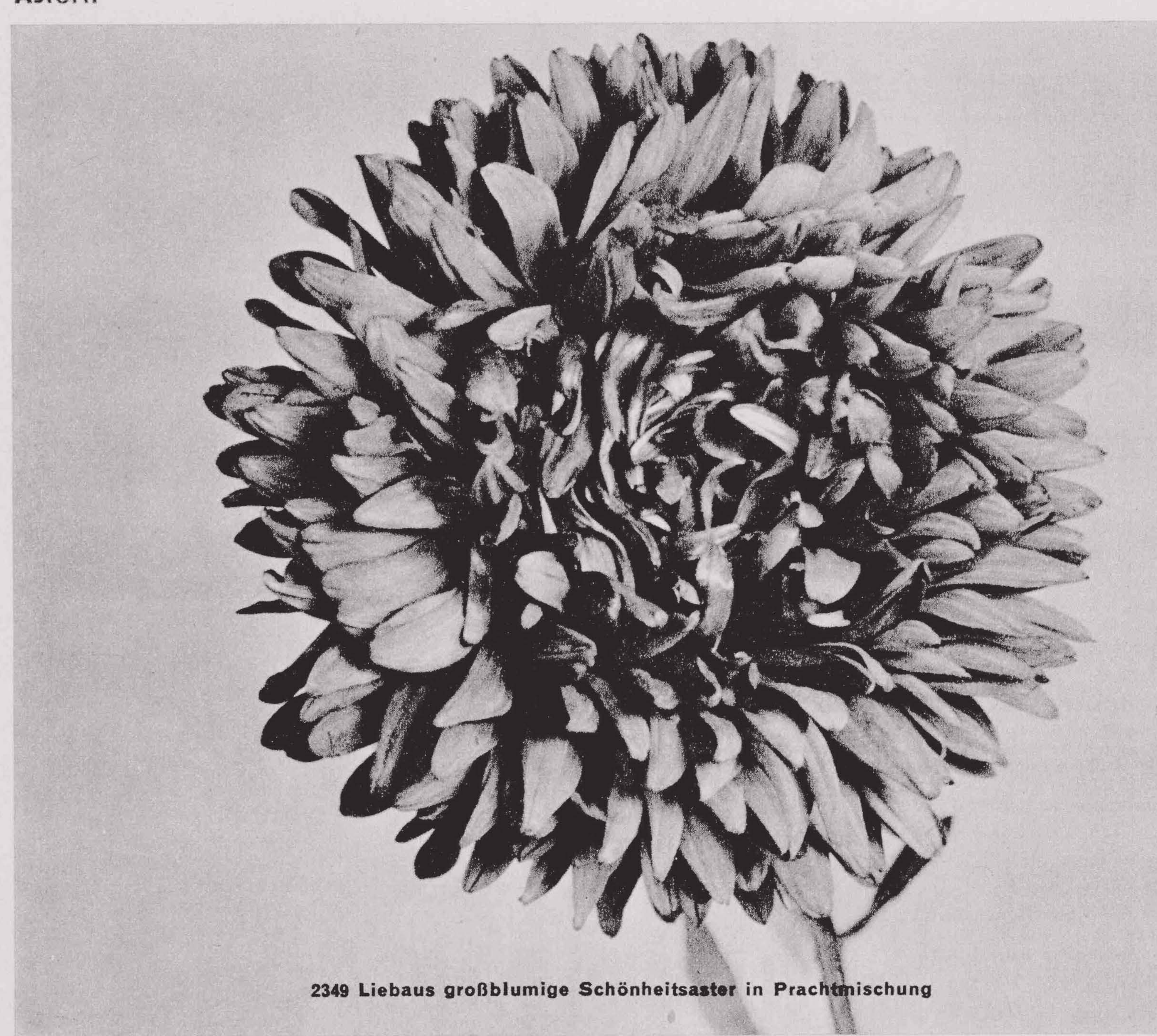
2306 Liebaus Riesen-Komet-Aster in feinster Mischung



2326 Amerikanische Busch-Aster in feinster Mischung



2346 Liebaus Unikum-Aster Prachtmischung


2349 Liebaus großblumige Schönheitsaster in Prachtmischung

Liebaus großblumige Schönheits-Aster

(Höhe etwa 80 cm)

Neuere Astern-Klasse mit besonders großen, schön gefüllten, edelgeformten Blumen auf 50—60 cm langen kräftigen Stielen. Die Pflanzen erreichen eine Höhe von 70—80 cm. Blütezeit: bei frühzeitiger Aussaat und frühem Auspflanzen von August ununterbrochen bis zum Spätherbst, bei Aussaat im März von September ab. Spätblühende, prachtvolle, hervorragend großblumige Aster, die besonders in den Herbstmonaten ihre Schönheit entfaltet. Für Sträuße ganz hervorragend.

2347 Liebaus großblumige Schönheits-Aster
1 dunkelblau — 4 leuchtendrosa
2 hellblau — 5 weiß
3 karmesinrot — 6 tiefblutrot
Jede einzelne Farbe 10 g **2.60** 1 Port. **–.30** RM

2349 Liebaus großblumige Schönheitsaster in **Prachtmischung** 10 g **2.20** 1 Port. **—.25** RM

2350 Viktoria-Aster in feinster Mischung (Höhe etwa 50 cm), die schönste und vollkommenste Asternklasse. 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

2352 Verbesserte Päonien-Perfektion-Pyramiden-Aster (Höhe etwa 65 cm), Prachtmischung.
Diese Aster hat vorzügliche Päonienform, und bringt herrliche, große Blumen, deren Blütenblätter nach innen gewölbt sind. 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

Liliput-Aster (Höhe etwa 45 cm)

Reizende kleinblumige Schnittaster von überraschend schöner und auffallender Wirkung und unerreicht langer Haltbarkeit; nicht nur für Beete, sondern auch als Schnittaster und für die Binderei von hohem Wert.

2358 Weiß mit karmesinroter Mitte. 10 g **3.—** 1 Port. **–.30** RM

Frühwunder-Aster (Höhe etwa 40 cm)

Frühblühende beliebte Schnittaster, die an Haltbarkeit alle anderen frühblühenden Schnittsorten übertrifft. Langanhaltender Flor schöngebauter Blumen, die auf langen drahtigen Stielen stehen.

2360 Frühwunder-Aster.
1 lavendelblau — 3 weiß
2 rosa
Jede einzelne Farbe 10 g **6.—** 1 Port. **–.40** RM

2362 Frühwunder-Aster feinste Mischung. 10 g **4.50** 1 Port. **–.35** RM

Niedrige Sorten:

Zwerg-Aster (Höhe etwa 20 cm)

früh, reich und lange blühend, dicht mit Blüten besetzt und von schönem, ganz gleichmäßigem niedrigem Bau, auch für Topfkultur.

2365 Zwerg-Aster
1 zinnoberkarmesin — 5 dunkelpurpur
2 rosa — 6 karmesin
3 hellblau — 7 weiß
4 dunkelblau
Jede einzelne Farbe 10 g **4.—** 1 Port. **–.35** RM

2366 Zwerg-Aster, ein Sortiment von 6 verschiedenen Farben in 6 Portionen **1.75** RM

2368 Zwerg-Aster, feinste Mischung aller Sorten. 10 g **3.20** 1 Port. **–.30** RM

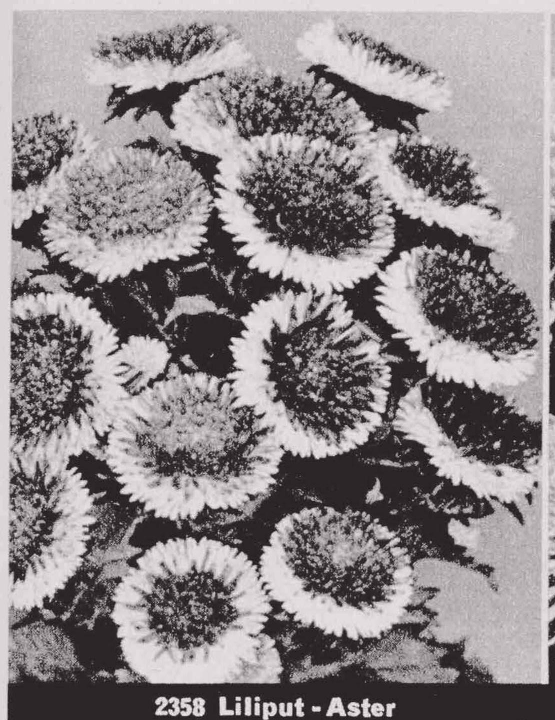
Zwerg-Chrysanthemum-Aster (Höhe etwa 30 cm)

die beliebteste Klasse unter den niedrigen Astern.

2400 Zwerg-Chrysanthemum-Aster
1 karmesin — 5 zinnoberkarmin
2 dunkelblau — 6 reinweiß
3 feurigscharlach — 7 rosa
4 hellblau
Jede einzelne Farbe 10 g **3.20** 1 Port. **–.30** RM

2401 — — — **Sortiment** von 6 verschiedenen Farben in 6 Portionen **1.50** RM

2403 — — — feinste **Mischung** aller Farben. 10 g **3.—** 1 Port. **–.30** RM


2358 Liliput - Aster


2368 Zwerg - Aster in Mischung


2403 Zwerg - Chrysanthemum - Aster

Zwerg-Allerheiligen-Aster (Höhe etwa 25 cm)

Diese wertvolle neue Aster zeichnet sich durch gleichmäßigen geschlossenen und kugelförmigen Wuchs aus. Die Pflanzen sind über und über mit großen, tadellos gefüllten Blüten besetzt. Bei Aussaat im April—Mai blüht diese Asterngattung noch zu Allerheiligen, Anfang November. Vorzüglich geeignet zur Rabatten-, Grab- und Gruppenbepflanzung, sowie zur Kultur in Töpfen.

2410 rosa	10 g **7.20**	1 Port. **—.40** RM
2411 chamois	10 g **7.20**	1 Port. **—.40** RM
2412 fliederfarben	10 g **6.—**	1 Port. **—.40** RM
2413 hellblau	10 g **6.—**	1 Port. **—.40** RM
2414 karmesin	10 g **7.20**	1 Port. **—.40** RM
2415 weiß	10 g **7.20**	1 Port. **—.40** RM
2416 weiß, später amethystblau	10 g **7.20**	1 Port. **—.40** RM
2418 Zwerg-Allerheiligen-Aster in feinster Mischung.	10 g **6.80**	1 Port. **—.35** RM

Triumph-Aster (Höhe etwa 25 cm)

Neuere 15—20 cm hohe Aster, höchste Vollkommenheit aller Zwerg-Astern in bezug auf Bau der Pflanze sowie Form und Schönheit der Blumen. Für Töpfe und Beetbepflanzung.

2421 dunkelblau	10 g **4.—**	1 Port. **—.35** RM
2423 hellblau	10 g **4.—**	1 Port. **—.35** RM
2424 karmesin	10 g **4.—**	1 Port. **—.35** RM
2426 dunkelscharlach	10 g **4.—**	1 Port. **—.35** RM
2427 weiß	10 g **4.—**	1 Port. **—.35** RM
2428 Triumph-Aster, schönste Mischung.	10 g **3.20**	1 Port. **—.30** RM

Waldersee-Aster (Höhe etwa 25 cm)

Reichblühende, prächtige und zierliche Sorte, von kugelrundem Wuchs, mit dichtgefüllten Blumen. Als Einfassungs- und Topfpflanze höchst wertvoll.

2430 Waldersee-Aster in Prachtmischung. 10 g **6.—** 1 Port. **—.40** RM

Astern-Mischungen gefülltblühender Sorten

2448 Hohe Sorten in schönster Mischung. 100 g **5.60** 10 g **1.10** 1 Port. **—.25** RM

2449 Mittelhohe Sorten in schönster Mischung. 100 g **7.80** 10 g **1.40** 1 Port. **—.25** RM

2450 Niedrige Sorten in schönster Mischung. 100 g **11.60** 10 g **2.20** 1 Port. **—.25** RM

Großblumige Sonnenschein-Astern

Haltbare Schnittastern mit hellgeröhrten Mittelblüten, die sich besonders von den zungenförmigen, an den Spitzen etwas gedrehten, runden Blüten abheben. Sehr interessant.

2452 Großblumige Sonnenschein-Astern in schönster Mischung. 10 g **1.40** 1 Port. **—.25** RM

Sonnenkugel-Aster

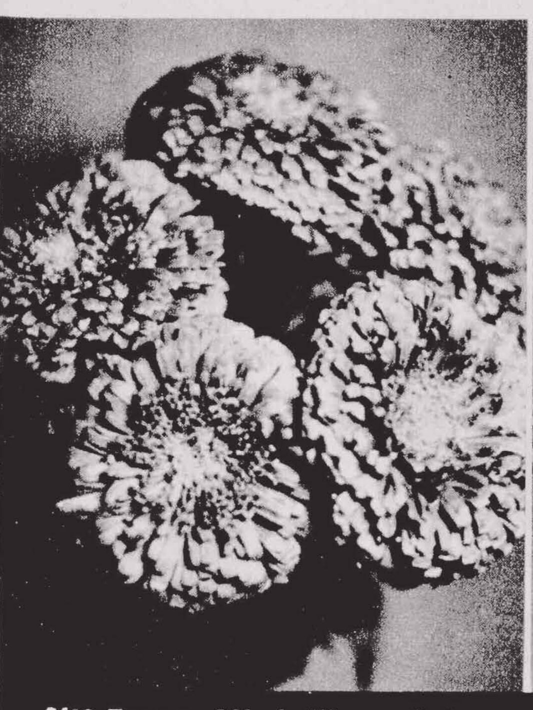
Wunderbare niedrige Aster von kompaktem Wuchs, auch vorzüglich zur Topfkultur. Blüten sind in Kugelform angeordnet und ähneln denen der Sonnenschein-Aster.

2454 Beste Mischung. 10 g **1.60** 1 Port. **—.25** RM

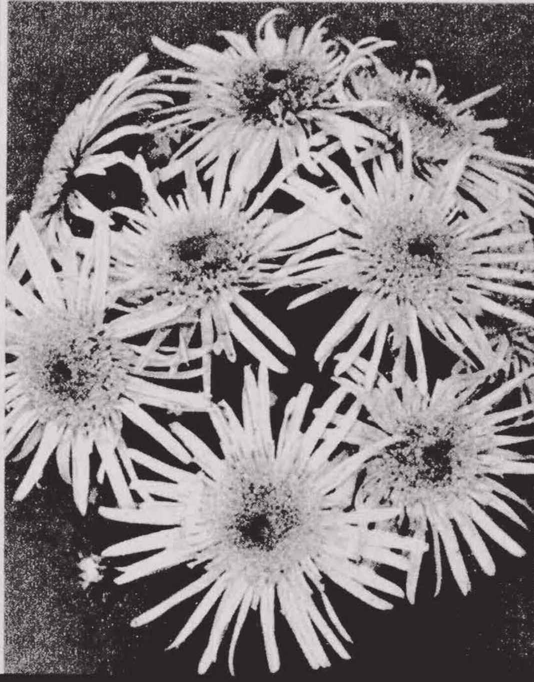
Einfachblühende:

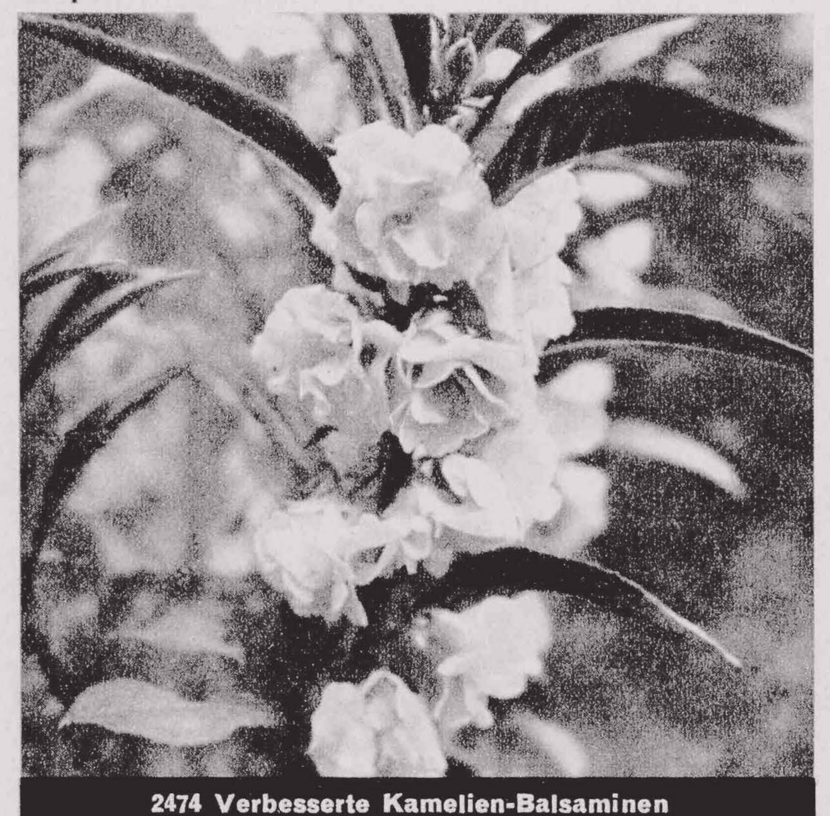
Die einfachblühenden Astern mit ihren prächtig gefärbten, margueritenähnlichen Blumen bilden eine Zierde jedes Gartens. Sehr empfehlenswerte Schnittblumen, besonders zu Vasensträußen.

2456 Einfachblühende Astern in feinster Mischung. 100 g **3.—** 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM


2418 Zwerg - Allerheiligen - Aster


2430 Waldersee - Aster

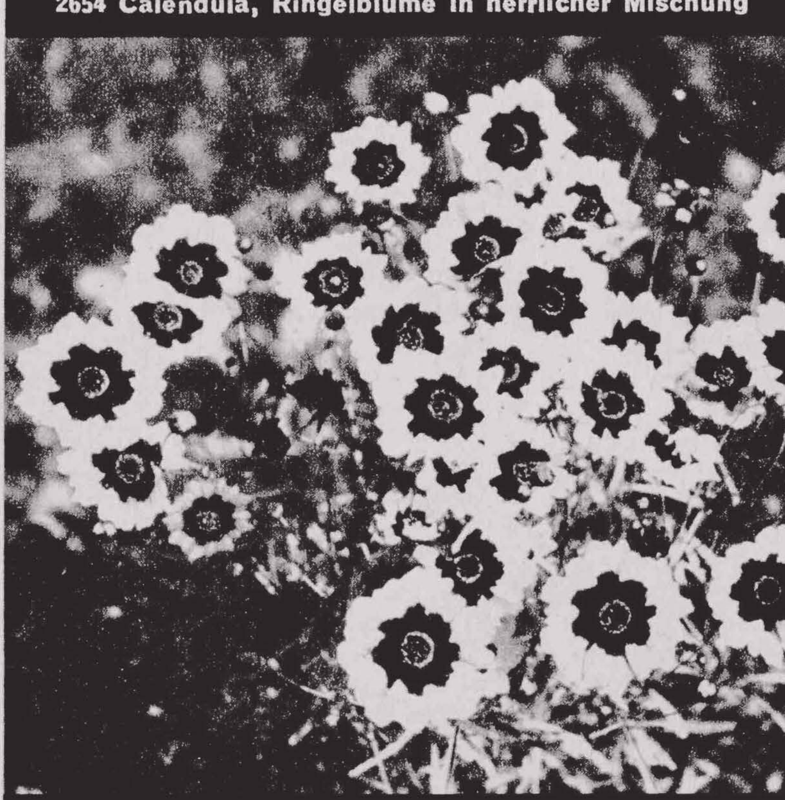

2454 Sonnenkugel - Aster



2474 Verbesserte Kamelien-Balsaminen



2654 Calendula, Ringelblume in herrlicher Mischung



2669 Calliopsis, Schöngesicht, hohe Sorten in Mischung

Balsaminen (Springkraut)

2474 Verbesserte Kamelien-Balsaminen in bester Mischung
10 g **1.20** 1 Port. **—.25** RM

2482 Verbesserte Rosenbalsaminen in bester Mischung.
10 g **—.60** 1 Port. **—.20** RM

2484 Blütenbusch-Balsaminen in bester Mischung.
Der ungeheure Blütenreichtum läßt die einzelne Pflanze als einen blühenden Busch erscheinen.
10 g **2.80** 1 Port. **—.30** RM

2489 Zwerg-Balsaminen in schönster Mischung (25 cm hoch)
10 g **—.60** 1 Port. **—.20** RM

Balsaminen sind eine Zierde auch im kleinsten Garten als Gruppen-, Rabatten- und Einfassungspflanzen. Sie lieben sonnigen Standort. Aussaat Ende März bis Anfang April ins lauwarme Mistbeet oder in Töpfe, recht dünn. Dann pikieren und allmählich an die Luft gewöhnen. Mitte Mai werden sie in nahrhaften, lockeren Boden gepflanzt. Blütezeit Ende Juni bis zum Eintritt des Frostes.

2510 Bartonia aurea, Bartonie, goldgelbe.
10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

Durch schöne Belaubung und große goldgelbe Blüten dem Gartenfreund sehr begehrenswert. Aussaat März, Anfang April auf ihrem Gartenstandort. Blüht Juni—Juli, sehr gutes Bienenfutter.

2590 Browallia viscosa compacta Saphir.
Niedrig, äußerst reichblühend, leuchtend blau mit weißem Auge; in Töpfen kultiviert guter Winterblüher.
10 g **12.—** 1 Port. **—.40** RM

Büschelschön siehe Eutoca und Phacelia

2595 S **Calampelis scaber, Schönranke.**
10 g **2.20** 1 Port. **—.25** RM

Wertvolle Schlingpflanze, die bei zeitiger Aussaat schon im ersten Jahr blüht. Sie rankt 4—5 m hoch. Große Mengen glänzend orangeroter Blumen, die in schönen Rispen herniederhängen. Anfang März in Töpfe oder Schalen mit leichter sandiger Erde aussäen, bis zum Aufgang warm und gleichmäßig feucht halten, die jungen Pflanzen später pikieren und Mitte Mai ins freie Land pflanzen.

Calendula, Ringelblume

Gartenringelblumen werden wegen ihrer leuchtenden Farbe gern in großen und kleinen Gärten verwendet, sehr beliebte Schnittblume. Auch mit geringerem Boden zufrieden. Kultur mühelos. Aussaat Ende März bis Juni oder Herbst an Ort und Stelle.

2654 Calendula offic. fl. pl., in herrlicher Mischung.
10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

2638 — Orangefürst mit prächtigen, lebhaft orangefarbenen Blumen. 10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM

2640 — Goldkugel, schön gelb. 10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM

2645 — Lagerfeuer, leuchtend blutorange.
10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

2648 — Radio-Goldstrahl mit spitzig geröhrten Blumenblättern goldgelb, dekorative Schnittblume.
10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

2652 — Radio, orangefarben, mit kugelförmigen Blüten und geröhrten Blumenblättern.
10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

2668 Calliopsis, Schöngesicht, niedrige Sorten, in schönster Mischung.
10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

2669 — — hohe Sorten, in schönster Mischung.
100 g **1.40** 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

Das Schöngesicht gehört zu den am dankbarsten blühenden und reizendsten Sommerblumen von langer Blütezeit, liebt sonnige Lage und nahrhaften Boden. Aussaat Ende März ins Mistbeet oder in Töpfe, nach genügender Erstarkung auspflanzen, die hohen Sorten auf 30, die niedrigen auf 25 cm Abstand.

2690 Campanula speculum grdfl., Venusspiegel, Glockenblume, blau, niedrig. 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM
Aussaat im März oder Anfang April an Ort und Stelle, ungemein reichblühend und vortrefflich als Einfassung.

2782 B **Cannabis sativa var. gigantea, Riesenhanf.**
10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM

Sehr wirkungsvolle Blattpflanze, sehr schön auch mit Wunderbaum und Ziermais als einjährige Blattpflanzengruppe. Sie erreicht eine Höhe von 2½—3 m. Aussaat Anfang April in Töpfe oder ins Mistbeet, dann einzeln in Töpfe setzen und Mitte Mai auf 1—2 m Abstand auspflanzen.

2825 Celosia cristata nana, Hahnenkamm, niedrig, in Prachtmischung. 10 g **5.–** 1 Port. **–.35** RM
Eignet sich seiner interessanten und schönen Erscheinung und der langen Blütendauer wegen zur Bildung von Gruppen und Rabatten. Auch als Topfpflanze viel verwendet. Abgeschnittene und getrocknete Kämme behalten ihre Farbe jahrelang. Aussaat Ende März oder Anfang April ins Warmbeet oder in Töpfe in lockere, leichte, sandige Erde.

2837 — Thompsonii magnifica, Federbusch-Hahnenkamm, feinste Mischung. 10 g **1.30** 1 Port. **–.25** RM
Bildet breite Büsche und aufrechtstehende Blütenähren von wunderbarer Farbenpracht, orange, kupferscharlach, blutrot und purpur mit hell- bis braungrüner Belaubung. Nicht nur als Einzelpflanze, sondern auch als Gruppen- und Schnittpflanze ist sie sehr wertvoll. Die Aussaat geschieht Anfang April in warm und schattig zu stellende Gefäße, nach dem Auflaufen werden sie verstopft und verpflanzt und später in ein lockeres, gut mit Kompost durchgesetztes Erdreich in sonniger Lage gepflanzt. Blütezeit vom Juli bis in den Herbst.

2839 — — — nana, Federbusch-Hahnenkamm, Feuerfeder. Neuheit! 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM
Hochwertige Topf- und Gruppenpflanze von niedrigem Wuchs volle Blütenbüsche von feurig glänzendem Rot.

2841 — — — — Goldfeder. Neuheit! 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM
Passendes Gegenstück zu „Feuerfeder", ebenfalls hochwertige Topf- und Gruppenpflanze, niedrigwachsend, Blütenbüsche glänzend dunkelgoldgelb.

Centaurea, Kornblume, Flockenblume

Kornblumen sind sehr hübsch und anspruchslos. Sie werden im März—April oder im Herbst direkt an Ort und Stelle ins freie Land gesät und später verdünnt. Als Schnittblume und in der Binderei finden die Blumen vielfache Verwendung.

2875 — odorata Margaritae alba, weiß. 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

2876 — — — violacea, lila. 10 g **–.90** 1 Port. **–.20** RM

2874 — — Margaritae, blaue und weiße gemischte wohlriechende Flockenblume. 10 g **–.90** 1 Port. **–.20** RM
Blütezeit Juli bis Herbst. Die Kultur und Verwendung ist die bei C. Cyanus; durch die größeren Blütenköpfe und den Duft als Schnittblume wesentlich wertvoller.

2854 — Cyanus fl. pl. Kaiser Wilhelm, tiefblaue, gefülltblühende Kornblume. 100 g **4.–** 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

2856 — — gefüllte und halbgefüllte Kornblume in schönster Mischung. 100 g **3.–** 10 g **–.60** 1 Port. **–.15** RM

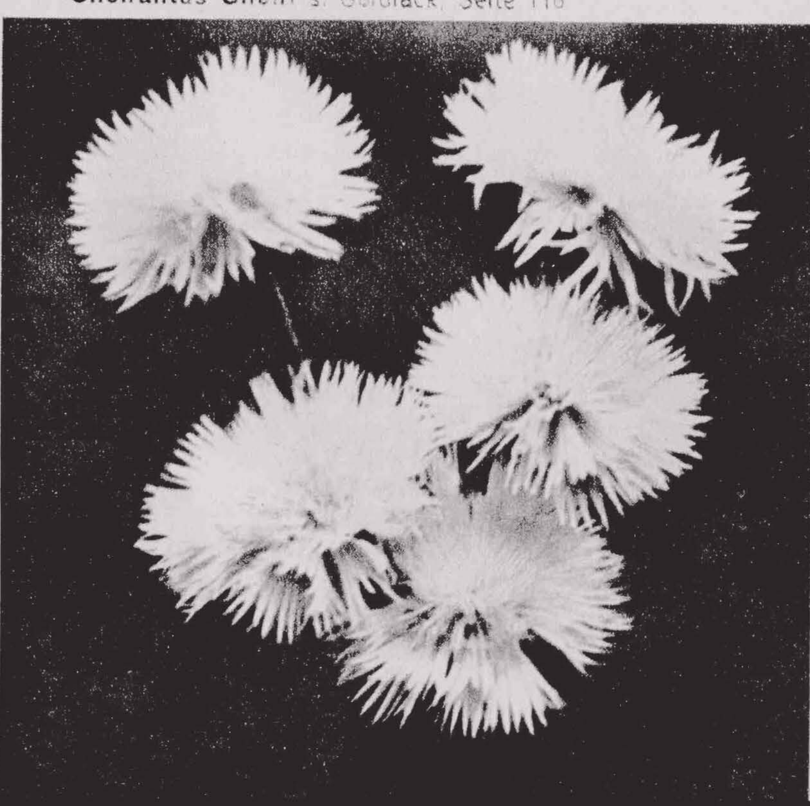
2858 — — nana fl. pl. Marktgärtnerstolz
Die straffen, aufrechtstehenden, etwa 30 cm hohen Büsche sind mit leuchtend blauen Blüten vollkommen übersät. Als Einfassungs- und Beetpflanze, die sich gleichgut zur Topfkultur eignet, besonders zu empfehlen. Von überraschender Wirkung. 1 Port. **–.75** RM

2868 — suaveolens, gelb, wohlriechend. 100 g **4.–** 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

Cheirantus Cheiri s. Goldlack, Seite 116



2837 Celosia Tompsoni magnifica, Federbusch-Hahnenkamm, feinste Mischung



2874 Centaurea odorata Margaritae, Flockenblume



2856 Centaurea cyanus, gefüllte und halbgefüllte Kornblumen in Mischung


2978 Chrysanthemum carinatum einf. Sorten gemischt


2990 Chrysanthemum inodorum plenissimum, Brautkleid

Chrysanthemum, Wucherblume

Die Wucherblumen gehören ihrer Farbenpracht wegen zu den beliebteren und besseren Sommerblumen für kleinere und größere Ziergärten. Ende März oder April ins kalte Mistbeet säen und Anfang Mai an Ort und Stelle zu pflanzen, kann auch Ende April direkt ins Freie gesät werden.

2956 **Chrysanthemum carinatum album Nordstern** mit sehr großen weißen Blumen. 10 g –.70 1 Port. –.20 RM

2958 — — **atrococcineum**, scharlach. 10 g –.60 1 Port. –.15 RM

2962 — — **Dunetti fl. pl.**, gefüllte und halbgefüllte, gemischt. 10 g 1.10 1 Port. –.25 RM

2970 — — **luteum**, gelb. 10 g –.60 1 Port. –.15 RM

2978 — **carinatum**, einfache Sorten, Mischung schönster Farben. 10 g –.50 1 Port. –.15 RM

2980 — **coronarium fl. pl.**, gelb gefüllt. 10 g –.40 1 Port. –.15 RM

2981 — — **album fl. pl.**, weiß gefüllt. 10 g –.40 1 Port. –.15 RM

Die Kronen-Wucherblumen sind schöne Sommerblumen, die zu Gruppen und Beeten sehr gut geeignet sind. Sie können im April direkt ins freie Land gesät werden und werden später auf 20—30 cm ausgelichtet. Blütezeit Juli—September.

2990 — **inodorum plenissimum, Brautkleid**, gefüllte, schneeweiße Blumen, außerordentlich wertvoll für Sträuße, blüht ununterbrochen reich vom Juli bis zum Frost. Vorzüglich für Kranzbinderei. 10 g 2.— 1 Port. –.25 RM

Chrysanthemum, ausdauernde Margariten, siehe Staudensamen

Clarkia,

bringt zahlreiche, schöne große Blüten, für Garten und Blumenschnitt vorzüglich. Aussaat März in Töpfe im Zimmer oder kaltem Frühbeet, sonst Anfang April auf Beet. Blütezeit Juni—August.

3044 **Clarkia eleg. fl. pl., Lachskönigin**, gefüllt. 10 g –.70 1 Port. –.20 RM

3045 — — **Scharlachkönigin**, dichtgefüllt, brennend scharlachrot. 10 g –.60 1 Port. –.20 RM

3062 — — **Purpurkönig**, purpurrosa, dichtgefüllt, herrlich. 10 g –.60 1 Port. –.20 RM

3065 — — **Prinz Chamois**, helles Atlasrosa, gefüllt. 10 g –.70 1 Port. –.20 RM

3066 — — **Schneekönigin**, reinweiß, dichtgefüllt. 10 g –.70 1 Port. –.20 RM

3068 — — **Prachtmischung** dichtgefüllter, leuchtender Sorten. 10 g –.60 1 Port. –.15 RM

3070 — **pulchella fl. pl.**, bestes Bienenfutter, **in schönster Mischung.** 10 g –.70 1 Port. –.20 RM

3092 S **Cobaea scandens, Glockenrebe.** 10 g 1.60 1 Port. –.25 RM
Sehr bekannte, viel gepflanzte Kletterpflanze für Spaliere, Lauben, Balkons und Fensterschmuck. Sehr schnellwachsend, zahlreiche große rot-blaue Blüten Juli—Spätherbst. Aussaat März in Töpfe mit lockerer, nahrhafter Erde im Zimmer oder Frühbeet. Pflänzlinge in kleine Töpfe setzen, Auspflanzen von Mitte Mai ab.

3120 E **Collinsia bicolor**, lila mit weiß, **Collinsie.** 10 g –.35 1 Port. –.10 RM

3124 E — — **candidissima**, weiß. 10 g –.35 1 Port. –.10 RM
Reich- und willigblühende Pflanzen für Rabatten, Beete und Einfassungen. Ihre Anzucht ist mühelos. Aussaat im April an den bestimmten Platz, blüht im Juli—August.

3182 E **Convolvulus tricolor, Winde**, dreifarbige, gem. 10 g –.35 1 Port. –.10 RM
Eine der beliebtesten, dankbarblühenden Sommerblumen für sonnige Beete. Blumen tagsüber geöffnet, Nachts geschlossen. Aussaat Anfang April bis Mitte Mai, recht dünn, direkt ins freie Land.

3194 **Cosmea bipinnata praecox**, (Cosmos bipinnatus) **Schmuckkörbchen**, schönste Mischung. 10 g –.50 1 Port. –.15 RM
Hübsche Pflanze, zierliches Laub, reizende Blüten, einfachblühenden Dahlien ähnlich. Aussaat Anfang April ins lauwarme Mistbeet oder in Töpfe. Dann pikieren und im Mai, wenn keine Fröste mehr zu befürchten sind, auspflanzen auf etwa 40 cm Abstand, blüht Juli bis September. Ausgezeichnete Schnittblume.

3238 E **Cynoglossum linifolium** (Omphalodes linifolia), **Gedenkemein, Sommervergißmeinnicht**, weiß, vorzüglich zur Einfassung. 10 g –.35 1 Port. –.10 RM

3239 — **coelestinum**, himmelblau gutes Bienenfutter. 10 g –.40 1 Port. –.15 RM
Aussaat April oder September direkt an Ort und Stelle. Für Gruppen vorzüglich.

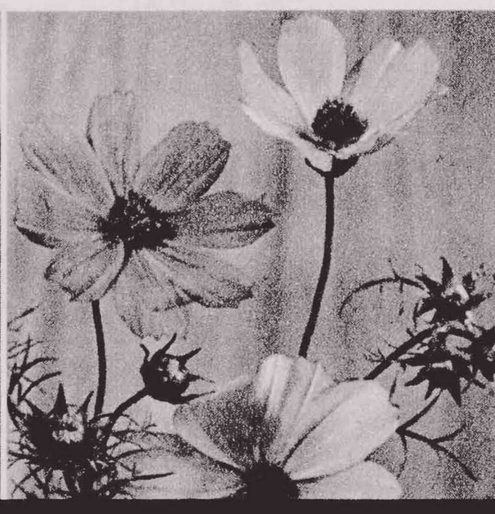
3293 **Delphinium Ajacis, fl. pl., hyazinthenblütiger niedriger Rittersporn**, prächtig dicht gefüllt, 40 cm hoch, **Prachtmischung.** 10 g –.50 1 Port. –.15 RM

3312 — **imperialis fl. pl., Kaiser-Rittersporn**, 50—60 cm hoch, robuster Wuchs, **in schöner Mischung.** 10 g –.50 1 Port. –.15 RM

3316 — **Consolida fl. pl., Levkojen-Rittersporn.** 90—100 cm hoch, **Prachtmischung schöner leuchtender Farben.** 10 g –.40 1 Port. –.15 RM
Reizender Schmuck für jeden Garten. Aussaat an Ort und Stelle im Herbst oder zeitigen Frühjahr.

Delphinium, ausdauernder Rittersporn siehe Staudensamen.


3068 Clarkia elegans fl. pl.


3194 Cosmea bipinnata praecox


3293 Delphinium Ajacis fl. pl.

Dianthus (Nelken)

Aussaat im Februar bis Mai in Kästen oder Töpfe, die man warmstellt, und die mit leichter, sandiger Erde gefüllt sind. Die Samen sind schwach zu bedecken und bis zum Aufgang gleichmäßig feucht und schattig zu halten. Sobald die jungen Pflanzen genügend groß sind, pikiert man sie in Töpfe oder Kästen und pflanzt sie später einzeln in nicht zu große Töpfe oder ins freie Land. Erdmischung muß bestehen aus Lauberde und guter kräftiger Gartenerde.



3492 Riesen-Chabaud-Remontant-Nelken in Prachtmischung 5 g 6.— 10 Port. 4.50 1 Port. –.50 RM

Die besten Nelken für Garten, Blumenschnitt und Topfkultur sind die Chabaud-Nelken

Diese Nelkenart hat seit Jahren die größte Verbreitung gefunden, weil sie besonders schöne, stark gefüllte große Blumen im herrlichsten Farbenspiel bringt. Den ganzen Sommer hindurch Freude spendend, entfaltet sie im Gegensatz zu den Gartennelken ihre großen, prachtvollen und wohlriechenden Blumen bis zum Eintritt des Frostes.

Pflanzen, die nicht bis zum Herbst geblüht haben, können in Töpfe gesetzt und im ungeheizten, frostfreien Zimmer im Winter zur Blüte gebracht werden.

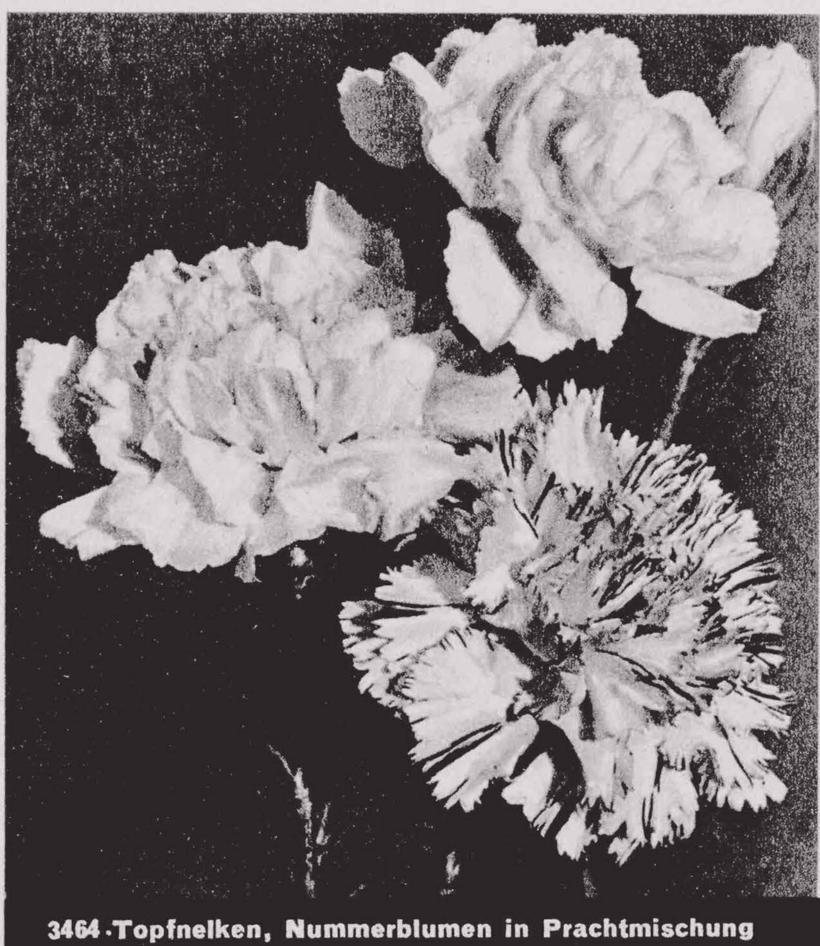
3489 Riesen-Chabaud-Remontant-Nelken,

1 Marie Chabaud, reingelb
2 Zartrosa Schöne
3 Rosenkönigin, rosa
4 Feuerkönig, scharlach
5 Nero, dunkelrot
6 Jeanne Dionis, weiß
7 Fantasie, gerandet, gestichelt und geflammt

Jede einzelne Sorte 5 g **7.20** 1 Port. **–.50** RM

3487 Chabaud-Remontant-Nelken in schönster Mischung. 10 g **5.—** 1 Port. **–.35** RM

Zur Vermeidung von Irrtümern bei der Bestellung möchten wir um die richtige Wiedergabe der bei den einzelnen Farben angegebenen Nummern bitten und bei den Mischungen um die genaue Angabe der Mischungs-Nummer; z. B. bei der Bestellung der Sorte „Nero" muß es heißen: 3489/5. Bei der Bestellung der Prachtmischung dieser Klasse muß es heißen: 3492.



3464 Topfnelken, Nummerblumen in Prachtmischung



3476 Riesen-Nelken „Nizzaer Kind" in Prachtmischung

3464 Topfnelken, Nummerblumen 1. Ranges in Prachtmischung. 100 Korn **2.—** 50 Korn **1.10** 10 Korn **—.40** RM

3482 Margareten-Nelken, halbhohe Prachtmischung, im schönsten Farbenspiel, sehr wohlriechend, lang andauernder Flor, bringen 80—85% gefüllte Blumen. 10 g **2.80** 1 Port. **—.30** RM
Empfehlenswerte Sorte, die in kurzer Zeit eine große Aufnahme gefunden hat. Sie bringen einen ungemein hohen Prozentsatz schöner gefüllter Blumen von herrlichem Duft und **blühen schon im vierten Monat nach der Aussaat.** Für Topfkultur ganz besonders geeignet.

3444 Dianthus imperialis fl. pl., Kaisernelke, gemischt, in prächtigstem Farbenspiel gefüllter Blumen. 10 g **1.—** 1 Port. **—.20** RM

3417 Dianthus chin. Heddewigii laciniatus, Heddewigsnelke, großblumige, einfache, **gefranste und gemischte.** 100 g **4.80** 10 g **—.90** 1 Port. **—.20** RM

3382 — — Heddewigii fl. pl. Gefülltblühende Heddewigs-Nelken in schönster Mischung. Sehr zu empfehlende Sommer-Nelken. 10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

3386 — chin. fl. pl., Chineser-Nelke, mit dichtgefüllten Blumen in schönster Mischung, wunderbares Farbenspiel. 100 g **4.—** 10 g **—.70** 1 Port. **—.20** RM

Riesen-Nelken „Nizzaer Kind"

Neuere sehr harte Nelkensorte, die ihre hochgewölbten riesigen Blumen auf etwa 40 cm langen, drahtigen Stielen trägt. Bei frühzeitiger Aussaat und Auspflanzen im Ma[i] können die edlen Blüten, die denen der deutschen Edelnelken nicht nachstehen, schon ab Juli bis zum Eintritt des Frostes geschnitten werden. Hervorragend zum Schnitt und für Topfkultur.

Riesen-Nelken „Nizzaer Kind"

3466 weiß	**3472** gestreifte und gefleckte
3468 rosafarben	**3474** rot
3470 lachsfarben	

Jede einzelne Farbe 1 g **4.—** 1 Port. **—.50** RM
3476 Prachtmischung. 1 g **3.60** 1 Port. **—.40** RM

Wir hatten im vorigen Jahr eine Blumenpracht, es war wa[s] großartiges, daß die Leute stehen blieben und bewunderten die Blumen.
Horbach b. Montabaur-Land, d. 15. 3. 36 Frau Egidius Müller



3417 Heddewigsnelken, einfache gefranste



3382 Heddewigsnelken, gefüllte



3386 Chineser-Nelken-Mischung



3814 Godetia, einfachblühende Sorten in Prachtmischung

3540 Dimorphoteca aurantiaca, Kapkörbchen.
10 g **1.30** 1 Port. **–.25** RM
Eine unserer schönsten gelbblühenden Sommerblumen auf Rabatten und zur Einfassung. Kultur mühelos, Pflanze gedeiht in jedem durchlässigen Boden in sonniger Lage. Aussaat April an Ort und Stelle. Pflanzen im Mai auf 15—20 cm auslichten. Blüht vom Juni bis in den Spätsommer.

3571 Dracocephalum moldavicum, Drachenkopf.
100 g **1.40** 10 g **–.35** 1 Port. **–.10** RM
Blau blühende Beet- und Gruppenpflanze. Kultur einfach. Aussaat im April an den bestimmten Platz; nach Auflaufen der Saat auf 20 cm auslichten. Blüht sehr dankbar im Juli bis August. Sehr gesuchtes Bienenfutter.

3629 E **Eschscholtzia californica erecta, Goldmohn,** leuchtende Sorten von prächtiger Wirkung in bester Mischung.
10 g **–.60** 1 Port. **–.20** RM

3630 — — Feuerflamme, feuerrot.
10 g **1.40** 1 Port. **–.25** RM
Die Eschscholtzien gehören zu den beliebtesten und anspruchslosesten Sommerblumen. Für Rabatten und Einfassungen, auch für kleine Gruppen geeignet. Leuchtende Farben, Blütenreichtum und zierliches Laub. Für alle Verwendungszwecke im Garten wertvoll. Liebt trockenen, sandigen Boden und sonnige Lage. Verlangt nicht viel Pflege. März—April oder Ende September—Oktober recht dünn ins freie Land aussäen.

Duftwicke siehe Lathyrus

3606 Erodium gruinum, Reiherschnabel.
10 g **–.60** 1 Port. **–.20** RM
Aussaat Frühjahr oder Herbst an Ort und Stelle; liebt Sonne und durchlässigen, sandigen Boden. Die Samen werden als Wetteranzeiger im Hygrometer benutzt.

Pflanzen - Hygrometer
Das Wetter 24 bis 28 Stunden voraussagend, das Stück mit 3 Reservekörnern
6 Stück **3.–** 1 Stück **–.60** RM
Eine Gebrauchsanweisung befindet sich auf der Rückseite des Kartons.

3654 Eutoca viscida, Büschelschön.
10 g **–.60** 1 Port. **–.15** RM
Aussaat März—April ins freie Land. Anspruchslos, gedeiht noch in ziemlich trockenen Boden, blüht blau Juli—August. Gutes Bienenfutter.

Flammenblume siehe Phlox
Fuchsschwanz siehe Amaranthus

3706 Gaillardia picta Lorenziana, Kokardenblume.
10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM
Blüten kugelförmig, prächtig gefüllt, schönstes Farbenspiel vom zarten Gelb bis zum Weinrot. Aussaat März—April in Schalen, auspflanzen auf nahrhaftes, sonniges Beet Mitte Mai.

Gauklerblume siehe Mimulus
Gedenkemein siehe Cynoglossum
Gemshorn siehe Matthiola

3736 Gilia tricolor, dreifarbige Gilie.
10 g **–.40** 1 Port. **–.15** RM
Blüten schwarzviolett, gelb und weiß. Nimmt mit jedem Boden fürlieb, verlangt wenig Pflege. Vorzüglich für Blumengruppen und Einfassungen. Aussaat März—April an Ort und Stelle, dann auf 12—15 cm ausdünnen.

Glockenblume siehe Campanula (auch unter Staudensamen)
Glockenrebe siehe Cobaea

Godetia, Sommerazalee

Sehr dankbar und schön blühend, ohne große Ansprüche an Boden und Lage und leicht zu pflegen. Vorzüglich als Vasenschmuck, als Einfassung im Garten und für den Balkon. Aussaat März—April an Ort und Stelle oder Mitte April ins Mistbeet und später auspflanzen. Blüht Juni bis Oktober.

Einfach blühende Sorten:

3814 — Prachtmischung einfachblühender halbhoher leuchtender Sorten. 100 g **3.–** 10 g **–.60** 1 Port. **–.15** RM

3794 — Weißer Schwan, niedrige, atlasweiß.
10 g **1.–** 1 Port. **–.20** RM

3796 — Lady Albemarle, karmesinrot, großblumig.
10 g **–.60** 1 Port. **–.20** RM

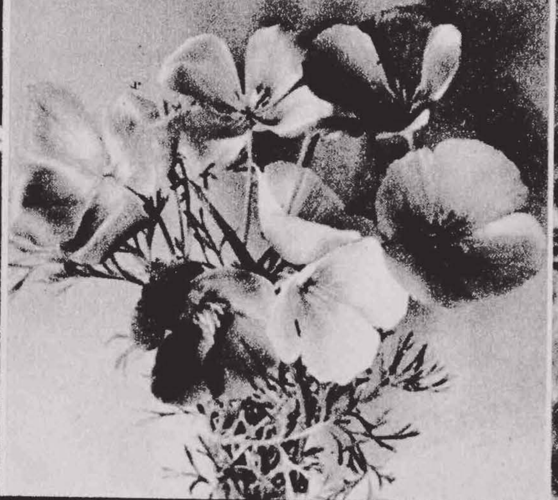
3812 — Gloriosa, leuchtend dunkelblutrot mit Atlasglanz.
10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

3813 — Sybill Sherwood, herrlich lachsrosa, später hell zartrosa, lange blühend, höchst wertvolle Rabattenpflanze.
10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

3815 — Whitneyi comp. kermesina, leuchtend seidig karmesinrot, für Rabatten und Einfassungen.
10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM



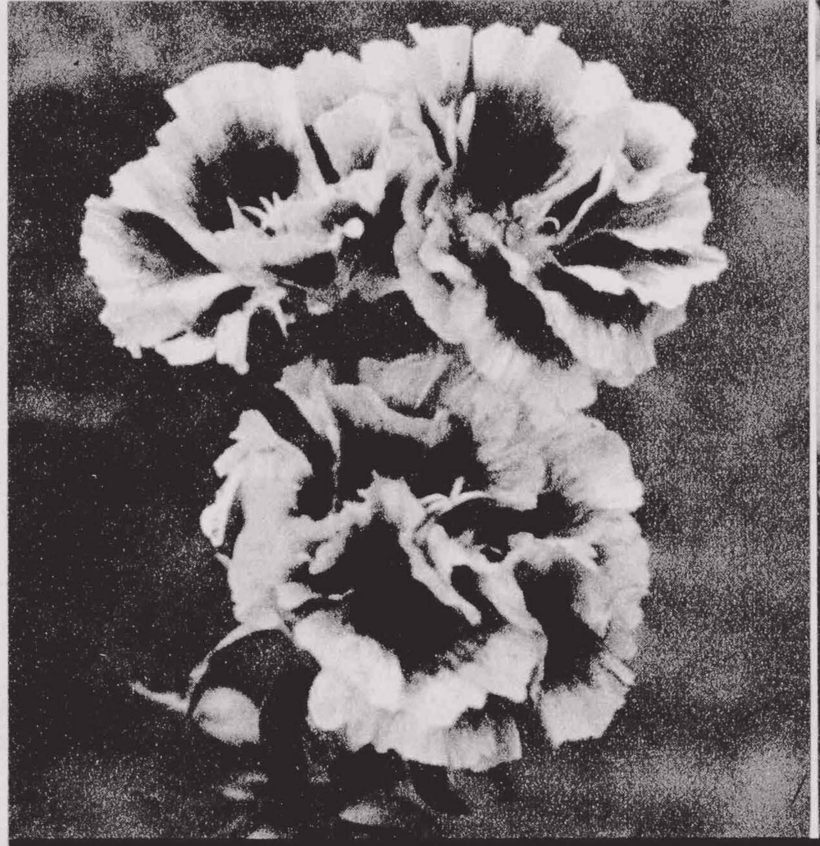
3540 Dimorphoteca aurantiaca



3629 Eschscholtzia, Goldmohn



3706 Gaillardia, Kokardenblume




3816 Godetia azaleiflora fl. pl.



4105 Ipomoea, Trichterwinde in schönster Mischung

Godetia (Forts.)

Gefüllt blühende Sorten:

3816 — **azaleiflora fl. pl.**, leuchtendrosa mit karmesinroten Flecken, dicht gefüllt. 10 g **1.10** 1 Port. **—.25** RM

3818 — **Brillant**, leuchtend karmesin, mit schmalem, rosenrotem Rand, dicht gefüllt. 10 g **—.60** 1 Port. **—.20** RM

3817 — **Rembrandt, gefülltblühende Sommer-Azalee.** 5 g **—.90** 1 Port. **—.25** RM

Neue gefülltblühende Sommer-Azalee von erheblich kräftigerem und buschigem Wuchs und von lebhafterer Färbung. Die zahlreich erscheinenden Blüten sind lebhaft rosa gefärbt und haben im Grunde einen großen purpurkarmin gefärbten Fleck. Ihre einfache Kultur gibt jedem Gartenbesitzer die Möglichkeit, diese schöne neue Sorte in seinem Garten anzupflanzen. Auch prächtig für Töpfe. Jeder wird seine Freude daran haben.

3910 **Gypsophila elegans, Schleierkraut**, weißblühend. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

3914 — — **kermesina**, anilinrot. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

3916 — **maxima alba**, weißblühend, großblumig, vorzüglich für Binderei. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

3946 **Helianthus annuus glob. fistulosus fl. pl., Sonnenrose, gefülltblühende.** 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

3947 — — **intermedius sang., blutrote Sonnenblume.** 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

3948 — — **macrophyllus gig., Riesensonnenblume**, erreicht eine außerordentliche Höhe. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

3952 — **cucumerifolius Stella.** 10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM

Für die Binderei sowie als Einzel- und Gruppenpflanze von großem Wert. Die Blumen sind rein goldgelb, die Pflanze ist 120—150 cm hoch und blüht bis spät in den Herbst hinein. Aussaat Mitte Mai ins freie Land.

Himmelsröschen siehe Agrostemma

4044 S **Humulus japonicus**, einjähriger japanischer Hopfen. 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

4045 S — — **foliis variegatis**, buntblättriger japan. Hopfen. 10 g **—.70** 1 Port. **—.20** RM

Hübsche einjährige Schlingpflanze, die schnell 4—5 m hoch wächst, zur Bekleidung von Lauben, Mauern und Balkons.

4059 E **Iberis coronaria, Schleifenblume**, weiß. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

4060 E — — **Empress**, mit sehr großen Rispen und reinweißen Blumen. 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

4068 E — **umbellata purpurea**, prächtig dunkelkarmin. 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

Impatiens Balsamina, fl. pl.. Springkraut siehe Balsaminen

4105 S **Ipomoea purpurea, Trichterwinde, Prunkwinde,** in schönster Mischung. 100 g **1.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

4107 S **Ipomoea imperialis**, Japanische Kaiserwinde, in schönster Mischung. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

Eine der am schnellsten rankenden Schlingpflanzen für Lauben, Spaliere, Mauern, Balkons usw. Gedeiht in jedem kalkhaltigen Boden, wird von Mitte April bis Anfang Mai an den bestimmten Platz gesät, rankt 3 m hoch und darüber und blüht vom Juli bis September.

Goldlack siehe Seite 116.

Goldmohn siehe Eschscholtzia.

Haargurke siehe Sicyos.

Hahnenkamm siehe Celosia.

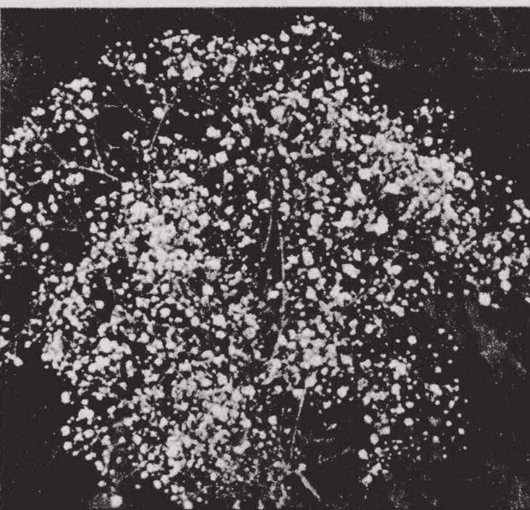
Hainblume siehe Nemophila.

Jungfer im Grün siehe Nigella

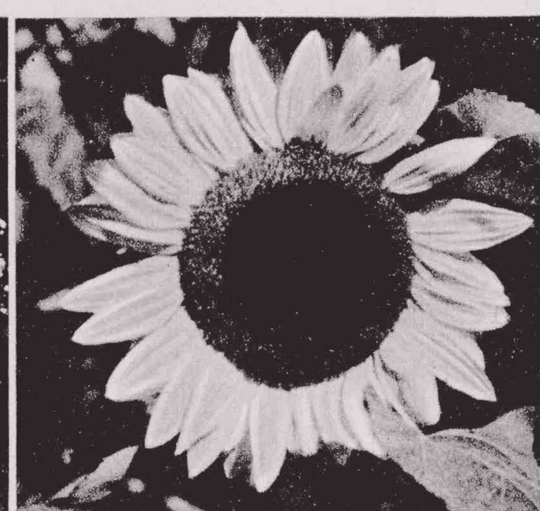
Kapuzinerkresse siehe Tropaeolum



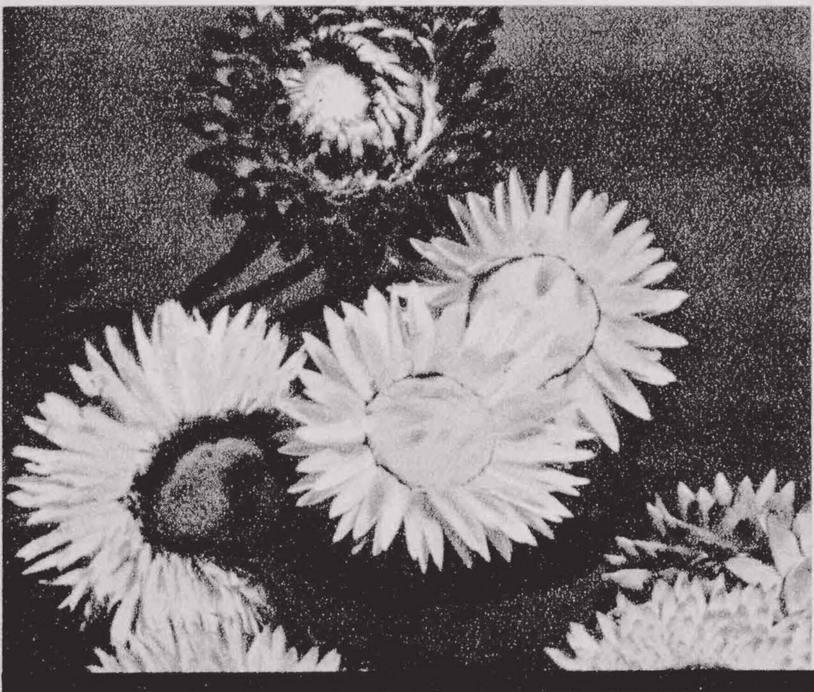
3947 Helianthus, blutrote Sonnenblume



3910 Gypsophila elegans

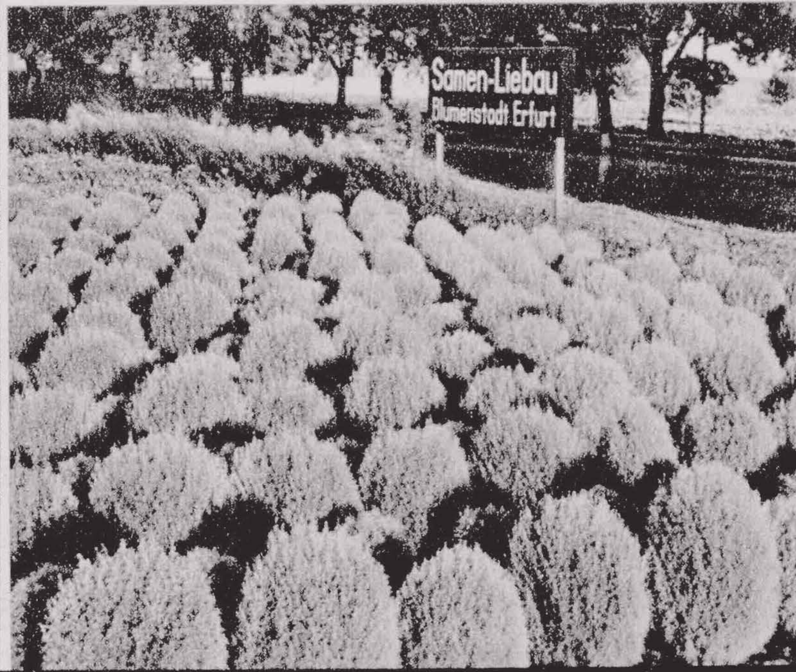


3948 Helianthus Riesensonnenblume





3972 Helichrysum monstrosum, gefüllte Strohblume



4130 Kochia, Sommer-Zypresse

3972 **Helichrysum monstrosum fl. pl., Strohblume, gefülltblühende hohe Sorten in schönster Mischung.**
10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

3958 — — — —
1 weiß
2 hellgelb
3 dunkelgelb
4 dunkelrot
5 rosa
6 lachsrot
7 dunkelbraun
Jede einzelne Farbe 10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM

3960 — — — —
1 Sortiment, enthalt. 6 Port. in 6 Farben **1.25** RM

3992 — — **nanum fl. pl.,** gefülltblühende, niedrige Sorten in schöner **Mischung,** 40 cm hoch.
10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM

4125 **Kochia Childsii, Sommer-Zypresse,** grünbleibende.
10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

4126 — **trichophylla,** im Herbst wunderbar rot gefärbt.
10 g **–.40** 1 Port. **–.15** RM

4130 — — beide Sorten schön gemischt.
10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

Als Dekorationspflanzen sind Kochien von unschätzbarem Werte. Man kann mit ihnen prächtige Gruppen von hervorragender Wirkung im Garten und Park erzielen. Besonders gut für einjährige Zierhecken geeignet, da die Pflanzen jeden Schnitt vertragen.

Kokardenblume siehe Gaillardia
Kornblume siehe Centaurea
Kreuzkraut siehe Senecio
Leberbalsam siehe Ageratum
Leimkraut siehe Silene
Leinkraut siehe Linaria

Lathyrus odoratus, wohlriechende Wicken, Duftwicken

Die Duftwicken werden verwendet als sehr geschätzte Rankpflanzen, in herrlichstem Farbenspiel, zur Bekleidung von niedrigen Einfassungen und Spalieren und sind von leichtester Kultur. Aussaat von April in Rillen von 5 cm Tiefe, die Samen werden in 5 cm Abstand gelegt und leicht angedrückt. Schnittblume von außerordentlichem Wert.

4175 S **Lathyrus odoratus,** Mischung schönster älterer großblumiger Sorten.
1 kg **8.–** 100 g **1.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

4190 **Lathyrus odoratus,** riesenblumige Spencer-Wicken. **Liebaus Elitemischung,** Sondermischung besonders reichblühender Riesen-Sorten.
1 kg **14.40** 100 g **2.–** 10 g **–.50** 1 Port. **–.20** RM

4133 — — **Amy Johnson,** altrosa mit kirschrot, halbgefüllte Form. Wertzeugnisse. 10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4135 — — **Austin Frederick,** riesenblumig, rein lavendelblau. 10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4136 — — **Avalanche (Schneelawine),** vorzügliche weiße 10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4137 — — **Blaue Flamme,** größte mittelblaue Blumen.
10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4138 — — **Charm,** leuchtend kardinalrot, prächtig.
10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4139 — — **Charming (Bezaubernd),** leuchtend kirschorange.
10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4140 — — **Colorado,** dunkelorange, fein.
10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4141 — — **Fortuna (Royal blue),** tief dunkelblau, Wertzeugnis. 10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4142 — — **Grenadier,** leuchtend geraniumscharlach.
10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4143 — — **Mayfair,** karminrosa auf weiß, stark duftend.
10 g **–.70** 1 Port. **–.30** RM

4144 — — **Miß California,** lachsrosa auf gelblichrosa.
10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4145 — — **Mrs. A. Searles,** lachsrosa mit Goldglanz, vielfach prämiiert. 10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4147 — — **Supreme (Erhaben),** bestes reinhellrosa, meist gefüllt. 10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

4149 — — **What Joy (Welche Freude),** beste gelbe, stark gewellt. 10 g **–.60** 1 Port. **–.25** RM

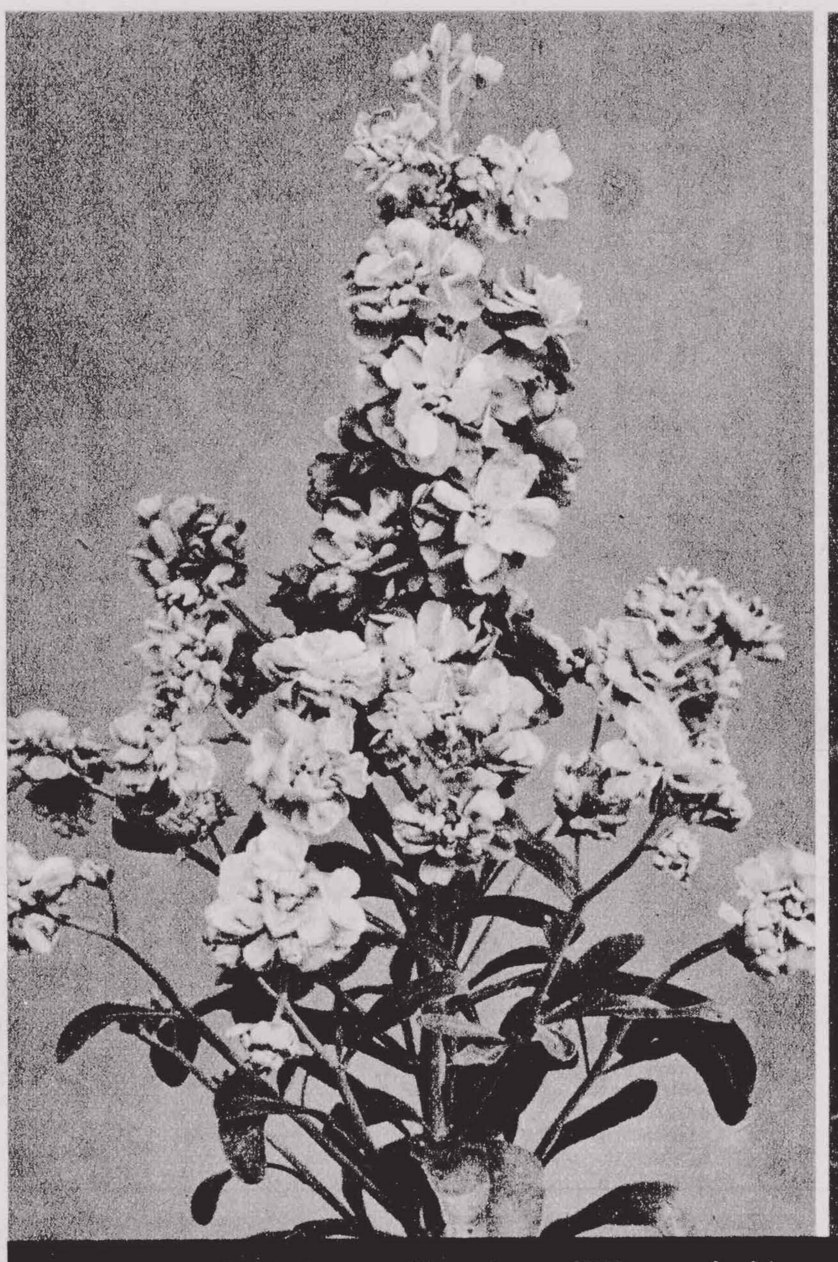
4180 **Ein Sortiment**
von 6 Portionen in 6 verschiedenen Sorten **–.90** RM

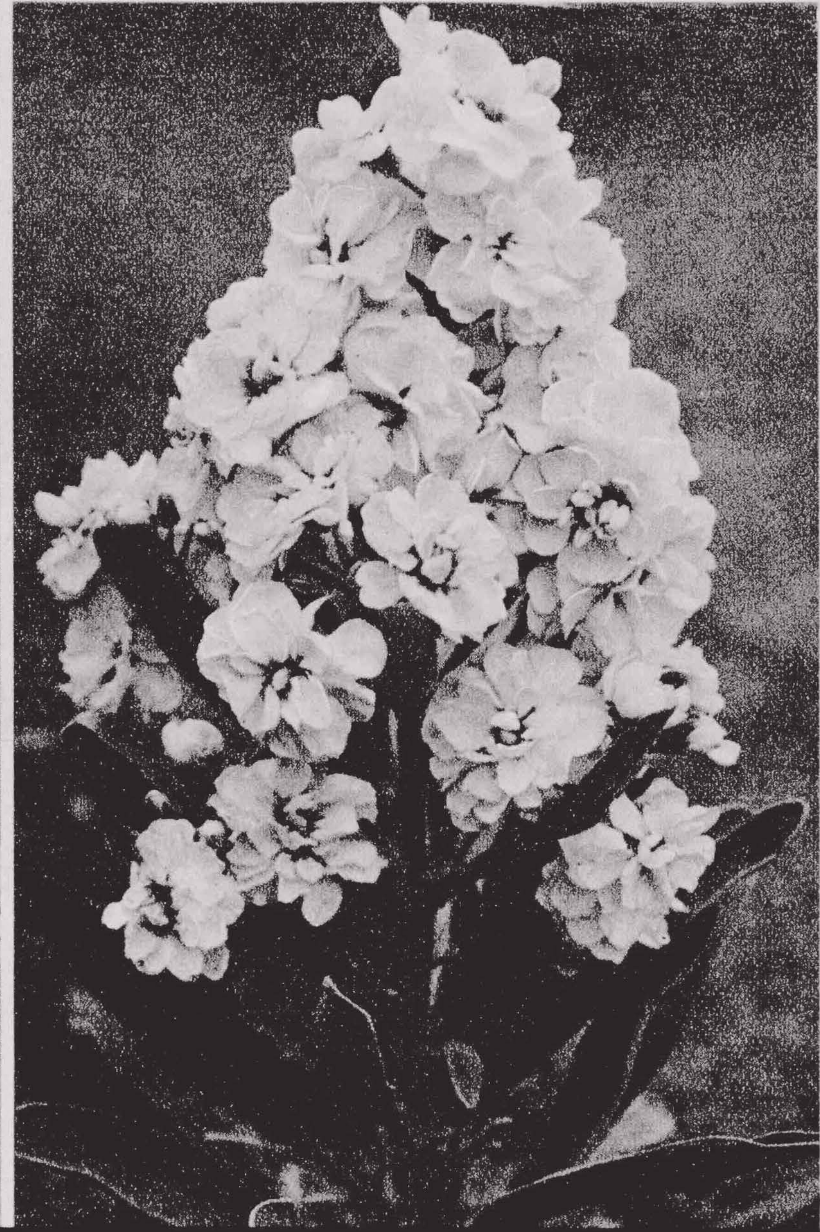
4183 **Ein Sortiment**
von 6×10 g in 6 verschiedenen Sorten **3.50** RM

4200 **Laya elegans.**
Schöne und empfehlenswerte Beet- und Einfassungspflanze, früh- und reichtragend. Blüte fein gelb, mit weißem Saum
10 g **1.30** 1 Port. **–.25** RM



4190 Lathyrus odoratus, riesenblumige Spencer-Wicken







4263 Sommer-Levkojen, großblumige gefüllte, gemischte

4308 Sommer-Levkojen, Dresdener remont.

Levkojen

Unsere Levkojen bringen 60—80% gefüllte Blumen

Sommerlevkojen sät man im Februar in ein lauwarmes Mistbeet oder in Ermangelung desselben in Töpfe oder Kästen, die mit gutem Abzug versehen sind, in möglichst sandige, nicht zu fette Erde. Die Samen sind recht dünn auszustreuen, mit einer feinen Brause vorsichtig anzugießen und dann ganz schwach mit leichter Erde zu bedecken. Nach Aufgang der Pflanzen gewöhnt man sie allmählich an die Luft; bei hellem, sonnigem Wetter entfernt man am Tage die Fenster ganz. Gegossen wird nur bei ganz trockener Erde und möglichst in den Vormittagsstunden. Im April setzt man sie auf gut zubereitete Beete, die im Herbst umgegraben und mit verrottetem Mist, auch Hühner- oder Taubenmist, gedüngt wurden, ziemlich eng, damit durch Ausschneiden der einfachblühenden keine Lücken entstehen. — Herbstlevkojen werden im Frühjahr ausgesät und wie Sommerlevkojen behandelt; erstere fangen zu blühen an, wenn letztere aufhören. Da die Herbstlevkoje nur bei schönem Wetter reichlich blüht, kultiviert man sie lieber in Töpfen.

Zur Vermeidung von Irrtümern bei der Bestellung möchten wir um die richtige Wiedergabe der bei den einzelnen Farben angegebenen Nummern bitten und bei den Mischungen um die genaue Angabe der Mischungs-Nummer; z. B. bei der Bestellung der Farbe hellblau muß es heißen: 4260/5. Bei der Bestellung der Mischung dieser Klasse muß es heißen: 4263.

Sommer-Levkojen

4263 Sommer-Levkojen, großblumige gefüllte
in feinster Mischung 10 g **3.20** 1 Port. **–.30** RM

4260 — — — —
1 brillantrosa
2 kanariengelb
3 dunkelviolett
4 dunkelkarmesin
5 hellblau
6 weiß
Jede einzelne Farbe 10 g **4.—** 1 Port. **–.35** RM

4262 Ein Sortiment von 6 Portionen in 6 verschiedenen Farben zusammen **1.80** RM

4308 Dresdener remont. Sommer-Levkojen
gefülltblühende in feinster Mischung. 10 g **3.20** 1 Port. **–.30** RM
Die Dresdener Sommerlevkojen sind großdoldig und blühen schon gegen Mitte Juni mit großen lockeren Rispen köstlich duftender Blumen; ganz vorzüglich zum Schneiden, 50—60 cm hoch.

4306 Dresdener rem. gefüllte Sommer-Levkojen
1 Apfelblüte
2 kanariengelb
3 dunkelblau
4 dunkelblutrot
5 dunkelkarmesin
6 hellblau
7 rosa
8 schneeweiß, verbesserte
Jede einzelne Farbe 10 g **4.—** 1 Port. **–.35** RM

4307 Dresdener remont. Sommer-Levkojen
Sortiment von 6 verschiedenen Farben in 6 Port. **1.80** RM

4320 Großblumige Bismarck Sommer-Levkojen, Prachtmischung schönster Farben
70—80 cm hoher, pyramidaler und kräftiger Wuchs. Blumen sehr groß und gut gefüllt. Eine der besten zum Schnitt, besonders wegen ihrer langen, bis zum Herbst anhaltenden Blütezeit. Wertvoll für Binderei. 10 g **4.—** 1 Port. **–.35** RM

Herbst-Levkojen

Großblumige Herbst-Kaiser-Levkojen

Stark ins gefüllte fallend, sehr empfehlenswert. Als bessere, niedrige Winter-Levkoje sehr geeignet.

4332 Prachtmischung bester und beliebter Farben. 5 g **4.—** 1 Port. **–.50** RM

Winter-Levkojen

Im Juni auf kaltes Mistbeet oder in Töpfe säen und wie Sommer-Levkojen behandeln. Junge Pflanzen pikieren, Anfang August auf gut vorbereitetes Beet mit 20 cm Entfernung pflanzen. Mitte September, sobald die gefüllten an Knospen erkennbar, in nahrhafte, sandvermischte Erde pflanzen. Angießen, einige Tage schattig, dann sonnig stellen; Überwinterung frostfrei in Zimmer oder Glashaus. Wenig gießen, viel lüften. Im Frühjahr ins Freie oder Zimmer bringen und wieder gießen.

4350 Winter-Levkojen, großblumige
1 karmesin — 4 ziegelrot
2 dunkelblau — 5 rosa
3 hellblau — 6 weiß
Jede einzelne Farbe 5 g **4.50** 1 Port. **–.50** RM

4351 — — Sortiment von 6 Sorten in 6 verschiedenen Port. **2.50** RM

4352 — — Prachtmischung. 5 g **3.60** 1 Port. **–.40** RM

4358 — — Kaiserin Elisabeth, leuchtendkarminrosa, Topf- und Gruppenpflanze, auch Schnittblume. 5 g **5.50** 1 Port. **–.50** RM

4359 — — Weiße Dame, prächtig weiß 5 g **5.50** 1 Port. **–.50** RM

4360 — — Zephir, zart lavendelblau. 5 g **4.50** 1 Port. **–.50** RM

4362 — — Deutsche Treue, rein dunkelblau, bis zu 90% gefülltblühend. 5 g **3.60** 1 Port. **–.50** RM

Großblumige frühblühende Winter-Levkojen (Nizzaer) Treib

Vorzügliche Sorte mit kolbenartigen Blütenständen, die im Frühjahr als erste blühen. Gleichgut geeignet als Sommer-Levkoje. Ganz hervorragend für Topfkultur und Schnitt.

4366 — — Altrosa (Schöne von Neapel). 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

4368 — — Fliederfarben, prachtvoll. 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

4370 — — Kanariengelb, reingelb. 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

4372 — — Koralle,dunkelkorallenrot. 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

4374 — — Mandelblüte, weiß, rosa angetönt. 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

4376 — — Mont-Blanc, schneeweiße lange Rispen. 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

4378 — — Schöne von Nizza, riesige zartrosa, fleischfarbige Rispen. 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

4379 — — Violett, veilchenblau (Cote d'Azur). 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** MR

4380 — — Prachtmischung. 10 g **3.70** 1 Port. **–.35** RM

4385 Linaria maroccana, Leinkraut, Exzelsior-Mischung. 10 g **–.60** 1 Port. **–.15** RM

Viel zu wenig beachtet, anspruchslos an Boden, wächst auf sonnigem und schattigem Standort. Für Beete, Töpfe und Sträuße sehr wertvoll. Aussaat an Ort und Stelle. Kultur mühelos.

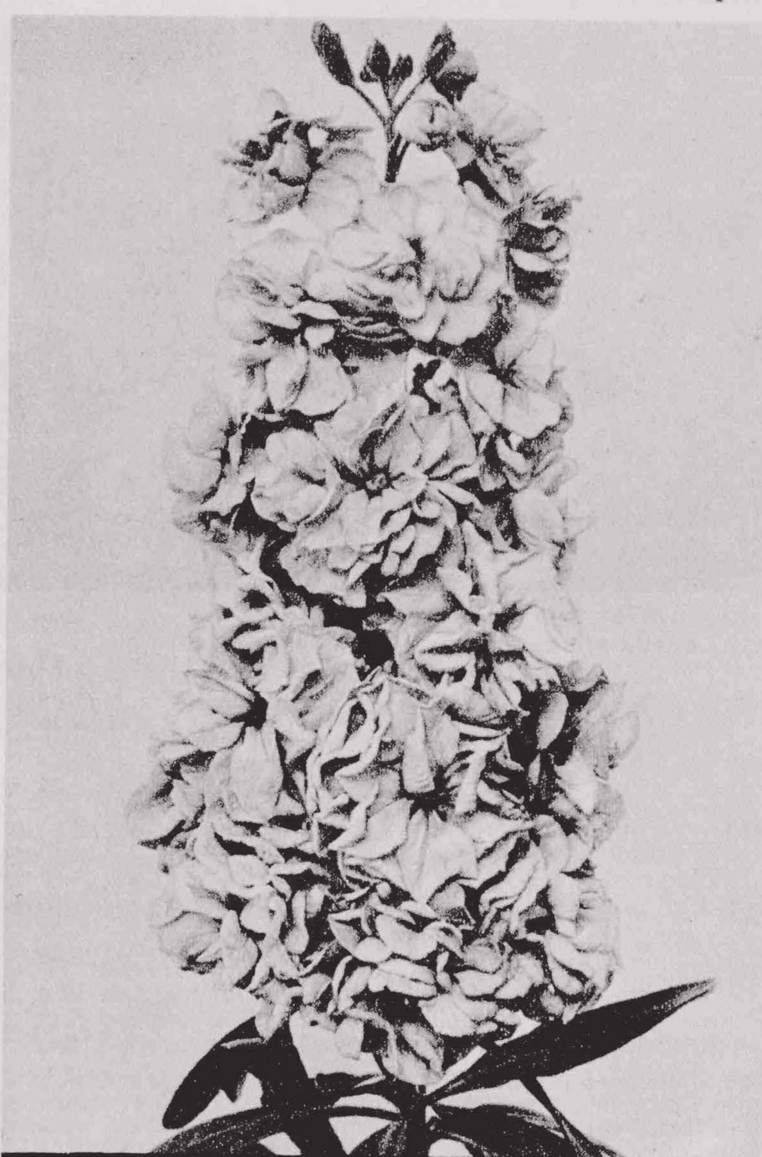
4390 Linum grandiflorum rubrum, Prachtlein. 10 g **–.40** 1 Port. **–.15** RM

Karmesinrot, reichblühend. Eine unserer wirkungsvollsten Sommerblumen. Aussaat im April oder Mai an Ort und Stelle. Pflänzchen auf 10—15 cm Abstand verdünnen.

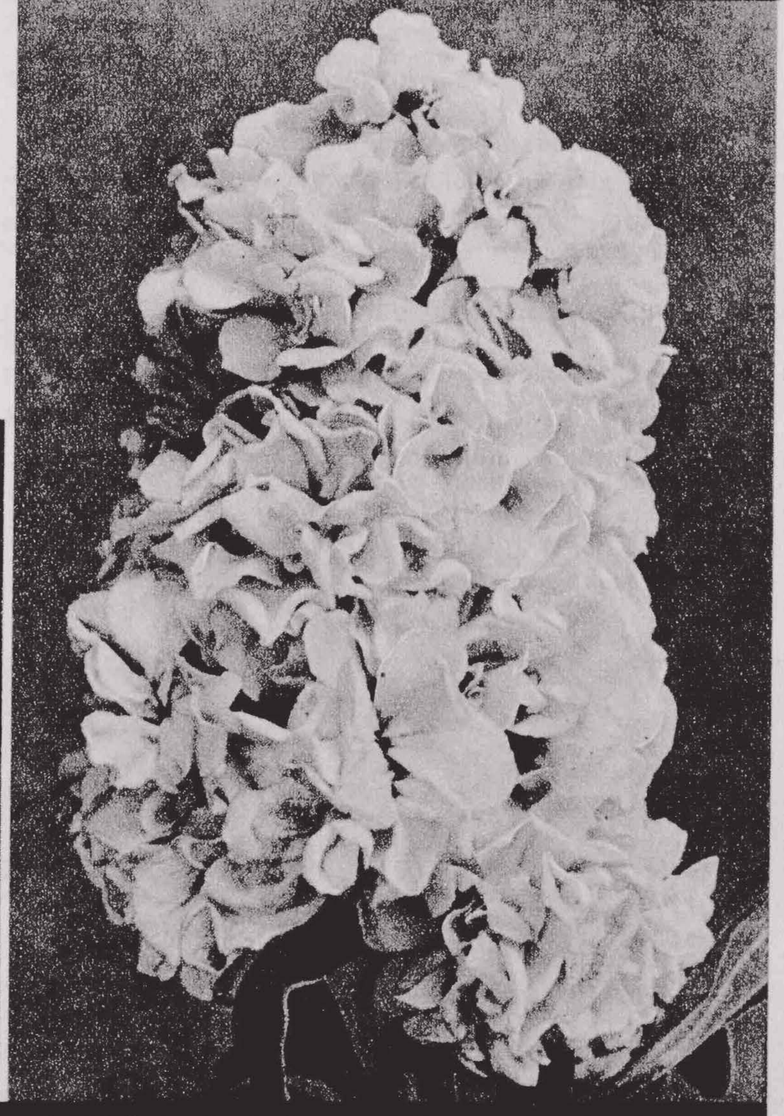




4385 Linaria maroccana, Leinkraut



4380 Großblumige frühblühende Winter-Levkojen (Nizzaer) Treib - Prachtmischung



4352 Winter-Levkojen, großblumige Prachtmischung



4423 Lobelia erinus, erecta Kaiser Wilhelm



4427 Lobelie pendula Saphir



4494 Lupinus, einjährige

4410 **Lobelia erinus gracilis, Männertreu,** zierlich blau.
10 g —.90 1 Port. —.20 RM

4423 — — **erecta Kaiser Wilhelm,** großblumig, hellaubig, enzianblau. 50 g 7.70 10 g 2.80 1 Port. —.30 RM

4417 — — **Prima Donna** mit tiefroten Blumen.
10 g 1.80 1 Port. —.25 RM

4418 — — **pumila splendens,** Blumen märzveilchenblau mit großem, weißem Auge. Die schönste aller Lobelien.
10 g 2.90 1 Port. —.30 RM

4421 — — **erecta compacta Crystal Palace,** mit dunklen Blättern und großen ultramarinblauen Blumen.
10 g 2.90 1 Port. —.30 RM

Nr. 4418, 4421 und 4423 wachsen gedrungen und sind die schönsten Lobelien für Topfkultur, Einfassungen und Teppichbeete. Kulturanweisung auf jeder Tüte.

4425 — **fulgens (cardinalis),** Höhe 80—100 cm, lange, prächtig scharlachrote Blüten, kann ausdauernd kultiviert werden, muß aber frostfrei überwintern. 5g 5.50 1 Port. —.50 RM

4426 **Lobelia pendula Miranda, Ampel-Lobelie.** Purpurrosa mit weißem Auge, sehr effektvoll.
10 g 6.— 1 Port. —.40 RM

4427 — — **Saphir, Ampel-Lobelie,** wunderbar tiefblau.
10 g 3.20 1 Port. —.30 RM

Die Ampel-Lobelien eignen sich wegen ihrer lang-wachsenden, hängenden Ranken vorzüglich für Balkon und Fensterschmuck.

Löwenmäulchen siehe Antirrhinum

4454 **Lunaria biennis, Mondviole, Judassilberling, Peterspfennig.** 10 g —.60 1 Port. —.15 RM
Interessante, silberartige, scheibenförmige Früchte, trocken mit Stengeln den Winter haltend. Pflanze an Boden anspruchslos.

4478 E **Lupinus nanus, Zwerglupine,** schön **blau,** zu Einfassungen vorzüglich. 100 g 3.20 10 g —.60 1 Port. —.20 RM

4494 **Lupinus, einjährige halbhohe, duftende.** Sorten in schönster Mischung.
100 g 1.80 10 g —.40 1 Port. —.15 RM

4526 **Malope trifida grandiflora purpurea, Trichtermalve, Sommermalve,** brillant purpur.
10 g —.35 1 Port. —.10 RM

Vorzügliche Gruppen- und Rabattenpflanze für alle Gärten, wird Mitte April recht dünn an Ort und Stelle gesät, später etwas gelichtet und blüht im Juni bis August.

Männertreu siehe Lobelie

4549 **Matricaria eximia nana fl. pl. Goldball, Mutterkraut.** Als Gruppen- und Einfassungspflanze, wie auch zur Topfkultur vortrefflich geeignet. Dichter, gedrungener Busch von etwa 35 cm Höhe und 25 cm Breite, mit vielen geröhrten, leuchtendgoldgelben Blumen vollständig bedeckt. Aussaat Anfang März in Töpfe oder ins Mistbeet, verstopfen und dann Anfang Mai auspflanzen. Blütezeit Juli bis September.
10 g 4.— 1 Port. —.35 RM

4554 **Matthiola bicornis, Gemshorn.**
10 g —.35 1 Port. —.10 RM

Sollte wegen ihres köstlichen Wohlgeruchs, der sich abends einstellt, in keinem Garten fehlen. Aussaat März—April direkt ins freie Land an sonnigem Standort in leichten, lockeren, etwas sandigen Boden. Blütezeit Juni und Juli.

4572 **Mesembrianthemum cordifolium fol. variegatis, buntblättrige Mittagsblume,** ganz niedrig, mit gelb panaschierten Blättern und rosa Blüten. 5 g 9.50 1 Port. —.50 RM

Im Sommer und Herbst blühendes, am Boden hingestrecktes interessantes Ziergewächs für leichten, trockenen Boden und sonnigen Standort. Verwendung mit Vorliebe zu Beeteinfassungen, Steingärten im Sommer und für Ampeln. Aussaat im Frühjahr in Töpfe oder Schalen, mit Glasschalen bedecken, die jungen Pflänzchen pikieren und später in größere Töpfe oder am Bestimmungsort pflanzen.

4574 **Mesembrianthemum criniflorum, kriechende Mittagsblume.** 10 g 3.20 1 Port. —.30 RM
10 cm hohe reizende Teppich- und Felsenpflanze. Blüht überreich in den verschiedensten Farbtönen. Anspruchslos an Boden, liebt sonnige Lage.

4604 E **Mimulus luteus var. tigrinus grandiflor., Gauklerblume,** getigerte und gefleckte großblumige Varietäten.
5 g 2.30 1 Port. —.35 RM

Bekannte und weitverbreitete Pflanzen, die wegen ihres niedrigen, gedrungenen Wuchses, ihrer Schönheit und der leuchtenden Farben ihrer Blumen ungemein zieren, für Gruppen oder als Einfassungen allgemein beliebt sind. Stets gut wässern!

4616 S **Mina lobata.** 5 g 1.85 1 Port. —.35 RM
Sehr wertvolle Schlingpflanze, die eine Höhe von 5—6 m erreicht und an Spalieren und in Balkonkästen gern verwendet wird. Aussaat Anfang März in warmzustellende Schalen oder Töpfe; die jungen Pflänzchen werden verstopft, später in Töpfe und Mitte Mai an Ort und Stelle gepflanzt.

Mohn siehe Papaver

Myosotis siehe Seite 119

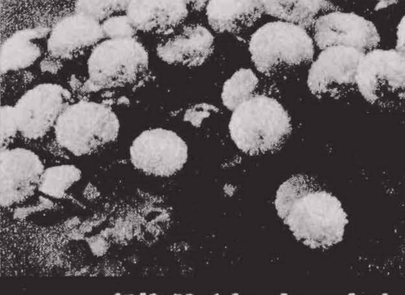
Nachtschatten siehe Solanum

Nelken siehe Dianthus



4526 Malope, Trichtermalve



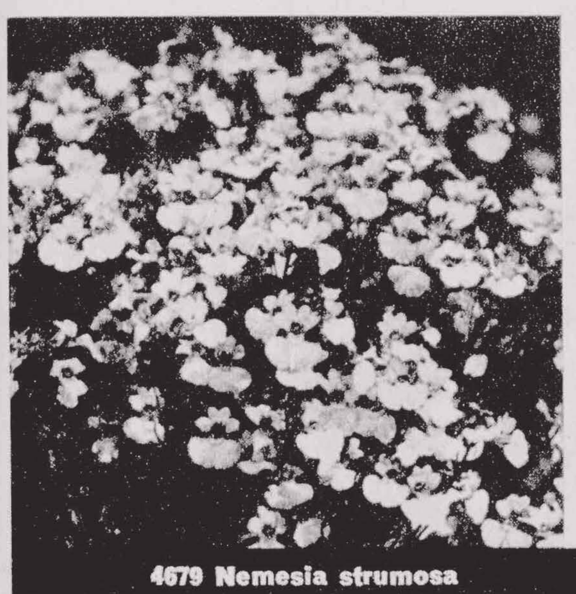




4549 Matricaria eximia



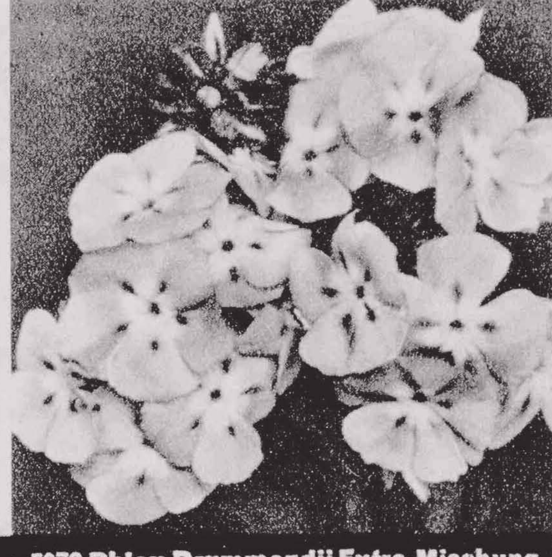
4574 Mesembrianthemum



4679 Nemesia strumosa



4730 Nigella damascena



5072 Phlox Drummondii Extra-Mischung

4679 **Nemesia strumosa nana, compacta grandifl., Nemesie,** gemischt. 10 g **2.80** 1 Port. **—.30** RM
Für Beete, Rabatten und Töpfe reizende Schmuckpflanze. Aussaat April in Kästen oder Anfang Mai an Ort und Stelle; Pflanzen auslichten. Blüht Juli—August. Nach der ersten Blütezeit erzielt man eine zweite durch Abschneiden der Pflanze handhoch über der Erde.

4696 E **Nemophila insignis, Hainblume.** 100 g **1.40** 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM
15—20 cm hoch, sehr hübsch und anspruchslos an Boden und Pflege. Als Einfassungs-, Gruppen- und Topfpflanze sehr wertvoll. Aussaat je nach Blütezeit früher oder später, vom März bis zum Juni an Ort und Stelle. Himmelblaue, reizende Blüten in Menge.

4717 B **Nicotiana affinis, Ziertabak,** mit großen langgeröhrten, weißen, köstlich duftenden Blumen. 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

4726 — **Sanderae,** lebhaft karminrot. 10 g **—.90** 1 Port. **—.20** RM
Wirkungsvolle Blattpflanze in größeren Gruppen. Aussaat März in Mistbeet oder in Töpfe, recht dünn; die jungen Pflänzchen pikieren und Mitte Mai auf ca. 50 cm Entfernung an Ort und Stelle in lockeren, nahrhaften Boden in sonniger Lage auspflanzen.

Nicotiana tabacum, Rauchtabak

4727 — — **Maryland** 10 g **—.50** 1 Port. **—.20** RM

4728 — — **brasilianischer** 10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM

4729 — — **mazedonischer für Zigaretten** 10 g **—.50** 1 Port. **—.20** RM

4730 **Nigella damascena fl. pl., Miss Jekyll,** reinweiß. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

4732 — **damascena fl. pl., Miss Jekyll, Jungfer im Grün,** blau. 100 g **1.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

4734 — **hispanica,** blau. 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

4736 — — **atropurpurea,** purpurrot. 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM
Nigella, **Schwarzkümmel** oder **„Jungfer im Grünen"**, ist eine gute Gruppen- und Rabattenpflanze für kleine und große Gärten, für Sträuße und Vasen sehr gut geeignet. Anspruchslos an Boden und Lage, wird sie im März und April direkt an Ort und Stelle gesät.

4808 **Papaver glaucum, Tulpenmohn.** Herrliche Gruppenpflanze mit großen, leuchtend scharlachroten Blumen, im Frühjahr oder Herbst an Ort und Stelle gesät, blüht sie 6 Wochen lang. 10 g **—.70** 1 Port. **—.20** RM

4806 — **Danebrog,** scharlach mit weißer Mitte, gefranst. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM

4820 — **paeoniflorum fl. pl.,** gefüllter Paeonienmohn in schönster Mischung. 10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM

4824 — **Rhoeas fl. pl., gefüllter Ranunkelmohn,** beste Misch. 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

4826 — **Rhoeas, einfacher Seidenmohn** (Shirleymohn), prächtig, in feinster Mischung. 10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM

4832 — **somniferum fl. pl. ,gefüllter Gartenmohn** in schönster Mischung. 10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM
Blüht Juli—August, anspruchslos, gedeiht in jedem Boden. Aussaat März oder April recht dünn an Ort und Stelle, später verdünnen. Sehr schön.

Papaver siehe auch unter Staudensamen
Papierblume siehe Xeranthemum
Papierknöpfchen siehe Ammobium
Pelargonium siehe unter Topfpflanzensamen
Pensee siehe Viola tricolor maxima auf Seite 110

4906 B **Perilla nankinensis, Schwarznessel.** 10 g **—.40** 1 Port. **—.15** RM
Prächtige dunkelrot belaubte Blattpflanze für Haus und Garten. Aussaat im März in Töpfe im Zimmer oder Mistbeet, dann verstopfen und später auspflanzen.

Peterspfennig siehe Lunaria
Petunien alle Sorten siehe nächste Seite

4995 **Phacelia tanacetifolia, Büschelschön.** 1 kg **6.—** 100 g **1.—** 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM
70 cm hoch, anspruchslos an Pflege und Boden, unübertreffliche Bienenfutterpflanze. Aussaat in sonniger Lage Ende März bis Ende April, oder Herbstsaat September—Oktober. Um möglichst lange honigende Pflanzen zu haben, empfiehlt sich Aussaat in vierwöchentlichen Abständen.

Phlox Drummondii. Einjährige Flammenblume

Die **Flammenblumen** sind in ihrer **Farbenpracht, Reichblütigkeit uud Blütendauer unübertroffen;** es lassen sich mit ihnen die schönsten Gruppen und Beete pflanzen. Auch zur Topfkultur geeignet. Im März auf ein lauwarmes Mistbeet oder in Töpfe aussäen, bis zum Aufgang gleichmäßig feucht halten und im Mai in lockeren nahrhaften Boden ins freie Land auf 25 bis 30 cm Entfernung auspflanzen.

5072 **Phlox Drummondii grandiflora, Extra-Mischung,** besonders großblumiger in schönsten Farben. 10 g **2.—** 1 Port. **—.25** RM

5080 — — **cuspidata,** langgespitzte Flammenblume, reich verzweigt und durch ihre außerordentliche Reichblütigkeit auf Gartenbeeten sehr dekorativ, herrliches Farbenspiel, gemischt. 10 g **1.60** 1 Port. **—.25** RM

5098 — — **nana compacta, Zwerg-Phlox,** in **Prachtmischung.** 10 g **3.20** 1 Port. **—.30** RM

5040 — — **alba,** weiß

5043 — — **atropurpurea,** dunkelpurpur

5046 — — **Brillant,** tiefrosa mit dunklem Auge

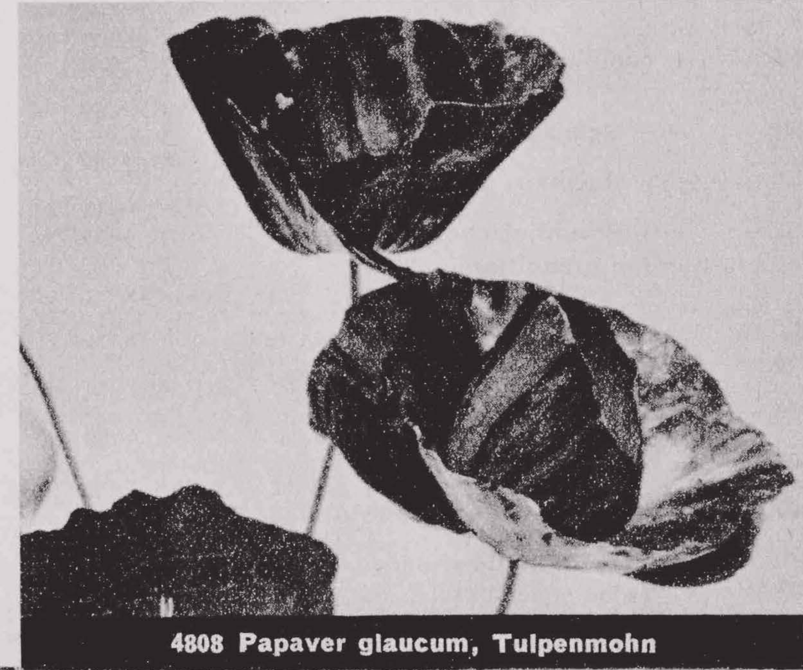
5050 — — **cinnabarina,** zinnoberscharlach

5052 — — **coccinea,** scharlach

5057 — — **kermesina splendens,** leuchtend scharlach mit großem weißem Auge.

5065 — — **atroviolacea.**
Jede einzelne Farbe 10 g **2.10** 1 Port. **—.25** RM

5070 Ein **Sortiment** von 6 versch. Sorten in 6 Port. **1.25** RM



4808 Papaver glaucum, Tulpenmohn



4928 Petunia hybrida pendula, Balkon-Petunien in feinster Mischung

Petunia, Petunien

Die *Petunie* gehört zu den dankbarsten, reichblühendsten Gruppen- und Rabattenpflanzen. Die feinen Samen werden im März in Töpfe oder Schalen, die warmgestellt werden müssen, ausgesät, schwach mit Erde bedeckt und gleichmäßig feucht gehalten. Die jungen Pflanzen werden verstopft und im Mai an den bestimmten Platz in eine sonnige Lage gepflanzt.

Petunia hybrida pendula.
Hängende, sehr beliebt für Balkon- und Fensterschmuck. Langandauernde Blühwilligkeit und üppiges Wachstum.

		1 g	1 Port.	
4920	— — — **weiß**	2.60	–.35	RM
4921	— — — **rot mit weiß**	2.60	–.35	„
4922	— — — **rosa**	2.60	–.35	„
4924	— — — **dunkelrot**	2.60	–.35	„
4926	— — — **Rathaus-Petunie, veilchenblau**	2.60	–.35	„

4928 — — — **Balkon-Petunien** in feinster Mischung (in Töpfen gezogene Samen). 1 g **2.40** 1 Port. **–.35** RM

Petunia hybr. nana, niedrige.
Neuere Einführungen der niedrigwachsenden Garten-Petunien. Durch ihren Blütenreichtum und ihre langanhaltende Blütezeit ein herrlicher Schmuck der Gartenbeete. Genügsam und ziemlich widerstandsfähig gegen Trockenheit.

4946 — — — **compacta Himmelsröschen,** prächtige rosafarbene Blüten in großer Zahl. 5 g **7.50** 1 Port. **–.40** RM

4942 — — — — **Schneeglocke,** reinweiß. 5 g **2.50** 1 Port. **–.35** RM

4948 — — — — **Ratsherr,** dunkelviolett, sehr schön. 5 g **2.50** 1 Port. **–.35** RM

4952 — — — — **Prachtmischung.** 5 g **1.25** 1 Port. **–.30** RM

Petunia hybrida grandiflora.
Das Vollkommenste, was durch künstliche Befruchtung und sorgfältige Kultur hervorgebracht werden kann. Die großblumigen Petunien sind allgemein bekannte Topfpflanzen.

4954 — — — **Blaue Schönheit,** sehr aparte Farbe. 1 g **7.20** 1 Port. **–.50** RM

4956 — — — **Brillantrosa,** lebhafte Farbe. 1 g **6.80** 1 Port. **–.50** RM

4958 — — — **Kermesina,** karmesinrot, riesige Blumen. 1 g **6.80** 1 Port. **–.50** RM

4960 — — — **Prachtmischung großblumiger Sorten.** 1 g **6.20** 1 Port. **–.40** RM

Petunia hybrida grandiflora nana.

4962 **Weiße Wolke,** dichtbesetzt mit reinweißen Blüten, vorzüglich für Beete und Töpfe. Höhe 30 cm. 1 g **9.60** 1 Port. **–.50** RM

Petunia hybr. grandifl. fimbriata, gefranste Blüten:

4964 — — — **alba,** weiß.
4966 — — — **kermesina,** karmesinrot.
4968 — — — **maculata,** gefleckte, lebhaftes Farbenspiel.
4970 — — — **rosea,** rosa.
4974 — — — **violacea,** dunkelblau.
Jede einzelne Sorte: 1 g **6.40** 1 Port. **–.40** RM

4975 — — — **gelbschlundige Mischung herrlicher Farben.** 1 g **6.80** 1 Port. **–.50** RM

4976 — — — **fimbriata,** gefranste Blüten, beste Prachtmischung. 1 g **6.20** 1 Port. **–.40** RM

4977 — — — — **nana, Erfurter Zwerg,** gefranste, 30 cm hohe, gedrungene Büsche, dicht besetzt mit großen, gefransten Blumen verschiedener Farben. 1 g **6.40** 1 Port. **–.40** RM

Petunia hybrida grandiflora superbissima.
Gefüllte riesenblumige Petunien mit großem, getigertem Schlund.

4978 — — — — **Deutsche Kaiserin,** zartblau, veilchenblau geadert, Schlund dunkel, stark duftend. 1 g **12.80** 1 Port. **–.60** RM

4979 — — — — **Prinz von Württemberg,** dunkelpurpur mit schwarzem Schlund. 1 g **12.80** 1 Port. **–.60** RM

4980 — — — — **Prinzessin von Württemberg,** prächtig zartrosa. 1 g **12.80** 1 Port. **–.60** RM

4981 — — — — **Prachtmischung edelster Riesenpetunien.** 1 g **11.60** 1 Port. **–.50** RM

Petunia hybrida grandiflora superbissima nana.

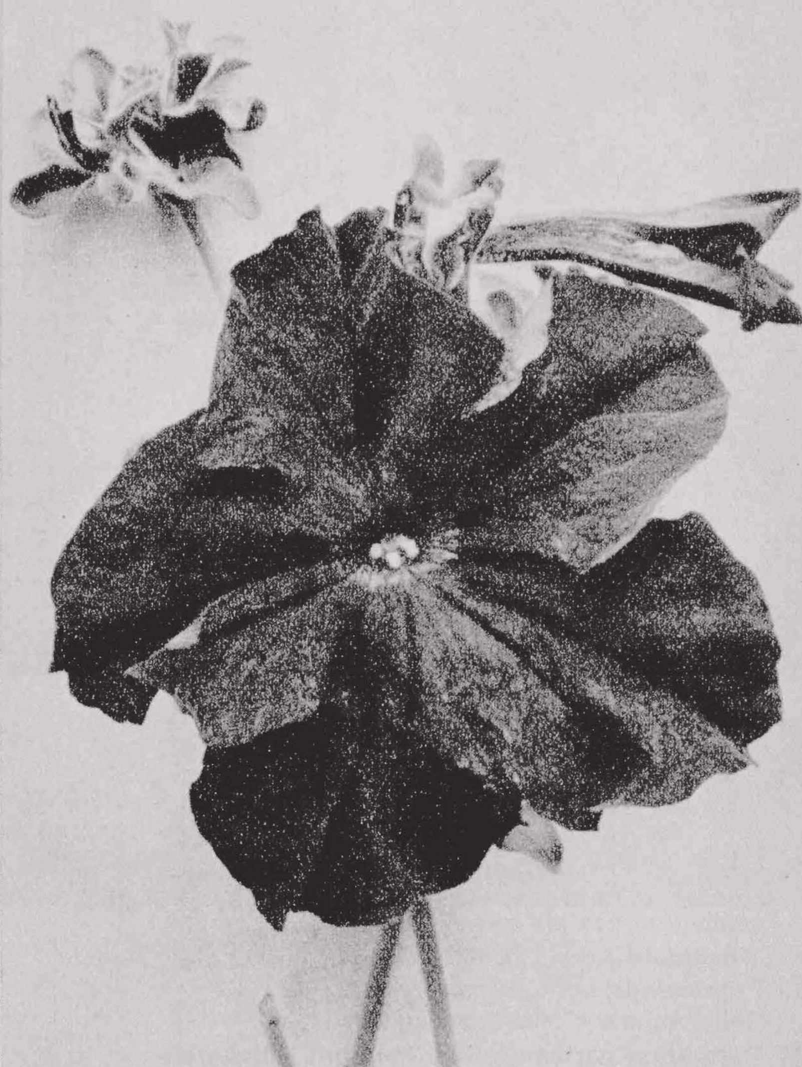
4982 **Riesen-Prachtmischung niedriger Sorten.** 1 g **16.80** 1 Port. **–.60** RM

4984 — — — **fl. pl.** Gefüllte großblumige Petunie, Prachtmischung. Nur mit gefüllten Sortimentsblumen befruchtet. 500 Korn **2.20** 1 Port. **–.60** RM

4988 — — **fimbriata fl. pl.** Gefüllte, gefranste Petunien. Mischung der herrlichsten Farben, etwa 30 Prozent gefülltblühende Pflanzen bringend. 500 Korn **2.40** 1 Port. **–.60** RM



4946 Petunia hybrida nana compacta, Himmelsröschen



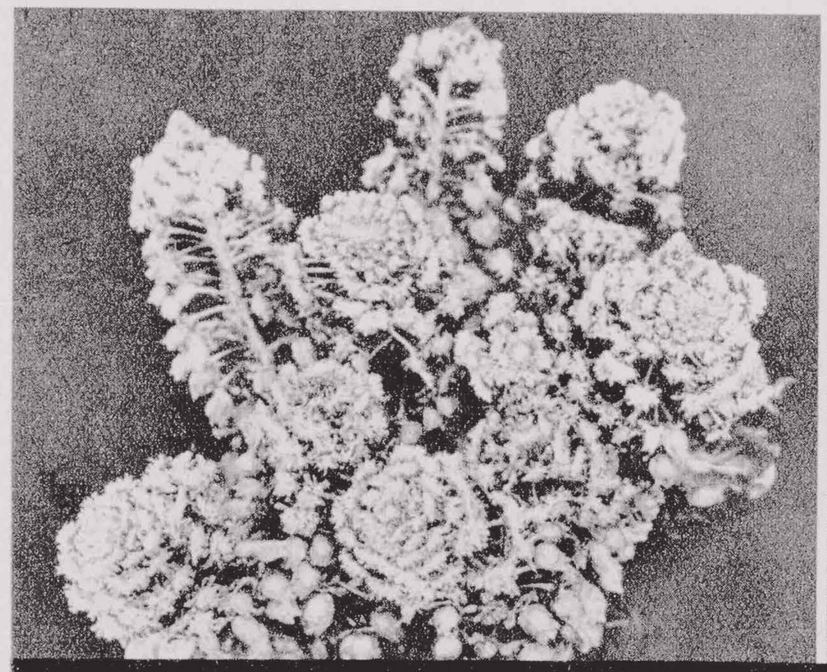
4960 Petunia hybrida grandiflora,
Prachtmischung großblumiger Sorten



4976 Petunia hybr. grdfl. fimbriata, gefranste Blüten,
Prachtmischung



4981 Petunia hybr. grdfl. superbissima,
Prachtmischung edelster Riesen-Petunien


5284 Reseda odorata grandiflora Machet


5288 Reseda, leuchtend rote Goliath

5126 E **Portulaca grandiflora, Portulakröschen,** einfache Sorten in Prachtmischung. 10 g —.70 1 Port. —.20 RM

5140 E — — **fl. pl.,** gefüllte Sorten in Prachtmischung. 10 g 4.60 1 Port. —.35 RM

Reizendes kleines Pflänzchen, liebt sonnige und trockene Lage. Sonnenglut und Trockenheit können ihr nichts anhaben. Anspruchslos an Boden und Pflege. Aussaat Ende März oder Anfang April ins Mistbeet oder in Schalen. Blüht dann ununterbrochen bis zum Frost.

Prachtlein siehe Linum.

Prunkwinde siehe Ipomoea.

Reiherschnabel siehe Erodium.

5236 **Pyrethrum parthenifolium aureum, Wucherblume** 10 g —.60 1 Port. —.15 RM

Im Gegensatz zum Stauden-Pyrethrum einjährig, goldgelbe Belaubung mit kleinen weißen Blüten. Verträgt sehr gut einen Schnitt, daher als Einfassung von Blumenbeeten seit langem verwendet. Aussaat Anfang März in Mistbeet; Auspflanzen Mitte Mai ins freie Land.

5271 **Reseda odorata grandiflora, Wohlriechende Reseda.** 100 g 1.40 10 g —.35 1 Port. —.10 RM

5273 — — — **ameliorata,** robust, rötliche Blumen. 10 g —.40 1 Port. —.15 RM

5282 — — — **Viktoria** mit leuchtenden roten Blumen. 10 g 1.30 1 Port. —.25 RM

5284 — — — **Machet.** 50 g 2.— 10 g —.70 1 Port. —.20 RM

Niedriger straffer Wuchs, dunkelgrüne, saftige Blätter, dicke Stengel und große breite Rispen rötlicher, köstlich duftender Blumen. Sehr beliebte Sorte für Garten und Topfkultur.

5288 — — **maxima, leuchtend rote Goliath,** riesenblumig. Hervorragende Einführung. Blumen von so intensiv roter Färbung, daß man sie feuerrot nennen kann. Mittelrispen 160—180 mm lang. Wertvollste Resedasorte. 10 g 4.— 1 Port. —.35 RM

5290 — — **grandiflora,** vorstehende Sorten in Mischung. 10 g —.70 1 Port. —.20 RM

5311 **Rhodanthe maculata, Sonnenflügel,** rosa mit dunkler Mitte. 10 g —.70 1 Port. —.20 RM

Sonnenflügel, eine schöne imortellenartige Pflanze, die nicht nur in den Gärten auf Rabatten zu finden ist, sondern auch sich vorzüglich zur Topfkultur eignet. Im April in ein Mistbeet in leichte, sandige Heideerde auszusäen. Die jungen Pflanzen werden im Mai auf ein gut zubereitetes Beet, dem sandige Laub- oder Heideerde beigegeben wird, gesetzt.

5300 B **Ricinus speciosus zanzibariensis, Wunderbaum,** gemischt. 10 g —.50 1 Port. —.30 RM

Schöne, sehr schnellwachsende Blattpflanze für Garten zur Einzelstellung im Rasen oder in Gruppen. Auch als Zimmerpflanze in hellen, geheizten Räumen verwendbar. Verlangt nahrhafte Erde und reichlich Wasser. Aussaat Ende März einzeln in Töpfe, dann umpflanzen. Allmählich an freie Luft gewöhnen, Ende Mai auspflanzen.

Riesenhanf siehe Cannabis.

Ringelblume siehe Calendula.

Rittersporn siehe Delphinium.

Rudbeckia hybrida, Sonnenhut

Eine ganz hervorragende, lange, haltbare Schnittblume, auch zur Binderei geeignet. Aussaat im Februar—April ins Mistbeet oder in Schalen; pikieren. Auspflanzen im Mai an Ort und Stelle.

5315 — — **Meine Freude,** leuchtend orangegelb mit schwarzer Mitte, sehr großblumig. 10 g 1.20 1 Port. —.25 RM

5317 — — **bicolor superba semiplena Orion.** Mit goldgelben, nach innen braunrot gezeichneten und gedrehten Blumenblättern. Bringt halbgefüllte Blumen. 10 g —.80 1 Port. —.20 RM


5300 Ricinus spec., Wunderbaum


5315 Rudbeckia hybrida „Meine Freude"

5378 Salvia splendens, Feuerball

5352 **Salpiglossis var. grandifl. superbissima, Trompetenblume.** Prachtmischung im herrlichsten Farbenspiel goldig geaderter Spielarten. 10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

Eine nicht zu unterschätzende Sommerblume, die als Garten- und Rabattenpflanze von wundervoller Wirkung ist. Dieser eigenartige Blüher liebt sonnigen Standort und wird im März bis April in Mistbeet oder Schalen gesät; liefert haltbare Schnittblumen.

5370 **Salvia Horminum,** gemischt, gutes Bienenfutter. 10 g **–.35** 1 Port. **–.10** RM

Die Buntschopf-Salbei liebt sonnigen Standort und wird im April bis Anfang Mai an Ort und Stelle ausgesät.

5374 **– splendens, Pracht-Salbei,** mit prachtvollen feuerroten Blumen. 10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

5378 **– – Feuerball,** Samen eigener Ernte, von niedrigem Wuchse, sehr frühblühend. Die glänzende Salbei mit ihren scharlachroten Blüten ist eine altbekannte Beet- und Gruppenpflanze, die durch ihre leuchtende Farbe weithin auffällt. Für Schaugruppen die beste Sorte. Aussaat ab Januar ins Warmbeet oder in warm zu stellende Schalen; nach Auflaufen der Saat verstopft man die jungen Pflanzen und setzt sie im Mai an Ort und Stelle ins freie Land. Blütezeit Juni bis zum Frost. 5 g **5.50** 1 Port. **–.50** RM

Sammetblume siehe Tagetes

5381 E **Sanvitalia procumbens fl. pl.,** goldgelb gefüllt, ganz niedrig. 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

Die Sanvitalie ist eine einjährige, sehr zierliche, einen dichten Busch bildende Einfassungspflanze.

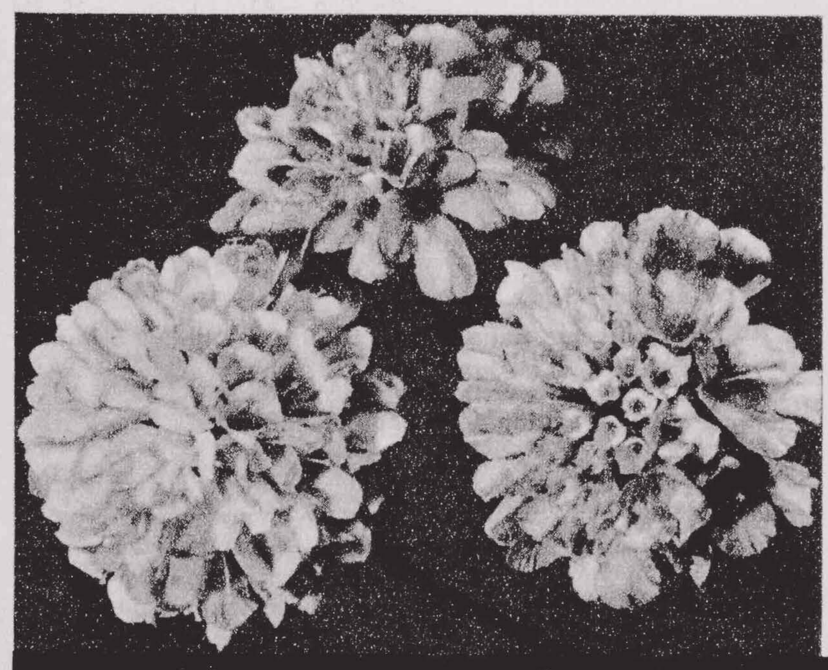
5434 **Scabiosa atropurpurea grandifl. fl. pl.,** gefülltblühende hohe Scabiosen in Prachtmischung. 10 g **1.20** 1 Port. **–.25** RM

5435 **Scabiosen,**
1 Sortiment von 6 versch. Sorten, in 6 Port. **1.25** RM
Sehr dankbar blühendes, prächtiges Sommergewächs, das sich zur Bepflanzung von Gruppen und zum Schnitt vortrefflich eignet. Aussaat im März auf ein Mistbeet, Mitte Mai ins freie Land pflanzen.

5456 **Scabiosa nana fl. pl.** niedrige gefüllte in Prachtmischung. 10 g **–.40** 1 Port. **–.15** RM

5458 **Scabiosa atropurpurea pumila fl. pl. Tom Thum.** Ganz niedrige, reizende Spielart, mit dichtgefüllten Blumen. Beste Prachtmischung. 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

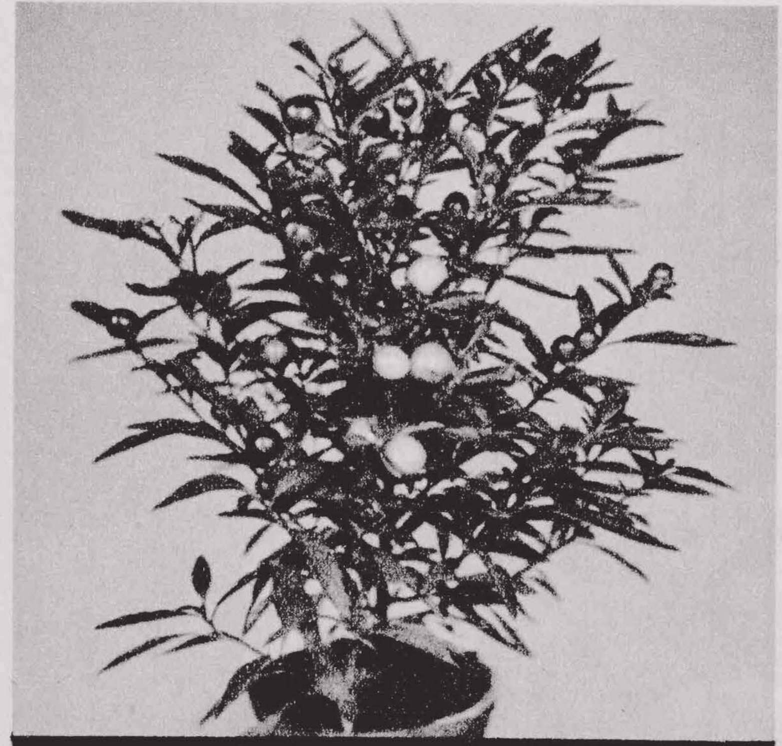
5487 **Schizanthus Wisetonensis, Spaltblume,** Prachtmischung, auch reizend f. Topfkultur, reich u. lange blühend. Aussaat im März oder April ins Mistbeet oder später ins freie Land. Bei zeitiger Herbstaussaat und Anzucht in Töpfen setzt die Blüte ab Januar ein. Sehr dankbar. 10 g **3.60** 1 Port. **–.35** RM

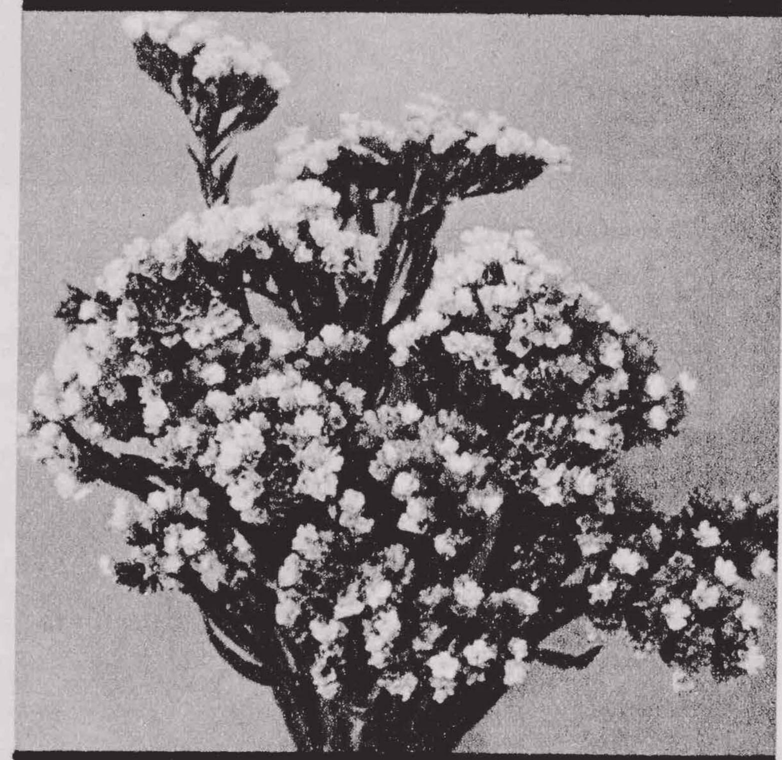


5434 Scabiosa atropurpurea, Prachtmischung



5487 Schizanthus Wisetonensis, Spaltblume


5572 Solanum, beste Sorten gemischt


5616 Statice sinuata, Fr. Kampf's verbesserte


5631 Tagetes erecta nana fl. pl., Studentenblume

5660 Tagetes patula nana fl. pl., Liliput

5533 S **Sicyos angulatus, Haargurke.** 10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM
Rasch und üppig wachsende, prächtige Schlingpflanze, die sonnige Lage liebt und bis Anfang Oktober durch ihr grünes Laub auffällt. Sie dient zur schnellen Bekleidung von Zäunen, Lauben, Mauern und Balkonen.

5539 E **Silene pendula, rosea graeca, Leimkraut,** niedrig, rotblühend. 100 g **1.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.10** RM

5545 E — — **compacta,** rotblühend, gedrungen. 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

Aussaat der Silene pendula oder Leimkraut im August bis September, oder im Frühjahr direkt ins freie Land.

5572 B **Solanum,** Nachtschattengewächse, beste Sorten, gemischt.
Prächtige Blattpflanzen für Gruppen, Rasenbeete und Einzelpflanzungen. Man sät sie im März—April in Schalen, die warm zu stellen sind, verstopft die jungen Pflanzen, pflanzt sie in Töpfe und Mitte Mai an Ort und Stelle ins freie Land. 10 g **1.40** 1 Port. **–.25** RM

Sommerazalee siehe Godetia
Sommerzypresse siehe Kochia
Sonnenflügel siehe Acroclineum u. Rhodante
Sonnenrose siehe Helianthus

5616 **Statice sinuata atrocoerulea, Strandflieder, Meerlavendel** Fr. Kampf's verbesserte, langgestielte, prächtig blau 10 g **–.50** 1 Port. **–.15** RM

5617 — **Bonduelli,** schön gelb, beliebte Sorte 10 g **–.40** 1 Port. **–.15** RM

5618 — **Suworowii,** sehr interessant, leuchtend rosenrot. 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM
Wertvolle Pflanze für Trockenbinderei. Anspruchslose Pflanze, wird im März auf ein warmes Mistbeet gesät, verstopft und Mitte Mai an Ort und Stelle ins freie Land gepflanzt.

Steinkraut siehe Alyssum
Stiefmütterchen siehe Viola tricolor maxima, Seite 110
Strohblume siehe Helichrysum
Studentenblume siehe Tagetes
Tabak siehe Nicotiana

5631 **Tagetes erecta nana fl. pl., Studentenblume, Sammetblume,** gefüllte, halbhohe Sorten, in schönster Mischung. 10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM

5632 — — **fl. pl., schönste Mischung hoher,** besonders großblumiger Sorten. 10 g **–.90** 1 Port. **–.20** RM

5624 — —, **Zitronenprinz,** mit großen, leuchtend gelben, schön gefüllten Blumen. 10 g **2.20** 1 Port.**–. 25** RM

5626 — —, **Orangeprinz,** großblumig, gefüllt, leuchtend orangegelb. 10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

5660 — **patula nana fl. pl. Liliput,** wird 20 cm hoch, bringt schöngeformte, gefüllte, zierliche Blumen, ist für Einfassungen von guter Wirkung, in schönster Mischung. 10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM

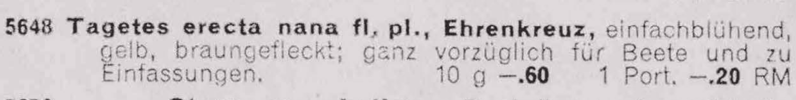




5648 Tagetes patula nana Ehrenkreuz



5820 Verbena hybrida gigantea



5648 **Tagetes erecta nana fl. pl., Ehrenkreuz,** einfachblühend, gelb, braungefleckt; ganz vorzüglich für Beete und zu Einfassungen. 10 g **–.60** 1 Port. **–.20** RM

5650 — — — **Stern von Indien.** Dunkelbraunrote goldgelbgestreifte sternförmige Blumen. 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

Wegen ihrer leuchtenden Blütenfarbe gern zu größeren und kleineren Gruppen verwendet. Die niedrigen Sorten, wie Ehrenkreuz, Liliput und Stern von Indien sind für Beete und zu Einfassungen von prächtiger Wirkung. Sie lieben mehr sonnigen Standort und trockenen Boden und werden im April im kalten Kasten ausgesät. Mitte Mai werden sie ins freie Land gepflanzt, hohe Sorten auf 40–50 cm, niedrige auf 25 cm Entfernung.

Trichtermalve siehe Malope

Trichterwinde siehe Ipomoea

Trompetenblume siehe Salpiglossis

Tropaeolum, Blumenkresse, alle Sorten, siehe Seite 108

Venusspiegel siehe Campanula

5820 E **Verbena hybrida gigantea,** riesenblumige, in Prachtmischung. 10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM

5831 E — — **Defiance,** scharlachrot. 10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM

5835 E — — **erecta compacta,** niedrige und kompakte Sorten in schöner Mischung. 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

5838 — **venosa,** fliederblau, als Gruppenpflanze und zum Schnitt vorzüglich, sehr reich und lange blühend. 10 g **1.80** 1 Port. **–.25** RM

Vergißmeinnicht siehe Seite 119

Tropaeolum majus (gefülltblühend).

9460 S — — **fl. pl. Goldglanz, Neuheit 1934.** 50 g **–.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.25** RM

Gefülltblühende, rankende, wohlriechende Kapuzinerkresse von goldgelber Farbe. Die erste aus Samen treu fallende Tropaeolum-Sorte. Herrliche, weithinleuchtende, auf langen drahtigen Stielen stehende, dichtgefüllte, goldgelbe Blüten. Eine Blütenpracht, den ganzen Sommer und Herbst bis zum Frost. Tropaeolum „Goldglanz" zur Verdeckung von Bodenflächen. Als Blütenteppich ebenso beliebt wie die Neuheit 1935 „Scharlachglanz". Für die Bepflanzung von Balkonkästen und als Schnittblume verwendbar. In Verbindung mit „Scharlachglanz" ein herrlicher Kontrast.

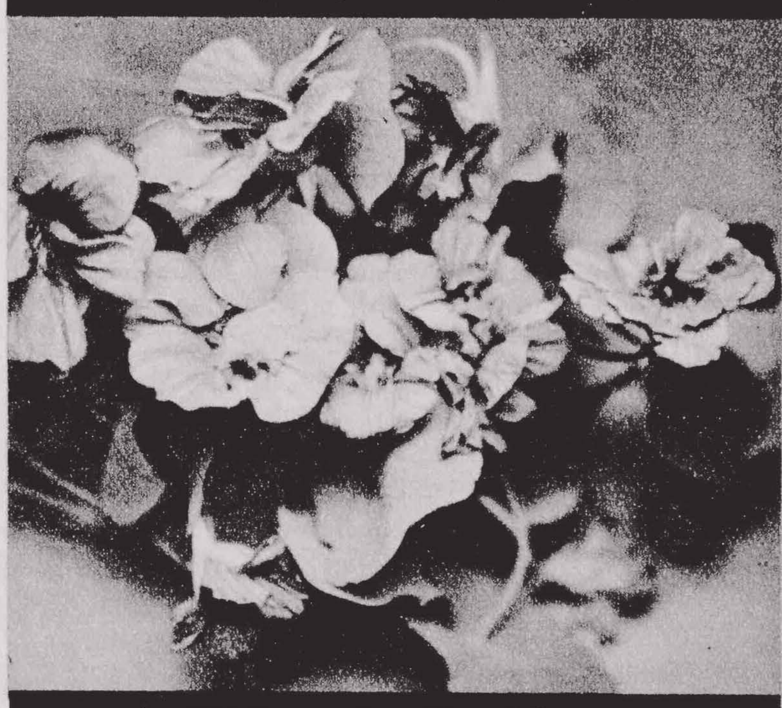
9462 **Tropaeolum odoratum grdfl. fl. pl. Olympiafeuer, Neuheit 1936.** 10 g **1.50** 1 Port. **–.50** RM

Sehr wohlriechende, großblumige, wirklich gefüllte Sorte mit leuchtenden scharlachroten Blumen. Die Büsche gleichen brennenden Kugeln und behalten ihren Blütenreichtum bis zum Frost.

Wir können diese Sorte als bestes Gegenstück zu der gleichartigen, gefüllten Sorte Goldglanz Nr. 9460 bestens empfehlen. Diese hervorragende Neuzüchtung bildet entschieden eine äußerst kostbare Bereicherung im Tropaeolum-Sortiment. Die bisherige angebotene Sorte Scharlachglanz führen wir nicht mehr.



9460 Tropaeolum, Goldglanz, Neuheit 1934



9462 Tropaeolum Olympiafeuer, Neuheit 1936



5722 Tropaeolum Lobbianum, rankende Kapuzinerkresse in Prachtmischung

Tropaeolum, Kapuzinerkresse, Astortchen

Sehr reichblühend und wegen ihrer vielfachen Verwendbarkeit allgemein beliebt. Für jeden Blumengarten und Balkon. Tropaeolum Lobbianum und peregrinum mit ihren 2—3 m langen Ranken sind als Schlingpflanzen sehr zu empfehlen. Die Zwergarten ranken nicht und werden zur Bepflanzung von Blumenbeeten, zu Einfassungen und zur Kultur in Töpfen verwendet.

Rankende Sorten:

5722 S **Tropaeolum Lobbianum**, hoch rankende Kapuzinerkresse in Prachtmischung.
1 kg **6.40** 100 g **1.–** 10 g **–.35** 1 Port. **–.10** RM

5700 S — — **Negerfürst**, schwarzbraun.
5704 S — — **Aureum**, goldgelb.
5706 S — — **Lucifer**, glutrot, dunkellaubig.
5709 S — — **Kronprinz von Preußen**, brillantblutrot.
5711 S — — **Feuerregen**, scharlach-granatrot.
5713 — — **Regina**, leuchtend aprikosen.
5717 S — — **Prinzessin Victoria Luise**, hellgelb, blutrot gefleckt.
Jede einzelne Sorte:
100 g **1.20** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

5720 S **Ein Sortiment**
von 6 schönen Sorten in 6 Port. zusammen.......... **–.75** RM

5798 S — **peregrinum (canariense)**,
besonders empfehlenswerte Schlingpflanze für sonnige Lage zur Bekleidung von Gittern, Zäunen, Mauern, Balkonen. Hat handförmige, lebhaft grüne Blätter und kleine schwefelgelbe Blüten. 10 g **–.60** 1 Port. **–.15** RM

5756 S **Tropaeolum majus, Prachtmischung**,
Kapuzinerkresse, hohe einjährige Kapuzinerkresse, die vom Sommer bis zum Herbst unaufhörlich und sehr reich blüht.
1 kg **6.40** 100 g **1.–** 10 g **–.35** 1 Port. **–.10** RM

Nichtrankende Sorten:

Tropaeolum majus nanum.

5760 — — — **atropurpureum**, dunkelpurpur.
100 g **1.40** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

5765 — — — **coccineum**, scharlach.
100 g **1.40** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

5774 — — — **Empreß of India**, dunkellaubig, Blumen dunkelscharlach leuchtend.
100 g **1.40** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

5776 — — — **Golden King**, dunkellaubig, goldgelb.
100 g **1.40** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

5778 — — — **King of Tom Thumbs**, leuchtend scharlach, dunkellaubig.
100 g **1.40** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

5780 — — — **King Theodore**, das dunkelste Laub, schwarzrote Blume.
100 g **1.40** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

5782 — — — **Vesuv**, lachsrosa.
100 g **1.40** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

5792 — — — **1 Sortiment**
von 6 verschiedenen Sorten in 6 Portionen **–.75** RM

5794 **Tropaeolum Zwergsorten** in Prachtmischung.
1 kg **7.–** 100 g **1.–** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM



5920 Liebaus Elite Riesen-Stiefmütterchen. Extra-Mischung von Prachtfarben, darunter die braunen und roten Tönungen der neuen Roggli-Mischung. Riesenblumen bis zu 12 cm Durchmesser von auffallender Schönheit, lebhaften Zeichnungen und herrlichem Farbenspiel. 5 g **2.40** 1000 Korn **1.40** 1 Port. **—.35** RM

Viola tricolor maxima, Pensees, Stiefmütterchen

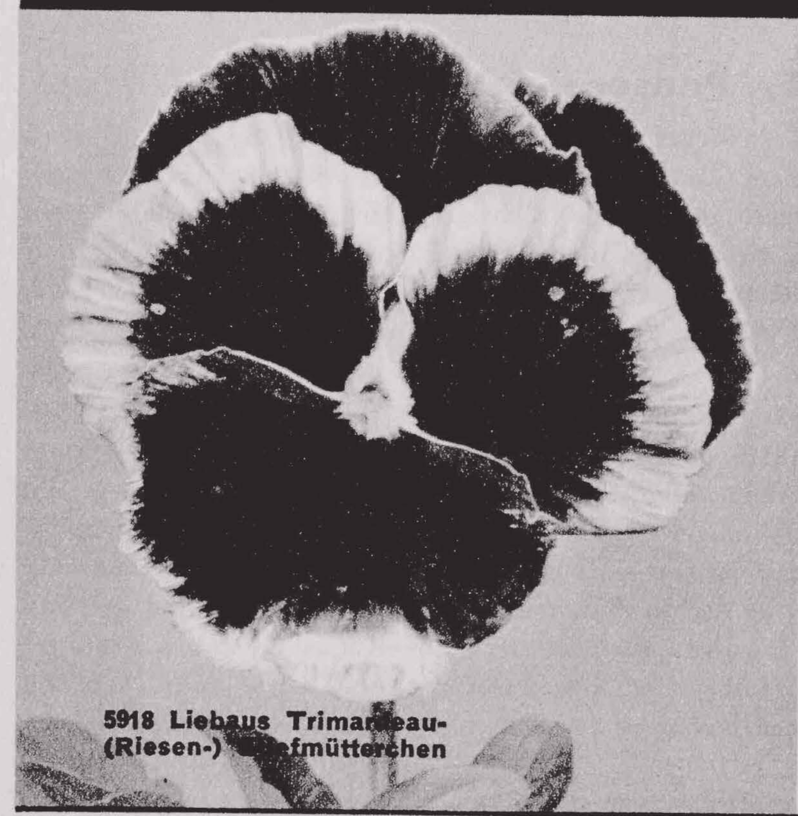
Stiefmütterchen, in manchen Gegenden Pensees genannt, gehören sicher zu den bekanntesten Gartenblumen. Überall sind sie beliebt, und weil sie so dankbar sind, dürften sie in keinem Garten, auf keinem Balkon, auf keinem Grab fehlen. Mit dem herrlichen Schmelz ihrer Farbentöne und der Mannigfaltigkeit ihrer prächtigen Zeichnungen bilden sie stets einen kaum übertreffbaren Schmuck jedes Gartens. Samtartig tiefdunkles Blau wetteifert mit dem hellsten Gelb und reinstem Weiß. Gelb- und braun-, hellblau- und lila-farbene Tönungen verschmelzen mit leuchtendem Rot. Gleichsam um ihren Farbenreiz zu erhöhen, tragen sie noch kleinere oder größere Tuschflecke, oft von starkem Kontrast zu ihrer sonstigen Blütenfarbe.

Mit wenigen anderen Einjahrsblumen lassen sich solche Farbenwirkungen hervorbringen wie mit Stiefmütterchen. **Von jeher bildet die Zucht edler, großblumiger Stiefmütterchen-Sorten eine Spezialität unserer Firma.** Jahr für Jahr, immer und immer wieder, scheuen wir nicht die mühevolle Arbeit züchterischer Sorgfalt und Auslese, um bestkeimende Samen farben- und formschöner, besonders großblumiger Stiefmütterchen-Sorten liefern zu können. Stiefmütterchen gedeihen in jeder Lage. Auch im Halbschatten blühen sie noch reichlich, doch gebe man ihnen ein gut zubereitetes Beet und halte sie gleichmäßig feucht. Aussaat für die Sommerblütezeit im März ins Mistbeet und Auspflanzen der gekräftigten Pflanzen Anfang Mai. Aussaat für Frühjahrsblütezeit Juli—August in kaltes Frühbeet oder auf gut vorbereitetes Gartenbeet und Auspflanzen im September, den Samen mit Brettchen leicht andrücken und bis zum Aufgang gleichmäßig feucht und schattig halten. Nach Keimung der Samen leichtes Überstreuen des Saatbeetes mit einer ganz dünnen Schicht guter Erde.





Ein Feld von
5870 Liebaus Prachtmischung von Musterblumen
schöner und großblumiger Sorten



5918 Liebaus Trimardeau-
(Riesen-) Stiefmütterchen

Viola tricolor maxima

5870 Liebaus Prachtmischung von Muster-Blumen schöner und großblumiger Sorten.
50 g **3.40** 10 g **1.20** 1 Port. **—.25** RM

5890 Bugnots Riesen-Stiefmütterchen, gefleckte. Großblumig, untere Blütenblätter breitgefleckt, obere feingestrichelt. Prächtiges Farbenspiel in seltenen Farbentönen.
5 g **2.80** 1000 Korn **1.60** 1 Port. **—.40** RM

5892 Cassier Riesen-Stiefmütterchen. Drei- und fünffleckige, sehr große Blumen, prachtvoll gefärbt und gezeichnet.
5 g **2.80** 1000 Korn **1.60** 1 Port. **—.40** RM

		10 g RM	Port. RM
5900	**Feuerkönig,** gelb und braun	**2.20**	**—.30**
5902	**Veilchenblau,** mit dunkler Mitte	**2.60**	**—.30**
5905	**Purpurkönig,** purpurviolett	**2.60**	**—.30**
5906	**Bismarck,** hellbraun mit dunkler Mitte	**2.80**	**—.30**
5907	**candidissima,** reinweiß	**2.80**	**—.30**
5908	**Cardinal,** brillant dunkelrot	**2.80**	**—.30**
5909	**Goldelse,** reingelb	**3.—**	**—.30**
5910	**Goldgelb** mit Auge	**3.—**	**—.30**
5911	**hellblau**	**2.60**	**—.30**
5912	**Kaiser Wilhelm,** ultramarinblau	**2.20**	**—.25**
5913	**Lord Beaconsfield,** samtig-violett, oben hellfarbig, prachtvoll	**2.50**	**—.30**
5914	**Mohrenkönig,** schwarz	**2.60**	**—.30**
5915	**Prinz Heinrich,** dunkelblau, extra groß	**2.60**	**—.30**
5916	**violett**	**2.60**	**—.30**
5917	**weiß** mit Auge	**2.20**	**—.30**

Von jeder einzelnen Sorte: 1000 Korn **—.90** RM

5918 Liebaus Trimardeau- (Riesen-) Stiefmütterchen, beste Mischung, Blüten von 8—10 cm Durchmesser, unübertroffen.
50 g **7.—** 10 g **2.60** RM
1000 Korn **—.90** 1 Port. **—.30** RM

5919 Riesen-Stiefmütterchen. Ein Sortiment
6 schönster Sorten in 6 Portionen: **1.50** RM

Schweizer Riesen-Stiefmütterchen

Diese *hervorragende neuere Züchtung* hat in der kurzen Zeit seit der Einführung den Siegeszug über den ganzen Erdball angetreten. Riesige Blüten *von 10—12 cm Durchmesser* in ganz neuen, seltenen, *wirkungsvollen Farbtönen* zeichnen diese gedrungen wachsende Gattung besonders aus. Jeder Stiefmütterchenfreund wird begeistert sein.

5921 — — — **Pracht-Mischung,** außerordentlich große Blumen in selten schönen Farbtönungen.
5 g **3.—** 1000 Korn **1.80** 1 Port. **—.40** RM

5923 — — — **Alpenglühen,** tiefdunkel-scharlach.
5 g **3.60** 1000 Korn **2.—** 1 Port. **—.40** RM

5925 — — — **Berna,** tiefsamtdunkelviolett, sehr großblumig.
5 g **3.60** 1000 Korn **2.—** 1 Port. **—.40** RM

5927 — — — **Firnengold,** goldgelb mit großen dunklen Augen.
5 g **3.60** 1000 Korn **2.—** 1 Port. **—.40** RM

5929 — — — **Goldelse,** reines Goldgelb ohne Auge.
5 g **4.50** 1000 Korn **2.60** 1 Port. **—.45** RM

5930 — — — **Silberbraut,** weiß mit dunklem bläulich auslaufenden Fleck.
5 g **4.50** 1000 Korn **2.60** 1 Port. **—.45** RM

5932 — — — **Thuner See,** tiefblau.
5 g **3.40** 1000 Korn **2.—** 1 Port. **—.40** RM

Viola tricolor maxima hiemalis,
Winterblühende Riesen-Stiefmütterchen

Diese Stiefmütterchen zeichnen sich aus durch frühzeitige Blüte. Sie blühen, im September gepflanzt, bei milder Witterung bisweilen schon im November, im Frühjahr sofort nach der Schneeschmelze. Zur Herbstbepflanzung von Beeten und Rabatten, sowie auch zum Schmuck der Gräber ganz besonders geeignet. Wir empfehlen besonders die nachstehend aufgeführten Sorten, die durch ihre prächtige Färbung und durch Blühwilligkeit sich auszeichnen.

5948 — — — — **Prachtmischung schönster Sorten.**
50 g **3.80** 10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

5940 — — — — **Eiskönig,** silberweiß mit Auge.
10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

5941 — — — — **Helios,** goldgelb, schöne leuchtende Färbung.
10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

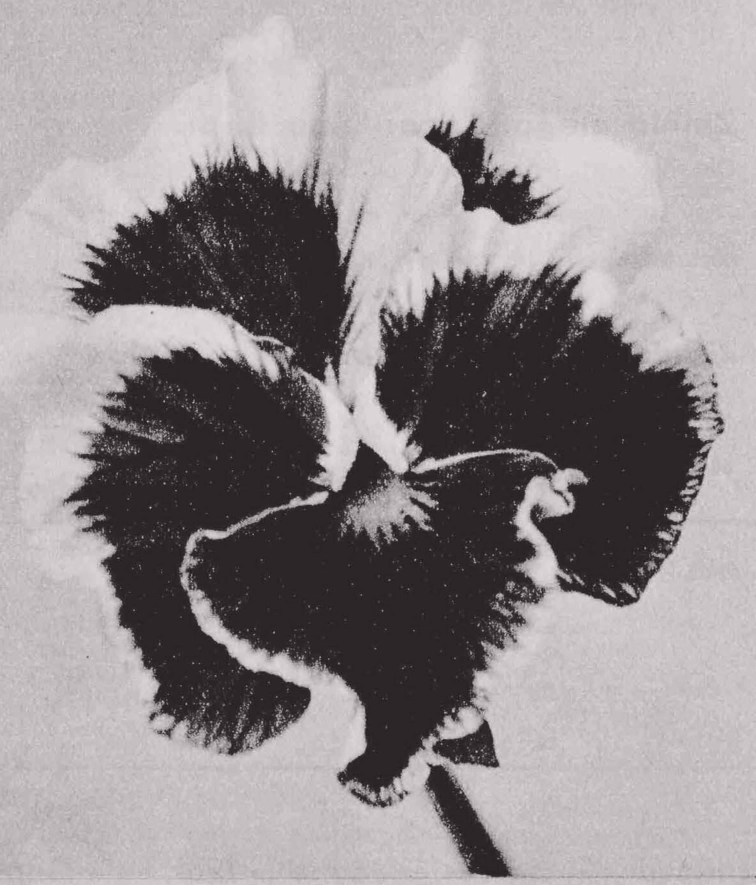
5942 — — — — **Himmelskönigin,** prächtig hellblau.
10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

5944 — — — — **Märzzauber,** dunkelsamtblau, schönste Wirkung.
10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

5945 — — — — **Weinrot,** neu, sehr schöne rote Tönungen.
10 g **3.20** 1 Port. **—.30** RM

5946 — — — — **Wintersonne,** goldgelb mit Auge, beliebte Farbe.
10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

5921 Schweizer Riesen-Stiefmütterchen, Prachtmischung in schönsten Farbtönungen



5895 Triumph der Riesen mit schönen gewellten Blumen in den lebhaftesten Farben, durch ihre Großblumigkeit sehr wirkungsvoll. 5 g **2.30** 1000 Korn **1.40** 1 Port. **–.35** RM



5948 Viola tricolor maxima hiemalis, winterblühende Riesen-Stiefmütterchen, Prachtmischung.



6014 Liebaus riesenblumige Schmuck-Zinnie



6050 Zinnia elegans scabiosaeflora, Neuheit

Zinnia elegans fl. pl. (gefüllte)

Aussaat im April in ein mäßig warmes Mistbeet. Von Mitte Mai ab auspflanzen ins freie Land, die hohen Sorten auf 40, die niedrigen auf 30 cm Entfernung. Lockerer, nahrhafter Boden und sonnige Lage sagen ihnen am besten zu. Blütezeit Juli bis Herbst.

6000 **Zinnia elegans fl. pl.**
1 alba, weiß — 4 salmonea, lachsrosa
2 aurea, goldgelb — 5 violacea, violett
3 atrococcinea, dunkelscharlach — 6 rosea, rosa
Jede einzelne Farbe 10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

6012 — — — — **1 Sortiment**
von 6 verschiedenen Sorten in 6 Portionen **1.25** RM

6014 **Liebaus riesenblumige Schmuck-Zinnie**, hohe Sorten in prachtvoller Mischung. 10 g **1.40** 1 Port. **—.25** RM

6043 — — **pumila fl. pl.**, gefüllte niedrige Schmuckzinnie in schönster Mischung. 10 g **1.20** 1 Port. **—.25** RM

6050 **Zinnia elegans scabiosaeflora, Neuheit!**
Diese Zinnie bringt scabiosaähnliche Blumen in herrlichen Farbtönungen hervor. Die Einzelblüte ist halbkugelförmig gefüllt und von einer petalenförmigen Manschette umgeben. Als Beetpflanze und in der Vase von hervorragender Wirkung.
10 g **2.80** 1 Port. **—.30** RM

Zinnia elegans gracillima fl. pl.

Die Pflanzen, einzeln oder zu Gruppen vereinigt, sind von überraschender Schönheit. Die ganz kleinen, halbrunden Blütenköpfchen stehen auf langen, drahtigen Stielen dicht aneinandergedrängt. Höchst wertvoll als Gruppen- und Schnittblume.
6045 **Mischung in vielen schönen Farben.**
10 g **2.20** 1 Port. **—.25** RM

Zinnia Haageana hybrida Perfection

Jede Pflanze bringt einen hohen Prozentsatz gut gefüllter, reizender Blumen in den allerschönsten Farben von reinweiß bis dunkelpurpur und scharlach. Blütendauer bis in den Spätherbst.
6047 **Bunte Mischung.** 10 g **3.20** 1 Port. **—.30** RM

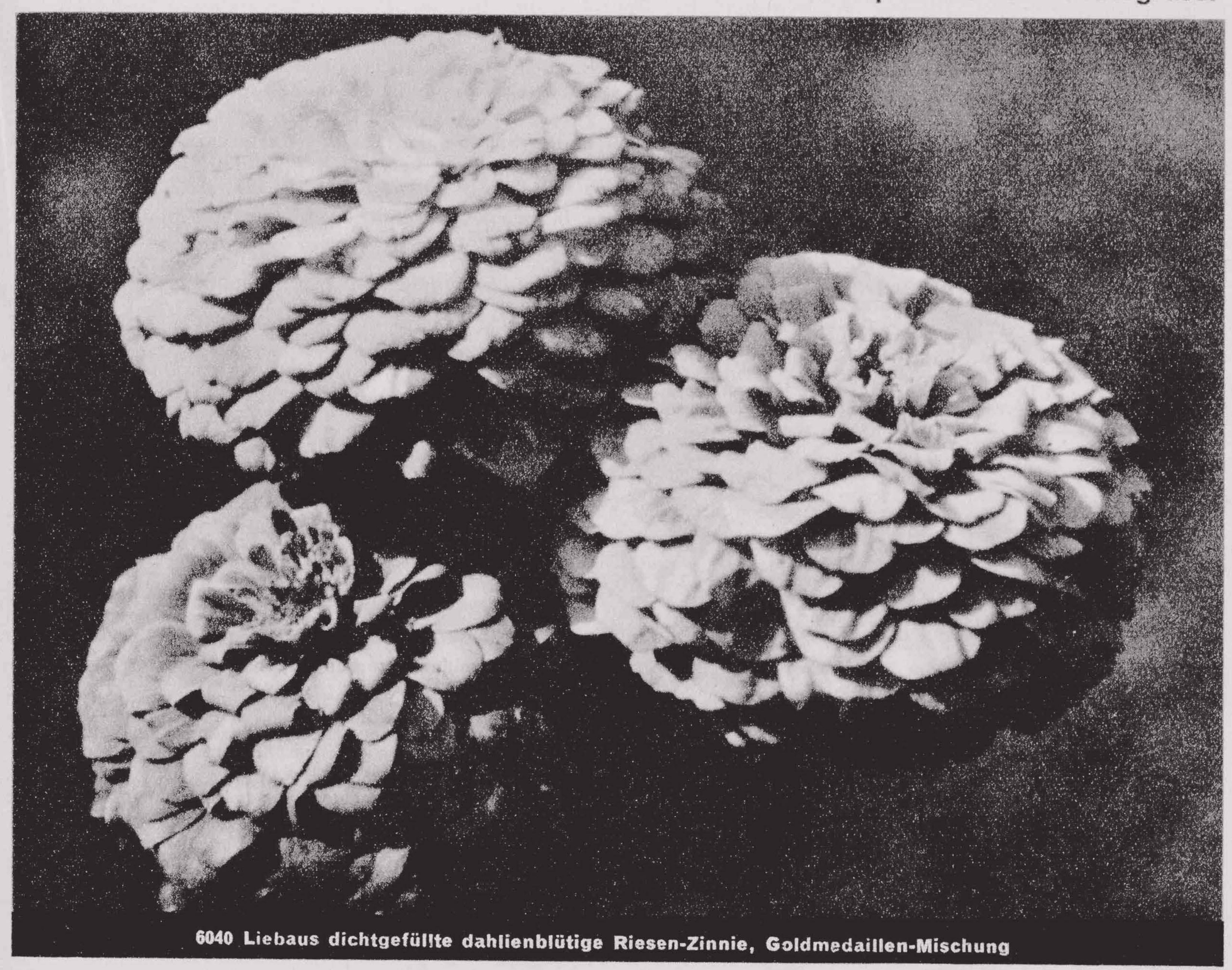
Waldmeister siehe Asperula
Winde siehe Convolvulus
Wucherblume siehe Chrysanthemum
Wunderbaum siehe Ricinus

5984 **Xeranthemum annuum, Papierblume,** rot gefüllt.
10 g **—.70** 1 Port. **—.20** RM

5985 **Xeranthemum annuum album, fl. pl.,** weiß gefüllt.
10 g **—.70** 1 Port. **—.20** RM
Xeranthemum, Papierblume genannt, wird entweder im Herbst oder zeitig im Frühjahr recht dünn ins freie Land gesät. Auch kann man im März auf ein kaltes Mistbeet aussäen und die Pflanzen später ins Freie setzen. Blütezeit Juni bis September.

Beachten Sie auch die Abschnitte

Obstbäume — Beerenobst — Rosen — Blütenstauden — Zwiebelgewächse — Praktische Gartengeräte — Liebaus Pflanzenapotheke — Bienenweide — Vogelschutz — Gute Gartenbücher.



6040 Liebaus dichtgefüllte dahlienblütige Riesen-Zinnie, Goldmedaillen-Mischung

Neue dahlienblütige Riesen-Zinnien

Eine neue, aus Amerika stammende Züchtung, die überall, wo sie bisher gezeigt wurde, berechtigtes Aufsehen erregte. Die locker gebauten Blumen haben einen Durchmesser von 16 cm und 8 cm Höhe. Das Farbenspiel ist unbeschreiblich schön. Jeder Blumenfreund wird entzückt sein.

6040 **Liebaus dichtgefüllte dahlienblütige Riesen-Zinnie, Goldmedaillen-Mischung**, eine prächtige neue Klasse mit großen Blumen, in den herrlichsten Farben gemischt.
10 g **2.–** 1 Port. **–.25** RM

Getrennte Farben:

6025 **Altrosa**, wunderbare Schattierungen.
6027 **Exquisit**, leuchtend kirschrosa.
6029 **Kanarienvogel**, rein goldgelb.
6031 **Orangegelb**, in der Knospe gelb.
6033 **Polarbär**, riesige reinweiße Blumen.
6035 **Purpurprinz**, tief dunkelrot.
6037 **Scharlachkönig**, leuchtend scharlach.
Jede einzelne Farbe: 10 g **2.20** 1 Port. **–.30** RM

Mischung von Sommerblumen aller Sorten fürs freie Land

6066 **Hohe Sorten, gemischt.**
1 kg **6.–** 100 g **1.10** 10 g **–.35** 1 Port. **–.10** RM

6067 **Niedrige Sorten, gemischt.**
1 kg **10.60** 100 g **1.80** 10 g **–.35** 1 Port. **–.10** RM

6070 Erfurter Blumenrasen

Einen Blütenteppich sondergleichen kann man sich in jedem Garten, wenn genügend Sonne in ihn hineinscheint, mit dieser sorgfältig zusammengestellten Mischung schöner halbhoher Sommerblumen und feiner Ziergräser schaffen. Dieses schöne Gemisch von vielerlei Farben wird jeden entzücken. März oder April streut man möglichst gleichmäßig diese Mischung im Garten aus, harkt sie leicht ein und drückt sie vorsichtig an. Von dann ab achte man streng darauf, daß kein Unkraut dort wächst. Vom Anfang des Sommers bis zum Beginn des Herbstes hin bietet der Erfurter Blumenrasen ein farbenprächtiges Bild von überraschender Wirkung.
50 g **1.20** 10 Port. **2.60** RM
1 Port. (ausreichend für 2 qm) **–.30** RM

Bienenfutter-Gewächse

6074 **Mischung der besten honigenden Sommerblumen für Bienenweide.**
100 g **2.10** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

Vorstehende Mischung kann im Frühjahr direkt an Ort und Stelle ins freie Land gesät werden.

Ziergräser — Samen

Die einjährigen Sorten sät man Ende März auf ein kaltes Mistbeet und pflanzt sie später ins freie Land. Oder man sät sie im April direkt an Ort und Stelle. In bezug auf Bodenverhältnisse sind sie nicht wählerisch und gedeihen noch in etwas schattiger Lage.

Die ausdauernden (perennierenden) werden im Mai ausgesät, dann pikiert und im September ins freie Land gepflanzt. × bedeutet ausdauernd, + bedeutet einjährig.

6082 + **Agrostis pulchella**, Straußgras, sehr niedlich.
10 g **1.80** 1 Port. **–.25** RM

6093 + **Briza maxima**, Zittergras, äußerst wertvoll für Buketts
10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

6097 + **Bromus brizaeformis**, zittergrasähnliche Trespe.
1 kg **4.–** 10 g **–.35** 1 Port. **–.15** RM

6128 × **Gymnothrix latifolia**, breitblättrig, sehr schön.
10 g **–.60** 1 Port. **–.20** RM

6144 × **Melica altissima**, Perlgras.
10 g **–.50** 1 Port. **–.15** RM

6182 + **Zea japonica foliis var.**, Ziermais gestreift, wertvolle Gruppenpflanze.
1 kg **6.–** 10 g **–.40** 1 Port. **–.25** RM

6192 + **Ziergräser, beste Mischung einjähriger Gräser für Sträuße.**
100 g **2.60** 10 g **–.50** 1 Port. **–.15** RM

Samen von zwei- und mehrjährigen Blumen (Stauden)

Hier finden Sie eine ganze Anzahl Samen von Pflanzen, die allgemein als zweijährige bezeichnet werden, weil sie meist nicht länger als zwei Jahre in unserem Garten stehen. Das sind z. B. Campanula Medium, Goldlack, Nelken und das Vergißmeinnicht.

Was Stauden sind, und wie man sie behandeln muß, das finden Sie in dem Absatz „Winterharte Blütenstauden" (Seite 145). Viele Sorten dieser Blütenstauden kann man durch Aussaat leicht vermehren, ohne daß die jungen Pflanzen ihre besonderen guten Eigenschaften verlieren. Hier haben wir solche Staudensorten aufgezählt.

Staudenpflanzen liefern wir in gesunden, kräftigen Exemplaren in vielen Arten und Sorten; siehe den Staudenabschnitt dieses Preisverzeichnisses. Staudenbücher siehe Abschnitt Gartenbücher.

1970 Achillea ptarmica fl. pl. Perle, Bertramgarbe. Reichblühende weiß **gefüllte Schafgarbe,** vorzüglich zum Schnitt und zur Binderei. 10 g **5.60** 1 Port. **–.40** RM

2053 Althaea rosea fl. pl., Stockrose, Stockmalve, Prachtmischung. 10 g **3.–** 1 Port. **–.30** RM
Bekannte, alte Gartenpflanze zum Gartenschmuck und Blumenschnitt. Blume schön geformt und dicht gefüllt. Aussaat Juli—August.

2056 — hybrida semperflorens fl. pl. gemischt. 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM
Neuere Einführung, die bereits schon im ersten Jahre blüht, sehr widerstandsfähig gegen Malvenpilz ist und sich leicht heranziehen läßt. Aussaat Anfang März.

2067 E **Alyssum saxatile var. compactum, Felsensteinkraut.** 10 g **1.60** 1 Port. **–.25** RM
Goldgelb, sehr reichblühender Frühjahrsblüher, als Einfassung, auf Trockenmauern, in Steingärten. Aussaat April bis Juni; Auspflanzen im August.

2112 Anchusa italica grandiflora Dropmore, sehr großblumig, dunkelblau, **Ochsenzunge.** 10 g **–.80** 1 Port. **–.20** RM
Juni—September. Kulturanweisung auf den Portionstüten. Bestes Bienenfutter.

2189 Aquilegia coerulea haylodgensis, Akelei, langgespornt, großblumig, sehr reichblühend. Beste Mischung schöner Spielarten. 10 g **5.–** 1 Port. **–.35** RM

2190 — — fl. pl., gefüllt, langgespornt, schönste Mischung. 10 g **9.–** 1 Port. **–.50** RM

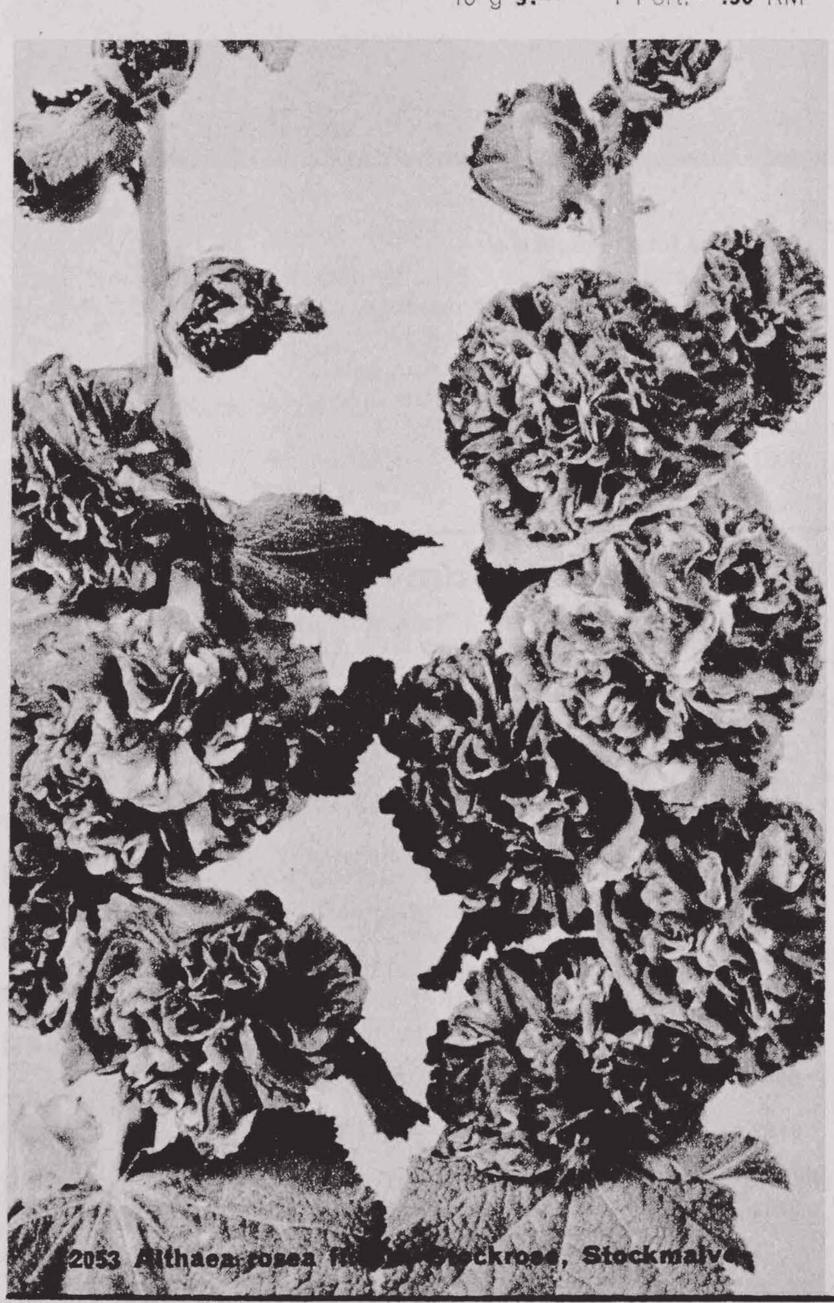
2188 Aquilegia vulgaris fl. pl., gefüllte und reichblühende, schönste **Mischung.** 10 g **2.–** 1 Port. **–.25** RM
Die Akeleien mit ihren reizenden, orchideenartigen Blüten auf schlanken Stielen sind sehr beliebt zum Gartenschmuck und Blumenschnitt. Aussaat im Juni in Mistbeet oder auf gut zubereitetes Beet. Samen schwach mit Erde bedecken und gut feucht halten. Sobald die Pflanzen erstarkt sind, an Ort und Stelle pflanzen.

2194 Arabis alpina, Alpen-Gänsekresse. 10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM
Zahlreiche reinweiße Blumen März—Mai. Sehr gut für Einfassungen und im Steingarten. Bienenweide. Aussaat Mai bis Juni ins Mistbeet oder in Töpfe, nach Erstarkung der jungen Pflanzen kommen sie an Ort und Stelle; nehmen mit jedem Boden fürlieb.

2237 S **Asparagus verticillatus.** 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM
Quirliger Spargel, ist vollkommen winterhart und der beste Zierspargel fürs Freiland, als Schnittgrün und für Sträuße zur Binderei vorzüglich. Die 3—4 m langen Triebe werden an Stangen oder an Lauben festgebunden.

2461 Aster alpinus superbus, Alpenstaudenaster. 10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM
Reizende, frühblühende Staude von niedrigem, gedrungenem Wuchs mit blauen Sternblumen, für Einfassungen und Steingärten vorzüglich geeignet. Aussaat April—Juni auf Saatbeet. Anfang September ins Freie pflanzen.

2462 Herbst-Staudenaster 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM
Großblumige, einfachblühende, gemischt, blühen vom August bis in den Herbst. Ungemein anspruchslos. Vorzüglich für Gartenschmuck und Blumenschnitt.



2053 Althaea rosea fl. pl., Stockrose, Stockmalve



2188 Aquilegia vulgaris fl. pl., gefüllte Akelei




2570 Bellis perennis, dichtgefüllte großblumige, gemischt


2588 Bellis perennis monstrosa, Prachtmischung

Bellis perennis,
Tausendschön, Maßliebchen, Gefülltes Gänseblümchen

Allen bekannt und von allen geliebt. Besonders als Frühlingsblüher mit Stiefmütterchen und Vergißmeinnicht im Garten und als Gräberschmuck viel verwendet. Aussaat meistens Juli und Auspflanzen an Ort und Stelle im September. Oder Aussaat März und Pflanzung im Mai.

2570 — — **plenissima,** dichtgefüllte großblumige **Prachtsorten, gemischt.** 10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

2573 — — **delicata fl. pl.,** rötlichweiß mit purpurner Mitte, extra gefüllt. 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

2574 — — **fl. pl. Longfellow,** mit großen, dichtgefüllten, dunkelrosenroten Blumen. 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

2575 — — — — **Schneeball,** eine Abart von B. Longfellow, nur ist die Farbe ein ganz reines Schneeweiß, die gesuchteste Farbe für Bindezwecke. 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

2582 — — — — **monstrosa alba, extra großblumig.** 10 g **3.70** 1 Port. **–.35** RM

2584 — — — — — **rosea, extra großblumig.** 10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM

2586 — — — — — **Aetna, dunkelrot geröhrt,** großblumig. 10 g **9.–** 1 Port. **–.50** RM

2588 — — — — — **Prachtmischung.** 10 g **3.20** 1 Port. **–.30** RM

2704 E **Campanula carpathica, Karpathen-Glockenblume.** 10 g **1.80** 1 Port. **–.25** RM
Zahlreiche, kleine blaue Glockenblüten vom Juni bis September. Niedrig, zu Einfassungen und im Steingarten mit Vorliebe verwendet. Aussaat Mai und Juni auf Saatbeet; im September die vorher pikierten Pflanzen in sonnige Lage und lockeren, nahrhaften Boden auspflanzen; gedeihen auch im Halbschatten.

2716 — **Medium, großblumige Stauden-Glockenblume, Prachtmischung** einfachblühender. 10 g **–.40** 1 Port. **–.15** RM
Eine unserer schönsten Gartenpflanzen. Verwendung überall in sonniger Lage und nicht zu feuchtem Boden.

2728 — — **fl. pl. gefüllte, großblumige,** Prachtmischung. 10 g **1.60** 1 Port. **–.25** RM

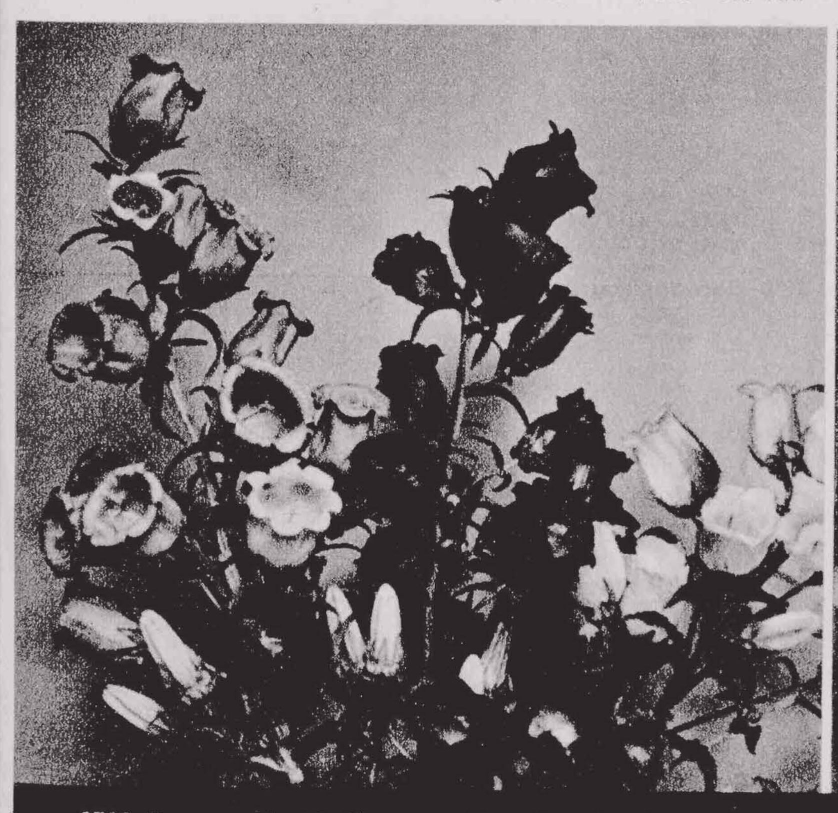
2732 — — **calycanthema,** mit doppelkoralligen großen Blumen, beste Mischung. 10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

2735 — **pyramidalis, blau,** mit 1½ m hohem Schaft. 10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

2736 — — **alba, weiß.** 10 g **1.30** 1 Port. **–.25** RM

2890 B **Centaurea candidissima, silberweiße Flockenblume,** als Einfassung ihrer weißfilzigen Blätter wegen oft verwendet. 10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

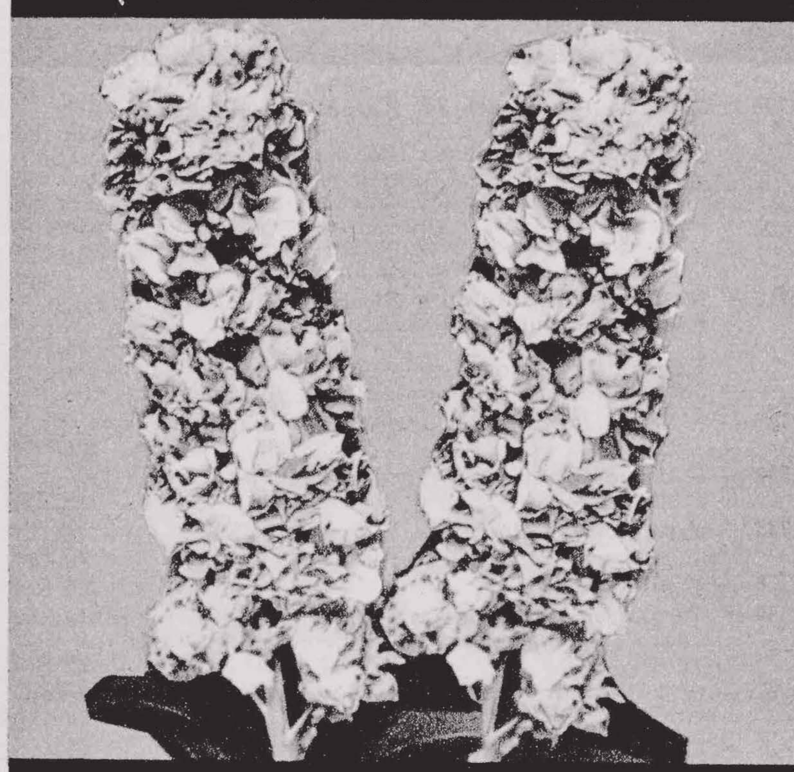
2997 **Chrysanthemum maximum (Leucanthemum), Staudenmarguerite, „Prinzessin Heinrich",** große, weiße, lange haltende Blüten. Vorzüglich zum Gartenschmuck und Blumenschnitt. 10 g **1.–** 1 Port. **–.20** RM


2716 Campanula Medium, großbl. Glockenblume


2997 Chrysanthemum Staudenmarguerite „Prinzessin Heinrich"



3866 Goldlack, gefüllter, alle Sorten gemischt



3888 Goldlack, einfachblühender, in Prachtmischung



3350 Delphinium, Stauden-Rittersporn, schönste Mischung

Cheiranthus Cheiri, Goldlack, Gartengelbveil

Bekannter Frühlingsblüher zum Bepflanzen von Beeten und als Topfpflanze. Aussaat im Mai in Kästen, dann pikieren und Juni bis Juli mit 25—30 cm Entfernung auf ein gut zubereitetes Gartenbeet auspflanzen. Eintopfen Mitte September in nahrhafte Erde. Überwintern im Gewächshaus oder Frühbeet, vor Frost schützen. Im Sommer feucht halten, im Winter wenig gießen. Den im Garten gelassenen Goldlack im Winter gegen Frost decken.

Gefüllt blühende Sorten:

3824 **Stangenlack, hoher schwarzbrauner.** 5 g **4.20** 1 Port. **—.50** RM

3827 **Stangenlack, hoher,** in bester Mischung 5 g **3.60** 1 Port. **—.40** RM

3832 **Buschlack, hoher, dunkelbrauner.** 5 g **4.20** 1 Port. **—.50** RM

3840 **Buschlack, hoher, gemischt.** 5 g **3.60** 1 Port. **—.40** RM

3857 **Buschlack-Zwerg, dunkelbraun.** 5 g **5.50** 1 Port. **—.50** RM

3861 **Buschlack-Zwerg, gemischt.** 5 g **4.80** 1 Port. **—.50** RM

3866 **Goldlack, gefüllter,** alle Sorten gemischt. 5 g **3.—** 1 Port. **—.40** RM

3870 **Goldlack, einjähriger gefüllter,** Mischung schönster Farben. 10 g **5.—** 10 Port. **3.20** 1 Port. **—.35** RM

Einfach blühende Sorten:

3872 **Riesen-Goliath, dunkelbraun.** 10 g **—.70** 1 Port. **—.20** RM

3874 **Aurora,** leuchtend chamois. 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

3876 **blutrot,** dunkelrot. 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

3880 **Gruppengold,** goldgelb. 10 g **—.70** 1 Port. **—.20** RM

3882 **Früher Dresdener, schwarzbraun.** 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

3885 **violett.** 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

3888 **einfachblühender Lack in Prachtmischung.** 100 g **3.20** 10 g **—.60** 1 Port. **—.20** RM

3908 **Cheiranthus Allionii,** sehr wohlriechend, leuchtend orange, zur Herbstaussaat vorzüglich geeignet, im kommenden Frühjahr außerordentlich reichblühend. 10 g **—.50** 1 Port. **—.15** RM

3332 **Delphinium chinense album, Stauden-Rittersporn,** weiß. 10 g **1.10** 1 Port. **—.25** RM

3334 — — **azureum,** azurblau. 10 g **1.50** 1 Port. **—.25** RM

3339 — — **gemischt.** 10 g **—.90** 1 Port. **—.20** RM

3345 — **nudicaule,** mit prachtvollen scharlachroten Blumen. 10 g **4.60** 1 Port. **—.35** RM

3348 — **Zalil,** mit schönen leuchtend schwefelgelben Blüten. 10 g **6.—** 1 Port. **—.40** RM

3350 — ausdauernde Sorten in schönster Mischung. 10 g **1.30** 1 Port. **—.25** RM

Die ausdauernden Rittersporne sind wertvoll als Gartenschmuck und zum Blumenschnitt. Aussaat April—Mai in Mistbeet. Samen bis zum Aufgehen gleichmäßig feucht halten. Die jungen Pflanzen pikieren und später in nahrhaften, lockeren, nicht zu nassen Boden pflanzen.

3150 **Coreopsis grandiflora, Mädchenauge,** großblumig, leuchtend gelb. 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

Juli bis September reichblühend, mit langgestielten dauerhaften Blumen, für den Garten und als Vasenschmuck gleich wertvoll. Anzucht aus Samen leicht.

3260 **Dahlia variabilis,** gefülltblühende Kaktus-Edeldahlien, spitze Petalen, in schönster Mischung. 10 g **18.—** 1 Port. **—.50** RM

3264 — — **gefülltblühende Pompon-Dahlien** in schönster Mischung. 10 g **12.—** 1 Port. **—.50** RM

3270 — — **einfachblühende Riesendahlien** in prachtvoller Mischung. 10 g **1.40** 1 Port. **—.25** RM

3272 — — **variabilis Mignon, einfache Zwerg-Dahlien,** 30 cm hohe Büsche bildend, für Beete ausgezeichnet. 10 g **2.60** 1 Port. **—.30** RM

Junge Knollen im Herbst herausnehmen und frostfrei überwintern.

Dahlienknollen s. Abschnitt Blumenzwiebeln und Blumenknollen.

3500 Land- oder Garten-Nelken, gefüllte, bunte in Prachtmischung

Dianthus (Nelken)

3500 Land- oder Garten-Nelken, gefüllte, bunte, in Prachtmischung, prima Qualität.
50 g **9.60** 10 g **3.20** 1 Port. **–.30** RM

3508 Land- oder Garten-Nelken, Grenadin-Montblanc, schneeweiß, feinste Schnittnelke.
10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

3506 Land- oder Garten-Nelken, Grenadin-Nelken, mit glühend scharlachroten, gefüllten Blumen, die drei Wochen früher blühen als die übrigen Landnelken; als vorzügliche Marktpflanze und zum Schnitt sehr zu empfehlen.
50 g **13.50** 10 g **4.60** 1 Port. **–.35** RM

3502 Land- oder Garten-Nelken, frühblühende Wiener Zwerg, schönste Mischung prächtig gefüllter.
50 g **8.40** 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

3503 Land- oder Garten-Nelken, frühblühende Wiener Zwerg, gefüllt, reinweiß.
10 g **3.–** 1 Port. **–.30** RM

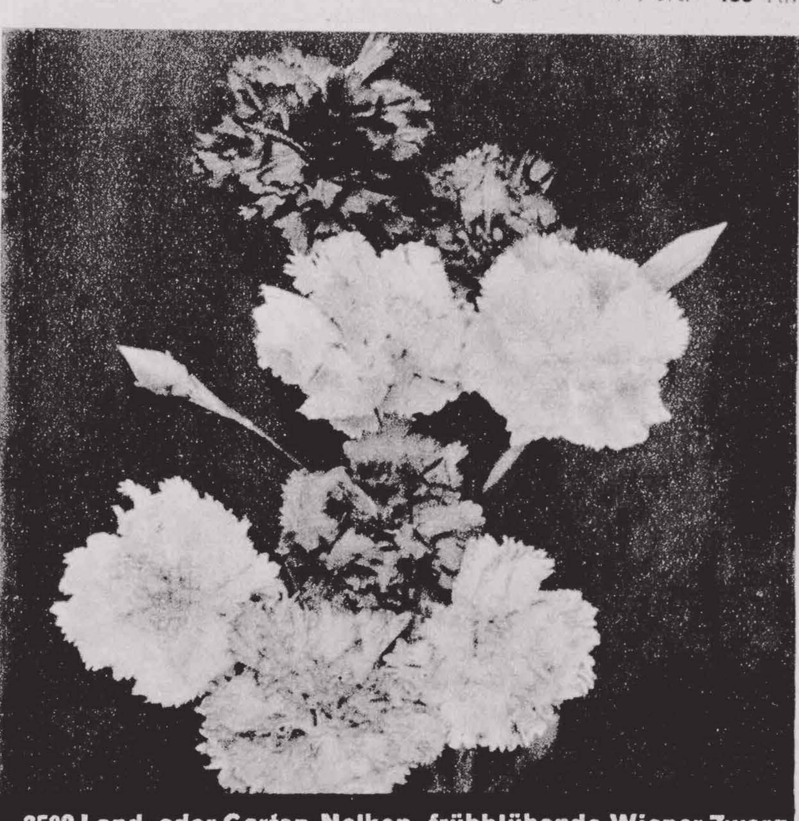
3504 Land- oder Garten-Nelken, frühblühende Wiener Zwerg, Morgenröte, gefüllt, rosa.
10 g **3.–** 1 Port. **–.30** RM

3507 Land- oder Garten-Nelken, Grenadin-Mohrenkönig, dunkelrot.
10 g **2.60** 1 Port. **–.30** RM

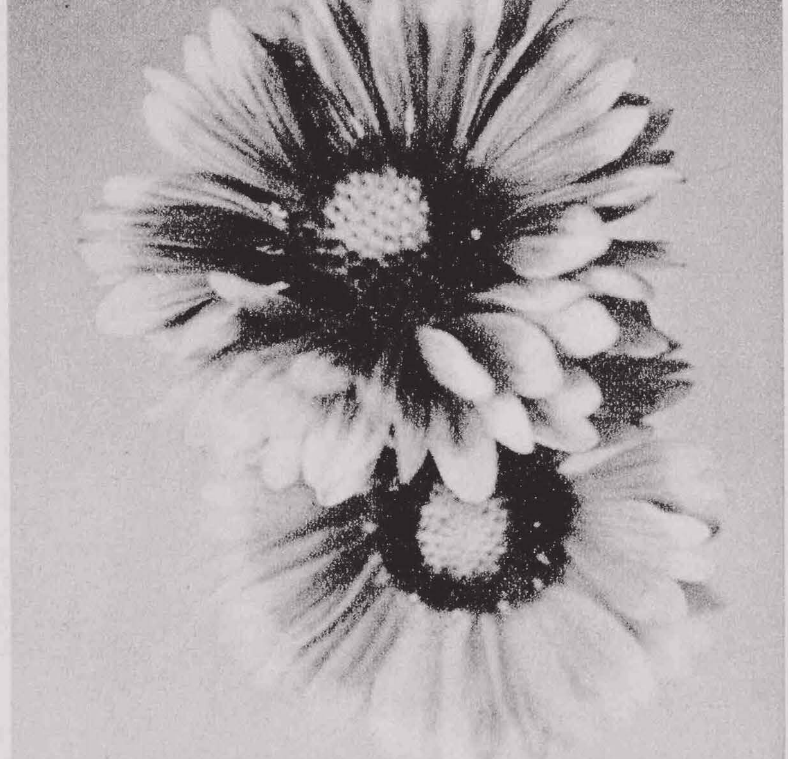
3501 Land- oder Garten-Nelken, gelbe und gelbgrundige.
10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM



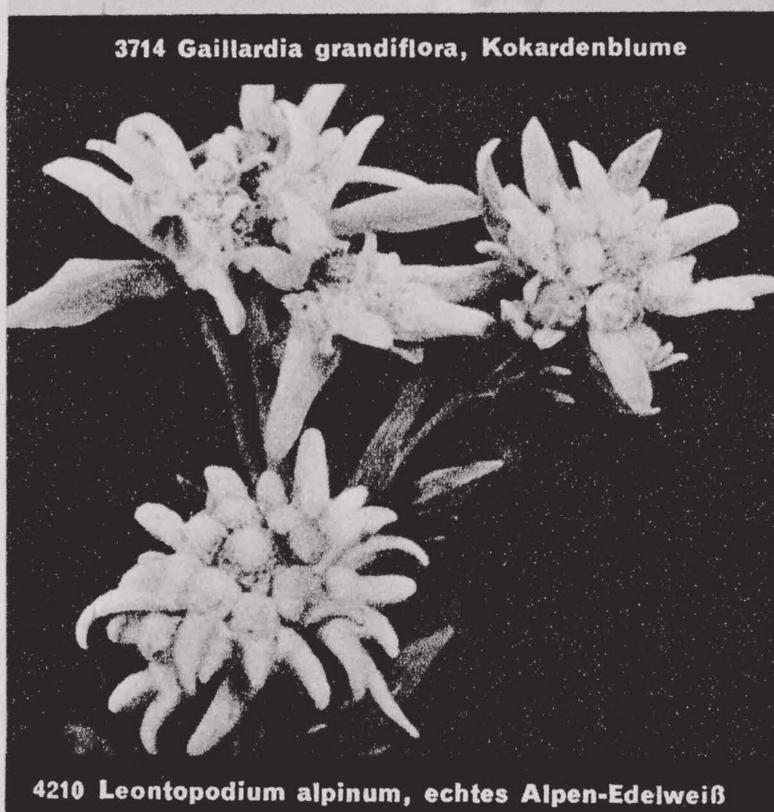

3506 Land- oder Garten-Nelken, Grenadin-Nelken



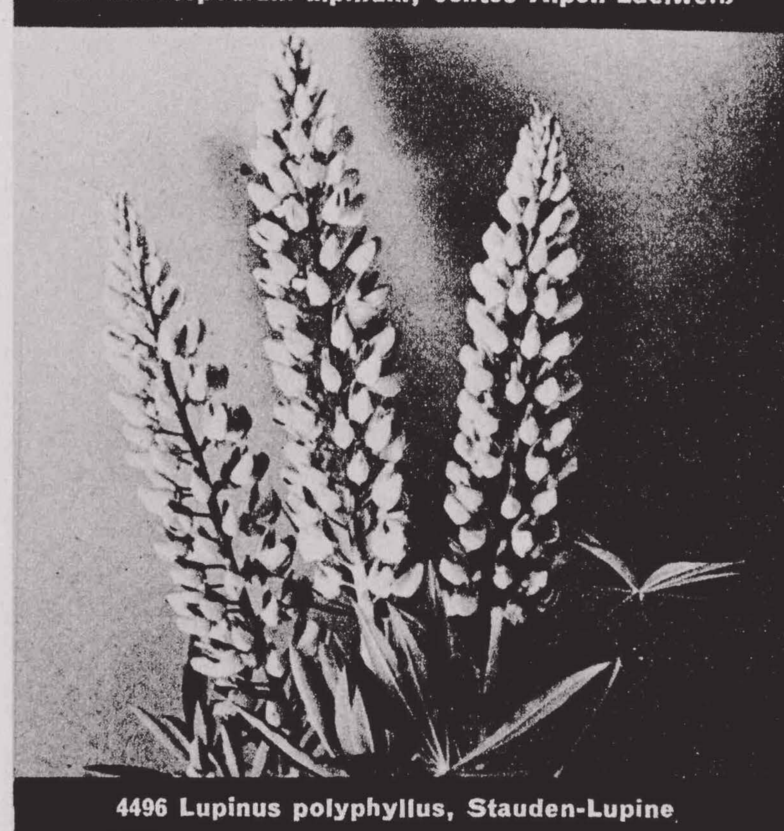
3502 Land- oder Garten-Nelken, frühblühende Wiener Zwerg



3714 Gaillardia grandiflora, Kokardenblume



4210 Leontopodium alpinum, echtes Alpen-Edelweiß



4496 Lupinus polyphyllus, Stauden-Lupine

Dianthus, Nelken

3376 **Dianthus barbatus,** Karthäuser- oder Bart-Nelke, gefüllte und einfache Sorten in schönster Mischung, 10 g **1.—** 1 Port. **—.20** RM
Prächtige Zierde jeden Gartens. Blütezeit Juni bis August. Blume haltbar, gut für Schnitt und Binderei. Aussaat Juni ins Mist- oder Saatbeet, später verstopfen, Anfang September auspflanzen.

3455 — **plumarius, fl. pl.** Federnelken, gefüllte und halbgefüllte Sorten, prachtvolle Mischung. 10 g **2.20** 1 Port. **—.25** RM
Aussaat wie Bart-Nelken. Bringen bei Anzucht aus Samen stets eine gewisse Zahl einfachblühender. Daher Bezug gefülltblühender Pflanzen empfehlenswert. Pflanzen siehe Seite 149.

3516 **Digitalis gloxiniiflora,** Fingerhut, gemischt, schöne punktierte Varietäten. 10 g **—.60** 1 Port. **—.20** RM
Weiß bis purpur in allen Farbtönungen, wertvolle 1—1½ m hohe Staude, vorzüglich als Vorpflanzung von Gehölzpartien und im Staudenbeet. Anspruchslos und schön. Aussaat Mai auf Saatbeet. Später setzt man die jungen Pflanzen in sonniger Lage an den Bestimmungsort.

Edelweiß siehe Leontopodium

3590 **Erigeron speciosus grandiflorus,** Beschreikraut. 10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM
Sehr genügsam, benötigt geringe Pflege; lange blühende Schnittstaude, mit schönen lilablauen Blumen. Aussaat April bis Juli auf Saatbeet.

3610 **Euphorbia lathyris,** wird als Mittel zur Vertreibung der Wühlmäuse im Garten angepflanzt. 10 g **4.—** 1 Port. **—.30** RM

3714 **Gaillardia grandiflora,** Kokardenblume, in Prachtmischung. 10 g **—.90** 1 Port. **—.20** RM
Herrliche gelbrote Blüten in großer Zahl. Vorzüglich als Gartenschmuck und zum Blumenschnitt. Blüht ununterbrochen von Juli bis Oktober. Aussaat Mai bis Juni auf ein Saatbeet in lockere Erde. Im kommenden Frühling werden die Pflanzen ausgesetzt. Bei Märzaussaat im Kasten oft schon in demselben Jahr blühend.

Goldlack siehe Cheiranthus Cheiri

3918 **Gypsophila paniculata, Schleierkraut.**
Aussaat Mai bis Juni auf Saatbeet, Auspflanzen Ende des Sommers. 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM

3920 **Gypsophila Oldhamiana.**
Ein herrliches Gegenstück zu der bekannten Sorte G. paniculata. Die rosa- und fleischfarbenen Blüten erscheinen bis spät in den Herbst hinein. Diese Sorte dürfte in keinem Stein- oder Staudengarten fehlen. Hervorragend als Schnittblume und zur Binderei. 10 g **2.80** 1 Port. **—.30** RM

4042 **Heuchera sanguinea, Purpurglöckchen.**
Reizende rote Blütenglöckchen. Vorzüglich zum Gartenschmuck und Blumenschnitt. Aussaat Mai in Kästen oder Schalen. Die jungen Pflanzen pikieren und später ins Freie oder in Töpfe setzen. 10 g **9.70** 1 Port. **—.50** RM

4078 E **Iberis sempervirens, Schleifenblume,** weißbl. 10 g **3.20** 1 Port. **—.30** RM

4079 E — **Tenoreana,** weißlichlila, niedrig. 10 g **—.60** 1 Port. **—.15** RM
Im Frühjahr dicht mit Blüten bedeckt, schönes dunkles, immergrünes Laub. Nach der Blüte stark zurückschneiden. Als Einfassung und im Steingarten von guter Wirkung. Aussaat Mai—Juni auf ein Saatbeet, später auf Standort pflanzen.

4198 S **Lathyrus latifolius, Platterbse.** schöne Mischung. 1½—3 m hoch kletternd, blüht im Juli bis September. Frühjahrsaussaat in Kasten, die jungen Pflanzen einzeln in kleine Töpfe oder in kräftigen, tiefbearbeiteten Boden setzen. 10 g **—.60** 1 Port. **—.20** RM

4210 **Leontopodium alpinum, echtes Alpen-Edelweiß.** 10 Port. **3.—** 1 Port. **—.35** RM
Verlangt kalkreichen, humusarmen Mineralboden und sonnigen Standort. Auch im Steingarten des Tieflandes wird dann das Edelweiß silbrig-weiß wie im Gebirge werden. Aussaat Februar bis März in Schalen mit sandigem Boden, danach verstopfen und später an den bestimmten Platz pflanzen.

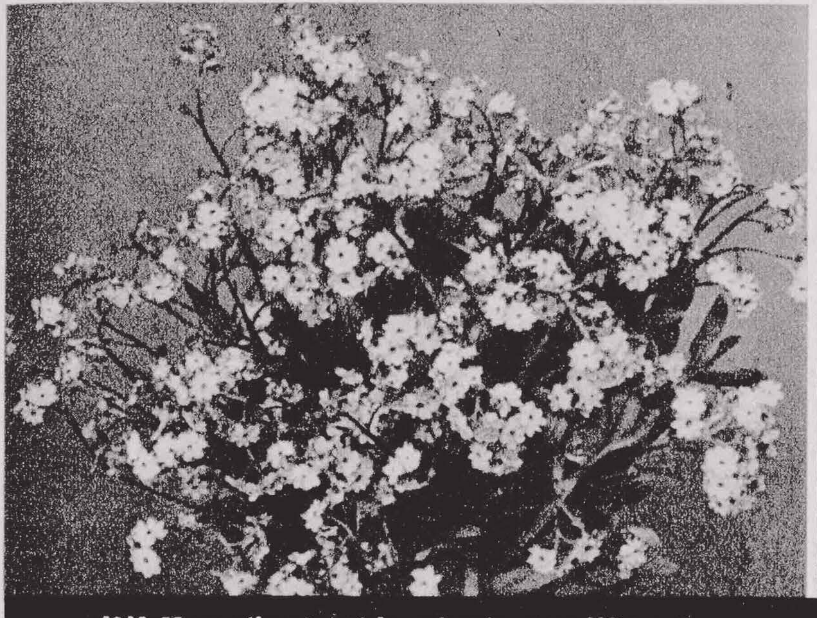
Pflanzen von Edelweiß siehe Seite 151

4382 E **Linaria cymbalaria, Leinkraut,**
hellila, reizend für Ampeln und Steingarten. Aussaat Mitte Mai—Juni in Schalen, später in Töpfe setzen oder auspflanzen. 10 g **2.20** 1 Port. **—.25** RM

4496 **Lupinus polyphyllus, Stauden-Lupine,** schönste Mischung. 100 g **1.40** 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM
Eine unserer dankbarsten Freilandblumen, zur Verwendung für alle Zwecke. Aussaat im Frühjahr auf Saatbeet, dann verstopfen und später auspflanzen.

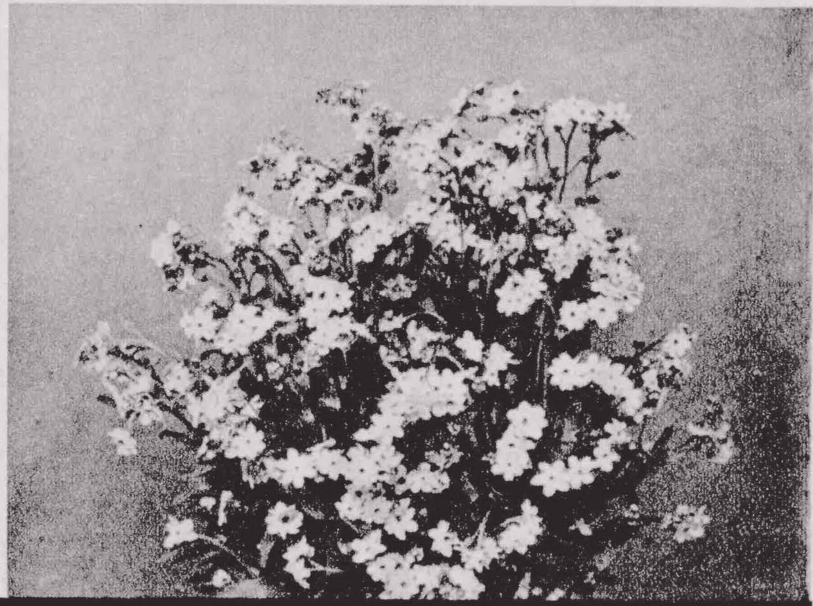
4499 **Lychnis chalcedonica, Brennende Liebe,** scharlachrot. 10 g **—.60** 1 Port. **—.20** RM
Aussaat Mai—Juni, verstopfen und später in nahrhaften, lockeren Boden an sonniger Stelle pflanzen.

4511 E — **viscaria var. splendens, Pechnelke,** leuchtendrot. 10 g **1.30** 1 Port. **—.25** RM





4646 Myosotis alpestris robusta grandiflora



4652 Myosotis grandifl., Dornröschen

Myosotis, Vergißmeinnicht

Bekannte und von allen geliebte Blume zur Pflanzung im Garten, auf dem Balkon oder in Töpfe. Vollständig winterhart. Aussaat Juli—August in Frühbeet, Freiland oder Töpfe. Auspflanzen September-Oktober an Ort und Stelle.

4634 **Myosotis alpestris,** blau.
50 g **2.50** 10 g **1.—** 1 Port. **—.20** RM

4636 — — **Blauer Korb (Blaues Beet),** kompakt reichblühend, tiefblau. 10 g **4.—** 1 Port. **—.35** RM

4638 — — **Messidor,** großblumig, dunkelblau, spätblühend.
10 g **3.20** 1 Port. **—.30** RM

4646 — — **robusta grandiflora,** prachtvolle Varietät mit großen, tiefhimmelblauen Blumen. Beste Sorte für Sträuße.
10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

4640 — — **nana coerulea,** ganz niedrig, blau, für Einfassungen.
10 g **2.60** 1 Port. **—.30** RM

4650 — — **Victoria,** 16—18 cm hohe kugelförmige Büsche, mit hellblauen Blüten. Für Beete und Töpfe
10 g **2.60** 1 Port. **—.30** RM

4647 — **ameliorata compacta Indigo,** prächtig indigoblau, niedrig, reizend. 10 g **2.80** 1 Port. **—.30** RM

4652 **Myosotis alpestris stricta grandiflora Dornröschen,** rosenrot. 10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

4654 — — — **königsblau,** intensiv dunkelblau.
10 g **1.40** 1 Port. **—.25** RM

4656 — — — **Indigo,** tief indigoblau.
10 g **1.80** 1 Port. **—.30** RM

Die letzten drei Sorten wachsen säulenartig und sind vorzüglich für Töpfe und Gruppenpflanzung.

4658 — **hybrida Isolde Krotz,** verbessertes Ruth Fischer, tiefdunkelblau, größte Blumen, für Topfkultur und Beete vorzüglich. 1 g **6.80** 1 Port. **—.60** RM

4660 — — **Marga Sachs,** tiefhimmelblau, neuere Treibsorte für Topfkultur und zum Schnitt; große Blumen.
1 g **5.60** 1 Port. **—.60** RM

4669 **Myosotis palustris semperflorens, grandiflora, Nixenauge,** echtes Sumpfvergißmeinnicht, blüht vom Frühling bis zum Herbst sehr schön blau. Aussaat im Frühjahr auf Saatbeet, dann verstopfen und auspflanzen.
10 g **2.80** 1 Port. **—.30** RM

5110 **Phlox perennis grandiflora, Staudenphlox, Flammenblume,** Prachtmischung neuer großbl. Sorten.
5 g **2.30** 1 Port. **—.40** RM

Same keimt schwer und liegt oft sehr lange, bisweilen ein Jahr und länger, ehe er aufgeht. Man bezieht besser fertige Pflanzen. Aussaat im Herbst nach der Ernte in Töpfe oder Schalen, die man frostfrei überwintert. Auch kann man zeitig im Frühjahr aussäen, muß jedoch die Saattöpfe mäßig warm halten. Bei Frühjahrsaussaat blühen die Pflanzen oft schon im ersten Jahr.

Phlox-Pflanzen siehe Seite 151

5115 **Physalis Franchettii, Laternen-Pflanze, japan. Lampionpflanze.**
Früchte mit einer leuchtend orangeroten, laternenähnlichen Hülle umgeben. Als Trockensträuße für den Winter beliebt.
10 g **1.10** 1 Port. **—.25** RM

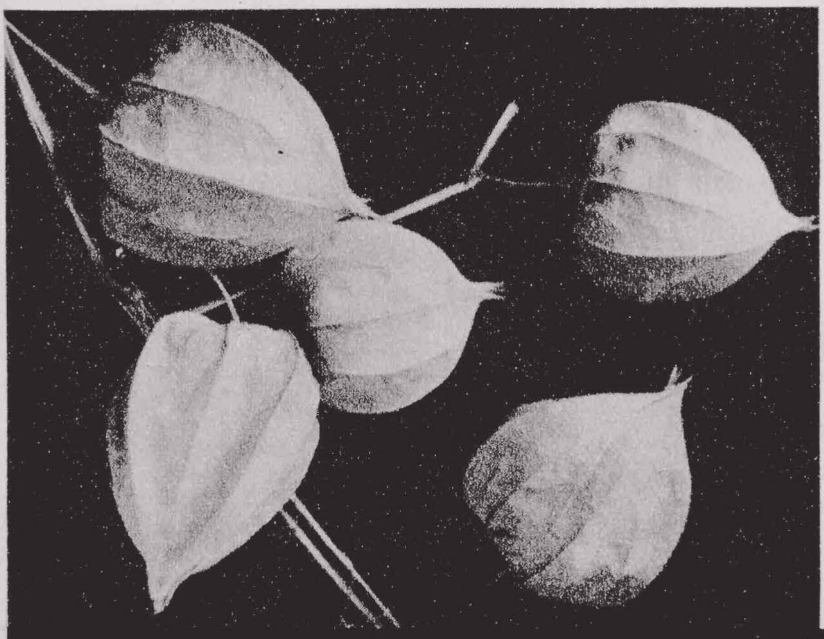
Nelken fürs freie Land siehe Dianthus auf Seite 117

4852 **Papaver orientale, Riesenmohn**
10 g **2.—** 1 Port. **—.25** RM

Leuchtendrot. Mai bis Juni. Aussaat auf ein Saatbeet, später verstopfen und auspflanzen in 50—60 cm Entfernung.

4850 — **nudicaule, Alpenmohn**
Prachtmischung seltener Spielarten.
10 g **1.80** 1 Port. **—.25** RM

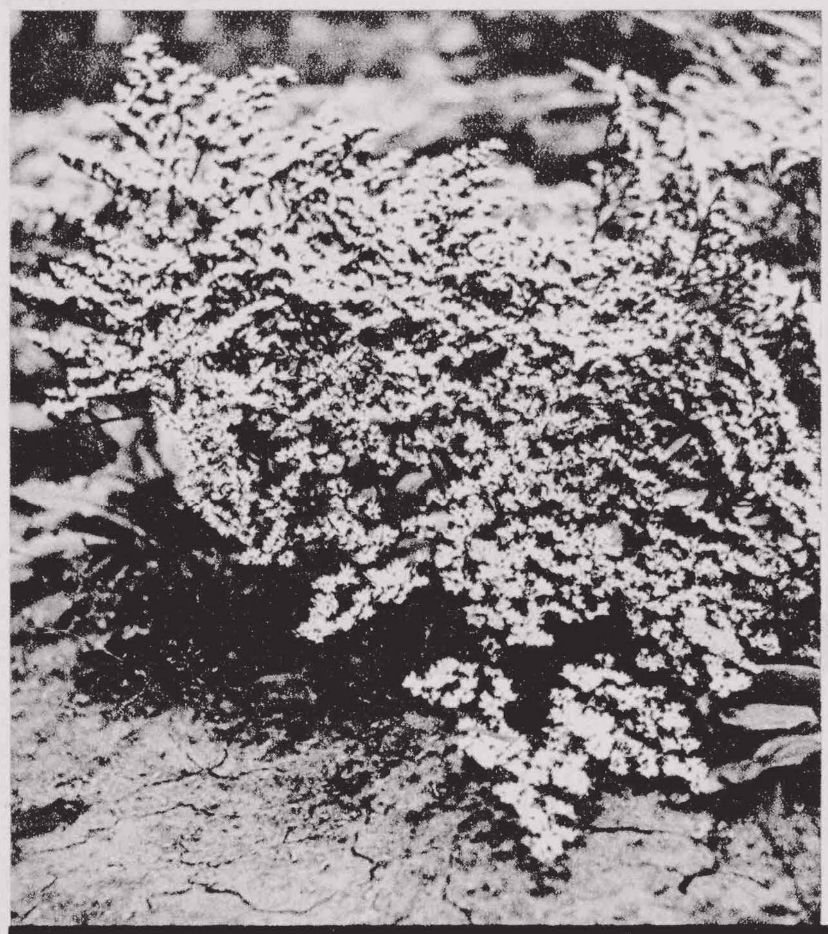
Zierliche Pflanze, liebt durchlässigen Boden in sonniger bis halbsonniger Lage im Steingarten oder auf Rabatten. Aussaat März bis Juli auf ein Saatbeet.



5115 Physalis Franchettii, japan. Lampenpflanze



4852 Papaver orientale, Riesenmohn





5614 Statice tatarica, Sandnelke



5852 Viola cornuta hybrida (Tufted Pansies)

5614 Statice tatarica, weiß **(Sandnelke, Strandflieder)**
Beste Sorte zum Trocknen. 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

5615 — dumosa,
lichtsilbergrau blühend, unentbehrlich zur Kranzbinderei. Aussaat Mai—Juni in Kästen, auspflanzen im September.
10 g **1.40** 1 Port. **–.25** RM

Stiefmütterchen siehe Seite 110

5805 Valeriana rubra coccinea (Centrantus ruber cocc.)
10 g **1.–** 1 Port. **–.20** RM

Äußerst dankbar, blüht vom Juni bis Herbst. Aussaat Mai bis Juni auf Saatbeet, die jungen Pflänzchen verstopfen und später auspflanzen. Der Gartenbaldrian nimmt mit allen Bodenarten fürlieb.

Valeriana officinalis — Baldrian siehe Küchenkräuter

Vergißmeinnicht siehe Myosotis

Viola cornuta, Horn-Veilchen

Im Herbst oder zeitig im Frühjahr aussäen. Sobald die Pflanzen kräftig genug, ins freie Land setzen; sie lieben nahrhaften, etwas feuchten Boden und Sonne. Bei einjähriger Kultur blühen die Hornveilchen von Mai—Oktober. Für Beete, Einfassungen und Felsgärten ganz vorzüglich.

5845 Viola cornuta alba, weiß. 10 g **2.80** 1 Port. **–.30** RM

5847 — — Admiration, blau. 10 g **2.60** 1 Port. **–.30** RM

5849 — — G. Wermig, blau. 10 g **14.50** 1 Port. **–.50** RM

5850 — — W. H. Woodgate,
verbesserte Wermig, leuchtend veilchenblau, Blume auf langen, starken Stielen. 1 g **3.20** 1 Port. **–.40** RM

5852 — — hybrida (Tufted Pansies).
Blüht vom März bis Eintritt des Frostes, herrliche Farben.
10 g **2.50** 1 Port. **–.30** RM

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen

5854 Viola odorata semperflorens,
wohlriechendes Veilchen. 10 g **2.50** 1 Port. **–.30** RM

5856 — — Kaiserin Augusta, dunkelblau, vorzügliches Treibveilchen. 10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM

Die wohlriechenden Veilchen sind in jedem Garten auf Beeten, in Rasenflächen, an Hängen, Waldrändern und überall zu finden. Die großblumigen Sorten eignen sich besonders zur Topfkultur und für Blumentreiberei. Der Samen ist ins freie Land auszusäen und liegt oft sehr lange bis zum Keimen. Die jungen Sämlinge werden einmal verstopft und später an Ort und Stelle gepflanzt.

6627 Freilandfarne, verschiedene schöne Arten gemischt.
10 Port. **3.60** 1 Port. **–.40** RM

Viola tricolor maxima siehe Seite 110

Ziergräser siehe Seite 113

5163 E **Primula auricula, Aurikel,**
großblumige Mischung I. Ranges
5 g **4.50** 1 Port. **–.50** RM

Die Garten-Aurikeln sind dankbare Frühlingsblüher, die sowohl als Einfassungen als auch in Gruppen in fast allen Gärten zu finden sind. Sie lieben möglichst bindigen Boden, Halbschatten und werden ausgesät entweder im Winter von Januar ab auf Schnee oder im März bis Juli, wo sie kaum mit Erde bedeckt werden dürfen und gut feucht zu halten sind. Die Sämlinge werden verstopft und im August an den bestimmten Platz gepflanzt.

5186 E **— veris grandiflora, Gartenprimel**
Prachtsorten in schönster Mischung.
5 g **3.60** 1 Port. **–.40** RM

Das Gartenhimmelsschlüsselchen blüht vom März bis Mai in allen Farbabstufungen und liebt Halbschatten. Es findet Verwendung zur Einfassung, auf Rabatten, in Steingärten und sonst zur Pflanzung unter lichtem Gehölz. Aussaat Ende März bis Juni auf ein schattiges Saatbeet, die jungen Pflänzchen verstopfen und in 15—20 cm Entfernung auf dem bestimmten Platz auspflanzen.

5257 Pyrethrum hybridum, Bunte Stauden-Margerite,
einfache Sorten gemischt.
10 g **1.60** 1 Port. **–.25** RM

5258 — — fl. pl., halbgefüllte und gefüllte Sorten gemischt.
1 g **–.80** 1 Port. **–.50** RM

Reizende Sternblüten auf schlanken Stielen. Aussaat April auf Saatbeet, dann verstopfen und später an Ort und Stelle pflanzen. Bei der Anzucht von gefülltblühenden Pflanzen aus Samen erscheint stets ein Prozentsatz einfachblühender; man bezieht daher solche vorteilhafter als Pflanzen (siehe Stauden).

5364 E **Salvia argentea, Silber-Salbei**
10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

Mit glänzend silberweißen, wolligen Blättern, gedeiht noch in trockenen, sonnigen Lagen, wo sie im Mai—Juni an Ort und Stelle ausgesät werden und im nächsten Jahre zur Blüte kommen. Sonst Aussaat Mitte März ins Warmbeet.

5460 Scabiosa caucasica, Staudenscabiose
Große, blaue, edelgeformte Blumen, vorzüglich zur Binderei.
10 g **4.–** 1 Port. **–.35** RM

5490 Sedum, ausdauernde Sorten in **Mischung.**
Sehr geeignet zur Bepflanzung von Felspartien, Mauern, Steingärten, zur Einfassung von Beeten.
10 g **5.–** 1 Port. **–.35** RM

5568 Silene saxifraga, Leimkraut, weiß.
10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

5570 E **— Schafta,** rosa, für Einfassungen.
10 g **2.20** 1 Port. **–.25** RM

Die ausdauernden Sorten von Leimkraut finden ihre Verwendung in Steingärten, an Böschungen, zu Einfassungen und für Teppichbeete. Aussaat Mai—Juni auf Saatbeet, Sämlinge später an Ort und Stelle pflanzen.

Samen von Topfgewächsen

Die Anzucht von Topfpflanzen bereitet besondere Freude, weil man hierbei mit jeder einzelnen von ihnen Umgang pflegt und sie dabei genau kennen lernt. Mancherlei Interessantes bringt uns diese Kameradschaft mit der einzelnen Topfpflanze. Aber viele von ihnen stellen höhere Ansprüche in bezug auf ihre Aussaat und weitere Pflege als die Pflanzen im Garten. Doch jeder, der mit Liebe ihre Wünsche zu ergründen und mit Sorgfalt diese zu erfüllen sucht, wird Freude bringenden Erfolg in dieser Beschäftigung finden.

Die Aussaat von Topfpflanzen und die Pflege ihrer Sämlinge geschieht im großen und ganzen nach den Regeln, die wir im Abschnitt „Von richtiger Aussaat und erster Pflanzenpflege" (Seite 19) angegeben haben. Aber man sät sie stets in Töpfen oder Schalen aus, um sie besonders sorgfältig pflegen zu können. Viele Topfpflanzen, wie Begonien, Pantoffelblumen, Gloxinien haben sehr feinen, fast staubartigen Samen. In das Saatgefäß kommt zuerst eine Schicht von Scherben, dann eine dünne Schicht reingewaschenen Sandes und dann erst die Aussaaterde, nimmt mit Sand vermischte Lauberde. Besonders beachte man hierbei die Punkte 2—5 des oben angegebenen Abschnittes.

Manche Topfpflanzen-Samen lassen sich Zeit, bis sie keimen; manche mehrere Monate lang. Da heißt es einfach: Geduld haben! Über die besonderen Wünsche der einzelnen Topfpflanzen ist Näheres bei deren Aufzählung angegeben.

Alles Weitere über Topfpflanzen findet man in den Büchern, die von uns zu beziehen sind; siehe Abschnitt Gartenbücher.

Zeichenerklärung: B = Blattpflanze, E = Einfassungspflanze K = Kalthauspflanze, S = Schlingpflanze, W = Warmhauspflanze

1950 Abutilon maximum, Samtpappel, Schönmalve Prachtmischung. 10 g **18.—** 1 Port. **—.50** RM
Herrliche Topfpflanze. Aussaat in mit leichter Erde gefüllte Schalen, warm stellen, später in Töpfe pflanzen.

1966 K **Acacia, Zimmerakazie,** Mischung vieler Sorten. 10 g **—.35** 1 Port. **—.10** RM
Sehr beliebte, zierliche Topfpflanzen für Zimmer und Kalthaus. Anzucht nicht schwierig. Aussaat im zeitigen Frühjahr in Schalen mit sandiger Moor- oder Heideerde. Es empfiehlt sich, die Samen vorher in Wasser aufzuquellen. Genauere Kulturanweisung auf der Tüte.

Alpenveilchen siehe Cyclamen

Aschenpflanze siehe Cineraria

2232 Asparagus virgatus, buschig, nicht rankend, reizend für Sträuße. 100 Korn **4.40** 10 Korn **—.50** RM

2236 — plumosus nanus, federiger Zierspargel. 100 Korn **1.—** 1 Port. **—.40** RM

2235 — — robustus, Marktbeherrrscher, zarte dunkelgrüne Belaubung. 100 Korn **1.25** 1 Port. **—.50** RM

2234 — Sprengeri. 1000 Korn **5.—** 500 Korn **3.60** 10 g **1.80** 1 Port. **—.40** RM
Sprengers Zierspargel, als Topf- und Ampelpflanze wie zur Schnittgrüngewinnung die am häufigsten kultivierte Sorte.
Die Zierspargel sind dankbare Zimmerpflanzen. Auch feines Schnittgrün liefern sie. Aussaat im Frühjahr in Töpfe oder Schalen. Diese warmstellen und bis zum Keimen feucht und dunkel halten. Jungpflanzen dann in kleine und später in genügend große Töpfe pflanzen.

Begonia, Schiefblatt

Begonien gehören zu den dankbarsten Blütenpflanzen. Begonia gracilis und Begonia semperflorens sowie die knollenbildende Begonia hybrida gigantea können ebenso als Topfpflanzen wie zur Bepflanzung der Blumenbeete im Garten verwendet werden. Aussaat Ausgang Winter recht dünn in Schalen in leichte, sandige Erde. Empfehlenswert ist, den Samen vor Aussaat mit trockenem Sand mischen. Bis zum Keimen gleichmäßig feucht und dunkel halten. Sämlinge verstopfen und später einzeln in Töpfe in mit Sand vermischte Lauberde setzen. Auspflanzen nach dem 15. Mai.

2512 Begonia gracilis Mignon, leuchtend lachsscharlach, großblumig, Winterblüher. 1 g **6.50** 1 Port. **—.40** RM

2513 — — luminosa, tiefdunkelscharlach, Laub rotbraun. 1 g **4.80** 1 Port. **—.40** RM

2515 — — Primadonna, weinrosa, karmin abgetönt, guter Winterblüher 1 g **22.—** 1 Port. **—.60** RM

2516 — —, Weiße Perle, große, schneeweiße Blumen. 1 g **4.50** 1 Port. **—.40** RM

2529 Begonia semperflorens atropurpurea Vernon, dunkellaubig. 1 g **1.40** 1 Port. **—.30** RM

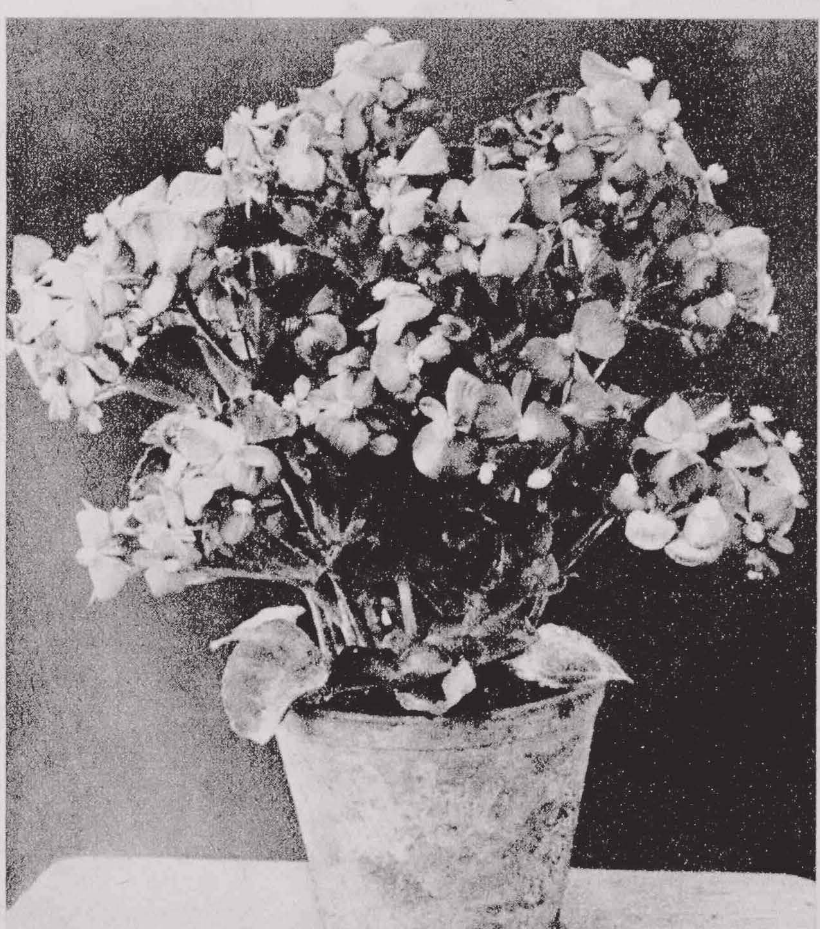
2530 — — Feuermeer, tiefrot, Laub rötlich grün. Die schönste Sorte für alle Zwecke. 1 g **8.80** 1 Port. **—.50** RM

2538 — —, Gruppenkönigin, zartrosa, sehr großblumig. 1 g **3.20** 1 Port. **—.40** RM

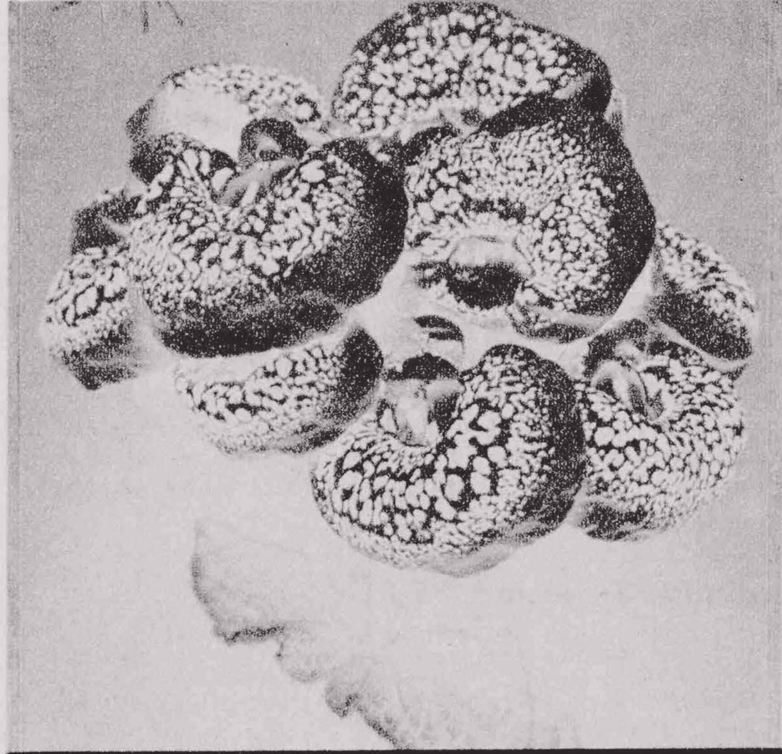
2540 — —, Lachskönigin zinnoberrot, dunkellaubig, reichblühend. 1 g **5.—** 1 Port. **—.40** RM

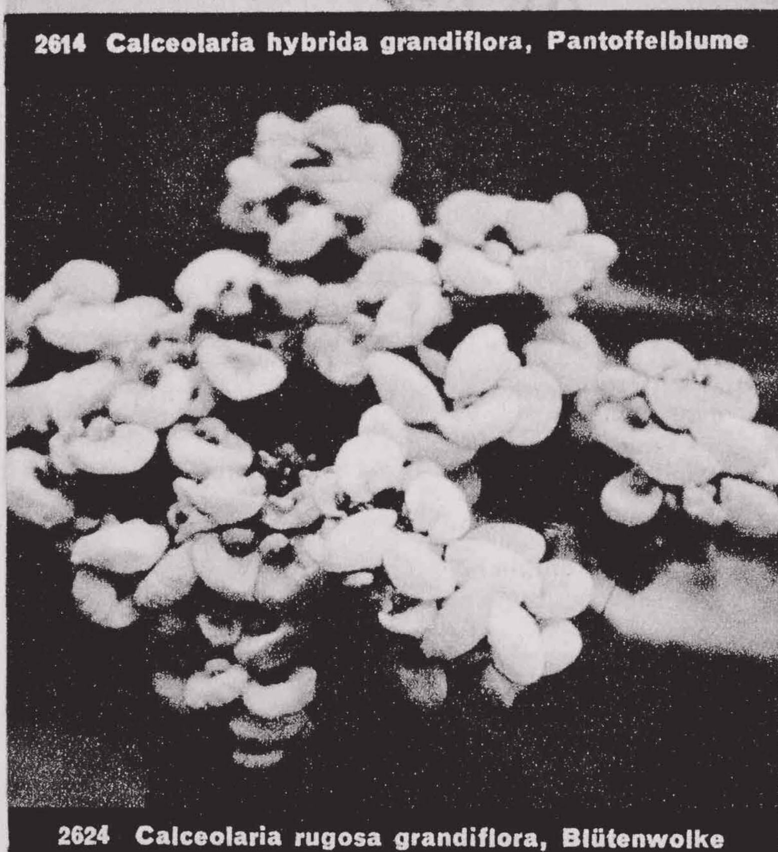


2234 Asparagus Sprengeri Zierspargel



2538 Begonia gracilis, Gruppenkönigin


2614 Calceolaria hybrida grandiflora, Pantoffelblume


2624 Calceolaria rugosa grandiflora, Blütenwolke


3012 Cineraria hybrida grandiflora, Aschenpflanze

2542 **Begonia gracilis, Zauberin,** brillantrosa, widerstandsfähigste und schönste halbhohe Begonie, die „Lorraine des Sommers" genannt. 1 g **6.40** 1 Port. **–.40** RM

2544 — —, **Gustav Knaake,** karmin, halbhoch, zierlich und mit hellgrüner Belaubung, sehr wertvoll als Topfpflanze. 1 g **5.60** 1 Port. **–.40** RM

2550 — **hybr. gigantea,** einfachblühende Knollenbegonien in feinster Mischung. 1 g **8.80** 1 Port. **–.40** RM

2560 — — — **fl. pl.,** gefülltblühende Knollenbegonien in feinster Mischung. 1000 Korn **2.80** 1 Port. **–.60** RM

Begonienknollen Seite 127/128

2614 **Calceolaria hybrida grandiflora, Pantoffelblume,** schönste getigerte und getuschte Farben gemischt. 1 g **18.60** 1 Port. **–.60** RM

2620 — — — **niedrige Zwerg,** schönste getigerte und getuschte, gemischt. 1 g **18.60** 1 Port. **–.60** RM

2624 — **rugosa grandiflora, Blütenwolke.** Kreuzung zwischen rugosa und multiflora. Hieraus erklärt sich die überreiche Blütenfülle in den herrlichsten Tönungen. Besonders sind die großen Blüten sowie die Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten und gegen Witterungseinflüsse hervorzuheben. 10 Port. **5.—** 1 Port. **–.60** RM

2628 — **rugosa major, Triumph des Nordens,** zitronengelb, Prachtsorte. Durch die Masse der kleinen Blumen von höchster Wirkung. 1 Port. **–.60** RM

2740 **Campanula fragilis, Blaue Zimmerglockenblume.** 1 g **5.40** 1 Port. **–.40** RM

Sehr wertvolle Ampel- und Topfpflanze, von ihren reizenden Blüten oft ganz besetzt. Pflege einfach, Überwinterung im wenig geheizten Raum am Fenster.

2769 B **Canna indica, Indisches Blumenrohr,** dunkellaubige Sorten in Prachtmischung. 10 g **–.90** 1 Port. **–.20** RM

2772 B — —, **Prachtmischung** neuer großblumiger Spielarten. 10 g **1.10** 1 Port. **–.25** RM
Kulturanweisung auf jeder Tüte.

3000 K **Chrysanthemum indicum fl. pl., Winteraster,** halbgefüllt und gefüllt blühende Sorten für Topfkultur und fürs freie Land. 1 g **2.50** 1 Port. **–.50** RM
Ihrer späten Blüte wegen eine unentbehrliche Pflanze für allerlei Zwecke.

3012 K **Cineraria hybrida grandifl., (Maxima) Aschenpflanze.** Bekannte Zimmer- und Kalthauspflanze. Größtblumige Prachtsorten. Unübertroffene Qualität. 500 Korn **3.20** 1 Port. **–.50** RM

3014 K — — **nana grandiflora, (Maxima)** schöne Wuchsform, niedrig und gedrungen, dabei sehr großblumig, wunderbares Farbenspiel. 500 Korn **3.20** 1 Port. **–.50** RM

3016 K — — **fl. pl.,** gefülltblühende, schönste Mischung. 500 Korn **3.—** 1 Port. **–.50** RM

3017 K — — **nana multiflora, Prachtmischung.** Bildet halbhohe, gedrungene außerordentlich reichblühende Büsche, prächtiges Farbenspiel. 500 Korn **1.—** 1 Port. **–.40** RM

3018 K — — **Weißenseerasse** (Berliner Markt). Ihre mittelgroßen Blumen bilden ein dichtes Bukett; als Marktpflanze sehr geschätzt. Prachtmischung in reichem Farbenspiel. 500 Korn **1.—** 1 Port. **–.40** RM

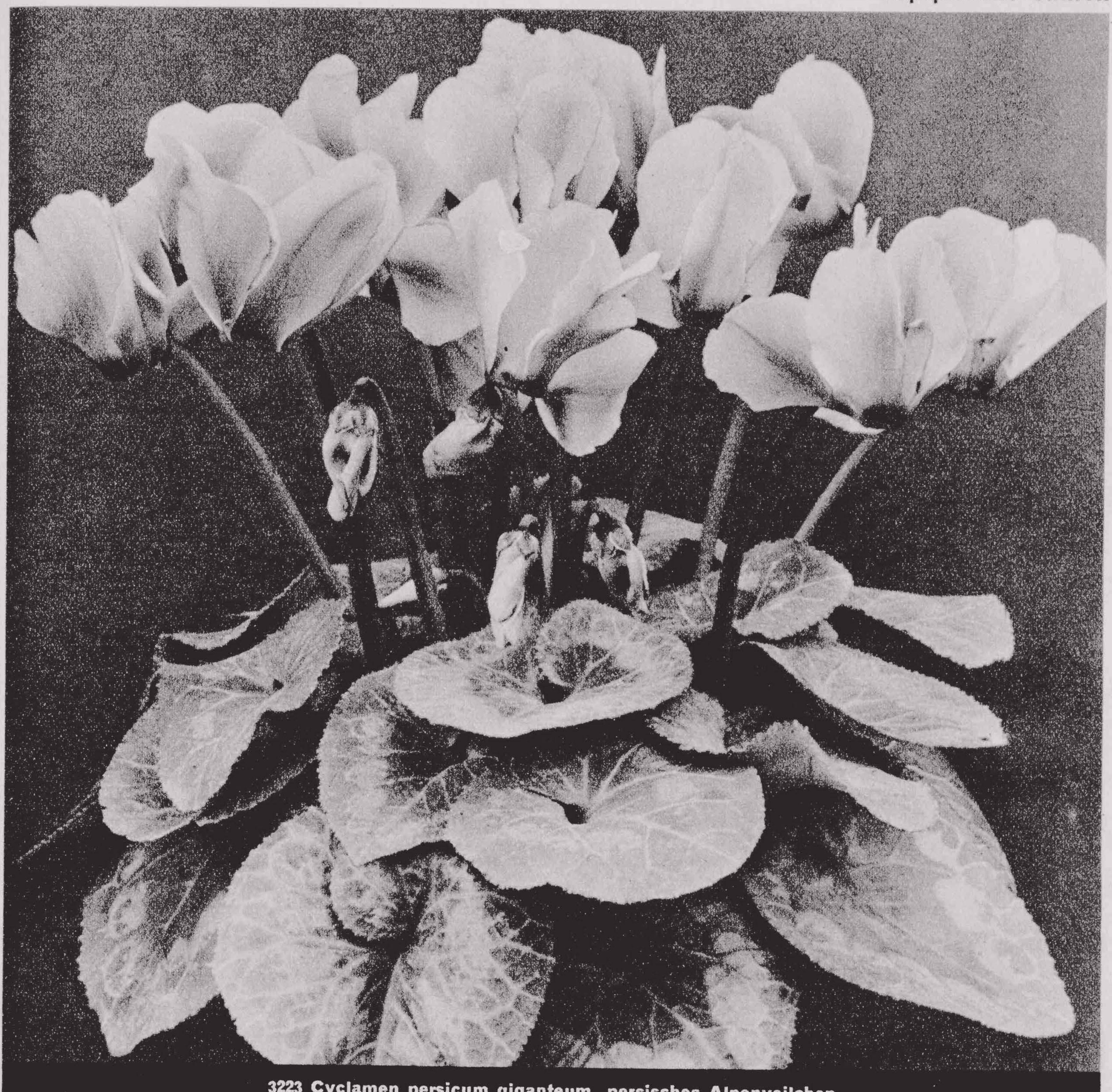
3020 B K — **maritima Diamant.** Glänzend silberne Belaubung, die allerschönste Spielart, ausgezeichnet für Gruppen. 10 g **–.70** 1 Port. **–.20** RM

3110 W B **Coleus, Blumennessel, Prachtmischung** bester, buntblättriger Sorten 1 Port. **–.60** RM
Leicht aus Samen zu ziehen. Prächtige Blattpflanze mit schön gefärbten und gezeichneten Blättern für Zimmer und Gartenbeete. Vor Eintritt der Herbstfröste können sie wieder in Töpfe gesetzt und im Warmhause an trockenem, hellem Standort überwintert werden.

3130 **Cordyline indivisa,** schmale, lange grüne Blätter. Wertvolle Kalthauspflanze von raschem Wachstum und einfacher Kultur. In Wintergärten, zu Dekorationen und als Zimmerpflanze sehr geschätzt. 500 Korn **1.—** 1 Port. **–.25** RM

3132 — **Mazelli,** metallisch glänzende Blätter. 500 Korn **5.—** 1 Port. **–.50** RM

3196 **Cuphea platycentra, feuerrot, Köcherblümchen.** 1 g **1.80** 1 Port. **–.50** RM
Viel als Teppichbeet- und Topfpflanze verwendet, blüht unermüdlich den ganzen Sommer hindurch.



3223 Cyclamen persicum giganteum, persisches Alpenveilchen

Cyclamen persicum giganteum,
Alpenveilchen, persisches

Eine unserer beliebtesten und dankbarsten Zimmerpflanzen. Vom Herbst bis zum Frühjahr bildet es einen Blütenschmuck unseres Heims. Seine Blumen sind im Winter auch ein wertvoller Werkstoff für die Binderei. Anzucht nicht schwierig. Aussaat August bis September in Schalen oder Töpfe, in lockere, leichte, mit Sand gemischte Heideerde. Die Samen werden ganz schwach mit gesiebter Heideerde überdeckt und bis zum Aufgehen dunkel und warm gestellt, sowie mäßig feucht gehalten. Die jungen Pflanzen werden baldmöglichst verstopft, im März—April in kleine Töpfe gepflanzt in eine Erdmischung von 2 Teilen Heide- und Lauberde, einem Teil guter Komposterde und einem Teil Sand. Den Töpfen gibt man etwas warmen Stand, wo sie mäßig feucht, schattig und luftig gehalten werden. Durch öfteres Umpflanzen in größere Töpfe kann man Riesen-Exemplare erzielen. Nicht zu warmer Standort verlängert die Blütezeit.

Unübertroffene Qualität, extra großblumige Prachtsorten.

3215 Cyclamen persicum giganteum, Reinweiß. 50 Korn **1.60** 1 Port. **–.50** RM

3216 — — — **Rot mit Lachsschein.** 50 Korn **2.—** 1 Port. **–.60** RM

3217 — — — **Leuchtendrot.** 50 Korn **1.60** 1 Port. **–.50** RM

3218 — — — **Leuchtfeuer,** leuchtend lachsscharlach. 50 Korn **3.—** 1 Port. **–.75** RM

3220 — — — **Perle von Zehlendorf,** lachsdunkel. 50 Korn **2.40** 1 Port. **–.60** RM

3221 — — — **Dunkelrot.** 50 Korn **1.60** 1 Port. **–.50** RM

3222 — — — **Rosa mit Auge (Rosa von Marienthal)** 50 Korn **1.60** 1 Port. **–.50** RM

3223 — — — **feinste Mischung,** extra großblumiger Prachtsorten. 50 Korn **1.50** 1 Port. **–.40** RM

3230 — — —**Rokoko.** Blumen groß, rund, mit gewellten und gekräuselten Blumenblättern. 50 Korn **2.—** 1 Port. **–.50** RM

Dianthus, Nelken siehe Einjahrsblumen und Staudensamen

Dracaena siehe Cordyline

3648 K **Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum.** Schöne blaugrüne Belaubung, verbreitetste Art, sehr interessant. 10 g **–.90** 1 Port. **–.20** RM

3664 W **Exacum affine atrocoeruleum, Bitterkraut.** Reizendes Topfgewächs mit lilablauen wohlriechenden Blüten. Sehr haltbare Zimmerpflanze, Blütendauer sehr lange. Höhe 25—30 cm. 1 g **12.—** 1 Port. **–.60** RM

Fleißiges Lieschen siehe Impatiens Sultani

3691 K **Fuchsia hybr. fl. pl., Fuchsie,** schöne, gefüllte Sorten, gemischt. 100 Korn **1.80** 1 Port. **–.50** RM





3772 Gloxinia hybrida grandiflora, Prachtmischung



4110 Kalanchoe Blossfeldiana

3770 W **Gloxinia hybrida grandiflora, Wandsbeker Blut.**

Blüten tiefdunkelscharlach, blüht früh, Laub weich, daher leicht versandfähig. Empfehlenswert für Marktgärtner. 1 Port. **–.50** RM

3772 W – – – großblumige Gloxinien in prachtvoller Mischung. 1 Port. **–.40** RM

Sehr feine Samen. Aussaat Ende Februar, spätestens Anfang März, in mit leichter sandiger Heideerde gefüllte Töpfe. Mit Glasscheibe bedecken und warmstellen. Gleichmäßig feucht und schattig halten.

Gloxinienknollen, beste, großblumige Sorten, sicher blühende, auf Seite 138.

4000 K **Heliotropium peruvianum Marine, Sonnenwende, Vanille.** 10 g **6.–** 1 Port. **–.40** RM

Sehr beliebt für Blumenbeete, Balkon und Zimmer. Herrlicher Vanilleduft.

4088 K **Impatiens Sultani, Fleißiges Lieschen.**

Reizende rosenrote Blumen, prächtige Topfpflanze. Schönste und dankbarste Art. Kulturanweisung auf den Samentüten. 1 g **3.20** 1 Port. **–.40** RM

4110 K **Kalanchoe Blossfeldiana (globulifera coccinea).** Blüten scharlachrot von sehr langer Haltbarkeit. Außerordentlich wertvoll als Topf- und Marktpflanze. 500 Korn **1.–** 1 Port. **0.40** RM

Kakteen-Pflanzen Seite 144

4568 K S **Medeola asparagoides** (Myrsiphyllum), **Myrtenblatt.** 10 g **–.90** 1 Port. **–.20** RM
1–2 m hoch windende Schlingpflanze zur Bekleidung niedriger Wände, Mauern, Balkons usw. geeignet. In Glashäusern auch zur Gewinnung von feinem Schnittgrün ausgepflanzt. Aussaat Februar oder März in warm zu stellende Schalen. Später verstopfen und in kleine Töpfe pflanzen. Mitte Mai in größere Töpfe zur Weiterkultur verpflanzen oder auspflanzen.

4582 W **Mimosa pudica** (Noli me tangere), **Schamhafte Sinnpflanze „Rühr mich nicht an".** 10 g **–.50** 1 Port. **–.15** RM
Hochinteressant wegen ihrer außerordentlichen Empfindlichkeit gegen die leiseste Berührung. Dann legt sie sofort ihre Fiederblättchen zusammen und läßt die Blattstiele sinken. Nach einigen Minuten kehrt sie in den normalen Zustand wieder zurück. Aussaat in mit sandiger Heideerde gefüllte Töpfe, die man warmstellt. Die jungen Pflanzen werden einzeln in kleine Töpfe gesetzt, später in größere.

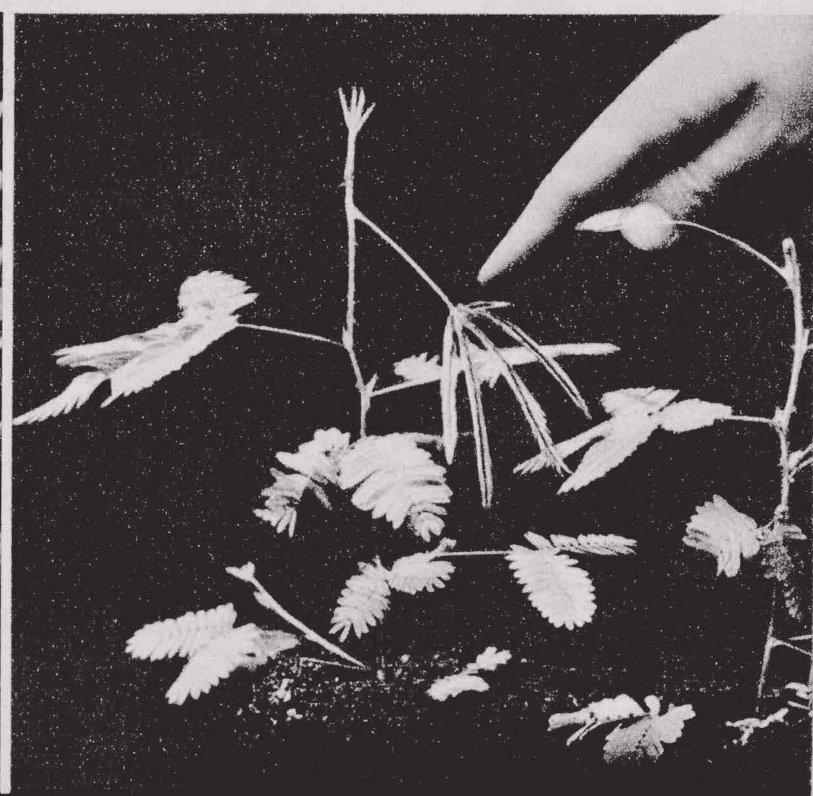
4597 E **Mimulus moschatus, Moschuspflanze, Gauklerblume,** gelbe Blütchen mit Moschusduft. 5 g **4.50** 1 Port. **–.50** RM

Beachten Sie auch die Abschnitte

Obstbäume – Beerenobst – Rosen – Blütenstauden – Zwiebelgewächse – Praktische Gartengeräte – Liebaus Pflanzenapotheke – Bienenweide – Vogelschutz – Gute Gartenbücher.



4000 Heliotropium peruvianum Marine, Sonnenwende



4582 Mimosa pudica (Rühr mich nicht an)
Aus „Parey's Blumengärtnerei"



4628 Musa Ensete, Zierbanane



4864 Pelargonium hybridum, Edelpelargonien

4628 W B **Musa Ensete, Zierbanane.**
10 Korn **1.20** 5 Korn **–.60** RM
Als Einzelpflanze auf Rasen von prachtvoller Wirkung, in jüngerem Zustand auch als Zimmerpflanze beliebt. Kulturanweisung auf den Portionstüten.

Nelken für Topfkultur siehe Einjahrsblumen Seite 93

Pantoffelblume siehe Calceolaria

4856 S **Passiflora coerulea grandiflora (Passionsblume).** Elegante, großblumige blaublühende Schlingpflanze. Ausgezeichnet als Zimmerpflanze und für Wintergärten.
5 g **2.–** 1 Port. **–.35** RM

4864 K **Pelargonium hybridum grandiflorum, Edelpelargonie, Englische Pelargonie,** großblumige Sorten in schönster Mischung. 100 Korn **8.–** 10 Korn **1.–** RM

4869 K – **zonale, Zonalpelargonium,** gemischt.
10 g **2.50** 1 Port. **–.30** RM
Die bekannteste aller Topfpflanzen. Fast auf jedem Balkon, an jedem Fenster, in jedem Garten ist sie zu finden. Sehr leicht aus Samen anzuziehen. Aussaat im Frühjahr in mit lockerer, etwas sandiger Erde gefüllte Töpfe oder Schalen, die warmzustellen sind. Junge Pflanzen dann in kleine Töpfe pflanzen und später in größere. Die besten und schönsten Pflanzen lassen sich dann leicht durch Stecklinge vermehren.

4872 – **hederaefolium hybridum, Efeu-Pelargonium.** Bekannte und beliebte Topf- und Balkonpflanze. Prachtmischung.
100 Korn **4.80** 10 Korn **–.55** RM

Petunien für Topfkultur siehe Seite 102

Primeln für Zimmer und Gewächshaus

Groß ist das Reich der Primeln mit ihren zahlreichen Arten und Sorten. Viele haben wir als Blütenstauden in unseren Gärten. Die hier genannten sind die Arten, die den ganzen Winter hindurch in unseren Zimmern und besonders auch zwischen den Doppelfenstern so dankbar blühen. Aussaat der Zimmer- oder Topfprimeln Mitte Sommer oder im Frühjahr in Töpfe oder Schalen in lockere, sandige Lauberde mit Zusatz von gut abgelagerter Mistbeeterde und etwas Torfmull. Samengefäße gleichmäßig feucht und schattig halten. Sämlinge einige Male umstopfen und später in Töpfe pflanzen.

K **Primula obconica grandiflora, großblumige Obconica-Primel.**

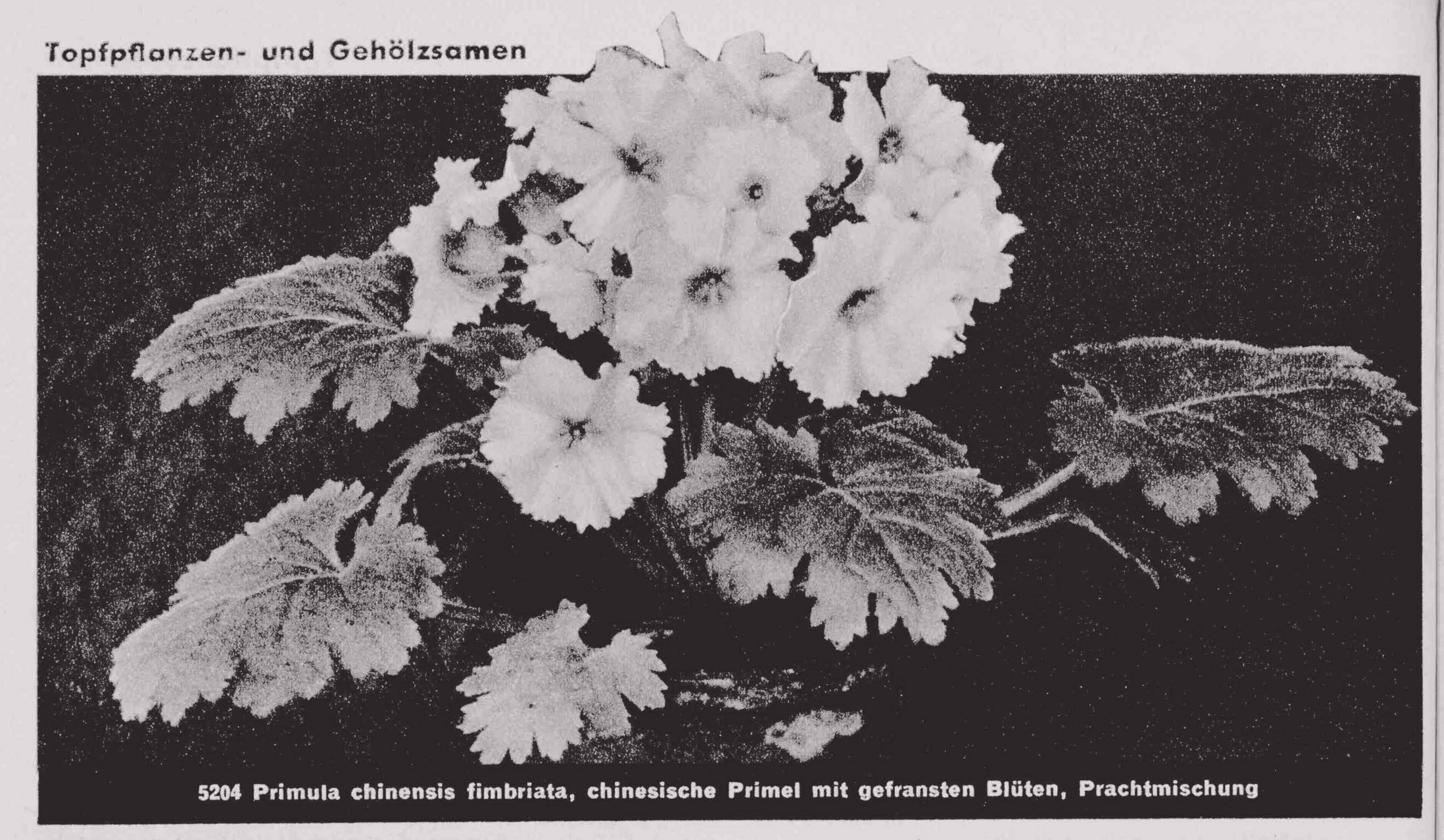
		1 g RM	1 Port. RM
5167	– – – **alba,** weiß	8.–	–.40
5169	– – – **Berliner Rot**	12.–	–.50
5171	– – – **coerulea,** leuchtend blau	11.–	–.50
5173	– – – **Friesdorfer Lachs,** großblumig, lachsrosa Farben, wächst willig, herrlich	11.60	–.55
5179	– – – **Hamburger Rot**	10.–	–.50
5180	– – – **rosea,** rosa	7.60	–.40
5181	– – – **Perle vom Niederrhein,** dunkelscharlachrot, groß- und reichblühend, starkwachsend	11.60	–.55
5182	– – – in feinster Mischung	7.20	–.40

5184 – **obconia gigantea,** riesenblumige in Prachtmischung.
1 g **8.–** 1 Port. **–.40** RM
Diese Topfprimel ist eine außerordentlich reich- und unermüdlich blühende Pflanze. Besonders im kühlen Zimmer hält sie sich gut.

5187 E – **malacoides, Fliederprimel,** Prachtmischung, für Töpfe vorzüglich geeignet. Überaus dankbar; zierliche Blüten vom Dezember bis April. 1 g **1.50** 1 Port. **–.25** RM



5182 Primula obconica grandiflora, großblumige Obconica-Primel in feinster Mischung



5204 Primula chinensis fimbriata, chinesische Primel mit gefransten Blüten, Prachtmischung

K **Primula chinensis fimbriata, Chinesische Primel,** mit gefransten Blüten.

		1 g RM	Port. RM
5190	— — — **alba,** reinweiß	4.20	—.40
5192	— — — **atrocoerulea,** dunkelblau	10.—	—.50
5194	— — — **Defiance,** leuchtend tiefrot	5.—	—.40
5195	— — — **Morgenröte,** prächtig rosa	3.20	—.40
5198	— — — **Rosakönigin,** karminrosa	5.20	—.40

5204 K — — — **Prachtmischung** gefranster Sorten. 1 g **4.20** 1 Port. **—.40** RM

5210 — — — **gigantea, Prachtmischung** riesenblumiger Sorten 1 g **7.60** 1 Port. **—.60** RM

5230 K — — — **fl. pl.,** gefüllte Sorten in Mischung. 1 g **7.50** 1 Port. **—.40** RM

Schiefblatt siehe Begonia

5620 **Streptocarpus hybridus grandiflorus,** Drehfrucht, Prachtmischung. 1 Port. **—.50** RM

Aussaat Januar—März im Gewächshaus oder Zimmer in Töpfe oder Schalen, gleichmäßig warm und feucht halten; dann pikieren und später einzeln in kleine Töpfe pflanzen. Blühen herrlich bereits nach einem halben Jahr. Sehr zu empfehlen.

5665 **Torenia Fournieri grandiflora (edentula),** mit samtig blauen Blumen. Zierliche Topfpflanze, die bis zum Herbst einen anhaltenden überreichen Flor entwickelt. Liebt sonnigen Standort, vor Nässe zu schützen. 1 g **—.70** 1 Port. **—.35** RM

Zierspargel siehe Asparagus plumosus u. Sprengeri

6625 **Farne** für Gewächshaus und Zimmer, gemischt. 10 Port. **3.60** 1 Port. **—.40** RM

Palmen

Die verschiedenen Arten der Palmensamen treffen aus ihren Heimatländern nicht zu gleicher Zeit hier ein; wir lassen solche Sorten, die bei Aufgabe der Bestellung nicht am Lager sind, nach Ankunft folgen. Kulturanweisung auf den Tüten. Nach Eintreffen sofort aussäen, da Keimfähigkeit meistens nur von kurzer Dauer. Aussaat in Töpfe in lockerer Heide- oder Lauberde mit Zusatz von Sand und etwas Kompost- oder Mistbeeterde. Bodenwärme von 25—30 Grad C notwendig.

		100 Korn RM	Port. RM
6639	**Chamaerops excelsa**	1.—	—.40
6640	**Chamaerops humilis**	1.20	—.40
6644	**Cocos australis**	2.40	—.40
6650	**Corypha australis**	2.40	—.40
6658	**Latania borbonica**	1.20	—.40
6660	**Phoenix canariensis**	1.20	—.40
6664	**Phoenix reclinata**	2.—	—.40
6670	**Pritchardia (Washingtonia) filamentosa**	1.—	—.40

6700 **Kakteen,** viele Arten in bester Mischung. 100 Korn **—.80** 1 Port. **—.30** RM

Aussaat in Töpfe oder Schalen in leichte, sandige Erde, mit Glasscheibe abdecken. Warmer Standort notwendig. Nur mäßig feucht halten. Verstopfen der Sämlinge; später einzeln in Töpfe mit guter Scherbeneinlage pflanzen.

Gehölzsamen

Die nachstehenden Gehölzsamen beziehen wir nur aus zuverlässigen Quellen. Wir unterziehen dieselben nach Ankunft einer sorgfältigen Prüfung, soweit es möglich ist und versenden nur, was zuverlässig erscheint. **Preise veränderlich!**

Nadelgehölze (Koniferen)

		1 kg RM	100 g RM	10 g RM
6360	**Abies pectinata,** Weiß- oder Edeltanne	2.80	—.45	—.15
6358	**Larix europaea,** Lärche	18.—	2.60	—.40
6370	**Picea excelsa,** Fichte oder Rottanne	16.—	2.40	—.35
6386	**Thuya occidentalis,** abendländischer Lebensbaum ... 1 Port. **—.25**	—	2.60	—.40

Laubgehölze

		1 kg RM	100 g RM	10 g RM
6437	**Betula alba,** Birke	2.—	—.40	—.15
6446	**Carpinus betulus,** Hain- oder Weißbuche	2.—	—.40	—.15
6470	**Crataegus oxyacantha,** Weißdornfrüchte	1.60	—.40	—.15
6486	**Fagus sylvatica,** Rotbuche	1.80	—.40	—.15
6492	**Fraxinus excelsior,** Esche	1.50	—.30	—.15
6514	**Morus alba,** weiße Maulbeere, wertvoll als Seidenraupenfutter	13.—	2.—	—.30
6550	**Robinia pseudacacia,** gewöhnliche Akazie, Robinie	3.60	—.50	—.15
6552	**Rosa canina,** Hundsrose, reiner Samen	1.30	—.40	—.15
6558	**Sorbus aucuparia,** Eberesche, Früchte	1.80	—.40	—.15
6566	**Tilia grandifolia,** Sommerlinde, großblättrige Linde	3.20	—.50	—.20

Obstkerne und Beerenobst

		1 kg RM	100 g RM	10 g RM
6600	**Apfelkerne,** Pirus malus	9.20	1.40	—.25
6601	**Birnenkerne,** Pirus communis	9.60	1.60	—.30
6610	**Erdbeeren,** großfrüchtige, gemischt	—	5.60	—.80
6612	**Himbeeren,** beste Sorten, gemischt	—	1.80	—.30
6614	**Johannisbeeren** Ribes nigrum, schwarze	—	2.70	—.40
6616	**Johannisbeeren,** Ribes rubrum, rote	6.—	1.10	—.25
6620	**Johannisbeeren,** gemischt	—	1.10	—.25
6622	**Stachelbeeren,** Ribes grossularia, großfrüchtige Sorten, gemischt	8.—	1.30	—.25

Blumenzwiebeln und Blumenknollen

Das sind alle die Pflanzen, deren untere, meistens unterirdische Teile von Mutter Natur als Speicher ausgebildet wurden. In ihren zu Zwiebeln oder Knollen verdickten Wurzeln und Stammteilen ruhen Aufbaustoffe, von der Pflanze während ihrer Wachstumszeit gesammelt. So werden diese Pflanzen um so kräftiger sprießen, wachsen und blühen, je kräftiger und gesunder diese Zwiebeln oder Knollen sind. Viele dieser Gewächse lassen sich „treiben," d. h. man kann sie in geschlossenem Raum früher zur Blüte bringen als draußen in der freien Natur. Sie alle brauchen nach ihrer Blüte eine Zeit der Ruhe. Mit Ausnahme der Anemonen, Cyclamen, Lilien, Maiblumen und Ranunkeln, die auch während des Winters im Freien bleiben, werden sie, soweit sie nicht Topfpflanzen sind, nach dem ersten Frost aus dem Boden genommen und in einem frostfreien Raum in Torfmull überwintert.



Amaryllis vittata hybrida Ritterstern, Pracht - Hybriden



Anemonen (Knollen-Anemonen)

Amaryllis vittata hybrida (Hippeastrum vittatum), Ritterstern, neue Pracht-Hybriden
Sehr blühwillig, auffallend große Blumen von tadelloser Form, vom zartesten Weiß mit Rosa und Scharlach bis zum dunkelsten Purpur geben dieser Sorte ein majestätisches Aussehen. Als Zimmerpflanze, sowie für moderne Binderei ganz hervorragend. (Genaue Kulturanweisung liegt jeder Lieferung bei.) Starke Zwiebeln, nur in Mischung lieferbar.
10 St. **25.–** 1 St. **2.75** RM

Anemonen (Knollen-Anemonen)

Reizende, farbenfreudige Gartenpflanzen. Lieben warmen, aber doch vor Sonne geschützten Standort und nahrhaften Boden. Können auch in Töpfen früher zum Blühen gebracht werden. Blütezeit Frühjahr, aber durch späteres Pflanzen auch spätere Blütezeit möglich, bis in den Sommer hinein.

Anemone coronaria, einfach blau, sehr gut für Steingärten.
100 St. **8.–** 10 St. **1.–** RM

— — **St. Brigid,** besonders großblumig, meist halbgefüllt, in feinster Mischung. 100 St. **8.40** 10 St. **1.–** RM

— — **de Caen,** kräftiger Wuchs, große, einfache Blüten auf starken Stielen, schöne Farben. 100 St. **7.–** 10 St. **–.90** RM

— **Hollandia,** einfach scharlach, sehr schön.
100 St. **8.–** 10 St. **1.–** RM

Begonien (Knollen-Begonien) I. Größe

Unsere Begonien sind an Größe und Schönheit der Blüten unübertroffen. Zur Kultur in Töpfen und zum Auspflanzen auf Beete vorzüglich geeignet.

Knollen-Begonien, einfache riesenblumige, starke, blühfähige Knollen in den Farben:
rosa, weiß, orange, feuerrot, gelb.
Jede einzelne Farbe 10 St. **1.90** 1 St. **–.20** RM

Prachtmischung 100 St. **14.–** 10 St. **1.60** 1 St. **–.20** RM

Einfache riesenblumige Knollen - Begonien


Gefüllte riesenblumige Knollen-Begonien


Gefüllte, gekrauste riesenblumige Knollen-Begonien

Knollen-Begonien, gefüllte riesenblumige, dunkelrot, orangerosa, feuerrot, weiß, gelb, ausgesucht starke, blühbare Knollen erster Qualität.
Jede einzelne Farbe 25 St. **6.—** 10 St. **2.60** 1 St. **–.30** RM

Prachtmischung 25 St. **5.—** 10 St. **2.20** 1 St. **–.25** RM

1 Sortiment gefüllter, riesenblumiger Knollen-Begonien. 3 Stück in 3 Farben unserer Wahl **–.70** RM

Knollen-Begonien, gefüllte, gekrauste riesenblumige, feuerrot, rosa, rot, weiß, gelb.
Jede einzelne Farbe 25 St. **6.80** 10 St. **2.80** 1 St. **–.35** RM

Prachtmischung 25 St. **6.—** 10 St. **2.50** 1 St. **–.30** RM

1 Sortiment gefüllter, gekrauster riesenblumiger Knollen-Begonien. 3 Stück in 3 Farben unserer Wahl **–.90** RM

Begonia pendula fl. pl. (Hänge-Begonien)

Gefüllt blühende Ampel- oder Hängebegonie. Zahlreiche, prächtige, meist schön gefüllte Blumen mit reichverzweigten, herabhängenden Trieben, schönster Balkonschmuck. Kultur leicht. Bester Ersatz für Hängefuchsien. Gesunde, blühbare kräftige Knollen in den Farben: rosa, rot, weiß, gelb

Jede einzelne Farbe 10 St. **3.—** 1 St. **–.35** RM
In Mischung 10 St. **2.60** 1 St. **–.30** RM

Knollen-Begonien, narzissenblütige, in Prachtmischung. Eigenartig schöne Klasse in wunderbaren Farbtönen
10 St. **5.50** 1 St. **–.60** RM

Begonia multiflora fl. pl. (Vielblumige Begonien)

Vielblumige, gefüllte Knollenbegonien. Mit zahlreichen, kleinen, zierlichen Blüten. Als Einfassung, Beet- und Grabbepflanzung von entzückender Wirkung. Blühen ununterbrochen in voller Sonne, sowie im Schatten und sollten deshalb viel mehr als bisher gepflanzt werden. Auch als Topfpflanzen vorzüglich geeignet.

Flamboyant, Feuerflamme, hervorragende Gruppen- und Topfpflanze, gedrungene Büsche von zahlreichen, halbgefüllten, feurigroten Blumen bedeckt. Gedeiht auch in voller Sonne. Kräftige, blühbare Knollen. 10 St. **4.—** 1 St. **–.45** RM

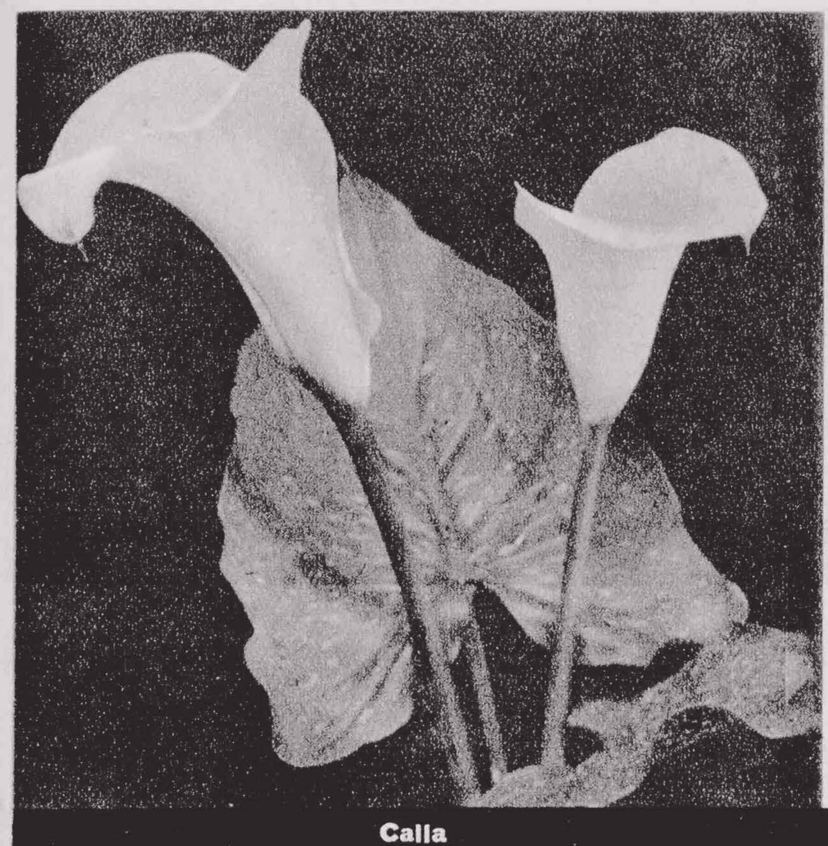
Leuchtfeuer, sehr reichblühend und von guter Farbenwirkung. Mittelgroße, samtig-feuerrote, gefüllte Blüten.
10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Frau Helene Harms, niedrig, reichblühend bis zum Herbst, widerstandsfähig; eine Perle unter den Gruppen-Begonien. Blüten prächtig dunkelgelb gefüllt in großer Fülle über dunkelgrünem Laub. Gegenstück zu Flamboyant. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

Rouget de l'Isle, leuchtend scharlachrot, dicht gefüllt. **Neuere Sorte von größtem Wert;** durch Farbenschönheit und Reichblütigkeit eine der besten Gruppenpflanzen.
10 St. **6.50** 1 St. **–.70** RM


Hänge-Begonien (Begonia pendula)


Vielblumige Begonien (Begonia multiflora)



Calla



Canna indica, indisches Blumenrohr

Calla

Alte, bekannte und beliebte Zimmerpflanze, treibt aus Wurzelstöcken.

— **Elliotiana,** große tiefgelbe Blumen, Sommerblüher.
10 St. **14.—** 1 St. **1.50** RM

— **Perle von Stuttgart,** gedrungener Wuchs; prächtige Zimmerpflanze, mit zahlreichen weißen Blumen, Winterblüher.
10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

Cyclamen europaeum (Europäisches Alpenveilchen)

Die Knollen werden etwa 5 cm tief fest eingepflanzt und bei auftretenden Frösten mäßig mit Laub abgedeckt. Die Pflänzchen lieben halbschattigen Standort und sollten die Zierde eines jeden Gartens sein. Sehr wohlriechend. 10 St. **2.60** 1 St. **—.30** RM

Canna indica, Indisches Blumenrohr

Eine der schönsten Blüten-Blattpflanzen. Große Blumen in dichten Blütenständen, hellgrünes oder braunrotes Laub. Vorzüglich für Beete und Einzelpflanzung. Nach Ankunft sind die Knollen gleich in sandige, laubvermischte Erde einzupflanzen, warm zur Bewurzelung zu bringen und Ende Mai, Anfang Juni auf gut vorbereitete Gartenbeete auszupflanzen.

— — **hellaubige, großblumige Prachtsorten, gemischt.**
25 St. **12.50** 10 St. **5.50** 1 St. **—.60** RM

— — **dunkellaubige, großblumige Prachtsorten, gemischt.**
25 St. **14.—** 10 St. **6.—** 1 St. **—.65** RM

Canna indica, grünlaubige

	10 St. RM	1 St. RM
Alfred Conard, lachsrot	7.50	—.80
Dr. Erwin Graff, lachsorange	6.50	—.70
Felix Ragout, gelb, beste	6.50	—.70
Feuermeer, feuerrot	6.50	—.70
Feuervogel, scharlach	7.50	—.80
Goldener Adler, hellgoldgelb	7.50	—.80
Hungaria, reinrosa, extra	8.—	—.90
Königin Charlotte, blutrot mit gelb	6.—	—.65
Präsident	10.—	1.10
Rosl Holl, salmrosa	6.—	—.65

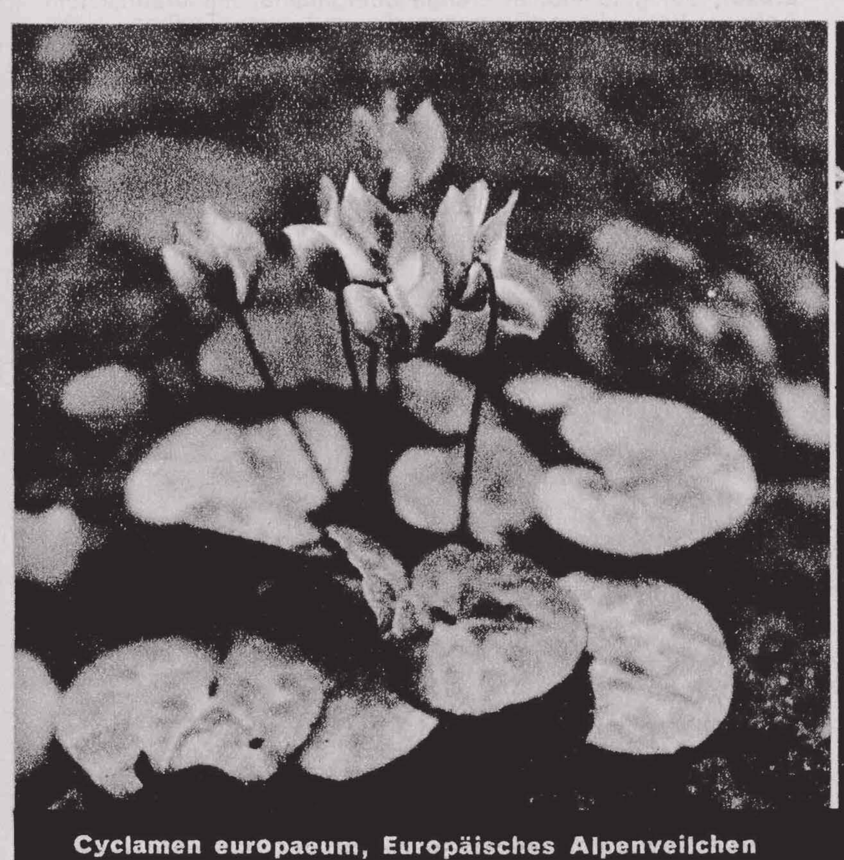
— — rotlaubige

	10 St. RM	1 St. RM
Aug. W. Kuhn, rosa	7.50	—.80
Feuerzauber, gig. dunkelrot	11.—	1.20
Garteninspektor Nessler, orange	7.50	—.80
Schwabenstreich, kupferorange	10.—	1.10
Triumph, scharlach, extra	11.—	1.20
Vorwärts, feurigscharlach	11.—	1.20

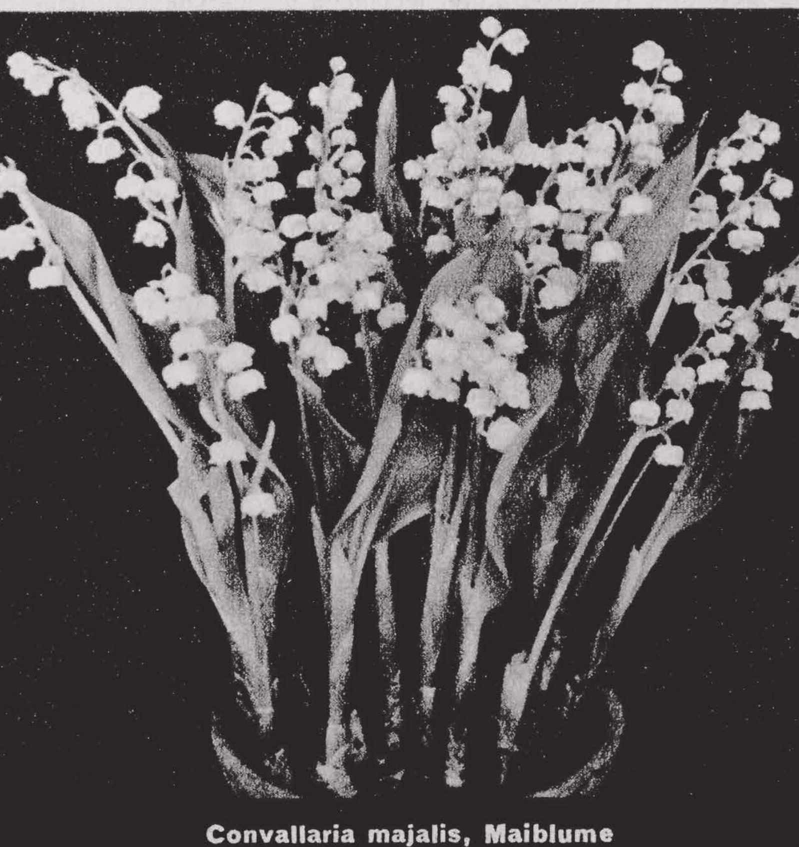
Convallaria majalis, Maiblume

Extra starke, blühbare Keime. I. Qualität, zum Treiben im Zimmer vorzüglich geeignet. Blütezeit Dezember—Mai.
100 St. **15.—** 10 St. **1.80** RM

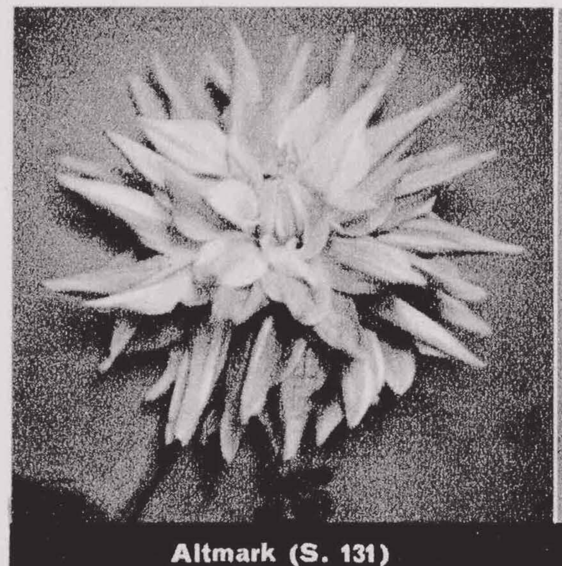
Pflanzkeime fürs freie Land. 100 St. **6.—** 10 St. **—.80** RM



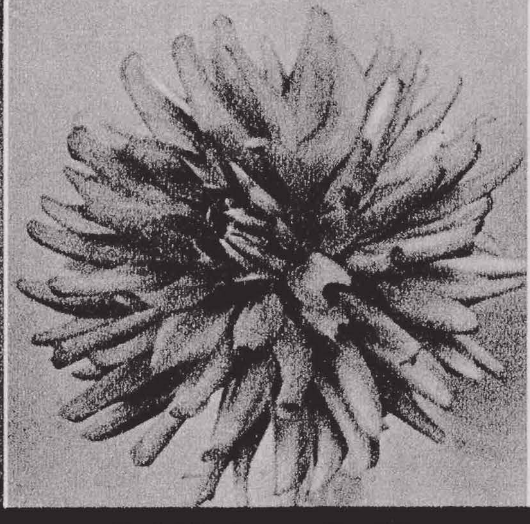
Cyclamen europaeum, Europäisches Alpenveilchen



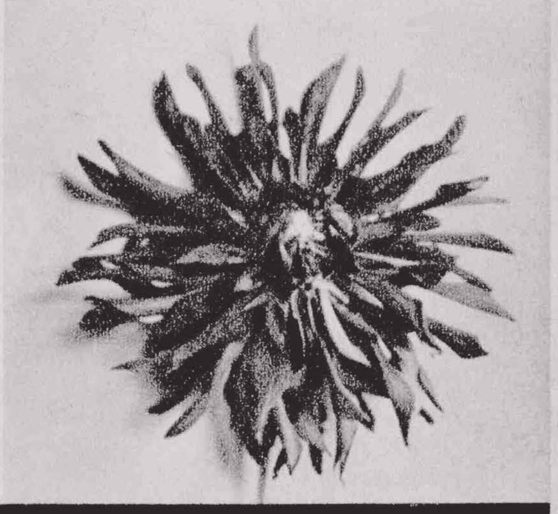
Convallaria majalis, Maiblume



Altmark (S. 131)



Bad Kissingen (S. 131)



Cassandra, Kaktusdahlie (S. 131)

Dahlien

Die Dahlie ist die Königin des Herbstes. In tausendfältigen Farbentönen jubiliert sie in unseren Gärten. Selbst im kleinsten Kleingarten wird ein Platz für sie sein. Und die kleinen Pompon-Dahlien nehmen mit einem so geringen Raum fürlieb, daß wir sie sogar noch in die Balkonkästen pflanzen können. Von Jahr zu Jahr wächst die Zahl der Dahlienfreunde. Darum legen auch wir seit Jahren auf diese Blumenart unser besonderes Augenmerk und führen alle die Dahliensorten, die sich bewährt haben.

Dahlien lieben die Sonne und gedeihen am besten in nahrhaftem, tief gelockerten Gartenboden. Sobald im Frühjahr keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind, legt man die Dahlienknollen in die Erde, mindestens 1 m voneinander entfernt. Praktisch ist es, beim Pflanzen gleich die Pfähle mit in die Erde zu setzen. Dann halte man die Dahlien gleichmäßig feucht, binde ihre Triebe ab und zu an den Pfahl und entferne stets die abgeblühten Blumen. Nach dem ersten Nachtfrost im Herbst wird das erfrorene Kraut 15—20 cm über dem Boden abgeschnitten. Während des Winters werden die Knollen im frostfreien Keller am besten in Sand oder Torfmull aufbewahrt. In sehr trockenen und warmen Kellern werden sie im Frühjahr ganz wenig angefeuchtet. Auch *die* Dahlienknollen, die im Frühjahr bezogen werden, müssen noch bis zum Einpflanzen im Mai so aufbewahrt werden.

Wertvollste Neueinführungen

Baby Royal, Kaktus-Dahlie, zierliche, kleine Blüten in helllachsfarben, äußerst reichblühend, Stiel drahtig, dünn. Ausgezeichnet für Schnittzwecke und auch als höhere Einfassung. Höhe 80 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Gartenfreude, Schmuckdahlie, dunkelviolette Blumen mit weißen Spitzen, stark leuchtend und bunt, die ganze Pflanze mit Blüten übersät. Schmucksorte ersten Ranges, von der D. D.-G. mit „gut" bewertet. Höhe 120 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Miß Belgium, Kaktus-Dahlie, leuchtend orangescharlach, feinstielig, dünndrahtige Stiele. Vorzüglich zum Schnitt, erstklassige Sorten für Dekoration und Gartenschmuck. Höhe 130 cm. 10 St. **7.60** 1 St. **—.80** RM

Volkskanzler, Einfache Dahlie. Die Farbe der Blumenblätter in Zonen getrennt. Von der Mitte her von dunkelbraunrot über hellrot in eigenartig lachsrot übergehend. Ausgezeichnet für Fernwirkung, gut zum Schnitt. Höhe 120 cm. 10 St. **19.—** 1 St. **2.—** RM

Zwerg-Edeldahlien

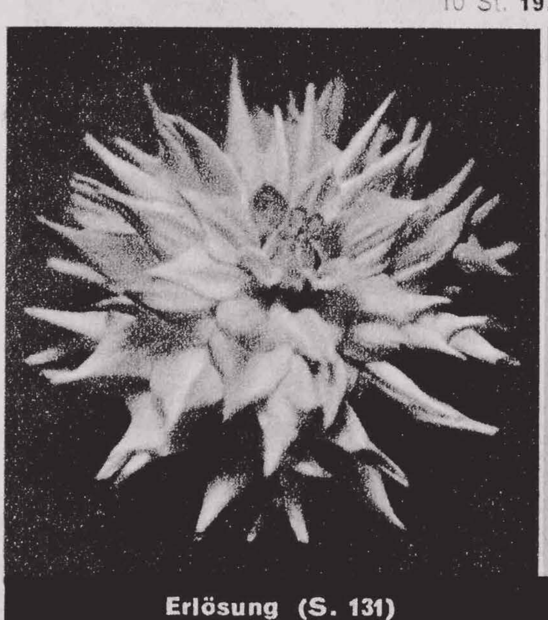
Mit diesen Zwergformen ist ein neuer Dahlientyp geschaffen, der das Verwendungsgebiet der Dahlie stark erweitert. Vor allem eignen sich diese etwa 40—60 cm hohen Sorten zu Einfassungen und zur Bepflanzung von Gruppenbeeten, wofür bisher diese schönste Herbstblume nicht in Frage kam.

— **Käte,** Seerosenform, reinziegelrot, ausgezeichnete Gruppensorte, besonders leicht zu vermehren, auch zum Treiben. Höhe 60 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

— **Liesel,** tief goldgelb, in orange übergehend, mit bräunlichem Anflug. Vorzügliche Gruppensorte, gut zum Treiben. Höhe 40 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

— **Maria,** Beste in reinweiß, feinste Edeldahlienform, ideal-waagerechter Blumenstand, Blütenreichtum ganz erstaunlich. Niedriger Wuchs. Wegen ihrer Blütenfülle als erste weiße Dahlie für Grabschmuck geeignet. 10 St. **19.—** 1 St. **2.—** RM

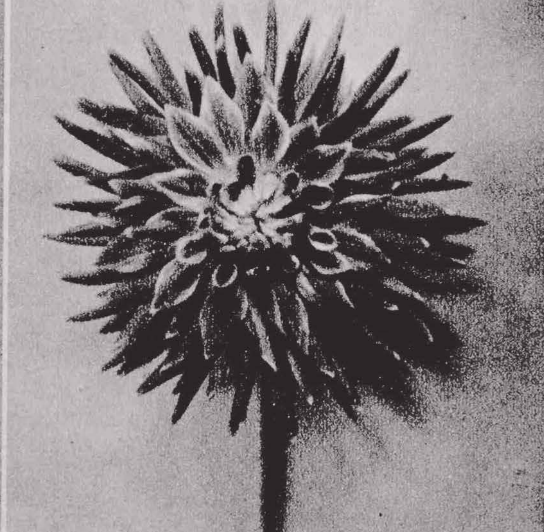
— **Traudel,** kräftiges, reines Schwefelgelb. Die Blumen in dichtem Stand knapp über dem Laub. Besonders gut zum Treiben. Höhe 50 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM



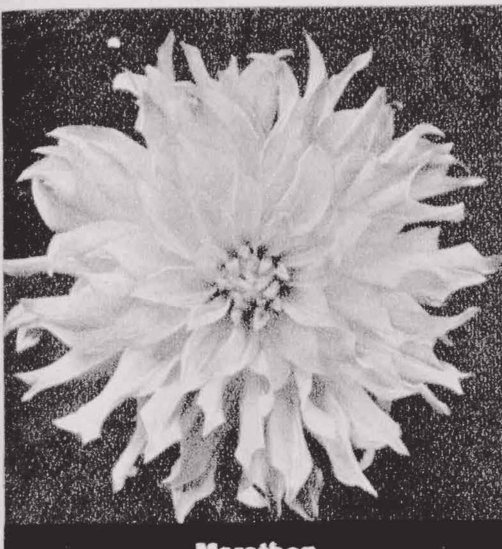
Erlösung (S. 131)

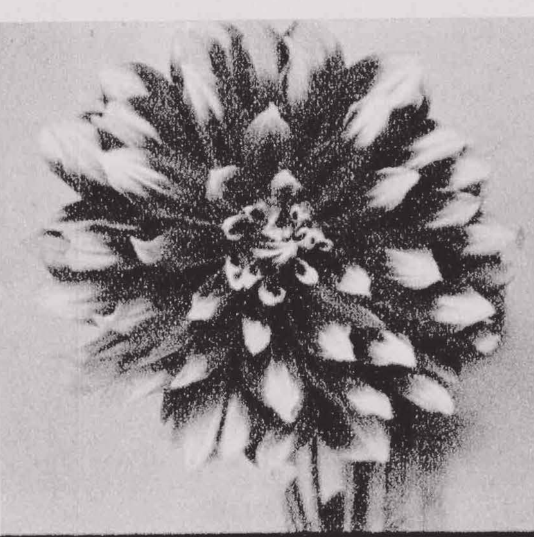


Franz Berger (S. 131)



Laetare (S. 131)


Marathon


Phantom


Trauer um Langemarck

Neuheiten der letzten Jahre

Altmark, Riesen-Kaktusdahlie. Hervorragende, lang gestielte Schnittsorte, rosa mit lila Hauch. Von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft mit „sehr gut" bewertet. Höhe 1,10 m.
10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Bad Kissingen, Kaktus-Dahlie, mittelgroß, karmesinrot mit purpurnem Schein, niedrig, reichblühend, Schnitt- und Gruppenpflanze. Höhe 80 cm. 10 St **11.40** 1 St. **1.20** RM

Ballego's Glory, Riesenschmuckdahlie. Dunkelmahagonirot mit goldgelben Spitzen und Rändchen. Auf allen Ausstellungen bewunderte prächtige Neuheit. Höhe 1,50 m.
10 St. **11.40** 1 St. **1.20** RM

Cassandra, Kaktusdahlie. Purpurlila mit karmin überhaucht, wundervolle Farbwirkung; ausgezeichnete Schnittsorte, sehr früh- und reichblühend; drahtige, lange Stiele. Höhe 1,10 m.
10 St. **11.40** 1 St. **1.20** RM

Erlösung, Kaktusdahlie, milchweiße, sehr große Schnittdahlie ersten Ranges. Wegen ihrer langen Haltbarkeit eignet sie sich auch gut für Kranzbinderei. Außerst reichblühend. Höhe 1,40 m.
10 St. **19.—** 1 St. **2.—** RM

Franz Berger, Riesen-Kaktusdahlie; Abkömmling der bekannten Dahlie „Frau Oberbürgermeister Bracht"; korallenrote, krallig geformte Blumen auf langen, straffen Stielen, völlig frei über dem Laub, halten sich abgeschnitten über 14 Tage. Früh- und reichblühend. Von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft mit „gut" bewertet. Höhe 1,30 m. 10 St. **14.25** 1 St. **1.50** RM

Laetare (Freue Dich), Kaktusdahlie, leuchtendrot mit goldgelben Spitzen, auffallend, langstielig, von großer Haltbarkeit. Höhe 1,30 m.
10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Mährische Poesie, Riesen-Schmuckdahlie. Gelockt, weiß mit violettrosa, sehr reichblühend, Wertzeugnis. Höhe 1,40 m.
10 St. **11.40** 1 St. **1.20** RM

Marathon, Riesen-Kaktusdahlie, Blumen rein schwefelgelb leuchtend. 24—26 cm, lange, gewellte Blumenblätter auf festen Stielen. Hervorragende Neuheit. Höhe 1,30 m.
10 St. **11.40** 1 St. **1.20** RM

Phantom, Riesen-Schmuckdahlie. Die reinweiß auslaufenden Spitzen der Blütenblätter heben sich wirkungsvoll von dem leuchtend violett-purpurnen Grundton der Blüte ab. Durch diese ganz seltene, stark auffallende Farbenzusammenstellung wird Phantom zu einer Schlagersorte 1. Ranges. Die stark gestielten Blumen stehen frei über dem Laub. Höhe 1,30 m.
10 St. **14.25** 1 St. **1.50** RM

Renate Müller, Kaktusdahlie. Der Liebreiz dieser Schauspielerin spiegelt sich in dieser Dahlie wieder. Edle Chrysanthemumform, lachsrosa auf lichtgelbem Grund, gelbgetuschte Spitzen. Langstielig, für Binderei äußerst wertvoll. Höhe 1,50 m. Erhielt den ersten Preis in Kanada bei der Dahlienschau 1934.
10 St. **14.25** 1 St. **1.50** RM

Trauer um Langemarck. Herrliche, große Kaktusdahlie, hochedle Form, tiefdunkel, fast schwarz. Erregte auf den Dahlienausstellungen in Hannover und Berlin größtes Aufsehen. Höhe 1,30 m. 10 St. **19.—** 1 St. **2.—** RM

Wagschals Stolz, Riesen-Schmuckdahlie, lachsfarben, Einzelblüten bis 20 cm Durchmesser; ausgezeichnete Schnittdahlie. Höhe 1,40 m. Von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft mit „gut" bewertet. 10 St. **22.50** 1 St. **2.40** RM

Weißer Hirsch, Hirschgeweihdahlie, rahmweiß, Blütenblätter an den Enden geschlitzt. Höhe 1,20 m.
10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Weitere bewährte Sorten

Kaktus- oder Edel-Dahlien

Die Blumen der Edel-Dahlien sind groß und dicht gefüllt, die Blumenblätter spitz, oft krallig.
R. K. bedeutet: Riesen-Kaktusdahlie.

Alt-Wien, reinweiß. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.75** 1 St. **—.50** RM

Andenken an C. Lohse, leuchtend mennigorange, ausgezeichnete langstielige Schnittsorte, von der D. D.-G. mit „gut" bewertet. Höhe 1,40 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Amundsen, lachsrosa. Krallige Blumen mit festen Stielen. Reichblühende Schnittsorte 1. Ranges. Höhe 1,10 m.
10 St. **5.70** 1 St. **—.60** RM

Andreas Hofer. Lachsrosa mit chamois. Reich und frühblühend, gut gestielt. Höhe 1,10 m. 10 St. **5.70** 1 St. **—.60** RM

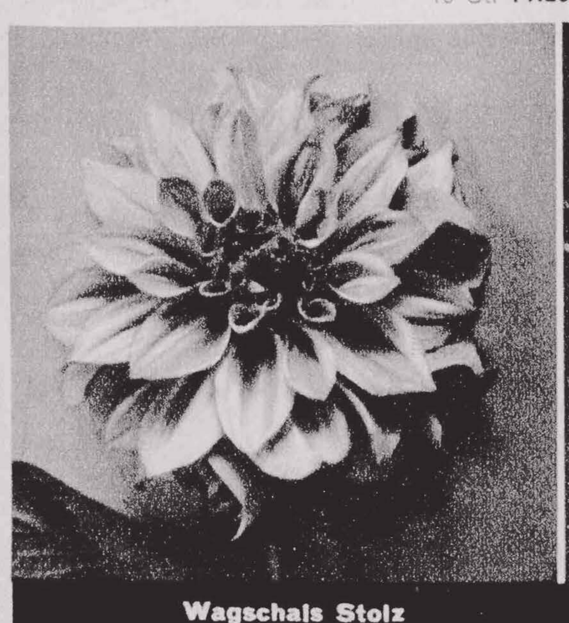
Blaustrumpf, reichblühend, violettblau. Höhe 90 cm.
10 St. **4.25** 1 St. **—.45** RM

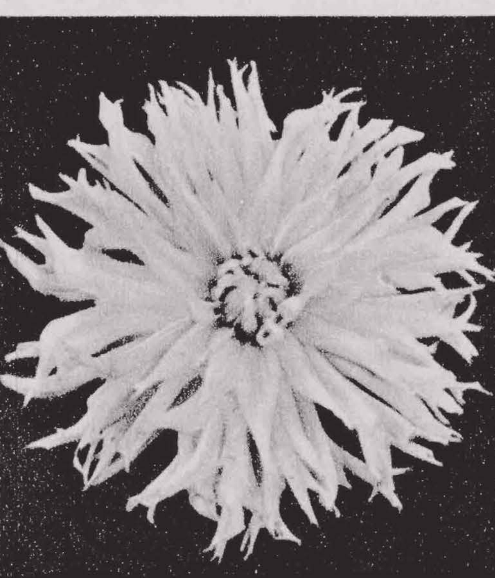
Bodensee, karminrosa mit elfenbeinfarbiger Mitte. Höhe 1 m.
10 St. **4.75** 1 St. **—.50** RM

Cigarette, hellrot mit weißen Spitzen, großblumig. Höhe 1,20 m.
10 St. **5.70** 1 St. **—.60** RM

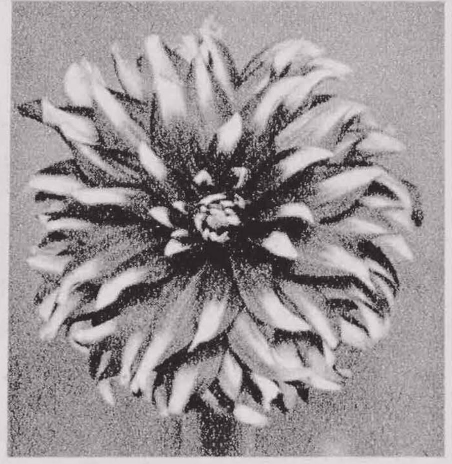
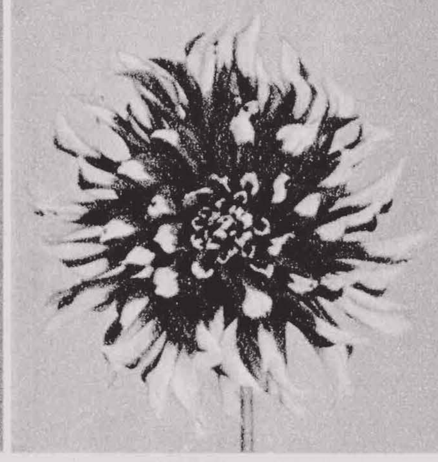
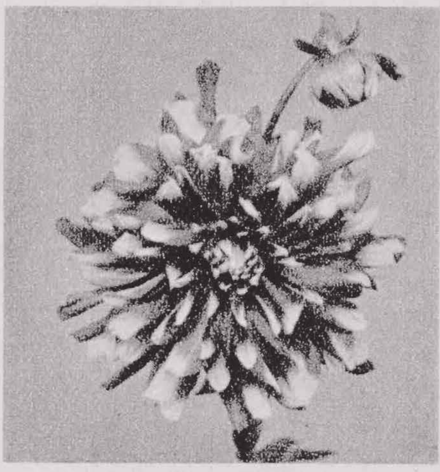
Dämmerschweigen, dunkelblutrot. Höhe 1,20 m.
10 St. **4.25** 1 St. **—.45** RM

Deutscher Gruß, zitronengelb, großblumig. Höhe 1,20 m.
10 St. **5.70** 1 St. **—.60** RM


Wagschals Stolz


Weißer Hirsch


Feueropal (S. 132)



Gartendirektor Korte — Fröhliche Pfalz — Paradiesvogel

Dr. H. Späth, rein lila, harter, langer Stiel. Höhe 1,30 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Dr. Möschl, glühend blutrot mit dunkler Mitte, großblumig. Höhe 1,10 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Dr. Sven Hedin, orangerot, großblumig, dichtgefüllt. Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Ehrenpreis, dunkellachsfarbig mit amethystblau, kräftige Stiele. Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Feueropal, dunkellachsrosa, sehr schön. Höhe 1,10 m. 10 St. **9,50** 1 St. **1.–** RM

Fichte, lichtlachsfarbig mit amarantrosa Spitzen, im Grunde mittelgold. Gute Schnittsorte. Höhe 1,10 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Frau Ida Mansfeld, gelb geschlitzte Spitzen, von seltener Schönheit. Höhe 1,30 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Frau Lotte Heitmann, lachsrosa, reichblühend. Gute Schnittsorte. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Frau Oberbürgermeister Bracht, R. K., zartgelb auf langen und festen Stielen. Große und formvollendete Blumen bis 28 cm. Sehr reichblühend. Höhe 1,20 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.–** RM

Fröhliche Pfalz, R. K., groß gelockt, purpur mit weißen Spitzen. Höhe 1,20 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Gartendirektor Korte, leuchtend purpur mit weißen Spitzen. Höhe 1,40 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.–** RM

Goldene Sonne, ockergelb, Spitzen rosa getönt. Gute Stiele, großer Blütenreichtum. Unentbehrliche Schnittsorte. Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Götterstrahl, dunkellachsrosa mit amethyst. Hauch, prächtig. Höhe 1,30 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Hanna Kvapil, R. K., milchweiß mit lila, riesige Blumen. Höhe 1,20 m. 10 St. **11.40** 1 St. **1.20** RM

Hänsel, kanariengelb, sehr gut zum Schnitt. Höhe 1 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Jean Chazot, R. K., altgold. Blumengröße bis 25 cm. Feste Stiele frei über dem Laube. Höhe 1,50 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Jugendpracht, chamoisrosa auf gelbem Grunde. Höhe 1,10 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Kalif, brillant-scharlachrot. R. K., erste silberne Ehrendenkmünze der D. D.-G. Blume Durchmesser 23—25 cm. Höhe 1,60 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Kantors Rosel, zartrosa mit lila. Höhe 1 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Königin, frischlachsrosa, mit gelbem Grund, sehr wertvoll. Höhe 1,10 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Köstritzer Vollblut, dunkelblutrot, sehr großblumig. Höhe 1,40 m 10 St. **4.75** 1 St. **–.50** RM

Lilac Glory, prächtig hell-lila, mit festem Stiel. Höhe 1,10 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Nesthäkchen, chamois mit leicht amethystblau, ausgezeichnet. Höhe 60 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Nymphenburg, dunkelcremegelb, gut gestielt und reichblütig. Höhe 1 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Paradiesvogel, eine der schönsten Zweifarbigen. Purpurkarmin mit weißen Spitzen. Höhe 1,20 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Paul Pfitzer, R. K., kupfrig-lachsrosa, auf gelblichem Grunde nach der Mitte zu dunkellachsrot. Höhe 1,30 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.00** RM

Ravensburger Kind, dunkelblutrot mit mattem Atlasglanz. Höhe 80 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Rheinisches Mädel, köstlich zweifarbig. Karminrosa mit weißen Spitzen. Dankbare Sorte. Höhe 1,30 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Riesenmeisterstück, viel bewundert, Blumen zart fliederfarben, Mitte heller. Unübertrefflich in Form und Haltung. Sehr haltbar. Höhe 1,20 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Rosa Victoria, groß, lilarosa, reichblühend. Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Rosa Weltfrieden, satt zartrosa, reichblühend, wertvoll. Höhe 1,10 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Schiller, karminsalmrot, neue Farbe. Höhe 1,40 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Schützenliesel, feurigrot mit weißen Spitzen, reichblühend. Höhe 1 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Schwarzwaldmädel, rosa Edelblume auf gelbem Grund. Höhe 1 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Sibu, reingoldgelb. Höhe 1 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

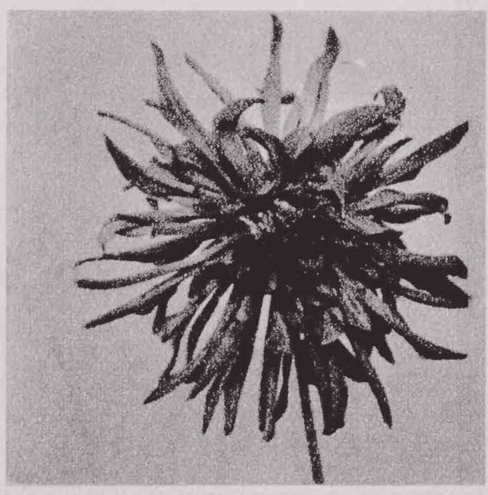
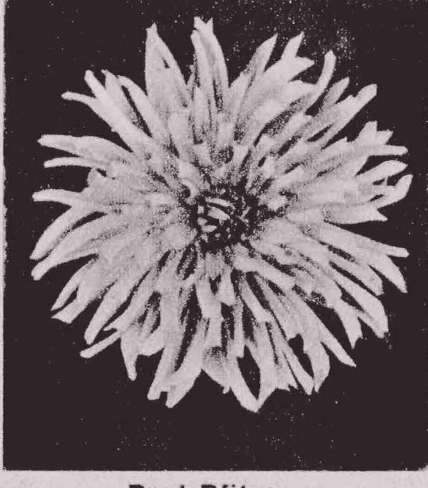
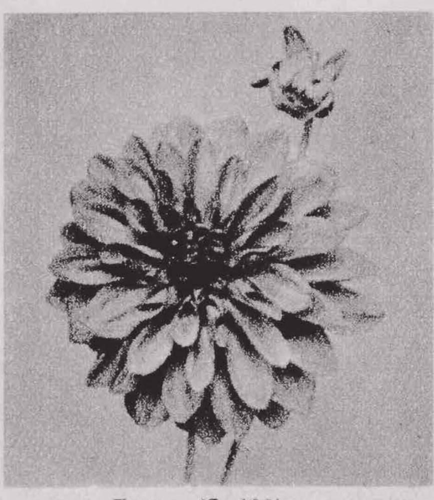
Siegerin, hellkanariengelb mit roten Spitzen, einzig dastehend unter den zweifarbigen Dahlien. Höhe 1,40 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.–** RM

Strahlenmeer, cremegelb mit weißen Spitzen. Prachtsorte von ungeheurer Reichblütigkeit. Mittelgroß, sehr gute Gruppen-Dahlie. Höhe 70 cm. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

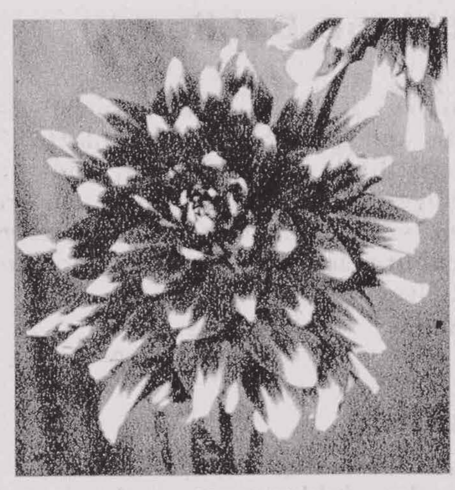
Talisman, dunkelkarminrot, reichblühend, sehr gute Schnittsorte. Höhe 1,20 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

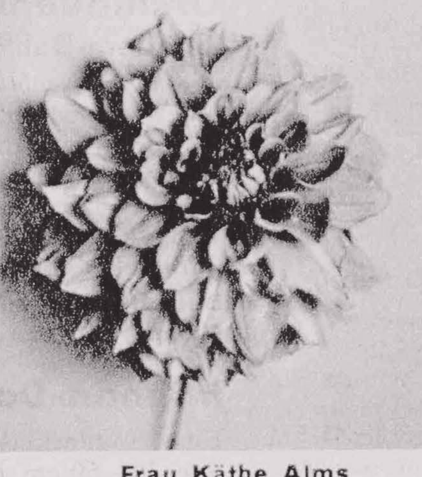
Weißer Kalif, reinweiß, gutgefüllt, Schnittsorte. Höhe 1,20 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

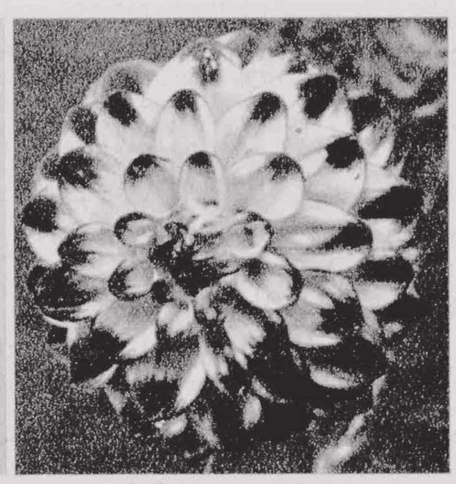
Winzerliesel, feuerrot, weiße Spitzen. Höhe 1 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Talisman — Paul Pfitzer — Essen (S. 133)


Hans Kunterbunt


Frau Käthe Alms


Papagei

Schmuck-Dahlien (Hybrid-Dahlien)

Sie unterscheiden sich von den Edel-Dahlien durch die meist loser gebauten Blumen und die breiteren Blumenblätter. R. Sch. bedeutet Riesen-Schmuckdahlie.

Australia, R. Sch., auf goldgelbem Grund reich blutrot gesprenkelt; äußerst wertvoll durch das lebhafte Leuchten der Blüte. Höhe 1,30 m. 10 St. **11.40** 1 St. **1.20** RM

Ave Maria, prachtvoll reinweiß, langstielig. Höhe 1,20 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Carles Red Emperor, feurig-scharlach. Höhe 1,30 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Daga, mattgelb, innen grünlich weiß, sehr zu empfehlen. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Essen, feuerrot, sehr schön. Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Frau Käthe Alms, ganz erstklassige Schnittsorte, mit starken Stielen; scharlachrot mit karmin. Von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft mit „sehr gut" bewertet. Höhe 1,10 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

F. T. D., wundervoll kräftiges Dunkellilarosa. Sehr großblumig und widerstandsfähig. Gut gestielt. R. Sch. Höhe 1,40 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Hans Kunterbunt, auffallende Sorte, blutrot mit weißen Spitzen, äußerst reichblühend. Höhe 1,20 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Hera, helles Rosalila, ganz hervorragend. Höhe 1,30 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Hohes Licht, lachsterrakotta, langer, fester Stiel. Höhe 1,40 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Jane Cow!, stark gefüllte und gelockte Riesenblumen, bis 30 cm Klares Goldorange, außen in Aprikosenfarbe übergehend. R. Sch. Höhe 1,30 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Jersey Beauty, seidig-lachsrosa. Riesenblume bis 25 cm. In Amerika mit höchstem Preis bewertet. R. Sch. Höhe 1,30 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Kathleen Norris, R. Sch., Riesenblumen zartrosa, in der Mitte heller, lange Stiele, aufrecht getragen. Höhe 1,20 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Küsse mich, leuchtendziegelrot, mit weißen Spitzen; eine der schönsten Zweifarbigen. Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Lachmöve, weinrot mit weißen Spitzen. Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Märchenschön, gelockt chamois-gelb, Spitzen karmin auslaufend. Höhe 1,30 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Mrs. Alfred B. Seal, fleischrosa mit lila. Gut gebaut, bis 30 cm große Riesenblumen auf 80 cm langen Stielen. R. Sch. Höhe 1,30 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Neroberg, hellorange mit zartrosa Hauch. Reichblühend. Riesenblumig. R. Sch. Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Paeonia. Riesen-Seerosenform, zartlachsrosa, mit gelber Mitte, im Aufblühen paeonienartig. Bewertung der D. D.-G. mit „sehr gut". Höhe 1 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Papagei, die Form dieser Dahlie liegt zwischen Pompon und Hybride. Auffallend goldgelbe Grundfarbe, blutrot bemalt, ganz auffallend. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Pride of California, leuchtend kardinalrot mit dunkler Mitte. R. Sch. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Robert Treat, kirschrot, Spitzen hell karmin, Riesenblumen, 25 cm, von besonderer Schönheit und Leuchtkraft. R. Sch. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Sanhigans Bluebird, leuchtendes, sattes Blau. Wohl die beste blaue. Große Blumen auf festen Stielen. R. Sch. Höhe 1,30 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Spootswood Beauty, pfirsichrosa. Riesenblume mit rötlichem Schein. Sehr schöne, starkgefüllte Blume. R. Sch. Höhe 1,40 m. 10 St. **14.—** 1 St. **1.50** RM

Tannenhöft, blauviolett mit weißen Spitzen, große, kräftige Blume, gute Schnitt- und Gruppendahlie. Bewertung durch die D. D.-G. mit „gut". Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

The World, die dichtgefüllte Prachtblume auf langem, starkem Stiel zeigt ein tiefdunkles Weinrot mit silbrigem Schein und helleren Rändern. Höhe 1,20 m. 10 St. **9.50** 1 St. **1.—** RM

Seerosen-Dahlien

Mittelgroße Blumen, schalenförmig wie eine Seerose, mit breiten Blumenblättern, sehr reichblühend.

Goldina, Grund rosa mit goldigem Schein, wie „Goldrose", ganz unersetzlich für intensive Farbenwirkung. Höhe 1 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Goldrose, karminrosa auf goldgelbem Grund. Wunderbarer Farbenschmelz, vereint mit unglaublicher Reichblütigkeit. Goldina und Goldrose dürfen in keinem Garten fehlen. Höhe 80 cm. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

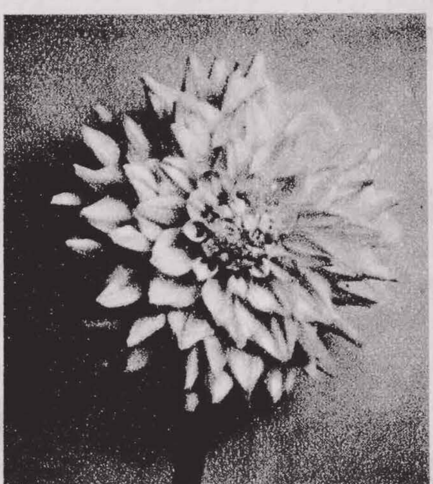
Weltruf, glutrot, sehr reichblühend. Empfehlenswert. Höhe 90 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Halskrausen-Dahlien

Die ungefüllten Blumen tragen in der Mitte einen Kranz kleinerer und schmalerer Blumenblätter, wie eine Halskrause. Durch die Verschiedenheit der äußeren Blumen und der Krause entstehen herrliche Kontraste. Sehr reichblühend.

Islay, blutrot mit gelben Spitzen, Krause hellgelb rötlich getönt. Höhe 1 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Maria Stuart, großblumig, dunkelpurpur. Krause weiß, fein karmin getuscht. Beste aller Halskrausen-Dahlien. Höhe 1 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM


Spootswood Beauty


The World


Halskrausen-Dahlien

Halskrausen-Dahlien (Forts.)

Kätchen vom Schwarzatal, Karminrosa auf hellem Grund, gut entwickelte, weiße Krause. Prachtvoll. Höhe 1 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Mad. Poirrier, bläulich violett, Halskrause weiß. Höhe 1,10 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Präludium, scharlach mit breiten, gelben Spitzen, Krause gelb, Höhe 1,20 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Scarlet Queen, leuchtend scharlach, Krause gelb. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Ball-Dahlien (Großblumige Pompon-Dahlien)

Großblumige Sorten in Form der alten Georginen.

Aida, schwarzpurpur mit samtigroter Mitte. Höhe 80 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Antenne, orange mit scharlach, sehr reichblühend, herrlich. Höhe 1 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Centifolia, reinrosa, für Schnitt und Gruppen sehr geeignet, großblumig. Höhe 1,10 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Edler Mohr, tiefschwarzbraun. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Herbstzauber, goldig lachsfarben, zum Schnitt und zur Kranzbinderei geeignet. Höhe 70 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Perle von Saalfeld, hellkirschrot, Grund orange, reichblühend. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Rheinlachs, lachsfarbig, orangebeleuchtet. Sehr schön. Höhe 80 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Schneeflocke, reinweiß, langstielig. Höhe 80 cm. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Stolze von Berlin, rosa, sehr reichblühend. Schnitt- und Gruppen-Dahlie. Höhe 1,10 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Wilhelm Busch, cremeweiß mit karminrot. Effektvoll. Höhe 1,10 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Pompon- oder Liliputdahlien (kleinblumig)

Chamoisröschen, überaus beliebt. Herrlich chamois in lachsrosa übergehend. Eine der Schönsten. Höhe 80 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Effekt, brennend scharlachrot, sehr reichblühend. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Evchen, hellorange mit goldgelbem Grund. Höhe 80 cm. 10 St. **9.50** 1 St. **1.–** RM

Goldhähnchen, zwischen schwefel- und goldgelb, Spitzen der Blütenblätter nach oben gerichtet. Höhe 80 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Gretchen Heine, weiß mit kirschrosa Spitzen. Reizend. Höhe 90 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Herbstzeitlose, weiß mit bläulich-lila Saum. Hervorragende und herrliche Sorte, sehr reichblühend. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Hildepuppe, leuchtendrot, sehr zierlich. Höhe 1,20 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Jonkheer van Citters, altgold mit orange Spitzen. Farbenspiel Sehr reichblühend und dankbar. Höhe 80 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Perlhuhn, dunkelrot mit weißen Spitzen. Höhe 90 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Purpurkönig, purpurrot, langstielig, frei über dem Laub, von großer Haltbarkeit. Höhe 1 m. 10 St. **5.70** 1 St. **–.60** RM

Sunshine, prächtig scharlach. Höhe 1 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Orchideenblütige Dahlien

(Seestern-Dahlien)

Die *orchideenblütigen* Dahlien bringen meist 7—9 zugespitzte, gewellte und gedrehte Blumenblätter, die auf der Rückseite meist dunkler gefärbt sind und durch ihre reizvolle mehrfarbige Zeichnung der Blume ein orchideenblütiges Aussehen verleihen. Durch ihre bizarre Form sind diese Dahlienblumen für Sträuße und feinen Vasenschmuck äußerst begehrt.

Dunkel-fliederfarben. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Bronce mit rot. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Mignon-Dahlien

Eine Sonderklasse der einfachen Dahlien, ganz niedrig, nur 40—50 cm hoch. Zahlreiche einfache Sternblumen. Daher sehr geeignet zur Bepflanzung niedriger Schmuckbeete, Balkonkästen usw.

Butterfly, dunkelgelb. Höhe 50 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Coltness Gem., dunkelscharlach. Höhe 50 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Lady Ailleen, rosa mit dunkler Mitte. Höhe 50 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

L'Innocence, Unschuld, die beste reinweiße. Höhe 50 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Philine, dunkelblutrot, dunkles Laub. Ganz hervorragend, besonders für Balkonkästen geeignet. Höhe 50 cm. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Dunkellaubige Mignon-Dahlien

Bishop of Llandaff, halbgefüllt, leuchtend dunkelscharlachrot mit schwarzbrauner Scheibe. Unbeschreibliche Leuchtkraft und Wirkung. Höhe 1,10 m. 10 St. **7.60** 1 St. **–.80** RM

Lucifer, einfach scharlachrot, Laub schwarzbroncefarbig. Höhe 1,10 m. 10 St. **4.25** 1 St. **–.45** RM

Liebaus Dahlien-Sortimente

D 1 **6 Stück herrlich blühende Kaktus-Dahlien,** besonders schöne und wirkungsvolle Farben, **neuere,** ausgewählte Sorten unserer Wahl, mit Namen versehen, starke, gesunde Landknollen. **4.25** RM

D 3 **6 Stück herrlich blühende Kaktus-Dahlien, ältere,** reichblühende Sorten unserer Wahl, mit Namen versehen, starke, gesunde Landknollen. **2.50** RM

D 4 **6 Stück zweifarbige, prächtige Schmuck- und Edel-Dahlien,** ausgesucht schöne Sorten unserer Wahl, mit Namen versehen, starke, gesunde Landknollen. **4.–** RM

D 5 **6 Stück Schmuck-Dahlien,** herrlichste Farbenzusammenstellung, schöne Sorten unserer Wahl, mit Namen versehen, starke, gesunde Landknollen. **3.–** RM

D 6 **6 Stück groß- und kleinblumige Pompon-Dahlien,** schönste Sorten nach unserer Wahl, mit Namen versehen, starke, gesunde Landknollen. **2.50** RM

D 7 **6 Stück Mignon-Dahlien,** in verschiedenen Sorten unserer Wahl, mit Namen versehen, starke, gesunde Landknollen. **2.50** RM



1 Schneeflocke
2 Edler Mohr
3 Perle von Saalfeld
4 Antenne
5 Herbstzeitlose
6 Perlhuhn
7 Chamoisröschen
8 Effekt
9 Gretchen Heine



Mignon-Dahlien



Orchideenblütige Dahlien

Gladiolen

Viel zu wenig pflanzt man noch die Gladiolen in unsere Gärten. Wenige Pflanzen gibt es, die mit dem Schmelz und der Zartheit der Gladiolenblumen wetteifern können. Ganz gleich, wie man sie im Garten anordnet, ob in Gruppen, zwischen Einjahrsblumen oder immerwährenden Stauden, überall wird der edle Aufbau ihrer Blütenstiele den Blick bannen. Herrlich sind Gladiolen auch abgeschnitten in Gefäßen. Lange erfreuen sie uns dort, denn wie von Stufe zu Stufe blühen ihre Knospen von unten nach oben allmählich auf, und ihre Blüten halten sich oft zwei Wochen lang. So sind sie auch zum Schmuck von Festräumen, von Kirchen und Altären sehr geeignet.
Von Mitte April ab werden Gladiolenzwiebeln etwa 10 cm tief auf die Beete gepflanzt in Abständen von 20 cm. Gut ist es, die Erde beim Pflanzen etwas anzudrücken. Durch geschickte Auswahl von frühen und späten Sorten kann man die Gladiolenblüte seines Gartens bis in den späten Herbst hinausziehen. Dasselbe erreicht man, wenn man von einer Sorte Zwiebeln in Zwischenräumen von 14 Tagen bis 3 Wochen pflanzt. Im Herbst nach der ersten Frostnacht werden die Gladiolenzwiebeln genau so wie die Dahlienknollen aus der Erde genommen und im Keller überwintert.

Gladiolen-Mischung:

Besonders großblumige, ausgesuchte und **farbenreiche Sorten. I. Größe.**

5 Stück	**-.70** RM
10 Stück	**1.25** RM
25 Stück	**2.30** RM
100 Stück	**9.–** RM

Gladiolen-Sortimente:

Ein Sortiment nachstehender Sorten nach unserer Wahl mit Namen. I. Größe.

10 Stück in 5 Sorten	**1.70** RM
25 Stück in 5 Sorten	**3.75** RM
50 Stück in 10 Sorten	**8.–** RM
100 Stück in 10 Sorten	**15.–** RM

Besonders großblumige, prächtige Gladiolen

Ausgesucht starke, blühbare Zwiebeln, I. Größe



Venus — Blériot — Roi Soleil — Pelegrina

Angabe der Blütezeit: Es bedeuten: f = früh, m = mittel, s = spät.

Weiß

	25 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Jungfrau von Orleans, m, cremeweiß, wertvolle Schnittsorte	3.80	1.60	–.20
Mutter Pfitzer, m, cremeweiß, feingekräuselte Blume, Schlund grünlich getönt	7.–	3.20	–.35
Schneewittchen, m, reinweiß, sehr gute Massenschnittsorte	6.–	2.70	–.30
Venus, m, weiß, zartrosa angehaucht	4.–	1.80	–.20
Weißer Riese, m, weiß, sehr großblumig	3.–	1.50	–.20

Rosa

	25 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Alhambra, m, feinstes chamoisrosa, nach der Mitte creme, lange Rispe	6.–	2.70	–.30
Blériot, m, herrliches Salmrosa	3.90	1.70	–.20
Märchen, m, la France rosa, Blüten groß, riesiger Wuchs	5.–	2.25	–.25
Seestern, m, pfirsichrosa, orange gefleckt, im Grunde weiß	5.–	2.40	–.30
Sonatine, m, atlasrosa, kirschrot geadert, kräftiger Wuchs	6.–	2.70	–.30

Lachsfarben

	25 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Amazonas, m, leuchtend lachsorange, gewellte Blumen, lange Rispen, sehr apart	4.–	1.80	–.20
Artemis, f, hell-aprikosenfarbig, hochfein	6.–	2.70	–.30
Kochbrunnengeist, f, kupfrigorangelachs, von großer Leuchtkraft. Vielbewunderte, erstklassige Schnittsorte	8.–	3.60	–.40
Picardy, m, warmes Lachsaprikosenorange, sehr groß	8.–	3.60	–.40
Thomas Edison, m, lachsfarbig, sehr schön	4.–	1.80	–.20

Rot

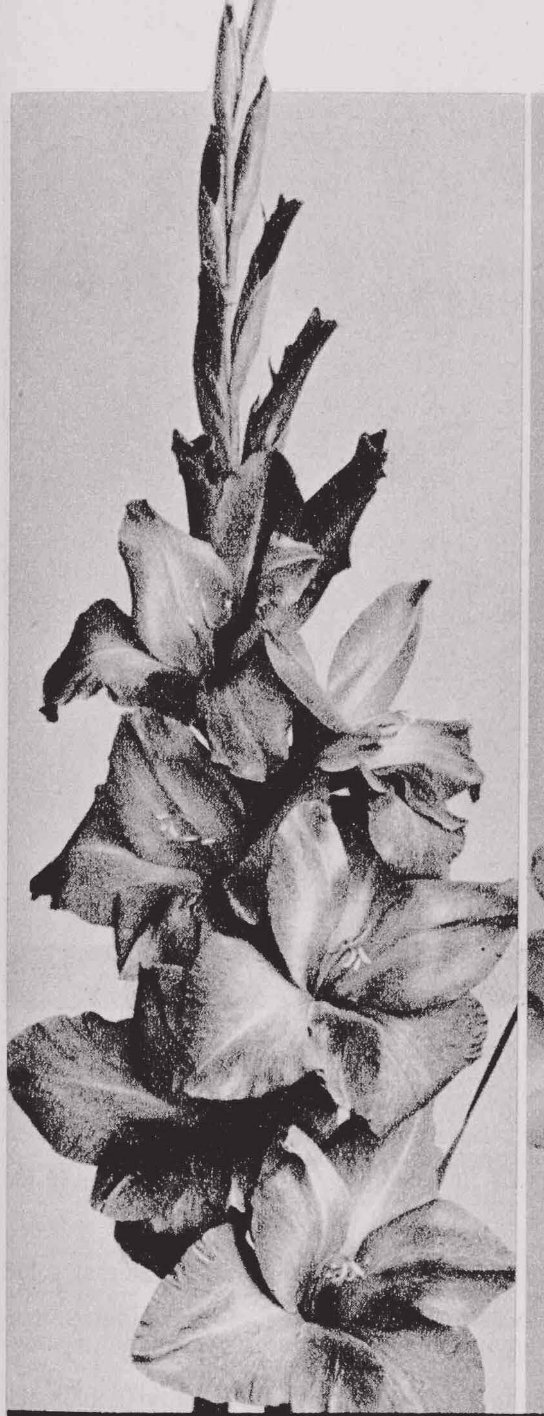
	25 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Aenne Rahmstorff, m, feurig blutrot, lange Rispen, bis zu 25 Knospen sind keine Seltenheit. Eine ganz vorzügliche Sorte	6.–	2.70	–.30
Graf Zeppelin, m, hellscharlach, sehr empfehlenswerte Sorte	5.–	2.40	–.30
Hauptmann Köhl, s, scharlachrot, dunkler schattiert, großblumig,	8.–	3.50	–.40
Pfitzers Triumph, m, leuchtend lachszinnoberrot, Wertzeugnis I. Kl.	4.–	2.25	–.25
Stuttgardia, f, auffallend große glühend rote Schnittsorte	4.50	2.–	–.25

Gelbe

	25 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Gelbe Vollendung, m, gelb, sehr großblumig, Wertzeugnis	5.–	2.40	–.30
Himmelstor, m, schönste dunkelkanariengelbe	12.50	5.50	–.60
Roi Soleil, f, hellgelb, sehr früh, sehr empfehlenswert	6.–	2.70	–.30
Schwaben, m, großblumige gelbe	3.–	1.50	–.20

Blau

	25 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Ave Maria, m, beste hellblaue, Wertzeugnis	4.–	1.80	–.20
Jacoba van Beyeren, m, violett, Schnittsorte ersten Ranges	2.70	1.60	–.20
Mevrouw van Konijnenburg, m, anilinblau, feinste Liebhabersorte	6.–	2.70	–.30
Pelegrina, f, dunkelveilchenblau, von überraschender Wirkung. Sehr großblumig. Wertzeugnis	5.–	2.40	–.30



Gladiolen-Neuheit



Gladiolus Primulinus



Gladiolen-Neuheit

Neuere Gladiolensorten!

Nachstehend bieten wir einige Neuzüchtungen der letzten Jahre an, die sich durch die Größe und Schönheit ihrer Blüten, die Länge der Blütenrispen und durch ihre außerordentliche Farbenschönheit ganz besonders auszeichnen.

Blütentraum, f, zartrosa mit karmin Anflug. Sehr früh, straffer Wuchs, außerordentlich haltbar. Zeichnet sich dadurch aus, daß eine große Anzahl Blüten zur gleichen Zeit sich öffnen. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

Geheimrat Duisberg, m, reinweiße große Blüten an langen Rispen, besonders starkwachsend, sehr haltbar. Empfehlenswerte Sorte. 10 St. **2.–** 1 St. **–.25** RM

General Balbo, f, bernsteingelb mit goldgelbem Schlund, sehr feine Farbe. Eine der wertvollsten und haltbarsten Gladiolensorten zum Schnitt. 10 St. **3.20** 1 St. **–.40** RM

Kassel, m, leuchtendes reines hochrot. Die Blüten sind außerordentlich groß, weitgeöffnet und stehen an langen Rispen. Die Sorte zeichnet sich besonders durch ihre Haltbarkeit und sehr kräftigen Wuchs aus. Auf Ausstellungen stets Bewunderung hervorgerufen. 10 St. **3.50** 1 St. **–.40** RM

Rheinstrom, m, satinrosa mit weißem Schlundfleck, breiten, runden und weitgeöffneten Blüten an sehr langen Rispen. Hochwachsende prachtvolle Schnittsorte. 10 St. **4.–** 1 St. **–.45** RM

Rüdesheim, f, reinlila mit dunkler Zone. Öffnet zu gleicher Zeit eine große Anzahl Blüten, die gegen Wetter besonders widerstandsfähig sind. Haltbarkeit sehr gut; Wuchs gesund und kräftig. Als Schnittsorte äußerst begehrt. 10 St. **6.50** 1 St. **–.70** RM

Hyacinthus candicans (Galtonia candicans), Riesen-Hyacinthe

Müßte in den Gärten mehr als bisher angepflanzt werden. Nimmt mit jedem Boden fürlieb. Blütenschaft 0,80—1 m hoch, mit zahlreichen, großen reinweißen Glockenblumen, Juli—Oktober. Extra starke, blühbare Zwiebeln. 10 St. **2.70** 1 St. **–.30** RM

Preisverzeichnis für die anderen Hyacinthen-Arten, Tulpen usw. erscheint im August.

Gladiolus Primulinus

Diese Gladiolen sind etwas kleinblumiger, kommen aber früher zur Blüte als die vorstehenden Gladiolen. Ihre Schönheit, Farbenfreudigkeit, Reichblütigkeit und lange Blütendauer machen sie besonders wertvoll. Starke, sicher blühende Zwiebeln.

Copernicus, kupferfarbig orange

Krelages Favourite, lachsfarbig rot

Maidenblush, zartrosa, früh

Salmon Beauty, glänzend lachsfarbig, zartgelbe Flecken

Scarletta, scharlach

Souvenir, reingelb

Jede einzelne Sorte 25 St. **2.70** 10 St. **1.50** 1 St. **–.20** RM

Prachtmischung schöner Farben 100 St. **9.–** 10 St. **1.20** 5 St. **–.65** RM

Oxalis esculenta, vierblättriger Klee oder Glücksklee

Allerliebste Einfassungspflanze mit saftig grünen Blättern und purpurroten Blüten. Blüht Juli bis Herbst. Im Winter in kleine Töpfe gepflanzt und warmgestellt. Dankbare Zimmerpflanze.
Brutknöllchen 100 St. **3.40** 25 St. **1.–** 10 St. **–.40** RM

Teile den Herren Liebau und Co. mit, daß ich mit den Dahlien vom vorigen Jahr sehr zufrieden war, besonders der weiße Kalif hat sehr viele und schöne Blüten getragen.

Andreastal, Schlesien, den 28. 2. 36 — *Hermann Zimmer*



Großblumige Gloxinie

Gloxinia hybr. grandiflora,

großblumige Gloxinien

Die Knollen legt man in einen mit guter, durchlässiger Erde gefüllten Topf; bringen große Freude durch ihre herrlichen, großen Blüten.

Donau, weiß mit breitem hellblauen Saume, riesenblumig. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Kaiser Friedrich, scharlachrot mit breitem weißem Saum. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Kaiser Wilhelm, dunkelblau, mit weißem Saum. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Mont Blanc, reinweiß. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Othello, prächtig schwarzblau. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Rhein, weiß mit rosa Saum, neu. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Scharlachkönigin, rein scharlachrot. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Punktierte und **leopardierte** gemischte. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Großblumige Gloxinien in bester Mischung. 10 St. **3.20** 1 St. **–.35** RM

Montbretia crocosmiaeflora

Dankbar blühende, vielseitig verwendbare Zierpflanze und wertvolle Schnittblume. Große, orange-scharlachrote Blütenrispen ununterbrochen vom Juli bis zum Spätherbst. Ist gleichgut für Topf- und Freilandkultur geeignet. Extra starke, blühbare Zwiebeln.
100 St. **8.–** 25 St. **2.20** 5 St. **–.60** RM

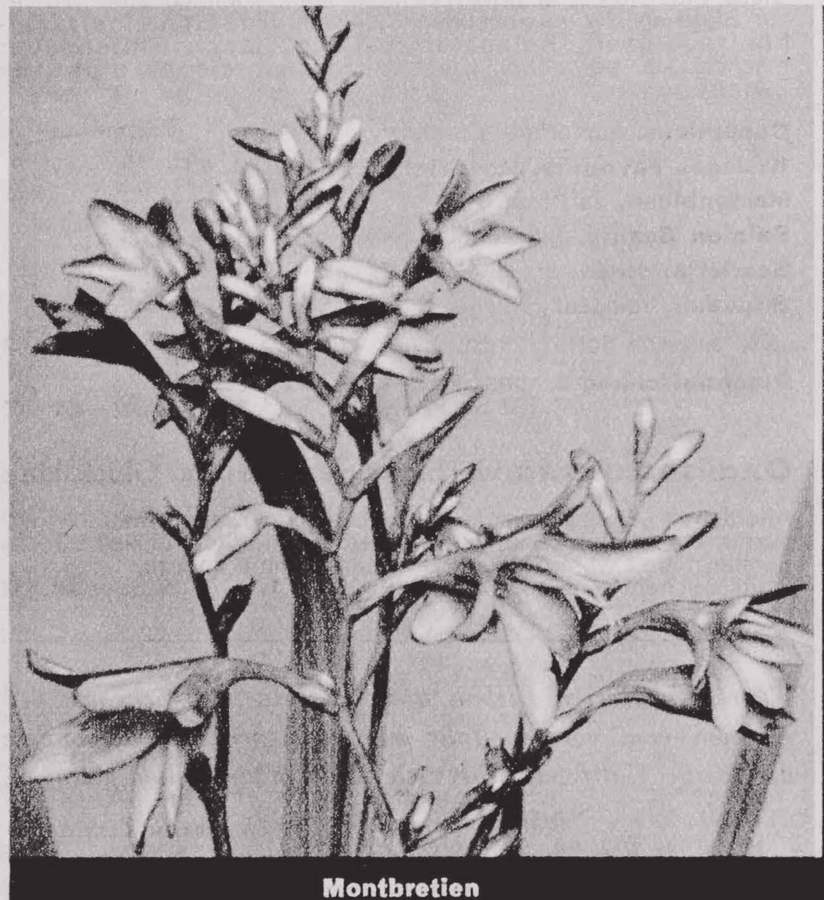
Ranunkeln

Im Frühjahr 10 cm tief pflanzen. Bei Pflanzung im Herbst sofort frostsicher abdecken.
Zum Treiben legt man 5—6 Ranunkeln in einen mit guter Gartenerde gefüllten Blumentopf und stellt ihn in ein mäßig warmes Zimmer.

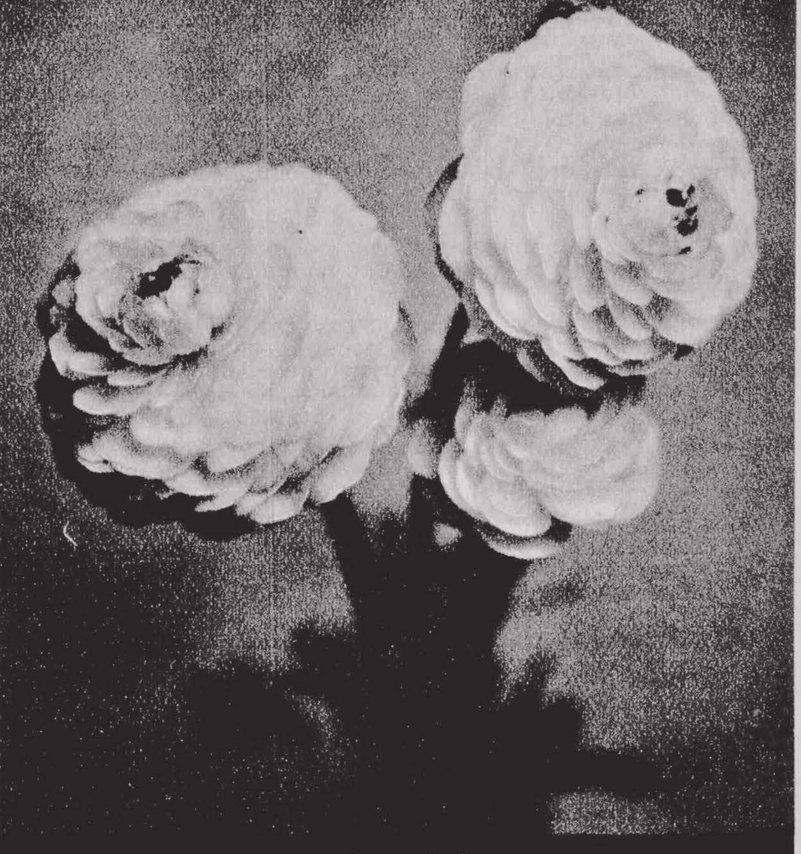
Französische, großblumig und langstielig, sehr reichblühend besonders für den Schnitt geeignet. 100 St. **4.–** 10 St. **–.50** RM

Persische, niedriger und etwas kleinblumiger als die französischen, aber sehr gut gefüllt. 100 St. **5.40** 10 St. **–.60** RM

Türkische, großblumig und sehr gut gefüllt. 100 St. **6.50** 10 St. **–.70** RM

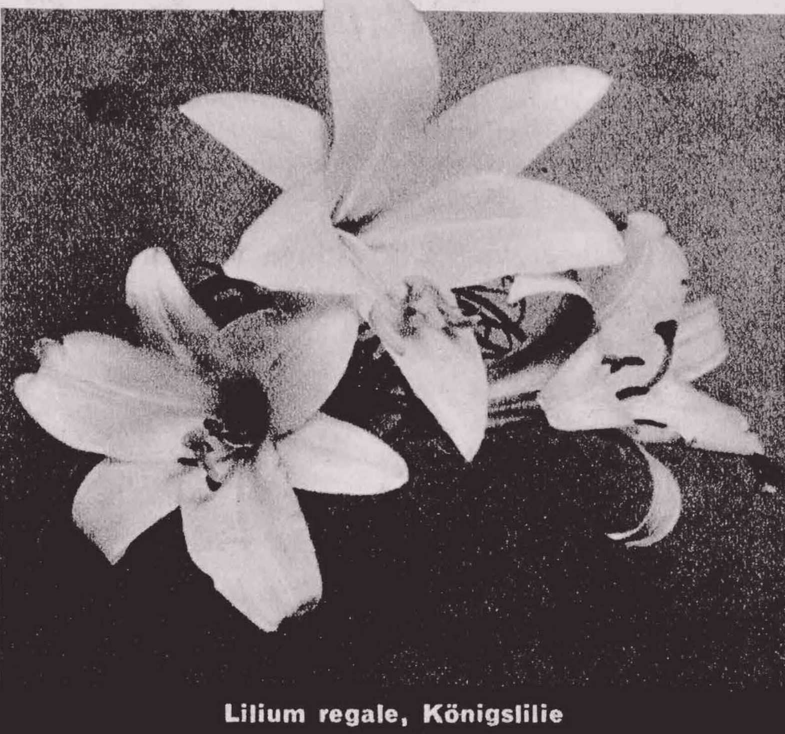


Montbretien



Ranunkeln


Lilium candidum, Madonnen-Lilie


Lilium regale, Königslilie

Lilien

Zu den schönsten, aber auch zu den ältesten Blumen unserer Gärten gehören die Lilien. Die weiße Madonnen-Lilie war schon verbreitet in den Gärten der Griechen und Römer. Dann war sie in Klostergärten, später in unseren Pfarr- und Bauerngärten. Lilien sind vom Volke verehrte, in der Heiligen Schrift genannte und oft als Wappenschild benutzte Blumen. Schöne Liliensorten kamen zu uns aus fernen Ländern und haben ihre Heimat bei uns gefunden. Schönheit und Duft zieren sie. Zwischen Blütenstauden, Alpenrosen und in Rosenbeeten bilden sie eine wertvolle Ergänzung dieser Pflanzen. Aber auch in Töpfen bringen sie uns hohe Freude.
Sie lieben einen kühlen, etwas feuchten Standort. Deswegen ist es gut, den Boden um sie herum im Sommer mit verrottetem Dung einige Zentimeter hoch zu belegen. Vor allem lege man ihre Zwiebeln stets 15—20 cm tief in die Erde. Dann werden sie über der Zwiebel an ihren Stengeln zahlreiche Wurzeln hervorbringen, die Nahrung sammeln. Auf schwerem Boden muß man unter die Zwiebeln einige Scherben legen und um sie herum Sand füllen. Jahrelang können Lilien an ihrem Standort stehenbleiben. Ihre Zwiebeln sollte man nach Empfang möglichst bald einpflanzen. Jedenfalls darf man sie nie trocken aufbewahren, sondern stets in etwas angefeuchtetem Torfmull, Sägemehl oder Sand.

Lilium candidum, Madonnen-Lilie

Angenehm wohlriechende weiße Lilie. Ein prächtiger Schmuck für den Garten, auch als Kirchen- und Grabschmuck vorzüglich geeignet. Ist allgemein in Gärten bekannt und findet für alle Zwecke Verwendung. Gedeiht in jedem Boden an halbsonnigem Standort und wird 10—12 cm tief in Abständen von 30—40 cm gepflanzt. Die Madonna-Lilie wird gern als Sinnbild der Unschuld und Reinheit genommen. Kräftige, sicher blühbare Zwiebeln.
10 St. **5.50** 1 St. **—.60** RM

— **regale, Königslilie,** neue Liliensorte aus China. Wundervoll weiß, im Innern etwas gelb, außen weinrot, an 150 cm hohem Schaft, stark duftend. In rauher Lage leichte Schutzdecke im Winter empfehlenswert. Starke Zwiebeln, sicher blühend.
10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— **sulphurgale,** neu, Blüten ähnlich der L. regale, jedoch mit einer mehr goldigen Färbung im Inneren. Nimmt mit jedem Boden fürlieb, eignet sich gut für Treibzwecke. Blühbare Zwiebeln. 10 St. **12.50** 1 St. **1.40** RM

Lilium martagon, Türkenbundlilie

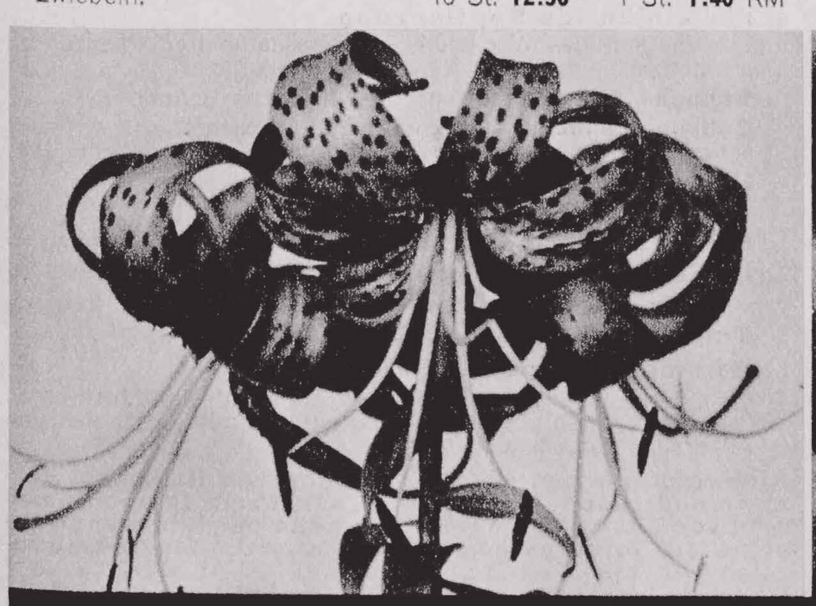
Blüht von August bis September. Für alle Zwecke verwendbar. Blüte purpurrot auf 60—80 cm langen Stielen. Pflanzabstand 30 cm. In rauher Lage leichte Schutzdecke im Winter empfehlenswert. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— **speciosum (lancifolium) rubrum,** dunkelrosenrot mit weißem Rand, ebenso prächtig wie Lilium lancif. album. Starke Zwiebeln. 10 St. **10.—** 1 St. **1.20** RM

— **speciosum (lancifolium) album,** reinweiß, köstlich duftend; oft 15—20 cm breite Blumen auf hohem Blütenschaft. Für Freiland- und Topfkultur vorzüglich geeignet. Starke Zwiebeln.
10 St. **10.—** 1 St. **1.20** RM

— **umbellatum,** Feuerlilie. Feuerrot, eine der frühesten und schönsten, auch als Schnittblume viel verwendet. Starke Zwiebeln. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— **tigrinum,** Tigerlilie. Prächtig scharlachrot mit kleinen schwarzbraunen Flecken, Juli—August. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM


Lilium tigrinum, Tigerlilie


Lilium speciosum

Pflanzen für Garten und Heim

In jedem Zimmer sind Pflanzen der schönste Schmuck. Unsere Balkone schmücken wir mit Blumen mannigfacher Art. Im Garten auf Beete setzen wir gern in diesem Jahre diese, im nächsten Jahre jene Pflanzen. Es gibt aber zahlreiche Blumenfreunde, die nicht Zeit und Möglichkeit finden, die Pflanzen für ihren Blumentisch, ihren Balkon und zur Beetbepflanzung selbst heranzuziehen. Sie haben in ihrer Nähe auch keine Gärtnerei, aus der sie sich solche Pflanzen holen können. Für alle diese Blumenfreunde ziehen wir in jedem Jahr große Mengen von Pflanzen für Heim und Garten in zahlreicher Auswahl bewährter Sorten heran.

Der Versand in gesunden, kräftigen und gut bewurzelten Jungpflanzen beginnt Mitte Mai.



Musterbeispiele für geschmackvolle Balkon- und Fensterkastenbepflanzung von 1 m Länge

1. Für sonnige und halbsonnige Lage

a) **einfarbig**

gelb Tropaeolum Goldglanz (Samen 1 Port.) oder

blau Rathaus-Petunien (6 Pflanzen) oder

rot Pelargonien stehend (3 Pflanzen)
Pelargonien hängend (3 Pflanzen) oder

rot Hänge-Fuchsien (5 Pflanzen) oder

rot Petunia Tausendschön (8 Pflanzen) oder
Fuchsien, stehende (5 Pflanzen in Farben nach Ihrer Wahl)
Petunia, hängende (6 Pflanzen in Farb. nach Ihrer Wahl)

b) **gemischt**

4 Pfl. **Fuchsien,** stehend außen, dazwischen
3 Pfl. **Efeu-Pelargonien,** hängend, rosa oder
3 Pfl. **Pelargonien,** stehend, rot,
3 Pfl. **Efeu-Pelargonien,** hängend, rosa oder
4 Pfl. **Salvia Feuerball,**
4 Pfl. **Rathaus-Petunien** oder
8 Pfl. **Begonia semperflorens,**
10 Pfl. **Lobelien** als Vorpflanzung oder
4 Pfl. **Hänge-Fuchsien,**
2 Pfl. **Cobaea scandens,** kletternd, je 1 links und rechts, oder
6 Pfl. **Petunia pendula,** gemischt oder
5 St. **Hänge-Begonien, einfarbig oder gemischt, Ipomoea imp.,** 1 Port., rechts und links kletternd oder
4 Pfl. **Pelargonien,** rot,
3 Pfl. **Petunien,** weiß oder
6 Pfl. **Mesembrianthemum,** strauchartige, verschiedenblütige oder

Tropaeolum majus fl. pl., Goldglanz und Scharlachglanz, je 1 Portion (auch in getrennten Farben zu säen).

2. Für schattige Lage

a) **einfarbig**

je 6 **Knollenbegonien,** einfache oder
Knollenbegonien, gefüllte oder
Knollenbegonien, gefranste, gefüllte oder
Knollenbegonien, hängende, gefüllte
einfarbig oder gemischt nach Ihrer Wahl.

b) **gemischt**

4 **Asparagus Sprengeri** und 3 **Tradescantia** oder
3 **Fuchsien,** stehende und 3 **Asparagus Sprengeri** oder
4 **Hänge-Fuchsien** und 2 **Cobaea scandens,** kletternd, je 1 links und rechts.

Musterbeispiele für Laubenschmuck

a) **Für einjährige Bepflanzung**

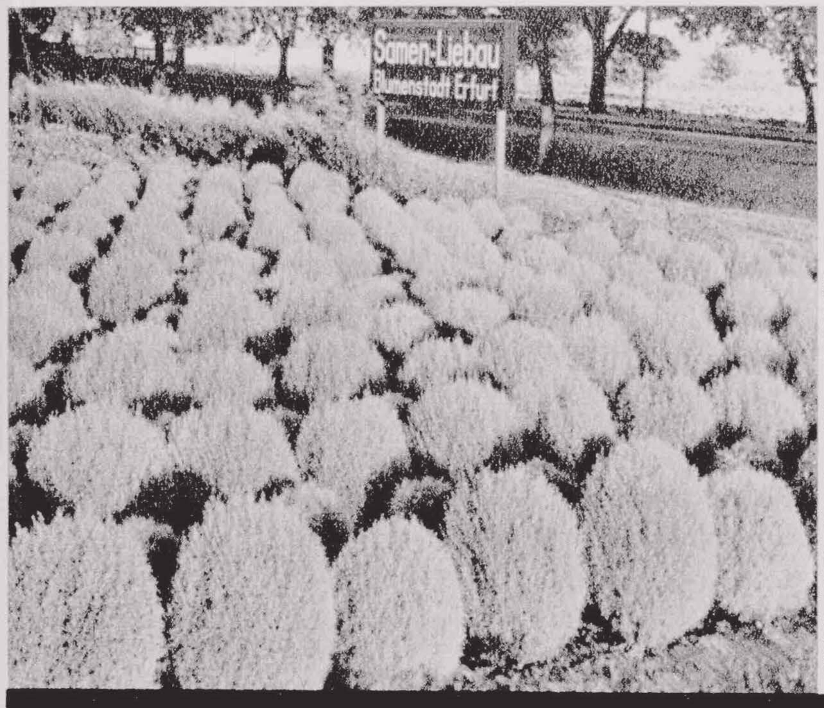
Um ein kräftiges Wachstum der Aussaaten und Pflanzen zu erzielen, ist ein starkes Bewässern unerläßlich.

Bohnen-, Feuer, arabische oder türkische Bohnen
Cobaea scandens, kletternde blaue Glockenrebe, schnellwachsend
Humulus japonicus, einj. jap. Hopfen
— — foliis variegatis, buntblättr. jap. Hopfen
Kürbis, Zier-, kleine und kleinste in Sorten und Mischung
Ipomoea purpurea, Trichterwinde
— imperialis, jap. Kaiserwinde
Tropaeolum Lobbianum, Sorten und Mischung.

b) **Für mehrjährige Bepflanzung**

In Frage kommen Schlinggewächse, die von uns geführt werden (siehe den entsprechenden Abschnitt unter Baumschulen und Asparagus verticillatus unter Stauden).

Alle vorstehenden zur Bepflanzung von Balkonen, Fenstern und Lauben vorgeschlagenen Pflanzen und Samen sind von uns zu beziehen. Bezüglich der Pflanzenpreise siehe die vorhergehenden Seiten, bezüglich der Sämereien verweisen wir auf die einzelnen Abschnitte über Blumen- und Gemüsesämereien.



Kochia

Petunie Tausendschön

A. Gartenpflanzen

Astern, gefülltblühende, großblumige, hohe beste Sorten in den Farben weiß, rosa, rot, blau. Einmal pikierte kräftige Pflanzen.
Von jeder einzelnen Farbe 100 St. **3.—** 50 St. **1.75** RM

— — niedrige Sorten in bester Mischung. Einmal pikierte kräftige Pflanzen von jeder einzelnen Farbe
100 St. **3.—** 50 St. **1.75** RM

— einfach blühende (bunte Margueriten), schönste Mischung. Einmal pikierte kräftige Pflanzen von jeder einzelnen Farbe
100 St. **3.—** 50 St. **1.75** RM

Begonia semperflorens, Schiefblatt, eine der dankbarsten Beetpflanzen für vollsonnigen Standort; zur Bepflanzung von Gräbern. Kräftige, einmal pikierte Pflanzen in den Farben rot, rosa und weiß. 100 St. **8.—** 10 St. **1.—** RM

Cobaea scandens, blaublühende rankende Glockenrebe mit Topfballen. 10 St. **3.—** 5 St. **1.75** RM

Kochia, Kochien oder Sommerzypressen, als Dekorationspflanzen von unschätzbarem Werte, man kann mit ihnen Gruppen von hervorragender Wirkung erzielen. Den höchsten Wert erhalten die Sommerzypressen durch ihre Verwendung als Heckenpflanze. Sie wachsen sehr schnell bis zu einer Höhe von 60—80 cm und vertragen jeden Schnitt. Als Heckenpflanze Pflanzweite 30 cm.

— **grünbleibende** (Childsii)

— **im Herbst rotfärbende** (trichophylla).
Junge kräftige Pflanzen in kleinen Papptöpfen nach Ihrer Wahl. 10 St. **1.60** 5 St. **1.—** RM

Lobelien, blaublühend, niedrig, für Einfassungen. Einmal pikierte kräftige Pflanzen. 100 St. **4.50** 10 St. **—.50** RM

— **pendula Saphir,** wunderbar tiefblau, für Ampel und Balkon. Einmal pikierte, kräftige Pflanzen.
100 St. **4.50** 10 St. **—.50** RM

Petunia hybr. compacta multiflora „Tausendschön". Die Blühwilligkeit dieser Sorte ist verschwenderisch groß. Die kleinen leuchtend-einfachen karminroten Blüten treten in einer Fülle hervor, daß fast kein Laub mehr zu sehen ist. Für Balkonkästen ganz vorzüglich.
Kräftige Pflanzen mit Topfballen.
10 St. **2.50** 1 St. **—.30** RM

Petunia hybr. pendula, Balkon-Petunie in den Farben rot, weiß, rosa, veilchenblau, rot mit weiß und gemischt.
Kräftige Pflanzen mit Topfballen.
25 St. **4.—** 10 St. **2.—** 5 St. **1.20** RM

Petunien (Petunia nana compacta), niedrige für Beete, blühen unermüdlich bis zum Frost. In den Farben blau, weiß und rosa nach Ihrer Wahl.
Starke pikierte Pflanzen, von jeder einzelnen Farbe.
50 St. **2.25** 10 St. **—.50** RM

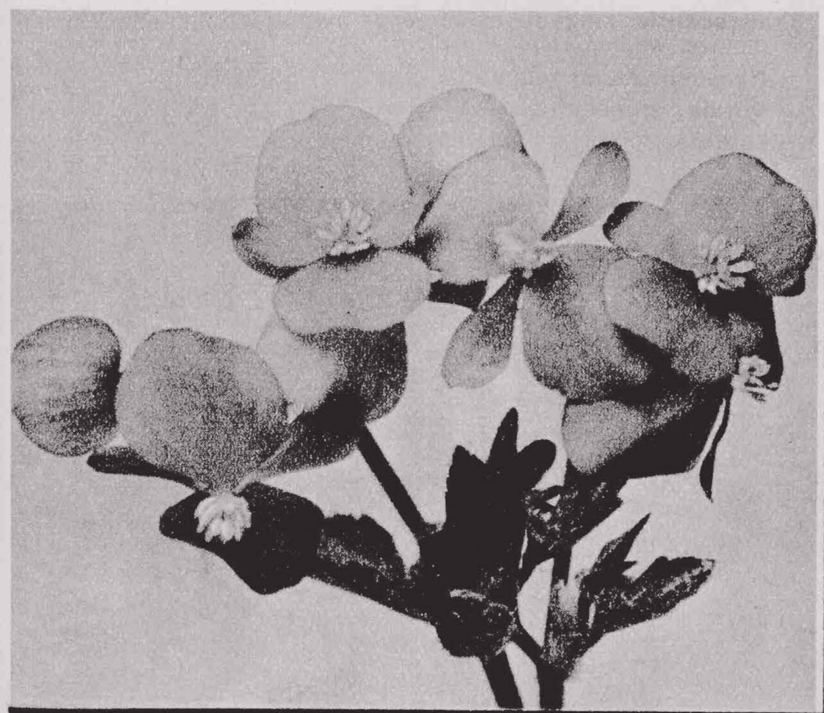
Nelken, Chabaud-, Remontant-, Prachtmischung.
Starke pikierte Pflanzen. 100 St. **5.—** 10 St. **—.60** RM

Salvia splendens „Feuerball", eine altbekannte und beliebte Beet- und Gruppenpflanze, mit leuchtend feuerroten Blumen.
Kräftige Pflanzen mit Ballen. 10 St. **2.50** 5 St. **1.50** RM

Tagetes patula nana „Ehrenkreuz", prächtig für Einfassungen. Kräftige, pikierte Pflanzen
100 St. **3.—** 50 St. **1.75** RM

Pflanzen für Küchen- und Heilzwecke,

darunter Meerrettich, Rhabarber und Spargel, siehe in dem Abschnitt „Pflanzen für Küchen- und Heilzwecke".





Begonia semperflorens, Schiefblatt



Tagetes Ehrenkreuz

B. Topfpflanzen mit Topfballen

Amaryllis siehe Seite 127.

Araucaria excelsa, Zimmertanne, voligarniert, regelmäßige wüchsige und gesunde Ware. 10 St. **22.50** 1 St. **2.50** RM

Asparagus Sprengeri (Sprengers Zierspargel) Als Topf- und Ampelpflanze wie zur Schnittgrüngewinnung die am häufigsten verlangte Sorte. Durch reiche Stickstoffgaben werden Riesenexemplare entwickelt. 10 St. **3.50** 1 St. **–.40** RM

Asparagus plumosus, bildet lange Ranken, sehr zierlich in der Belaubung. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Bryophyllum tubiflorum, Brutblatt, Winterblüher. Bildet an den Blattspitzen kleine Pflänzchen, die abfallen und leicht anwurzeln; auffallend gefleckt, blüht in reizenden, gelbroten Dolden, die sich viele Wochen lang halten. Starke Pflanzen. 10 St. **2.50** 1 St. **–.30** RM

Chrysanthemum indicum, Winteraster, bei leichter Decke überwinternd, zählen diese Pflanzen, in verschiedenen Farben blühend, zu den schönsten Blütenstauden, die in den Herbstmonaten bis zum Eintritt des Frostes ihre schönen, gefüllten, effektvoll wirkenden Blumen entfalten; vorzüglich zur Bildung von Gruppen, September—November.

— — **Alpink** siehe Neuheiten Seite 145.
— — **Altgold,** bronzefarben, 40 cm.
— — **Anastasia,** hellpurpurrosa, 50 cm.
— — **Edelstein,** reinweiß, 60 cm.
— — **Goachers Crimson,** dunkelbraunrot, 50 cm.
— — **Goldfinder,** reingoldgelb, 70 cm.
— — **La Triumphante,** rosa, 70 cm.
— — **Lugano,** dunkelweinrot, 60 cm.
— — **Mägdeblick,** weinrot, 50 cm.
— — **Normandie,** reinrosa, 70 cm.
— — **Rehauge,** leuchtend braun, 60 cm.
— — **Schneeteppich,** weiß, 50 cm.
— — **Source d'or,** hellbronzefarben, 70 cm, außerordentlich bewährte Sorte von herrlicher Farbe.
— — **The Ashes** siehe Neuheiten Seite 145.

Alle Sorten außer den Neuheiten mit gut durchwurzelten Topfballen als wüchsige Jungpflanzen, die noch zum Herbst blühen. 10 St. **3.—** 1 St. **–.35** RM

Nach unserer Wahl 10 St. **2.50** 1 St. **–.30** RM

Große Pflanzen siehe Stauden Seite 145.

Fuchsien

a) **stehende Sorten:**

Cupido,
einfach rot mit blauvioletter Korolle, niedriger Wuchs, äußerst reichblühend.

Dollarprinzessin,
gefüllt, Sepale rot, Korolle dunkelblau mit scharlach.

Koralle,
einfach traubenblütig, lachsrot und mit dunkler Belaubung.

Leverkusen,
einfach, lachskarmin, dunkle Belaubung, sehr blühwillig und daher eine der besten Sorten für Balkon und Töpfe.

Perle,
einfach, außen weiß, innen rot, sehr frühblühend.

Schneekoppe,
die schönste weißgefüllte Sorte mit roten Sepalen.

Sylvia,
weißgefüllt, mit hellroten Sepalen, riesenblumig.

Gertrud Pearson,
gefüllt, Sepale rot, mit dunkellila Korolle, großblumig.

b) **hängende Sorten:**

Deutsche Kaiserin,
mit roten Sepalen und blauvioletter Korolle, hervorragende Sorte.

Marinka,
mit leuchtendroten Sepalen und karminroter Korolle.

Von vorstehenden Sorten 10 St. **3.20** 1 St. **–.35** RM

Geranien siehe Pelargonien

Helxine, Bubikopf oder **Hausfried** genannt, feines dunkelgrünes Laub. Muß sehr feucht gehalten werden. Topfpflanzen 10 St. **3.50** 1 St. **–.40** RM

Kalanchoe Blossfeldiana, aus Afrika stammende Fettpflanze mit herrlichen, tief scharlachrot gefärbten Blüten. Wertvolle Topfpflanze für Zimmerkultur. Kräftige Jungpflanzen in Töpfen. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

Pelargonien oder Geranien

1. stehende (Pelargonium zonale)

a) **einfache Sorten**

Meteor, dunkelscharlach mit sehr großen Dolden und dunkelgrünem Laub, allgemein bekannte und beliebte Sorte.

Schneelawine, reinweiß, einfach.

b) **gefüllte Sorten**

Deutsche Einheit, stark gefüllt, rein dunkelrosa, gesunder, starker Wuchs.

Gruß von Quedlinburg, neuere Sorte mit kräftig gestielten Dolden, starkleuchtendes Lachsorange.

Lerchenmüller, leuchtend dunkelkarmin, sehr guter Massenblüher.

Rubin, riesenblumig, leuchtend zinnoberscharlach, von niedrigem Wuchs.

Sofie Königer, lachsrosa, sehr reichblühend, ganz vorzügliche, großblumige Sorte.

Von vorstehenden Sorten 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

2. hängende oder Efeu-Pelargonien oder Hängegeranien (Pelargonium peltatum)

Amethyst, rein fliederfarben, gut Ranken bildend.

Etincelant, zinnoberscharlach, sehr wirkungsvolle Balkonsorte.

Mad. Crousse, sattrosa, fester, starker Wuchs, sehr reich blühend.

Rheinland, purpurviolett, eine der besten reichblühendsten Balkonsorten; auch für Beet- und Grabbepflanzung vorzüglich.

Von vorstehenden Sorten 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Palmen, ganz hervorragender, wirkungsvoller Zimmerschmuck. Bei wenig Pflege entwickeln sich die Pflanzen zu ansehnlichen Exemplaren. Junge, wüchsige Sämlingspflanzen mit 3—5 Blättern, in Töpfen. 1 St. **–.50** RM

Pilea muscosa, Revolverpflanze, moosartige beliebte grüne Einfassungs- und Topfpflanze. Sehr interessant, an sonnigen Tagen ins Wasser getaucht oder überspritzt, öffnen sich ihre kleinen Blütenknospen und schleudern den Blütenstaub von sich. 10 St. **2.50** 1 St. **–.30** RM

Rosmarin, bekannte aromatische Duft- und Hauspflanze. 10 St. **3.50** 1 St. **–.40** RM

Tradescantia, lange herabhängende blattrankenbildende Zimmerpflanze, wächst sehr schnell.

— **Purpusii,** feurig rotbraune, gestreifte, große Blätter.
— **viridis,** grünblättrig.
— **zebrina,** rotbraun und silbriggrün gestreift. 10 St. **3.50** 1 St. **–.40** RM



Helxine (Bubikopf)



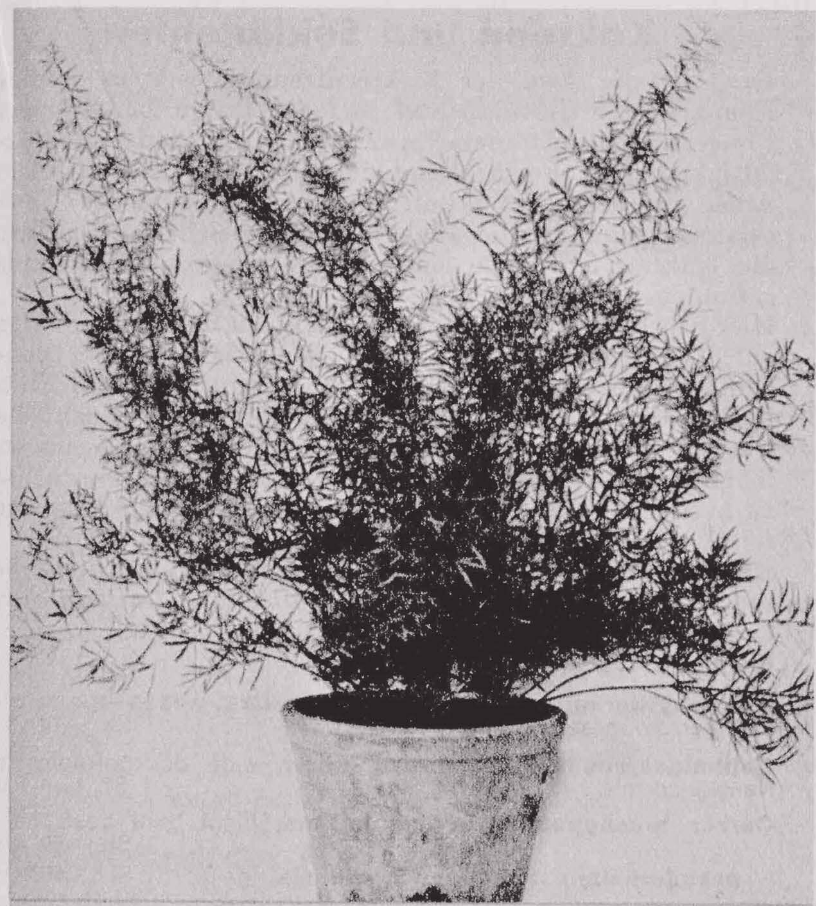
Pilea (Pistolenstrauch)



Kalanchoe



Tradescantia



Asparagus Sprengeri, Zierspargel



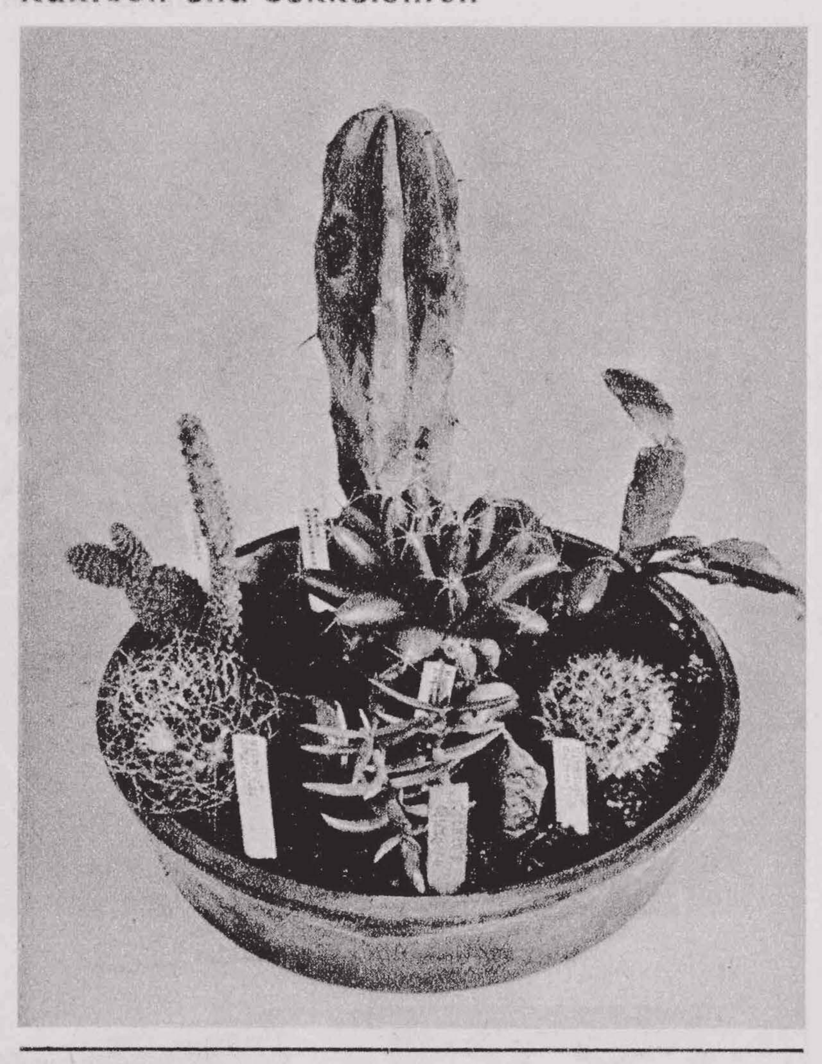
Chrysanthemum, Winteraster



Fuchsie



Stehende und hängende Pelargonien



Unser Abreißkalender

wird Ihnen Freude und Nutzen bringen. Mit dem Titelbild vom letzten Jahr ist er ein schöner bunter Wandschmuck. Seine täglichen Ratschläge werden auch für Sie wertvoll sein.

Einem Auftrag beigepackt .... 1 Stück **0.50** RM
Im Einzelversand einschließlich Verpackung und Porto bei Voreinsendung des Betrages .... 1 Stück **0.70** RM
Gegen Nachnahme .... 1 Stück **0.95** RM



Kakteen und Sukkulenten

Groß ist die Zahl der Kakteenfreunde, weil es wenige Pflanzenarten gibt, die auf kleinem Raum bei geringer Pflege die Wunder der Natur offenbaren in der Mannigfaltigkeit ihrer Formen und der Schönheit ihrer Blüten. Auch die vielen Sukkulenten, im Volksmunde Fettpflanzen genannt, die auch mit der gleichen Pflege wie die Kakteen zufrieden sind, haben immer mehr Freunde gefunden.

Hier führen wir eine Reihe von Kakteen und Sukkulenten auf, die sich besonders durch Wüchsigkeit und Blühwilligkeit auszeichnen. In unseren Sortimenten von Kakteen und Sukkulenten bieten wir besonders beachtenswerte Zusammenstellungen. Wem es aber Spaß macht, möglichst verschiedene Arten und Sorten dieser Gewächse zu besitzen, dem übersenden wir gern auf Wunsch unsere reichhaltige Sortenliste kostenlos.

Alles weitere über Kakteen findet man in den Büchern, die von uns zu beziehen sind. Siehe Abteilung Gartenbücher.

Kakteen

Astrophytum myriostigma, Bischofsmütze, wegen ihrer regelmäßigen Form sehr beliebt. 1 St. **–.70** RM

Cephalocereus senilis, Greisenhaupt, eine der gefragtesten Kakteensorten. 1 St. **1.–** RM

Cereus brachypetalus, Säulenkaktus, dicht bunt bestachelt. 1 St. **–.60** RM

— pseudomelanostele var. laredensis, gelb. 1 St. **–.60** RM

Echinocactus setispinus, leichtwachsender Igelkaktus, bringt schon als junge Pflanze seidenglänzend gelbe Blüten mit rotem Schlund. 1 St. **–.50** RM

Echinopsis tubiflora, schön bestachelter Kugelkaktus mit großen, weißen, trompetenförmigen Blüten. 1 St. **–.50** RM

Mammillaria decipiens. Wuchs polsterbildend, reizende weiße Blüten meist schon im Winter. 1 St. **–.40** RM

— hidalgensis, äußerst blühwillig, mit rotem Blütenkranz. 1 St. **–.70** RM

— longimamma, große gelbe Blüten zwischen den frischgrünen Warzen, wächst und blüht willig. Jungpflanze 1 St. **–.50** RM

Opuntia microdasys rufida, kleinbleibend, mit dichten, ganz kurzen, roten Stachelpolstern besetzt, sehr hübsch. 1 St. **–.50** RM

Phyllokaktus, Blattkaktus. Die zum Verkauf gelangenden Pflanzen sind durchgehend neuere, besonders großblumige Züchtungen in verschiedenen Farben (weiß, rosa, rot, lachsfarben usw.). Nach unserer Wahl 3 St. **4.–** 1 St. **1.50** RM

Epiphyllum truncatum, Weihnachtskaktus, rosa, erfreut besonders zu Weihnachten durch reichen Blütenflor, liebt durchlässige, nahrhafte Erde.
Wüchsige Jungpflanzen in Töpfen. 1 St. **–.30** RM

Sukkulenten

Echeveria elegans, schöne, blauweiß bereifte Rosetten. 1 St. **–.60** RM

Euphorbia splendens, Christusdorn, fast das ganze Jahr über reizende Blüten hervorbringend. Blühfähig. 1 St. **–.60** RM

Gasteria punctata, Hirschzunge, Zimmerpflanze für sonnenarmen Standort. 1 St. **–.40** RM

Mesembrianthemum testiculare (Argyroderma testiculare), eigenartig silberweiß gefärbter Lebender Stein. 1 St. **–.40** RM

Mesembrianthemum tigrinum (Faucaria tigrina), Tigerrachen, reizende Fettpflanze. Große gelbe Strahlenblüten schon an jungen Pflanzen. Blühfähig. 1 St. **–.40** RM

Mesembrianthemum, Mittagsblume. Diese in Formen und Farben äußerst verschiedenen, strauchartigen Fettpflanzen eignen sich ausgezeichnet zur Bepflanzung von Balkonkästen und trocknen, vollsonnigen Standorten im Garten. Sie dürfen nicht zu feucht gehalten werden.
Nach unserer Wahl 6 St. **1.80** 1 St. **–.40** RM

Rhombophyllum Nelii, Elchgeweih, der Name kommt von der eigenartigen Form der Blätter. 1 St. **–.40** RM

Geschenksortimente

6 schöne leichtwachsende Kakteen und Sukkulenten **2.50** RM

12 schöne leichtwachsende Kakteen und Sukkulenten **4.60** RM

Wir liefern auch andere Sorten und bitten Sonderangebot einzuholen.

Verlangen Sie unseren reichhaltigen Kakteen-Samenkatalog kostenlos.

Winterharte Blütenstauden

Die Pflanzen des immerblühenden Gartens. In jedem Jahre kommen sie wieder!

Was sind Stauden? Das sind die Tausende von Gartenpflanzen in vielen, vielen Arten und Sorten. Manche unter ihnen begrüßen als erste den Frühling, dann setzen andere und immer wieder andere den Blütenreigen fort bis zum ersten Frost des kommenden Winters. Aber auch der Winter kann ihnen nichts antun. Denn Stauden nennen wir alle die Pflanzen, die viele Jahre leben. Wenn auch der Frost ihre oberirdischen Teile absterben läßt, so bleiben sie in der Erde doch wohlauf und halten nur Winterschlaf. Im nächsten Frühling, oft schon im letzten Schnee, treiben sie dann mit neuem Mut neue Triebe und Blüten.

Pflanzzeit der Stauden: Am besten März, April und Mai, sowie Ende August bis Oktober. Pflanzt man die Stauden noch später, dann muß man sie besonders fest pflanzen, damit der Frost die Pflanzen nicht hebt.

Pflanzung und Pflege: Gartenfläche tief umgraben und mit Komposterde, kurzem Dung und Torfmull gut vorbereiten. — Steingartenpflanzen lieben durchlässigen Untergrund aus Geröll und kalkhaltigen Boden. — Wurzeln im Pflanzloch gleichmäßig verteilen und nicht knicken. Erde vorsichtig zwischen sie bringen und dabei mit Wasser gründlich einschlämmen. — Jede Staudensorte ist mit Namensschild, auf dem ihr Name genau angegeben ist, versehen. — Boden dann mit kurzem Dung oder Torfmull 2—3 cm hoch bedecken.

Während des Sommers Bodenfläche oft lockern durch flaches Hacken oder Scharren. — Freihalten von jeglichem Unkraut. — Regelmäßiges Wässern, soweit es nicht gründlich regnet. — Im zweiten Jahre vom Frühjahr bis Ende Juli ab und zu Dungguß. — Hochwachsende Stauden an Stäbe anbinden oder durch Staudenhalter halten. — Abgeblühte und verwelkte Pflanzenteile abschneiden.

Wenn auch fast alle Stauden völlig fest gegen Winterkälte sind, so ist ihnen sehr starker Frost ohne Schnee doch nicht angenehm. — Daher kurz vor Eintritt des Frostes leichte Bodendecke von kurzem verrotteten Dung, Torfmull, Fichtennadeln oder ähnlichem 2—3 cm hoch um jede Staude herum empfehlenswert. — Immergrüne Stauden im Winter mit Nadelholzzweigen leicht bedecken.

Erläuterung der Abkürzungen: Farbangaben = Blütenfarbe, Angabe der Monate = Blütezeit, Angabe in cm = Höhe während der Blüte, × = Schnittstaude, ⁞|⁞ = für Einfassungen geeignet, △ = Steingartenstauden, ● = starken Schatten vertragend, ◑ = Halbschatten vertragend; wo Schattenzeichen fehlen, ist sonniger Stand angebracht.

Preise und Mengennachlaß: Der 10 Stückpreis wird bereits bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte an berechnet; von 25 Stück an wird der 100 Stückpreis berechnet, der etwa 10% unter dem 10 Stückpreis liegt.

Neuheiten der letzten Jahre und Neueinführungen

× **Alstroemeria aurantiaca, Inkalilie**, orange mit braunpurpur, **von bezaubernder Wirkung**, starkwüchsig und großblumig, Juni—August, 100—120 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

△ **Arabis androsacea, Mannsschild-Alpenkresse**, zwergige, dichte Büsche, feinere Art für Steingartenliebhaber, reinweiß, Mai, 10 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

△ × **Asclepias tuberosa, Seidenpflanze**, einseitige Dolden mit goldorange, stark leuchtenden Blüten. Die ganze Pflanze ist von fremdartigem Reiz und gehört zu den seltener anzutreffenden Steingarten- und Rabattenstauden, Juli—August, 40 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

△ × **Aster amellus Gnom**, die niedrigen, halbkugelförmigen Büsche sind im August—September mit tiefdunkelvioletten Blüten übersät, 40—50 cm. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

× — — **Heinrich Seibert**, dunkelrosafarbig, sehr großblumig, September, 60 cm. 10 St. **7.20** 1 St. **–.80** RM

⁞|⁞ △ — **dumosus, Herbstzwergastern**, kugelige Büsche mit Blüten bedeckt. Während nahezu alle herbstblühenden Stauden von ziemlicher Höhe sind, sind in der Aster dumosus **die idealen Kleinstauden für den herbstlichen Steingarten** gegeben. Sie eignen sich außer für freie Bepflanzungen vorzüglich auch für Beete, Einfassungen usw., September—Oktober, 30—40 cm.

— — **Countess of Duddley**, leuchtend frischrosa, herrlicher Farbton. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

— — **Dwarf Nancy**, zart lilablau. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

— — **Dwarf Victor**, wundervoll lavendelblau. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

— — **Lady Henry Maddocks**, hellrosa. 10 St. **7.20** 1 St. **–.80** RM

— — **Majorie**, rosalila. 10 St. **7.20** 1 St. **–.80** RM

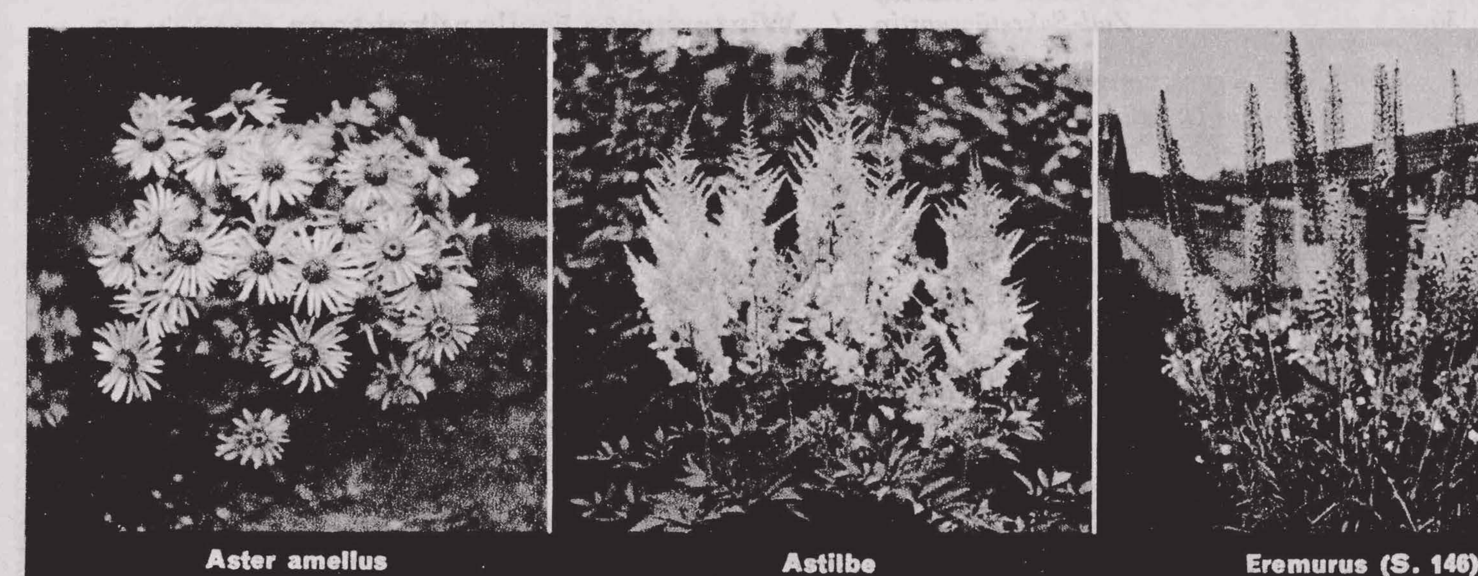
— — **Snowsprite**, weiß. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

× — **ericoides Golden Spray**, gelblich weiß, ein seltener Farbton unter den Herbstastern, September—Oktober, 1 m. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

◑ × **Astilbe Arendsii Fanal.** Sehr zahlreiche Blütenrispen von leuchtend granatroter Färbung. Übertrifft alle bisher existierenden Astilben-Sorten, Juli—August, 60—70 cm. 10 St. **8.10** 1 St. **–.90** RM

× **Chrysanthemum ind. Alpink, Winteraster**, wundervolles Rosa mit Lachsschein, ziemlich großblumig, kurzer Wuchs, gesunde Belaubung, gleich ideal für Schnitt, Topf und Freiland, September—Oktober, 60 cm.
Vom Mai als gut durchwurzelte Jungpflanzen. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

— — **The Ashes**, das beste warmgelbe Chrysanthemum, ziemlich großblumig, zum Massenschnitt, kerngesund, äußerst lange haltbar, August—September, 50—60 cm. 10 St. **10.80** 1 St. **1.20** RM
Vom Mai als gut durchwurzelte Jungpflanzen. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM



Aster amellus — **Astilbe** — **Eremurus** (S. 146)

Wir liefern alle unsere Stauden in kräftigen, gesunden und gut bewurzelten Pflanzen, die bei richtiger Behandlung sicher weiterwachsen werden.

× **Chrysanthemum maximum Esther Read,** die erste vollkommen gefülltblühende Margerite. Die Blumen sind von reinem leuchtenden Weiß und erscheinen vom Juni bis zum Oktober. Jeder Trieb endet mit einer Blüte. Als Rabattenstaude von hohem Zierwert und als Schnittblume von äußerster Haltbarkeit, handelt es sich in dieser Neuheit um eine der wertvollsten Staudenzüchtungen der letzten Jahre, 50—70 cm. 10 St. **13.50** 1 St. **1.50** RM

× **Delphinium Enzianturm, Rittersporn, mehltaufreie** und **windfeste** Ritterspornsorte **von wundervoll klarem, tiefen Enzianblau** mit weißem Auge. Nur selten findet man solch leuchtende, reine Farben im Garten wie bei dieser Sorte. Juni—Juli, 150—180 cm. 10 St. **27.**— 1 St. **3.**— RM

— **Purpurritter,** starker Wuchs, mehltaufest, Blütenstände mit auffallend großen, purpurblauen, gefüllten Blumen, Juni—Juli, 150—180 cm. 10 St. **13.50** 1 St. **1.50** RM

△ × **Dianthus Knappii,** gelbe Wildform, **bisher äußerst seltene Erscheinung** unter den Nelken, 40 cm, Juni—Juli und von da an remontierend. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

× **Eremurus Bungei, Lilienschweif,** herrliche Farbtönungen in zitronengelb, gelbbraun und salmrosa, ornamentale Wirkung, Blütenschäfte 120—160 cm hoch, verlangen nahrhaften Boden mit gutem Wasserabzug. Pflanztiefe 25 cm; da es ein Liliengewächs ist, kann nur bis März gepflanzt werden. 10 St. **22.50** 1 St. **2.50** RM

— in salmrosa 10 St. **27.**— 1 St. **3.**— RM

× **Erigeron speciosus „Ronsdorf",** große dunkellila Einzelblüten, halbgefüllt, straffer Wuchs, wochenlang als Schnitt haltbar, Juni—Juli, 60 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

⦙⦙⦙ △ **Erinus alpinus, Leberbalsam,** zierliche Felsenpflanze mit reichem, blauvioletten Blütenflor, Juni, 10 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

× △ **Fuchsia gracilis, winterharte Zwergfuchsie.** Die zarten Blütchen zeigen eine dunkelviolette Blumenkrone und einen roten Kelch. Der zwergige Halbstrauch blüht das ganze Jahr hindurch überreich und erfreut bis zum Frost durch seinen unermüdlichen Flor. Viel von Bienen beflogen. Die Pflanze verlangt guten Wasserabzug und leichten Winterschutz durch Einschütten in Torfmull oder Laub. Das Deckmaterial soll trocken sein und darf auch während des Winters nicht zu naß werden. Tief pflanzen. Der Durchtrieb erfolgt stets von unten, die Zweigspitzen können ohne weiteres etwas zurückfrieren. 10 St. **7.20** 1 St. **–.80** RM

× **Harpalium sparsifolium, Staudensonnenblume,** halbgefüllte, leuchtend goldgelbe Blüten, riesiger Wuchs. Ein weithin leuchtender Schmuck des herbstlichen Staudengartens, braucht leichten Winterschutz (trockenes Laub, Torfmull), September—Oktober, über 2 m. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

△ **Hedraeanthus serphyllifolius, Krugglocke,** tiefblauviolett, dichter Blütenflor auf zierlichem Laub, eine feinere Steingartenpflanze für Mauerfugen und kleinste Steingärten, Juni, 5 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

Besondere Freude bereitete uns der Hyazinthen-Rittersporn und Godetia Rembrandt. Unser Blumengarten liegt an der Hauptstraße Nürnberg-Regensburg. Unser Gartenzaun war während der Blüte des Ritterspornes immer von Spaziergängern belagert. Alles blieb vor der Blütenpracht stehen.

Hemau, Oberpfalz d. 21. 10. 36. — *A. Gretl Friedrich, Zoll-Sekretärsgattin*

◑ **Heracleum Mantegazzianum, Riesen-Herkuleskraut,** Dekorationsstaude für Einzelstellung, stark geschlitzte riesige Blätter, bis 1 m lang. Reichverzweigte Blütendolden erheben sich bis 2,50 m über den Erdboden und sind oft von zahllosen Insekten besucht. Nicht wuchernd, jedoch unverwüstlich, Juni—Juli. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

⦙⦙⦙ △ **Hutchinsia alpina, Gemskresse,** alpine Zwergstaude mit saftig grünem, fein zerschlitzten Laub und blendend weißen Kreuzblüten, April—Mai, 5—10 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

⦙⦙⦙ △ **Iberis sempervirens Weißer Zwerg, Zwergschleifenblume,** immergrün. Das leuchtende Weiß kommt mit den bunten Farbtönen der Aubrietien und Phlox setacea zusammen sowohl im Steingarten als auch bei Einfassungen bestens zur Geltung, April—Mai, 10 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

× **Lupinus polyphyllus Downers Hybriden, Lupine,** wundervolle Farbtönungen in rosa, lachsfarben, orange bis braunviolett, Mai—Juni, 60—100 cm. Mischung 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

— — **Sunshine,** gelbe Lupine, Mai—Juni, 60—90 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

⦙⦙⦙ △ **Lychnis alpina, Alpenpechnelke,** kleine, rote Blütenstände auf niedrigem Laub, für bessere Steingärten, April—Mai, 10 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

◑ × **Mimulus luteus x cupreus, Gauklerblume,** starke Feuchtigkeit liebende Uferpflanze. Unermüdlich erscheinen die gelbroten Blüten den ganzen Sommer hindurch, 40 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

◑ × **Myosotis palustris Thüringen, Sumpfvergißmeinnicht,** das wundervoll leuchtende Blau der Blüten kommt besonders bei Zusammenpflanzung mit der Gauklerblume Mimulus gut zur Wirkung, denn wie diese blüht das Sumpfvergißmeinnicht den ganzen Sommer hindurch. Für feuchte Stellen und Uferbepflanzung, 30—40 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

△ **Papaver orientale Peter Pan, Orientalischer Zwergmohn,** Zwergform des Riesenmohnes, rot, Mai—Juni, nur 30 cm hoch. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

△ × **Platycodon Mariesi, Japanische Glockenblume,** aufrechtstehende, flache, große, blaue Schalen. Aparte Erscheinung in Steingarten und Rabatte, Juli—August, 50 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

× **Rudbeckia purpurea Leuchtstern,** straffe Triebe, große, schirmartige Blüten, karminrot, Juni—August, 60—90 cm. 10 St. **16.20** 1 St. **1.80** RM

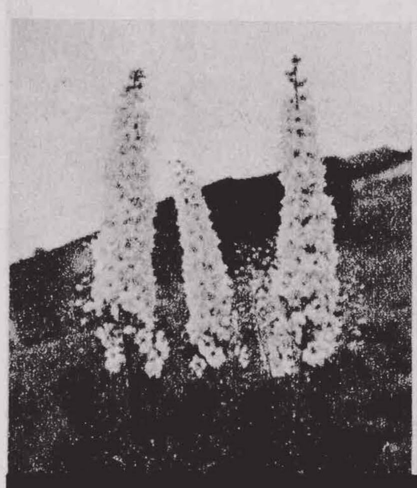
⦙⦙⦙ △ **Thymus citriodorus aureus, Goldzitronenthymian,** zwergstrauchartiger Thymian mit gelbgrüner Belaubung und stark aromatischem Zitronenduft, Juli—August, 8—15 cm 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

◑ × **Tradescantia virginiana J. C. Weguelin, Dreimasterblume,** dreiteilige, klarhellblaue Blüten, bevorzugt feuchten Stand, aber verträgt noch große Trockenheit, Juni—September, 60 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

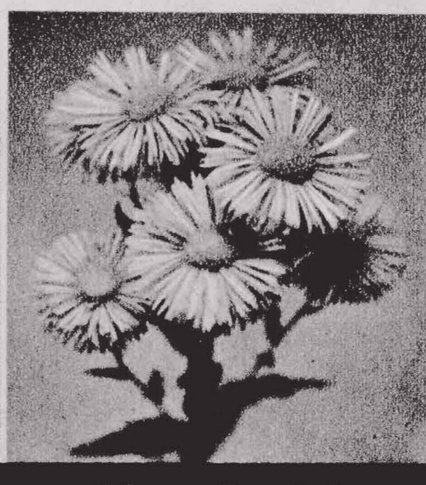
● ◑ △ **Vinca major, Großblättriges Immergrün,** besonders stark wachsend, auffallend großblättrige Form des bekannten Immergrün, blau, Mai—Juni, 20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Yucca filamentosa elegantissima, Palmlilie, völlig winterhart, eine der interessantesten Erscheinungen unserer Gärten, in Blatt und Blüte von außerordentlichem Zierwert. Bläulichgrünes, ausdauerndes Laub, fasert am Rand mit feinen Fäden ab. Die großen, pyramidenartigen Blütenstände bringen eine Überfülle rahmfarbiger Glocken im Juli bis August. Höchste Wirkung durch Zusammenpflanzung mit blaugrünen Gräsern und Freilandkakteen (Opuntien). Lieben guten Gartenboden und Wasserabzug; stehende Nässe ist schädlich. 10 St. **15.75** 1 St. **1.75** RM

Winterharte Freilandkakteen siehe Seite 153.



Delphinium, Rittersporn



Erigeron Ronsdorf



Rudbeckia Leuchtstern



Yucca elegantissima

Zwerggehölze für den Steingarten

Wie man sich aus einem Haus- und Ziergarten die Blütengehölze nicht fortdenken kann, so sollte man bei der Anpflanzung eines Steingartens bedenken, daß auch hier Sträucher, nämlich die Zwerglaub- und Zwergnadelhölzer das Grundgerüst der Anlage bilden, ohne die auch die schönste Anpflanzung von alpinen Stauden nie zu voller Wirkung gelangen wird. Wir verweisen hier auf unser zusammengestelltes Sortiment auf Seite 168, wo wir die dankbarsten und wichtigsten der schönsten Zwerglaub- und Zwergnadelhölzer anbieten.

Für Steingartenliebhaber:
1 Sortiment seltener Steingartenpflanzen:

nach unserer Wahl in verschiedenen Sorten.	5 St. **3.50**	RM
nach unserer Wahl in verschiedenen Sorten.	10 St. **6.50**	RM

Sortimente nach unserer Wahl

		RM
10	Astern	**3.50**
5	Pfingstrosen, **extra stark, besonders günstiges Angebot**	**3.50**
10	Primeln	**2.50**
10	Sommerphlox (decussata)	**3.75**
10	Schwertlilien	**3.50**
5	Rittersporn	**2.50**
5	Schmuckstauden für Einzelpflanzung	**2.25**
10	Schnitt- und Rabattenstauden	**3.50**
25	Schnitt- und Rabattenstauden	**8.—**
10	Schattenstauden	**3.—**
10	Steingartenstauden	**2.80**
25	Steingartenstauden	**6.25**
10	Frühlingsblüher	**3.20**
25	Frühlingsblüher	**7.50**
10	Sommerblüher	**3.50**
25	Sommerblüher	**8.—**
10	Herbstblüher	**4.—**
25	Herbstblüher	**9.—**
10	Stauden für Grabbepflanzung	**2.80**
25	Stauden für Grabbepflanzung	**6.25**

Auf Wunsch stellen wir auch andere Sortimente zusammen.

Weitere bewährte Stauden

Preise und Mengennachlaß: Der 10 Stückpreis wird bereits bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte an berechnet; von 25 Stück an wird der 100 Stückpreis berechnet, der etwa 10% unter dem 10 Stückpreis liegt.

◑ △ **Acaena Buchanani, Stachelnüßchen,** blaugrünes Laub, 5 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Achillea, Schafgarbe

⁞⁞ × △ — **argentea,** silbergraue, feine Belaubung, Mai—Juni, weiß, Höhe 15 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

× — **Eupatorium Parkers Var.,** goldgelbe Dolden, Juli bis September, zum Trocknen, 100 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

× — **millefolium Kelwayi,** tiefrot, Juni—August, 50 bis 60 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

× — **Ptarmica fl. pl., „Die Perle“,** weiß gefüllt, Juni bis September, 40—60 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

⁞⁞ × △ — **tomentosa hybr.,** gelb, Juni—August, 30 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

◑ × **Aconitum Napellus, Eisen- oder Sturmhut,** dunkelblaue Schnitt- und Rabattenstaude **von großer Wirkung,** geschlossene, feste Blütenstände, Juli—August, 100 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

◑ ● **Actaea spicata, Christophskraut,** weiß, Mai—Juni später schwarze Beeren, 40—60 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

◑ △ **Adonis vernalis, Adonisröschen,** gelb, April, 15—25 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

◑ ⁞⁞ △ **Ajuga reptans multicolor, Feuersalamander-Günsel,** braun, gelb und rot gefleckte Belaubung, blaulila Blüten. Durch die lebhafte Färbung des Laubes ist diese bodenbedeckende Staude **vor allem auch in der blütenlosen Zeit von größtem Wert,** Mai—Juni, 10—20 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

Akelei siehe Aquilegia.

Althaea rosea fl. pl., Stockmalve, Stockrose, rosa, scharlach, weiß, lila, gelb, braun und karmin, Rückschnitt nach der Blüte und tiefe Pflanzung begünstigen ein mehrjähriges Ausdauern, Juli—September, 150—180 cm, 2jährig. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Alstroemeria aurantiaca, Inkalilie, siehe Neuheiten Seite 145.

⁞⁞ × △ **Alyssum saxatile fl. pl., Steinkraut,** grau behaartes Laub, äußerst reichblühend, gelb, April—Juni, 20 bis 35 cm. 10 St. **5.40** 1 St **—.60** RM

⁞⁞ △ — **Wulfenianum,** silbergraue, harte Belaubung, niederliegender Wuchs, gelb, Mai—Juni, 15 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

◑ ⁞⁞ △ **Androsace Watkinsii, Mannsschild,** graugrünes Laub, entzückende **Steingartenpflanze für feineren Geschmack,** rosa-lila, Mai—Juni, 10 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Anemone hepatica, siehe Hepatica triloba.

◑ △ × — **hupehensis splendens, Herbstanemone,** rot; von den hier aufgeführten Anemonen die dunkelste in der Farbe, August—September, 40—60 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

◑ × — **japonica „Königin Charlotte“,** prächtig rosa August—September, leichter Winterschutz, 50—70 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

◑ × — — **„Luise Uhink“,** Japanische Herbstanemone, langgestielte, wildrosenähnliche Blüten, reinweiß, August bis September, leichter Winterschutz, 60—80 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

◑ △ — **pulsatilla, Küchenschelle, Kuckucksanemone** etwas Kalk liebend, junger Laubtrieb pelzig-weich, violett, April—Mai, 20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

⁞⁞ △ **Antennaria tomentosa, Katzenpfötchen,** silberblättrig, weiß bis rosa, Mai—Juli, 15 cm. 10 St. **2.25** 1 St. **—.25** RM

◑ × **Aquilegia chrysantha, Akelei,** langgespornt, goldgelb, Mai—Juli, 70 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

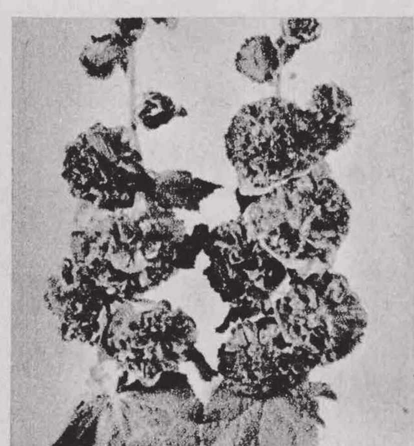
◑ × — **haylodgensis,** durch die eigenartig schönen Formen und Farben ihrer Blüten auffallend, prächtige, langspornige Varietäten, Mai—Juli, 80 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

◑ × — **vulgaris fl. pl.,** gefüllt, schöne Mischung, Mai—Juli, 60—90 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

⁞⁞ △ × **Arabis alpina fl. pl., Alpenkresse,** sie ist eine der unentbehrlichsten Steingartenpflanzen und gehört neben Phlox, Aubrietien und Saxifragen mit zum Grundsortiment eines jeden Steingartens. Weißgefüllt, April—Mai, 15—25 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

⁞⁞ × △ — **alpina „Rosabella“,** leuchtend rosa Form voriger, besonders schön in Verbindung mit Phlox Maischnee oder Saxifraga Schneeteppich, April—Mai, 15—20 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— **androsacea** siehe Neuheiten Seite 145.



Althaea, Stockmalve



Aquilegia, Akelei



Aster alpinus



Campanula pusilla alba S. 148

Wir liefern alle unsere Stauden in kräftigen, gesunden und gut bewurzelten Pflanzen, die bei richtiger Behandlung sicher weiterwachsen werden.

Stauden

⦙ △ **Armeria splendens hybr., Grasnelke,** halbkugelartige Polster, die im Mai—Juni reich mit weithin leuchtenden, roten, gestielten Blütenköpfchen bedeckt sind. Auch im nichtblühenden Zustande sind die regelmäßigen Polster eine große Zierde. Mai—Juni, 20—25 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

× **Artemisia lactiflora, Edelraute,** prächtige, wohlriechende lange Rispen, rahmweiß, September bis Oktober, 100—140 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

⦙ △ — **Stelleriana,** blendend silberweißes Blattwerk, Mai bis Juni, 30—40 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

●◑ △ **Asarum europaeum, Haselwurz,** glänzende, lederartige Blätter, die ganze Pflanze strömt einen eigenartigen, stark würzigen Duft aus. 10 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **–.30** RM

Asclepias tuberosa, Seidenpflanze, siehe Neuheiten Seite 145.

× **Asparagus verticillatus, Zierspargel,** unübertrefflich als Schnittgrün für Sträuße und zur Berankung von Lauben, bis 3 m, starke 2jährige Pflanzen. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

◑● **Asperula odorata, Waldmeister,** echt, reinweiß, Mai—Juni, 25 cm. 10 St. **2.25** 1 St. **–.25** RM

× **Asphodeline lutea, Junkerlilie,** lilienartiges Gewächs für warme Lage und guten Gartenboden. Gelb, Mai—Juni, Höhe 60—90 cm. Winterschutz gegen Nässe notwendig. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

Astern:

Frühjahrsastern:

⦙ × △ **Aster alpinus albus, Alpenaster,** reinweiß, großblumig, Mai—Juni, 20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

— — **superbus,** blaue Form voriger. Vor allem die blauen Formen der Alpenaster sind von größter Wirkung und im Steingarten nahezu unentbehrlich. Mai—Juni, 20—25 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

⦙ × △ — **subcoeruleus „Wartburgstern" hybr.,** sehr früh und reichblühend, blaue Blumen von aufrechtem, straffen Wuchs, Mai—Juni, 40—50 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Sommerastern:

Aster amellus „Gnom" siehe Neuheiten Seite 145.

— — **Heinrich Seibert,** siehe Neuheiten Seite 145.

× — — **Hermann Löns,** hell-lavendelblau, großblumig, mittelhoch. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

× — — **„Imperator",** leuchtend blau, hoch, großblumig. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

× — — **„Schöne von Ronsdorf",** rosa, großblumig, **sehr beachtenswerte Sorte.** 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

Herbstastern:

Aster dumosus, Herbstzwergastern, siehe Neuheiten Seite 145.

— **ericoides Golden Spray** siehe Neuheiten Seite 145.

× — **novi-belgii, Herbstaster,** September—Oktober, 90 bis 130 cm.

× — — **Feltham Blue,** blau mit gelber Mitte, großblumig. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

× — — **„Nancy Ballard",** lilarosa. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

× — — **„Queen Elizabeth",** reinweiß, gekräuselte, große Blüten. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

× — — **„Royal Blue",** purpurblau. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

× — — **Novae-Angliae Lill Fardell,** diese äußerst wertvolle Sorte beschließt mit der nachfolgenden zusammen den Asternflor des Jahres, der im Mai mit den niedrigen Aster alpinus begonnen hatte. Sattrosa, September—Oktober, 130—150 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

× — — **„Treasure",** blaulila, August—September, 130 bis 150 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

— — 10 Stück nach unserer Wahl. **3.50** RM

◑ × **Astilbe Arendsii, Spierstaude,** hervorragend schöne Schmuckstaude mit federbuschartigen Blütenrispen.

— — **Amethyst,** starkwüchsig, violettrosa, Juli—August, 70 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

— — **Diamant,** weiß, Juli—August, 60 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

— — **Fanal** siehe Neuheiten Seite 145.

— — **Frieda Klapp,** dunkelkarminpurpur, 70 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

— — **Gloria,** rosa, August, 50—70 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

— — **Granat,** leuchtend dunkelpurpur, Juni—August, 60 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

⦙ △ **Aubrietia deltoides, Blaukissen,** schöne Polster bildend, im Frühjahr über und über mit kleinen reizenden Blütchen bedeckt, April—Mai, 10 cm.

— — **Bougainvillei,** dunkelblau. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

— — **Dr. Mules,** tiefviolett. 10. St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

— — **Feuerkönig,** purpurrot. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

— — **Leichtlinii,** purpurrosa. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

— — **Moerheimii,** rosa. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

— — **Whitewell Gem,** purpurlila. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

— — nach unserer Wahl. 10 St. **3.25** 1 St. **–.35** RM

◑ △ **Bergenia hybrida, Bergenie,** ausdrucksvoll, großblättrig, rosa, April—Mai, 25 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Calystegia pubescens fl. pl., Bärenwinde, gefüllt rosa Windenart für Balkonkästen, Lauben. 10 St. **2.70** 1 St. **–.30** RM

Campanula, Glockenblume.

Niedere:

⦙ △ — **carpatica,** aufrechtstehende, oft leicht überhängende, große schalenförmige Glocken, hellblau, Juni—August, 20—25 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

⦙ △ — — **alba,** wie vor, weiß. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

⦙ △ — **Portenschlageana,** robuste und äußerst dankbare Art mit zahllosen, tiefblauen Blüten, Juni—August, 10—20 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

◑ ⦙ △ — **pusilla alba,** zierliche, weiße hängende Glöckchen. Die Polster dieser weißen Zwergglockenblumen stehen oft wochenlang in reicher Blüte. Juni—August, 8—10 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

◑ ⦙ △ — — **coerulea,** wie vor, blau. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Höhere:

◑ × — **coerulea plena Blaukehlchen,** aufrecht, großblumig, blau gefüllt, Juli—August, 70 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

◑ × — **persicifolia,** große, leuchtende blaue Schalenblüten auf schlanken Stielen, **vorzüglich für Schnitt- und Rabattenschmuck.** Juni—September, 100 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

— — **Moerheimii,** wie vor, weiß gefüllt, **gleich wertvoll,** 80 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Centranthus ruber, Spornblume, mit roten Blüten übersät, **sehr gut als Rabattenstaude, von lang anhaltender Blütenwirkung.** Juli—September, 60 bis 70 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **–.30** RM

⦙ △ **Cerastium Biebersteinii, Hornkraut,** zahllose weiße Blüten, Laub silbergrau, Mai, 20 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **–.30** RM

⦙ △ — **tomentosum,** wie vorige, nur niedriger im Wuchs, so daß mehr für kleinere Gärten geeignet. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM


Chrysanthemum maximum (S. 149)


Dielytra spectabilis (S. 149)


Erica (S. 149)


Gaillardia, Kokardenblume (S. 150)

× **Chelone barbata, Bartfaden,** hell- bis dunkelrot, zierlicher Wuchs, Juli—September, 80 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

Christrose siehe Helleborus.

× **Chrysanthemum indicum, Winteraster,** bei leichter Decke überwinternd, zählen diese Pflanzen, in verschiedenen Farben blühend, zu den schönsten Blütenstauden, die in den Herbstmonaten bis zum Eintritt des Frostes ihre schönen, gefüllten, effektvoll wirkenden Blumen entfalten; vorzüglich zur Bildung von Gruppen, September—November.

— — **Alpink** siehe Neuheiten Seite 145.

— — **Altgold,** bronzefarben, 40 cm.

— — **Anastasia,** hellpurpurrosa, 50 cm.

— — **Edelstein,** reinweiß, 60 cm.

— — **Goachers Crimson,** dunkelbraunrot, 50 cm.

— — **Goldfinder,** reingoldgelb, 70 cm.

— — **La Triumphante,** rosa, 70 cm.

— — **Lugano,** dunkelweinrot, 60 cm.

— — **Mägdeblick,** weinrot, 50 cm.

— — **Normandie,** reinrosa, 70 cm.

— — **Rehauge,** leuchtend braun, 60 cm.

— — **Schneeteppich,** weiß, 50 cm.

— — **Source d'or,** hellbronzefarben, 70 cm, **außerordentlich bewährte Sorte von herrlicher Farbe.**

— — **The Ashes** siehe Neuheiten Seite 145.

— — **Alle Sorten außer den Neuheiten** 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Beste Sorten unserer Wahl** 10 St. **4.—** 1 St. **—.45** RM

J u n g p f l a n z e n mit gut durchwurzelten Topfballen, noch zum Herbst blühend, a b M a i, a l l e S o r t e n a u ß e r d e n N e u h e i t e n 10 St. **3.—** 1 St. **—.35** RM
nach unserer Wahl 10 St. **2.50** 1 St. **—.30** RM

× — **maximum, Margerite,** großblumig, gedeiht in jedem Gartenboden, vollständig winterhart.

— — **Esther Read** siehe Neuheiten Seite 146.

— — **Schneelawine,** weiß, reichblühend, Juni—August, 50 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

◑ × **Cimicifuga japonica, Silberkerze,** weiße Blütenrispen auf langen Stielen, September—Oktober, Höhe 100—130 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

◑ ● △ **Corydalis lutea, Lerchensporn,** zierliches Laub, gelb, Mai—November, 25—30 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

⦙⦙⦙ △ **Cotyledon simplicifolium,** zierliche, gelbe Blütentrauben, Mai—Juni, 15—20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

× **Delphinium, Rittersporn,** von eindrucksvoller Wirkung in größeren Gruppen, prächtig als Einzelpflanze.

— **Arnold Böcklin,** leuchtend enzianblau, Juni—Juli, 80—100 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— **Beauty of Feltham,** hellblaue schöne Blütenrispen, Juni—Juli, 120—140 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

— **Enzianturm** siehe Neuheiten Seite 146.

— **Lamartine,** dunkelblau, Juni, 90 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— **Moerheimii,** weiß, Juni—Juli, 100—120 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— **Mrs. J. Jones,** großblumig, hellblau mit rosa, Juli bis August, 140 cm. 10 St. **8.10** 1 St. **—.90** RM

— **„Purpurritter"** siehe Neuheiten Seite 146.

— 5 St. n a c h u n s e r e r W a h l **2.50** RM

⦙⦙⦙ × △ **Dianthus deltoides, Brillant, Felsennelke,** karminrot, Juni—Juli, 20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— **Knappii** siehe Neuheiten Seite 146.

⦙⦙⦙ × △ — **plumarius fl. pl., Federnelke,** von höchstem Wert für Steingärten und für Rabatten, Juni, 25—30 cm.

Dianthus plumarius fl. pl., Delicata, rosa, gefüllt, **von überwältigendem Blütenreichtum,** vorzüglich für Einfassung. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **Diamant,** weiß gefüllt. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **Saxonia,** dunkelkarmesin, gefüllt, äußerst reichblühende Sorte **von größter Dankbarkeit.** 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

◑ × **Dictamnus Fraxinella, Diptam,** Brennender Busch, rot, Juni—August, 60 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

⦙⦙⦙ ● ◑ △ **Dielytra eximia,** rosa, Mai—Juli, eine niedrige, reizende Abart der folgenden, 20—25 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

◑ × — **spectabilis, Tränendes Herz,** altbekannter Frühlingsblüher, der wohl in keinem Garten zu vermissen ist; rosa, Mai—Juni, 40—60 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

◑ × **Digitalis gloxiniaeflora, Fingerhut,** Mischung, Juni bis Juli, 100—120 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

◑ × **Doronicum Columnae, Gemswurz, die gelbe Frühlingsmargerite,** einer der Hauptfarbenträger des Frühlings; die Blumen halten sich lange als Schnitt, ungemein dankbar und wüchsig, straffer, regelmäßiger Wuchs, April—Mai, 50—60 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

× △ **Dracocephalum Ruyshianum, Drachenkopf,** blau, Mai—August, 25—40 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

× **Echinops Ritro, Kugeldistel,** blaue, kugelartige Blütenstände, lange als Schnitt haltbar; interessante, sehr **dekorative Staude** für Rabatte und auch für Einzelstellung, August—Oktober, 90—120 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Edelweiß siehe Leontopodium.

Enzian siehe Gentiana.

Eremurus Bungei, Lilienschweif, siehe Seite 146.

◑ △ × **Erica, Heidekraut,** von besonderem Reiz ist ein kleiner Heidegarten, in dem nur Erikaarten, entsprechende Ziergehölze wie Säulenwacholder oder Cotoneaster und einige graugrüne Gräser zur Anwendung kommen. Je großflächiger die Heidekräuter gepflanzt werden, um so ruhiger und schöner ist der Gesamteindruck.

— **carnea, Schneeheide,** rot—rosa, März—April, 20 bis 30 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— — **alba,** weiß, März—April, 20—30 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— — **Winter Beauty,** rot—rosa, oft schon ab November bis März, 20—30 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

— **vagans alba, Sommerheide,** weiß, August, 20 bis 30 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— — **D. F. Maxwell,** leuchtend lachskarmin, August, 20—30 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

Alle Erica-Arten lieben torf- oder moorerdehaltigen Boden.

× △ ⦙⦙⦙ **Erigeron aurantiacus, Feinstrahl,** herrlich orangefarbige Blüten, die sich lange als Schnitt halten; die Leuchtkraft der Blumen belebt jeden Garten wochenlang, Mai—Juni, 25 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— **speciosus Ronsdorf,** siehe Neuheiten Seite 146.

Erinus alpinus, Leberbalsam, siehe Neuheiten Seite 146.

× **Eryngium amethystinum, Edeldistel,** amethystblau, Juli—August, 70 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

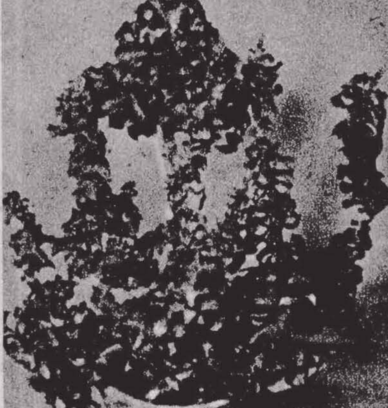
× — **planum,** blau, Juli—August, 90 cm. **Die aparten Formen der Edeldisteln sind eine Zierde jeder Rabatte.** Die Blüten beider Sorten eignen sich zum Trocknen. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

△ **Euphorbia, Wolfsmilch.**

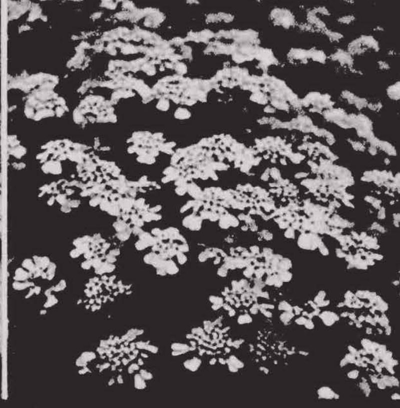
— **Myrsinites, Schlangenwolfsmilch,** kriechend, bizarrer Wuchs, blaugrüne Walzen, bis 70 cm lang, gelbliche Blütenstände im Mai—Juni. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

◑ — **polychroma,** halbkugelig gebauter Busch, leuchtend grüngelb, April—Mai, 40—50 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM


Gypsophila, Schleierkraut (S. 150)


Hedera, Zwergefeu (S. 150)


Hosta, Funkie (S. 150)


Iberis, Schleifenblume (S. 150)

Stauden

× △ **Fuchsia gracilis, winterharte Zwergfuchsie,** siehe Neuheiten Seite 146.

Funkia siehe Hosta.

× **Gaillardia grandiflora, Kokardenblume,** schönste Farbentönungen, leuchtend braunrot mit gelb, Juni—September, 60—70 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

◑ △ ⁞⁞ **Gentiana acaulis, Enzian,** stengellos, bekannte Alpenpflanze, dunkelblau, Mai—Juni, 10 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

△ — **septemfida lagodechiana, Sommer-Enzian,** aber vollkommen winterhart, lichtblau bis enzianblau, Juli—September, 15 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

× **Geum hybr., Feuerball, Nelkenwurz,** leuchtend rote, halbgefüllte Blüten, Mai—Juli, 50—60 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Glockenblume siehe Campanula.

Gypsophila, Schleierkraut

◑ × **Gypsophila paniculata, Schleierkraut,** ungefüllt, weiß, Juli—August, 80 cm, zur Binderei. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

◑ × — — **fl. pl.,** weiß, gefüllt, Juli—August, 80 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

◑ × — — **Ehrlei (Bristol Fairy),** großblumig, weiß, reichblühend, Juli—August, 80 cm, gefüllt. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

◑ × △ — **repens fl. pl. Rosenschleier, Zwergschleierkraut, erhielt 1936 das Wertzeugnis der Königlich-englischen Gartenbaugesellschaft.** Rosa, Juli bis August, 15 cm. 10 St. **7.20** 1 St. **—.80** RM

Harpalium sparsifolium, Staudensonnenblume, siehe Neuheiten Seite 146.

△ **Hedera conglomerata, Zwergefeu.** Dieser kleinblättrige völlig winterharte Zwerg-Efeu rankt nicht, ist daher als Einfassungspflanze und zur Bepflanzung von Fels- und Steingärten außerordentlich empfehlenswert. Auch als Topfpflanze von entzückender Wirkung. **Zweijährige kräftige Pflanzen.** 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

Hedraeanthus serphyllifolius, Krugglocke, siehe Neuheiten Seite 146.

× **Helenium, Sonnenbraut**

— **autumnale Riverton Beauty,** gelb, August-Oktober, 100—120 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **rubrum superbum,** dunkelbraun—rot, August-September, 100—140 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— **hybridum Baronin Linden,** leuchtend goldbraun, Juli—September, 80—100 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— — **Crimson Beauty,** feurig braunrot, Juni—Juli, die kleinste aller, 50 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

⁞⁞ △ **Helianthemum, Sonnenröschen,** unermüdlich blühend, niedrig und breit wachsend, wintergrün, Mai—Juli, 20 cm.

— **amabile Rubin,** braunrot gefüllt
— **hybridum Rosakönigin,** lachsrosa einfach
— **mutabile aureum fl. pl.,** gelbgefüllt
} 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** M

● ◑ × **Helleborus hybridus, Christrose,** weiß, grünlich bis braunrot, Februar—Mai, 25—35 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

● ◑ × — **niger maximus,** großblumige Form der echten Christrose, reinweiß, Dezember—Mai, 15—20 cm. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

× **Hemerocallis, Taglilie, wertvolles Liliengewächs mit edlen Blumen, gut für feuchte Stellen.**

— **citrina,** rein hellgelb, Juni—August, lange, edelgeformte Blumen, 80—100 cm. 10 St. **7.20** 1 St. **—.80** RM

— **Queen of May,** rein goldgelb, Mai—Juni, 60—80 cm 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

⁞⁞ ● ◑ × **Hepatica triloba alba weiß, Leberblümchen,** April bis Mai, 10 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

⁞⁞ ● ◑ × — — **coerulea,** blau, April—Mai, 10 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

⁞⁞ ● ◑ × — — **rubra,** rot, April—Mai, 10 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

Heracleum Mantegazzianum, Riesen-Herkuleskraut siehe Neuheiten Seite 146.

◑ × △ **Heuchera sanguinea, Purpurglöckchen,** entzückende Glockenblütchen in hängenden Rispen, leuchtendrot, Mai—Juni, 40—50 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

◑ ● × ⁞⁞ **Hosta Fortunei robusta, Funkie,** hellila; große, blaugrüne Blätter, an Teichen und Wasserbecken, 40 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— **ovata,** lila, Blattpflanze, besonders für Teichrandpflanzung und tiefen Schatten; sehr dekorative Belaubung, Juni, 40 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **0.50** RM

— — **albo—marginata,** weiß-grüngestreifte Form voriger. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

Hutchinsia alpina, Gemskresse siehe Neuheiten Seite 146.

⁞⁞ △ **Iberis sempervirens Schneeflocke, Schleifenblume, immergrün,** äußerst hart, reinweiß, April—Juni, 20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— **sempervirens Weißer Zwerg** siehe Neuheiten Seite 146.

△ × **Incarvillea grdfl, Freilandgloxinien,** herrliche Glockenblüten, die an Zimmergloxinien erinnern. Ein auffallender, aparter Schmuck in jeder Anlage, im Steingarten und in der Rabatte. Rosa, Mai—Juni, 40 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

Iris, Schwertlilie

× **Iris. Auf der vorjährigen Reichsgartenschau in Dresden war der blühende Irisgarten durch seine überwältigende Schönheit mit Recht einer der Hauptanziehungspunkte.** Viel mehr sollte man die Schwertlilie, die im Frühling wochenlang den Garten beherrscht, zur Geltung bringen und sie in erhöhtem Maße anpflanzen. Sie gedeiht nicht nur an feuchten Stellen, sondern bringt gerade auf trockenem Boden einen erstaunlich reichen Flor.

Niedrige Formen:

⁞⁞ △ **Iris pumila, Zwergschwertlilien,** sehr gut für Einfassung und Steingärten, April—Mai.

— — **coerulea,** leuchtend hellblau, 15 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **cyanea,** tief violettblau, 15 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

× — — **Die Braut,** weiß, 25—30 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **florida,** zitronengelb, 20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Höhere Formen:

× — **germanica, Deutsche Schwertlilie,** eine der wertvollsten Rabattenstauden des Frühjahres, Mai.

— — **Eckesachs,** hellblaulila Dom, dunkelblaue Petalen, 70—100 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Flammenschwert,** goldgelber Dom, warmbraune Petalen, 60—80 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

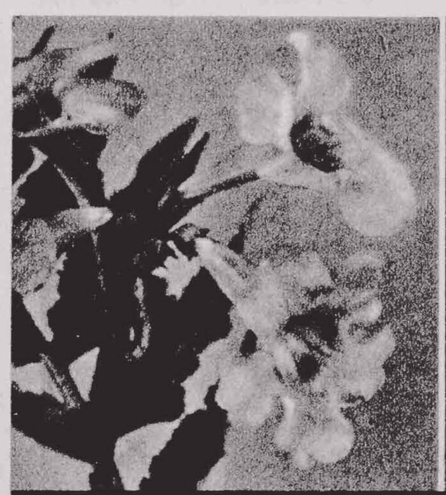
— — **Forsete,** einfarbig leuchtend blau, 90—120 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

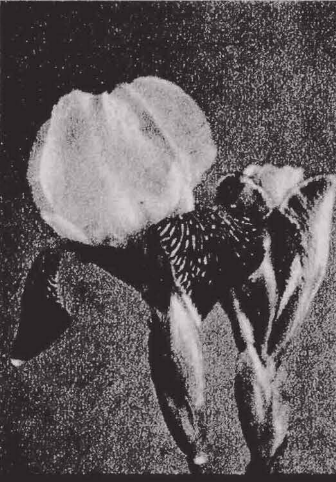
— — **Rheingauperle,** zartrosa, 80—100 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **White Knight,** wundervoll weiße Neuheit, 60 bis 90 cm. 10 St. **8.10** 1 St. **—.90** RM

× — **sibirica, Sibirische Schwertlilie,** dunkelstahlblaue Steppeniris, von schlankem, eleganten Wuchs, Mai, 90—110 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— Nach unserer Wahl 10 St. **3.50** 1 St. **—.40** RM


Incarvillea, Freilandgloxinie


Iris, Schwertlilie


Kniphofia, Fackellilie S.151


Leontopodium, Edelweiß S.151

× **Kniphofia (Tritoma), Fackellilie**

— **Tuckii, fackelähnliche,** gelbrote Blütenstände, Juni bis August, 60—80 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

— **Uvaria grandiflora,** August—Oktober, etwas Winterschutz, 80—100 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

◑ × **Lathyrus latifolius, Staudenwicke.** Schlingstaude, vorzüglich zur Bepflanzung von Zäunen und Lauben. Von Juni an zahlreiche Blüten rot und rosa. Verblühte Blumen abschneiden, 150—300 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

⁞ △ **Lavandula vera, echter Lavendel,** graues Laub, blau, Juni—August, duftet aromatisch, 30 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

⁞ △ **Leontopodium alpinum, echtes Alpenedelweiß,** weiß, Juni—September, 20—25 cm, liebt kalkhaltigen, durchlässigen Boden und volle Sonne, auch für Topfkultur geeignet. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

△ **Liatris spicata, Prachtscharte,** Blütenkerzen rotlila, Juni—August, 60—80 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

Lilium candidum siehe Abschnitt Blumenzwiebeln Seite 139.

◑ × **Lupinus polyphyllus, Staudenlupine,** weiß, rosa, blau, Mai—Juli, 60—100 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

— — **Downers Hybriden** siehe Neuheiten Seite 146

— — **Sunshine** siehe Neuheiten Seite 146

Lychnis alpina, Alpenpechnelke siehe Neuheiten Seite 146

◑ × — **Haageana atropurpurea, Lichtnelke,** dunkles, rötliches Laub, brennend rote, weithin leuchtende Blüten, Juni—Juli, 40—60 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

× — **viscaria splendens fl. pl., Klebnelke,** karmin, rot gefüllt, Mai—Juni, 30—35 cm, **Schmuckstaude ersten Ranges.** 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Malve siehe Althaea

Mimulus luteus x cupreus, Gauklerblume siehe Neuheiten Seite 146

Myosotis palustris Thüringen, Sumpfvergißmeinnicht siehe Neuheiten Seite 146

Nelke siehe Dianthus

⁞ △ **Nepeta Mussini, Katzenminze,** hellila, überreich in Blüte, scharf aromatischer Duft, wird stark von Bienen beflogen, Mai—Juni, 25—35 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

△ **Oenothera glabra, Nachtkerze,** goldgelb, Juli—August, 35 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

△ — **missouriensis, Missouri-Nachtkerze,** darniederliegender Wuchs, auffallend große, fast quadratisch geformte leuchtend gelbe Blüten, blüht unermüdlich vom Frühsommer bis in den Herbst. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Paeonia, Pfingstrose

× **Paeonia officinalis rubra fl. pl., Pfingstrose,** dichtgefüllt, dunkelrot, in alten Gärten oft von großer Schönheit. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

— — **rosea plena,** die rosa Form voriger. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

× — **sinensis Charles Leveque,** zartrosa gefüllt. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

— — **Felix Crousse,** leuchtend karminrot gefüllt. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

— — **festiva maxima,** weißgefüllt, rosarot gefleckt. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

— — **Lady Alexander Duff,** sehr großblumige, wertvolle, neuere Sorte, rosa gefüllt. 10 St. **13.50** 1 St. **1.50** RM

— — **Mons. Martin Cahuzak,** tiefdunkelbraunrot, gefüllt. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

— **Mischung nach unserer Wahl, extra starke Pflanzen.** 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

Papaver orientale, Riesenmohn, leuchtend rot, **die riesigen Blüten besitzen große Leuchtkraft,** Mai—Juni, 80—100 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **Peter Pan** siehe Neuheiten Seite 146.

Pfingstrose siehe Paeonia.

Phlox, Flammenblumen

Frühlingsphlox, April—Mai.

⁞ △ **Phlox amoena,** leuchtend rot, hartes, dunkelgrünes Laub, 15—20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

△ × — **divaricata canadensis,** lockerer in Wuchs und Blütenbau, zart hellblau, 20—25 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

⁞ △ — **setacea Maischnee, Teppichphlox,** weiß, 10—15 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **G. F. Wilson,** hellblau, 15—20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **rosea,** kräftig rosa, **die Hauptfarbe bei den Teppichphloxarten,** zu der die anderen Farbtöne nur die Ergänzung bilden, 15 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Sommerphlox:

× **Phlox decussata Albert Leo Schlageter,** blutroter Phlox, mittelhoch. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— — **Alpenglühen,** leuchtend rot mit weißer Mitte, niedrig. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Brillant,** brillantrot, mittelhoch. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **Eclaireur,** purpurkarmin, mittelhoch. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **Elisabeth Campbell,** zartrosa mit weißer Mitte, mittelhoch. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Europa,** weiß mit roter Mitte, mittelhoch. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

• — — **Frau Anton Buchner,** reinweiß, mittelhoch. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Freifräulein von Laßberg,** reinweiß, mittelhoch. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **G. A. Ströhlein,** scharlachrot, weitleuchtende Farbe, mittelhoch. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **Le Mahdi,** blau, mittelhoch. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Mandelduft,** reinrosa, mittelhoch. 10 St. **8.10** 1 St. **—.90** RM

— — **Mrs. Ethel Prichard,** zartbläulichrosa, mittelhoch. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Nordlicht,** karminrosa mit dunklem Auge, mittelhoch. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— — **Paul Hoffmann,** tiefkarminrot, mittelhoch bis hoch. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Rheinländer,** lachsrosa mit karmin Auge, mittelhoch. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — **Widar,** lila mit weißem Auge, mittelhoch. 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

— — **Wiking,** rosa, mittelhoch bis hoch, eine der spätesten in Blüte. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— — **Württembergia,** leuchtend rosa, niedrig, **ganz hervorragender Blüher.** Durch Wuchs, Blütendauer und Gesundheit unbedingt die wertvollste aller Phloxsorten. 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

— — beste Sorten unserer Wahl. 10 St. **3.75** 1 St. **—.40** RM

◑ × **Physalis Franchetti, Lampionpflanze,** Früchte rot wie kleine Laternen, gleich nach der Färbung geschnitten, halten sich trocken monatelang, 60 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **—.30** RM

Preise und Mengennachlaß: Der 10-Stückpreis wird bereits bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte an berechnet; von 25 Stück an wird der 100-Stückpreis berechnet, der etwa 10% unter dem 10-Stückpreis liegt.



Lupine

Lychnis, Klebnelke





Oenothera, Missouri - Nachtkerze



Paeonia, Pfingstrose

Platycodon Mariesi, Japanische Glockenblume, siehe Neuheiten Seite 146.

× Potentilla nepalensis Miss Willmott, karminrosa, sehr schön, Juni—Juli, 40—50 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

⦙ ● △ Primula acaulis, die stengellose Form der bekannten Frühlingsprimel, zeitiger als diese in Blüte, in allen Farben gemischt, April—Mai, 10—15 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

◑ × △ — auricula, die beliebte, alte Gartenaurikel, samtartige Blüten in allen Farben, gemischt, sehr großblumig, April—Mai, 20 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

◑ × △ — denticulata, Ballprimel, lila, reichblühend, Mai—Juni, 25—30 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

◑ × △ — Florindae, leuchtend gelbe, hängende Blütenglocken auf straffen hohen Stielen, Juli—August, sehr wüchsig, 50—60 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

◑ ⦙ △ — Helenae Purpurkissen, Teppichprimel, leuchtend purpurkarmin, April—Mai, große Blütenteppiche bildend, 5—10 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

◑ × △ — japonica, dunkelrot, Mai—Juli, 30—40 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

⦙ ◑ △ — Juliae, purpurrosa, Mai, 5—8 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

× ◑ — rosea, Rosenprimel, leuchtendrosa, Blüte vor Blattaustrieb, April—Mai, 10—25 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

⦙ ● × △ — veris elatior grdfl., bekannte Frühlingsprimel gemischt, April—Mai, 15—25 cm. 10 St. 2.25 1 St. —.25 RM

— beste Sorten unserer Wahl 10 St. 2.50 1 St. —.30 RM

× Pyrethrum hybr., bunte Staudenmargerite, schöne Blumen auf langen Stielen, Mai—Juli.

— Deutsche Kaiserin, rosa, gefüllt, 60 cm. 10 St. 8.10 1 St. —.90 RM

— Eileen May Robinson, rosa, einfach, sehr langstielig. 10 St. 5.40 1 St. —.60 RM

— Figaro, dunkelrot, gef., 70 cm. 10 St. 6.30 1 St. —.70 RM

— James Kelwayi, dkelrot, einf., 70 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

— La Vestale, rosa, gefüllt, 60 cm. 10 St. 5.40 1 St. —.60 RM

— Montblanc, reinweiß, gefüllt, 60 cm. 10 St. 5.40 1 St. —.60 RM

Ranunculus acer fl. pl., Goldknöpfchen, goldgelb, gefüllt, Mai—Juli, 50—70 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

Rittersporn siehe Delphinium.

× Rudbeckia Neumannii, Sonnenhut, goldgelb mit tiefschwarzer Mitte, Juni—Oktober, 50—70 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

× — nitida „Herbstsonne", goldgelb, langstielig, aufrechter straffer Wuchs, zum Schnitt besonders wertvoll, August—September, 180—200 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

— purpurea Leuchtstern siehe Neuheiten Seite 146.

⦙ △ Sagina subulata, Sternmoos, saftig grüne Polster mit kleinen weißen Blütchen, unentbehrlich im Steingarten, Mai—Juli rasenbildend. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

⦙ △ Santoline tomentosa hybr., Heiligenblume, graugrüne, strauchartige Felsenstaude, gelbliche Korbblüten, Juni—Juli, 30 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

◑ △ Saponaria ocymoides, Seifenkraut, kriechender Wuchs, rosa, Mai—Juni, 15 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

⦙ △ Saxifraga aizoon rosea, Steinbrech, zierliche Blättchen, Mai—Juni, 10—20 cm, rosa. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

⦙ △ Saxifraga aizoon rosularis, zierliche, kräftige Rosetten, weiß, Mai bis Juni. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

⦙ ◑ △ — hybr. Blütenteppich, rosa, Mai, 15 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

⦙ ◑ △ — — Schneeteppich, weiß, moosartiges Polster, Mai, 20 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

⦙ ◑ △ — — Schöne von Ronsdorf, dunkelrote Blüten, Mai, 15 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

⦙ ◑ △ — muscoides, moosartig mit weißen Blütchen, Mai bis Juni, 10 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

⦙ ● × △ — umbrosa, Porzellanblümchen, rosaweiß, Mai bis Juni, 25—30 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

× Scabiosa caucasica Diamant, ausdauernde Witwenblume, schön blau, langstielig, vorzüglich zum Schnitt, Juni—September, 50—70 cm, Säml. 10 St. 5.40 1 St. —.60 RM

Sedum, Fettblatt

⦙ △ Sedum album, Fettblatt, weiß, Juni—Juli, 15 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

— camtschaticum fol. var., buntes Laub, gelb, Juni bis August, 15 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

— dasyphyllum, zierlich, blaugraues Laub, rötlich-weiß, Juni—Juli, 5 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

— Ewersii, schönes blaugrünes Laub, purpurrosa, August—September, 15 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

— lydium glaucum, blaugrünes, sehr dichtes Polster, Juni—Juli, 5—10 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

— Middendorffianum, immergrün, braunes Laub, goldgelb, Juli—September, 15 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

— spectabile Carmen, blaugrünes Laub, leuchtendrot, September—Oktober, 35 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

⦙ △ ● ◑ — spurium splendens, dunkelkarminrosa, Juni—August 15 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

⦙ △ Sempervivum Alpha, Donnerwurz, braunrot, leicht besponnen, rote Blüten, Juli—August. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

— arachnoideum, silberweiß besponnen, eigenartig, rot, Juli—August, kleinste aller Rosetten, 10 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

— colchicum, grüne Rosette mit braunroten Spitzen, rosa, Juli—August, 20 cm. 10 St. 2.25 1 St. —.25 RM

— soboliferum, mattgrüne Rosetten, rosa. 10 St. 2.25 1 St. —.25 RM

— Mischung. 10 St. 2.25 1 St. —.25 RM

× Solidago Goldstrahl, Goldrute, goldgelb, neuere Sorte, nicht wuchernd, August—September, 80 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

× — Golden Wings, leuchtend dunkelgelb, August bis September, 150 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

× △ — virgaurea nana, goldgelb, August—September, niedrig bleibend, 50 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

● × Spiraea Aruncus, Geißbart, schöne weiße Rispen, Juni—Juli, schöne Einzelpflanze, 100—120 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

◑ × — Ulmaria fl. pl. Mädesüß, Wiesenkönigin, weiß gefüllt, Juli—August, liebt Feuchtigkeit, 80—100 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM

× Statice dumosa, Strandschleierkraut, lichtsilbergrau, Juli—September, für Kranzbinderei, 40 cm. 10 St. 2.70 1 St. —.30 RM

× — latifolia, dunkelgrüne Belaubung, lockere Blütendolden, lila, Juli—September, 50—60 cm. 10 St. 3.60 1 St. —.40 RM

◑ × Thalictrum aquilegifolium, Wiesenraute, Amselraute, federbuschartige Blüten, weiß und lila, Mai—Juli, 100 cm. 10 St. 4.50 1 St. —.50 RM



Papaver, Mohn (S. 151)



Phlox, Sommerphlox (S. 151)



Physalis, Lampionpflanze (S. 151)



Primula denticulata

Thymus citriodorus aureus, Goldzitronenthymian siehe Neuheiten Seite 146.

⁞ △ — **lanuginosus, Wollthymian,** graufilzige Polster, gut für Plattenwege, 5 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **–.30** RM

Tradescantia virginiana J. C. Weguelin, Dreimasterblume siehe Neuheiten Seite 146.

Tränendes Herz siehe Dielytra

Tritoma siehe Kniphofia

× **Trollius europaeus, Goldranunkel, Trollblume,** kugelförmig, goldgelb, Mai—Juni, 40—60 cm, liebt feuchten Standort. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

× — **hybridus Earliest of All,** leuchtend gelb, Mai, 40—60 cm. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

— — **Etna,** dunkel-orange, Mai. 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

⁞ △ **Tunica saxifraga, Felsennelke,** dicht gedrängte, hellrote Blütchen, Mai—August, 15—25 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **–.30** RM

⁞ △ — **fl. pl., Felsennelke,** dicht gedrängte, hellrote, **gefüllte Blütchen,** Mai—August, 15—25 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Verbascum pannosum, Königskerze, warmgelb, silberwolliges Laub, Juni—Juli, 150 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

△ — **phoeniceum,** violett-rosa gemischt, Juni—Juli, 60 cm, 2 bis 3jährig. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Veronica, Ehrenpreis

◑ ⁞ △ × **Veronica gentianoides, Ehrenpreis,** weiß, blau geadert, sehr schön, Mai—Juni, 35 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

◑ ⁞ × △ — **incana,** silbriges Laub, dunkelblau, Juni—Juli, 30 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

△ × ⁞ — **latifolia Shirley Blue,** tiefleuchtend enzianblau, Mai—Juni, 25 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

◑ × — **longifolia,** amethystblau, Juni—Juli, 40—60 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

⁞ ◑ △ — **repens,** kriechend, blau, April—Mai, **sehr gut zur Bepflanzung von Plattenwegen,** 10 cm. 10 St. **2.25** 1 St. **–.25** RM

Vinca major, großblättriges Immergrün siehe Neuheiten Seite 146.

⁞ ● △ — **minor, Immergrün,** blau, Mai—Juni, vorzüglich zur Bepflanzung von Gräbern, 10—15 cm. 10 St. **2.70** 1 St. **–.30** RM

⁞ × △ **Viola cornuta Hansa, Hornveilchen,** großblumig, leuchtend dunkelblau, Juni—Oktober, 15 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

⁞ × △ — **gracilis Lord Nelson,** samtdunkelviolett, Mai—Oktober, längste Blütedauer, 15 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

⁞ ● × △ — **odorata Charlotte,** wohlriechendes Veilchen, blauviolett, März—April, September—Oktober. 10 St. **2.25** 1 St. **–.25** RM

Yucca filamentosa, Palmenlilie, glockenähnliche, weiße Blüten an langem Schaft, schöne Einzelstaude, Juli—September, 100 cm, trockener Winterschutz. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

— — **elegantissima** siehe Neuheiten Seite 146.

Preise und Mengennachlaß: Der 10-Stückpreis wird bereits bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte an berechnet; von 25 Stück an wird der 100-Stückpreis berechnet, der etwa 10% unter dem 10-Stückpreis liegt.

Freilandkakteen

(Pflanzung erst von März—April an ratsam)

△ **Opuntia arborescens,** rot, strauch. Wuchs. 10 St. **10.80** 1 St. **1.20** RM

— **camanchica,** gelb 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

— **fragilis,** gelb, kleine Glieder 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

— **rodantha,** rot, walzenförmig 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

— **xanthostemma,** rosa, walzenförmig 10 St. **6.30** 1 St. **–.70** RM

Winterharte Ziergräser

Arundo Donax, Riesenrohr, Höhe 2—3 m, ungemein wüchsig, von größter dekorativer Wirkung; für feuchte und trockene Stellen gleich gut zu verwenden. 10 St. **13.50** 1 St. **1.50** RM

× △ **Avena candida, Strandhafer,** blaugrün, hart, 50—100 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Eulalia gracillima siehe Miscanthus

◑ ⁞ △ **Festuca glauca, Schwingel,** stahlblau, 15—25 cm, immergrün 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

◑ ⁞ △ — **crinum ursi,** grün, leicht überhängend, 20—30 cm, immergrün. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Miscanthus sinensis gracillimus, dunkelgrün mit weißem Mittelnerv, sehr graziös; braucht leichten Winterschutz, 90—120 cm. 10 St. **7.20** 1 St. **–.80** RM

— — **zebrinus,** gelb-quergestreift 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

◑ × **Phalaris arundinacea picta, Bandgras,** weiß-gelb und grün gestreift, 80 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

Garten-Farne

× ◑ △ **Aspidium angulare proliferum,** sehr zierlich und widerstandsfähig, gelbgrün, 30 cm. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

● ◑ — **filix mas, Wurmfarn,** unverwüstlich, sehr häufig, 50—70 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

● **Athyrium filix femina, Streifenfarn,** sehr fein gefiedert, 50—60 cm. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

● △ **Blechnum spicant, Rippenfarn,** 20 cm, dunkelgrün, wintergrün. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

◑ △ **Cystopteris fragilis, Blasenfarn,** der zierlichste Steingartenfarn, sehr anspruchslos. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

Matteucia struthiopteris (Struthiopteris germanica), Straußfarn, Becherfarn, sehr feinlaubig, regelmäßig im Wuchs, 50—60 cm, maigrün. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM

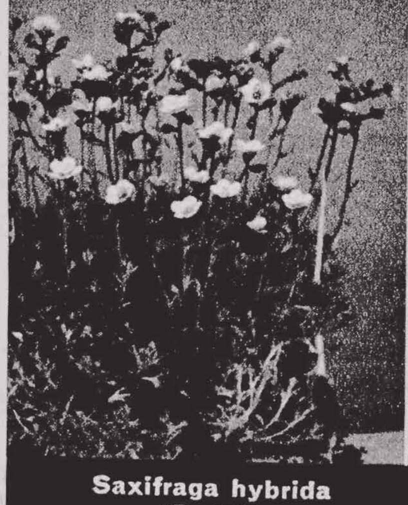
● △ **Polypodium vulgare, Tüpfelfarn, Engelsüßfarn,** an geschütztem Standort wintergrün, 20 cm. 10 St. **3.60** 1 St. **–.40** RM

● △ **Scolopendrium officinale, Hirschzunge,** Belaubung hellgrün, ungeteilt, zungenartig, 30 cm. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

Unter luftigen Gewinden,
In geschmückter Laube Bucht,
Alles ist zugleich zu finden,
Knospe, Blätter, Blume, Frucht. — *Goethe.*

Alles weitere über die Stauden, ihre Verwendung, Pflanzung und Pflege findet man in den Büchern, die von uns zu beziehen sind, siehe Abteilung Gartenbücher.

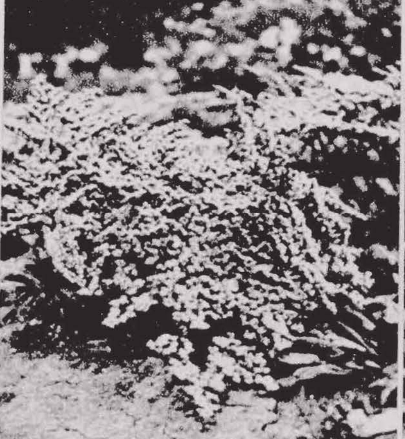
Staudensamen findet man auf den Seiten 114—120 aufgezählt.

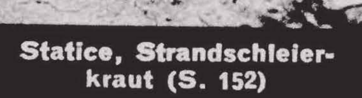


Saxifraga hybrida (S. 152)



Sempervivum, Eiskraut (S. 152)





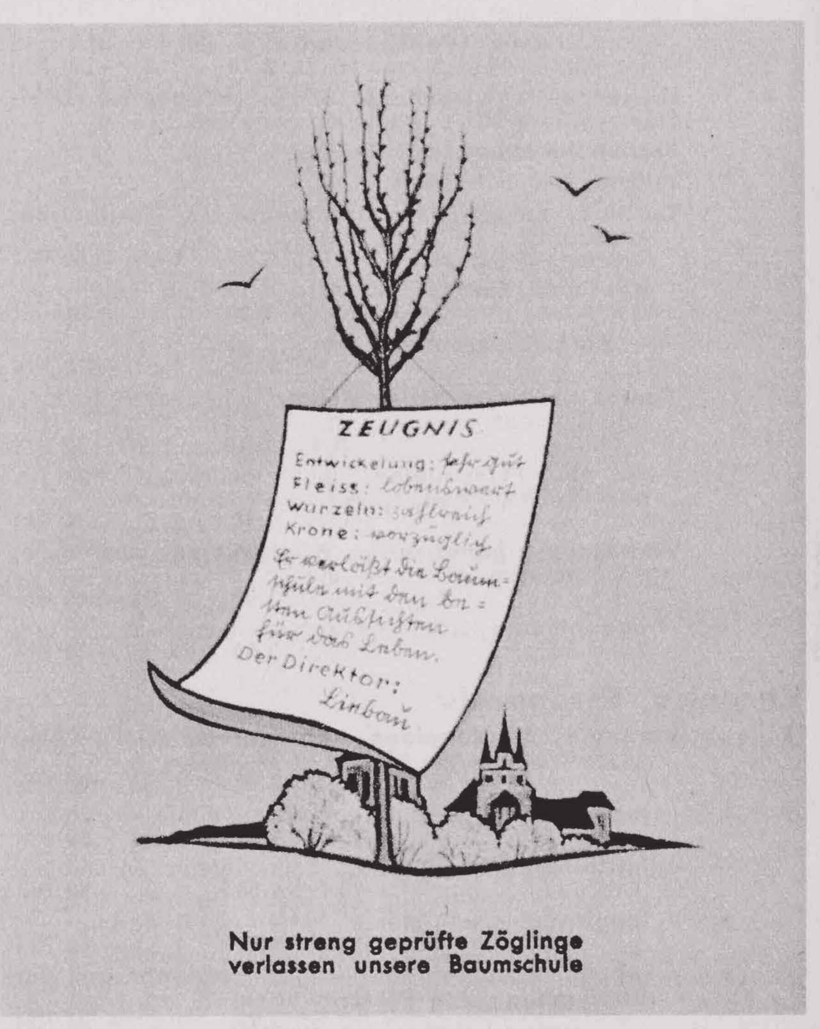
Statice, Strandschleierkraut (S. 152)



Viola cornuta

Baumschule

Was ist eine Baumschule? Da stehen sie „in Reih' und Glied“ in langen Linien aufmarschiert: die Obstbäume, Obstbüsche, Beerensträucher, Zierbäume, Ziergehölze, Nadelgehölze und viele andere. Das ist ihre Schule, in der sie wachsen lernen. Für die meisten unter ihnen war es schon die Geburtsstätte, wo sie als kleine Wesen so lange gepflegt und behütet werden, bis sie dann, ihrem Kindesalter entwachsen, in die Reihen der Halberwachsenen eingereiht werden. Die Baumschule ist ihre Schule, in der sie erzogen werden, um dann später im Garten oder auf dem Felde des Gartenfreundes oder Erwerbsgärtners ihre Pflicht zu tun und nicht zu enttäuschen. Ehe sie aus der Baumschule entlassen werden, wird jede von ihnen vom Fachmann noch einmal streng geprüft! Auch da gibt's manchmal Versager. Die werden rücksichtslos entfernt. Mancher aber wird noch einmal „zurückgestellt“, weil er sich noch nicht kräftig genug entwickelt hat. In der Baumschule wird sorgsam darauf geachtet, daß jeder Teil des Pflanzenkörpers sich richtig ausbildet. Die Wurzeln sollen in genügender Anzahl vorhanden sein, damit die Pflanze feststeht und ihre Nahrung aus dem Boden holen kann; der Stamm soll kräftig und kerzengerade sein; die Baumkrone muß sich gleichmäßig aufbauen. Und so ist es mit allen Pflanzen in der Baumschule. Für jede gibt es Erziehungsregeln wie in einer richtigen Schule.



Nur streng geprüfte Zöglinge verlassen unsere Baumschule

Vor allem aber wird bei jeder Pflanze auf richtige Herkunft, auf Echtheit der Sorte streng geachtet; denn jede von ihnen hat ihre besonderen, wertvollen Eigenschaften. Die sollen möglichst rein und ausgeprägt ihr erhalten bleiben. Manche Pflanze aber würde diese Eigenschaften nicht behalten, wenn sie durch Aussaat vermehrt werden würde. Sie muß daher „ungeschlechtlich“ vermehrt werden. In der Baumschule wird deswegwn ein Edelreis ihr entnommen und mit ihm eine „Unterlage“, z. B. ein Wildling, so veredelt, daß beide zu e i n e r *Pflanze zusammenwachsen. Ein allbekanntes Beispiel hierfür ist das Okulieren (Äugeln) der Edelrosen auf Wildrosen. Aber auf die Art der Unterlage kommt es hierbei sehr an; denn z. B. beim Obst hat die Unterlage sicher einen großen Einfluß auf die Lebensdauer des aus dem Edelreis werdenden Baumes sowie auf die Güte seiner Früchte.*

Versandzeit der Pflanzen aus der Baumschule:

Alle ihr Laub abwerfenden Pflanzen werden am besten in der Zeit ihres blattlosen Zustandes, also nach dem ersten Frost im Herbst bis zu Beginn ihres neuen Triebes im Frühjahr, gepflanzt, selbstverständlich aber nicht, wenn Frost herrscht.



Wenn unsere Pflanzen auf die Reise gehen!

Der Liebau-Gärtner tut auch sein möglichstes, daß die Pflanzen, die bei ihm bestellt wurden, ihre Reise gut überstehen und in bestem Zustande in die Hände der Kunden gelangen. Bei jeder Pflanze überzeugt er sich, ehe er ihr die Hand zum Abschied reicht, ob sie bestens versorgt ist. Die Bäume, Sträucher und Rosen aus der Baumschule bekommen jedesmal einen dicken Strohpaletot, der fest umgürtet ist, damit er nie aufgehen kann. Alle kleineren Pflanzen reisen in Körben, Kisten oder Kartons gleichsam in Sonderabteilen, in die kein Unbefugter eindringen darf. So reisen unsere Pflanzen weit in die Welt, und so geschützt kann sie auch kein Mitreisender stoßen oder drücken. Damit sie unterwegs nicht notleiden, hüllt der Liebau-Gärtner ihre feinen Wurzeln in feuchtes Moos oder Papier ein. Durch diese Fürsorge werden unsere Pflanzen überall so munter ankommen, als wenn sie soeben erst aus unserer Baumschule oder Gärtnerei entnommen wurden.

Und wenn unsere Pflanzen dann bei Ihnen ankommen, dann freuen sie sich schon auf einen liebevollen Empfang, der sie dort erwartet. Am besten packen Sie die Sendung an einem kühlen Orte, z. B. im Keller, vorsichtig aus und feuchten die Wurzeln gut an. Können diese Pflanzen aus irgendwelchen Gründen nicht gleich nach ihrer Ankunft auf ihren neuen Stand-

ort gepflanzt werden, sondern erst am 2. oder 3. Tage, dann muß man sie einschlagen. „Pflanzen einschlagen" oder „in den Einschlag bringen" heißt: Man wirft eine Furche so tief aus, daß die Pflanzenwurzeln bequem in ihr Platz finden. Die Pflanzen werden dann, meistens schräg nach hinten geneigt, reihenweise sorgfältig so hineingelegt, daß ihre Wurzeln in der Erde liegen. Die Furche wird dann wieder zugeworfen, etwas angedrückt und, falls keine Frostgefahr besteht, angegossen. So können unsere Pflanzen wochen-, ja monatelang, ohne Schaden zu nehmen, ausharren. Vor Eintritt des Winters bedeckt man die Erde des Einschlages einige Zentimeter hoch mit trockenem Dung oder Laub.

Wir schicken unsere Pflanzen niemals bei Frostwetter auf die Reise. Aber es kann doch vorkommen, daß die Witterung plötzlich umschlägt und sich Frostwetter einstellt, während eine Pflanzensendung unterwegs ist. Kommt sie dann in gefrorenem Zustand bei Ihnen an, dann wird sie nicht ausgepackt, sondern in den Keller oder einen anderen kühlen, aber frostfreien Raum gebracht. Dort soll sie möglichst langsam auftauen.

Im Frühjahr und im Sommer aber kann es vorkommen, daß unsere Sendung unterwegs besonders stark der Sonne ausgesetzt war. Dann erfrischt es die Pflanzen, wenn sie gleich nach ihrer Ankunft mit Wasser übersprüht oder ihre Wurzeln einige Stunden ins Wasser gelegt werden.

Pflanzung und erste Pflege der Pflanzen aus der Baumschule

Pflanzfläche gründlich und genügend tief lockern, damit die Wurzeln ungehindert sich genügend ausbreiten können. — Für Vorratsnahrung der Pflanzen sorgen, deswegen dem Boden, wenn er nicht ganz vorzüglich ist, gute Komposterde, verrotteten Dung, mineralischen Dünger beimischen. — Stalldung nie unmittelbar an die Wurzeln bringen. — Pflanzgrube tief genug auswerfen. In nicht genügend gutem und gelockertem Boden Pflanzgrube ungefähr 80 cm tief und mindestens 1 m lang und breit herstellen. — Baumpfahl in die offene Pflanzgrube mit seiner Spitze noch in den festen Boden stellen. — Pflanzgrube mit verbessertem Aushub gleich wieder füllen, damit sich dieser bis zum Pflanzen noch „setzen" kann. Füllt man die Pflanzgrube erst beim Einsetzen der Bäume zu, dann kommen diese zu tief zu stehen. — Nachschneiden der Wurzeln, besonders der verletzten und geknickten. Die Schnittflächen sollen nach unten zeigen. — Aushub der Erde soweit, daß die Wurzeln bei der Pflanzung gut Platz finden. — Auseinanderlegen der Wurzeln im Pflanzloch. — Vorsichtiges, allmähliches Einfüllen der Pflanzerde. Dabei Einschlämmen der Erde zwischen die Wurzeln mit Wasser. — Im Winter nur bei frostfreiem Wetter und in nicht gefrorenem Boden pflanzen, sonst Pflanzen „einschlagen", wie oben von uns angegeben. — Notwendiger Rückschnitt und Ausschnitt beim Pflanzen oder kurz nach demselben. — Anbinden der Pflanzen an Baumpfählen, Spaliergerüsten, Zäunen usw. vorläufig nur so locker, daß die Pflanzen sich noch „setzen" können.

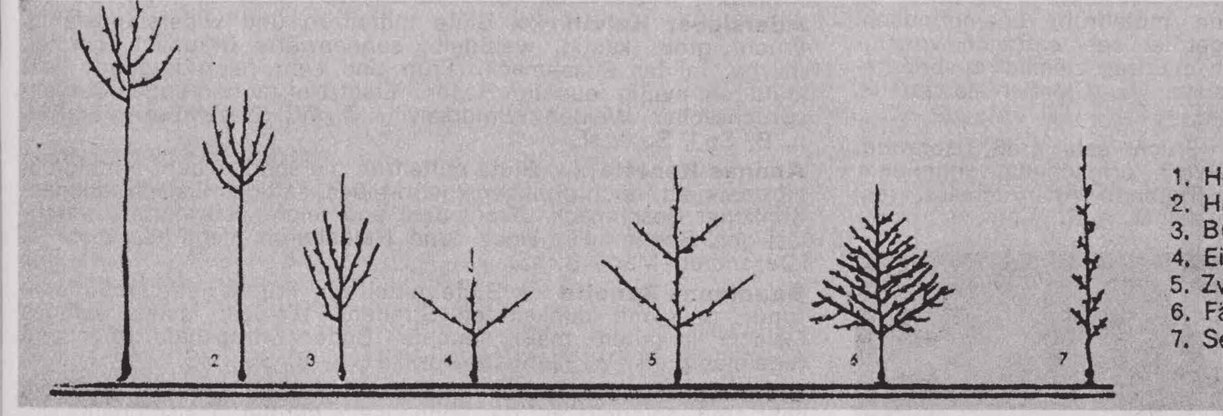
Obstbäume

Es gibt noch zahlreiche Möglichkeiten, noch viele kleine und große Flächen in Gärten und auf Feldern, an Berglehnen und in der Ebene, wo Obstbäume stehen und den Bodenertrag erhöhen könnten.

Wie köstlich schmeckt Obst aus eigenem Garten! Darum sollte jeder so viel wie möglich Obst in seinen Garten, und sei er noch so klein, pflanzen. *Und wie viele Hauswände, Mauern, Grenzzäune lassen sich noch durch die Bepflanzung mit Obstspalieren nutzbar machen!*

Nie braucht einer zu befürchten, daß er in guten Obstjahren nicht wissen wird, was er mit seiner übergroßen Obsternte anfangen soll. Die gute Hausfrau wird schon wissen, wie vielseitig sie ihr Obst verwerten kann: Zum Rohessen, gekocht, im Obstkuchen, als Brotaufstrich, Obstsaft, Obstwein, getrocknet, gedörrt usw.

Darum gilt auch heute noch das Wort: „Auf jeden Raum pflanz' einen Baum", wenn damit ein Obstbaum gemeint ist.
Aber das merke man dabei: Jeder Obstbaum braucht genügend Licht, Luft, Raum, Nahrung und Pflege.
Nur dem, der das genügend beachtet, dem wird sein Obstbaum Freude bereiten und reichlich Früchte bringen!



Der erfinderische Mensch hat im Laufe von Jahrtausenden aus Wildpflanzen mit kaum eßbaren Früchten Obstbäume mit saftreichen Früchten von köstlichem Geschmack gezüchtet. Er hat es sogar erreicht, diesen Obstbäumen, seinen Zwecken entsprechend, bestimmte Formen zu geben.
Von diesen Obstbaumformen führen wir die hier abgebildeten, weil sie die dankbarsten sind.

Unsere Baumschule wird im Verzeichnis der vom Reichsnährstand als markenfähig anerkannten Baumschulen geführt. Alle unsere Lieferungen tragen das Markenetikett, zu dessen Führung wir berechtigt sind. Es bürgt für Sortenechtheit und Qualität.

Wenn Obstbäume undankbar sind,

also nicht genügend Früchte bringen, so liegt dies, wie wir heute wissen, oft nicht nur an mangelnder Pflege derselben und an ihrem Nahrungsmangel. Viele Obstsorten sind nicht fähig, eine genügende Selbstbefruchtung vorzunehmen, um Früchte zu bilden. Diese Obstsorten setzen also nur dann Früchte an, wenn ihre Blüten durch die Insekten oder den Wind mit dem Blütenstaub anderer Bäume derselben oder einer anderen Sorte bestäubt werden. Es gibt nun solche Obstsorten, deren Blütenstaub zu einer normalen Befruchtung ausreicht, die nennt man „gute Pollenbildner". Es gibt aber auch solche, deren Blütenstaub zu einer normalen Befruchtung nicht ausreicht oder nicht befähigt ist. Das sind „schlechte Pollenbildner". Damit alle unsere Abnehmer einen guten Erfolg im Obstbau erhalten, haben wir unsere Äpfel- und Birnensorten hier mit entsprechenden Zeichen × versehen:

Es bedeutet: ×× gute Pollenbildner (liefern guten Blütenstaub).
× schlechte Pollenbildner (liefern keinen guten Blütenstaub).

Deswegen pflanze man besonders dann, wenn in den Nachbargärten auch keine guten Pollenbildner stehen, stets neben Sorten mit × auch Sorten mit ×× an. *Nur dadurch wird man einen in den meisten Jahren gleichmäßigen Obstertrag erzielen.*

Äpfel

Von allen Obstarten ist der Apfel sicher die wertvollste. Er ist ein Flachwurzler, und deswegen stören ihn tiefere Bodenschichten von geringerer Güte wenig. In bezug auf Boden und Lage ist er weniger anspruchsvoll als die meisten anderen Obstarten. Er gedeiht ebenso gut im Flachlande wie im Gebirge. Bei richtiger Sortenwahl kann man erreichen, daß man vom Spätsommer des einen bis zum Frühsommer des anderen Jahres mit Äpfeln versorgt ist. Aus der großen Anzahl von Apfelsorten führen wir diejenigen, die sich nach unserer langjährigen Erfahrung besonders bewährt haben.

Erklärung der Zeichen: die angegebenen Monate bedeuten die Genußreife der Frucht. Die hinter jeder Sorte angegebenen Buchstaben bedeuten: **T** = Tafelapfel, **W** = Wirtschaftsapfel.
Lieferbar als: **H** = Hochstamm, **h** = Halbstamm, **B** = Buschbaum, **Sp I** = Spalier mit 1 Etage, **Sp II** = Spalier mit 2 Etagen, **sS** = senkrechter Schnurbaum.
Es bedeutet ferner: ×× = guter Pollenbildner, × = schlechter Pollenbildner.
Über Befruchtungsverhältnisse siehe auch Seite 155.

Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte in nachstehenden Sorten:

	10 St. RM	1 St. RM
Hochstämme	21.60	2.40
Halbstämme	20.—	2.25
Buschbäume 2—3jährig	20.—	2.25
Spaliere mit 1 Etage	25.—	2.75
Spaliere mit 2 Etagen	34.—	3.75
Senkrechte Schnurbäume	20.—	2.25

Sommer-Äpfel

Charlamowsky ×× Blüte früh, unempfindlich. Frucht mittelgroß, grüngelb mit roten Streifen. Saftreiches Fleisch mit viel Säure, die bei längerer Lagerung schwindet. Sehr früh und reich tragend, ziemlich anspruchslos an Boden; verträgt noch gut rauhe Lage. Sehr fest gegen Blutlaus. W, (August) H, h, B, Sp I, sS.

Croncels ×× Blüte früh und unempfindich, Frucht groß, wachsgelblich. Festes Fleisch, zarte Schale, vorzüglicher Geschmack. Starkwachsend, mittelfrüh und sehr reich tragend. Anspruchslos an Boden. Unempfindlich gegen Krankheiten und Kälte. T, W. (September—Oktober) H, h, B, Sp I, sS.

Klarapfel ×× Blüte früh. Bester Frühapfel. Frucht mittelgroß, weißlichgelb, wachsartig, gewürzt, fein-säuerlich. Bald tragend und sehr ertragreich. Liebt nährstoffreichen, mäßig feuchten Boden. T, W. (Juli—August) H, h, B, Sp I, sS.

Pfirsichroter Sommerapfel ×× Blüte früh bis mittelfrüh. Frucht karminrot mit bläulichem Duft auf weißgelbem Grund, mittelgroß. Fleisch locker, leicht gewürzt. Dankbar und regelmäßig tragend. W. (August) H, B.

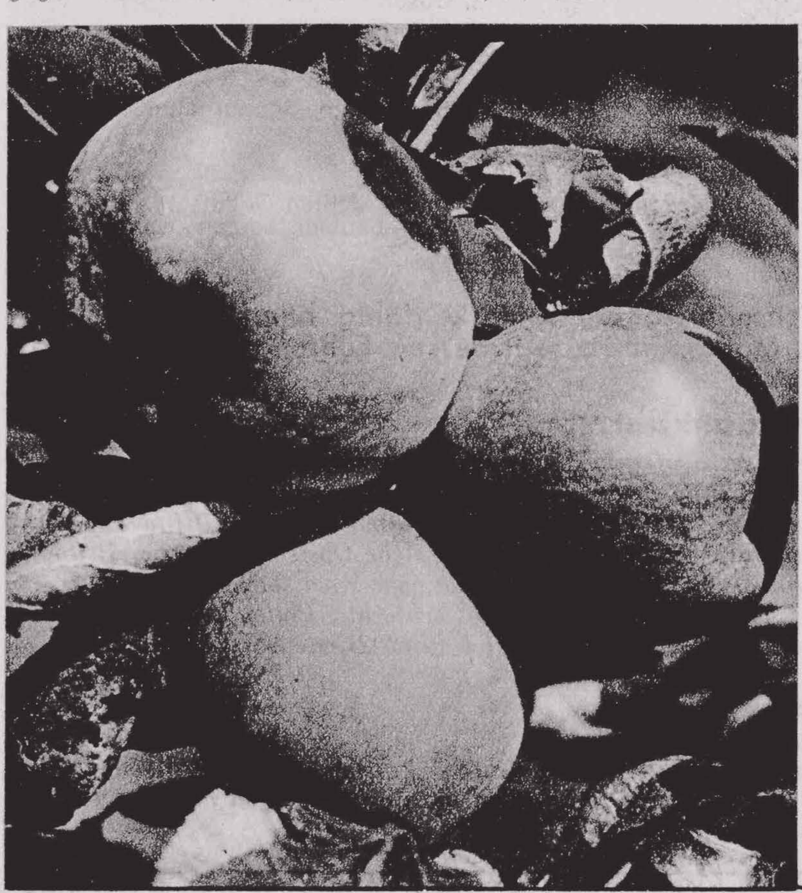
Herbst-Äpfel

Biesterfelder Renette. Frucht groß, rundlich, gelb mit leuchtend roten Streifen. Fleisch saftreich. Früh und reich im Ertrag, anspruchslos. T, W. (Oktober—Dezember) H, h, B.

Cellini ×× Blüte mittelfrüh. Frucht mittelgroß, grüngelb, dunkelrot gestreift, mürbe, sehr guter, weinsäuerlicher Geschmack. Früh und reich tragend, liebt mäßig feuchten, guten Boden. T, W. (September —November) H, h, B, Sp I, sS.

Geheimrat Oldenburg ×× Blüte mittelfrüh, unempfindlich. Frucht mittelgroß, gelblich, schön gerötet, sehr saftreich, vorzüglicher Geschmack, früh und sehr reich im Ertrag, ziemlich anspruchsvoll an Boden, fest gegen Krankheiten. T. (Oktober—Januar) H, h, B, sS.

Gelber Edelapfel ×× Blüte spät. Frucht sehr groß, flachrund, lebhaft gelb gefärbt. Fleisch gelbweiß, erfrischend, angenehm säuerlich. Regelmäßig und reich tragend. Anspruchslos, fest gegen Meltau. T, W. (Oktober—Januar) H, h, B.



Gravensteiner × Blüte sehr früh. Frucht ziemlich groß, hellgelb mit karmesinroten Streifen. Fleisch fein mürbe, köstlich schmeckend. Im Alter sehr reich tragend. Geschützten Standort mit starker Luftfeuchtigkeit, dort sollte er nicht fehlen, da einer der höchstbezahlten Herbsttafeläpfel. T. (September—Dezember) H, h, B, Sp I, sS.

Jakob Lebel × Blüte mittelfrüh und unempfindlich. Frucht groß, flach, grüngelb mit roten Streifen. Lockeres Fleisch, leicht säuerlicher, angenehmer Geschmack. Sehr früh und regelmäßig im Ertrag, für alle Böden, besonders Höhenlagen. T, W. (Oktober—Januar) H, h, B.

James Grieve ×× Blüte mittelfrüh. Frucht mittelgroß, hellgelb rot gestreift, sehr angenehmer Geschmack. Einer der feinsten Herbstäpfel, trägt bald und reich. Anspruchslos. Für rauhe Lagen. Fest gegen Schorf. T, W. (September—Oktober) B, H, h, sS.

Peasgoods Sondergleichen ×× Blüte mittelfrüh. Frucht besonders groß, als Ausstellungsware geeignet, flach, grüngelb mit roten Streifen. Feiner, süßer Geschmack. Trägt bald und ziemlich reich. Anspruchslos, nahezu fest gegen Krankheiten, T, W. (September—November) H, h, B, Sp I, sS.

Roter Herbst-Kalvill ×× Blüte mittelfrüh. Frucht groß, dunkelrot, angenehm weinsäuerlich, himbeerartig. Sehr fruchtbar, liebt tiefgründigen, mäßig feuchten Boden, noch für Gebirgslagen. T, W. (Oktober—Dezember) H, h, B.

Signe Tillisch ×× Blüte mittelfrüh. Frucht groß, flachrund, goldgelb; zarte Schale; mürbe, saftig, würzig. Trägt bald und regelmäßig, liebt schweren und mäßig feuchten Boden, kühle Lage. T, W. (November—Januar) H, h, B.

Winter-Äpfel

Adersleber Kalvill ×× Blüte mittelfrüh und widerstandsfähig. Frucht groß, kantig, weißgelb, sonnenwärts bräunlich gerötet, mürbe, milder Geschmack. Früh und sehr reich tragend; liebt kräftigen, mäßig feuchten Boden. Ersetzt in rauhen Lagen den anspruchsvollen Weißen Winterkalvill. T, W. (Dezember—März) H, h, B, Sp I, Sp II, sS.

Ananas-Renette ×× Blüte mittelfrüh bis spät. Frucht mittelgroß, zitronengelb, reich punktiert, gelbweißes, saftiges Fleisch, ananasähnlicher Geschmack. Trägt bald und reich. Nahrhaften, durchlässigen Boden. Für Hoch- und Halbstamm nicht geeignet. T. (Dezember—März) B, sS.

Baumanns Renette ×× Blüte mittelfrüh. Frucht mittelgroß, flachrund, gelb mit dunkelroten Streifen. Weißes, festes, saftiges Fleisch. In gutem, mäßig feuchten Boden Ertrag bald, reich und regelmäßig. T, W. (Januar—April) H, h, B, Sp I, sS.

Blenheimer Goldrenette × Blüte mittelfrüh. Frucht groß bis sehr groß, goldgelb, auf der Sonnenseite gerötet. Fleisch gelbweiß, saftig, edel im Geschmack. Tragbarkeit bald und regelmäßig. Guten, nicht zu trockenen Boden und geschützte Lage. T, W. (November—April) H, h, B, Sp I.

Boikenapfel ×× Blüte mittelfrüh bis spät, widerstandsfähig. Frucht groß, grün, später gelb mit roten Sonnenseiten. Festes, weißes Fleisch, weinsäuerlich. Ertrag bald und reich. Anspruchslos. Noch für rauhe Höhenlage. Vornehmlich für Hoch- und Halbstamm geeignet. W. (Januar—Mai) H, h, B.

Cox' Orangerenette ×× Blüte mittelfrüh. Frucht mittelgroß, gelblich, schöne rote Zeichnung. Ertrag bald, aber erschöpft sich rasch; anspruchsvoll an Boden und Lage. **Wertvollster Tafelapfel.** (November—März) H, h, B, Sp I.

Danziger Kantapfel ×× Blüte spät und unempfindlich. Frucht mittelgroß, rundlich, leicht gerippt. Haut fettig, dunkelrot. Fleisch gelblichweiß, rot geädert, gut im Geschmack. Ertrag spät, dann sehr reich. Für alle Lagen, besonders auch Höhenklima. Anspruchslos und widerstandsfähig. Vornehmlich für Hoch- und Halbstamm geeignet. T, W. (Oktober—Januar) H, h, B.

Freiherr v. Berlepsch ×× Blüte spät. Frucht groß, hellrot gestreift auf gelbem Grund. Fleisch saftig, würzig. Sehr reichtragend. Braucht guten Boden, geschützte Lage, gegen Schädlinge fast unempfindlich. T, W. (Dezember—März) H, h, B.

Gelber Bellefleur ×× Blüte mittelfrüh. Frucht hoch, groß, kalvillartig gerippt, reingelb. Fleisch rötlich angehaucht, fest, angenehmer Geschmack. Liebt guten, feuchten Boden und warme Lage. **Hochfeiner, sehr geschätzter Tafelapfel.** T. (November—Februar) H, h, B, Sp I, sS.

Winter-Äpfel (Forts.)

Großer Rheinischer Bohnapfel × Blüte spät und widerstandsfähig. Frucht mittelgroß, gelblich-grün, Sonnenseite trübrot gestreift. Fleisch gelbweiß, fest, später saftiger. Reich und regelmäßig tragend. Liebt kräftigen, feuchten, nicht nassen Boden. Nur für große Formen geeignet. W. (Februar—Juni) H, h.

Harberts Renette × Blüte mittelfrüh und unempfindlich. Frucht groß bis sehr groß, gelb mit matt-hellroten Streifen. Fleisch etwas locker, gelblich, saftig, wohlschmeckend. Liebt schweren feuchten Boden und kühleres Klima. Für kleinste Formen nicht geeignet. T, W. (November—Februar) H, h, B, Sp I, Sp II.

Kaiser Wilhelm × Blüte spät. Frucht mittelgroß bis groß, lebhaft rot gestreift und rostig punktiert mit gelbem Grund. Fleisch fest, schwach gewürzt. Tragbarkeit spät, aber dann gut. Wächst in jeder Lage, liebt aber tiefgründiges Erdreich. Für kleinste Formen nicht geeignet. T, W. (November—April) H, h, B, Sp I.

Landsberger Renette ×× Blüte mittelfrüh und unempfindlich. Frucht mittelgroß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet. Fleisch gelbweiß, sehr saftig. Reicher Ertrag. Bevorzugt mäßig feuchten, nicht zu nassen Boden. Verlangt freien Standort. T, W. (November —Januar) H, h, B, Sp I, sS.

Minister von Hammerstein ×× Blüte mittelfrüh. Frucht kalvillartig, sehr groß, weißgelb. Fleisch saftig, würzig, wohlschmeckend. Trägt bald regelmäßig und überaus reich. Verlangt guten Boden und etwas geschützten Standort. T, W. (Dezember—April) H, h, B, Sp I, sS.

Ontario ×× Blüte spät. Frucht groß bis sehr groß, gelb, rot gestreift. Fleisch fein, fest, stark duftend, saftreich, wohlschmeckend. Trägt bald, regelmäßig, sehr reich. Verlangt nahrhaften Boden. T, W. (Dezember—Mai) H, h, B, Sp I, sS.

Roter Eiserapfel × Blüte spät und unempfindlich. Frucht mittelgroß, glänzend, dunkel-, fast violettrot. Fleisch fest und trocken. Im Alter sehr tragbar. Liebt feuchten, guten Boden, freien Standort, gut für Höhenlage. W. (Dezember—April) H, h, Sp I, Sp II, für andere Formen nicht geeignet.

Rote Sternrenette ×× Spätblühend. Frucht mittelgroß, regelmäßig, blutrot, mit vielen grüngelben Sternchen übersät. Fleisch weiß, rötlich geadert, wegen der wundervollen Färbung als **Weihnachtsapfel** für den bunten Teller äußerst gefragt. Regelmäßiger Ertrag, völlig krebsfrei und fest gegen Schorf, verträgt hohen Grundwasserstand, frosthart. Tafel- und Wirtschaftsobst. (November—Februar) H, h.

Schöner von Boskoop × Blüte mittelfrüh bis spät, etwas frostempfindlich. Frucht groß, grüngelb, grau berostet, sonnenseits rot. Fleisch fest, würzig, von sehr feinem Geschmack. Sehr reichtragend. **Hochgeschätzt als Tafelobst.** Auch Höhenlage. Beste Formen Hoch-, Halbstamm und Busch. T, W. (Januar—April) H, h, B, Sp I, Sp II.

Wintergoldparmäne ×× Blüte mittelfrüh und hart. Frucht mittelgroß, gelb, rot getuscht. Fleisch weißgelb, süß, renettenartig gewürzt. Verlangt gutgedüngten, nicht zu trockenen Boden und warme Lage. T, W. (Oktober—Februar), beste Formen Hoch-, Halbstamm und Busch, H, h, B, Sp I, Sp II.

Zuccalmaglios Renette ×× Blüte mittelfrüh. Frucht mittelgroß, gelb und punktiert. Fleisch ziemlich fest, gelblich, weinsäuerlicher Geschmack. Für guten Boden und starke Düngung sehr dankbar, aber auch in weniger günstigen Verhältnissen noch gut tragend. Vorzüglicher Tafelapfel. (November—März) B, sS.

Sommer-, Herbst- oder Winter-Äpfel nach unserer Wahl

Bei Sortenlieferung nach unserer Wahl gewähren wir **einen Rabatt von etwa 5%** (siehe untenstehende Preise).
Besondere Wünsche bezüglich der Bodenansprüche, Klima, Verwendungszweck usw. **werden stets berücksichtigt.**
Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte:

		10 St.	1 St.
Hochstämme	Sorten nach unserer Wahl	**20.—**	**2.20**
Halbstämme		**18.—**	**2.—**
Buschbäume, 2—3jährig		**18.—**	**2.—**
Spaliere mit 1 Etage		**22.50**	**2.50**
Spaliere mit 2 Etagen		**32.—**	**3.50**
Senkrechte Schnurbäume		**18.—**	**2.—**

Birnen

Im Gegensatz zum Apfel ist die Birne ein Tiefwurzler. Daher liebt sie einen nahrhaften, tiefgründigen Boden. Ihre besten Früchte bringt sie auf geschütztem Standort; aber es gibt auch Sorten, die in höheren Lagen noch gute Ernten bringen. Auch mit Birnen kann man sich für Monate versorgen, wenn man eine gute Sortenauswahl trifft. Aus der großen Anzahl dieser Sorten empfehlen wir die von uns genannten.

Erklärung der Zeichen: die angegebenen Monate bedeuten die Genußreife der Frucht. Die hinter jeder Sorte angegebenen Buchstaben bedeuten: **T** = Tafelbirnen, **W** = Wirtschaftsbirnen.
Lieferbar als: **H** = Hochstamm, **h** = Halbstamm, **B** = Buschbaum, **Sp I** = Spalier mit 1 Etage, **Sp II** = Spalier mit 2 Etagen, **sS** = senkrechter Schnurbaum.
Es bedeutet ferner: ×× = guter Pollenbildner, × = schlechter Pollenbildner.
Über Befruchtungsverhältnisse siehe auch Seite 155.

Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte in nachstehenden Sorten:

	10 St. RM	1 St. RM
Hochstämme	**21.60**	**2.40**
Halbstämme	**20.—**	**2.25**
Buschstämme 2—3jährig	**20.—**	**2.25**
Spaliere mit 1 Etage	**25.—**	**2.75**
Spaliere mit 2 Etagen	**34.—**	**3.75**
Senkrechte Schnurbäume	**20.—**	**2.25**

Sommer-Birnen

Bunte Julibirne ×× Blüte früh bis mittelfrüh. Frucht mittelgroß, gelbrot. Fleisch weiß, mäßig saftig, süß. Ertrag reich und regelmäßig. Liebt lehmig-feuchten Boden und geschützte Lage. T, W. (Juli—August) H, h, B.

Clapps Liebling ×× Blüte spät. Frucht groß, hellgelb, sonnenseits gerötet, Geschmack schmelzend, saftig, süßweinig. Ertrag bald und reich. Verlangt fruchtbaren, genügend feuchten Boden und Windschutz. T. (August—September) H, h, B, für kleinere Formen nicht geeignet.

Frühe aus Trévoux ×× Blüte mittelfrüh, unempfindlich. Frucht groß, gelb, streifig gerötet, saftreich, erfrischender Wohlgeschmack. Sehr fruchtbar. T, W. (August—September) H, h.

Kongreßbirne × Blüte spät. Frucht sehr groß, gelb mit roten Backen und Rostflecken. Fleisch saftig, süß, leicht gewürzt. Trägt bald und reich. Markt-Schaufrucht. T, W. (August—September) H, h, B.

Muskateller ×× Blüte früh. Frucht gelb, trübrot gefärbt, starker Muskatellergeschmack. Früheste Birnensorte. Sehr ertragreich, anspruchslos. T, W. (Juli—August) H, h, B.

Triumph aus Vienne ×× Blüte mittelfrüh. Frucht groß, länglich, hellgelb, braun berostet, saftig, leicht gewürzt. Trägt bald und reich und regelmäßig. Geschützte Lage. Vorzügliche Tafelfrucht. T, W. (September—Oktober) H, h, B, Sp I, Sp II.

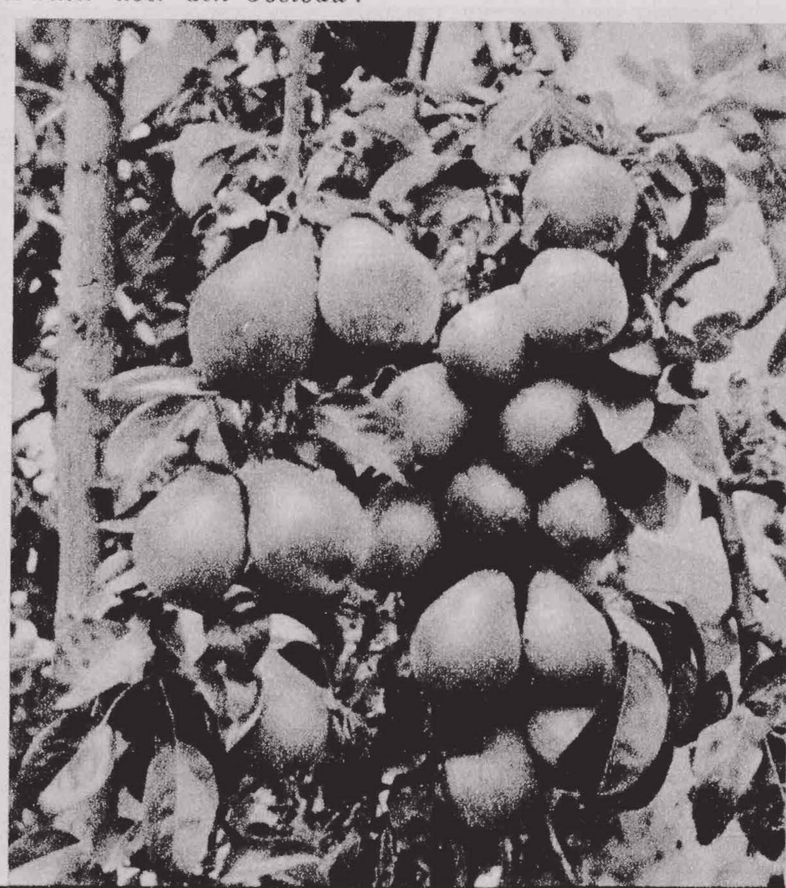
Williams Christbirne ×× Blüte spät und unempfindlich. Frucht groß, gelb, manchmal leicht rot gestreift, saftig, würzig. Trägt bald, reich und regelmäßig. Vorzüglich in jeder Lage und jedem Boden. T, W. (August—September) H, h, B, Sp I.

Herbst-Birnen

Alexander Lukas × Blüte mittelfrüh, widerstandsfähig. Frucht sehr groß, grüngelb, rostig punktiert. Fleisch weiß, saftreich, halbschmelzend. Trägt bald und sehr reich. Liebt guten Boden und geschützte Lage. T. (November—Dezember) H, h, B, sS, Sp II.

Bosc's Flaschenbirne ×× Blüte spät, widerstandsfähig. Frucht groß, flaschenförmig, graubraun mit Rost überzogen, saftreich, angenehm gewürzt. Trägt in späteren Jahren regelmäßig und reich. Wuchs gesund. Verträgt leichten, trockenen Boden. T, W. Oktober und November) H, h, B.

Gartenbücher sind wichtige Helfer! Beachten Sie unsere Bücher über den Obstbau!



Herbst-Birnen (Forts.)

Clairgeau ×× Blüte mittelfrüh. Frucht sehr groß, grüngelb, sonnenseits rot, an manchen Stellen stark berostet. Vorzügliche Butterbirne. Fleisch halbschmelzend, etwas körnig, leicht gewürzt. Sehr fruchtbar. Liebt guten, feuchten Boden und warme, geschützte Lage. Völlig fest gegen Schorf. T, W. (Oktober—Dezember) H, h, B, Sp I, Sp II, sS.

Gellerts Butterbirne × Blüte mittelfrüh und unempfindlich. Frucht ziemlich groß, gelb, mit bronzefarbenem Rost überzogen. Fleisch saftreich, süß, edel gewürzt. Trägt besonders im Alter sehr reich und regelmäßig. Liebt feuchten, nahrhaften Boden und warmen, windgeschützten Stand. T, W. (September—November) H, h, B, Sp I, sS.

Gute Luise ×× Blüte mittelfrüh. Frucht groß, gelbgrün, stark punktiert, mit karminroter Sonnenseite. Fleisch schmelzend, süß, sehr schmackhaft. Sehr fruchtbar. Liebt durchlässigen, nahrhaften Boden und warme Lage. T, W. (September—Oktober) H, h, B, Sp I.

Köstliche aus Charneu ×× Blüte mittelfrüh bis spät, widerstandsfähig. Frucht mittelgroß, grüngelb, streifig gerötet, mit Rostpunkten. Geschmack schmelzend, saftreich, süß und fein gewürzt. Ertrag spät, dann aber reich und regelmäßig. Liebt tiefgründigen, mäßig feuchten Boden, noch für rauhe Lage. T, W. (Oktober—November) H, h, B, Sp I, Sp II.

Vereinsdechantsbirne ×× Blüte spät. Frucht groß, hellgelb, oft leicht gerötet, sehr saftig, herrliches Aroma. Ertrag sehr regelmäßig. Liebt besten, feuchten Boden und gute, warme Lage. T, W. (Oktober—November) H, h, B, sS.

Winter-Birnen

Diels Butterbirne × Blüte mittelfrüh, etwas empfindlich. Frucht groß bis sehr groß, dunkelgelb, graupunktiert. Fleisch weißgelblich, etwas körnig, schmelzend, saftreich. Trägt bald und sehr reich. Verlangt warmen, tiefgründigen Boden, reiche Düngung und geschützte Lage. T, W. (November—Dezember) H, h, B, Sp I, sS.

Gräfin von Paris ×× Blüte mittelfrüh, unempfindlich. Frucht mittelgroß, grüngelb, leicht berostet und punktiert, sehr saftig, süß, leicht gewürzt, vorzüglicher Geschmack. Früh einsetzender, hoher Ertrag. Verlangt nahrhaften Boden und warmen Stand, in Höhenlagen noch dankbar. T, W. (November—Januar) H, h, B, sS.

Le Lectier ×× Blüte mittelfrüh. Frucht groß, hellgelb, leicht rostig punktiert, sehr saftig, schmelzend und wohlschmeckend. Mittelfrüh, ertragreich. Verlangt warmen, nahrhaften Boden und windgeschützten Standort. T. (Januar—März) H, h, B, Sp I, sS.

Madame Verté ×× Blüte mittelfrüh. Frucht mittelgroß, dunkelbraun berostet. Fleisch saftig, fest, würzig, sehr wohlschmeckend. Trägt bald, reich und regelmäßig. Verlangt warmen, feuchten, tiefgründigen Boden und freie, warme Lage. Von Krankheiten nur selten befallen. T, W. (Dezember—Januar) H, h, B, sS.

Nordhäuser Forellenbirne × Blüte spät. Frucht mittelgroß, gelb mit karminroten Punkten. Fleisch saftig, halbschmelzend. Trägt bald und reich. Liebt mäßig feuchten Boden und warme, geschützte Lage. T, W. (November—Januar) H, h, B, sS.

Pastorenbirne × Blüte mittelfrüh und unempfindlich. Frucht groß, gelbgrün mit rostiger Naht. Fleisch halbschmelzend und saftig. Von erstaunlicher Fruchtbarkeit, anspruchslos. T, W. (November—Januar) H, h, B, Sp I, Sp II, sS.

Präsident Drouard. Blüte spät. Frucht groß, grüngelb, fein rostig punktiert. Fleisch saftig, schmelzend, süß. Trägt bald und überaus reich. Verlangt besten Boden und warmen Standort, dort Früchte hervorragend. T. (Dezember—Januar) H, h, B, sS.

Winterdechantsbirne ×× Blüte früh. Frucht groß, gelbgrün, bisweilen gerötet. Fleisch schmelzend, muskatellerartiger Geschmack. Trägt bald, reich und regelmäßig. Verlangt besten Boden und warme, geschützte Lage. T, W. (Dezember—März) h, B, sS.

Sommer-, Herbst- oder Winter-Birnen nach unserer Wahl

Bei Sortenlieferung nach unserer Wahl gewähren wir **einen Rabatt von etwa 5%** (siehe untenstehende Preise). **Besondere Wünsche** bezüglich der Bodenansprüche, Klima, Verwendungszweck usw. **werden stets berücksichtigt.**

Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte:

		10 St.	1 St.
Hochstämme	Sorten nach unserer Wahl	**20.—**	**2.20**
Halbstämme		**18.—**	**2.—**
Buschbäume, 2—3jährig		**18.—**	**2.—**
Spaliere mit 1 Etage		**22.50**	**2.50**
Spaliere mit 2 Etagen		**32.—**	**3.50**
Senkrechte Schnurbäume		**18.—**	**2.—**

Kirschen

Die erste Baumfrucht im Jahr ist die Kirsche. Zum Rohessen, als Einmachefrucht, für Konserven, Saft und manches andere findet sie im Haushalt und Gewerbe Verwendung. Kirschbäume tragen schon im jugendlichen Zustande. Sauerkirschenbüsche bringen schon im zweiten Jahre nach ihrer Anpflanzung Früchte, als Fächerform sogar an der Nordseite der Häuser. Kirschen stellen im allgemeinen keine großen Ansprüche an Boden und Lage. Mancher Abhang, manches bisher unbenutzte Gelände könnte durch die Anpflanzung mit Kirschen noch nutzbar gemacht werden. Wie jedes Steinobst lieben sie kalkhaltigen Boden und müssen beim Pflanzen stark zurückgeschnitten werden.

Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Qualität in nachstehenden Sorten:

	10 St. RM	1 St. RM
Hochstämme	**21.60**	**2.40**
Halbstämme	**20.—**	**2.20**
Buschbäume, zweijährig	**16.—**	**1.80**
Spaliere in Fächerform, nur von Schattenmorellen, zweijährig	**22.50**	**2.50**

Erklärung der Zeichen: Die hinter jeder Sorte angegebenen Buchstaben bedeuten: Lieferbar als **H** = Hochstamm, **h** = Halbstamm, **B** = Buschbaum, **Sp II** = Spalier zweijährig.

Da bei den Kirschen die **Befruchtungsverhältnisse** noch nicht vollständig erforscht sind, sind im folgenden bei den einzelnen Sorten gute Pollenspender mit angegeben. Doch soll man im Haus- und Siedlergarten den Befruchtungsfragen nicht zu viel Wert beimessen und nicht mit zu großer Ängstlichkeit die Sorten aussuchen. Durch die Vielzahl von Sorten in Nachbargärten ist in den allermeisten Fällen schon ganz allein die Gewähr gegeben, daß genügend gute Pollenspender vorhanden sind und somit eine volle Befruchtung der Blüten eintreten kann. Die Reifezeit der Kirschen läßt sich nach Monaten nicht genau genug angeben, weil sie von Gegend, Höhenlage und Witterungsverhältnissen sehr abhängig ist. Deswegen sind die Reifezeiten bei den einzelnen Sorten nach Kirschwochen hier angegeben worden.



Süßkirschen

Büttners Rote Knorpelkirsche. 4. bis 5. Kirschwoche. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Kassins Frühe, Kunzes Kirsche, Hedelfinger Riesenkirsche, Fromms Herzkirsche, Schneiders Späte Knorpelkirsche. Frucht groß, leuchtendrot, hell durchschimmernd, guter Geschmack, zum Rohgenuß sehr empfehlenswert. Früh und regelmäßig tragend, kräftig im Wuchs und gesund. Früchte gut für Transport geeignet. H, h, B,

Eltonkirsche. 3. bis 4. Kirschwoche. Blüte früh und unempfindlich. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Büttners Rote Knorpelkirsche, Kunzes Kirsche. Frucht mittelgroß, frischrot, fest und saftig, Herzkirsche. Wächst stark, sparrig, trägt regelmäßig und reich. Gedeiht bei etwas Windschutz noch in rauhen Höhenlagen. H, h, B.

Fromms Herzkirsche. 3. bis 4. Kirschwoche. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Hedelfinger Riesenkirsche, Schneiders späte Knorpelkirsche. Tafelfrucht, groß, schwarzfrüchtig, hoher Zuckergehalt, eignet sich auch für Versand. Wächst stark und breit, trägt früh, reich und regelmäßig, stellt geringe Ansprüche an Boden, gedeiht noch in mittlerem Höhenklima. H, h, B.

Frühe Französische. (Coburger Mai-Herzkirsche.) 1. Kirschwoche. Blüte widerstandsfähig. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Große Lange Lotkirsche. Frucht mittelgroß, schwarzrot. Wächst mittelstark, trägt reich; bevorzugt feuchten Boden, sonst aber anspruchslos. H, h, B.

Große Germersdorfer. 4. bis 5. Kirschwoche. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Große Lange Lotkirsche. Knorpelkirsche, groß, dunkelbraunrot; festes, süßes Fleisch. Frucht erregt durch ihre Größe Aufsehen. Wächst stark, eignet sich gut für feuchten Sandboden. Eine der altbekannten, guten Sorten, von sehr regelmäßigem, wenn auch nicht überreichen Ertrag. H, h, B.

Große Schwarze Herzkirsche siehe Fromms Herzkirsche.

Große Schwarze Knorpelkirsche. 4. bis 5. Kirschwoche. Blüte früh und unempfindlich. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Hedelfinger Riesenkirsche, Kunzes Kirsche, Kassins Frühe, Schneiders Späte Knorpelkirsche, Fromms Herzkirsche. Frucht dunkelbraunrot bis schwarz, fest, wohlschmeckend. Wächst stark, ist widerstandsfähig, trägt bald und reich. Eine der späteren, wertvollsten Kirschsorten. H, h, B.

Hedelfinger Riesenkirsche. 4. bis 5. Kirschwoche. Blüte mittelfrüh und unempfindlich. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Büttners Rote Knorpelkirsche, Große Schwarze Knorpelkirsche, Kunzes Kirsche, Kassins Frühe, Schneiders Späte Knorpelkirsche, Fromms Herzkirsche. Knorpelkirsche, groß, schwarz, fest und süß. Starkwachsend, trägt früh, reich und regelmäßig. H, h, B.

Kassins Frühe. 2. Kirschwoche. Blüte früh und unempfindlich. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Büttners Rote Knorpelkirsche, Große Schwarze Knorpelkirsche, Kunzes Kirsche, Schneiders Späte Knorpelkirsche, Hedelfinger Riesenkirsche, Fromms Herzkirsche. Frucht groß, glänzend schwarzrot, süß, saftig. Ertrag setzt bald ein, ist reich und regelmäßig. Anspruchslos an Boden und Klima; gesund, verträgt noch Gebirgslage. H, h, B.

Kunzes Kirsche. 2. Kirschwoche. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Büttners Rote Knorpelkirsche, Große Schwarze Knorpelkirsche, Kassins Frühe, Schneiders Späte Knorpelkirsche, Hedelfinger Riesenkirsche, Fromms Herzkirsche. Herzkirsche bunt, festfleischig, von langer Haltbarkeit, ausgezeichneter Geschmack, mit sehr kleinem Stein. Wächst stark und sehr gesund, trägt gut. H, h, B.

Schneiders Späte Knorpelkirsche. 4. bis 5. Kirschwoche. Selbstunfruchtbar. Deswegen zu pflanzen mit: Große Schwarze Knorpelkirsche, Kunzes Kirsche, Kassins Frühe, Hedelfinger Riesenkirsche, Fromms Herzkirsche, Große Lange Lotkirsche. Knorpelkirsche. Schwarz, sehr groß. Baum wird sehr groß und alt, Fruchtbarkeit setzt etwas später ein, ist dann aber sehr reich und regelmäßig. Sehr gesunde Sorte, leider noch wenig verbreitet. Eine der besten Knorpelkirschen. H, h, B.

Schöne aus Marienhöhe. 2. bis 3. Kirschwoche. Herzkirsche mittelgroß, schwarz, weiches Fleisch, sehr guter Geschmack. Nicht sehr anspruchsvoll an Boden und Klima. Eignet sich gut zum Versand. H, h, B.

Sauerkirschen:

Diemitzer Amarelle. 3. bis 4. Kirschwoche. Selbstfruchtbar. Blüte spät. Frucht mittelgroß, hellrot, saftig, halbsäuerlicher Geschmack. Der Baum wächst stark, trägt früh und überaus reich und ist sehr gesund. H, h, B.

Große Lange Lotkirsche (Schattenmorelle). 4. bis 5. Kirschwoche. Blüte spät. Große, schwarze, säuerliche Früchte. Der Baum wächst mittelstark und soll als Hochstamm nur in guten Boden gepflanzt werden; sonst sind kleinere Formen vorzuziehen. Der Ertrag ist sehr reich; entsprechend erschöpft er sich eher. Die Sorte gedeiht noch gut in schattigen Lagen, doch entwickeln sich die Früchte um so besser, je sonniger der Stand des Baumes ist. Man darf sich durch den Namen Schattenmorelle nicht irreführen lassen und dem Baum den dunkelsten Platz im Garten anweisen. H, h, B, Sp I, Sp II.

Großer Gobet. 4. Kirschwoche. Blüte spät. Es ist eine mittelgroße, hellrot durchsichtige, saftige Glaskirsche von säuerlichem Geschmack. Sie ist kräftig im Wuchs und dankbar im Ertrag. H, h, B.

Königin Hortense. 3. bis 4. Kirschwoche. Blüte mittelfrüh, fruchtbar mit: Schneiders Späte Knorpelkirsche. Durchscheinend helle, sehr große Frucht von vorzüglichem, halbsäuerlichem Geschmack. Es ist wohl die beste aller Tafelkirschen. Ihre Ansprüche sind hoch, sie liebt kalkreichen, guten Boden, genügend Feuchtigkeit und Wärme. Der Ertrag ist mittelgroß. H, h, B.

Schattenmorelle siehe Große Lange Lotkirsche.

Süß- oder Sauerkirschen nach unserer Wahl

Bei Sortenlieferung nach unserer Wahl gewähren wir **einen Rabatt von etwa 5%** (siehe untenstehende Preise).
Besondere Wünsche bezüglich der Bodenansprüche, Klima, Verwendungszweck usw. **werden stets berücksichtigt.**

Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte nach unserer Wahl:

	10 St. RM	1 St. RM
Hochstämme	**20.—**	**2.20**
Halbstämme	**18.—**	**2.—**
Buschbäume	**15.—**	**1.60**

Pflaumen

Zwetschen, Reineclauden, Mirabellen

Mit den letzten Kirschen reifen die ersten Pflaumen, und dann folgen weitere Sorten bis in den Herbst hinein. Pflaumen lieben eher einen feuchten als einen trockenen Standort. An solchen Stellen könnten bei uns noch zahlreiche Pflaumenbäume angepflanzt werden. Ihre Früchte finden im Haushalt und Gewerbe vielseitige Verwendung. Pflaumenbäume sind, wie jedes Steinobst, beim Pflanzen stark zurückzuschneiden.

Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte in nachstehenden Sorten

	10 St.	1 St.
Hochstämme	10 St. **22.50**	1 St. **2.40** RM
Halbstämme	10 St. **20.—**	1 St. **2.20** RM
Büsche	10 St. **19.—**	1 St. **2.10** RM

Erklärung der Zeichen: Die angegebenen Monate bedeuten die Reifezeit der Frucht. Die hinter jeder Sorte angegebenen Buchstaben bedeuten: Lieferbar als: **H** = Hochstamm, **h** = Halbstamm, **B** = Buschbaum.

Wo noch Angaben über die **Befruchtungsverhältnisse** fehlen, sind diese noch nicht genügend erforscht; beachten Sie auch den Hinweis über Befruchtungsverhältnisse bei Kirschen auf Seite 158.

Pflaumen:

Braunauer Aprikosenpflaume. Zusammenpflanzung mit anderen Sorten empfehlenswert. Groß, wachsgelb, etwas grün gestreift, saftig, süß, sich gut vom Stein lösend. Als Tafel- und Wirtschaftsfrucht gleich wertvoll, reich tragend. (Aug.—Sept.) H, h, B.

Königin Viktoria. Blüte früh und unempfindlich. Groß, schwach rot-violett, festes Fleisch, sich gut vom Stein lösend, wegen ihres schönen Aussehens gern gekauft. Wächst mittelstark mit herabhängenden Zweigen, sehr reicher und regelmäßiger Ertrag. An Boden anspruchslos, erträgt noch gut hohe Gebirgslagen. (Ende Aug.—Anf. Sept.) H, h, B.

Ontariopflaume. Frühe Blüte. Groß, rundlich, goldgelb, süß; Stein löst sich erst bei voller Reife. Wächst kräftig, außerordentlich fruchtbar, regelmäßig im Ertrag, anspruchslos an Lage und Boden. (Anf.—Mitte Aug.) H, h.

Ruth Gerstetter (Neuheit). Zusammenpflanzung mit anderen Sorten empfehlenswert. Ausgezeichnete Frühpflaume, groß, tiefblau. Wächst stark, widerstandsfähig, trägt sehr reich. Wegen des auffallenden frühen Ertrages sehr zu empfehlen. (Mitte bis Ende Juli.) H, h.

The Czar. Groß, rundlich, schwarzblau, leichtsäuerlich, sehr guter Geschmack, sich gut vom Stein lösend. Ertrag setzt früh ein, regelmäßig, ungemein reich. Verlangt nahrhaften, feuchten Boden, ist widerstandsfähig und sehr wüchsig. (Anfang—Mitte August) H, h, B.



Zwetschen:

Anna Späth. Rötlich-blau, groß, fest, süß, gewürzt, sich gut vom Stein lösend. Trägt reich und früh. In gutem, feuchtem Boden und warmer Lage besonders wohlschmeckend. (Ende September bis Anfang Oktober) H, h, B.

Bühler Frühzwetsche. Früh blühend. Mittelgroß, dunkelblau, saftig, festes Fleisch, deshalb zum Versand geeignet. Starkwachsend, trägt bald und außerordentlich reich, widerstandsfähig gegen Krankheiten, gedeiht am besten in warmen Lagen und nicht zu feuchten Böden. (Ende August) H, h, B.

Großherzog. Zusammenpflanzung mit anderen Sorten empfehlenswert. Sehr groß, dunkelblau, Fleisch saftig, gelblich, süßsauer, leicht gewürzt. Sehr stark wachsend, mittlerer Ertrag; verlangt geschützte Lage. Als wertvolle Einmachfrucht sehr geschätzt. (Ende September) H, h.

Hauszwetsche. Mittelgroß, dunkelblau, fest, sehr saftreich, löst sich gut vom Stein. Mittelstark wachsend, sehr reich tragend, liebt feuchteren Boden und regelmäßige Düngung. Diese bekannteste aller Zwetschen bedarf wohl kaum noch einer besonderen Empfehlung. (Ende September) H, h, B.

Wangenheims Frühzwetsche. Blüte spät. Mittelgroß, schwarzblau, süß, saftreich, reift vor der Hauszwetsche. Wächst starkkronig, breit, bringt regelmäßig riesige Erträge, bevorzugt besseren Boden. Frosthart, gedeiht auch noch gut in höheren Lagen. (Mitte August—Anfang September) H, h, B.

Zimmers Frühzwetsche. Frühe Blüte, selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Wangenheims Frühzwetsche, The Czar, Königin Viktoria. Sehr groß, hellblau, leicht getüpfelt, festes Fleisch, vorzüglicher Geschmack. Nur mittelstark wachsend, aber sehr bald, regelmäßig und sehr reich tragend. Verlangt kräftigen, feuchten Boden, darf nicht in Frostlagen angepflanzt werden. (Mitte August) H, h, B.

Reineclauden:

Graf Althans. Frühblühend, selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Große Grüne Reineclaude, Oullins Reineclaude. Sehr groß, rosarot mit gelblichen Flecken, goldgelbes Fleisch, Geschmack vorzüglich, sich gut vom Stein lösend. Wächst stark, trägt bald und sehr reich. Liebt nahrhafteren Boden, anspruchslos an Klima. Die einträglichste aller Reineclauden. (Ende August—Anfang September) H, h.

Große Grüne Reineclaude. Selbstunfruchtbar. Deswegen zusammen zu pflanzen mit: Graf Althans, Oullins, Königin Viktoria, Hauszwetsche. Gelbgrün, sonnenseits oft rot punktiert, mittelgroß, von allerfeinstem Wohlgeschmack. Vom Stein sich gut lösend. Beste Reineclaude für Einmachzwecke. Mäßig wachsend, bringt bald reichen Ertrag. Bevorzugt schweren Boden und wärmeres Klima. (Ende August—Anfang September) H, h, B.

Oullins. Sehr groß, gelbgrün, besonders saftreich. Starker Wuchs, ungemein reich im Ertrag. Widerstandsfähig, noch für rauhere Gegenden zu empfehlen. (Mitte—Ende August) H, h, B.

Mirabellen:

Nancymirabelle. Zusammenpflanzung mit anderen Sorten zu empfehlen. Mittelgroß, reingelb, manchmal rötlich punktiert, süß, sehr wohlschmeckend, vom Stein sich gut lösend. Als Tafel- und Einmachfrucht gleich stark geschätzt. Mäßig wachsend, aber sehr fruchtbar. Bevorzugt schwereren Lehmboden, für kältere Lagen weniger empfehlenswert. (Mitte—Ende August) H, h, B.

Pflaumen, Zwetschen, Reineclauden, Mirabellen nach unserer Wahl

Bei Sortenlieferung nach unserer Wahl gewähren wir **einen Rabatt von etwa 5%** (siehe untenstehende Preise). **Besondere Wünsche** bezüglich der Bodenansprüche, Klima, Verwendungszweck usw. **werden stets berücksichtigt.**

Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte nach unserer Wahl:

	10 St. RM	1 St. RM
Hochstämme	20.—	2.20
Halbstämme	18.—	2.—
Buschbäume	18.—	2.—

Pfirsiche

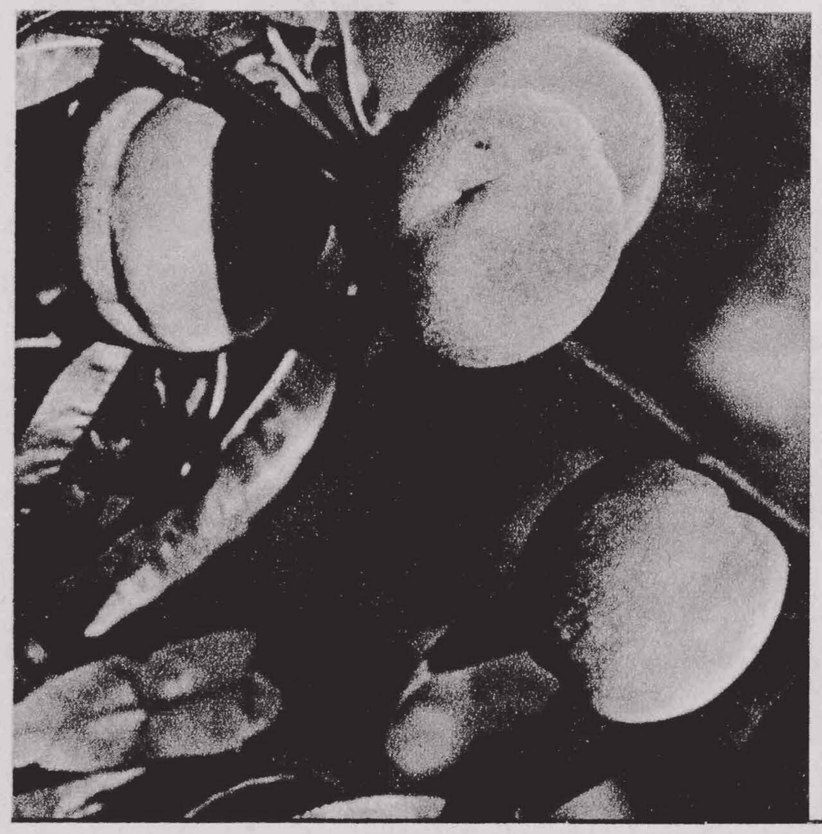
Der Pfirsich ist wegen seines Aromas und seines edlen Geschmacks eine unserer beliebtesten Früchte und wird gut bezahlt. Er stammt aus Persien und liebt daher hohe Wärme und guten, kalkhaltigen Boden. In unseren Gärten gedeiht er am besten an geschützten Stellen. Pflanzzeit am vorteilhaftesten im Frühjahr. Dabei Rückschnitt der letztjährigen Triebe bis auf ein Drittel ihrer Länge. Bodenbedeckung mit kurzem Dung.

Erklärung der Zeichen: Die angegebenen Monate bedeuten die Reifezeit der Frucht. Die hinter jeder Sorte angegebenen Buchstaben bedeuten: Lieferbar als: **h** = Halbstamm, **B** = Buschbaum, **Sp** = Spaliere in Fächerform.

Goldpfirsich. Neuheit. Außerordentlich empfehlenswerte, vorzügliche und widerstandsfähige neue Pfirsichsorte. Herrliche, außergewöhnlich große Früchte, goldgelb bis braun, von köstlichem Geruch. Fleisch goldgelb, wohlschmeckend, saftig, sich gut vom Stein lösend. Äußere Haut leicht abziehbar. Vorzüglich für Rohgenuß und Konserven. Wuchs kräftig. Für Eigengebrauch und Markt sehr zu empfehlen.

Der Goldpfirsich ist geeignet, alle ausländischen Pfirsiche von großem Format vom deutschen Markte vollständig zu verdrängen, übertrifft ausländische Früchte an Geschmack bedeutend. (September)

2jährige Büsche (Stamm 50—60 cm) 10 St. **40.—** 1 St. **4.50** RM



Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte in nachstehenden Sorten:

	10 St. RM	1 St. RM
Halbstämme	27.—	3.—
Büsche	20.—	2.25
Spaliere in Fächerform	32.—	3.50

Alexander-Pfirsich. Groß, weißgelb, rotbackig, saftiges Fleisch. Ertrag reich und regelmäßig. (Juli) h, B, Sp.

Amsden. Groß, kugelig, sonnenseits schön gerötet, saftreich, angenehmer Geschmack. Äußerst regelmäßig und reich tragend. (Juli) h, B, Sp.

Eiserner Kanzler. Mittelgroß, schön, saftig. Fleisch sich gut vom Stein lösend. Reich und regelmäßig tragend. Wegen seiner Frostunempfindlichkeit besonders beachtenswert. (August) h, B, Sp.

Proskauer Pfirsich. Groß, gelblich bis braunrot, bei starker Besonnung oft purpurrot, saftig. Fleisch sich gut vom Stein lösend. Reich und zuverlässig tragend. (September) h, B, Sp.

Triumphpfirsich. Mittelgroß, orangerot bis purpur, vorzüglich im Geschmack. Fleisch sich gut vom Stein lösend. Fruchtbar, viel für Massenbau verwendet. (August) h, B, Sp.

Aprikosen

Auch die Aprikose liebt einen warmen, sonnigen und geschützten Standort und guten, möglichst kalkhaltigen Lehmboden. Ihre Früchte sollen solange wie möglich, also bis zur Vollreife, am Baum bleiben. Pflanzung am besten im Frühjahr; auch Rückschnitt und Bodenbedeckung, wie beim Pfirsich angegeben.

Preise für gesunde, kräftige Exemplare erster Güte in nachstehenden Sorten:

	10 St.	1 St.
Büsche	20.—	2.25 RM
Spaliere in Fächerform	32.—	3.50 RM

Bredaaprikose. Mittelgroß, dunkelgelb mit etwas Röte. Fleisch gelb, zart, ananasartig gewürzt. Wuchs mittelstark, sehr fruchtbar. (August)

Nancyaprikose. Groß, orangegelb, sonnenseits gerötet, schmelzend, süß, vorzüglicher Geschmack. Wuchs gedrungen und mittelstark, sehr ertragreich, nur für beste Lagen zu empfehlen. (August)

Quitten

Die Quitte ist eine Obstart, die verdient, daß sie in unseren Gärten viel mehr angepflanzt wird, als dies bisher der Fall war. Mit ihren schönen, großen, weißen Blüten ist sie immer ein Schmuck des Gartens und ebenso auch, wenn sie ihre großen gelben Früchte trägt. Je nach der Form ihrer Früchte unterscheidet man Birnen- und Apfelquitten. Aus diesen Früchten läßt sich ein vorzügliches Mus und Kompott bereiten, und andere Obstmarmeladen werden durch die Beigabe von Quitten im Geschmack verbessert. Quitten lieben eine geschützte Lage und guten, tiefgründigen, nicht zu trockenen Boden.

Starke Büsche .... 1 St. **2.–** RM

Bereczki-Quitte. Sehr groß, stumpf birnenförmig, goldgelb. Mildes süßes Fleisch. Kräftig wachsend, schönes Laub, früh, reich und regelmäßig tragend.

Champion-Quitte. Birnenförmige, zitronen- oder grünlich-gelbe Frucht. Spät reifend und sich auf dem Lager längere Zeit haltend. Regelmäßig und reich tragend.

Riesenquitte von Lescovacz. Mehr apfelförmige, sehr großfrüchtige, serbische Sorte. Frucht rundlich, gelbgrün gestreift. Fleisch weiß, gibt wasserhellen Saft, als Marmelade von vorzüglichem Geschmack. Früh und sehr reich tragend.

Mispeln

Eine Obstart, die noch zu wenig bekannt ist. Ihre Früchte nimmt man erst nach einem stärkeren Frost ab, durch den sie teigig geworden sind. Ihr Geschmack ist süß-säuerlich. Auch als Zierstrauch findet die Mispel im Garten gute Verwendung.

Kräftige Büsche .... 1 St. **2.–** RM

Haselnüsse

Der Ertrag ist gut, wenn mehrere Sorten wegen der Befruchtung zusammengepflanzt werden.

Hallesche Riesennuß. Kugelige, große Frucht. Sehr gute Tragbarkeit und ansehnliche Früchte machen diese Sorte äußerst wertvoll.

Webbs Preisnuß. Eine sehr wertvolle, guttragende, dünnschalige, kräftig und gedrungen wachsende Sorte.

Weiße Lambertsnuß, wohl die wertvollste und ertragreichste aller Haselnüsse.

Zellernuß. Sehr großfrüchtige und reichtragende Nuß von hohem Anbauwert.

Kräftige Büsche .... 10 St. **7.60** 1 St. **–.85** RM
Nach unserer Wahl......... 10 St. **7.–** 1 St. **–.75** RM

Walnüsse

Großfrüchtige, reichtragende Sorten.
Hochstämme .... 1 St. **6.50** RM

Beerenobst

Befruchtungsverhältnisse: Das gesamte Beerenobst hat sich bisher in der Regel als selbstfruchtbar erwiesen, so daß hier ein Zusammenpflanzen mehrerer Sorten nicht unbedingt nötig ist.
Versand: Um dem Empfänger unnötige Versandkosten zu ersparen, fügen wir einzelne Beerensträucher im Januar/Februar den Bestellungen schon bei. Sie lassen sich bei offenem Wetter unbedenklich den ganzen Winter hindurch pflanzen. Sollte bei Eintreffen der Sendung Frost herrschen, so sind die Pflanzen möglichst kühl und mäßig feucht aufzubewahren, wie z. B. im Keller in einem Eimer mit Sand, Erde, Torfmull u. a. Hier können die Sträucher unbedenklich bis zum Eintritt wärmerer Witterung verbleiben. Außerdem liegt jeder Lieferung eine Pflegeanweisung für die Behandlung der Sendung bei.
Zur Beachtung: Eins möchten wir unseren Kunden noch ans Herz legen: Oft hören wir Klagen darüber, daß der Gartennachbar aus bestem Wollen heraus alte geteilte Beerensträucher verschenkt hat, die gern und dankbar angenommen wurden, die aber leider eine Enttäuschung bereiteten, weil sie wegen ihres Alters keinen rechten Trieb mehr zeigten. Wollen Sie sich daher vor einer Enttäuschung bewahren und Freude an Ihrer Pflanzung haben, dann raten wir Ihnen, lieber die wenigen Pfennige auszugeben und junge wüchsige Pflanzen zu kaufen.
Mengenrabatt. Die vom Reichsnährstand festgesetzten Bestimmungen über den Mengenrabatt sind die folgenden: „Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen.)"

Johannisbeeren

Johannisbeeren stellen keine hohen Ansprüche an Boden und Standort. Aber sie werden selbstverständlich in besserem Boden, in voller Sonne und bei guter Pflege auch um so bessere Ernten bringen. Man pflanze sie im gegenseitigen Abstand von 1.50—2.00 m. Sehr dankbar sind sie vom zweiten Jahre ab für flüssigen Dung. Die meisten und größten Beeren erzielt man, wenn man im Johannisbeerstrauch stets nur 16—20 starke Haupttriebe läßt. Älter als 4—5 Jahre soll man keine Haupttriebe werden lassen, sondern sie dann kurz über dem Boden wegschneiden. Von den jungen, aus der Wurzel kommenden Trieben läßt man in jedem Jahr stets nur die 4—5 stärksten stehen; die übrigen entfernt man bald nach ihrem Kommen.
Johannisbeeren eignen sich auch vorzüglich zur Weinbereitung. Die großfrüchtigen schwarzen Johannisbeeren geben als Zusatz dem Wein angenehme dunkle Färbung und würzigen Geschmack.

Alle Pflanzen sind kräftige, gesunde Ware, I. Qualität.

Rotfrüchtige Sorten:

Fays Fruchtbare (Fays Prolific). Sehr große, dunkelrote, mildsäuerliche Beeren in dicht besetzten und langen Trauben. Am frühesten reifend.
Büsche, 5—8 Triebe .... 10 St. **5.–** 1 St. **–.55** RM
Büsche, 8—12 Triebe ... 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

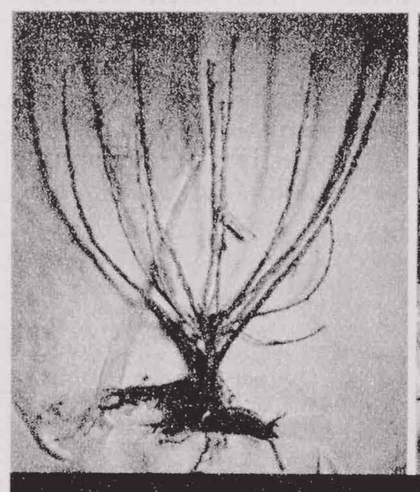
Heros (Neuheit). Sehr große, hochrote, süße Beeren, oft 30 an der Traube. Sehr wüchsig, gesund und ertragreich.
Büsche, 5—8 Triebe .... 10 St. **7.20** 1 St. **–.80** RM

Rote Holländische. Glänzend hellrote, durchscheinende, große Beeren an langen Trauben; sehr angenehm im Geschmack. Kräftiger, gedrungener Wuchs, erstaunlich in ihrer Fruchtbarkeit, auch für rauheste Lagen. Gute Sorte für Hochstämme (Mitte Juli).
Büsche, 5—8 Triebe.... 10 St. **4.–** 1 St. **–.45** RM
Büsche, 8—12 Triebe... 10 St. **5.–** 1 St. **–.55** RM

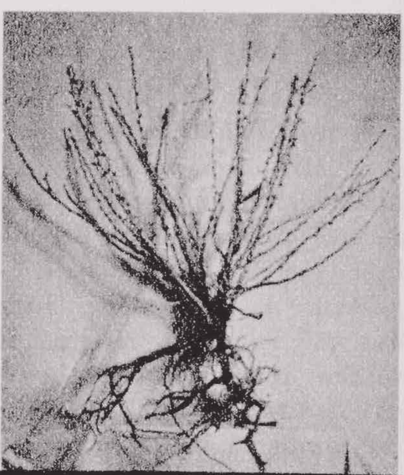
Rote Kirsch. Tiefrote, große, säuerliche Beeren, vorzüglich als Tafel- und Einmachfrüchte, sehr ertragreich. Liebt etwas feuchten Standort (Anfang Juli).
Büsche, 5—8 Triebe .. 10 St. **5.–** 1 St. **–.55** RM
Büsche, 8—12 Triebe .. 10 St. **5.40** 1 St. **–.60** RM

Vierländer Rote. Dunkelrote, sehr große Beeren an langen, dichtbesetzten Trauben. Geschmack angenehm säuerlich. Wuchs aufrecht, stark, Laub bleibt gesund (Anfang Juli).
Büsche, 5—8 Triebe..... 10 St. **5.–** 1 St. **–.55** RM






Johannisbeere, 5–8 triebig

Stachelbeere, 8–12 triebig

Weißfrüchtige Sorten:

Weiße Holländische. Große, hellgelbe, mild schmeckende Beeren in mittellangen, dichten Trauben. In gut gedüngtem Boden auffallend reiche Erträge. Eignet sich gut zum Einmachen und zur Beerenweinbereitung (Anfang Juli).

Büsche, 5—8 Triebe .... 10 St. **5.—** 1 St. **—.55** RM

Büsche, 8—12 Triebe ... 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

Weiße Jüterboger. Gelbweiße, säuerliche Beeren an langen Trauben. Gut wachsend, ungewöhnlich fruchtbar (Juli).

Büsche, 5—8 Triebe .... 10 St. **6.30** 1 St. **—.70** RM

Weiße Versailler. Große, gelblich-weiße, mildsäuerliche Beeren an langen, gut besetzten Trauben. Sehr kräftig im Wuchs, ihres reichen Ertrages wegen zu empfehlen (Anfang Juli).

Büsche, 5—8 Triebe .... 10 St. **5.—** 1 St. **—.55** RM

Schwarzfrüchtige Sorten:

Schwarze Langtraubige. Tiefschwarze, große, sehr saftreiche Beeren an langen, gut besetzten Trauben. Wächst kräftig, äußerst fruchtbar (Anfang—Mitte Juli).

Büsche, 5—8 Triebe.... 10 St. **5.—** 1 St. **—.55** RM

Sortimente bester Johannisbeer-Sträucher:

Nachfolgend bieten wir zu besonders günstigen Preisen Sortimente an, die nur Pflanzen I. Qualität enthalten und deren verschiedene Sorten seit Jahren bestens bewährte und anerkannt wertvolle Züchtungen sind.

6 kräftige Sträucher, 5—8 Triebe, in 3 Sorten unserer Wahl, zusammen .... **3.—** RM

6 kräftige Sträucher, 8—12 Triebe, in 3 Sorten unserer Wahl, zusammen .... **3.30** RM

10 kräftige Sträucher, 5—8 Triebe, in 5 Sorten unserer Wahl, zusammen .... **4.60** RM

10 kräftige Sträucher, 8—12 Triebe, in 5 Sorten unserer Wahl, zusammen .... **5.—** RM

Johannisbeerhochstämme siehe Seite 163



Stachelbeeren

Leider finden wir in den Gärten häufig noch alte, überständige Stachelbeersträucher mit zahlreichen dünnen Trieben, die nur wenige und kleine Beeren liefern. Meistens sind dies auch noch alte, undankbare Sorten, deren Weiterkultur sich nicht lohnt. An ihrer Stelle pflanze man die von uns hier aufgeführten, besonders empfehlenswerten, großfrüchtigen Sorten an, die für Hausgarten und Marktverkauf gute Erträge bringen werden. Allerdings pflanze man der Wechselkultur wegen die neuen Stachelbeersträucher nicht wieder an die Stellen, wo die alten standen. Alle aufgeführten Sorten eignen sich vorzüglich zur Weinbereitung.

Sortimente bester Stachelbeer-Sträucher:

Nachfolgend bieten wir zu besonders günstigen Preisen Sortimente an, die nur Pflanzen I. Qualität enthalten und deren verschiedene Sorten seit Jahren bestens bewährte und anerkannt-wertvolle Züchtungen sind.

6 Stück großfrüchtige, kräftige Stachelbeer-Sträucher, 5—8 Triebe, in 3 besten Sorten unserer Wahl .... **3.30** RM

6 Stück großfrüchtige, kräftige Stachelbeer-Sträucher, 8—12 Triebe, in 3 besten Sorten unserer Wahl .... **3.75** RM

10 Stück großfrüchtige, kräftige Stachelbeer-Sträucher, 5—8 Triebe, in 5 besten Sorten unserer Wahl .... **5.—** RM

10 Stück großfrüchtige, kräftige Stachelbeer-Sträucher, 8—12 Triebe, in 5 besten Sorten unserer Wahl .... **5.75** RM

Stachelbeeren, Stachelbeeren
Stehn in unserm Garten,
Mutter gib mir auch ein paar,
Kann nicht länger warten.

Alle Pflanzen sind kräftige gesunde Ware. I. Qualität.

Kräftige Büsche, 5—8 Triebe.
100 St. **45.—** 10 St. **5.—** 1 St. **—.55** RM

Kräftige Büsche, 8—12 Triebe.
100 St. **54.—** 10 St. **6.—** 1 St. **—.65** RM

Rotfrüchtige Sorten:

Goliath. Früchte groß bis sehr groß, blaßrot, süß, wohlschmeckend, spät reifend. Wuchs kräftig. **Wegen ihrer Vorzüge sehr zu empfehlen.** Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Rote Eibeere. Groß bis sehr groß, eiförmig, glattschalig, dunkelbraunrot, frühreifend. Wuchs gesund und dauerhaft. Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Rote Preisbeere. Früchte sehr groß, blutrot, mit etwas dicker Schale, spät reifend. Sehr fruchtbar, eine der größten und schönsten Stachelbeeren. Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Rote Triumphbeere. Früchte saftreich, wohlschmeckend, dunkelrot, dickschalig, mittelfrüh reifend. Gesunder Massenträger. **Am meisten angebaute und beliebteste rote Stachelbeere.** Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Grünfrüchtige Sorten:

Catharina Ohlenburg. Beere sehr groß, elliptisch, ganz glatt, hellgrün, saftig, von gutem Geschmack und frühreifend. Stark wachsend und reichtragend. Büsche nur 5—8 triebig.

Grüne Flaschenbeere. Sehr große, lange, zugespitzte, dunkelgrüne, glattschalige Beeren. Der Wuchs ist kräftig und überhängend, für Marktanbau. Sehr fruchtbar. Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Grüne Riesenbeere. Früchte hellgrün, sonnenwärts manchmal gerötet, sehr groß. Starkwachsend, **äußerst fruchtbar,** spät reifend, für alle Zwecke geeignet. **Eine wegen der Fruchtgröße äußerst empfehlenswerte Sorte.** Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Grüne Samtbeere. Früchte gelblichgrün, groß, süß, mit dünner Schale, mittelfrüh, Wuchs kräftig. Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Stachelbeeren (Forts.)

Weißfrüchtige Sorten:

Weiße Triumphbeere. Früchte groß, gelbweiß, dünnschalig; reichtragend, sehr gut für Massenanbau. Mittelfrüh reifend, sehr langlebig. Büsche 5—8 Triebe.

Walhalla. Frucht grünlichweiß, sehr groß, rundoval, von angenehmem Geschmack. Stark im Wuchs. Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Gelbfrüchtige Sorten:

Früheste Gelbe. Früchte goldgelb, mittelgroß, sehr süß, für alle Zwecke geeignet. **Wegen des frühen und enorm reichen Ertrages besonders zu empfehlen.** Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Riesenzitronenbeere. Sehr groß, dunkelgelb, feines Aroma, spät reifend, fruchtbar. Büsche 5—8 Triebe.

Runde Gelbe. Beere mittelgroß bis groß, rundlich mattgelb, dünnschalig, sehr saftreich und süß, frühreifend, ungemein fruchtbar. Büsche 5—8 Triebe, 8—12 Triebe.

Hochstämmiges Beerenobst

Warum Hochstämme?

Der etwas höhere Preis der Beerenobsthochstämme gegenüber den Büschen steht in keinem Verhältnis zu den Vorteilen, die sie bieten. Neben ihrem hohen **Zierwert** bringen sie vor allem **größere und süßere Früchte** und ermöglichen eine größere **Platznutzung**, da man noch **einträgliche Unterkulturen** treiben kann. Auch bringen sie eine bedeutende **Erleichterung der Ernte** und der **Bodenbearbeitung.** Vor allem **beschmutzen die Früchte nicht,** was bei dem tiefen Behang des Buschobstes nicht zu vermeiden ist.

Hochstämmige Johannisbeeren

Für Hochstämme möchten wir vor allem die Sorten Heros, Rote Holländer und Vierländer Rote empfehlen, die sich für diese Form bestens eignen. Bei Bestellung der anderen in der Aufführung genannten Sorten werden die Wünsche bezüglich der Fruchtfarbe, Reifezeit und Verwendungszweck immer berücksichtigt, die Sortenwünsche weitgehendst.

Stämme in I. Qualität, 90 bis 110 cm Höhe.

alle Sorten	50 St. **56.—**	10 St. **12.60**	1 St. **1.40** RM
Heros	50 St. **72.—**	10 St. **16.20**	1 St. **1.80** RM

Hochstämmige Stachelbeeren

Stämme in I. Qualität. Wünsche bezüglich der Fruchtfarbe, Reifezeit und Verwendungszweck werden immer berücksichtigt, Sortenwünsche weitgehendst. 90—110 cm Höhe.
50 St. **56.—** 10 St. **12.60** 1 St. **1.40** RM

Himbeeren

Die köstlichen Früchte der Himbeeren sind stets gesucht, ein Zeichen dafür, daß gerade sie noch viel zu wenig angepflanzt werden. Sie lieben volle Sonne, gedeihen aber in den meisten Bodenarten. Im leichten Sandboden muß man ihnen allerdings genügend Dung und in trockenen Zeiten eine genügende Bewässerung geben; denn durch Trockenheit leiden sie leicht und bringen nur wenige kleine Früchte. Am besten gedeihen sie im lehmigen Boden. Nie versäume man, Himbeerpflanzen bei ihrer Pflanzung bis auf 30 cm über der Wurzel zurückzuschneiden und die Pflanzen etwas anzuhäufeln. Am besten pflanzt man die Himbeeren in Reihen mit einem Abstand von 2 m zwischen diesen und von 0,50—0,60 m in den Reihen. Für Dunggüsse sind Himbeerpflanzen vom ersten Jahre nach ihrer Pflanzung ab sehr dankbar; mindestens in jedem dritten Jahre gebe man ihnen eine kräftige Stalldüngung. Himbeeren tragen immer an den vorjährigen Trieben. Darum schneide man, am besten gleich nach der Ernte, die abgetragenen Ruten über der Erde ab. Von den jungen, in demselben Sommer kommenden Trieben läßt man nur die stärksten stehen und entferne die schwachen gleich nach ihrem Erscheinen.

Selbstfruchtbar (beachte den Hinweis auf Befruchtungsverhältnisse des Obstes Seite 155).

Mengenrabatt: Beachten Sie die Ausführungen auf Seite 161.

Deutschland. Neuere Sorte!
Sehr stark wachsend, reich tragend. Unempfindlich gegen Hitze und Trockenheit. Sie wird neben Preußen und Superlativ ihren Platz behaupten. 100 St. **32.—** 10 St. **3.60** 1 St. **—.40** RM

Gelbe Antwerper. Reifezeit Juni, große, goldgelbe, süße, festfleischige Früchte. Für Rohgenuß, Kleingarten und Massenanbau zu empfehlen. 100 St. **15.—** 10 St. **1.80** 1 St. **—.20** RM

Immertragende von Feldbrunnen. Trägt zweimal, im Juli und Oktober. Bringt große, dunkelrote, süßsäuerliche Früchte. Starkwachsend, reich und regelmäßig tragend.
100 St. **15.—** 10 St. **1.80** 1 St. **—.20** RM

Lloyd George. Früchte sehr groß, dunkelrot, sehr aromatisch. Wertvollere englische Züchtung, die bis zum Herbst dauernd reichlich Früchte liefert.
100 St. **18.—** 10 St. **2.—** 1 St. **—.25** RM

Preußen. Reifezeit Juli, eine der besten, am reichsten tragenden Sorten mit auffallend großen, leuchtendroten, feingewürzten, süßen Früchten. Wegen ihrer vorzüglichen Eigenschaften findet diese Sorte mehr und mehr Anerkennung und weiteste Verbreitung. 100 St. **18.—** 10 St. **2.—** 1 St. **—.25** RM

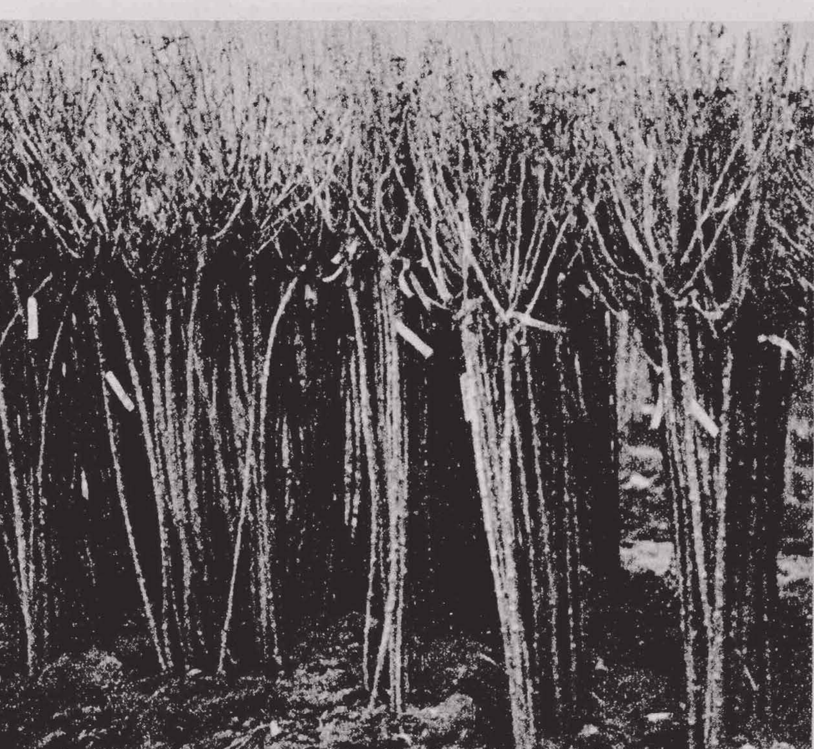
Shaffers Colossal. Mischling von Himbeere und Brombeere. Reifezeit Juli, Früchte groß, dunkelrot und leicht säuerlich; liefern dunkelroten Saft. Wächst kräftig, **macht keine Ausläufer,** trägt dankbar, ist winterhart und an den Boden nicht anspruchsvoll.
100 St. **40.—** 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

Superlativ. Früchte sehr groß, kegelförmig, dunkelrot, saftig, süß und aromatisch. Sehr reichtragend. Vorzüglich für Kleingarten und Großanbau. 100 St. **15.—** 10 St. **1.80** 1 St. **—.20** RM

Himbeeren, beste Sorten unserer Wahl, in schönen, gesunden, kräftigen und gutbewurzelten Pflanzen.
100 St. **15.—** 10 St. **1.80** 1 St. **—.20** RM



Hochstämmige Stachelbeeren



Hochstämmige Johannisbeeren im Einschlag

Brombeeren

Die hochwertigen Brombeeren wurden bisher noch viel zu wenig geschätzt und daher auch zu wenig angepflanzt. Wertvoll sind Brombeeren, weil ihre köstlich schmeckenden Früchte zu einer Zeit reifen, in der es im Garten keine anderen Beerenfrüchte mehr gibt. Aus ihnen bereitet man ja auch ein vorzügliches Gelee und beste Marmelade. Es gibt kriechende oder rankende Sorten, mit denen man Zäune, Wände, Spaliere und Böschungen gut bekleiden kann, und solche, die strauchartig aufrecht wachsen. Bei der Pflanzung schneidet man die Triebe der Brombeeren auf 20—30 cm über dem Boden zurück, schlämmt die Pflanzen gut ein und häufelt sie an. Ein Anbinden der neuen Triebe ist sehr vorteilhaft. Auch die Brombeere trägt am vorjährigen Holze, und deswegen muß bei ihr das Ausschneiden der abgetragenen Triebe und das Auslichten der jungen ebenso wie bei den Himbeeren vorgenommen werden.

Selbstfruchtbar (beachte die Erläuterungen über Befruchtungsverhältnisse des Obstes Seite 155).

Aufrecht wachsende Sorten:

Wilsons Frühe. Früchte groß, schwarz, süß, saftreich. Früh reifend, reich tragend. Winterhart.
100 St. **40.**— 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

Kriechende Sorten:

Lukretia. Früchte sehr groß, heidelbeerartig, tief schwarz, süß. Wuchs mäßig stark mit dünner Rutenbildung. Reich tragend, gut zur Berankung von Zäunen.
100 St. **40.**— 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

Theodor Reimers (Sandbrombeere). Früchte groß, glänzend, aromatisch. Ertrag in günstigen Verhältnissen bis 40 Pfd. Jahrestriebe erreichen 3—4 m Länge. Vorzüglich für Böschungen und Zäune, bildet undurchdringliche Hecken. In strengen Wintern erleidet sie manchmal leichten Frostschaden.
100 St. **40.**— 10 St. **4.50** 1 St. **—.50** RM

Loganbeere (neu). (Bastard zwischen Himbeere und Brombeere). Früchte dunkelrot, sehr groß, himbeerartig gewürzt, mild säuerlich. Wuchs stark, kriechend, ohne Ausläufer. Liebt guten Boden und sonnige Lage.
100 St. **80.**— 10 St. **9.**— 1 St. **1.**— RM

5 Brombeeren in Sorten unserer Wahl; kräftige, gut bewurzelte Pflanzen .... **2.50** RM

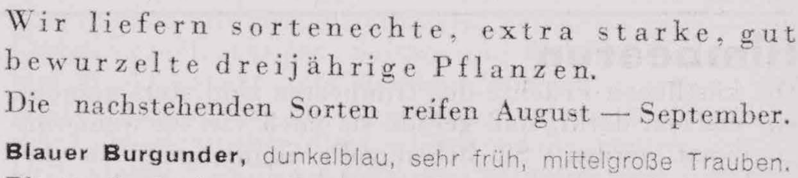
Weinreben

Aus alten Orts- und Straßenbezeichnungen ersehen wir, daß in früheren Zeiten viel mehr Edelwein als heute in Deutschland angebaut wurde. Die Weinrebe ist zwar bekanntlich ein Kind des Südens, aber trotzdem lohnt es sich noch, an vielen Stellen sogar in Norddeutschland sie wieder anzupflanzen. Allerdings wird man sie dort möglichst nur an Südwände, von denen es ja noch genügend unbenutzte gibt, pflanzen. Dabei ist es Voraussetzung, daß man richtige, für Norddeutschland geeignete Weinsorten dafür verwendet. Ist solche Südwand hoch genug, dann macht es viel Freude, durch das Davorsetzen einer schrägen Glaswand, vielleicht aus Frühbeetfenstern, sich ein „kaltes Weinhaus" einzurichten. Durch dieses macht man sich von der Witterung unabhängig und in ihm gedeihen dann auch meistens edlere Weinsorten des Südens. Weinreben lieben besonders reichlich Kalk im Boden. Im sandigen Boden gibt man ihnen beim Pflanzen am besten einen Zusatz von Lehm und Kalk.

Die Rebstöcke stehen unter Kontrolle und werden jährlich auf Reblausfreiheit staatlich untersucht. Auf Wunsch wird jede Pflanze vor dem Versand sachgemäß beschnitten; es entstehen hierdurch unserem Kunden keine Mehrkosten.



Brombeeren



Wir liefern sortenechte, extra starke, gut bewurzelte dreijährige Pflanzen.

Die nachstehenden Sorten reifen August — September.

Blauer Burgunder, dunkelblau, sehr früh, mittelgroße Trauben.

Blauer Portugieser, Trauben mittelgroß; sehr reich tragend, eine der besten Sorten fürs freie Land.

Blauer Trollinger, große Trauben mit großen Beeren, jedoch nur an Mauer und Spalier und in warmen Weinbergsanlagen verwendbar. Gleich gut als Tafeltraube wie zur Weinbereitung.

Früher Leipziger, hellgrünweiß, Traube mittelgroß, längliche Beeren, früh; für Norddeutschland besonders zu empfehlen.

Früher Malinger, hellgrünweiß, sehr früh und reich tragend. Für Norddeutschland eine der besten Sorten.

Gelber Sylvaner, gelb und grün gedrungen; nicht stark wachsend, jedoch außerordentlich reich tragend.

Roter Gutedel, rosarot, mittelfrüh, großtraubig. Traube hat gutes Aussehen und feines Aroma. Lange Haltbarkeit am Stock. Sehr zu empfehlen.

Roter Malvasier, blaßrot, mittelfrüh, großtraubig, stark wachsend.

Roter Traminer, hellrot, früh, großtraubig, sehr reich tragend. Für Weinberge empfehlenswert.

Weißer Gutedel, hellgelbgrün, mittelfrüh, großtraubig, besonders für warme Wände geeignet, auch noch für rauhere Lagen.

Preise für 3jährige, extra starke Pflanzen:
10 St. **27.**— 1 St. **3.**— RM

Der Versand der angeführten Rebstöcke erfolgt von einer staatlich revidierten Rebstockschule aus und nur in bester Qualität.

Goethe begleitete die Pflanzung von Bäumen in seinem Garten im Mai 1776 mit dem Wunsche:

Wachset wie aus meinem Herzen,
Treibet in die Luft hinein,
Denn ich grub viel Freud und Schmerzen
Unter eure Wurzeln ein!

Erhielt vorgestern meine bestellten Sachen, sie sind ausnahmslos erstklassig ausgefallen. Wenn die Bäume, Sträucher und Pflanzen nun auch so einwurzeln und gedeihen, dann kann der Ertrag nicht mangeln. Ich danke Ihnen für die Sorgfalt, die Sie der Sendung, trotzdem Sie mehr Kunden als mich haben werden, angedeihen ließen. Meiner Weiterempfehlung dürfen Sie sicher sein.

Rottenburg a. Laaber (Nd.-Bay.), d. 11. 11. 36.

Mit Deutschem Gruß
Steinsetzmeister Josef Weber.



Deutsch-Evern — Erdbeer-Neuheit Braunschweig — Oberschlesien — Eva Macherauch — Sieger — Königin Luise — Walluf — Madame Moutot — Großfrüchtige Monatserdbeere Rügen — Herbstfreude

Erdbeeren

Erdbeeren sind das Obst, was sich jeder vor allen Dingen in seinem Garten wünscht und anpflanzt. Wo nicht ein ganzes Beet von ihnen Platz hat, kann man sie wenigstens streifenweise zwischen andere Pflanzen setzen. Monatserdbeeren bilden eine vorzügliche und zugleich nutzbare Wegeinfassung. Wenige Früchte haben solch köstliches Aroma wie die Erdbeeren, von denen die meisten wohl roh genossen werden. Aber auch zu Gelee und Marmelade verarbeitet sind sie köstlich.

Erdbeeren lieben Sonne und reifen dort am besten, aber auch an etwas beschatteten Orten bringen sie uns noch Erfolg. Sie gedeihen fast in jeder Bodenart; aber je leichter der Boden, desto mehr muß man ihnen Dung und vor allem häufige, durchdringende Bewässerung geben. Am besten gedeihen sie im milden Lehmboden. Wer mehrere in ihrer Ernte aufeinanderfolgende Sorten pflanzt, wird sich eine lange Zeit des Erdbeergenusses verschaffen. Länger als 3—4 Jahre soll man Erdbeerpflanzen auf keinen Fall stehen lassen, weil sie dann nicht mehr genügend tragen. Am richtigsten ist es, damit keine Pause in der Erdbeerernte durch Neupflanzung entsteht, jedes Jahr ein neues Beet mit Erdbeeren zu bepflanzen.

Pflanzzeit von Erdbeeren

Im Frühjahr gepflanzte Erdbeeren entwickeln sich schon im Laufe des Sommers zu kräftigen Büschen, die einen reichen Ansatz an Blütenknospen für das kommende Jahr vorbilden. Sie bringen im folgenden Jahre den später im Herbst gepflanzten Erdbeeren gegenüber verständlicherweise einen bedeutend höheren Ertrag. Unser Erdbeersortiment ist auf Grund langjähriger Erfahrungen zusammengestellt und enthält nur in jeder Beziehung **bestbewährte, ertragreiche Sorten.**

Wir liefern alle Pflanzen **in junger, kräftiger, pikierter und gut bewurzelter Ware,** die ein schnelles und sicheres Anwachsen gewährleisten.

Beschreibung der aufgeführten Sorten siehe umstehend!

Großfrüchtige Erdbeer-Neuheiten

Braunschweig. Helle, sehr gesunde Belaubung, länglich ovale, tiefrote Früchte von großem Wohlgeschmack. Wie bei der folgenden tiefrotes Fruchtfleisch, äußerst zeitiger, erstaunlich reicher Ertrag, der schon vor dem der Sorte Deutsch-Evern einsetzt.
(Bild Seite 165) 100 St. **15.**— 10 St. **1.90** RM

Deutschland. Dunkles, gesundes Laub, rundliche, tiefrote, aromatische Früchte, äußerst reicher Ertrag. Ebenfalls wie Braunschweig schon vor der Sorte Deutsch-Evern reifend.
(Bild siehe unten) 100 St. **15.**— 10 St. **1.90** RM

Weitere wertvolle Sorten

(Bilder auf der vorhergehenden Seite)

Großfrüchtige Erdbeeren

Preise soweit nicht anders angegeben:
1000 St. **40.**— 100 St. **4.50** 10 St. –.**55** RM
Preise größerer Mengen auf Anfrage.

Amerikanische Volltragende. Gesunde, rundliche bis längliche, mittelgroße Früchte von schöner Färbung, festes Fleisch, gut für den Versand, sehr gut zum Einmachen geeignet, mittelfrüh und **äußerst reich** im Ertrag.

Deutsch-Evern. Frucht mittelgroß, kegelspitz, lebhaft rot gefärbt, Fleisch weißlich, ziemlich fest, süßsäuerlich gewürzt, Pflanze reichtragend und sehr widerstandsfähig.

Eva Macherauch, neuere Sorte **von ganz erstaunlicher Fruchtbarkeit, enorm große Früchte,** wie sie kaum von einer anderen Sorte erreicht werden. Schon einjährige Pflanzen bringen sehr guten Ertrag. Frucht festfleischig, glänzend lackrot, breit, etwas gerippt, von hochfeinem Geschmack.
100 St. **8.**— 10 St. **1.**— RM

Gaurisankar. Neuere Sorte. Gesunder, starker Wuchs, große, kantige, auch im Fleisch tiefrot gefärbte Früchte, mittelfrüh im Ertrag. 100 St. **7.**— 10 St. –.**80** RM

Hansa. Groß, schwarzrot, oval, Fleisch dunkelrot, stark färbender Saft, daher gut für Einmachzwecke, von angenehmem Geschmack, sehr saftreich. Sehr fruchtbar; mittelfrüh.
1000 St. **48.**— 100 St. **5.50** 10 St. –.**60** RM

Hindenburg siehe Madame Moutot. Hindenburg und Mad. Moutot sind zwei Bezeichnungen für die gleiche Sorte, die in den einzelnen Gegenden Deutschlands nur verschieden benannt wird. „Mad. Moutot" ist der ältere und somit richtigere Name, der deshalb vom Reichsnährstand als einzig maßgebender beibehalten wird.

Irawaddy. Neuere Sorte. Gesunder Wuchs, ungemein große, rundliche, teils kantige, feste Früchte. Auch im Fruchtfleisch rot gefärbt. Später, recht guter Ertrag.
100 St. **7.**— 10 St. –.**80** RM

Kaisers Sämling. Gesunder Wuchs, mittelgroße bis große Frucht von tiefroter Farbe. Mittelfrüher und reicher Ertrag.

Königin Luise. Frühreifend, Frucht rundlich, rot, Fleisch rosa und fest, von feinem Wohlgeschmack, wegen der leuchtenden Färbung und des feinen Aromas beliebte Marktfrucht.

Laxton's Royal Sovereign, äußerst reichtragend, sehr aromatisch im Geschmack. Eine der zeitigsten und dadurch besonders wertvoll.

Luna. Gesunde Belaubung, rundliche, teils unregelmäßig geformte große bis sehr große Früchte mit rötlichem Fleisch. Mittelfrüh und sehr reichtragend. 100 St. **7.**— 10 St. –.**80** RM

Madame Moutot (Hindenburg). Wohl meist angebaute Massensorte, die auf Märkten leicht abzusetzen ist. Intensiv rot gefärbte, unregelmäßig geformte Früchte. **Besonders die zuerst reifenden von enormer Größe, bis 50 g und mehr wiegend.** Fleisch saftig und leicht süß, sehr reich im Ertrag.
1000 St. **48.**— 100 St. **5.50** 10 St. –.**60** RM

Mohrenkopf. Neuere Sorte. Dichtbuschiger Wuchs, rundliche, mittelgroße, tiefrote Früchte. Im Fleisch leicht gerötet. Mittelfrüher bis später, äußerst reicher Ertrag.
100 St. **7.**— 10 St. –.**80** RM

Multiplex. Neuere Sorte. Starker Wuchs, kleinere, feste, angenehm säuerliche Früchte, die sich gut zum Versand eignen, erstaunlich reicher Fruchtansatz. 100 St. **7.**— 10 St. –.**80** RM

Oberschlesien. Eine der wertvollsten Erdbeeren, die sich bestens bewährt hat. Frucht groß bis sehr groß, glänzend rot, Fleisch rosa, süß und fest, angenehm gewürzt. Die kräftig wachsende Sorte **trägt äußerst reich,** mittelfrüh im Ertrag.
1000 St. **48.**— 100 St. **5.50** 10 St. –.**60** RM

Sieger. Große Frucht von lebhaft roter Farbe. Fleisch hellrot, fest, saftig und von hochfeinem Geschmack. **Große Ertragsfähigkeit und Frühzeitigkeit. Entschieden eine der besten Früh- und Treibsorten.**

Sonnenstrahl. Groß, dunkelrot, von köstlichem Geschmack. Sehr reichtragend; mittelfrüh bis spät.

Walluf (Jucunda). Vorzüglich, außerordentlich wohlschmeckend, aromatisch, groß, plattrund, von lebhaft rötlicher Färbung, Fleisch rötlich. **Sehr reichtragend; eine der empfehlenswertesten Sorten;** mittelfrüh.

Weiße Ananas, mittelgroße, fast weiße Früchte, oft rosa angehaucht. Fleisch weiß, leicht gesäuert, hocharomatischer Geschmack. Mittelfrüh.

Wieland. Dichter und starker Wuchs, aufrechtstehende Fruchtstände mit rundlichen, mittel bis sehr großen, auch im Fleisch rot gefärbten Früchten. Ziemlich spät und reich im Ertrag.
100 St. **7.**— 10 St. –.**80** RM

Zarathustra. Neuere Sorte. Gesundes Laub, feste, große, unregelmäßige, kantige Früchte, tiefrot. Fleisch schwarzrot. Angenehmer Geschmack, sehr reicher, mittelfrüh bis spät einsetzender Ertrag. 100 St. **7.**— 10 St. –.**80** RM

Preise obiger Sorten soweit nicht anders angegeben:
1000 St. **40.**— 100 St. **4.50** 10 St. –.**55** RM

Sortimente:

60 großfrüchtige Erdbeeren in 6 besten Sorten unserer Wahl, mit Namen .... **3.**— RM

150 großfrüchtige Erdbeeren in 6 besten Sorten unserer Wahl, mit Namen .... **7.20** RM

Immertragende großfrüchtige:

Herbstfreude. Neuere Sorte; saftreiche, aromatisch schmeckende Früchte von lebhaft roter Farbe. Bei günstiger Lage und Witterung zwei Ernten im Jahr. Für den Hausgarten zu empfehlen.
100 St. **7.**— 10 St. –.**80** RM

Hildebrandts Immertragende, neu! Bringt von Juni bis Oktober Blüten und Früchte zu gleicher Zeit. Früchte hellrot mit gelblicher Spitze, vorzügliches Aroma. Durch ihren immerwährenden Ertrag gehört diese Sorte mit zu den wertvollsten und dankbarsten des Sortiments. 100 St. **10.**— 10 St. **1.25** RM

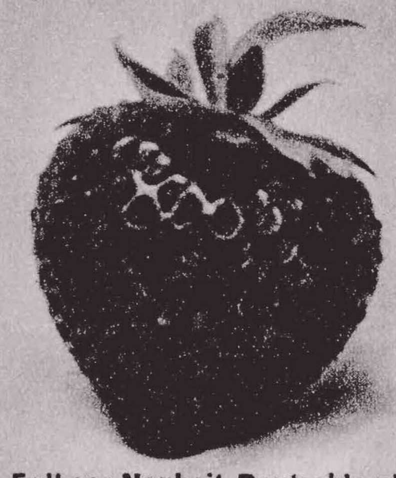
Monatserdbeeren:

Rügen, rote ohne Ranken. Rankenlose Monatserdbeere, bringt vom Frühjahr bis zum Frost kleine bis mittelgroße, sehr aromatische Früchte, der Walderdbeere ähnlich. Entweder ganz dicht pflanzen oder mehr in den Halbschatten zu setzen. Besonders eignet sie sich zu Einfassungen. Sie erfreut sich wegen ihres hohen Ertrages und ihres feinen Walderdbeergeschmackes einer immer größeren Beliebtheit und ist ein Schlager ersten Ranges. Sie dürfte kaum von einer anderen Sorte übertroffen werden.
1000 St. **40.**— 100 St. **5.**— 10 St. –.**55** RM

Waldkönigin „Weiße ohne Ranken", die nahezu weißen Früchte sind von besonders feinem Aroma; unermüdlich tragend; die Früchte sind klein bis mittelgroß; unter den weißen Monatserdbeeren wohl die wertvollste. 100 St. **5.50** 10 St. –.**60** RM

Beachten Sie auch unseren Erdbeerhalter „Steh – fest" im Abschnitt Gartengeräte.

Ein jeder Mensch gar viel vergißt,
Doch eins vergißt er nimmer:
Wer erst Kunde der Firma Liebau ist,
Der bleibt es auch für immer.
Hanni Popendicker.
Güsten, d. 6. 2. 36.



Erdbeer-Neuheit Deutschland

— — — Mit den im Vorjahre bezogenen Monatserdbeeren bin ich außerordentlich zufrieden, ebenso haben die Clematis sehr gut angesetzt (besonders schön blühte Clematis Jackmanii).
Martin Caspar, Rektor.
Mittweida i. Sa., d. 9. 9. 36.

Laubbäume

Bäume bedeuten für uns Menschen gleichsam Ruhepunkte. Der ins Weite schweifende Blick hält inne an den Einzelbäumen, die in der Landschaft stehen, oder an der Reihe der Bäume, deren Linien sich durch die Landschaft ziehen, oder am Waldrand, der den Horizont umsäumt. Bäume bilden aber nicht nur Ruhepunkte für unser Auge, sondern sind auch Ruhepunkte in unserem alltäglichen Leben. Ein Baum am Hause, unser „Hausbaum", gleichsam mit diesem verwachsen, kann uns zur Stätte der Beschaulichkeit werden, an der wir uns mit unseren Lieben in den Arbeitspausen und nach Feierabend zusammenfinden.

Aesculus hippocastanum, Roßkastanie, bekannter, schöner schnellwachsender Baum für Hof, Garten und Straße, wird über 30 m hoch. Im Mai zahlreiche weiße, gelbrot gefleckte Kerzenblüten. Hochstamm, 10—12 cm Umfang. 1 St. **3.50** RM

— **rubicunda, rotblühende Roßkastanie,** etwas schwächer wachsend und niedriger bleibend als der ebengenannte Baum. Bringt herrliche, lichtrote Blüten im Mai.
Hochstamm, 10—12 cm Umfang. 1 St. **5.50** RM

Betula alba (pubescens), Weißbirke, wird bis zu 30 m hoch. Weiße rissige Borke und herabhängende feine Zweige, kräftige Heister. 1 St. **2.75** RM

— **alba pendula, Trauerbirke,** die bekannte, schöne Trauerform der Weißbirke, für Friedhöfe und bevorzugte Stellen im Garten und Park.
Starke Ballenpflanzen, mehrjährige Kronen
1 St. **7.—** RM

Crataegus monogyna rubra plena, Rotdorn, mit dunkelroten gefüllten Blüten im Mai. Hochstamm. 1 St. **2.50** RM

Büsche siehe unter „Zier- und Blütensträucher" Seite 169

Fagus silvatica atropurpurea, Blutbuche, einer der wertvollsten Park- und Gartenbäume, trägt stärksten Farbenkontrast in jede Anpflanzung, hervorragender Solitärbaum.
Starke Ballenpflanzen, Stämme mit 8 bis 10 cm Umfang
1 St. **10.—** RM

Magnolia, Magnolien, unter dem Namen Tulpenbaum bekannt. Gehört zu den prächtigsten Blütensträuchern unserer Gärten. Entwickelt sich im höheren Alter baumartig. Die aufrechtstehenden, tulpenähnlichen, weißrosa Blüten im Frühjahr sind überwältigend in ihrer Wirkung. Starke Ballenpflanzen. 1 St. **9.—** RM

Populus nigra italica, Italienische oder Pyramiden-Pappel, bis 30 m hoher Pyramidenbaum. Als Windschutz und zur Abdeckung häßlicher Nachbarschaft. Starker Rückschnitt in den ersten Jahren erforderlich; die pyramidenartige Heisterform ist zu bevorzugen. Wenn nicht anders verlangt, liefern wir diese, kräftige Heister, 200—250 cm hoch. 1 St. **2.50** RM

Salix alba vitellina pendula, Trauer-Weide, herrlicher Parkbaum für Einzelstellung, meterlang herabhängenden Zweigen, von unten auf garnierte, kräftige Heister. 1 St. **3.50** RM

Tilia tomentosa, Ungarische Silberlinde, wird bis 30 m hoch. Breite Krone. Blätter dunkelgrün, auf den Unterseiten weißfilzig, Herbstfärbung goldgelb. Vorzüglicher Baum für Hof, Garten und Straße. Widerstandsfähig gegen Trockenheit und Krankheiten, Hochstamm, 10—12 cm Umfang. 1 St. **4.—** RM

Preise anderer Arten und Sorten auf Anfrage

Nadelgehölze (Koniferen)

In unseren Gärten ist die Anpflanzung von Nadelgehölzen stets wichtig, um auch während des Winters sich am Grün erfreuen zu können. Sie werden auch stets ein schöner Schmuck der Grabstätten sein.

Juniperus communis hibernica, Säulen-Wacholder, blaugrün, säulenartig wachsend. Höhe 60—80 cm. 1 St. **3.50** RM

— **Pfitzeriana, Wacholder,** mit waagerecht abstehenden Ästen, eine der lebendigsten Formen unter den Nadelhölzern, etwas größer werdend, 40—60 cm. 1 St. **3.50** RM

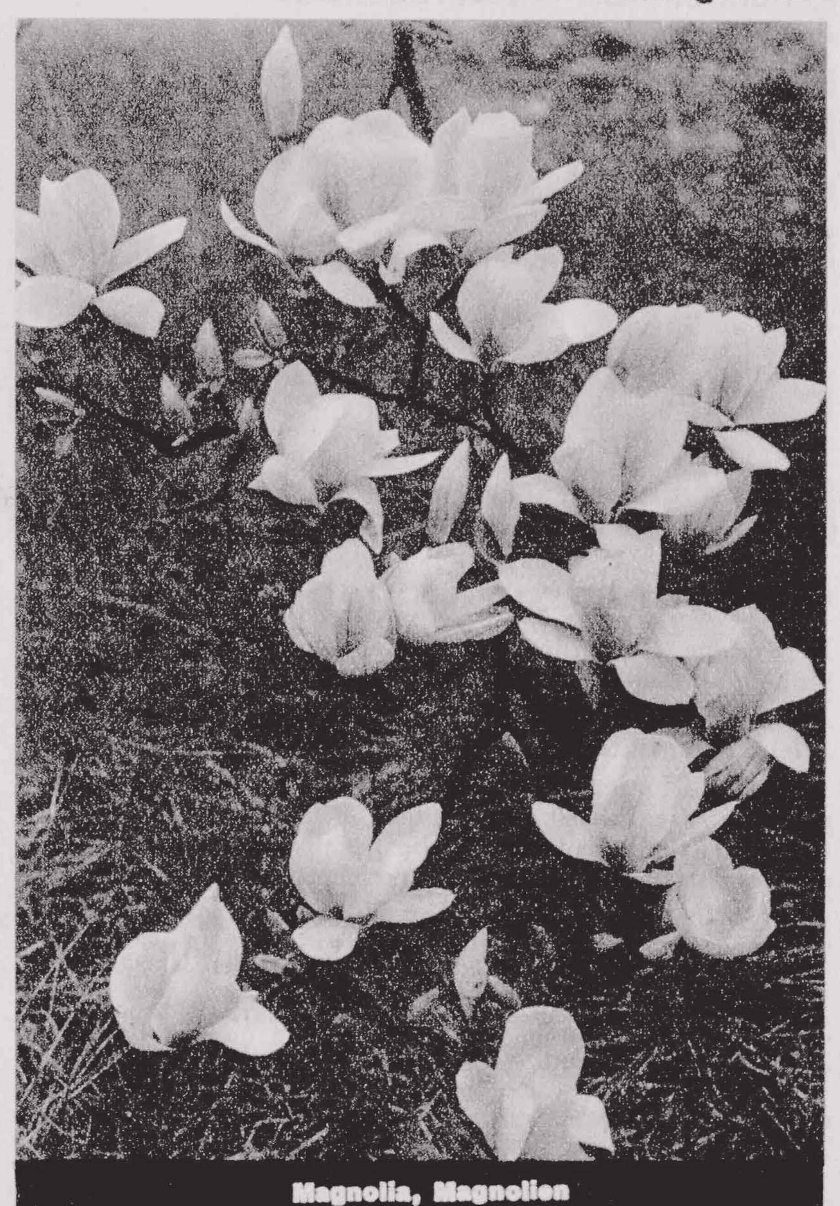
Picea pungens glauca Kosteri, echte, veredelte Blautanne (Blaufichte). Alle Pflanzen sind mit Reisern von ausgesuchten schöngefärbten Mutterbäumen veredelt und weisen eine prachtvolle, silberblaue Färbung auf. Als eines der beliebtesten Nadelgehölze hinreichend bekannt, so daß sie besonderer Empfehlung nicht mehr bedarf.
Mit Ballen, 50—60 cm 1 St. **6.—** RM, 60—70 cm 1 St. **7.75** RM

Pinus montana mughus, niederliegende Art der Krummholzkiefer, mehr breit wachsend, 30—40 cm. 1 St. **3.—** RM

Taxus baccata, Eibe, schönes, beliebtes Nadelgehölz, wächst auch im Schatten. Dunkelgrüne Nadeln, dicht wachsend. Höhe 40—50 cm. 1 St. **1.80** RM

Besondere Wünsche betreffs anderer Größen oder seltener Arten werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

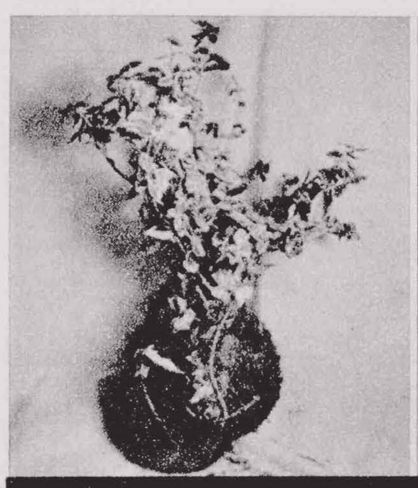
Zwergnadelgehölze siehe Seite 168



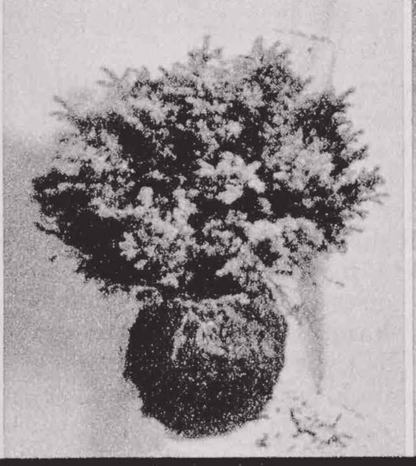
Magnolia, Magnolien

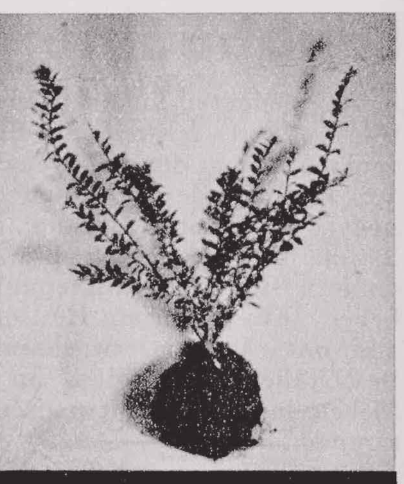


Picea pungens glauca Kosteri, echte Blautanne


Weißbunte Zwergspindel


Zwerglebensbaum


Zwergfichte


Zwergheckenkirsche

Rhododendron (Alpenrose)

Der reiche Blütenflor der Rhododendren ist einer der Höhepunkte des Frühlingsgartens.

Die immergrüne Belaubung, wie die der Nadelgehölze, belebt den winterlichen Garten.

In engen Vorgärten tragen Gruppen mehrerer Rhododendren wie kaum eine andere Pflanze zur Ruhe bei, und für Friedhöfe sind sie die gegebenen Pflanzen, die dem Ernst dieser Stätten entsprechen.

Wenn man den Rhododendren ausreichend Feuchtigkeit und einen genügend humushaltigen Boden gibt (Torfmull, gut verrotteten Dung), so gedeihen sie in jedem Garten und bringen Jahr für Jahr ihre bezaubernd schönen Blüten in reicher Fülle.
Alle aufgeführten Sorten eignen sich auch für rauhe Lagen und werden nur in kerngesunder, wüchsiger und gut mit Knospen besetzter Ware geliefert.

Rhododendron

— **Catawbiense,** lila, spätblühend, hoch im Wuchs.
— **Alfred,** dunkellila, mittelfrühblühend, hoch im Wuchs.
— **Caractacus,** rot, spätblühend, hoch im Wuchs.
— **Bibber,** leuchtend karmoisinrot, mittelfrühblühend, hoch im Wuchs.
— **Cunninghams white,** weiß, frühblühend, mittelhoch.

Büsche 40/50 cm hoch oder breit. 10 St. **36.**— 1 St. **4.**— RM

Freilandazaleen

Sie werfen im Winter das Laub und bringen zugleich mit dem neuen Austrieb im Frühjahr ihre weithin leuchtenden Blüten. Für Hausgärten, Park- und Steingartenpartien vorzüglich geeignet.

Azalea pontica (Rhododendron ponticum) in Farben: orange, rosa, scharlach. Büsche 40—50 cm, hoch oder breit. 10 St. **32.**— 1 St. **3.50** RM

Farbenwünsche werden immer berücksichtigt.


Rhododendron

Botanische Rhododendron

Rhododendron hirsutum, echte Alpenrose, Almenrausch, immergrün, tiefrosa Blütenfarbe, besonders für Steingärten. Büsche 20—25 cm 10 St. **27.**— 1 St. **3.**— RM

Rhododendron praecox, karminrosa, wie voriger ebenfalls für Steingärten und besonders auch als Unterpflanzung unter leichte Gehölzpartien. Schon im März/April blühend. Büsche 20—25 cm 10 St. **32.**— 1 St. **3.50** RM

Zwerggehölze für den Steingarten

Reizvolle Punkte in jeder Steingartenpflanzung bilden diese niedrig wachsenden, teilweise kriechenden, sich an das Gestein anlehnenden Zwerggestalten unserer Gehölze. Im Winter beleben sie noch durch ihr Blatt- und Astwerk, manche unter ihnen auch durch ihre Früchte, den Steingarten. Deswegen empfiehlt sich ihre Anpflanzung dort sehr.

Alle Zwerggehölze werden in gesunder, wüchsiger und gut anwurzelnder Ware geliefert.

Zwerglaubgehölze:

Berberis buxifolia nana, Zwergberberitze, wintergrün, 15 bis 30 cm, stark bewehrt, kugeliger Wuchs 1 St. **—.70** RM

Cotoneaster horizontalis, Felsenmispel, Wuchs breiter als hoch, weiß-rosa Blütenfülle im Mai, reicher roter Beerenschmuck von September bis Spätwinter 1 St. **—.70** RM

Cotoneaster humifusa (Dammeri). Diese Form liegt dem Boden ganz flach an und geht mit jeder Erdbewegung mit. Immergrün, Blüte und Frucht wie vorige, extra starke 1 St. **1.70** RM

Cytisus praecox, Elfenbeinginster, lichtgelb, fast elfenbeinfarben, aufrechter Wuchs, von beherrschender Wirkung im Frühlingssteingarten 1 St. **2.**— RM

Evonymus radicans fol. var., Weißbunte Zwergspindel, immergrün, halb liegend, teils aufrecht 1 St. **—.90** RM

Fuchsia gracilis, winterharte Zwergfuchsie. Siehe Seite 146

Hedera conglomerata, Zwergefeu, winzige Form von nur 10 bis 20 cm Höhe, sehr zierliches, tiefgrünes Laub 1 St. **—.70** RM

Lonicera pileata, Immergrüne Zwergheckenkirsche, 50 cm, sparriger Wuchs 1 St. **—.90** RM

Zwergnadelgehölze:

Durch immergrüne Gehölze wird dem Garten die starre und tote Ruhe des Winters genommen. Die Zwergformen der Nadelgehölze wirken besonders belebend und auflockernd im Steingarten.

Es kommen nur gesunde und wüchsige Pflanzen mit festen Erdballen zum Versand.

Chamaecyparis Lawsoniana minima glauca, Zwerglebensbaum, blaugrün, gedrungen und langsam im Wuchs, 20 bis 30 cm 1 St. **4.**— RM

Juniperus Pfitzeriana, Wacholder, mit waagerecht abstehenden Ästen, eine der lebendigsten Formen unter den Nadelhölzern, etwas größer werdend, 40—60 cm 1 St. **3.50** RM

Picea compacta nana, Zwergfichte, glattrunde Form mit hellgrüner Benadelung, 30—40 cm 1 St. **4.**— RM

Pinus montana mughus, niederliegende Art der Krummholzkiefer, mehr breit wachsend, 30—40 cm 1 St. **3.**— RM

Ziersträucher-Sortimente

Wir helfen Ihnen gern bei der Sortenwahl und bitten um Angabe Ihrer Wünsche.

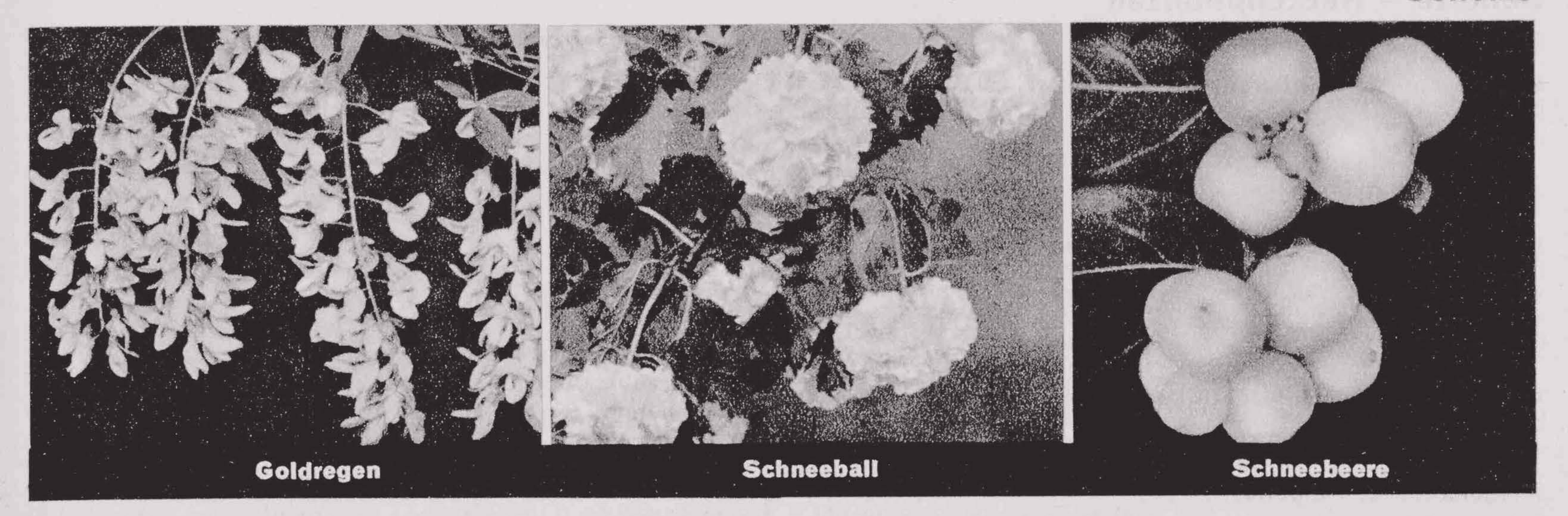
Solitärsträucher, als Einzelpflanzen. 10 St. **8.**— RM

Decksträucher, hochwachsende Sorten. 10 St. **6.**— RM

Vorsträucher, niedrig, zur Einfassung der Wege sowie zur Vorpflanzung vor größere Gehölzgruppen. 10 St. **6.**— RM

Schattensträucher, gedeihen auch an weniger günstigem Standort; sie sollten unter hohen Bäumen und an Nordseiten viel mehr als bisher angepflanzt werden. 10 St. **6.**— RM

Bei größerem Bedarf Angebot auf Anfrage.



Goldregen Schneeball Schneebeere

Zier- und Blütensträucher

Kaum gibt es einen Garten, in dem nicht auch Ziersträucher stehen. Ihre Blüten sind ein wichtiger Teil im Blütenkranz unserer Gärten. Ihre Belaubung erfreut uns durch ihre Abwechslung in Form und Farbentönen. Wir pflanzen die Ziersträucher einzeln oder gruppenweise in den Garten. An den Grenzen als „Decksträucher" gepflanzt, schützen sie unseren Garten gegen die Blicke Neugieriger und den Staub der Straße.

Aber auch diese Ziersträucher, so anspruchslos sie vielfach sind, werden auf die Dauer nur dann Freude bringen, wenn vor ihrer Anpflanzung der Boden gründlich durchgearbeitet und mit Dung versehen wird. Auch in späteren Jahren müssen sie ab und zu Nahrung erhalten.

Alles Weitere über Pflanzung, Pflege und Schnitt der Ziersträucher findet man in den Büchern, die von uns zu beziehen sind. Siehe Abteilung Gartenbücher. Eine Anzahl besonders empfehlenswerter Arten und Sorten:

Azaleen siehe **Freilandazaleen** Seite 168

Berberis vulgaris atropurpurea, rotblättrig, Blüten hellgelb, Beeren leuchtend rot. Wundervolle Herbstfärbung. Höhe 1,50 bis 2 m. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Caragana arborescens, Erbsenstrauch, gelbblühend, bis 2 m. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

— — Halbstamm Trauerform, Einzelpflanze für Gräber, zugleich mit der Trauerrose die geeigneteste kleinere Trauerform, die überall dort zu verwenden ist, wo für große Bäume, wie Trauerbirke, Trauerbuche, kein Platz vorhanden ist. Halbstamm 1 St. **3.50** RM

Cornus alba, Zweige rot, später rötlich-grün, im Winter leuchtend. Weiße Fruchtstände. 2,50 m. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

Corylus avellana atropurpurea, Bluthaselnuß, dunkelrot belaubt. 10 St. **13.—** 1 St. **1.50** RM

Crataegus monogyna rubra plena, Rotdorn, mit dunkelroten, gefüllten Blüten im Mai. 10 St. **11.—** 1 St. **1.20** RM

Cydonia japonica, japanische Zierquitte, rote Blüten, teilweise vor der Belaubung. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Deutzia crenata, Blüte weiß, außen lilarosa, 1,50—2 m. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

— gracilis, zierliche, weiße Blüten in reicher Zahl, wird bis 1 m hoch. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Diervilla siehe **Weigelia**

Flieder siehe **Syringa**

Forsythia intermedia, Goldglöckchen, reizende gelbe Blüten im Frühjahr, bis 2 m hoch. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

Freilandazaleen siehe Seite 168

Goldregen siehe **Laburnum**

Hydrangea paniculata grandiflora, winterharte Hortensie mit sehr großen, weißen Traubendolden vom Juli bis Oktober. Liebt sonnigen Standort. 10 St. **7.—** 1 St. **—.80** RM

Laburnum vulgare, Goldregen, 20—30 cm lange gelbe Blütentrauben, Mai bis Juni. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Lonicera tatarica, Heckenkirsche, hellrot, Zier- und Deckstrauch, auch im Schatten gut. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Magnolia, Magnolie (Tulpenbaum) siehe unter Laubbäume Seite 167

Mandelbäumchen siehe **Prunus triloba**

Philadelphus coronarius, Jasmin, zahlreiche weiße, stark duftende Blüten Mai bis Juni. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Pirus malus floribunda, Zierapfel, Knospe tiefpurpur, Blüte rot, herrlich im Blütenschmuck. 10 St. **13.—** 1 St. **1.50** RM

— — Scheideckerii, Zierapfel, große leuchtend rote, halbgefüllte Blüten, sehr reichblühend. 10 St. **13.—** 1 St. **1.50** RM

Potentilla fruticosa, Fingerstrauch, Höhe 60—80 cm, dichtbuschig, blüht den ganzen Sommer hindurch leuchtend gelb. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Prunus Mahaleb, Steinweichsel, bekannter Strauch, der sich im Alter baumartig entwickelt. Kleine, weiße, wohlriechende Blüten im April—Mai. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

— cerasifera Pissardii, Blutpflaume, Laub dunkelrot, Blüten weiß, oft purpurrote Früchte ansetzend. 2jährig starke Büsche. 10 St. **13.—** 1 St. **1.50** RM

— triloba, Mandelbäumchen, gefülltblühend hellrosa, April—Mai, herrlicher Gartenschmuck, extra starke, veredelte Pflanzen. 10 St. **11.—** 1 St. **1.25** Halbstämme 1 St. **3.—** RM

Ribes sanguineum, rotblühende Blutjohannisbeere, reizender Frühlingsblüher. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Salix caprea, Salweide, bekannt als gutes Bienenfutter. 10 St. **6.—** 1 St. **—.70** RM

Sambucus nigra fol. var., prächtiger **Holunder** mit bunten Blättern. 10 St. **5.40** 1 St. **—.60** RM

Syringa, Flieder

Kein Garten darf im Mai ohne Fliederduft sein. Pflanzung möglichst frei, in guten Boden. Um reichen Blütenflor zu erzielen, öfter und reichlich düngen. Großblumige schönste Sorten.

— **Andenken an Ludwig Späth,** dunkelrot, sehr schön, einfach

— **Mad. Lemoine,** weiß, gefüllt

— **Marie Legraye,** schönster weißer Flieder, einfach

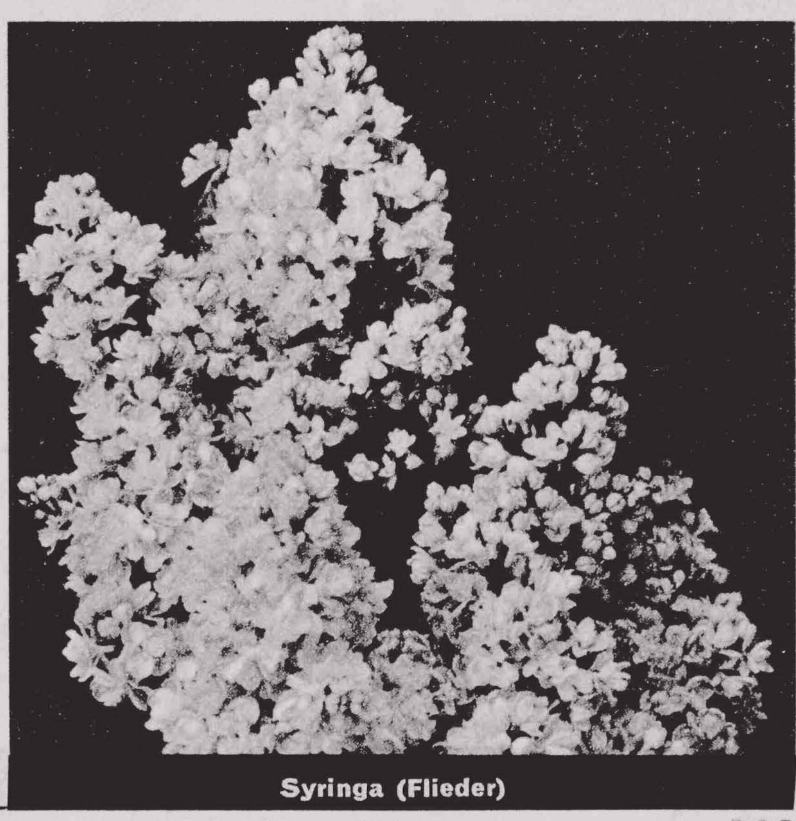
— **Michel Buchner,** rosalila, gefüllt

— **President Loubet,** blaurot, gefüllt

— **Ruhm von Horstenstein,** rotlila, schönster und größter Flieder, einfach. **Büsche,** starke, zweijährige Veredlungen, 5—8 Triebe. 10 St. **12.50** 1 St. **1.40** RM

Halbstämme 1 St. **3.—** RM

Bei den Halbstämmen können Sortenwünsche nicht immer berücksichtigt werden, doch richten wir uns bezüglich der Farben und der Blütenfüllung streng nach den Wünschen der Kunden.



Syringa (Flieder)

Zier- und Blütensträucher (Forts.)

Spiraea arguta, Spierstrauch, im Frühling von leuchtend weißen Blüten bedeckt. 10 St. **7.**— 1 St. —**.80** RM

— **Douglasii,** im Sommer rosarote Blütenrispen, stark duftend. 10 St. **5.40** 1 St. —**.60** RM

— **van Houttei,** Ende Frühjahr mit vielen weißen Blüten, gute Heckenpflanze. 10 St. **5.40** 1 St. —**.60** RM

Symphoricarpus racemosus, Schneebeere. Weiße Beeren, auch im Winter bleibend. Auch noch im Schatten guter Heckenstrauch, vorzügliche Bienenweide. 10 St. **5.**— 1 St. —**.55** RM

Tamarix, Tamariske, dunkelrosa Blüher, lockere, nadelartige Belaubung, liebt trockene Lage und muß stark geschnitten werden. 10 St. **5.40** 1 St. —**.60** RM

Viburnum opulus sterile, gefüllter Schneeball, von Mai bis Juni blühend, sehr beliebter Blütenstrauch für nicht zu trockenen Stand.
Büsche 10 St. **7.**— 1 St. —**.80** RM
Halbstämme 1 St. **3.**— RM

Weigelia rosea, Weigelie, reizender, im Mai—Juni rosa blühender Strauch. 10 St. **6.**— 1 St. —**.70** RM

Ziersträucher-Sortimente siehe Seite 168

Schling- und Kletterpflanzen

Alle die Pflanzen, die darauf angewiesen sind, sich auf andere zu stützen und an ihnen hinaufzuklettern oder sie zu umschlingen, geben unseren Gärten, Lauben und Häusern einen malerischen, eigenartigen Reiz. Dicht kann man mit ihnen auch Zäune und Spaliergerüste durchflechten. Viele erfreuen uns außerdem noch durch herrliche Blüten.
Die besonders empfehlenswerten und oft gepflanzten Schling- und Kletterpflanzen sind hier genannt.

Ampelopsis quinquefolia, Wilder Wein. Herrliche Herbstfärbung. Bei Pflanzung stark einkürzen.
Starke Pflanzen 10 St. **4.50** 1 St. —**.50** RM

— **Veitchii gigantea (Parthenocissus Veitchii), selbstklimmender wilder Wein,** braucht nicht angeheftet zu werden. Herrliche Herbstfärbung. Bei Pflanzung stark einkürzen. 10 St. **9.**— 1 St. **1.**— RM

Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch, sehr beliebt, besonders zum Beranken von Lauben. Große herzförmige Blätter, Tabakpfeifen ähnliche Blüten. Bei Pflanzung stark einkürzen. Extra stark. 1 St. **2.50** RM

Polygonum Aubertii, schlingender Knöterich,

sehr hoch und schnell wachsend, Juli—Oktober mit zahlreichen weißlichen Blüten bedeckt. **Vorzüglich zur schnellen Berankung von Zäunen, Lauben und Häusern. Rankt oft innerhalb eines Jahres viele Meter hoch.** Bei Pflanzung kürzen.
Kräftige, gesunde und wüchsige Pflanzen 10 St. **12.50** 1 St. **1.40** RM

Wistaria chinensis (Glycine sinensis), eine der schönsten Schlingpflanzen mit prachtvollen, blau-violetten langen Blütentrauben. Liebt volle Sonne und warme Lage. Bei Pflanzung kürzen.
Starke Exemplare 1 St. **3.**— RM

Clematis, Waldrebe

Sie lieben einen nahrhaften Boden mit gutem Wasserabzug und sonnige, nicht brennend heiße Lage. Der untere Teil der Pflanzen muß vor greller Sonne geschützt sein. Ein Rückschnitt bei der Pflanzung ist erforderlich, damit ein möglichst starker Durchtrieb von unten erfolgen kann.

Großblumige Sorten:

Jackmanni superba, tiefdunkelviolett, bekannteste Clematis
Lasurstern, leuchtend lavendelblau, sehr großblumig
Ville de Lyon, karmoisinrot
Nelly Moser, weißlich rosa, dunkelrosa gestreift.

Kleinblumige Sorten:

Montana rubens, kräftig rosa, äußerst reichblühend.
Obengenannte Sorten sind kräftige Topfpflanzen.
Nach Ihrer Wahl 10 St. **18.**— 1 St. **2.**— RM
Nach unserer Wahl 10 St. **17.**— 1 St. **1.85** RM

Ein Sortiment enthaltend 6 großblumige Clematis. Die schönsten Sorten nach unserer Wahl, kräftige Pflanzen. **11.**— RM

Efeu, Hedera helix. Die seit Jahrhunderten bewährte Kletterpflanze. Auch zur Grabbepflanzung viel verwendet. Wächst auch im Schatten. 10 St. **8.**— 1 St. —**.90** RM

Heckenpflanzen

Zum Schutz gegen das Eindringen von Menschen und Tieren und zur Umwehrung von Grundstücken aller Art, von Höfen, Gärten, Feldern setzt man Pflanzen in Reihen dicht aneinander, damit sie undurchdringliche Hecken bilden. Aber auch in den Gärten selbst grenzt man oft einzelne Teile durch niedrige Hecken voneinander ab. Jede Hecke muß von vornherein auf Jahre hinaus genügend Nahrung im Boden vorfinden, damit sie sich genügend gut entwickeln kann. Dicht wird und bleibt jede Hecke nur dann, wenn sie mindestens einmal, im Frühjahr, den richtigen Schnitt erhält. Eine Anzahl besonders empfehlenswerter Heckenpflanzen ist hier aufgeführt.

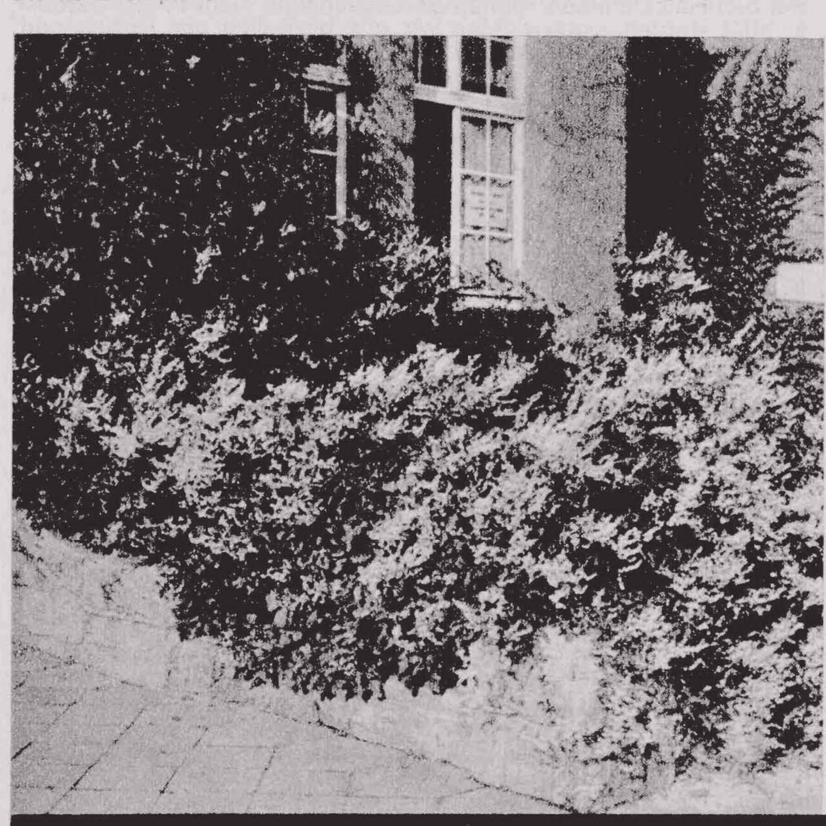
Carpinus betulus, Weißbuche oder **Hainbuche,** viel verwendete Heckenpflanze, auch für höhere Hecken; behält ihr Laub meistens bis zum Beginn ihres neuen Triebes. Kräftige mehrjährige verpflanzte Ware, 40—65 cm hoch 100 St. **12.**— 25 St. **4.**— RM

Crataegus oxyacantha, Weißdorn. Liefert starke, wehrhafte Hecke. Vorzügliche Vogelschutzhecke, undurchdringlich für Katzen und anderes Raubzeug. Zweijährig verpflanzt, Höhe 40 bis 60 cm 1000 St. **60.**— 100 St. **7.50** RM

Ligustrum ovalifolium, Liguster. Für niedrige und hohe Hecken, ist fast immergrün und verträgt jeden Schnitt. Zweijährig verpflanzt, 30—50 cm 1000 St. **90.**— 100 St. **11.**— RM

— **vulgare atrovirens,** fast immergrüne neuere Sorte, mit schöner Laubfärbung im Winter, vollkommen winterhart. Zweijährig verpflanzt, 30—50 cm 1000 St. **125.**— 100 St. **15.**— RM

Thuja occidentalis, Abendländischer Lebensbaum, unempfindlich gegen Rauch, Staub und Ruß. Immergrüne winterharte Hecke, läßt sich sehr hoch ziehen und muß wie alle Nadelhölzer vor dem Winter stark gewässert werden. 40—60 cm hoch 100 St. **50.**— 10 St. **6.25** RM




Polygonum Aubertii, schlingender Knöterich


Clematis, Waldrebe



Rankrosen-Neuheit 1936 Maria Lisa

Rosen

Keine Pflanze gibt es auf Erden, die sich seit Jahrtausenden so eingewurzelt hat in die Seelen der Menschen, wie die Rose, die Königin der Blumen. Wie oft war sie in der Geschichte der Völker ein Symbol! Wie oft ist sie besonders auch von deutschen Dichtern verherrlicht und besungen worden!
Von jeher schmückt sie den deutschen Garten, und auch heute wird keiner sie dort missen wollen. Die fast verschwenderische Farbenfülle und der herrliche Duft ihrer schön geformten Blüten läßt immer wieder den Wunsch in uns erglühen, recht viele Rosen unser eigen zu nennen.
Es gibt ja mancherlei Möglichkeiten, Rosen in unserem Garten zu verwenden: Buschrosen auf Beeten oder einzeln im Rasen; Rosenbäumchen in Reihen oder in Gruppen; Rankrosen auf Wildstämmen veredelt als Hänge- oder Trauerrosen; Rankrosen als Bekleidung von Gittern, Laubengängen und Hauswänden.

Rankrosen (Kletter- und Schlingrosen)

Maria Lisa

Neuheit 1936. Diese Multiflora-Neuheit, die Züchtung eines Klostergärtners, zeichnet sich aus durch ihre auffallende Reichblütigkeit und ihre lange Blütendauer, länger als die der meisten Kletterrosen. Die Blüte ist einfach, rosarot mit kleiner weißer Mitte und leuchtend gelben Staubgefäßen; sie gleicht daher der Sorte American Pillar, ist in der Blüte etwas kleiner, dafür aber viel reichblühender, die reichblühendste aller Multifloren. Die starkwachsende Pflanze bildet bei ihrem großen Blütenreichtum von unten bis oben eine leuchtende Farbensäule. Daher eignet sie sich besonders zur Bekleidung von Wänden, Spalieren, Bögen und Zäunen, als Solitärpflanze in Säulenform und auch als Parkrose. Bei ihrer großen dekorativen Wirkung für Gartengestalter sehr zu empfehlen. Sie ist völlig winterhart, gesund und widerstandsfähig gegen alle Krankheiten. Sie blüht wie alle Multifloren erst am zweijährigen Holze. Falls im ersten Jahr einzelne unbedeutende Blüten auftreten, ist es im Interesse der kräftigeren Entwicklung zweckmäßig, sie zu entfernen.

5 St. **8.—** 1 St. **1.75** RM

Die Rosen, die ich im Jahre 1935 bezogen habe, sind Prachtexemplare für den Garten. Sie sind sehr schön und wohlriechend.

Neunkirchen (Saar), d. 16. 1. 36. Adolf Leibenguth.

Liebaus Rosen sind bis jetzt
An Qualität noch unersetzt.
Versucht Sie bald, Ihr lieben Leut',
Noch niemand hat es je bereut.

Güsten, den 6. 2. 36. Hanni Popendicker.

Rosen (Pflanzung und Pflege)

Wann und wie pflanzt man die Rosen?

Rosen können alle Gärten schmücken. Wachsen sie doch auf jedem Boden, wenn er gut und tief durchgearbeitet, genügend nahrhaft und nicht zu trocken ist. Rosen lieben ja besonders kalkhaltigen, möglichst mit Lehm durchsetzten Boden. Leichte Sandböden verbessere man möglichst mit guter alter verrotteter Komposterde. Schwerem Boden gebe man einen Zusatz von Sand oder Torfstreu. Mit der Beigabe von Kunstdünger beim Pflanzen sei man vorsichtig, zu starke Gaben davon schaden den Rosen. Frischer Stalldung soll aber auch nie an ihre Wurzeln gelangen.

Rosen sind Sonnenkinder. Darum werden sie ihre volle Schönheit nur in einer Sonnenlage entfalten.

Niedere und hochstämmige Rosen können im Herbst oder Frühjahr gepflanzt werden, aber nur im blattlosen Zustande. Wo der Boden naß oder die Lage rauh und scharfen Winden ausgesetzt ist, zieht man die Frühjahrspflanzung auf jeden Fall vor. Für diese soll der Boden möglichst schon im Herbst gut vorbereitet worden sein. Die Frühjahrspflanzung erfolge nie zu spät, sondern möglichst bald nach Fortgang des Frostes.

Wie man eine ankommende Pflanzensendung liebevoll behandeln soll, haben wir in dem Abschnitt „Wenn unsere Pflanzen auf die Reise gehen" (Seite 154) angegeben; das gilt auch für die Rosen. Am richtigsten ist es, alle Rosen gleich nach ihrer Ankunft an ihren neuen Standort zu pflanzen. Wo dies nicht möglich ist, bringe man sie gut in Einschlag. Pflanzweite für großblumige Gartenrosen 30—40 cm, vielblumige Gartenrosen 25—30 cm, Parkrosen 60 cm — 1 m, Rankrosen 1,50—2 m. Kurz vor dem Pflanzen mäßiger Rückschnitt der Wurzeln. Sorgfältiges Auseinanderbreiten der Wurzeln im Pflanzloch; Zwischenschütteln der Pflanzerde zwischen die Wurzeln und Einschlämmen derselben. Bei der Herbstpflanzung weniger, bei der Frühjahrspflanzung stärker einschlämmen. Niedere Rosen nach ihrer Pflanzung anhäufeln. Kronen der Rosenhochstämme unter vorsichtigem Biegen der Stämme auf die Erde legen. Rückschnitt der Rosenpflanzen bei der Herbstpflanzung höchstens so weit, daß man sie leichter decken kann. Sachgemäßer Rückschnitt der im Herbst gepflanzten Rosen und der im Frühjahr gepflanzten im Frühjahr.

Wie pflegt man die Rosen?

Im Frühjahr nach Eintritt wärmerer Witterung Fortnahme der angehäufelten Erde von den Rosenbüschen und Hochnehmen der hinuntergelegten Hochstämme. Im Herbst oder im Frühjahr gepflanzte Hochstämme erst, nachdem die Augen sich regen, hochnehmen. Anbinden jedes Rosenhochstammes an einen Pfahl, der bis in die Krone so weit hineinreicht, daß auch die stärksten Zweige an diesen angebunden werden können. Im Sommer den Boden durch häufiges Hacken locker halten, bei Trockenheit regelmäßig und durchdringend wässern; Abschneiden aller verblühten Blumen. Wildtriebe, die aus den Wurzeln, bei Hochstämmen auch an den Stämmen erscheinen, an ihren Entstehungsstellen glatt abschneiden.

Vom zweiten Jahre nach der Pflanzung ab, im Frühjahr und im Sommer bis August, ab und zu bei trübem Wetter einen Guß von aufgelöstem, natürlichem oder künstlichem Dünger geben. Wir führen in unserer Pflanzenapotheke (Seite 180) die bestbewährten künstlichen Düngemittel, auch Handelsdünger genannt.

Vor allem aber ständig darauf achten, ob die Rosen von Krankheiten und Schädlingen befallen werden. Sofort diese bekämpfen. Auch hierfür gibt es in unserer Pflanzenapotheke eine Anzahl erprobter Mittel.

Bei Beginn des Winters, am besten erst nach dem ersten leichten Frost, den Rosen Frostschutz geben. Niedere Rosen mit Sand oder Erde anhäufeln. Kronen der Rosenhochstämme vorsichtig auf die Erde legen und mit Sand, Erde zudecken, ihre Stämme mit Tannen- oder anderem Nadelholzgrün belegen. Kronen der Rosenhochstämme vor dem Niederlegen entblättern. Rosenhochstämme, die nicht niedergelegt werden können, ganz und gar mit Tannengrün einbinden. Rankrosen (Kletter- oder Schlingrosen) vertragen geringeren Frost noch gut. Vorsichtshalber gegen stärkere Fröste mit Nadelholzgrün bedecken. In rauhen Lagen Zweige bei Beginn des Winters zur Erde legen und mit Tannengrün bedecken.

Wie schneidet man die Rosenbüsche und Rosenbäumchen?

Im Frühjahr, einige Tage nach Entfernung des Winterschutzes, Rückschnitt der Rosen. Im allgemeinen starke und lange Triebe weniger, schwache und kurze Triebe stärker zurückschneiden. Teerosen, Rankrosen und Trauerrosen wenig zurückschneiden, nur zu schwache Triebe herausschneiden. Teehybriden und Remontantrosen bis auf 5 bis 7 Augen zurückschneiden. Vielblumige (Polyantha-) Rosen stark, bis auf 8 cm über dem Erdboden zurückschneiden. Parkrosen, Moosrosen und ähnliche nicht zurückschneiden, nur alle paar Jahre zu dicht stehende, schwache Triebe herausschneiden.

Alles Weitere über Pflanzung und Pflege der Rosen findet man in dem Abschnitt Gartenbücher.



Rankrose Blaze — **Rankrose New Dawn**

Wertvollste Neuheiten der letzten Jahre

Alle von uns gelieferten Rosen sind I. Qualität und entsprechen den Gütevorschriften des Reichsnährstandes.

Mengenrabatt. Die vom Reichsnährstand festgesetzten Bestimmungen über den Mengenrabatt sind die folgenden: „Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen.)

Genaue Pflanzanweisung wird jeder Sendung beigegeben.

Rankrosen (Kletter- und Schlingrosen)

Blaze (Glut). **Wertvoll, da immerblühend,** lebhaft scharlachrot, blüht das ganze Jahr hindurch; der Blütenreichtum setzt erst am 2—3 jährigen Holz ein. Wird sich sehr schnell in sämtlichen Gärten einbürgern. Blumen stark duftend, zu 3—5 in Dolden. Krankheitsfrei, winterhart und kräftig rankend.
10 St. **16.—** 1 St. **1.80** RM

New Dawn. Große, edelrosenähnliche Blumen, zartrosa, duftend, haltbar, sehr widerstandsfähig. Der große Vorzug dieser Sorte ist, daß sie nach dem übermäßig reichen ersten Flor das ganze Jahr hindurch immer wieder blüht und stark rankt. Äußerst zu empfehlende Sorte. 10 St. **9.—** 1 St. **1.—** RM

Vielblumige Rosen

(Polyantha-Rosen)

Es handelt sich hier um vielblütige Beetrosen, die durch die Massenwirkung ihrer kleinen bis mittelgroßen Blumen Farbwirkungen im Garten hervorrufen, wie kaum eine andere Rose. In großen Dolden steht Blüte an Blüte dicht gedrängt aneinander. Nach dem Hauptflor setzt ein dauerndes, leichtes Nachblühen ein und erfreut oft bis spät in den Herbst. Die Sorten sind vorzüglich für Massenpflanzungen und Einfassungen geeignet.

Musette. Eine herrliche Einfassungs- und Beetrose von nicht zu hohem Wuchs. Blüten halbgefüllt, sehr groß, von leuchtend roter Farbe. Die Blumenblätter sind leicht gewellt und geben dem mehrblumigen Blütenstand ein eigenartig, lebhaftes Gepräge. Das Polyanthasortiment wird durch diese letztjährige Neuheit um eine äußerst wertvolle Sorte bereichert.
10 St. **45.—** 1 St. **5.—** RM

Dance of Joy. Die Blume ist mittelgroß, ziemlich gefüllt und leuchtend samtrot. Die Pflanze zeigt einen buschigen Wuchs und bringt Dolden von 15—20 Blüten. Sehr zu empfehlen, **mit goldener Medaille ausgezeichnet.**
10 St. **8.—** 1 St. **–.85** RM

Karen Poulsen. Blume feurig-scharlachrot, sehr lange haltbar. Pflanze stark wachsend, den ganzen Sommer hindurch mit Blüten übersät. Erst der Frost bereitet der Blütenfülle ein Ende.
10 St. **5.50** 1 St. **–.60** RM

Dagmar Späth. Eine alabasterweiße Polyantharose, wurde auf der Mainzer Jubiläums-Rosenschau 1935 mit dem Ehrenpreis der Stadt Mainz ausgezeichnet. Die Sorte ist ein Sport der bekannten, roten Josef Guy und füllt endlich die Lücke aus, die bisher im Polyanthasortiment durch das Fehlen einer in jeder Richtung befriedigenden weißen Sorte bestand. Die Knospe weist im Aufblühen einen feinen, zarten rosa Hauch auf, der schon nach wenigen Tagen gänzlich verschwindet. Voll erblüht haben die leicht gefüllten Blumen durch ihr klares Weiß eine Leuchtkraft von überwältigender Wirkung. Bei gleichmäßigem, kräftigem Wuchs von 50—60 cm Höhe dauert der Flor ohne Unterbrechung vom Juni bis zum Eintritt des Frostes an. Die allgemeine Aufmerksamkeit, die der Rose Dagmar Späth auf der vorjährigen Reichsgartenschau in Dresden zu teil wurde, läßt darauf schließen, daß sie bald ihren Weg in die weitesten Kreise aller Rosenliebhaber gefunden haben wird. 10 St. **18.—** 1 St. **2.—** RM

Parkrosen

Wer die Parkrose einmal in ihrer ganzen großen Schönheit kennengelernt hat, wünscht sie sich mehr und mehr im eigenen Garten. Wuchsform und Charakter der einzelnen Sorten sind so verschieden, daß man durch die ungeahnte Mannigfaltigkeit der Parkrosen immer wieder überrascht wird. Viele von ihnen erinnern an die Wildrosen, nur daß die Schönheit durch Blütenfarbe, -größe und -reichtum um Vieles gesteigert wird.

Goldener Traum. Wertzeugnis! Beste gelbe Rugosa-Hybride, gefüllt, sehr reichblühend, winterhart, vorzüglich zum Schnitt. 10 St. **8.50** 1 St. **–.90** RM

Hermann Löns. Diese Sorte ist nach dem Dichter Hermann Löns benannt. Die etwa 1,50 m hoch werdende Pflanze blüht vom zweiten Jahre an den ganzen Sommer hindurch unerhört reich, befriedigt aber auch schon im ersten Jahre sehr; völlig winterhart. Die einfache große Blume ist von weithin leuchtendem Rot, ganz hervorragend. 10 St. **6.—** 1 St. **–.65** RM

Bengal- (Monats-) Rosen

Rosa Rouletti. Die kleinste Rose der Welt! 10—20 cm hoch, flacher und dichter Wuchs. Feines, frischgrünes Laub. Vom Frühjahr bis Herbst erscheinen in fast ununterbrochener Folge die rosafarbigen, gefüllten Blütchen, deren Durchmesser 1½—2½ cm beträgt. Für kleinste Steingärten und als Topfrose für das Fenster gleichgut zu verwerten. 10 St. **8.—** 1 St. **–.90** RM



Katharine Pechtold



Parkrose Goldener Traum

Großblumige Gartenrosen

(Tee-, Teehybrid- und Luteahybrid-Rosen)

Abkürzungen: T. — Teerose, T. H. — Teehybridrose, L. H. — Luteahybridrose.

Carrie Jacobs Bond T. H. Gut gefüllte Blumen, in rötlichrosa bis hellrot, sehr gesund und sehr starkwüchsig, dadurch besonders als Schnittsorte geeignet. Bestände äußerst gering, da erst in ganz wenigen Exemplaren in Deutschland. 10 St. **10.—** 1 St. **1.10** RM

Comtesse Vandal. T. H. Schlager der letzten Jahre, Knospen lang und spitz, meist einzeln auf langem Stiel. Blumen besonders groß, fein duftend, chamois, Innenseite lachsfarbig auf dunkelfarbigem Grund. 10 St. **5.50** 1 St. **0.60** RM

Crimson Glory T. H. Ausgezeichnete Züchtung mit sehr großen Blumen von hervorragendem Bau. Vollgefüllt und gut haltbar. Farbe karmesinrot, samtartig, dunkelschattiert; nie verbrennend oder verblauend und bis zum Abfall der Blumenblätter gleichbleibend. Auffallend starker, vorzüglicher Duft, wie kaum bei einer anderen Sorte. Äußerst reichblühend und willig das ganze Jahr hindurch nachtreibend. Wuchs stark und aufrecht, völlig gesunde Belaubung. Sie gilt als große Verbesserung der bisherigen Standardsorte „Etoile de Hollande" und erhielt im In- und Auslande höchste Auszeichnung. 10 St. **15.75** 1 St. **1.75** RM

Elli Knab. T. H. Äußerst wertvolle Neuheit. Die großen Knospen stehen auf langen, straffen Stielen. Die edlen, großen Blumen zeigen mit der hellrosa Innenseite und orangeroten Außenseite der Blütenblätter einen starken Farbenkontrast. Sie halten sich in der Färbung gut und sind unempfindlich gegen Witterungseinflüsse. Äußerst gesund im Laub. 10 St. **6.50** 1 St. **–.70** RM

Geheimrat Duisberg. T. H. Blumen gelb, nicht verblassend, haltbar, edelgeformt, gut gefüllt. Sehr wertvoll und empfehlenswert. Prämiierte Rose. 10 St. **6.50** 1 St. **–.70** RM

Gertrud Huck. T. H. Blumen von ausgesprochener Schönheit, orange-goldgelbe Tönungen, fest geschlossen, meltaufrei und winterhart. Diese neue Rose ist auf einer der letzten Ausstellungen zu einem hohen Preise nach Amerika verkauft worden. 10 St. **5.50** 1 St. **–.60** RM

Goldenes Mainz. T. H. Prämiiert. Blumen leuchtend reingelb, mittelgroß, auf langen Stielen. Während der Vollblüte von überwältigender Schönheit. Sehr blühwillig und fest gegen Krankheiten. Vorzügliche Gartenrose. 10 St. **7.—** 1 St. **–.75** RM

Heros. T. H. Knospe eiförmig spitz, Blume rot, gut gefüllt, außerordentlich groß, wunderbarer Duft, weder verblauend noch verblassend. **Mehrfach mit Preisen und Medaillen ausgezeichnete Rose,** eine der empfehlenswertesten. 10 St. **5.50** 1 St. **–.60** RM

Hinrich Gaede. L. H. Vorzüglicher Duft, stark gefüllte, bräunlichorangegelbe Blüten. Zukunftsreiche Sorte. Kräftige, stark verzweigte Büsche mit zahlreichen Blumen. Herrliche Farbenrose von seltener Schönheit für Treib-, Garten- und Schnittzwecke. 10 St. **5.50** 1 St. **–.60** RM

Jan Abbing. T. H. Leuchtend lachsrosa mit gelblicher Tönung, nicht verblauend, einzelstehende, edelgeformte Blume mit guter Füllung auf langen Stielen. Durch ihre wertvolle Eigenschaft wird sich diese edle Sorte bald einen ersten Platz unter den Gartenrosen erobern. 10 St. **6.50** 1 St. **–.70** RM

Katharine Pechtold. T. H. Von seltener Schönheit, zahlreiche spitze, lange, schöngeformte Knospen auf einzelnen Stielen. Blumen auf sonnengelbem Grund leuchtend orange-lachsfarbig, herrlich duftend. Blüht den ganzen Sommer hindurch. Medaillen ausgezeichnet. 10 St. **7.50** 1 St. **–.80** RM

Kidway L. H. Besonders schön geformte, gut gefüllte Blume von sonnengelb-orange Farbton. Laub glänzend bronzerot und krankheitsfrei. Durch Schönheit der Belaubung und der Blume auffallend. Erhielt goldene Medaille. 10 St. **6.50** 1 St. **–.70** RM

Lilly van Oost. T. H. Neuheit des letzten Jahres. Rosarot-lila, stark gefüllt. Die einzelnen Petalen der edlen Blumen sind nach außen gerollt. Die großen Blüten zeigen sich auf langen, geraden Stielen über kräftigem, sehr gesunden Laub. Besonders zu erwähnen der herrliche Duft. Stark wüchsig. Bisher nur in Antwerpen gezeigt, erhielt sie dort den ersten Preis. 10 St. **15.75** 1 St. **1.75** RM

Mary Hart. L. H. Samtig blutrote Blumen, in überreicher Fülle, halten sich abgeschnitten sehr lange. Pflanze von kräftigem Wuchs, erfreut sich immer größerer Beliebtheit in den Gärten. Zukunftsrose. 10 St. **7.50** 1 St. **–.80** RM

Max Krause. T. H. Große, stark gefüllte Blumen, spitze Form, rötlichorangegelb, später goldgelb. Gute Schnitt-, Treib- und Gruppenrose. 10 St. **6.—** 1 St. **–.65** RM

Oswald Sieper. T. H. Prämiiert. Die eleganten Blumen sind gut gebaut, groß und stark gefüllt. Auf langen Stielen meist einzeln. Farbe weiß, in der Mitte schwefelgelb. Prachtvolle Schnitt- und Gruppenrose, herrl. Duft. 10 St. **6.50** 1 St. **–.70** RM

Souvenir. L. H. Blumen dunkel-goldgelb, stark duftend, mittelgroß, vorzüglich gefüllt. Pflanze buschig wachsend, außerordentlich reichblühend. Idealrose von großer Zukunft. 10 St. **7.50** 1 St. **–.80** RM

Sterling. T. H. Vorzüglich gefüllte Blumen auf kräftigen Stielen, duftend, groß, von idealer Form. Farbe von aparter Wirkung, am Rand der Blumenblätter hellrot, zum Grund in zartrosa übergehend. Es gibt keine andere Rosensorte, die diese Farbe in so eigenartiger Wirkung aufweist. Buschig, kräftig und gesund, als Gartenrose von großem Wert 10 St. **6.—** 1 St. **–.65** RM

Weitere wertvolle Rosen Großblumige Gartenrosen

Abkürzungen: R. = Remontantrose, T. = Teerose, T. H. = Teehybridrose, L. H. = Luteahybridrose, P. = Pernetiana.

Mengenrabatt. Die vom Reichsnährstand festgesetzten Bestimmungen über den Mengenrabatt sind die folgenden:

„Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen.)

Preise, soweit nicht anders angegeben: 10 St. **4.—** 1 St. **–.45** RM

August Noack. T. H. Groß, gefüllt, karmin ohne Schattierung, haltbar, bei kühlem Wetter oft blutrot, duftend, Treib- und Gartenrose.
Betty Uprichard. T. H. Innen lachsrosa, außen karminrosa, langstielig, reichblühend, schöne Schnittrose.
Charles P. Kilham. T. H. Brillant-orangerot, leuchtend scharlach schattiert, edle Knospe, stark duftend.

Chateau de Clos Vougeot. T. H. Schwarzrote Blumen, in der Farbe nie verbrennend. Gefüllt, rundliche Knospe, voll erblüht am schönsten. Lange haltbar. Wuchs stark, Laub schön und gesund. 10 St. **6.50** 1 St. **–.70** RM

Dame Edith Helen. T. H. Rein rosa, beste Sorte dieser Farbe, herrlicher Duft, krankheitsfreie Belaubung. Abgeschnittene Blumen halten sich eine Woche im Wasser.

Etoile de Hollande. T. H. Dunkelblutrot, edelgeformte Blume, sehr schöne Rose.

Fisher et Holmes. R. Leuchtend scharlachrot, große gutgefüllte stark duftende Blume, reichblühend, gute Schnitt-, Treib- und Gartenrose.

Florex. T. H. Rein-rosa, lange, spitze Knospen, sehr wohlriechend, meltaufrei, Schnittsorte.

Fontanelle. T. H. Sehr groß, hellgelb mit chamois Tönung, dichtgefüllt, sehr haltbar, angenehm duftend. Pflanze stark aufrecht wachsend. Gute Treib-, Schnitt- und Gartenrose.

Frau Karl Druschki. R. Rein weiß, herrlich geformte große Blume, gutgefüllt, duftend, starkwachsend, anerkannte Weltrose. Sehr gut zum Treiben, zum Schnitt und für den Garten.

Freiburg II. T. H. Bringt unermüdlich das ganze Jahr hindurch schöne, langstielige, duftende, große, reinrosa Blumen. Gute Schnitt-, Treib- und Gartenrose.

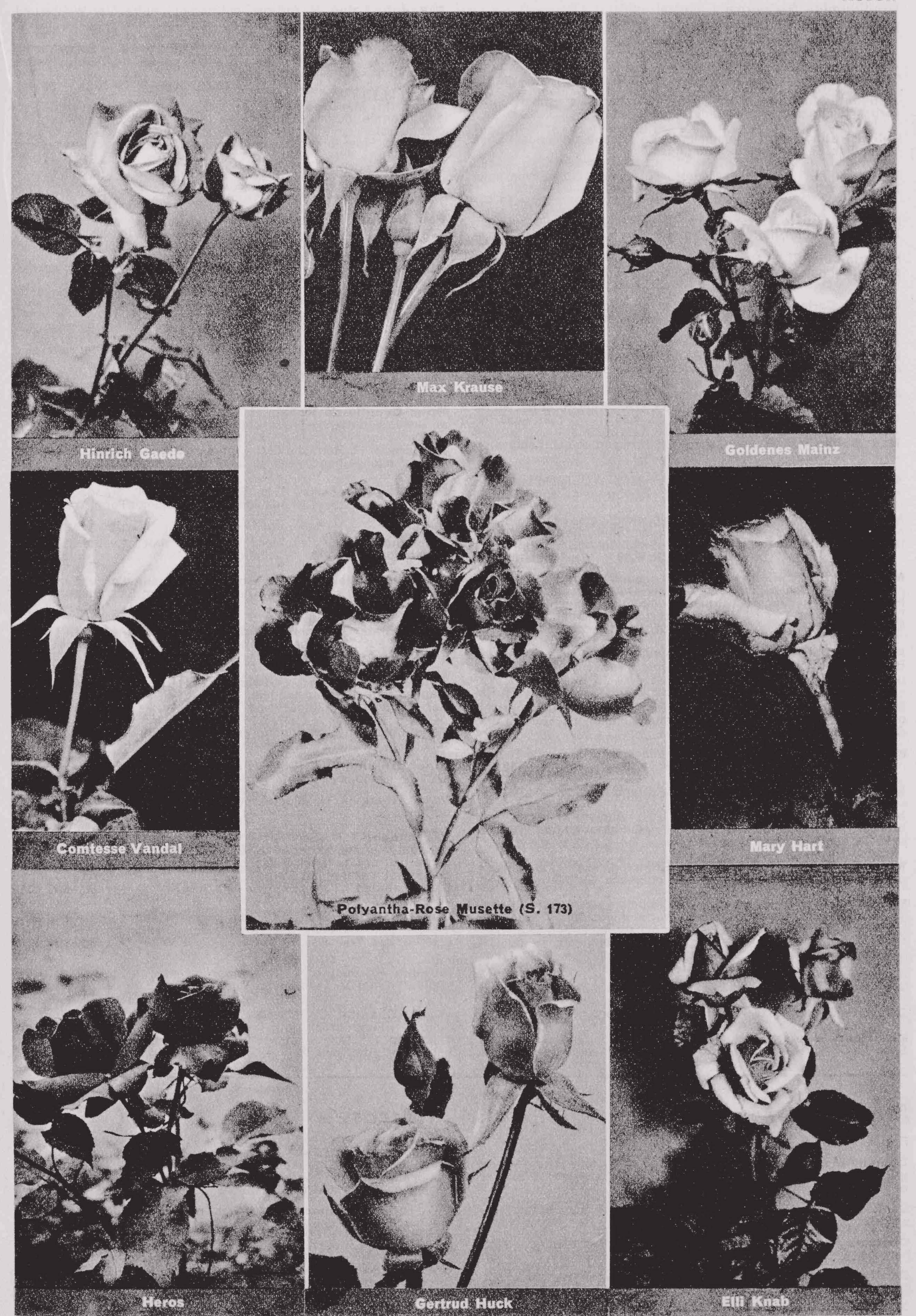
General Mac Arthur. T. H. Leuchtend blutrot, gutgefüllt, stark duftend, vorzügliche Schnitt- und Gruppenrose.

Golden Gleam. T. H. Fleischfarbig bis orangegelb, Mitte goldgelb, Knospen einzeln ziemlich groß, edel geformt, reichblühend. 10 St. **4.50** 1 St. **0.50** RM

Golden Ophelia. T. H. Weltrose. Edle Form, einzeln auf langen, schlanken Stielen, goldgelb, im Verblühen weißlich. Dankbar blühende Schnitt- und Treibrose.

Hadley-Rose. T. H. Weltrose. Blume auf langen kräftigen Stielen. Dunkelblutrot. Ausgezeichnete Form, sehr wertvolle Schnitt-, Gruppen- und Treibrose.

Heinrich Wendland. P. Erst seit wenigen Jahren im Handel, ist sie heute schon als eine der schönsten Farbenrosen anerkannt. Große, dichte, gefüllte Blumen auf kräftigen und langen Stielen, äußerst haltbar und gut duftend. Farbe: Außenseite der Petalen leuchtend goldgelb, innen kapuzinerbraunrot; ein unbeschreiblicher Farbkontrast. Als Knospe wirkt sie besonders wegen des leuchtenden Goldgelbes der Außenseite. Glänzende, völlig krankheitsfreie Belaubung. 10 St. **4.50** 1 St. **–.50** RM


Hinrich Gaede — Max Krause — Goldenes Mainz — Comtesse Vandal — Polyantha-Rose Musette (S. 173) — Mary Hart — Heros — Gertrud Huck — Elli Knab

Großblumige Gartenrosen (Fortsetzung)

Hermann Eggers. T. H. Leuchtend rot, sehr groß, dicht gefüllt, haltbar und aufrecht auf sehr langen, steifen Stielen. Besonders wertvoll, da sie nie in der Farbe verblaut oder verblaßt, eine bei roten Rosen seltene Eigenschaft. Wertvolle Treib-, Garten- und Schnittrose. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Hermann Neuhoff. T. H. Blumen samtigdunkel scharlachrot, Farbe haltbar, nicht verblauend. Gruppen- und Schnittrose.

Julien Potin. T. H. Zitronengelb, lange Knospe auf langem Stiel, gutgefüllte, reichblühende Schnittrose.

Ivy May. T. H. Prächtig nelkenrosa auf gelbem Grund, von edler Form, festknospig, beliebte Ausstellungsrose. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Kaiserin Auguste Viktoria. T. H. Blumen blendend weiß, auf grünlich-gelbem Grund, herrlicher Teerosenduft. Vielbegehrte Schnittrose.

Königin Luise. T. H. Reinweiß, duftend, prachtvolle große Blumen, sehr reichblühende Garten-, Schnitt- und Treibrose. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Laurent Carle. T. H. Sehr große, gutgeformte, starkduftende Blumen, dunkelkarmin bis blutrot, aufrecht auf steifem Stiel, Gruppen- und Schnittrose.

Leni Neuß. T. H. Knospe und Blüten hortensienrosa, edelgeformt, sehr groß, gefüllt und duftend, sehr zu empfehlen.

Luna. T. H. Wundervolle Rose, Knospe gelb, aufgeblüht hellgelb, herrlich duftend, aufrecht auf langem starken Stiel, für alle Zwecke geeignet. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Mad. Butterfly. T. H. Sehr schöne Blumen, zartrosa, duftend, auch im Herbst. Gute Treibsorte.

Mad. Jules Bouché. T. H. Blume blendend weiß, leicht lachsrosa schattiert, duftend, sehr langstielig, hervorragend zum Schnitt.

Mad. Jules Guérin. L. H. Blume reingoldig gelb, sehr groß und dicht gefüllt, auf sehr langem kräftigen Stiel, herrlicher Wohlgeruch. Pflanze starkwachsend und reichblühend. 10 St. **5.50** 1 St. –**.60** RM

Mälar Rose. T. H. Reinrot, ideal gebaute Blume auf langen, steifen Stielen, von starkem, angenehmen Duft. Diese aus der alten Hadley hervorgegangene Kreuzung vereinigt in sich Duft, edle Blumenform und Langstieligkeit dieser Sorte mit bedeutend stärkerem Wuchs. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Maréchal Niel. T. Altbekannte Rose mit großen, vollen goldgelben Blumen, herrlich duftend. Langtriebig, Verwendung in sehr geschützter Lage oder im Treibhaus. 10 St. **5.50** 1 St. –**.60** RM

Margaret Dickson Hamill. T. H. Blume groß, gefüllt, herrlich orangegelb. Auch im Herbst noch sehr reichblühend. Garten- und Schnittrose.

Margaret Mac Gredy. T. H. Geranienlackrot, große volle Blume, nicht verbleichend, sehr schön. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Martin Liebau. R. Frisch rosa, große Blume, zart duftend.

Mevrouw G. A. van Rossem. L. H. Dunkelorangegelb und bronzefarbig auf gelbem Grund mit kirschroten Adern. Wundervolle Farbentöne.

Miss. C. E. van Rossem. T. H. Samtartig, karminrot, herrlich duftend, den ganzen Sommer über reichblühend. Gute Gruppenrose.

Mad. G. Forest Colcombet. T. H. Blumen auf straffen Stielen, glänzend dunkelkarmin, scharlachrot durchleuchtet. Farbe hält sich bei jeder Witterung. Knospe von spitzer, edler Form. Starker, aufrechter Wuchs, gesunde Belaubung, reichblühend, als dunkelrote Freilandschnittsorte eine der wertvollsten. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Mrs. Henry Morse. T. H. Blume groß, stark duftend, glänzend rosa, Außenseite der Blumenblätter kräftiger gefärbt, angenehmer Duft. Eine der schönsten Schnitt- und Gruppenrosen.

Mrs. Henry Winnett. T. H. Blume groß, starkduftend, auf langem Stiel, Farbe leuchtend scharlachrot, nie verblauend.

Mrs. John Laing. R. Zartrosa, gut duftend, aufrechter Wuchs und langer Stiel. Bekannte Treib- und Schnittsorte.

Mrs. Pierre S. du Pont. T. H. Schönste reingelbe Sorte, große, gefüllte, gutgebaute Blumen. Schnitt-, Beet- und Gruppenrose allerersten Ranges, immun gegen Pilz. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Mrs. Sam. MacGredy. T. H. Auf langen, fast dornenlosen Stielen edelgeformte, duftende Blumen in großer Zahl. Scharlach-kupfrig-orange, stark mit rot an den Außenseiten der Blumenblätter schattiert. Eine Farbenrose von verblüffender Wirkung, meltaufrei. Vorzüglich. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Ophelia. T. H. Blume haltbar, lachs-fleischfarbig mit rosa, herrlich duftend, wertvolle Schnittrose.

Paul Neyron. R. Eine der großblumigsten Rosen, gefüllt, dunkelrosa, äußerst wüchsig. Diese alte Remontantsorte, die sich schon mehr als 65 Jahre erfolgreich behauptet, wird auch noch bis in ferne Zukunft mit vollem Recht ihre Bedeutung beibehalten. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Pius XI. T. H. Blume rahmgelb, später in weiß übergehend, herrlich duftend, gutgefüllt, auf langem, starken Stiel. Ausgezeichnete Garten-, Treib- und Schnittrose. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Präsident Herbert Hoover. T. H. (Pernetiana.) Starkwüchsig, länglich-spitze Knospe, kupfrig-rot, übergehend in glühend orangegelb mit lebhaft Nelkenrosa. Ähnlich der Talisman, erhielt mehrere Auszeichnungen. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Prinz Camille de Rohan. R. Große, gutgefüllte Blume, samtigschwarzrot, duftend, Treib- und Schnittsorte.

Rapture. T. H. Herrliche Farbe, pfirsichrosa. Sie ist stark duftend, äußerst reichblühend, eine ideale Treib-, Schnitt- und Gartenrose.

Rev. Page Roberts. T. H. Reingoldgelb mit orange Tönung, große, lange haltbare Blume von ausgezeichneter Form, sehr reichblühend.

Roselandia. T. H. Leuchtend goldgelb, außergewöhnlich große Blume von köstlichem Wohlgeruch.

Ruhm von Steinfurth. R. Rosarote Blumen, die zu den allergrößten zählen, starkgefüllt, Knospe von edlem Bau. Starkduftend. Vorzügliche Schnittrose. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Souvenir de Georges Pernet. L. H. Blume sehr groß, gefüllt, duftend, leuchtend rosa, sehr haltbar. Wirkungsvolle Schnitt- und Gartenrose. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Souvenir de H. A. Verschuren. T. H. Blume goldgelb und orange, sehr groß auf langem, steifen Stiel und köstlich duftend. Hervorragend für Schnitt- und Treibzwecke.

Talisman. L. H. Blumenblätter außen goldig, innen kupfrig-orange-scharlach, herrliche Farbentöne, duftend.

Ulrich Brunner Fils. R. Kirschrot, große Blume auf langem Stiel, starkwachsend, beliebteste rote Treib- und Schnittsorte.

Vater Rhein. T. H. Blume von dunkelroter Farbe und herrlich duftend. 10 St. **5.50** 1 St. –**.60** RM

Vierlanden. T. H. Sehr stark wachsend. Viele herrlich gefüllte und gutgeformte, orangerote Blumen. Wegen ihrer leuchtenden Farbe und der geringen Bestachelung sehr geschätzt. Wenn diese Sorte erst bekannt ist, werden viele ähnliche Farbenrosen überflüssig werden. 10 St. **6.–** 1 St. –**.65** RM

Ville de Paris (Pernetiana). Blume edel gebaut, reines Goldgelb, Wuchs steif aufrecht, glänzend grüne Belaubung, vorzügliche Schnitt- und Treibrose. 10 St. **4.50** 1 St. –**.50** RM

Wilhelm Kordes. L. H. Karminlachsrot auf goldgelbem Grund, köstlich duftende Farbenrose und für alle Zwecke verwendbar.

W. E. Chaplin. T. H. Weltrose. Verbesserung der Lord Charlemont. Blume groß, gutgefüllt, haltbar, nicht blauend, duftig, leuchtend rot, auf langem, starken Stiel, starkwüchsig, buschig hart. Sehr gute Schnitt-, Treib- und Gruppenrose.

Moosrosen

Preise: 10 St. **6.–** 1 St. –**.65** RM

Blanche Moreau. Blume reinweiß, groß, gutgefüllt, Knospen von grünem Moos schön umhüllt. Oft im Herbst zum zweitenmal Blumen bringend.

Centifolia rosea. Blumen helles Rosa, gefüllt, hoch und aufrecht wachsend.

Cristata. Dunkles Rosa, groß, gefüllt, außerordentlich stark bemoost.

Deuil de Paul Fontaine. Blumen dunkelpurpurrot, groß, gutgefüllt, Pflanze hoch und starkwachsend.

Parkrosen

Wer die Parkrose einmal in ihrer ganzen großen Schönheit kennengelernt hat, wünscht sie sich mehr und mehr im eigenen Garten. Wuchsform und Charakter der einzelnen Sorten sind so verschieden, daß man durch die ungeahnte Mannigfaltigkeit der Parkrosen immer wieder überrascht wird.

F. J. Grootendorst (Rugosa-Polyantha-Hybride). Kleine hellorangerote, gekräuselte Blumen zahlreich in Büscheln. Pflanze kräftig wachsend bis zu 2 m Höhe. Auf ihre erste Blütezeit folgt eine zweite bis zum Frost. 10 St. **6.50** 1 St. –**.70** RM

Goldener Traum siehe Neuheiten Seite 173

Hermann Löns siehe Neuheiten Seite 173

Vielblumige Rosen (Polyantha-Rosen)

Es handelt sich hier um vielblütige Beetrosen, die durch die Massenwirkung ihrer kleinen bis mittelgroßen Blumen Farbwirkungen im Garten hervorrufen, wie kaum eine andere Rose. In großen Dolden steht Blüte an Blüte dicht gedrängt aneinander. Nach dem Hauptflor setzt ein dauerndes leichtes Nachblühen ein und erfreut oft bis spät in den Herbst. Die Sorten sind vorzüglich für Massenpflanzungen und Einfassungen geeignet.

Preise, soweit nicht anders angegeben: 10 St. **4.—** 1 St. —**.45** RM

Ännchen Müller. Leuchtend korallenrosa, reichblühend, in großen Dolden, starkwachsend.

Ellen Poulsen. Blumen kirschrosa, gefüllt, lange haltbar, in großen Dolden, ungemein reichblühend, sehr gesund in der Belaubung.

Else Poulsen. Schwachgefüllt, flache Blüten mit leichtgewellten, leuchtendrosa Blumenblättern, Knospen etwas dunkler. Blüten bis zu 8 cm Durchmesser, bis zu 20 an einem Zweig. Als Schnitt äußerst haltbar und als Gruppenrose äußerst empfehlenswert. 10 St. **4.50** 1 St. —**.50** RM

Eva Teschendorff. Grünlichgelbes Weiß, an die Sorte „Kaiserin Auguste Viktoria" erinnernd. Nach „Dagmar Späth" gegenwärtig wohl die wertvollste weiße Polyantha Rose. Blumen in großen Blütenständen, kräftig im Wuchs. 10 St. **4.50** 1 St. —**.50** RM

Frau Astrid Späth. Leuchtend korallenrosa, reichblühend, sehr großdoldig, sehr empfehlenswert.

Gloria Mundi. Blumen in großen Dolden, einzig dastehende, leuchtend zinnoberrote Farbe, vollgefüllt und lange haltbar, reichblühend.

Gruß an Aachen. Blumen groß, gefüllt, herrlich gelblich-rosa, im Verblühen weißlich, einzige duftende Polyantha-Rose, vorzüglich für Beete und als Topfrose.

Feuerschein. Leuchtendes Feurigrot, nicht verblauend, reichblühend, winterhart, wertvolle Gruppenrose.

Joseph Guy. Leuchtend scharlachrot, gut gefüllt. Pflanze stark und gleichmäßig wachsend, sehr reichblühend, meltaufrei.

I. F. Müller. Sport von Rödhätte, feurig blutrot, große, haltbare Blumen in großen Dolden.

Paul Crampel. Neuere Sorte, kräftiger Wuchs, Blumen dunkelorange-scharlach, unempfindlich gegen Sonnenbrand und Regen. 10 St. **4.50** 1 St. **0.50** RM

Rödhätte. Große, dunkelrote Blumen in großen Dolden, sehr haltbar. Ausgezeichnete Beetrose.

Rankrosen (Kletter- und Schlingrosen)

Preise, soweit nicht anders angegeben: 10 St. **5.50** 1 St. —**.60** RM

American Pillar. Blüten in großen Dolden, einfach, rosarot, mit leuchtenden gelben Staubfäden. Eine der besten Rankrosen, äußerst gesund.

Bonefire. Blume gefüllt, brillantscharlach, in Dolden von 20 bis 25 Blüten, meltaufrei.

Crimson Rambler. Da diese Weltsorte sich mehr und mehr als Krankheitsherd, vor allem Meltau, erwiesen hat, haben wir uns entschlossen, sie trotz starker Nachfrage nicht mehr zu führen. Sie ist seit langem durch bessere Züchtungen überholt, die weit mehr zu empfehlen sind. Es seien hier nur die Sorten Blaze, Paul's Scarlet Climber, Bonefire und The Beacon genannt.

Dorothy Perkins. Blumen gefüllt, kirschrosa, in riesigen Dolden. In guten Jahren im Herbst eine zweite Blüte.

Excelsa. Blume gefüllt, leuchtend dunkelblutrot, in großen Dolden, reichblühend und starkwachsend. Sehr gute Rankrose.

Francois Foucard. Prächtig gelbblühend, beste gelbe, später in Rahmweiß.

Gruß an Zabern. Reinweiß, reich- und frühblühend, eine der besten weißen Rankrosen.

Le Rêve. L. H. Leuchtend sonnengelb, Blume haltbar, halbgefüllt, sehr groß. Pflanze starkwachsend, bis 5 m hoch.

Mühle Hermsdorf. Duftend, reinweiß, die beste weiße.

Paul's Scarlet Climber. Blume feurig-scharlach, ohne Nebentöne, lange haltbar, gutgefüllt, wohlriechend. Blüten zu mehreren, oft in großen Dolden. Pflanze stark rankend. Schönste rote.

Phyllis Bide. Hellgoldgelb, später rahmgelb, karminrosa getuscht, öfter blühend, nur 1½ m Höhe erreichend. 10 St. **8.—** 1 St. —**.90** RM

Schloß Friedenstein. Dunkelblau mit violett, glänzendes Laub.

Tausendschön. Blüte zartrosa, groß, haltbar, in großen Dolden. Pflanze starkrankend, stachellos, winterhart.

The Beacon (Leuchtfeuer). Große Dolden halbgefüllter, leuchtend feurigroter Blumen mit weißem Auge. Starkwachsend, sehr reichblühend, winterhart. 10 St. **6.50** 1 St. **0.70** RM

Rosensortimente

Alle Pflanzen werden nur in I. Qualität geliefert

Da die Wahl aus der verwirrenden Fülle der angebotenen Sorten dem Nichtkenner Schwierigkeiten bereitet, bieten wir nachfolgend Sortimente an, die bei besonders günstigen Preisen eine Auswahl nur bestbewährter Sorten enthalten.
Die Sortimente werden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und es wird darauf geachtet, daß alle Farben berücksichtigt werden. Eine jede der zum Versand kommenden Rosengruppen stellt einen Querschnitt unseres Sortimentes dar, sie wird auch hohen und vielseitigen Ansprüchen gerecht.

Liebhaber-Prachtsortiment R 1
bestehend aus 6 bestbewährten Tee- und Teehybrid-Rosen in 6 schönsten Sorten unserer Wahl .... **2.50** RM

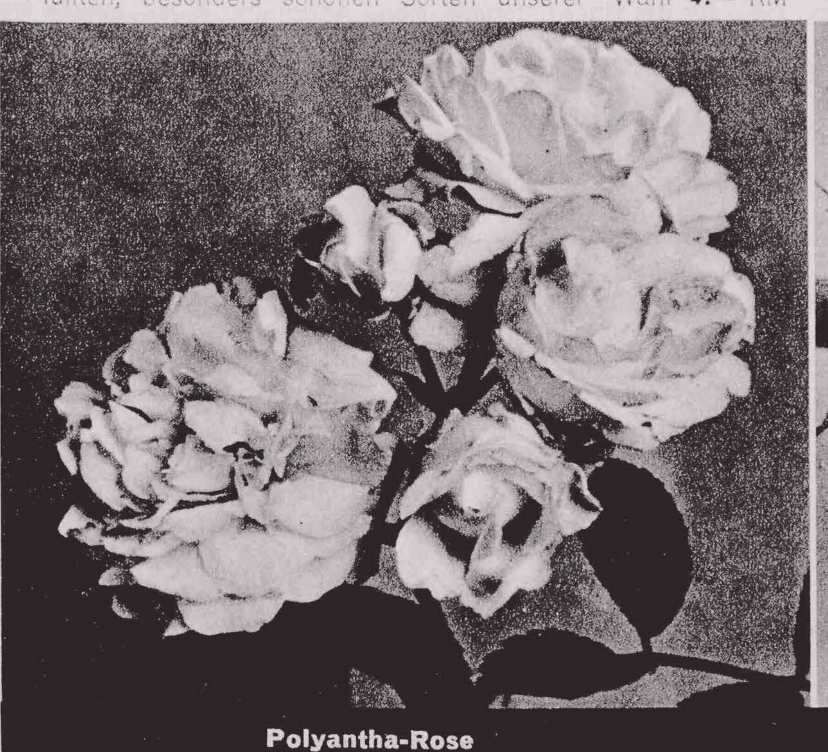
Liebhaber-Prachtsortiment R 2
bestehend aus 6 bestbewährten Remontant- und Teehybrid-Rosen in 6 schönsten Sorten unserer Wahl......... **2.50** RM

Liebhaber-Prachtsortiment R 10
10 prächtige Teehybrid- und RemontantRosen in gutgefüllten, besonders schönen Sorten unserer Wahl **4.—** RM

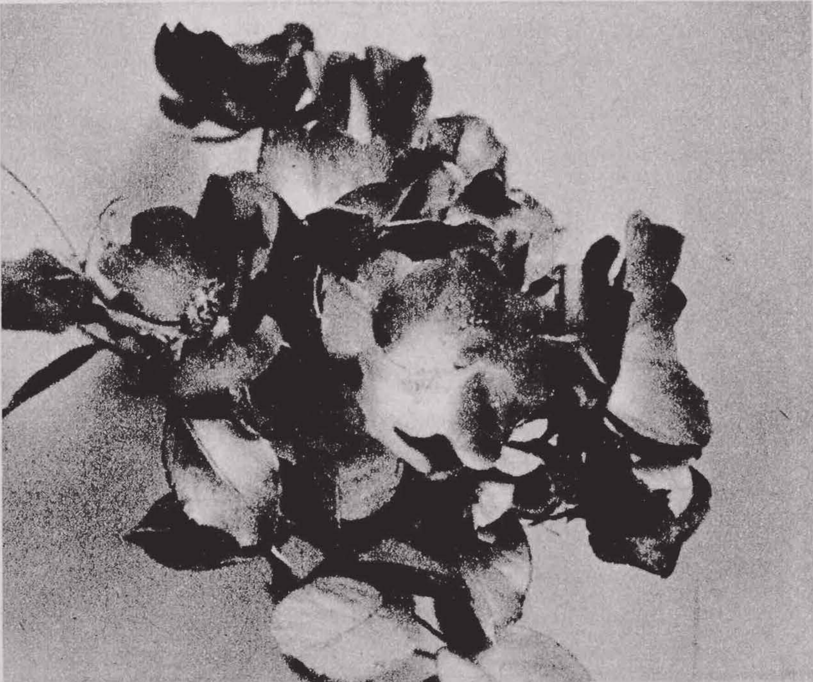
Rosengruppe R 16
10 schöne, in prächtigen Farben blühende Buschrosen. Besonders vorteilhaftes und billiges Angebot, in Sorten unserer Wahl .... **3.50** RM

Polyantharosen-Sortiment R 18
6 schönste Polyantharosen für Einfassungen und Beete **2.50** RM

Rankrosen-Sortiment R 19
5 beste Rankrosen zur Anpflanzung an Hauswänden, Mauern, Böschungen, Lauben und für Pyramiden .... **3.—** RM



Polyantha-Rose



Polyantha-Rose Karen Poulsen

Hochstämmige Rosen

Weshalb hochstämmige Rosen?

Die Gartenrose, die edelste der Blumen, zeigt ihre höchste Vollendung und Schönheit erst als Stammrose, als Hoch- und Halbstamm- und Trauerrose. Wo in engen Vorgärten und kleinen Gartenteilen oft eine wirkungsvolle Bepflanzung schwierig ist, kann diesen Anlagen durch einige hochstämmige Rosen ein eigenes, starkes, festliches Gepräge gegeben werden. Ganz gleich, ob in Gruppen auf den Rasen gepflanzt oder einreihig zur Belebung von Wegeinfassungen, ob terrassenförmig in verschiedener Stammhöhe mehrreihig hintereinander als breite Randrabatte und Schaustück des Gartens oder ob einzeln am Grabe als blutrote Trauerrose, immer und überall ist die hochstämmige Rose von besonders eindringlicher Wirkung und steigert die Schönheit der Beet- und Buschrose zu höchster Vollendung.

Farbenwünsche bitten wir bei Hoch- und Halbstämmen anzugeben, sie werden unbedingt berücksichtigt, Sortenwünsche weitgehendst innerhalb unseres Sortimentes.

Hochstämmige Rosen

Stammhöhe 100—140 cm, auf Edelcanina veredelt, kräftige Kronen, I. Qualität. In schönsten Sorten unserer Wahl:
10 St. **18.—** 6 St. **11.40** 1 St. **2.—** RM

Halbstämmige Rosen

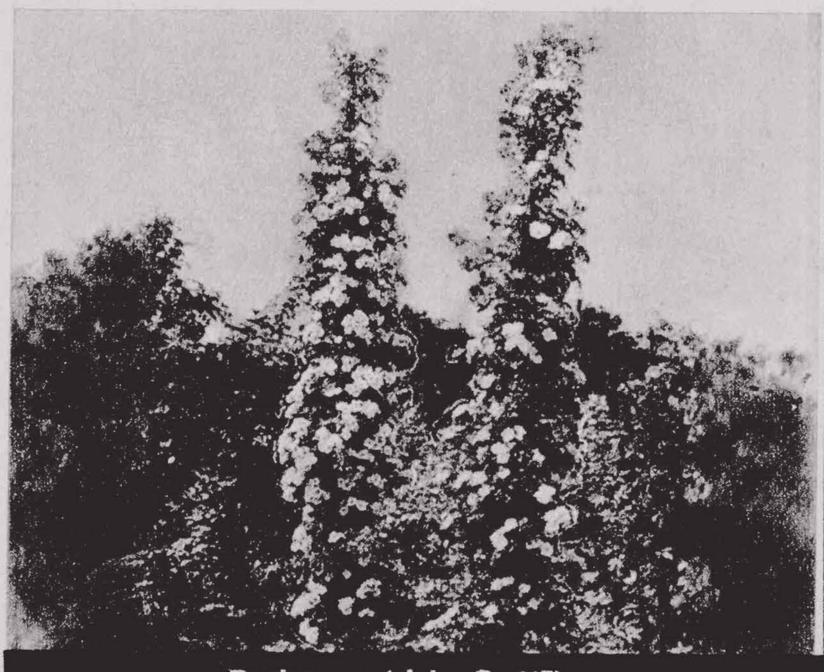
75—100 cm, auf Edelcanina veredelt, kräftige Kronen, I. Qualität. In schönsten Sorten unserer Wahl:
10 St. **15.—** 6 St. **9.60** 1 St. **1.70** RM

Trauerrosen

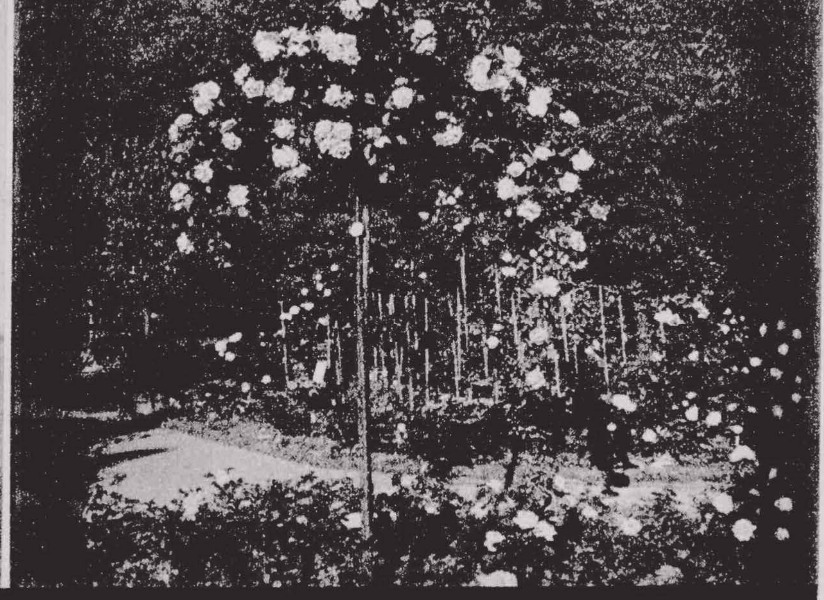
Stammhöhe 140—160 cm, in den Farben weiß, gelb, rosa und rot, je nach Wunsch. 10 St. **27.—** 1 St. **3.—** RM

Rosenschutzhauben

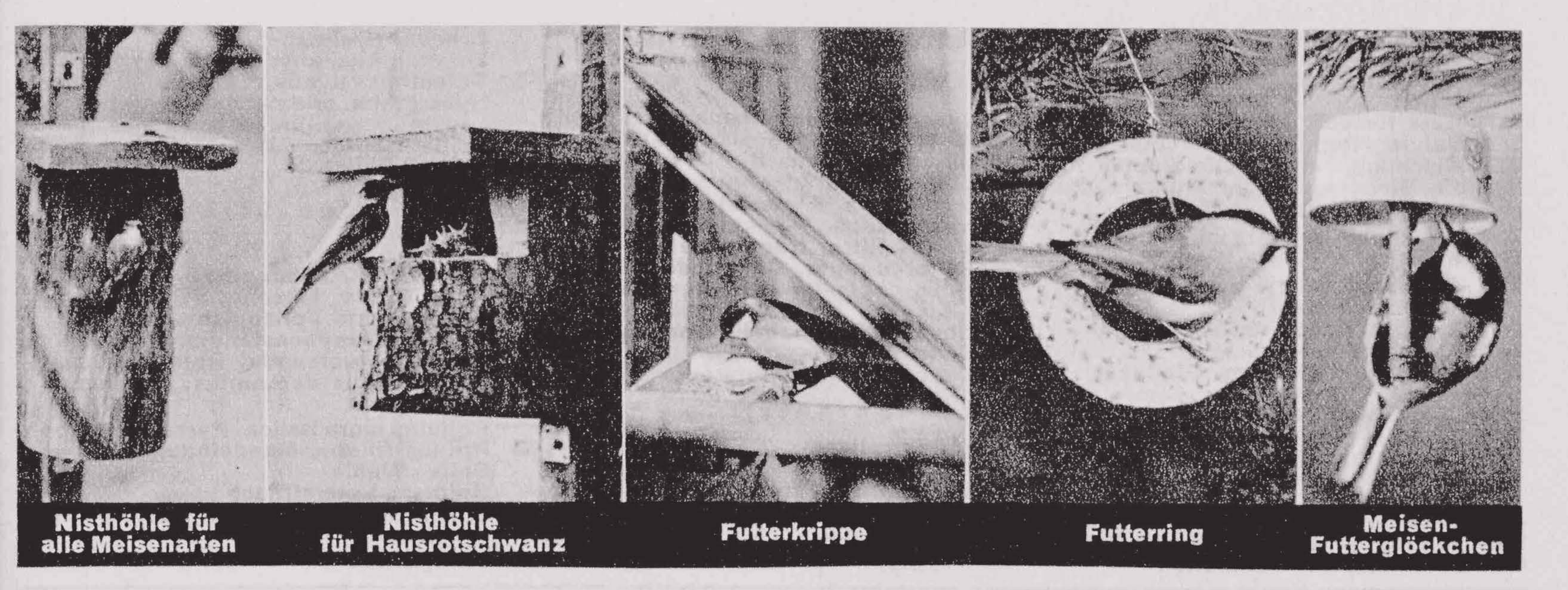
für die Überwinterung, siehe Abschnitt „Gartengeräte"



Rankrosen (siehe S. 117)



Trauerrosen



Nisthöhle für alle Meisenarten | Nisthöhle für Hausrotschwanz | Futterkrippe | Futterring | Meisen-Futterglöckchen

Vogelschutz

Auch unsere Vögel helfen mit im „Kampf dem Verderb". Die meisten Menschen wissen es nicht oder denken nicht daran, wie nützlich viele Vögel uns sind als Kampfgenossen gegen zahlreiche Gartenschädlinge. **Ein Meisenpaar mit seinen Jungen vertilgt in einem Jahr 150 000 Raupen oder 120 Millionen Insekteneier.** Darum müssen wir noch viel mehr als bisher Vogelschutz treiben und unsere gefiederten Freunde soviel wie möglich in unseren Gärten heimisch machen. Den Höhlenbrütern hängen wir Nistkästen auf, den Freibrütern pflanzen wir Hecken und dichtes Gebüsch. Im Winter sorgen wir für Futterstellen, im Sommer für Trink- und Badegelegenheit.

Original Berlepsche Nisthöhlen

Größe A für alle Meisenarten .... **2.—** RM
Größe F für Hausrotschwanz, grauen Fliegenfänger, weiße Bachstelze und andere .... **2.—** RM

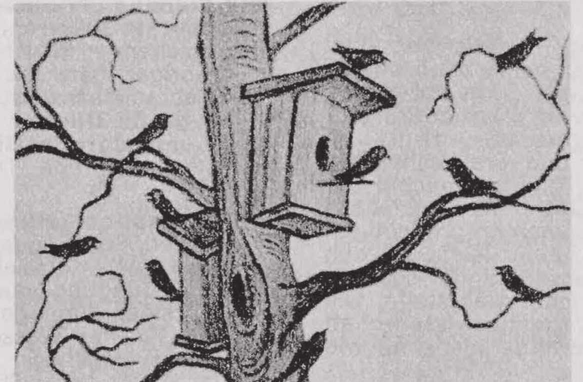
Meisen-Futterglöckchen. Wettersicher und billig. Ermöglichen das Beobachten der originellen Kletterkünstler und spenden wärmendes Futter.
5 St. **1.60** 1 St. **—.35** RM

Futtergeräte

Kleine Futterkrippe, leicht anzubringen, billig und wettersicher....... **1.80** RM

Futterringe. Die Ringe bestehen aus Talg und geeigneten Sämereien. Interessante, saubere und bequeme Fütterung. Die Futterringe müssen an wettergeschützten Stellen freischwebend angebracht werden, damit sie nicht von Spatzen benutzt werden.
10 St. **2.25** 5 St. **1.15** 1 St. **—.25** RM

Ziersträucher siehe Seite 169



Vogelfutter-Mischungen

Streufutter-Mischung für Winterfütterung.
5 kg **3.—** 1 kg **—.70** 1 Pfd. **—.40** RM

Vogelfutter-Mischung für Kanarien, Stieglitz, Zeisig, Hänfling, Buchfink, Dompfaff, Wellensittich.
Für jede obige Vogelart
große Packung .... **—.30** RM
kleine Packung .... **—.15** RM

Schutz den Vögeln durch Anlage von Schutzhecken zur Nistgelegenheit aus unseren Sträuchern.

Heckenpflanzen siehe Seite 170

Bienenfuttergewächse

Die fleißigen Bienen sind uns eifrige Helfer bei der Erzeugung des Obstes. Wir wissen, daß viele Obstsorten nur dann Früchte ansetzen, wenn in ihre Blüten der Blütenstaub anderer Obstbäume derselben Obstart gelangt. Aber auch die „Selbstbefruchter" werden bessere marktfähige Früchte bringen, wenn sie Fremdbestäubung erhalten. Und diese so notwendige Kleinarbeit leisten uns hauptsächlich die Bienen. Diese Steigerung des Obstertrages durch Bienenhaltung sollte daher sich jeder Bauer, jeder Obstgärtner und auch mancher Kleingärtner zunutze machen. Außerdem aber bringen uns die Bienen köstlichen Honig und wertvolles Bienenwachs. Bienenhaltung ist eine interessante und nutzbringende Nebenbeschäftigung! Aber jeder, der Bienen hält, sollte auch dafür sorgen, daß diese vom ersten warmen Frühlingstage bis zum letzten schönen Herbsttage, **also auch vor und nach der Blüte unserer verschiedenen Obstarten,** reichliche Nahrung finden. Nur durch die Anpflanzung von Bienenfuttergewächsen wird er dies erreichen.

Weiteres erfährt man aus den kleinen billigen Heften der Lehrmeister-Bücherei. Siehe Abteilung Gartenbücher!

Hier bringen wir eine gute Auswahl von Bienenfuttergewächsen

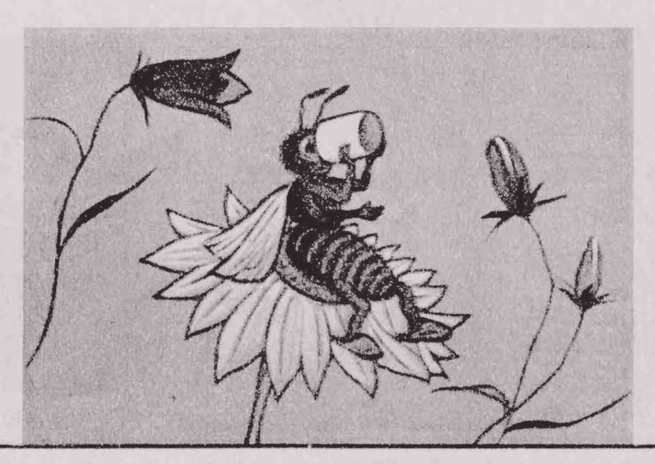
Samen;

Küchenkräuter: Seite 72

586 Boretsch
592 Citronenmelisse
625 Isop
675 Poleyminze
694 Salbei
705 Thymian Winter
765 Weinraute

Kleearten: Seite 79

1491 Esparsette
1494 Kopfklee, roter
1495 Weißklee
1499 Luzerne, blaue
1502 Hopfenklee, gelber



Einjahrsblumen: Seite 82

2238 Asperula azurea setosa, Borstiger Waldmeister
2456 Astern, einfache
2510 Bartonia aurea
2854—2876 Centaurea, Kornblume, Flockenblume
3070 Clarkia pulch. fl. pl. gemischt
3120—3124 Collinsia
3182 Convolvulus tric. gemischt, Winde
3571 Dracocephalum moldavicum, Drachenkopf
3564 Eutoca viscida, Büschelschön
3910—3916 Gypsophila, Schleierkraut
3946—3948 Helianthus, Sonnenblume
4478—4494 Lupinen

4696 Nemophila insignis, Hainblume
4808 Papaver glaucum, Tulpenmohn
4995 Phacelia tanacetifolia, Büschelschön
5271—5288 Reseda odorata
5370 Salvia Horminum, Prachtsalbei
6074 Mischung von Einjahrsblumen für die Bienenweide im Frühjahr, ins freie Land zu säen

Zwei- und mehrjährige Blumen: Seite 114

2067 Alyssum saxatile compactum, Felsensteinkraut
2112 Anchusa italica, Ochsenzunge
2462 Aster, Herbst-
2716 Campanula Medium, Glockenblume
3500—3508 Dianthus, Nelke
3516 Digitalis gloxiniaeflora, Fingerhut
3908 Cheiranthus Allionii, Goldlack
4634 Myosotis alpestris, Vergißmeinnicht
4852 Papaver orientale, Riesenmohn
5364 Salvia argentea, silberweiße Salbei
5805 Valeriana, Gartenbaldrian

Pflanzen

Stauden: Seite 145

Alyssum saxatile, Steinkraut
Aquilegia haylodgensis, Akelei
Aquilegia vulgaris fl. pl.
Arabis alpina, Alpenkresse
Aster alpinus, Alpenaster
Aster Amellus, Herbstaster
Echinops Ritro, Kugeldistel
Helleborus niger, Christrose
Lychnis chalcedonica, Brennende Liebe
Rudbeckia Neumannii, Sonnenhut
Rudbeckia nitida
Solidago diverse, Goldraute

Küchenkräuter: Seite 76

Citronenmelisse
Poleyminze
beide Pflanzen vorzüglich gegen Bienenruhr.

Zwiebelgewächse siehe unseren Herbstkatalog

Crocus, Krokus
Eranthis hiemalis, Winterling
Galanthus nivalis, Schneeglöckchen
Hyacinthus orientalis, Hyazinthe
Leucojum vernum, Märzbecher
Scilla sibirica, Blaustern
Tulipa, Tulpe

Bäume und Sträucher: Seite 154

Sämtliche Obstbäume: Apfel, Birne, Kirsche, Pflaume
Stachel- und Johannisbeere
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie
Aesculus rubicunda, Rote Kastanie
Philadelphus coronarius, falscher Jasmin
Populus nigra italica, Pyramidenpappel
Prunus triloba, Mandelbaum
Salix, Weide
Spiraea, Spierstrauch
Symphoricarpus racemosus, Schneebeere
Tilia, Linde

Liebaus Pflanzenapotheke

Wie in den Apotheken für kranke Menschen, so ist in der Pflanzenapotheke alles zu haben, was kranken Pflanzen hilft. Was gibt es für zahlreiche Krankheiten unserer Garten- und Zimmerpflanzen, durch schädliche Pilze oder allerlei Insekten und deren Larven hervorgerufen! Wenn wir nicht rechtzeitig und energisch genug gegen all dieses Gesindel vorgehen, dann werden wir nie genügend Freude und Nutzen an unseren Pflanzen erleben. **Auch hier heißt es: „Vorbeugen ist das Richtigste und Billigste!"** Außerdem gibt es hier, wie in einer richtigen Apotheke, auch Stärkungsmittel, die rechtzeitig eine Unterernährung unserer Pflanzen vermeiden helfen.
Die Pflanzen können es uns nicht sagen, wenn sie sich nicht wohlfühlen. Wenn wir ihre Unpäßlichkeit aber erst an ihrem Äußeren merken, dann ist es höchste Zeit, ihnen zu helfen. **Darum sollte nicht nur jeder Fachmann, sondern auch jeder Garten- und Blumenfreund die wichtigsten Heil- und Nährmittel stets in seiner kleinen Pflanzenapotheke vorrätig haben**, gleichwie kluge Menschen ihre Hausapotheke stets gefüllt halten.

Düngemittel

Liebaus Pflanzennährsalze. Volldüngung in flüssiger oder fester Form anzuwenden. Man rechnet für das ganze Jahr je nach der Kultur pro qm ungefähr 100 g. In flüssiger Form auf 1 Liter Gießwasser 1—2 g, in fester Form auf 100 qm je 5 kg im Frühjahr und Herbst. Gebrauchsanweisung liegt jeder Sendung bei. Nach den wissenschaftlichen Forschungen und praktischen Erfahrungen von Geheimrat Prof. Dr. Wagner, ehem. Vorstand der landwirtschaftlichen Versuchsstation Darmstadt enthalten Liebaus Pflanzennährsalze nicht nur die für die Pflanzenernährung nötigen Stoffe, Phosphorsäure, Stickstoff und Kali in einer leichtlöslichen Beschaffenheit im entsprechenden Mengenverhältnis, sondern außerdem auch noch eine Reihe akzessorischer Nährstoffe, wie solche nach den neuesten Erfahrungen der Düngungswissenschaft für ein freudiges Wachstum der Pflanzen erforderlich sind, wie Magnesium, Mangan, Fluor, Bor u. a.
Der Erfolg ist überraschend groß: Herrliche Blütenpracht, höchste Ertragssteigerung bei Gemüse und Obst, gesunde Früchte.
Verkauf in den nachstehenden 3 Marken:

7000 — — **Marke Blumendünger in Tablettenform,** sofort wasserlöslich, in kleiner Dosis zur Frischhaltung von Schnittblumen. Eine Tablette genügt für 1 l Gießwasser. Nur jede Woche 1mal geben. Packung mit 20 Tabletten ... **—.25** RM

7001 — — **Marke Gartendünger und Blumendünger,** mit 12% Phosphorsäure, 10% Stickstoff, 12% Kali, ist besonders geeignet für Gartenkulturen aller Art, wie Gemüse, Blumen, Erdbeeren, Beeren- und Ziersträucher, Rasen, Kartoffeln usw.
In Säcken von 25 kg brutto .... **12.50** RM
In Säcken von 5 kg brutto .... **3.—** RM
In Dosenpackungen von 500 g .... **1.—** RM
In Dosenpackungen von 150 g .... **—.50** RM

7003 — — **Marke Obstbaumdünger und Weinbergdünger,** mit 14% Phosphorsäure, 10% Stickstoff, 18% Kali, ist besonders für die Düngung von Obstbäumen und Stauden bestimmt.
In Säcken von 25 kg brutto .... **12.50** RM
In Säcken von 5 kg brutto .... **3.—** RM

7010 Liebaus Pflanzendünger für alle Zimmerpflanzen, der billigste Pflanzendünger, da ganz kleine Mengen von überraschender Wirkung sind, völlig geruchlos. Von uns in langjähriger, gärtnerischer Praxis erprobt und zusammengestellt. Gebrauchsanweisung in jeder Büchse.
1 große Büchse für ½ Jahr ausreichend ... **—.80** RM
1 mittelgroße Büchse, enthaltend genügend Dünger, um 12 mittelgroße Topfpflanzen 10 Wochen lang zu düngen **—.50** RM

7012 Hakaphos (Harnstoff-Kali-Phosphor BASF). Leichtlöslicher Volldünger mit 28% Stickstoff, 14% Phosphorsäure und 14% Kali-Gehalt, für alle Topf- und Freilandkulturen. Die Düngung kann für Topfpflanzen am vorteilhaftesten in flüssiger Form gegeben werden, und zwar höchstens 10 g für 10 Liter Wasser. Bei Freilandkulturen 10—15 g pro qm, leicht eingehackt. Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.
25 kg Eimer **16.60** — 10 kg Eimer **9.40** RM
5 kg Dose **6.15** — ½ kg Dose **1.05** RM
100 g Dose **—.45** RM

7015 Hornmehl, fein. Dieselben Eigenschaften wie Hornspäne, jedoch nicht als Vorratsdünger in dem Sinne zu verwenden, da infolge der Feinheit dieses natürlichen Düngers die Wirkung auf die Kulturen sofort eintritt.
Garantiert rein mit ca. 14—15% Stickstoffgehalt.
50 kg **22.—** 10 kg **5.—** 5 kg **2.75** 1 kg **—.60** RM

Hornspäne (siehe auch Hornmehl). Der beste natürliche Stickstoffdünger (Vorratsdünger) für alle Kulturen, die es gibt. Auch als Beimischung zur Erde für alle Topf- und Kübelgewächse.
Garantiert rein mit ca. 14—15% Stickstoffgehalt.

7016 — **Mittelfein-flockig.** Bei einer Vorratsdüngung ist diese Mahlung vorzuziehen, da sie sich erst nach etwa 6—8 Wochen in der Erde zersetzt.
50 kg **22.—** 10 kg **5.—** 5 kg **2.75** 1 kg **—.60** RM

7017 — **Ganz fein.** Diese Mahlung benutzt man, um eine schnelle Düngewirkung zu erzielen, da infolge der Feinheit die Zersetzung in der Erde sehr schnell vor sich geht.
50 kg **24.—** 10 kg **5.50** 5 kg **3.—** 1 kg **—.70** RM



7020 Huminal-Tabletten, der dosierte Volldünger für Topfpflanzen. Huminal-Tabletten bestehen aus einem durch Heißvergärung von Pflanzenmaterial hergestellten Humusgrundstoff mit ca. 70% organischer Substanz. Sie enthalten an Nährstoffen ca. 3% Stickstoff, 2% Phosphorsäure, 2% Kali und 3% Kalk.

Anwendung: Je nach Wüchsigkeit der zu düngenden Pflanzen gebe man pro Jahr — über die Wachstumszeit gleichmäßig verteilt — auf Töpfe mit

8	12	15 cm obere Weiten
3—6	5—10	8—12 Tabletten

Die Tablette wird auf den Topf gelegt und löst sich allmählich unter dem Einfluß des Gießwassers.

Original-Dose mit ca. 100 g Inhalt **—.55** RM

7022 Nettolin, Kunstmist, vollkommener Ersatz für Stallmist, 1 Zentner Nettolin = 10 Zentner Stallmist, ein organisches Dünge- und Bodendesinfektionsmittel (gegen Kohlhernie), das humusbildend den Boden luftig und locker macht, der Versauerung entgegenwirkt, die Gare und die Bakterientätigkeit fördert — also die Fruchtbarkeit steigert. Leicht ausstreubares trockenes Düngepulver. Je nach Düngung 200—500 g pro qm. Gebrauchsanweisung liegt bei.

50 kg einschl. Sack **9.50** 5 kg einschl. Sack **2.50** RM

Schädlingsbekämpfungsmittel

a) gegen pflanzliche und tierische Schädlinge.

7025 Florium Obstbaumkarbolineum, von allerbester Beschaffenheit, hochkonzentriert, den Normen der Biologischen Reichsanstalt entsprechend, kältebeständig.

In Blechkannen mit 10 kg Inhalt **7.—** RM
5 kg Inhalt **3.75** RM
2½ kg Inhalt **2.15** RM
In Blechflaschen mit 1 kg Inhalt **1.10** RM
½ kg Inhalt **—.75** RM
¼ kg Inhalt **—.50** RM

7027 Nosprasit „O". Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung von pilzlichen und tierischen Obstschädlingen, z. B. Fusikladium und Raupen auf Obstbäumen. Anwendung ½—1%ig. Einfacher und sicherer als Arsen-Kupferkalkbrühe. Kein Kalkzusatz erforderlich!

Büchsen: 1½ kg **3.05** RM
750 g **1.90** RM
150 g **—.85** RM

7030 Solbar, unschädliches Winterspritzmittel und bewährtes Sommerspritzmittel gegen pilzliche und einige tierische Schädlinge in Obst- und Gartenbau, wie Meltau, Fusikladium, Kräuselkrankheit der Pfirsiche und Weinreben, Schildläuse, Stachelbeerraupen, rote Spinne, Trips usw.: Winterspritzung 3%ig, Sommerspritzung 1%ig. Büchse mit 1 kg **1.98** RM
100 g **—.45** RM

b) gegen pflanzliche Schädlinge.

7032 Cyanid-Schwefel-Kalk-Pulver gegen Kohlhernie. Die Anwendung beugt vor und beseitigt nach längerem Gebrauch die gefürchtete Kohlhernie. Packung zu 5 kg **3.60** RM
zu 1 kg **—.80** RM

7034 Erysit, vorzügliches Mittel gegen Meltau, auch Stachelbeermeltau. 1 Liter Erysit wird mit 99 Liter Wasser vermischt.

ein fünftel Liter **—.70** RM
ein zehntel Liter **—.45** RM

7036 Karsan. Bestes Konservierungsmittel für Kartoffeln, Rüben, Dahlien und andere Knollengewächse gegen die gefürchtete Fäulnis (Naßfäule) in Mieten und Kellern. Begonnene Fäulnis kommt zum Stillstand. Die Knollen erleiden keinerlei Schaden in Aussehen oder Geschmack, weder Keimschädigung noch Frühkeimung.

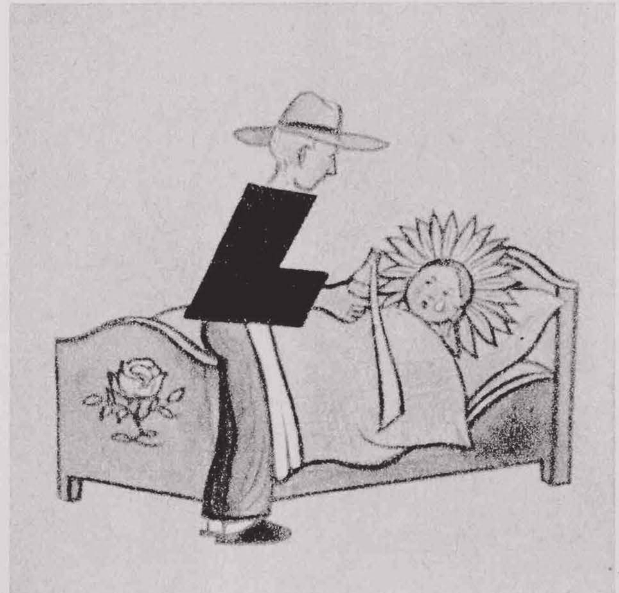
5 kg **12.50** 1 kg **2.70** ½ kg **1.48** RM
100 g **—.50** RM

7038 Universaltrockenbeize Ceresan, für 1 Ztr. Bohnen oder Erbsen 100 g; bei Gemüsesämereien je kg im allgemeinen 2-4 g.

Büchsen mit 1000 g **4.15** RM
Büchsen mit 200 g **1.12** RM
Sonderpackung für Gemüsesamen: Inhalt 50 g **—.72** RM

7039 Uspulun-Naßbeize, amtlich empfohlen zur Desinfektion der Anzuchtbeete, zur Bekämpfung der Kohlhernie und des Wurzelkropfes der Obstbäume, desgl. auch zur Beizung von Gemüse- und Blumensämereien.

Büchse mit 50 g **—.90** RM
Sonderpackung mit 3 Röhrchen, je 2½ g **—.60** RM



c) gegen tierische Schädlinge.

7044 Citocid-Patronen sind ohne besonderen Apparat anwendbar. Nr. 1 gegen Feldmäuse.
Schachteln mit 25 Stück **1.05** RM
Nr. 2 gegen Wühlmäuse, Hamster, Wühlratten.
Schachteln mit 10 Stück **3.—** RM

7045 Contra-Ameisentöter, giftfreies, geruchloses Stäubemittel, vernichtet auch Blattläuse, Apfelsauger, Blattpflanzen, Fliegen, rote Spinnmilben, sowie die meisten äußerlich an den Pflanzen fressenden und saugenden Insekten und deren Larven.
1 Dose **—.35** RM

7046 Contra-Fliegentöter, Dauerfliegenfänger, besonders geeignet für Stallungen, Küchen usw. 1 Dose **—.50** RM

7048 Contra-Werrenpillen. Zur Vernichtung der gefährlichen Maulwurfsgrille. Stets wirksam. Anwendung in Kästen, Beeten, Freiland und überall da, wo der Schädling auftritt.
1/1 Paket **1.80** ½ Paket **1.—** ¼ Paket **—.60** RM

7050 Eklatin, Erdflohmittel, auch bewährt gegen Nacktschnecken und Vogelfraß. Vom Deutschen Pflanzenschutzdienst geprüft und anerkannt. Seit Jahren vorzüglich bewährt. Sicher und sparsam im Gebrauch. Pappdosen von 1000 g **1.65** RM
500 g **1.—** RM
250 g **—.65** RM

7051 Exodin, bestes Mittel gegen Blattläuse. 1 Liter Exodin wird mit 9 Liter Wasser vermischt, 1/10 Liter **1.10** RM

7052 Katakilla. Bestes Spritzmittelpulver. Vom Deutschen Pflanzenschutz geprüft. Gegen saugende und beißende Insekten ½—1% je nach Insekten anzuwenden.
1 kg ausreichend für 200—250 Liter Brühe **6.—** RM
½ kg ausreichend für 100—125 Liter Brühe **3.50** RM
Tüte ausreichend für 10 Liter Brühe **—.50** RM

7054 Limitol, vorzüglich gegen Blutlaus. 1 Liter Limitol wird mit 9 Liter Wasser vermischt. ¼ Liter **—.80** RM

7056 Neutrum-Teer, auch **Baumteer, Baumsalbe** genannt, gegen Wildverbiß, Hasenfraß, zur Heilung von Baumwunden usw. 1 kg Blechbüchse **—.90** RM
½ kg Blechbüchse **—.60** RM
¼ kg Blechbüchse **—.40** RM

7058 Ratopax. Radikales Vernichtungsmittel für Ratten und Mäuse, unschädlich für Menschen, Haus- und Nutztiere.
Ausreichend für 50 Ratten .... **1.35** RM

7059 Dasselbe, enthaltend 16 Brocken auslegefertig ... **0.45** RM

7060 Ratopax „M" .... Größe 1 **0.35** RM
nur für Mäuse .... Größe 2 **0.65** RM

7062 Raupenleim-Kleblang, heller Raupenleim von vorzüglicher Klebefähigkeit, monatelang klebfähig.
In Blechdosen von 1 kg .... **2.50** RM
½ kg .... **1.40** RM
¼ kg .... **—.75** RM
Für größere Packungen Preise auf Anfrage.

7063 Raupenleimpapier „Wetterfest", 14 cm breit.
In Rollen von 50 m Länge .... **—.75** RM
25 m Länge .... **—.50** RM
10 m Länge .... **—.25** RM

7064 Raupenleimring „Fix-fertig". Fix und fertig zum Gebrauch.
1 Rolle von 5 Doppelmeter = 10 m.............. **1.25** RM
1 Rolle von 2,5 Doppelmeter = 5 m.............. **—.65** RM

7068 Sinaphit. Stäubemittel gegen Erdbeerblütenstecher, Erdflöhe, Blattläuse, Hopfenerdfloh, Larven der Stachelbeerblattwespe, Spargelkäfer, Nacktschnecken u. dgl.
10 kg **15.—** 5 kg **7.75** 1 kg **1.60** RM

7070 Spruzit, giftfrei, wasserlösliches Pyrethrum-Extrakt zur Bekämpfung von fressenden und saugenden Insekten, ungiftig für Mensch und Tier, behördlich anerkannt.

für etwa	125	50	25 Liter Spritzlösung
Packungen	100 g	40 g	20 g
	3.50	**1.65**	**—.90** RM

7071 Terrasan, vernichtet alle tierischen Schädlinge in der Erde und vertreibt Maulwürfe und Mäuse. Ist ungiftig und greift Pflanzen und die nützlichen Bodenbakterien nicht an. Im Gebrauch einfach und billig. 1 kg reicht für 20—25 qm. Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.
10 kg **7.80** 4½ kg **4.—** RM
2½ kg **2.50** 1 kg **1.15** RM
Blechdosen zu ¼ kg **—.45** RM

7073 Zeliokörner, zur Haus- und Feldmäusevertilgung. Für größere Pakkungen Preise auf Anfrage.
Büchsen mit 250 g **3.45** RM
Büchsen mit 100 g **1.55** RM
Büchsen mit 50 g **—.85** RM
Büchsen mit 25 g **—.45** RM

7074 Zelio-Paste, zur Ratten- und Wühlmäusevertilgung, mit passenden Ködern an den von den Nagern heimgesuchten Stellen auszulegen.
Tube **1.35** RM

Zelio-Präparate sind vom Deutschen Pflanzenschutzdienst begutachtet und empfohlen.

Gute Gartenbücher

Im Gartenbau lernt man nie aus! Wie vielseitig er ist, erkennt man schon beim Durchblättern unseres Haupt-Preisverzeichnisses. Auf keinem seiner Einzelgebiete, weder im Obst- oder Gemüsebau, in Pflanzung und Pflege von Einjahrsblumen, winterharten Stauden oder Rosen, bei der Anlage eines Gartens oder der Pflege der Zimmerblumen werden die **eigenen** Erfahrungen genügenden Erfolg bringen. Und die Erfahrungen anderer wird man am schnellsten und leichtesten durch gute Fachbücher in sich aufnehmen. **Gerade im Gartenbau sind Bücher gute Helfer.**

Allgemeines

Erfolgreiches Veredeln von W. Poenicke –.85 RM
Gartenbuch für Anfänger von Joh. Boettner 7.50 RM
100 Ratschläge für alle Gärten von Ludwig Lesser –.90 RM
Winke über den Gartenzaun von H. Neuhaus 1.80 RM
Der Steingarten, seine Herstellung, Bepflanzung und Pflege von Wocke 3.90 RM

Gartenblumen

Mein Staudenbuch von Ludwig Lesser 2.20 RM
Das Haus im Blumenschmuck von Stamm 3.— RM

Grabpflege

Der Gräber Schmuck und Pflege von Ludwig Lesser 1.50 RM

Zimmerpflanzen

100 Ratschläge für die häusliche Blumenpflege von Ludwig Lesser –.90 RM
Praktische Zimmerpflanzenzucht und -pflege von Bier 2.— RM
Kakteen im Heim –.50 RM

Obst

Befruchtungsverhältnisse bei unseren Obstgewächsen von Rudloff und Schanderl 2.— RM
Der Obstbaumschnitt von Poenicke 2.70 RM
Trauben am Haus, Trauben im Garten von W. Poenicke 2.80 RM
Obstbaumzucht von Ott –.80 RM
Zwergobstbau von E. Junge 4.50 RM
Beerenobst im kleinen Garten von Rosenthal 2.50 RM

Gemüse

Das neue Champignonbuch von Wilhelm Witt 3.— RM
100 Ratschläge für den Gemüsegarten von Ludwig Lesser –.90 RM
Praktische Gemüsegärtnerei von Boettner 6.— RM
Lohnende Gemüsezucht in kleinen und großen Gärten von Bier 2.— RM
Gewürzkräuter unserer Gärten von C. Karstädt –.85 RM

Düngung

Boden, Wasser, Düngung von Heine –.85 RM

Obst- und Gemüseverwertung

Alkoholfreie Getränke von Schneider 2.— RM
Flüssiges Obst von Prof. Dr. Kochs 2.50 RM
Obst- und Einkochbüchlein von E. Junge 2.— RM

Spalier- und Zwergobst. 37 Abb. 1222/22a –.70
Buschobstbau. 17 Abb. 10223 –.35
Schnitt des Kernobstes. 40 Abb. 10041 –.35
Schnitt des Steinobstes. 31 Abb. 10040 –.35
Beerensträucher. 21 Abb. 10231 –.35
Der Weinstock und seine Pflege. 36 Abb. 10113 –.35
Kultur der Erdbeere. 18 Abb. 10240 –.35

Kleintierzucht

Schweinezucht und -haltung. 9 Abb. 10065 –.35
Nutzbringende Ziegenzucht. 46 Abb. 10336/8 1.05
Nutzbringende Kaninchenzucht. 10170/1a 1.05
Angorakaninchen, seine Zucht und Pflege. 11033/35 1.05
Der Kaninchenstall. 38 Abb. 10460 –.35
Verarbeitung der Kaninchenfelle zu Pelzwaren. 37 Abb. 10482 –.35

Gemüsebau, Nutzpflanzen

Saatbuch. Aussaat von Gemüsearten. Saat- u. Pflanzverzeichn. u. 55 Abb. 10631/3 1.05
Das Mistbeet. 45 Abb. 10260/1 –.70
Düngung des Gemüsegartens. 9 Abb. 10322 –.35
Anleitung zum Gemüsebau. 18 Abb. 17038/9 –.70
Spargelbau. 11 Abb. 10295 –.35
Tomatenbüchlein. 6 Abb. 10233 –.35
Gurke, Melone und Kürbis. 19 Abb. 10339 –.35
Der praktische Champignonzüchter. 9 Abb. 10146 –.35
Würz- und Arzneipflanzen. 21 Abb. 10267 –.35

Geflügelzucht

Fütterung des Hausgeflügels. 17 Abb. 11013 –.35
Nutzbringende Hühnerzucht. 36 Abb. 10225/6 –.70
Höchste Eierleistung der Hühner. 23 Abb. 10940/3 1.40
Neuzeitliche Geflügelställe. Selbstherst. 10967/9 1.05
Unsere Nutztauben. 17 Abb. 10050 –.35

Blumenzucht, Sträucher, Bäume

Saatbuch. Aussaat von Blumen-, Gemüse- und Gehölzarten. 55 Abb. 10631/3 1.05
Gewächshausgärtnerei. 8 Abb. 10986/7 –.70
Monatskalender für den Blumengarten. 10079 –.35
Pflanzenvermehrung durch Aussaat, Stecklinge, Ableger, Teilung. 29 Abb. 10243 –.35
Zimmergärtnerei. 21 Abb. 10002 –.35
Balkon und Fenster im Blumenschmuck. 10131 –.35
Blumenzwiebeln und -knollen. 33 Abb. 10509/10 –.70

LehrmeisterBücherei

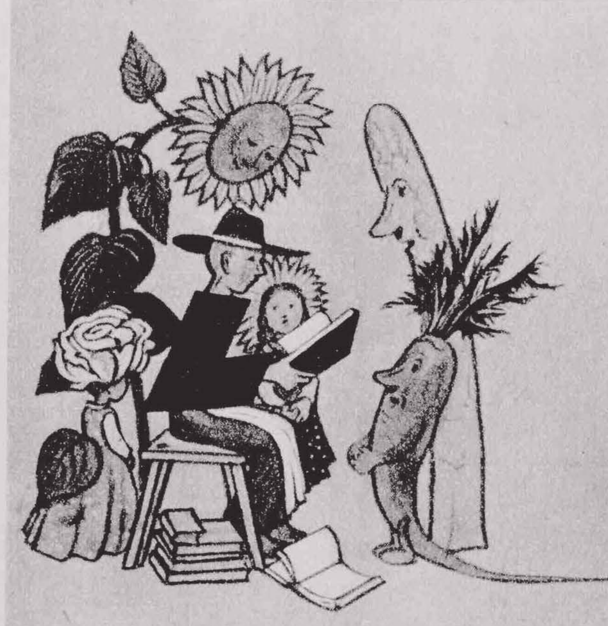
Gartenbau

RM

Der Hausgarten. 8 Abb. 10701 –.35
Der Vorgarten. 39 Abb. .... 10302/3 –.70
Moderne Gartenentwürfe. 24 Abb. u. 10 Pl. 10080/1 –.70
Düngerlehre für Landwirte und Gärtner 10634/5 –.70

Obstbau

Monatskalender für den Obstbau. 10045 –.35
Düngung der Obstbäume. 10044 –.35
Pflanzung u. Pflege der Obstbäume. 26 Abb. .... 10116 –.35
Die wichtigsten Veredlungsarten. 35 Abb. .... 10244 –.35
Krankheiten der Obstgewächse. 11038/40 1.05



Anzucht und Pflege der Rosen. 22 Abb. .... 10159 –.35
Schädlinge der Rosen und ihre Bekämpfung. 1 farbige Tafel und 21 Abb. .... 10220/1 –.70
Schling-, Rank- und Kletterpflanzen. 13 Abb. .... 10266 –.35
Die Kakteen. Anzucht und Pflege. 69 Abb. 10870/2 1.05
Dahlienbuch. 43 Abb. und 1 farb. Tafel. 10565/7 1.05
Alpen-, Fels- und Mauerpflanzen. 34 Abb. .... 10268/9 –.70

Sing- und Ziervögel

Vogelbestimmbuch. Mit 58 farbigen und 31 schwarzen Vogelbildern. 11008/11 1.40
Kanarienzucht. 18 Abb. 10006 –.35
Kanarienmischlingszucht. 18 Abb. .... 10025 –.35

Bauarbeiten in Haus und Garten

Mein Wochenendhaus selbst erbaut. Genaue Bauanleitung und 4 Pläne mit Maßangabe 10946/9 **1.40**

Kleinsiedlungshaus in Schlakkenbeton. 51 Abb. ....10976/7 **—.70**

Betonarbeiten für Hof und Garten. 69 Abb. .... 10512/3 **—.70**

Mein kleines Gewächshaus. 28 Abb. ....10306 **—.35**

Allerlei Zäune. 106 Abb. 10619/20 **—.70**

Wünschelrutenkunde. 12 Abb. .... 10589/90 **—.70**

Wie baue ich Gartenbänke und -tische? .... 10994 **—.35**

Bienenzucht

Monatskalender für Bienenzüchter. .... 10178 **—.35**

Leitfaden der Bienenzucht. 33 Abb. .... 10010/1 **—.70**

Handbuch der Bienenzucht. 94 Abb. 10172/7 **2.10**

Korbbienenzucht i. gemischt. Betriebe. 10461/3 **1.05**



Gartenbauabreißkalender für 1937

Schöner Wandschmuck im Vierfarbendruck und im Format 19x24 cm. Seine täglichen Ratschläge werden auch für Sie wertvoll sein.
Einem Auftrag beigepackt 1 Stück ...... **—.50** RM
Im Einzelversand einschließl. Verpackung u. Porto bei Voreinsendung des Betrages 1 Stück **—.70** RM
Gegen Nachnahme .... 1 Stück **—.95** RM

Selbstanfertigen von Bienenwohnungen. .... 10412/3 **—.70**

Bienenweide-Pflanzen. 6 Abb. .... 10326 **—.35**

Wie baue ich mir ein Bienenhaus? 23 Zeichnungen und Pläne. .... 10597 **—.35**

Einmachen, Obstweinbereitung, Hauswirtschaft

Einmachen der Gemüse. 26 Abb. .... 10343/4 **—.70**

Einmachen der Früchte. 31 Abb. .... 10003 **—.35**

Marmeladen- und Musbereitung. 13 Abb. .... 10004 **—.35**

Fruchtsaft- und Süßmostbereitung im Haushalte. 23 Abb. .... 10345 **—.35**

Obst- und Beerenweinbereitung. 50 Abb. 10716/20 **1.75**

Das Hausschlachten. 15 Abb. .... 10400/1 **—.70**

Backbuch. Herstellung einfachen und besseren Hausgebäcks. 10060 **—.35**

Gartengeräte

Gute Gartengeräte sind wirkliche Helfer! Auf sie sollte man nie verzichten. Denn mit ihrer Hilfe sparen wir Kraft und Zeit bei allen Arbeiten im Garten und bei der Blumenpflege im Hause.
Auch hier denken wir in erster Linie an den Vorteil unserer Kunden. Denn in unserem Preisverzeichnis haben wir nur solche Gartengeräte und Hilfsmittel aufgenommen, die wir in unseren eigenen Kulturen erprobt und als bewährt befunden haben.
Wer da glaubt, mit altem, schlechtem Handwerkszeug auszukommen, übt eine falsche Sparsamkeit aus.

Gartenscheren. Prima Stahl

Garantie für jedes Stück!

7109 Gartenschere mit hohlen und lackierten Schenkeln, sehr handliches Modell, 21 cm lang. **2.35** RM

7111 Gartenschere, blank, mit Buchsbaumschalen, sehr kräftige Ausführung, Länge 21 cm. **2.70** RM

7112 Gartenschere, mit Muttersicherung, fein lackiert, beste Qualität, Länge 23 cm. **4.95** RM

7113 Gartenschere, prima Qualität, doppelschneidig mit Sicherung, 21 cm lang. **5.85** RM

7120 Gras-Schere mit einfacher Feder, weiß poliert, aus feinstem Stahl, Länge 25 cm. **—.85** RM

7122 Hecken-Schere, blank mit Stahlflügelmutter und polierten Heften, ganze Schnittlänge 31 cm. Besonders schwere Qualität. Mit Astabschneider. **3.—** RM

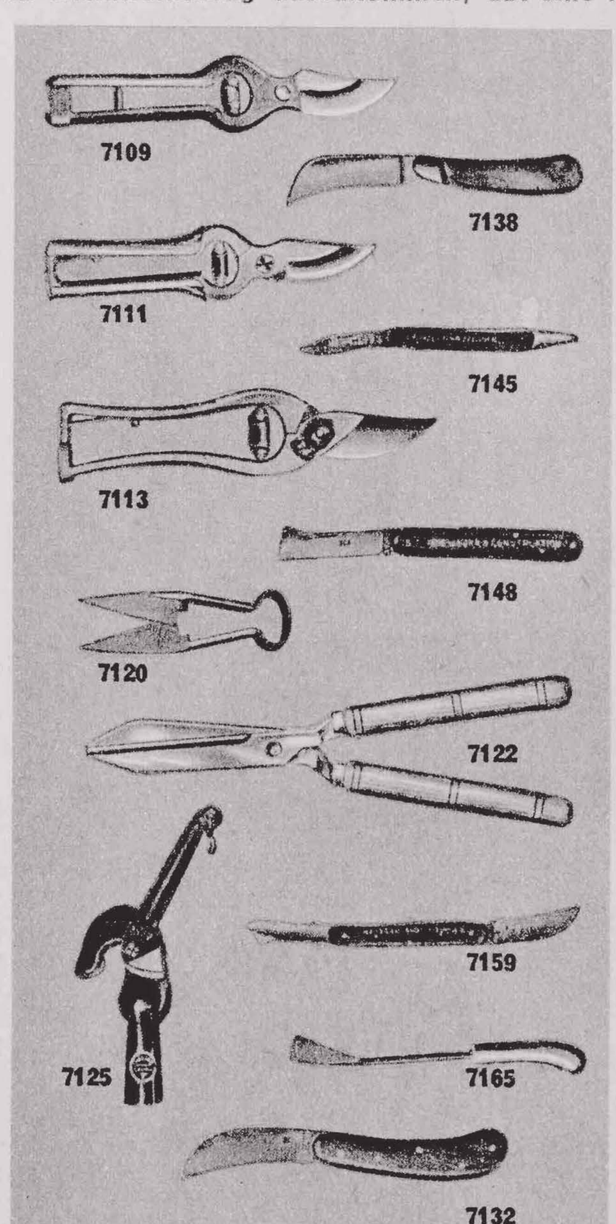
7125 Raupen-Schere. Schneide blank, mit Dülle zum Aufmontieren auf eine Stange. Länge 24 cm. **1.10** RM

Gartenmesser

Garantie für jedes Stück!

a) **Gartenhippen.**

7132 — Prima Solinger Fabrikat mit braunen Holzschalen, Heftlänge 10½ cm. **1.65** RM



7138 — Erstklassiges Solinger Fabrikat mit Messingeinlage, neusilber Backen und braunen Holzschalen. Heftlänge 11½ cm. **3.40** RM

b) **Okuliermesser.**

7145 — Prima Solinger Fabrikat mit Ebenholzschalen, Messingeinlage und Beinlöser. Länge 17 cm. **1.60** RM

7148 — „Original Kunde" mit Hartgummischalen und Messingeinlagen. Ganze Länge 15 cm. **3.15** RM

c) **Kopuliermesser.**

7155 — Prima Solinger Qualität mit schwarzen Holzschalen. Ganze Länge 15½ cm. **1.10** RM

7158 Okulier- und Kopuliermesser. Prima Solinger Qualität mit Hornschalen, Messingeinlage und zwei Klingen. Heftlänge 9 cm. **2.95** RM

7159 Okulier- und Kopuliermesser. „Original Kunde" mit Hartgummischalen, Messingeinlage und zwei Klingen. Heftlänge 10½ cm. **5.75** RM

7165 Spargelstecher. I a Solinger Markenfabrikat, kräftige handliche Form. **1.65** RM

Blumenspritzen

7170 Blumenspritzen aus besonders starkem nahtlosem Messingrohr, fein poliert mit Saugventil, Strahl- und feinem Zerstäuber-Mundstück.

Rohrlänge	20	25 cm
1 St.	**1.85**	**2.—** RM

7172 Blumenspritzen, wie vorige, jedoch mit Strahl-, Brause- und Zerstäubermundstück versehen.

Rohrlänge	24	30 cm
1 St.	**2.25**	**2.50** RM

7175 Zerstäuber „Tauspender", mit Kork auf jede Flasche aufzustecken. Länge 30 cm, vorzüglich zur Pflege der Zimmerpflanzen geeignet. **2.—** RM

Geräte für Baumpflege

7190 Baumsäge. Zweiseitig gezähnte Astsäge. Länge 35 cm. **2.—** RM

7193 Baumsäge „Helios" D.R.G.M. mit Momentspannhebel, stumpfigem Bügel, fein aluminiumbronziert, mit polierten Holzschalen, wie Abbildung. Sie hat durch ihre handliche Form, das geringe Gewicht und die verblüffend einfache Handhabung, Spannen und Entspannen des Sägeblattes mit einer Hand, die Begeisterung zahlloser Fachleute hervorgerufen. **3.45** RM

7195 Baumsäge „Hohenheimer" mit zwei Schrauben, blankem Bügel, polierten Schalen, drehbarem Blatt und Feineinstellung. **2.10** RM

7196 Baumsäge. „Iduna" Astsägen, sehr fein geschärft, mit geöltem Griff. **1.55** RM

7200 Baumkratzer mit eisernem Stiel und weißem Heft. **—.90** RM

7205 Baumrinden-Bürsten. In spitzer Form, zwischen den Ästen zu gebrauchen, mit starken Drahtborsten. **1.20** RM

7210 Baumrinden-Bürsten. In gebogener Form, für den Stamm zu gebrauchen, mit starken Drahtborsten. **1.20** RM

7212 Baumwachs (Pomona), kaltflüssig, bewährtes Fabrikat, welches vor Gebrauch nicht erwärmt werden muß, dicht schließt und an der Luft schnell hart wird.

In Zinntuben sauber und sparsam:

50 g **—.40** 100 g **—.60** RM
250 g **—.80** RM

In Dosen von:

125 g **—.40** 500 g **1.20** RM
250 g **—.70** 1 kg **2.20** RM

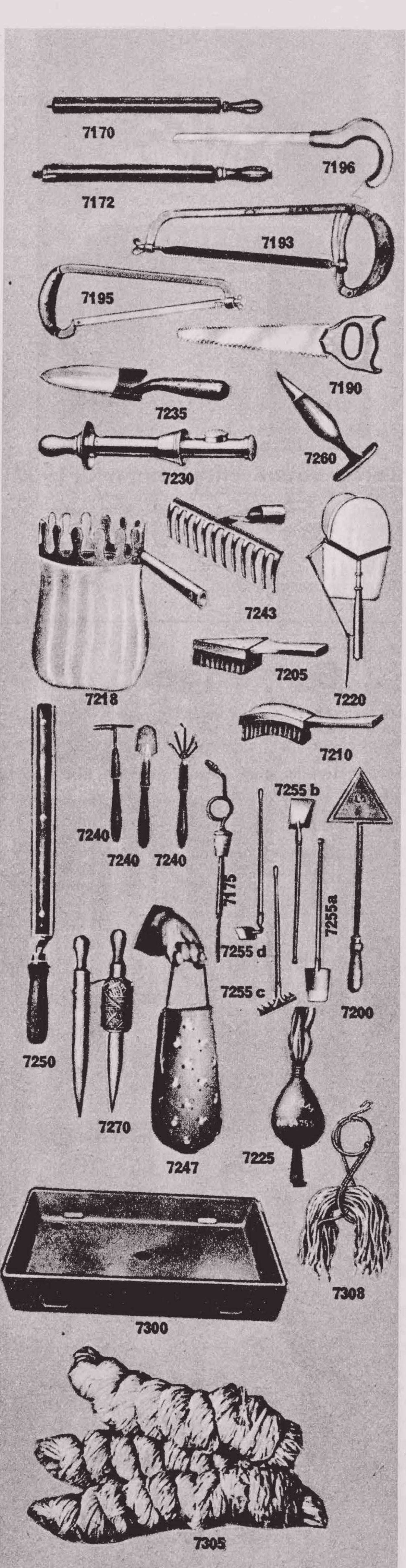
7215 Kokosstricke, bestes Bindematerial für Obstbäume.
a) Mittelstarke Qualität, 6—8 mm. 1 kg **1.60** RM
b) Dünne Qualität, 3—4 mm. 1 kg **1.85** RM

7218 Obstpflücker „Original Wolf" mit konischer Dülle, die besondere Vorteile bietet, und starkem Leinenbeutel. **—.50** RM

7220 Obstpflücker „Schnappab" mit verzinnten federnden Drahtbügeln, Drahtstockdülle, Messingfeder und starkem Beutel. **2.10** RM

7225 Raupenfackeln, Messingkugeln m. Weißblechdülle, Unterteil und Brennrohr mit Asbestdocht versehen. **1.50** RM

7230 Märkische Obstbaumspritze, aus Messing poliert, mit feinem Brause- und Zerstäubermundstück versehen. Vorzüglich für Bordelaiserbrühe, Kalkmilch usw. Zum Bespritzen der Obstbäume, Weinreben, Rosen usw. sehr gut. Mit Trichter und Teller zum Schutz der Hände und doppeltem Lederkolben versehen. Länge 40 cm. Stärke 35 mm. **5.25** RM



Weitere Gartengeräte:

7235 Blumenkelle (Pflanzkelle) aus einem Stück, mit handlichem lakkierten Griff, ganz aus Stahl gearbeitet. Länge 29 cm. **—.45** RM

7240 Blumentopf-Garnitur „Original Wolf" zur Pflege der Balkon-, Zimmerblumen und Kakteen; auf Karton aufgeschnürt. Zu Geschenkzwecken besonders geeignet. 1 Garnitur **1.—** RM

7243 Gartenrechen. Gußstahl, aus einem Stück geschmiedet, hellblau, lakkiert.

Zinken	8	10	12	14
St.	**—.50**	**—.65**	**—.80**	**—.90**

7247 Gießkanne — Zauberquell. Eine faltbare, überaus praktische Gießkanne aus Gummistoff, die 4 Liter Wasser faßt und mit ihrer dauerhaften Metall-Brause einen feinen gleichmäßigenRiesel-Regen erzeugt. Lieferung in kleiner, leicht unterzubringender Tasche.

Unentbehrlich für Grabpflege, Wartung von Kleingärten usw. Ersetzt in Wochenendhäusern das Brausebad. 1 St. **2.40** RM

7250 Grasfresser Neuheit! Bester Ersatz der Sichel. Mit zweiseitigem immerscharfen Stahlblatt versehen, so daß bei jeder Bewegung, ob nach links oder rechts, Gras geschnitten wird.

Verblüffend einfach in der Handhabung, schnelles, sauberes Arbeiten.

1 St. mit 1 Ersatzklinge **2.75** RM

7255 Kindergartengeräte „Rotkäppchen" für die kleinen und kleinsten Gartenbesitzer. Ausführung: glatter, weißer, gewachster Stiel, stabil gearbeitetes Gerät, schwarz lackiert. Gesamtlänge 63 cm.

a) Spaten **—.45** RM
b) Schaufel **—.45** RM
c) Rechen **—.60** RM
d) Hacke **—.50** RM

7260 Pflanzensetzer. Beste Qualität mit eiserner, starker, blankgescheuerter Spitze. **—.50** RM

7270 Schnurpfähle mit Pflanzleine, zwei geölte Pflöcke mit 30 m Hanfschnur. **1.85** RM

Gärtnerische Hilfsmittel

7300 Aussaat- und Anzuchtschalen. Aus porösem Terrakotta-Ton. Flache, nur 3,15 cm hohe Schale, die durch seitliche Schlitze in wenigen Sekunden von unten bewässert werden kann. Die Erde feuchtet sich gleichmäßiger an als bei 1- bis 2maligem Gießen täglich, bleibt locker und hält sich etwa 8 Tage gleichmäßig feucht. Für den Gärtner u. Blumenfreund sehr zu empfehlen.

Größe 1 16×20 cm **—.75** RM
Größe 2 16×10 cm **—.50** RM

7305 Bast-Edelraffiabast, sehr schöne, lange, helle und breite Ware. Bestes Material zum Pflanzenanbinden und Veredeln. In Zöpfen zu
½ kg **1.75** 100 g **—.50** 50 g **—.30** RM

7308 Basthalter. Aus gut federndem Draht. **—.50** RM

7312 Bleistift „Wetterfest", zum Beschreiben der Holzetiketten, unverwischbar. 1 St. **—.30** RM

7318 Blumenstäbe, rund gespitzt und kerzengerade.

30	40	50 cm lang
—.50	**—.80**	**1.25** RM per 100 St.
70	100	120 cm lang
2.—	**3.—**	**4.—** RM per 100 St.

7325 Bodenprüfgerät (Hellige Pehameter). Wie kann man schnellstens den Säuregehalt des Bodens feststellen, um eine entsprechende Düngung vorzunehmen? Durch die kleine handliche Porzellanplatte mit zwei Farbskalen zum Ablesen des Säure- oder Kalkgehaltes des Bodens, und durch das kleine Fläschchen Boden-Indikator.

Gebrauchsanweisung liegt jeder Sendung bei. 1 St. **6.**— RM

7328 Erdbeerhalter „Steh-fest", die gewählte Form des Stützstabes, gibt festen Stand im Boden. Sehr gediegene Ausführung.

100 St. **14.**— 10 St. **1.50**

7332 Glasschneider, für Rohglas mit 5 Reserverädchen. **1.05** RM

7335 Holz-Etiketten, sauber gearbeitet und ganz glatt mit Spitze zum Einstecken, eine Seite gelb gestrichen

10	12	14	20	24 cm lang
—.90	**1.—**	**1.20**	**2.10**	**3.**— RM p.100 St.

7336 Holz-Etiketten, zum Anhängen mit verzinktem Draht, eine Seite gelb gestrichen.

8½	10	12 cm lang
1.10	**1.30**	**1.60** RM per 100 St.

7338 Hydrasil, hervorragendes Holzschutzmittel für Garten und Haus. Leicht anwendbar, sauber in der Verwendung. Unschädlich selbst für die empfindlichsten Pflanzen. Mit Hydrasil gestrichene Pfähle, Bretter, Pfosten, Kästen und Stäbe haben eine vielfach erhöhte Lebensdauer. Die Anwendung erspart also Geld, Material und Zeit. 1 kg gibt ca. 8 Liter Imprägnierungsflüssigkeit und reicht für einen Anstrich von ca. 30 qm. Wird in Pulverform geliefert und ist in Wasser aufzulösen.
Blechdosen mit ½ kg Inhalt **1.75** RM
1 kg Inhalt **3.**— RM
5 kg Inhalt **12.50** RM

7340 Lärmblende. Die neuartige, gesetzlich geschützte Tierscheuche von erprobter Dauerwirkung. Dieses Metallblatt bewegt sich schon bei dem geringsten Luftzug, erzeugt ein starkes metallisches Lärmen und grell aufblitzende Brennspiegelwirkungen. Hält nicht nur kleine und große Vögel, sondern auch Hasen, Rehe und dergl. ab.
10 St. **1.20** RM

7345 Mausefalle. Fabrikat Lux. Bekannte und am meisten verbreitete Falle.
10 St. **1.30** 1 St. **—.15** RM

7348 Maulwurfsfalle, bayrische Form, prima blanke Ausführung. **—.20** RM

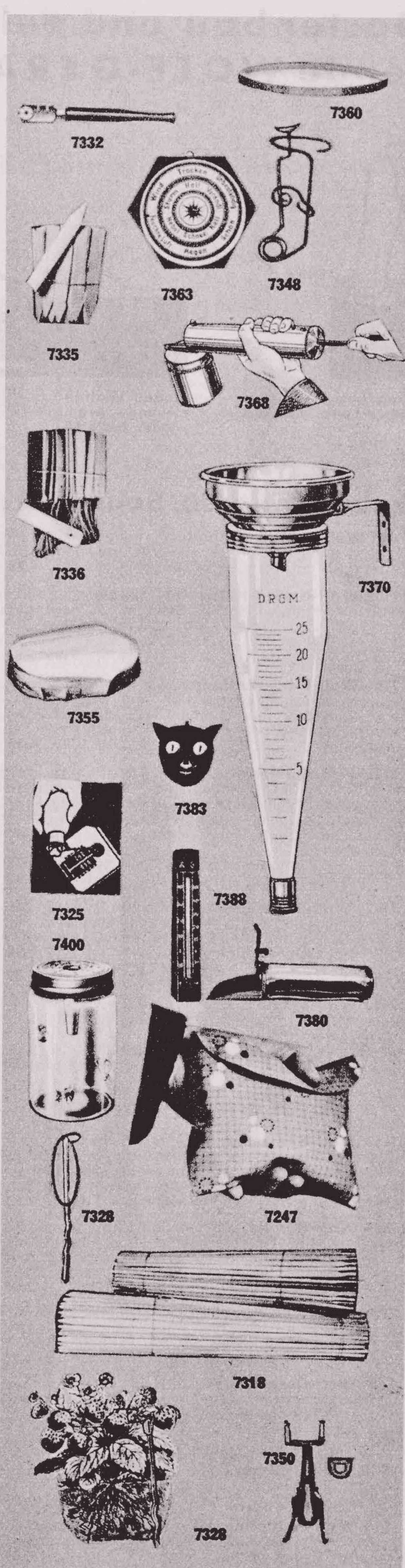
7350 Maulwurfsfalle, doppelte, geschmiedete, besonders praktische und bestens bewährte Ausführung **—.35** RM

7352 Wühlmausfalle „Attenkofer", tausendfach erprobt und glänzend begutachtet, leicht, stabil und haltbar, billig, unschwer zu handhaben, vor allem aber unbedingt sicher fangend. Gebrauchsanweisung liegt jeder Falle bei.

1 Falle mit 1 Stellholz und 1 Haken **—.90** RM
5 Fallen mit 1 Stellholz und 1 Haken **3.50** RM
1 Stellholz und 1 Haken **—.20** RM

7355 Natursteine „Belgische Brokken". Nur beste Qualität zum Schleifen von Gartenmessern.

Größe Nr. 3 1 St. **1.60** RM
Größe Nr. 5 1 St. **2.85** RM



7360 Naturwetzsteine. Feinste Markenqualität für Sicheln und Sensen. **—.35** RM

7363 Pflanzen-Hygrometer. Das Wetter 24 bis 28 Stunden voraussagend. 6eckig, mit Reservekörnern versehen. Die Gebrauchsanweisung befindet sich auf der Rückseite des Kartons.
6 St. **3.**— 1 St. **—.60** RM

7368 Pulververstäuber Kontra, für Treibhaus, Mistbeet, Freiland, Stallungen usw. Gediegene, lackierte Ausführung, einfachste Handhabung. Der beste Verstäuber in dieser Preislage. **1.80** RM

7370 Regenmesser, D.R.G.M., neueste und billigste Ausführung; kann schnell gesäubert werden, ist von außen ablesbar; einfaches und schnelles Entleeren durch Abschrauben der unteren Verschlußklappe. **2.50** RM

7375 Rettichscheibenschneider. Feine, solide, rostfreie Ausführung.
1 St. **—.75** RM

7378 Rosenschutzhauben mit Bandschlaufe D.R.G.M. und eingenähter Gebrauchsanweisung, aus wetterfestem Olstoff mit Gewebe, in garantiert reinem Leinöl doppelseitig getränkt.

Größe I 45×55 cm
10 St. **4.**— 1 St. **—.45** RM
Größe II 60×70 cm
10 St. **5.20** 1 St. **—.60** RM

7380 Samensäer „Record", mit der patentamtlich geschützten Mikrofedereinstellung, mit Glaskörper und in Hochglanz nickelplattierter Ausführung.

Größe I 125 mm lang, 32 mm Durchmesser **—.70** RM
Größe II 165 mm lang, 40 mm Durchmesser **—.90** RM

7383 Spatzenschreck, aus bestem Stahlblech, lackiert, mit großen Glasaugen, jahrelang haltbar. Die wirkungsvolle Vogelscheuche. **—.50** RM

7385 Strohmatten, wie sie in den Gärtnereien gebraucht werden. Größe 2×1,60 m. **3.25** RM

7388 Thermometer für Zimmer und Garten. Unentbehrlich für jeden Gartenbesitzer. In solider Ausführung. 1 St. **—.50** RM

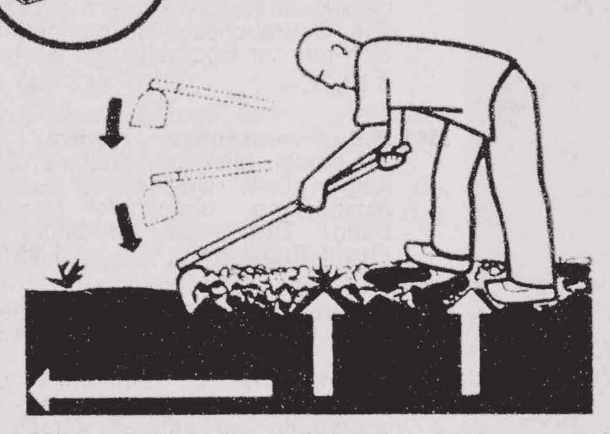
7399 Unkraut-Ex, schafft unkrautfreie Wege, Plätze, Höfe usw. 1 kg reicht für 50 Liter Sprengflüssigkeit. Bequem anzuwenden, sicher in der Wirkung, ohne ätzende Wirkung auf Holzteile, Kleider, Schuhe usw.

½ kg **—.90** 5 kg **6.75** RM
1 kg **1.60** 10 kg **11.75** RM

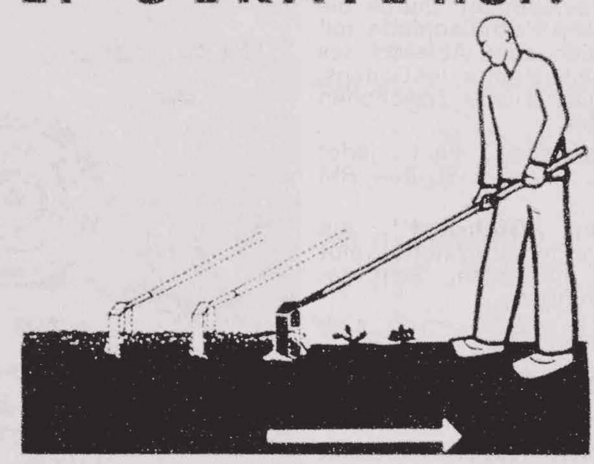
7400 Wespenfangglas „Siemens", D. R. G. M. Fort mit den lästigen Wespen, die großen Schaden anrichten und immer die besten Früchte zerstören. Hervorragende Verwendung auf Balkonen, in Lauben, Gärten, Gartenwirtschaften, Bäckereien, Süßwarengeschäften.

Gebrauchsanweisung: Das Glas wird etwa ⅓ hoch mit einer süß-säuerlichen Flüssigkeit gefüllt, z. B. mit Zitronen- oder Himbeerlimonade, abgestandenem Bier, säuerlicher Zuckerlösung, Fruchtsaft oder dergl. Es ist darauf zu achten, daß die Flüssigkeit säuerlich ist. Die im Deckel angebrachten Löcher lassen Geruchsstoffe des Lockmittels entweichen, wodurch die Wespen angelockt werden. 1 St. **—.40** RM

Für Gartenbau und Feldkultur verwende WOLF-GERÄTE nur!



Alte Arbeitsweise. Gebücktes Hacken und Zuschlagen — Pfeil zeigt Arbeitsrichtung — bearbeitetes Land wird wieder festgetreten!



Neues Wolfen: Es gibt kein Bücken und Zuschlagen mehr — ziehende Arbeitsverrichtung — bearbeitetes Land wird nicht wieder betreten!

7701

7702

7704

7705

7707

7712

Graben, Hacken, Bodenlüften

Nr. 7701 Wolf-Garten-Kultivator, in neuer handlicher Form für Frauen und Kinder, hackt mittleren und leichten Boden. 3 Zinken, 11 cm breit, 1 Stück .... **1.25** RM

Nr. 7702 Wolf-Garten-Kultivator, mit blankgeschliffenen Scharen für mittleren Boden. Seit Jahren gern gekauft.

Zinken	2	3
Breite	12	15 cm
1 Stück	**1.65**	**1.95** RM

Nr. 7704 Wolf-Groß-Kultivator, für den schweren Boden in der Landwirtschaft. Extra stark, mit den neuen Wolf-Scharen. Die scharfgeschlagenen Zinkenarme zerschneiden und krümeln den Boden. Drei blankgeschliffene Schare, 25 cm breit .... **4.30** RM

Nr. 7705 Wolf-Verstell-Kultivator, 7 Wolf-Geräte in einem. Auswechseln der Zinken in wenigen Sekunden mittels einer Flügelschraube. Vielseitige Verwendungsmöglichkeit, mit einem, zwei, drei, vier oder fünf Zinken, zum Hacken in und über den Reihen. Für leichten und mittleren Boden, mit Lanzenzinken.
3 Zinken, 2—11 cm verstellbar, 1 Stück .... **1.75** RM
5 Zinken, 2—18 cm verstellbar, 1 Stück .... **2.50** RM

Nr. 7707 Wolf-Bodenlüfter, zum Aufreißen verkrusteter Böden, zum Lockern des Untergrundes nach dem Hacken und zum Durchlüften schmaler Reihen. Mit neuem Wolf-Schar, 5 cm breit, 1 Stück .... **1.25** RM

Nr. 7708 3,5 cm breit, 1 Stück .... **—.80** RM

Nr. 7712 Wolf-Rechen, mit Gabeldülle. Leichte Handhabung, die auf gute Gewichtsverteilung zurückzuführen ist, schützt vor Ermüdung.

Zinken	12	14	16
1 Stück	**1.50**	**1.65**	**1.80** RM

Säen und Pflanzen

Nr. 7713 Wolf-Sämaschine, sät alle Samen bis zur Größe der Buschbohnen, erledigt in einem Zug vier Arbeitsgänge; zieht die Saatrille, legt den Samen aus, deckt ihn zu und markiert die nächste Reihe. Laufrad 20 cm hoch Behälter faßt ³/₄ l, größte Säöffnung 15×20 mm. 1 Stück **7.80** RM

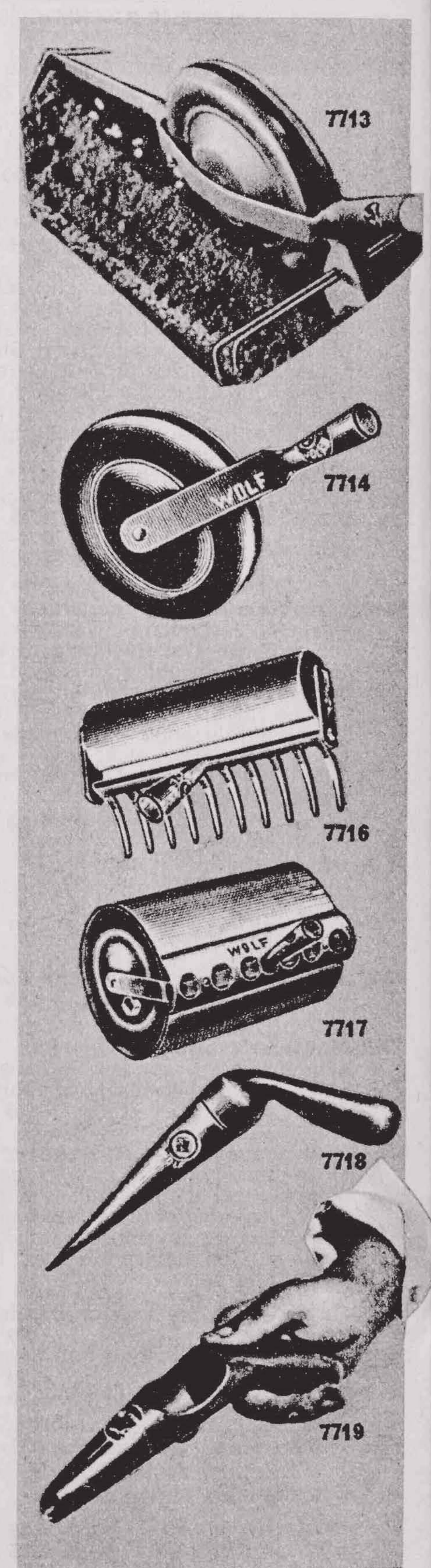
Nr. 7714 Wolf-Särolle, sät alle Samen bis zur Größe der Gurkenkerne, und zwar sparsamer und rascher als die Hand, Tüte oder Säbüchse. Laufrad 12 cm hoch, Behälter faßt ¹/₄ l, größte Säöffnung 7×10 Millimeter, dient besonders zum Aussäen in Frühbeeten. 1 Stück .... **2.10** RM

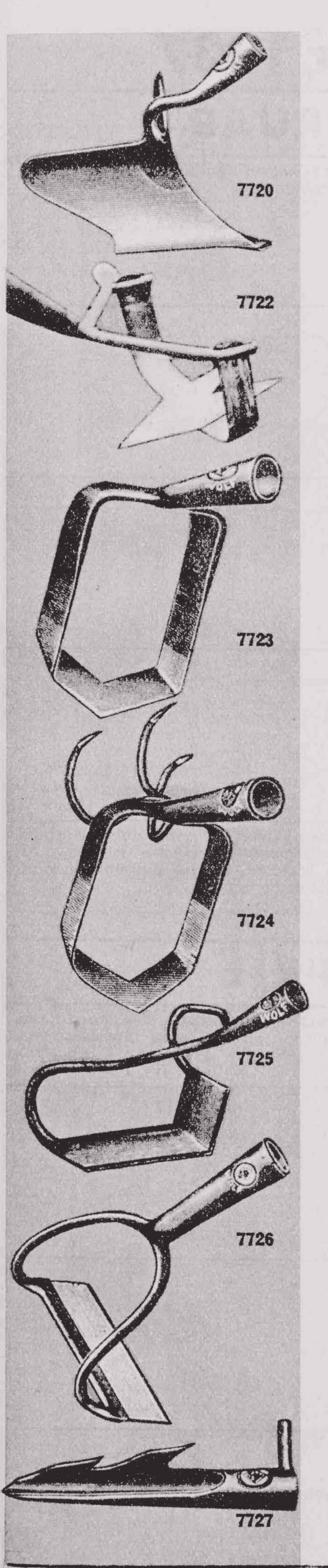
Nr. 7716 Wolf-Walzenrechen, deckt den Samen zu und drückt die Erde mit der Walze fest an, dadurch geht der Samen leichter und schneller auf. Walze abnehmbar. Breite 25 cm, Rechen 10 Zinken, Walze 7 cm ∅, 1 Stück **3.25** RM

Nr. 7717 Wolf-Gartenwalze, zerkleinert die Erdklumpen, walzt Rasen, Saat und Wege. Wasserfüllung von 4—12 kg regulierbar. Tausenden von Gartenfreunden macht sie bereits Freude. Breite 30 cm, Durchmesser 20 cm.
1 Stück .... **9.80** RM

Nr. 7718 Wolf-Pflanzer, ganz aus Stahl, hohl, federleicht, mit Pistolengriff, liegt angenehm in der Hand.
1 Stück .... **1.25** RM

Nr. 7719 Wolf-Hohlpflanzer, hebt als konische Röhre Erde und Unkraut aus. Läßt Pflanzlochwände locker, die gesteckten Pflanzen wachsen besser. 1 Stück .... **1.30** RM





Häufeln und Furchen

Nr. 7720 Wolf-Häufler für Garten und Feld, zum Häufeln und Furchen. Völlig glatte Flächen, an denen sich nichts festsetzen kann. Die flache Meißelspitze und der Schwanenhals erleichtern das Eindringen in den Boden.
Breite .... 10 15 20 cm
1 Stück .... **1.70 2.30 3.20** RM

Bekämpfung des Unkrautes

Nr. 7722 Neue Wolf-Jätehacke, jätet sogar sehr harten, trockenen, schweren, steinigen Boden. Dringt leicht in den Boden ein und schneidet das Unkraut in einer Tiefe von 4—6 cm ab. Durch den neuen Wolf-Schar hat sie einen ruhigen, gleichmäßigen Gang. Allen alten Ziehhacken weit überlegen. .... Breite 12 18 cm
1 Stück .... **2.25 2.80** RM

Nr. 7723 Wolf-Ziehhacke, jätet mittleren und leichten Boden gleichmäßig und schnell. Rahmen und Messer aus einem Stück. Keine Schrauben oder Nietstellen.
Breite .... 7 10 14 cm
1 Stück .... **1.— 1.25 1.50** RM

Nr. 7724 Wolf-Grubber-Ziehhacke, vereinigt zwei wichtige Geräte in einem, jätet das Unkraut und zerstört die Krustenbildung, ohne Gerätewechsel. Leistet viel und kostet wenig.
3 Zinken, ... 10 cm breit, 1 Stück **1.80** RM

Nr. 7725 Große Wolf-Ziehhacke, extra breit, für die Landwirtschaft, in mittlerem und leichterem Boden. Das dachförmige Winkelmesser zieht sich leicht in den Boden, jätet, hackt gleichmäßig tief und verstopft sich nicht. Breite .... 21 25 cm
1 Stück .... **2.45 2.75** RM

Nr. 7726 Wolf-Bügelzughacke, für leichten, schweren und mittleren Boden in der Landwirtschaft, vorzugsweise zum Hacken der Rübenkulturen, dient auch zum ziehenden Unkrautjäten und Wegereinigen in Gärten und Anlagen. Hochwertiges Edelstahlmesser, so dünn wie ein Sägeblatt. Bleibt ohne nachzuschleifen immer scharf. Breite .... 15 17,5 20 cm
1 Stück .... **1.70 1.80 1.90** RM

Nr. 7727 Wolf-Distelstecher, zum Ausstechen aller tiefwurzelnden Unkräuter. Neben das Unkraut stechen, halb rechts drehen und ausheben.
1 Stück ohne Stiel .... **1.30** RM
1 Stück mit T-Stiel .... **1.95** RM

Saubere Wege und Rasen

Nr. 7728 Wolf-Drahtbesen, bürstet und säubert Rasen, sammelt Laub, verteilt Torfmull, sammelt und wendet Heu, erfaßt allen Unrat auf Beeten, Wegen und Höfen schneller und gründlicher als Rechen oder alte Besen.
15 Zinken, Breite 35 cm, 1 Stück .... **1.95** RM
20 Zinken, Breite 50 cm, 1 Stück .... **2.40** RM

Nr. 7729 Wolf-Fächerbesen, mit flachen, enger stehenden Federstahlzinken, besonders zum Säubern, auf festem Grund, Gartenbeeten, Wegen, Höfen usw.
22 Zinken, 50 cm breit, 1 Stück .... **2.50** RM

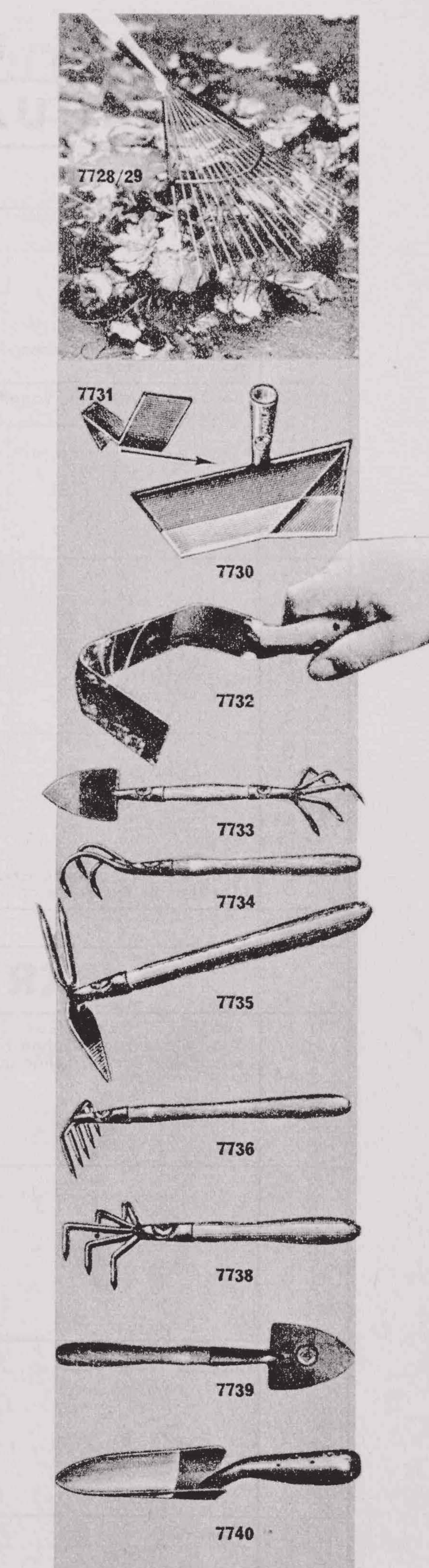
Nr. 7730 Wolf-Stoßmesser, leistet dreimal mehr als die alten Kantenstecher. Schneidet Rasen- und Beetkanten in einem Arbeitsgang senk- und waagerecht ab. Das scharfe Kopfmesser schlägt ganze Rasenstücke heraus. 1 Stück .... **1.95** RM

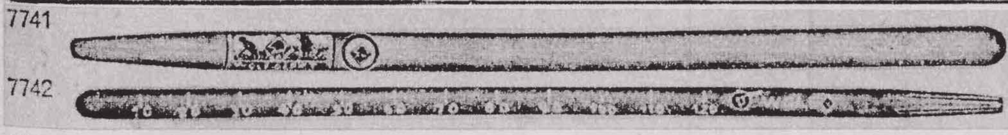
Nr. 7731 Wolf-Abstreifer, wird auf das Wolf-Stoßmesser Nr. 7730 geklemmt, schiebt Rasen und Erde beiseite. So können Sie die Kanten nicht mehr beschädigen, 1 Stück .... **—.45** RM

Balkon, Blumengarten

Nr. 7732 Wolf-Jätehand, hackt mit der Spitze, jätet mit dem scharfen, zweischneidigen Messer, wühlt mit der äußersten Messerrundung Vertiefungen wie eine Hand. Ganz aus Stahl, mit handlichem Griff.
25 cm lang, 1 Stück .... **1.30** RM

Wolf-Kleingeräte mit Handgriff, ca. 30 cm groß.
Nr. 7733 Wolf-Kulturgerät .... **1.10** RM
Nr. 7734 Wolf-Kultivator .... **—.90** RM
Nr. 7735 Wolf-Kulturhäckchen .... **—.80** RM
Nr. 7736 Wolf-Kulturrechen .... **—.75** RM
Nr. 7737 Wolf-Jätekralle .... **—.45** RM
Nr. 7738 Wolf-Jätekralle in größerer und stärkerer Ausführung als 7737 .... **—.70** RM
Nr. 7739 Wolf-Botanisierspaten .... **—.55** RM
Nr. 7740 Wolf-Kelle, Länge 29 cm .... **—.45** RM





Wolf-Stiel Nr. 7741, aus astfreier Kiefer, zitronengelb poliert, meist verlangte Ausführung. Länge .... 130 140 150 170 cm
1 Stück .... **—.50 —.80 —.95 1.05** RM

Wolf-Stiel Nr. 7742, mit aufgebrannter Maßeinteilung, zum Abstecken der Beete.
1 Stück .... **1.05** RM

WOLF-STIELE

wackeln nicht. Jeder Wolf-Stiel paßt auf jedes Wolf-Gerät und sitzt fest ohne Nagel, Schraube, Niete oder Keil. Wolf-Stiele sind aus feinstem, ausgesuchtem Holz, sie splittern nicht, sind glatt poliert, liegen angenehm in der Hand. Die echten Wolf-Stiele tragen die eingebrannte Wolf-Marke und das Wolf-Etikett.

Merk- und Notizkalender 1937

JANUAR

Tag	Notizen
1 F 2 S	Neujahr
3 S 4 M 5 D 6 M 7 D 8 F 9 S	Heil. 3 Könige Katalog genau durchlesen, Auftrag zusammenstellen und an uns absenden.
10 S 11 M 12 D 13 M 14 D 15 F 16 S	Bestellen: Nistkästen, Vogelfutter, Gartengeräte, Winterspritzmittel.
17 S 18 M 19 D 20 M 21 D 22 F 23 S	
24 S 25 M 26 D 27 M 28 D 29 F 30 S	Arbeiten: Erdhaufen umsetzen, Garten düngen, Ende des Monats Frühbeete anlegen.
31 S	

FEBRUAR

Tag	Notizen
1 M 2 D 3 M 4 D 5 F 6 S	Bestellen: Sämereien, Blumen-Knollen, Obst-, Zierbäume, Gehölze, Rosen, Stauden und Frühkartoffeln.
7 S 8 M 9 D 10 M 11 D 12 F 13 S	
14 S 15 M 16 D 17 M 18 D 19 F 20 S	
21 S 22 M 23 D 24 M 25 D 26 F 27 S	Heldengedenktag
28 S	Arbeiten: Bei trockenem Wetter Möhren, Salate, Zwiebeln, Spinat, Erbsen und Puffbohnen aussäen. Im Gewächshaus oder Zimmer: Tomaten, einige Topfpflanzen oder Einjahrsblumen aussäen.

MÄRZ

Tag	Notizen
1 M 2 D 3 M 4 D 5 F 6 S	Bestellen: Höchste Zeit zur Samenbestellung, dazu Spargelpflanzen, Küchenkräuter, Gras- und landwirtschaftliche Samen, Schädlingsbekämpfungsmittel.
7 S 8 M 9 D 10 M 11 D 12 F 13 S	
14 S 15 M 16 D 17 M 18 D 19 F 20 S	
21 S 22 M 23 D 24 M 25 D 26 F 27 S	Palmarum Karfreitag
28 S 29 M 30 D 31 M	1. Osterfeiertag 2. Osterfeiertag Arbeiten: Gemüse- und Blumensamen aussäen, beste Zeit zur Pflanzung von Bäumen. Entfernung der Insektenfanggürtel. Frühkartoffeln vorkeimen.

APRIL

Tag	Notizen
1 D 2 F 3 S	Bestellen: Nadelgehölze, Alpenrosen, Freilandazaleen, Erdbeeren, Grassamen, Blumen- und Gemüsesamen.
4 S 5 M 6 D 7 M 8 D 9 F 10 S	
11 S 12 M 13 D 14 M 15 D 16 F 17 S	
18 S 19 M 20 D 21 M 22 D 23 F 24 S	1889 Adolf Hitler geboren
25 S 26 M 27 D 28 M 29 D 30 F	Arbeiten: Obstbaumspritzung, Aussaat von Gemüse- und Einjahrsblumen, Jungpflanzen aussetzen, Gurkenbeete vorbereiten, Coniferen pflanzen, Tomaten in Töpfe oder kaltes Mistbeet setzen, Rasen säen.

MAI

Tage	
1 S	Nationaler Feiertag des deutschen Volkes
2 S 3 M 4 D 5 M 6 D 7 F 8 S	Bestellen: Balkon- und Beetpflanzen, Samen von Herbst- und Wintergemüse, Samen von Calceolarien, Cinerarien und anderen Topfpflanzen und Stauden, Spritzmittel gegen Meltau und Rosenrost. Christi Himmelfahrt (6 D)
9 S 10 M 11 D 12 M 13 D 14 F 15 S	Muttertag (9 S) die 3 gestrengen Herren (11 D – 13 D)
16 S 17 M 18 D 19 M 20 D 21 F 22 S	1. Pfingstfeiertag 2. Pfingstfeiertag
23 S 24 M 25 D 26 M 27 D 28 F 29 S	Arbeiten: Obstbaumspritzung, Frühjahrsstauden nach der Blüte umpflanzen; Mitte Mai Zimmerpflanzen ins Freie bringen, Bohnen, Tomaten, Gurken, Kürbisse auspflanzen, Balkonblumen pflanzen, Gräber bepflanzen. Fronleichnam (27 D)
30 S 31 M	

JUNI

Tage	
1 D 2 M 3 D 4 F 5 S	Bestellen: Samen von Blütenstauden, Goldlack, Zimmerprimeln, Kakteen, Winterrettichen und anderem Wintergemüse.
6 S 7 M 8 D 9 M 10 D 11 F 12 S	
13 S 14 M 15 D 16 M 17 D 18 F 19 S	
20 S 21 M 22 D 23 M 24 D 25 F 26 S	Arbeiten: Aussaat von Gemüse und Blumen, Sommerschnitt der Obstbäume, Erdbeerausläufer entfernen, gute Gartenpflege, besonders Schädlingsbekämpfung.
27 S 28 M 29 D 30 M	Peter und Paul (29 D)

JULI

Tage	
1 D 2 F 3 S	Bestellen: Samen von Vergißmeinnicht, Stiefmütterchen, Bellis, Bartnelken, Stockrosen, Glockenblumen, Herbstrüben, Teltower Rüben, Endivien, Blutlausmittel, Terrasan.
4 S 5 M 6 D 7 M 8 D 9 F 10 S	
11 S 12 M 13 D 14 M 15 D 16 F 17 S	
18 S 19 M 20 D 21 M 22 D 23 F 24 S	
25 S 26 M 27 D 28 M 29 D 30 F 31 S	Arbeiten: Obstbäume stützen, Küchenkräuter ernten, gute Gartenpflege, besonders hacken und wässern, Schädlingsbekämpfung.

AUGUST

Tage	
1 S 2 M 3 D 4 M 5 D 6 F 7 S	Bestellen: Samen von Alpenveilchen, Edelwicken, Herbst- und Winterrüben, Schwarzwurzeln, Blumenkohl, Rotkohl, Futterkohl, Perlzwiebeln, Blumenzwiebeln.
8 S 9 M 10 D 11 M 12 D 13 F 14 S	
15 S 16 M 17 D 18 M 19 D 20 F 21 S	Mariä Himmelfahrt (15 S)
22 S 23 M 24 D 25 M 26 D 27 F 28 S	
29 S 30 M 31 D	Arbeiten: Erdbeerbeete anlegen, Kohlraupen absuchen, Stauden teilen und umpflanzen, Hecken schneiden, Sommerschnitt des Obstes beenden, Nadelgehölze pflanzen.

SEPTEMBER

Tage	
1 M 2 D 3 F 4 S	Bestellen: Obst-, Zier-Bäume und -Gehölze; Rosen, Stauden, Blumenzwiebeln für Winter- und Frühjahrsflor, Maiblumen-Treibkeime, winterharte Ziergräser, Raupenleimringe, Futtergeräte, Samen von Winterspinat und Frühjahrskarotten, Schädlingsbekämpfungsmittel.
5 S 6 M 7 D 8 M 9 D 10 F 11 S	
12 S 13 M 14 D 15 M 16 D 17 F 18 S	
19 S 20 M 21 D 22 M 23 D 24 F 25 S	Arbeiten: Topf- und Kübelpflanzen ins Haus nehmen, Blumenzwiebeln ins Freie legen, in Töpfe pflanzen und auf Gläser setzen, Stiefmütterchen, Glockenblumen, Bartnelken, Landnelken und Vergißmeinnicht auf Beete pflanzen; Aussaat verschiedener Gemüse für Frühjahrsernte, Überwinterungsräume instand setzen, und Gift gegen Mäuse und Ratten auslegen.
26 S 27 M 28 D 29 M 30 D	

OKTOBER

Tage	
1 F 2 S	
3 S 4 M 5 D 6 M 7 D 8 F 9 S	**Erntedanktag** Bestellen: Samen von Wintergemüse und Blumenzwiebeln, Bäume und Sträucher, Düngemittel, Rosenschutzhauben.
10 S 11 M 12 D 13 M 14 D 15 F 16 S	
17 S 18 M 19 D 20 M 21 D 22 F 23 S	
24 S 25 M 26 D 27 M 28 D 29 F 30 S	Arbeiten: Beete grobschollig umgraben, düngen oder kalken; Obst und Gemüse ernten, letzter Rasenschnitt, immergrüne Gehölze durchdringend wässern, Dahlien-, Gladiolen-, Canna-, Begonien-Knollen aus dem Boden nehmen, Pflanzung von Obst- und Zierbäumen u. -Gehölzen, Winterschutz der Rosen, Gartenzäune instand setzen.
31 S	Reformationsfest

NOVEMBER

Tage	
1 M 2 D 3 M 4 D 5 F 6 S	Allerheiligen Bestellen: Vogelfutter für Winterfütterung, Nistkästen, Schädlingsmittel, Gartenbücher, Gartengeräte.
7 S 8 M 9 D 10 M 11 D 12 F 13 S	
14 S 15 M 16 D 17 M 18 D 19 F 20 S	 Bußtag
21 S 22 M 23 D 24 M 25 D 26 F 27 S	**Totensonntag** Arbeiten: Winterschnitt aller Bäume und Gehölze, Wasserleitung entleeren, Obst und Gemüse in Überwinterungsräumen durchsehen, Gartengeräte ausbessern.
28 S 29 M 30 D	1. Advent

DEZEMBER

Tage	
1 M 2 D 3 F 4 S	Bestellen: Samen von Treibkohlrabi, Treibsalat, Treibradies, Kresse und anderen Treibgemüsen, von Gloxinien, Begonien, Salvien.
5 S 6 M 7 D 8 M 9 D 10 F 11 S	2. Advent Mariä Empfängnis
12 S 13 M 14 D 15 M 16 D 17 F 18 S	3. Advent
19 S 20 M 21 D 22 M 23 D 24 F **25 S**	4. Advent **1. Weihnachtsfeiertag**
26 S 27 M 28 D 29 M 30 D 31 F	**2. Weihnachtsfeiertag** Arbeiten: Komposthaufen umsetzen, Winterschnitt aller Bäume und Gehölze fortsetzen, Schnee von Nadelgehölzen abschütteln, Gartenbücher lesen, Samenvorräte durchsehen, Samen- und Pflanzenbestellung für nächstes Jahr zusammenstellen.

Inhaltsverzeichnis

Kupfertiefdruck Paß & Garleb A.-G., Berlin W35

(Fortsetzung von 2. Umschlagseite)

Kunden, die gleichzeitig mit dem Auftrag uns die Geldsumme zugehen lassen, bitten wir um entsprechenden Hinweis sowohl im Auftrag als auch auf dem Zahlkarten- oder Postanweisungsabschnitt; unliebsame Verzögerungen werden dadurch vermieden.

5. **Allgemeine Lieferungsbedingungen** des Reichsverbandes der gartenbaulichen Pflanzenzüchter, die durch Auftragserteilung ausdrücklich anerkannt werden:

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.
2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfanges der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind.
   Im Streitfall ist eine Nachuntersuchung durch die Agricultur-chemische Kontrollstation, Halle a. S. oder Hamburg oder München, vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.
3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.
4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. — Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.
5. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird.
6. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.
7. Erfüllungsort für beide Teile ist Erfurt.

Unabhängig von vorstehenden Lieferungsbedingungen werden wir bei Beschwerden irgendwelcher Art stets unser **größtes Entgegenkommen** zeigen, falls uns trotz größter Sorgfalt irgendein Verschulden treffen könnte. Wir bitten jedoch zu bedenken, daß zum guten Erfolge außer gutem Samen auch gute und richtige Behandlung und Pflege gehören.

INHALTSÜBERSICHT

Zeichnungen und Umschlag von Fritz Eggers, Berlin.



Unser neues Warenzeichen

bürgt für die Güte unserer sämtlichen Lieferungen.

Es ist unser Wahr- und Wertzeichen!



Drucksache

Firma

Liebau & Co.

Samenzucht • Großgärtnerei • Baumschulen

Blumenstadt Erfurt

743/11